

GENERAL-CATALOG

Bibliothek

Nº 208/209.

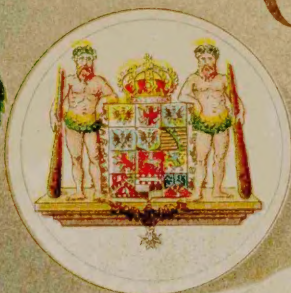
Landbouw Hogeschool

WAGENINGEN

J. C. Heinemann

HOFLIEFERANT

Seiner Majestät des Deutschen Kaisers
und Königs von Preussen.



Logan-Beere,
à Stück 1 Mk. 50 Pfg.

Treibradies,
„Triumph“
à Port. 50 Pfg.

Erdbeer-Himbeere,
10 Stück 3 Mk.
à Stück 40 Pfg.

Spargel
weissköpfiger Erfurter Riesen
100 Stück 4 Mk. 50 Pfg.
25 " 1 Mk. 50 Pfg.

Karotte,
lange blühende Victoria
à Port. 10 Gr. 25 Pfg.

Kartoffel
„Delikatess-Salat“
à Pfd. 50 Pfg. 10 Pfd. 4 Mk.

Heinemanns früheste
Riesen-Buttererbse
à Port. 100 Gr. 50 Pfg.

Erfurt, Thüringen, 1899.

Ausgabe für Deutschland.

Verkaufs-Bedingungen:

Die Preise aller früheren Kataloge sind durch vorliegende Ausgabe aufgehoben.

Alle Verkäufe nach meinen Katalogen verstehen sich per Kasse und ist Erfüllungsort für beide Teile Erfurt. Der Versand der Waren erfolgt auf Rechnung und Gefahr der geehrten Besteller.

Briefe und Geldsendungen werden franko erbeten. — Ausländische Geldsorten werden zum Tageskurs angenommen.

Preise: Alle in diesem Kataloge angezeigten Preise sind diejenigen vom Tage seiner Veröffentlichung. Etwa im Laufe der Saison eintretende Preiserhöhungen kommen meinen werten Auftraggebern zu gute, ebenso wie ich mir das Recht vorbehalte, bei eintretenden Preissteigerungen dieselben zu erhöhen.

In eigenen Vorteil meiner werten Kunden bitte ich dringend, Briefe und Pakete, die Geld, Postmarken u. s. w. enthalten, nicht ohne Wertangabe, wenigstens nicht ohne Einschreibung, zur Post zu geben. Die Postmarken wolle man zunächst in ein besonderes Kouvert legen und dann dem Brief oder Packet beifügen.

Bei Geldsendungen nach Empfang der Waren bitte ich höflichst:

a) um Angabe desselben Namens, auf den meine Rechnung lautet,

b) um Angabe des Datums der Rechnung.

Postmarken nehme ich bis zur Höhe des kleinsten Papiergeld-Wertes desjenigen Landes an, aus welchem die Zahlung kommt.

Von Geschäftsfreunden, welche mit mir nicht in laufender Rechnung stehen, erwarte ich den Betrag der Bestellung entweder gleich in bar beigelegt oder durch Post-Einzahlung folgend, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Vergütung für Verpackung, oder — der Versand geschieht, gegenseitiger Zeit- und Geldersparnis halber, jedesmal gegen Nachnahme. — Die Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Nachnahme auf Postsendungen ist die bequemste Zahlungsart und bis zu 400 M. zulässig.

Etwas Wünsche bezüglich der Verpackung, Frankatur, Art der Versendung u. s. w. bitte ich bei jeder Bestellung genau anzugeben, beziehungsweise zu wiederholen, da ich bei der grossen Anzahl von Versendungen jährlich eine für alle Fälle gegebene Vorschrift unmöglich im Gedächtnis behalten kann.

Sendungen nach dem Auslande (Oesterreich-Ungarn ausgenommen) müssen frankiert werden. Ich bitte daher, den Betrag für die Frankatur bei jeder Bestellung mit einzusenden.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware. Seit Bestehen meines Geschäftes habe ich jederzeit das Prinzip verfolgt, meinen Abnehmern nur das Beste zu liefern, was der Handel überhaupt zu bieten vermag. Das zu erzielende Resultat hängt indessen nicht allein von der Güte der Ware ab, sondern ist vielen Zufälligkeiten unterworfen, die sich der Kontrolle des Lieferanten entziehen, sodass ich jede Verantwortung oder Garantie für den Ausfall der Ernte aus der von mir gelieferten Ware ausdrücklich ablehnen muss. Ebenso wenig habe ich für Abweichungen in Benennungen und Beschreibungen oder für irgend welchen bei der Ausführung von Bestellungen vorkommenden Irrtum. — Zur gütlichen Beilegung von Differenzen werde ich stets Entgegenkommen zeigen; aber ich mache ausdrücklich darauf aufmerksam, dass die Höhe einer von mir etwa zu leistenden Entschädigung in keinem Falle den für die betreffende Ware in Rechnung gestellten Betrag übersteigen kann. — Jeder Auftrag, der mir erteilt wird, kann nur unter vorstehenden Bedingungen ausgeführt werden.

→ **Telephon-Verbindung mit Erfurt haben folgende Orte:** ←

Altenburg (S.-A.),
Ammendorf-Radewell,
Annaberg (Erzgeb.),
Apolda,
Arnstadt,
Artern,
Aue (Erzgeb.),
Auerbach (Vogtl.),
Berlin mit sämtl. Vororten,
Bitterfeld,
Blankenburg (Schwarzath.),
Buchholz (Sa.),
Charlottenburg,
Chemnitz,
Coburg,
Cönnern (Saale),
Crimmitschau,
Delitzsch,
Eibenstock,
Eisenach,
Eisleben.

Friedrichroda,
Gera (Reuss j. L.),
Glauchau,
Gotha,
Greiz,
Grünau (Mark),
Halle (Saale),
Hettstedt,
Hohenstein-Ernstthal,
Ilmenau,
Jena,
Landsberg (Bez. Halle),
Langensalza,
Leipzig,
Lengsfeld (Vogtl.),
Lichterfelde (Gross-),
Limbach (Sachsen),
Ludwigsfelde,
Markranstädt,
Meerane (Sa.),
Meiningen.

Merseburg,
Meuselwitz,
Mühlhausen (Thür.),
Mylan,
Nauendorf (Saalkr.),
Naumburg (Saale),
Neustadt (Orla),
Nowawes-Neuendorf,
Oberröblingen am See,
Oranienburg,
Plaue (Thür.),
Plauen (Vogtl.),
Poessneck,
Potsdam,
Querfurt,
Reichenbach (Vogtl.),
Ronneburg,
Rudolstadt,
Saalfeld (Saale),
Sangerhausen,
Schkeuditz,

Schmalkalden,
Schwarzburg,
Schwarzenberg (Sa.),
Siegmar,
Sonneberg (Sa.-Mein.),
Spandau,
Suhl,
Treuen,
Trotha-Cröllwitz,
Weida,
Weimar,
Weissenfels,
Werdau,
Wittenberg (Bez. Halle),
Wurzen,
Zeitz,
Zeulenroda,
Zörrbig,
Zwickau (Sa.).

Meine Kataloge erscheinen mit Preisangabe in deutscher, österreichischer und englischer Währung, und zwar: Der **Haupt-Katalog** — Anfang Januar; der **Herbst-Katalog** über Blumenzwiebeln, Sämereien für Herbst-Aussaaten, Obstbäume u. s. w. — Anfang August und der **englische Katalog** im Dezember.

Langjährige Verbindung mit allen Konkurrenz-Firmen hiesigen Platzes setzt mich in den Stand, Bestellungen bei denselben ohne Preiserhöhung zum Beipack ausführen zu lassen, wodurch meinen werten Abnehmern ausser grossen Weitläufigkeiten bedeutende Portokosten erspart werden.

Garten - Architektur.

Für Gartenanlagen aller Art, vom kleinsten Hausgarten bis zu den grössten landschaftlichen Verschönerungen, liefere ich auf Verlangen Pläne, welche ich von einem der ersten Landschaftsgärtner unserer Zeit anfertigen lasse, und zwar unentgeltlich, wenn ich die Lieferungen der zu den Anlagen benötigten Artikel erhalte, andernfalls berechne ich die Entwürfe billigst.

Ankauf seltener Pflanzen oder Neuheiten.

Ich bin stets bereit, Gemüse- und Blumen-Neuheiten, sei es in Pflanzen oder Samen, oder seltene Pflanzen von blumistischem Werte durch Kauf oder Tausch zu erwerben, und bitte ich daher, mir diesbezügliche Angebote machen zu wollen.

Wichtig! Packet-Porto-Tarif (amtlich geprüft) siehe vorletzte Umschlagseite.

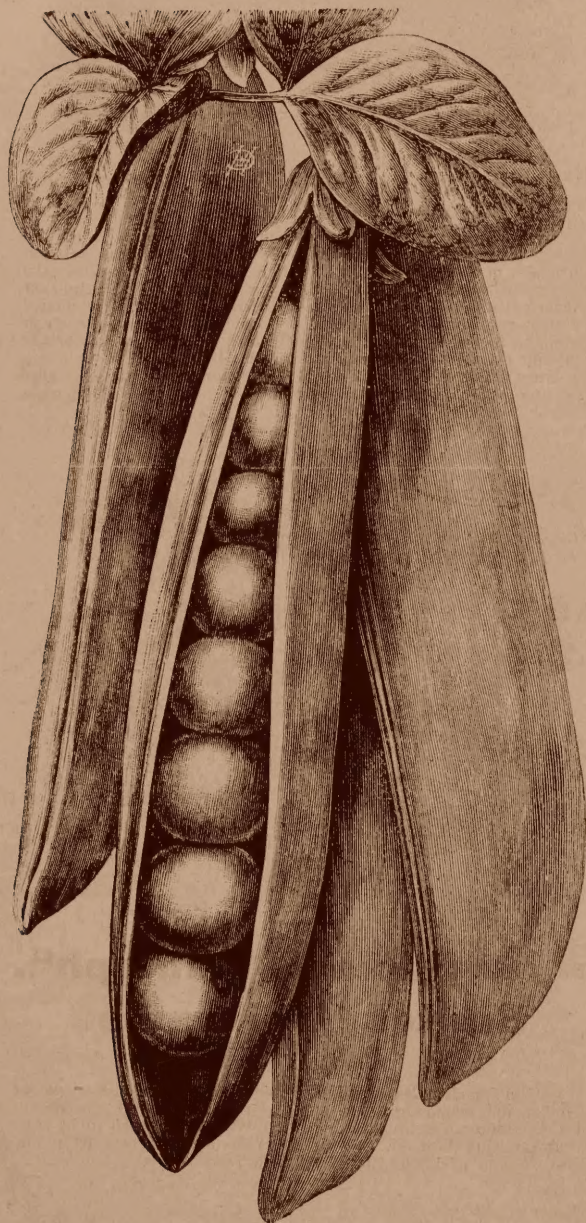
Um einen Artikel schnell zu finden,

den man dem Namen nach kennt, bedient man sich des am Schlusse des Kataloges befindlichen Registers, das für jeden im Katalog befindlichen Artikel die Seiten-Nummern angiebt, auf denen er steht. Kennt man den Namen nicht und weiss nur, dass es z. B. eine Gemüseart, ein Schlinggewächs, eine Staude, ein Ziergehölz, Gartengerät etc. ist, so sucht man direkt unter den betreffenden Abteilungen, die Reihenfolge dieser Abteilungen steht gleich am Anfang des obenerwähnten Registers.

NEUHEITEN

Novelties — Nouveautés — Новизны.

Gemüse-Sämereien.



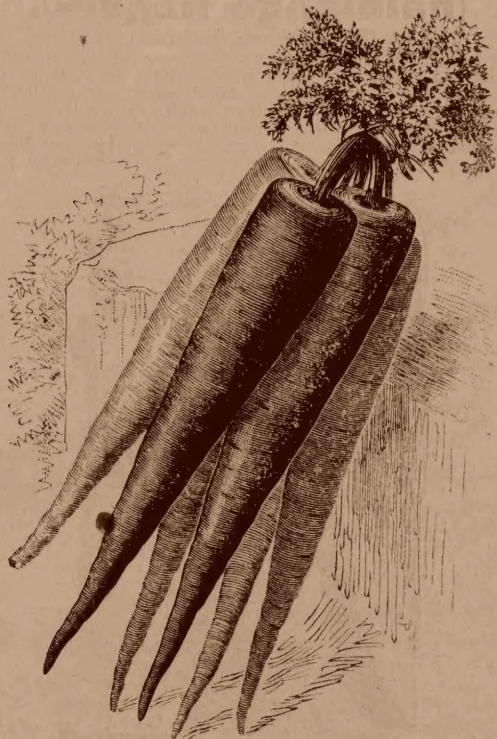
No. 60100. **Markerbse, Heinemanns früheste Riesen-Butter-**

(s. Abb. n. Titelblatt).

Die Gattung der runzeligen Markerbsen, zu welcher diese neue Sorte gehört, ist unbestritten die wohlschmeckendste und dabei auch ertragreichste. Während, wenn man bei den gewöhnlichen runden Kneifelerbsen alte Schoten mitgepflückt und ihren Inhalt unfreiwillig mit in die Schüssel kommen lässt, das ganze Gericht verdorben wird, macht das bei den Markerbsen nichts aus, bei ihnen

kochen sich auch noch ziemlich alte Erbsen ganz weich. Das ist ein gewaltiger Vorteil der Markerbse, dass man sich mit am Stocke zu alt gewordenen Schoten das Essen nicht verderbt und es kommt noch hinzu, dass die Markerbsen einen viel feineren und süsseren Geschmack besitzen, als alle anderen Sorten. Einträgliche Früherbsen gab es bis jetzt, aber von dieser Gattung nicht, es ist deshalb von hohem Wert, eine solche dem Sortiment einreihen zu können. **Heinemanns früheste Riesen-Buttererbse** ist das Ideal für jeden, der frühe Erbsen ziehen will, für jeden **Marktgärtner**, wie für jede **Hausfrau**, die ihren Bedarf für die Küche selbst zieht. Die Frühreife dieser neuen Sorte (3-4 Tage nach Vorbote ist sie schon reif) ist verbunden mit grosser Ertragsfähigkeit in Bezug auf reichen Anhang sowohl, als auch Grösse der Schoten, die im Durchschnitt 12, aber auch bis 15 cm lang werden. Jedem Liebhaber feiner Erbsen rate ich zu einem Versuch, er wird meine Angaben voll bestätigt finden.

a Port. 100 Gr. 50 S.



No. 60102. **Karotten, lange blutrote Viktoria-**

(s. Abb. n. Titelblatt).

(Möhren, Mohrrüben, Gelbrüben).

Es giebt wohl kaum eine zweite Karotten- oder Möhrensorte, die infolge ihres feinen, zarten Fleisches und ihres hohen Zuckergehaltes, verbunden mit intensiv roter Farbe, von solch feinem Geschmack wäre, als die „Viktoria“. Sie ist lang und glatt und macht kein grosses Laub, ist früh im Herbst vollkommen ausgereift und hält sich ausgezeichnet den ganzen Winter. Die Viktoria-Karotte ist eine wahre Delikatesse.

a Port. 5 Gr. 25 S.

No. 60103. **Kraut oder Kopfkohl „Bamberger allerfrühestes“.**

Der Kopf ist sehr fest, hellgrün und liefert ein zartes wohlschmeckendes Gemüse. Es ist die früheste aller Krautsorten zur Landkultur und wird bald zu den beliebtesten Frühsorten gehören.

a Port. 50 S.

Neuheiten:



No. 60104. **Salatbeete, Erfurter schwarzrote Delikatess- (halblange Neger-).**

(Rote Rüben, Rahnen).

Von allen bis jetzt bekannten Salatbeeten ist diese neue Sorte die einträglichste und dunkelste in der Färbung des Fleisches, dabei ist sie von einer Zartheit und Süßigkeit, dass man mit Recht sie als eine Delikatess-Rübe bezeichnen kann. Wer Salatbeete baut, muss diese Sorte versuchen, er wird es bestätigen müssen, dass es keine Sorte mit dunklerem und zarterem Fleisch giebt als diese.

à Port. 20 Gr. 30 S.



No. 60105. **Rytows Zimmer-Gurke** (s. Abb.).

Diese neue Sorte ist, wie auch schon der Name besagt, namentlich für Nicht-Gartenbesitzer bestimmt. Sie ermöglicht jedem, der sich einen Blumentopf und entsprechende (kräftige, etwas sandige Gartenerde) verschaffen kann, sich seine Gurken selbst zu ziehen und das macht viel Vergnügen. Mit anderen Sorten, die viel Ranken und Laub machen, war eine derartige Kultur bislang unmöglich, dagegen bewährt sich die neue Sorte zu diesem Zwecke ausgezeichnet. Also jeder, der einen Fensterplatz hat, versuche es mit Rytows Zimmer-Gurke, die jeder Bestellung beigegebene Kulturanleitung wird es ihm sehr erleichtern.

à Port. 50 S.

No. 60106. **Landgurke „Unicum“.**

Eine neue Sorte, die alle guten Eigenschaften einer Landgurke in erhöhtem Masse besitzt. Sie zeichnet sich aus durch reiches Tragen, ferner ist sie unempfindlich gegen nasse kalte Witterung, bleibt fleckenlos und wird nicht bitter. Man kann „Unicum“ sowohl als Salatgurke benutzen wie zum Einsäuern und auch als Senfgurke. Sie ist wegen ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung von hoher Bedeutung für den Anbau im grossen, da die bis jetzt kultivierten Sorten schwer unter diesem Umstand zu leiden haben.

à Port. 50 S.

No. 60107. **Kopfsalat, Hampels verbesserter gelber Treib-.**

Die allerbeste Sorte zur Frühreibung im Mistbeet. Er macht leicht hübsche Köpfe von gelber Farbe und zeichnet sich namentlich durch aussergewöhnlich schnellen Wuchs aus. Für Herrschafts- und Marktärten von grösster Bedeutung.

à Port. 5 Gr. 30 S.



No. 60108. **Petersilie „Perfection“ (Vollendung)**

(s. Abb.).

Man kann sich wohl kaum eine regelmässiger wachsende und so fein gekrauste Petersilie denken als diese. Schon die „Non plus ultra“ ist in dieser Beziehung hochfein, wird aber von Perfection noch weit übertroffen. Sie ist nicht nur ein feines Küchenkraut, sondern thatsächlich auch eine Dekorationspflanze. Ihr Geschmack ist nicht so streng wie der der anderen Sorten, sie hat im Gegenteil ein liebliches feines Aroma; rechnet man dazu ihre Verwendungsfähigkeit zum Garnieren der feinsten Schüsseln, sowie den Umstand, dass sie lange steht, ehe sie in Samen geht, so kann man sie ohne Uebertreibung als die vollendetste Petersilie ansehen, die es jetzt giebt.

à Port. 50 S.



No. 60109. **Radies „Triumph“.** **Buntes Treibradies**

(s. Abb. u. Titelblatt).

Ein kugelförmiges ganz kurzlaubiges Treibradies, dessen weisse Knollen unregelmässig scharlachrot gestreift sind, wie ich das auf der Abbildung veranschaulicht habe. Wenn auch noch nicht ganz konstant, sind doch die echt fallenden Exemplare so originell schön, dass sie eine wirkliche Zierde für jede Tafel bilden.

à Port. 40 S.

No. 60110. **Radies „Strassburger Express“.**

Ein ganz vorzügliches, rundes, scharlachrotes, kurzlaubiges Treibradies, dessen Knollen 10–15 Tage früher fertig zum Gebrauch sind als Non plus ultra. Sehr zu empfehlen.

à Port. 50 S.

No. 60112. **Radies „Eiszapfen“.**

Ein neues 10–12 cm langes kurzlaubiges Radies von durchsichtig weisser Farbe. Die cylinderförmigen Knollen entwickeln sich sehr rasch und sind besonders fein im Geschmack.

à Port. 40 S.

Neuheiten:

No. 60114. Mairettig, Wiener runder schwarzer.

Eignet sich sowohl zur Kultur im Freien, als auch sehr gut zum Treiben im Mistbeet, und wird sowohl hinsichtlich seiner Zartheit, als auch seiner bisher noch nicht vertretenen Färbung in Zukunft bald beliebt werden. Schöner kräftiger und doch nicht bissiger Geschmack.

à Port. 30 S.



No. 60115. Sellerie, Erfurter früher weisser Kugel-

(s. Abb.).

Meine Neuzüchtung übertrifft alle im Handel befindlichen Sorten durch ihre ganz vorzüglichen Eigenschaften, die in dem Umfange noch keiner Sorte zukamen. Namentlich seine Frühlereife, tadellose Form und Grösse sind hervorzuheben. Er hat sehr feine Wurzeln, die nur am unteren Theile der Knolle sitzen, so dass er, abgeputzt, eine richtige grosse Kugelform besitzt. Er ist noch kurzlaubiger als der Apfelnollen-Sellerie und stellt diesen an Grösse und Frühlereife vollkommen in Schatten. Es ist eine Marktsorte I. Ranges, die in Zukunft allen anderen vorgezogen werden wird.

Die beigegebene Abbildung ist 1/2 natürl. Grösse.

à Port. 5 Gr. 30 S.

No. 60116. Stangenbohne, blauschotige Schlachtschwert.

Sehr schöne u. wertvolle neue Sorte mit blauen dickfleischigen Schoten, die in ihrer Länge den besten grünen Sorten nicht nachstehen. Die blaue Farbe verliert sich beim Kochen vollkommen, erleichtert aber infolge ihrer leichten Erkennbarkeit das Pflücken ungemein, ein Umstand, der zuerst bei der blauschotigen Speck-Stangenbohne hervortrat und von allen, die sie hatten, als sehr vorteilhaft empfunden wurde.

à Port. 60 S.



No. 60120. Kartoffel, „Heinemanns Delikatess-Salat-“

(s. Abb. u. Titelblatt).

Diese neue Sorte wird nicht viel grösser als die kolorierte Abbildung auf dem Umschlag zeigt, resp. nochmal so gross als das obenstehende Bild. Als feine Salat-Kartoffel oder Frit-Kartoffel ist sie unübertrefflich, aber auch ihre Verwendbarkeit zu sonstigen Küchenzwecken ist unbegrenzt, da sie sehr fein von Geschmack ist. Eine Schüssel Salat, von dieser Sorte zubereitet, ziert jede, selbst die feinste Tafel, denn er hat nicht das gewöhnliche Kartoffel-salat-Aussehen, sondern er gleicht vielmehr durch seinen rosigen Anhauch und die runden zierlichen Stückchen einer Schüssel Rapon-tika-Salat, der doch die Berechtigung hat, auf der feinsten Tafel zu sein, und solch einen Leckerbissen kann man sich mit der neuen Delikatess-Salat-Kartoffel verschaffen. Ihr Ertrag ist ausgezeichnet und ferner ist sie, was ich besonders hervorhebe, kerngesund und niemals krank.

10 Pfd. 4 S., à Pfd. 50 S.



No. 60122. Kartoffel Dr. Loges

(s. Abb.).

Diese neue Richtersche Züchtung birgt eine Summe hervorragender Eigenschaften in sich, die sie für die bessere Hauswirtschaft in vollem Umfange geeignet machen. Sie reift nicht zu spät, hat eine schöne runde und gleichmässige Form. Ihr Fleisch ist gelblich, sie ist sehr wohlschmeckend und haltbar, liefert einen sehr hohen Ertrag, ist widerstandsfähig und immer ganz gesund. Gleich der Saxonia hat sie den ganz eminenten Vorzug vor allen andern Sorten, dass ihre Knollen am Stengel dicht bei einander sitzen, man sticht sie also beim Ausroden nicht an und hat den ganzen Stock mit einem Stich gerodet. Jeder, der Kartoffeln schon ausgemacht hat, wird diesen Vorteil hoch bewerten.

100 Pfd. 20 S., 10 Pfd. 2 S. 50 S., à Pfd. 30 S.

Blumen-Samen.

Flower Seeds. Graines de fleurs.

Erklärung der Zeichen: ☉ Sommergewächse. ♀ Zweijährige Pflanzen. ♂ Stauden oder Perennen. ♣ Strauchartige Pflanzen.

§ = Schlingpflanzen. K = Kalthauspflanzen. W = Warmhauspflanzen. Zw. = Blumenzwiebeln oder Knollengewächse.

Neue Aster-Einführungen für 1899.

Von den diesjährigen Neueinführungen von Asten sind die nachstehenden die besten und in jeder Beziehung empfehlenswert. Mit Ausnahme der drei ersten gehören sie alle zur Klasse der niedrigen Asten und namentlich ist „Weiss“, die vielbegehrte Farbe, unter ihnen reichlich vertreten.

No. 60490. Riesen-Komet-Aster „Feenkönigin“.

Die Riesen-Komet-Aster, auf die ich auch an dieser Stelle besonders noch hinweisen möchte, sind bis heute die beliebteste Gattung. Feenkönigin hat ein ganz zartes Lilarosa, das im Verblühen nachdunkelt und eine vollendete Form der Blüte. Sie gehört zu den schönsten des ganzen Sortimentes.

100 Korn 25 S., 20 Gr. 8 S.

No. 60496. Prinzess-Aster, Dunkelviolett.

No. 60497. Hellviolett, No. 60498. Karmesin, No. 60499. Purpurviolett, sind reizende Farbentöne, die im Sortiment der Prinzess-Aster noch nicht vertreten waren.

Jede à Port. 25 S.

No. 60502. Hohenzollern-Aster „Schneeweiss“.

Soll nach Angabe des Züchters sowohl die weisse Riesen-Komet-Aster als auch die Straussenfeder-Aster an Schönheit übertreffen.

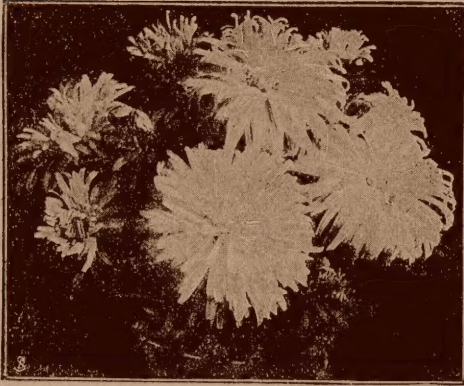
à Port. 75 S.

No. 60503. Zwerg-Chrysanthemum-Perfection-Aster „Reinweiss“.

Es giebt wohl kaum eine edlere Aster als diese Neuheit. Sie ist das Vollkommenste, was in der Beziehung geboten werden kann. Grösse, dichte Füllung und schöne Rundung der Blumen sind tadellos.

à Port. 50 S.

Aster-Neuheiten: (Fortsetzung.)



No. 60504. **Zwerg-Komet-Aster „Reinweiss“** (s. Abb.).

Von allen edlen Astersorten ist dies die am frühesten blühende. Sie wird nur 20 cm hoch und hat schöne den Riesen-Komet-Astern ähnliche, reinweisse Blumen.

à Port. 50 S.

No. 60505. **Zwerg-Königin-Aster „Zinnoberrot“**.

Prachtvolle leuchtende Farbe, die dem Sortiment dieser sehr beliebten Asterklasse erst den richtigen Wert verleiht.

à Port. 50 S.

No. 60506. **Zwerg-Bouquet-Aster (Boltze-) „Scharlach“**.

Von tadellosem Bau, formt sie sich mit den sie völlig überdeckenden leuchtenden Blumen zu einer wunderhübschen Bouquet-Pyramide.

à Port. 50 S.

No. 60507. **Zwerg-Mignon-Aster „Karmesin“**.

— — — — — „Weiss“.

Eine niedrigbleibende Abart der für Schnitzzwecke so beliebten Mignon-Aster, von der die hier angebotenen Hauptfarben tadellos in Füllung und Bau der Blumen sind.

Jede à Port. 70 S.

No. 60509. **Triumph-Aster „Braunviolett“ (Heinemann).**

Die Triumph-Astern repräsentieren wohl die vollendetste und schönste Gattung der niedrigen Astern, ihre Verwendung zu Teppichbeeten ist unbestritten die vorteilhafteste, denn ihr gleichmässiger Wuchs übertrifft alle anderen Zwergsorten. Es hat lange gedauert, ehe sich eine neue Farbe mal zeigte, und freut es mich, dass es mir gelang, eine solche und zwar hervorragend schöne dem Handel übergeben zu können.

à Port. 70 S.

Begonien-Neuheiten.



No. 60520. **Begonia hybrida gigantea crispa. Gefranste einfache Riesen-Begonie** (s. Abb.). © Zw. W.

Wie bei der Chineser-Primel niemand mehr die gewöhnliche ganzrandige Sorte zieht, so glaube ich wird es auch in Zukunft mit den einfachen gefransten und gekrausten Riesen-Begonien sein. Ihre Blumen sind von derselben Grösse, wie die der alten Sorte, auch variieren sie fast in demselben reichhaltigen Farbenspiel. Die Blumen sind entweder schön gekraust am Rande oder gefranst oder gewellt. Sie sind eine wirklich schöne Neuheit und erzielt man aus Samen ca. 30% echter Pflanzen. Die nicht echt fallenden gehören dem allbekannten „gigantea-Typus“ an und sind durchaus tadellose schöne grosse Blumen. Die aufbrechenden Knospen sind so eigenartig gefaltet und geknittert, dass sie das Aussehen einer grossen gefüllten Blume haben. Der Farbenpracht und der Farbenwirkung in ganzen Beeten thut diese Kräuselung der Blumen durchaus keinen Abbruch. Es ist eine Neuheit von höchster Bedeutung.

à Port. 75 S.

No. 60521. **Begonia hybrida „mit gelber Mitte“** (s. Abb. letzte Umschlagseite) © Zw. W.

Eine wirklich originelle und auch hübsche Varietät der Begonien repräsentiert sich in obiger Neuheit. Die gelbe Mitte, die sich oft bis tief goldgelb färbt, wirkt ganz apart und hebt sich auffällig von dem sie umgebenden mehr oder weniger breiten roten Rande ab. Die Pflanze blüht sehr willig und reich und hat allen Besuchern meiner Kulturen ausnahmslos gefallen.

à Port. 50 S.

Neuheiten:



No. 60523. *Begonia hybrida marmorata*. „Der Schmetterling“

(s. Abb. u. letzte Umschlagseite). © Zw. W.

Wenn schon die gestreiften Begonien s. Z. eine gute Aufnahme fanden, trotzdem sie gar nicht konstant aus Samen fielen, so glaube ich, dass für obige Neuheit, die ich seit einigen Jahren durch sorgfältige Zuchtwahl in jeder Beziehung vervollkommen habe, die Zuneigung aller Begonien-Liebhaber zu erwarten ist.

Der Wuchs ist kräftig wie bei der „Gigantea-Klasse“, und auch ihre Blumen sind trotz reichen Blühens von respektabler Grösse.

Die Grundfarbe ist entweder lebhaft scharlach oder glänzend karmin, wovon sich die unregelmässig aufgetragenen weissen Flecken vorteilhaft abheben.

Sie fällt ganz treu aus Samen.

Wie schon eingangs angedeutet, ist diese Sorte der gestreiften bedeutend überlegen. à Port. 50 S.

No. 60524. *Begonia hybrida gigantea* „Mammut“ (s. Abb.). © Zw. W.

Blüten, Blätter und der Bau der Pflanze überhaupt sind von so riesigen Formen, wie sie im ganzen Begonien-Sortiment bisjetzt nicht gekannt waren. Namentlich aber sind es die scharlachroten Blumen, die in ihrer Grösse und dabei schön abgerundeten Form als das Non plus ultra einer Begonien-Blüte zu bezeichnen sind. Durch ihren prachtvollen Wuchs und ihren Blütenreichtum dazu, ist diese leuchtende Varietät zur Freilandkultur als ganz besonders geeignet zu bezeichnen. Die Sorte fällt vollkommen treu aus Samen und blüht sehr früh. à Port. 30 S.

No. 60530. *Ajuga metallica crispa*. 2.

Eine niedrige nur 10–12 cm hohe Staude mit prachtvoll metallisch glänzenden, gekrausten Blättern. Aus der Mitte der Pflanze erhebt sich der kurze Blütenschaft, der mit dunkelblauen Blüthen dicht besetzt ist. Die Pflanze ist sehr gut zu Einfassungen und Teppichbeeten geeignet. à Port. 75 S.

No. 60532. Verbesserte Kamellien-Balsamine „Fürst Bismarck“. ©

Die Blüten dieser neuen Balsamine sind von ungekannter Grösse und zeigen eine Füllung, die nicht zu übertreffen ist. Ihr leuchtendes Orangerosa ist unter den Balsaminen bis jetzt noch nicht vertreten. à Port. 60 S.

No. 60536. *Centaurea imperialis*. ©

Diese prächtige Neueinführung ist der bekannten *Centaurea odorata* weit überlegen, da sie vor allem viel kräftiger wächst und vollkommen widerstandsfähig ist gegen ungünstige Witterung. Ihre lieblich duftenden Blumen sind sehr gross und langstengelig, sie variieren in den Farben: Weiss, Lila, Rosa und Purpurn. Die ganze vielverzweigte Pflanze wird über 1 m hoch. à Port. 60 S.

No. 60538. *Chrysanthemum carinatum Chamæleon*. ©

Das reiche Farbenspiel der bekannten einfachen Sommer-Chrysanthemum wird bei dieser Neuheit so zu sagen auf eine Pflanze vereinigt, denn die aufbrechenden bronzefarbenen Blumen, die mit purpurner Zone und goldgelbem Ring gezeichnet sind, verändern sich nach dem Abblühen zu in andere Farbtöne. Dies neue Chrysanthemum ist eben so originell als schön. à Port. 60 S.

No. 60539. *Convolvulus tricolor compactus*, viele Farben gemischt. ©

Die niedrigen Winden (*Convolvulus tricolor*) gehören zu den beliebtesten Sommergewächsen. Meine diesjährige Neuheit unterscheidet sich nun von jenen vorteilhaft dadurch, dass sie nicht kriechend und sperrig wächst, sondern sich buschig und gedrungen baut, so dass ihre Verwendbarkeit sowohl als Topf-, wie auch Gruppenpflanze sich ermöglicht. à Port. 50 S.



No. 60524. *Begonia hybr. gigant. „Mammut“*.
à Port. 30 S.



No. 60540. *Gloxinia hybrida grandiflora* „Coquette“

© Zw. W. (s. Abb. u. letzte Umschlagseite).

Von allen bisher gekannten Gloxinien-Varietäten weicht diese Sorte dadurch bedeutend ab, dass alle ihre Blumen, sie mögen blaue oder rote Farbenschattierungen aufweisen, einen gelben Schlund haben. Es ist dies deshalb schon bemerkenswert, weil die gelbe Farbe hier noch gar nicht vertreten ist und der Gedanke, eine rein gelbe Gloxinie auf diesem Wege zu erzielen, ist nicht fernliegend.

Die Blumen sind fast alle dreifarbig gezeichnet, wie ich das im Cliché zu veranschaulichen versucht habe.

Das Farbenspiel auf den verschiedenen Pflanzen variiert von Hellblau über Lila nach Dunkelblau, von Rosa, Lilarosa bis Dunkelrot. Die Zeichnungsfarbe ist oft kräftig aufgetragen, oder auch nur leiht getuscht, so dass zarte liebliche Nuancen mit tiefen Farbtönen abwechseln. Man kann also bei zehn Pflanzen beispielsweise auch zehn verschiedene Zeichnungen und Farbtöne erwarten und wird „Coquette“ mit ihrem reizenden, ganz aparten Farbenspiel bald recht beliebt werden. à Port. 50 S.

Neuheiten:

No. 60542. *Convolvulus tricolor roseus superbus*.

© Niedrige rosenrote Winde.

Die Blumen sind lebhaft rosenrot. Auf dem dunkelrosa Grunde derselben zeichnet sich ein karminroter Stern mit weisser Mitte ab, so dass die ganze Pflanze prachtvoll kontrastiert mit den Farben der anderen bekannten Convolvulus-Sorten. à Port. 50 S.

No. 60544. *Dianthus „Orientalische Schönheit“*. ©

Diese neue Sommernelken-Sorte ist besonders grossblumig und schön gezeichnet. Ein wundervolles Farbenspiel, das alle die Abstufungen von Weiss über Rosa nach Karmesin durchläuft, ist ihnen eigen. Sie sind vollkommen hart in unserem Klima und blühen immerzu, man braucht sie nach dem Abblühen nur kurz zurückzuschneiden und wenige Wochen darauf sind sie wieder in vollem Flor. à Port. 50 S.

No. 60546. *Helianthus cucumerifolius „Orion“*. ©

Es ist dies eine wertvolle Varietät von *Helianthus cucumerifolius* „Stella“. Sie hat gedrehte Blumenblätter wie eine echte Kaktus-Dahlie und eignet sich infolge ihrer graziösen Blumenform ausgezeichnet zu leichter Bindearbeit. à Port. 60 S.

Neuheiten von *Lathyrus odoratus*

Wohlriechende Wicken

siehe Lathyrus-Sortiment Abteilung XII Schlingpflanzen.

No. 60548. *Iberis coronaria princeps*. ©

Reizende grossblumige Form von der bekannten *Iberis coronaria* Empress. Sie wird nur 15 cm hoch und bildet mit ihren reinweissen Blütenrispen einen niedlichen Kandelaber. Wertvoll sowohl als Topfpflanze, als auch zu Einfassungen und ganzen Beeten. à Port. 70 S.

No. 60549. *Iberis coronaria „Empress nana“*. ©

Eine andere Zwergform der *Iberis coronaria* Empress, die gleichfalls sehr niedrig bleibend, sich kandelaberartig reich verästelt und deren Aehren dicht besetzt sind mit grossen reinweissen Blumen. Der Blütenfior vorstehender beiden *Iberis*-Neuheiten ist gegenüber den hohen Sorten sehr dauernd. à Port. 60 S.



Myosotis alpestris stricta.

No. 60560. Weisses Säulen-Vergissmeinnicht.
à Port. 50 S.

No. 60562. Himmelblaues Säulen-Vergissmeinnicht.
à Port. 30 S.

No. 60564. Rosenrotes Säulen-Vergissmeinnicht.
à Port. 25 S.

No. 60550. *Mimulus gracilipes*. ©

Eine neue ganz distinkte Species aus Kalifornien. Sie wird nur 20 cm hoch und bringt niedliche hellkarminrote Blüten hervor, die auf der Oberlippe mit einem dunklen Fleck gezeichnet sind, während der weisse Schlund karminrot geädert und punktiert ist. Eine im Mimulus-Sortiment ganz neue Färbung. à Port. 60 S.

Myosotis alpestris stricta (s. Abb.) ♂

Die neue „stricta-Klasse“ hat sich ganz besonders gut eingeführt und ist schnell sehr beliebt geworden. Dies Jahr kann ich den beiden vorher eingeführten Farben (rosa und blau) noch die weisse hinzufügen, die das Sortiment vervollständigt. Sie ist ebenso zierlich wie reichblühend und bildet sowohl als Topfpflanze, wie auch als Gruppenpflanze eine wirkliche Zierde.

Die drei erwähnten Farben dieser Klasse erhielten vom „Verein zur Förderung des Gartenbaues in den königl. preussischen Staaten“ eine

„Silberne Vereinsmedaille“

als Anerkennung.

In No. 46, Augustheft 1898, der bekannten gärtnerischen Zeitschrift „Die Gartenwelt“ lag eine kolorierte Abbildung meiner *Myosotis*-Neuheit bei, und spricht sich der sie begleitende Artikel sehr anerkennend über den Wert und die Schönheit derselben aus.

No. 60560. *Myosotis alpestris stricta alba*. ©

Weisses Säulenvergissmeinnicht.

à Port. 50 S.

No. 60562. *Myosotis alpestris stricta coelestina*. ©

Himmelblaues Säulenvergissmeinnicht.

à Port. 30 S.

No. 60564. *Myosotis alpestris stricta rosea*. ©

Rosenrotes Säulenvergissmeinnicht.

à Port. 25 S.

No. 60570. *Myosotis alpestris „Liebesstern“*. ♂

Hervorgegangen aus dem Victoria-Vergissmeinnicht, unterscheidet es sich von diesem durch früheres Blühen und gleichmässigeren Wuchs, auch sein Flor ist aussergewöhnlich langdauernd. Die Blütenfarbe ist ein prachtvolles Himmelblau, das mit dem lebhaften Grün der Blätter wunderhübsch kontrastiert. à Port. 70 S.



No. 60580. *Nemesia strumosa nana compacta* (s. Abb.) ©

Die vor einigen Jahren in den Handel gebrachte *Nemesia strumosa* war in Bezug auf die Blumen eine wunderschöne Einführung, allein ihre Kultur war infolge ihres schwächlichen Wachstums nicht lohnend. Meine diesjährige Neuheit dagegen ist in dieser Beziehung geradezu robust zu nennen, dabei ist ihr Wuchs gedrungen und buschig und ihre reizend gefärbten Blüten sind ebenso gross wie bei der Stammart. Ihre ausserordentlich lange, man könnte sagen, kontinuierliche Blütendauer macht sie zu einer der wertvollsten Sommerblumen. Die Farbe der Blumen ist entweder weiss oder rosa, orangerot, dunkel- oder hellgelb, meist sind sie fein punktiert und gestrichelt. Man kann die *Nemesia* sowohl in Töpfen wie im freien Lande ziehen, aber immer ist zu beachten, dass die jungen Pflänzchen nicht zu warm stehen. à Port. 50 S.



No. 60590. *Nicotiana sylvestris*. à Port. 40 S.

No. 60590. *Nicotiana sylvestris*

(s. Abb.). ☉

Es ist in den letzten Jahren kein Sommergewächs eingeführt, was an Schönheit sowohl als an Repräsentationsfähigkeit überhaupt mit dieser *Nicotiana* rivalisieren könnte. Die ganze Pflanze wird über 1 1/2 m hoch, bis zur halben Höhe ist der Stamm mit prachtvollen, lebhaft grünen grossen Blättern umgeben, darüber erhebt sich der imposante Blütenstand, der, wie aus der Abbildung ersichtlich, mit reinweissen Blüten besetzt ist, denen ein feiner Wohlgeruch eigen. Sowohl einzeln, als zu kleinen Gruppen verwendet, eignet sich diese Neuheit ausgezeichnet und macht sie einen geradezu majestätischen Eindruck, wenn man sie auf einem gut gepflegten Rasenparterre in passender Gruppierung anpflanzt. Sie verträgt auch das Verpflanzen aus dem freien Lande in Töpfe mitten in der Blütezeit und kann man sie so als elegante Dekorationspflanze verwenden. Ich rate jedem Blumenliebhaber, sie zu kaufen, es ist eine Schönheit, wie man sie nur selten trifft.

à Port. 40 S.



No. 60592. *Petunia hybrida* „Adonis“

(s. Abb. u. letzte Umschlagseite). ☉

Die Petunien sind unsere dankbarst blühenden Sommergewächse und deshalb besonders wert, an ihnen Verbesserungen und Hybridisierungen vorzunehmen.

Es ist mir gelungen, in „Adonis“ eine Hybride konstant zu bekommen, die mit ihrer Blütenpracht wie selten ein Sommergewächs in jeder Verwendungsart effektiv wirkt. Mag man sie als Topfpflanze, im freien Lande als Einfassung oder in ganzen Gruppen benutzen, überall wird sie durch ihren wunderschönen Flor, der beim winzigen Pflänzchen beginnt und bis in den Winter hinein dauert, entzücken und befriedigen.

Die Farbe der Blumen ist feurig dunkelkarmin mit bläulichem Reflex, der namentlich im Aufblühen die Blume in einen tiefgesättigten Farbenton erscheinen lässt. — Der Schlund ist fast reinweiss, was sich sehr wirkungsvoll ausnimmt.

Die Pflanze wird höher als die bekannte *Petunia* „Schneeball“, welche letztere sich bei Gruppenpflanzung vortrefflich als Einfassung für „Adonis“ eignet.

à Port. 40 S.

No. 60594. *Petunia hybrida grandiflora* *fimbriata* „Miranda“.

☉

Diese Neuheit besitzt unter den grossblumigen gefranzten *Petunien* die schönste und effektivste Farbe, ein feuriges Brillantkarmin, das nach dem Schlunde zu in Scharlach übergeht. Die Blumen sind fein gefranzt und die Pflanze sehr reich und frühblühend. Ich empfehle sie wärmstens als eine der schönsten grossblumigen *Petunien* die es überhaupt giebt.

à Port. 75 S.



No. 60592. *Petunia hybrida* „Adonis“. à Port. 40 S.

Neuheiten:



Salpiglossis variabilis superbissima.

Neue Kaiser-Salpiglossen. ☉

Meine neuen Kaiser-Salpiglossen haben von allen Seiten un-
eingeschränktes Lob erhalten. Sie sind aber auch nicht nur ganz
apart in ihrer Art, sondern auch wirklich schön. Der kräftige und
pyramidale Bau der Pflanze ist veranschaulicht auf der kolorierten
Umschlagseite sowohl, wie auf Seite 76, wo sich auch eine natur-
getreue Abbildung findet.

Die Kaiser-Salpiglossen werden bald die alte Form dieser be-
liebten Sommerblume ganz verdrängen, da ihre Verwendbarkeit eine
bei weitem vielseitigere ist, und die Schönheit ihrer Blumen un-
erreicht dasteht.

No. 60600. Kaiser-Salpiglossis Chamois.

Die Blume ist auf allen fünf Blumenlappen dunkelblutrot ge-
zeichnet und bis in den Schlund hinein mit goldenen Adern durchzogen.
Die ganze Pflanze wird circa 1 m hoch.

à Port. 40 ₰.

No. 60602. Kaiser-Salpiglossis Purpur- violett.

Prachtvolle, bis jetzt noch gar nicht bei Salpiglossen gekannte
Farbe. Ein leuchtendes Karmin wird nach der Mitte der Blumen
hin von einem tiefen, samtartig glänzenden Purpurviolett über-
zogen. Die Blumen sind besonders gross, rund und wie eine „Super-
bissima-Petunie“ geformt. Der kurze und weit geöffnete Schlund
ist ganz dunkel und seidenartig glänzend. Der Bau der Pflanze ist
besonders kräftig, sie wird ca. 80 cm hoch.

à Port. 50 ₰.

No. 60604. Kaiser-Salpiglossis Purpur- braun mit Gold.

Diese Sorte, etwas niedriger bleibend als die übrigen, ist be-
sonders blütenreich. Die ganze Pflanze ist wie ein grosses Bouquet.
Grundfarbe ein gesättigtes Purpurbraun, reich durchwirkt mit
kräftigen goldenen Adern.

à Port. 50 ₰.

No. 60606. Kaiser-Salpiglossis Dunkel- scharlach.

Gleich der „Purpurviolett“ von sehr kräftigem Bau, ca. 80 cm
hoch. Die schön geöffneten Blumen sind dunkelscharlach mit gleich-
mässig über die ganze Blume verteilter goldener Aderung.

à Port. 40 ₰.

No. 60608. Kaiser-Salpiglossis Rosa.

Die Grundfarbe ist ein lebhaftes Rosa mit bläulicher Ab-
tönung, meist ringsum goldig geädert, sehr grossblumig und reich-
blühend. Die Pflanze wächst sehr kräftig und bleibt niedrig. Circa
70 cm hoch.

à Port. 50 ₰.

No. 60609. 1 Sortiment der neuen Kaiser- Salpiglossis in 5 Sorten à 1 Portion 1 ₰ 25 ₰.

No. 60610. Kaiser-Salpiglossis, alle Sorten in gleichmässiger prach- voller Mischung

à Port. 40 ₰.

No. 60612. Verbena hybr. grandiflora alba. ☉

Schneeweisse Riesen-Verbena.

Die Blumen dieser neuen Verbena sind tadelloss weiss, so dass
dieselbe in Zukunft die bekannte Verbena hybr. candidissima voll-
ständig verdrängen wird, um so mehr, als die einzelnen Blümchen
sowohl als auch die ganze Dolden sehr gross sind. Die Pflanzen sind
beonders reichblühend.

à Port. 60 ₰.

No. 60614. Viola cornuta „Papilio“. ♂ ♀

Prachtvolle Frühlingsblume, deren lebhaft lilaviolett gefärbte
Blumen noch mal so gross sind als die der gewöhnlichen Cornuta-
Sorten. Ausserordentlich reichblühend.

à Port. 60 ₰.



No. 60615.

Viola tricolor maxima „Schneeball“ ☉ (s. Abb.).

Grossblumiges Stiefmütterchen, reinweiss.

Dieses neue Stiefmütterchen hat einen ganz gedrunenen
Wuchs und bildet kugelrunde Büsche, die vollkommen überdeckt
sind mit reinweissen Blumen ohne jede Zeichnung. Es eignet sich
infolge seines ganz glänzigen Baues vortrefflich zu Einfassungen,
namentlich von Pensée-Beeten, da mit „Schneeball“ die Konturen
genau eingehalten werden können. Auf der Abbildung (Photo-
graphie) kann man ganz deutlich sehen, wie scharf abgegrenzt jede
Reihe gewachsen ist, namentlich wenn man die danebenstehende Sorte
damit vergleicht, bei der die Reihen fast ineinander verwachsen sind.
Es ist dabei zu bemerken, dass die Photographie spät im Herbst ge-
macht wurde, als der Blütenreichtum schon sehr nachgelassen hatte.

à Port. 50 ₰.

No. 60620. Zinnia elegans fl. pl. „Miniatur“. ☉

Eine ganz niedrige, nur 10 cm hoch werdende Zinnie. Die
Blumen sind dicht gefüllt und variieren in lebhaften Farben. Es
ist die kleinste existierende Zinnie.

à Port. 60 ₰.

Gemüsebau-Kalender.

Januar. Im Januar stehen nicht selten alle Arbeiten im Freien still, und es ist bei starker Kälte nicht einmal ratsam, Mistbeete anzulegen. Ist der Boden aber offen, so wird rigolt und nachträglich Land gefügt. Es können Spargelbeete vorgearbeitet werden, indem man die Erde aushebt, düngt und Komposterde hereinführt. Die ersten Mistbeete für Spargel, Karotten, Lattichsalat, Radieschen, Blumenkohl, Gurken werden sehr warm angelegt, indem man nur reinen, frischen Pferdemist verwendet und starke Umsätze davon macht. Dieselben werden gut mit Strohmatten und Brettern gedeckt, jedoch so, dass der Dunst entweichen kann. Das Säen und Pflanzen in Mistbeeten fällt meist in den folgenden Monat, obschon es nicht selten auch im Januar geschehen kann. Wer Artischocken zieht, lüfte bei milder Witterung die Stöcke, damit sie nicht faulen, desgleichen im Freien stehendes Winterkraut und Wintersalat. Ebenso müssen die im Freien, in flachen und tiefen bedeckten Gruben eingeschlagenen Winter-Gemüse, sowie Gemüsepflanzen bei warmer Witterung etwas gelüftet werden, jedoch so, dass die Bedeckung augenblicklich wieder aufgelegt werden kann. Hat man zum Winterverbrauch Petersilie, Korb- und Spinat, Radieschen etc. gedeckt, so muss die Bedeckung auch vorübergehend beseitigt werden; zu Brunnenkresse gezogen werden kann, muss dieselbe bei Kälte täglich unter das Wasser geschlagen werden. Grosse Aufmerksamkeit verlangt der Gemüsekeller, um Fäulnis zu verhindern. **Eingeschlagene Wurzelgemüse müssen vorsichtig begossen werden, wenn der Sand angetrocknet ist, damit sie nicht welken.** Die Küchenzwiebeln auf dem Boden werden bei eintretender Kälte gedeckt, bei Tauwetter vorsichtig gelüftet. Gestattet es die Kälte, so wird, sobald aus den Kästen warm ist, Spargel zum Treiben eingepflanzt, wozu jedoch nur jüngere, noch kräftige Pflanzen tauglich sind. Da die Beete fast immer dunkel gehalten werden, so können Saaten von Salat, Radieschen etc. erst später ausgeführt werden. **Ich erinnere auch daran, dass man den Samenbedarf baldigst berechne und bestelle, damit die Samen rechtzeitig da sind, was bei späteren Bestellungen mit bestem Willen der Verkäufer nicht möglich ist, ohne früher eingegangene Aufträge zurückzusetzen.**

Februar. Der Februar ist oft noch die Fortsetzung des Januars und ein echter Wintermonat, welcher kaum Bodenarbeiten im Freien gestattet, nicht selten jedoch sehr mild, trocken und weit geeigneter zu Gartenarbeiten, als der März. Da man nun nie wissen kann, ob der folgende Monat gewisse Arbeiten, besonders Grabarbeiten und Saaten gestattet, so beile man sich, event. gutes trockenes Wetter im Februar zu benutzen, denn sonst können diese Arbeiten, wegen nasser oder kalter Witterung, bis zum April liegen bleiben. Man grabe daher an den ersten schönen Tagen, nachdem der Boden abgetrocknet, das Land zu allen langsam keimenden und frühen Gemüsen, bereite es zur Saat vor und säe Schwarzwurzeln (Scorzoneren bei einjähriger Kultur), Hafers- und Petersilienwurzeln, ferner die ersten Früherbsen u. Puffbohnen, Petersilie, Korb- und Spinat. Gegen Ausgang des Monats werden die für den März angegebenen Gemüse angebaut. Die Früherbsen lege man tiefer, als gewöhnlich, damit sie stark gedeckt werden können und nicht so leicht den Sperrlingen zur Beute fallen. War es Ende Februar schon warm, so können an geschützten Stellen überwinterte Blumenkohl- und Frühkraut-Pflanzen gepflanzt werden, ebenso im kalten Beete überwinterte Kopfsalat. Wurden Gemüse auf Beeten gedeckt, so sind diese aufzudecken. In das Mistbeet säe man recht bald alle Frühgemüse-Pflanzen, am frühesten den langsam keimenden Sellerie, dann Wirsing, Kohlrabi (früher Dreienbrunnen-), frühes Rot- und Weisskraut, frühesten Blumenkohl, dazwischen frühesten Kopfsalat, besonders Wheelers Tom Thumb und Rudolphs Liebling. Wer wenige Pflanzen braucht, kann solche in Töpfen ziehen, muss sie aber bald verstopfen und einzeln setzen, auch bald abhärten und an die Luft gewöhnen, namentlich empfiehlt sich dieses Verfahren für Erfurter Zwergblumenkohl, wenn man nicht vorzieht, durchwinterte Pflanzen zu kaufen. Durchwintert man Kohlpflanzen, so müssen sie im Februar an jedem nicht kalten Tage der Luft ausgesetzt werden, sonst werden sie spindlig und unbrauchbar. Wer Frühgemüse im Mistbeet zieht, hat Karotten, Radieschen, Gurken, Melonen, Erbsen, Blumenkohl und Ende des Monats Bohnen zu säen und zeitig Kopfsalat zu pflanzen.

März. Erst im März ist auf Wetter zum Arbeiten im Freien zu rechnen, leider hält es aber oft schwer, nur die notwendigsten zu machen. Ist Frühlingswetter, so werden von Mitte März an alle Saaten u. Pflanzungen, welche ich im April angebe, vorgenommen. Nicht aufzuschieben dagegen ist das Säen der im Februar genannten Sämereien, da es für diese im April zu spät wird; sind schon einmal Erbsen gesät, so kann eine zweite Saat vorgenommen werden, auch ist Spinat zu säen, weil der überwinterte im April Samenstengel bildet. In das Mistbeet werden gesät: Porree oder Lauch, Majoran, Kopfsalat und Strunksalat (Sommerendivien, römischer Salat), Radieschen, ferner Kohlrabi zu einer zweiten Ernte, letztere nur in kalte Beete, dagegen Gurken und Melonen warm. Im Freien werden Steckzwiebeln, Schalotten, Kartoffelzwiebeln, Knoblauch etc. gelegt. Die Erdbeerbeete sind von alten Blättern und noch etwa vergessenen Ansläufern zu reinigen, mit der Zinkenhacke zu lockern und mit altem Mist zu düngen. Alle Beete mit überwinterten Gemüsen, wie Salat, Kraut, Spinat, Perl- und Winterzwiebeln, Korb- und Rübchen etc. sind baldigst zu beackern, wobei vom Frost gehobene Pflanzen festgedrückt werden müssen. Spargel kann eingepflanzt werden, kann aber auch noch warten, wenn sich noch kein Trieb zeigt. Die Spargelbeete werden vom Mist gereinigt, gegraben und, wenn nötig, aufgefüllt. Ausdauernde Gemüse, Artischocken, Sauerampfer, Pimp-

nelle u. a. m., sowie Würzkräuter und Erdbeeren zu Einfassungen werden jetzt umgelegt (verpflanzt). Ist es trocken genug zum Graben, aber ungünstig und noch zu rauh zum Pflanzen, so werden alle Beete gegraben und fertig hergestellt, sowie die Wege gereinigt, denn es muss am ersten schönen Tag mit der Aprilarbeit begonnen werden. Die Mistbeete sind bei Sonnenschein zu lüften, zum Teil zu beschatten. In den Gurken- und Melonenbeeten sind die Zwischenpflanzungen von Salat etc. so weit zu beseitigen, dass die Ranken sich ausbreiten können. Die ersten weiblichen Blüten an Gurken und Melonen müssen künstlich befruchtet werden, damit jede ansetzt. Sind die Bohnen im Mistbeete mit zwei wirklichen Blättern versehen, so werden sie bis fast an die Keimblätter aufgefüllt, und wenn sie an das Glas stossen, umgelegt. Das Umlegen ist bei Erbsen, welche man in nur lauwarmer oder kalten Kästen zieht, unerlässlich. Wer frühen Rhabarber wünscht und Meerkohl zieht, muss zeitig die Beete mit Pferdemist bedecken, damit man dieses letztere Gemüse früher als den Spargel hat. Der März ist auch die Hauptzeit, Spargel im freien Lande zu treiben, womit man bei offenem Boden bereits im Februar beginnt, so dass schon im März gestochen werden kann. Diese Art, Spargel zu treiben, ist viel vorteilhafter als im Mistbeete, und bei grösseren Anlagen sehr zu empfehlen.

April. Der April ist in unserm Klima der eigentliche Säe- u. Pflanzmonat, weshalb wir auch alle Arbeiten, welche zum Teil früher geschehen können, hier zusammenstellen. Der Garten muss vollständig rein u. gegraben sein, wo es nötig, gedüngt. Gesät werden: Erbsen, als Hauptsaat, und zwar frühe, mittelfrühe und späte zugleich, welche zuweilen die früher gesäten überholen; alle Kohlarten (A. meines Kataloges), Blumenkohl jedoch nur, wenn Gelegenheit zur grossen Feldpflanzung vorhanden ist, Broccoli und Blätterkohl meist später, im Mai resp. Juni, von Kohlrabi noch englische und späte Sorten. Da diese Kohlsorten meist im Herbst und Winter zum Verbrauch kommen, so werden die grossen Kopfkohl- und Wirsingarten vorgezogen. Aus der Abteilung B. meines Kataloges werden nur Kohlrüben oder Steckrüben jetzt gesät, seltener die Abart der Wasserrüben, welche man Maibrüben, Weissrüben nennt. Zuerst wird Schnittkohl gesät, was eigentlich schon zeitig im März geschehen müsste; alle Sommersalatsorten (C. meines Kataloges), auch Bindsalat (Sommerendivien). Sämtliche sogenannten Kräuter (Suppen- und Würzkräuter [F. des Kataloges]), mit Ausnahme einiger in das warme Mistbeet zu säenden. Spargel, Cardy, welche aber auch schon früher in Töpfen angezogen sein können. Rotrüben (Salatrüben) und Runkeln für das Feld, Sommerrettige und Radieschen. Selbstverständlich werden die schon im Februar und März genannten Gemüse noch gesät, wenn es früher nicht möglich war, jedenfalls Spinat, ferner Mangold und Korb- und Spinat. Gegen Ende des Monats können an geschützten Stellen, aber nur bei warmem Wetter, einige frühe Buschbohnen, sowie rote und weissblühende türkische Bohnen gesät werden. Zugleich aber legt man Buschbohnen in Töpfe, um sie, nachdem kein Frost mehr zu befürchten, auszupflanzen. Mitte April werden Kürbis und Gurken, seltener Landmelonen, in Töpfe gesät, um sie nach Mitte Mai auspflanzen zu können. Gepflanzt werden: Alle durchwinterten und im Mistbeete gezogenen Kohlarten, Sommersalat, sowie noch wenig Früh- und Sommererbsen, im Topf angezogener neuseeländischer Spinat, der erste Sellerie und Porree (Lauch), von beiden jedoch wenig, und wo Salatrüben schon im Sommer beliebt sind, auch diese. Sollte Spargel und Meerrettig noch nicht gepflanzt sein, so kann es jetzt geschehen. Gegen Ende des Monats giebt es schon manche Gemüse zu beackern und zu häufeln, auch nimmt das damit verbundene Jäten viel Zeit in Anspruch. Um dieselbe Zeit giebt es zuweilen schon leergewordene Beete, wo Radieschen, Korb- und Rübchen, Spinat, alte Petersilie, Korb- etc. standen, umzugraben und neu zu besetzen. Bei dem Mistbeete besteht die Arbeit im Lüften, Beschatten, Reinigen der Beete und Begiessen. Gesät werden nur noch Buschbohnen, um sie etwas früher zu haben, als im Freien, Spinat, wenn er im Freien fehlt; gepflanzt Salat und Kohlrabi, um beide etwas früher zu bekommen.

Mai. Im Mai muss der Garten bis auf wenige Beete besetzt sein, und es beginnt die Arbeit des Rebnigens, Behackens und Gießens. Gesät werden vor dem 15., aber auch noch später, die späten Winterblüthkohl (Krauskohl), Kohlrabi (um diese immer jung zu haben), Salatrüben, Spinat und Erbsen (beide als Folge), vom 10. an, jedoch nur bei warmer Witterung, alle Bohnen, Gurken und gewöhnliche Kürbisse, Winterrettige, wiederholt Radieschen und Korb- und Kopfsalat (Lattich) bei jeder Saat, um stets Pflanzen zu haben. Wer nicht über die im Juni leer werdenden Erbsen-, Spinat-, Frühkartoffelbeete u. a. Plätze anders verfügt, säe noch frühen Wirsing, frühes Rotkraut und niedrigen Krauskohl, um im Juni Pflanzen davon zu haben. Bis Mitte Mai müssen die grossen Pflanzungen von Sellerie, Porree, Pflanz-Zwiebeln und Majoran vollendet sein. Sind die Korb- und Rübchen abgestorben, so werden sie herausgenommen, nach der Grösse sortiert u., gegen Mäuse gesichert, in nicht ganz trockenem Sande aufbewahrt, die grossen zum Essen, die kleinen zur Topfpflanzung. Ende Mai kann der erste Winterendivien- und Rapontikasalat gesät werden, jedoch nur wenig, weil die Pflanzen bei Hitze oft Samenstengel bilden. Gepflanzt werden: Gurken, Kürbisse, Melonen, Bohnen (in Töpfen oder Mistbeeten angezogen), frühe Kohlarten, Salat, Bindsalat, Salatrüben. Treten noch Nachfröste ein, so sind abends die aufgegangenen Bohnen, Gurken, Melonen und Kürbisse zu bedecken. Keimten Bohnen und Gurken mangelhaft, so muss mit gequelltem Samen nachgesät oder nachgepflanzt werden. Sollten hohe Erbsensorten noch keine Reiser haben, so ist es Zeit, diese zu stecken. Um einige Tage früher und gleichmässiger Erbsen und Puff-



Vorzügliche Artikel

sie ganz besonders zu empfehlen und bitte Näheres darüber an den entsprechenden Stellen im Katalogtext nachzulesen.

F. C. Heinemann.

Fortsetzung: Gemüsebau-Kalender.

bohen zu bekommen, bricht man die Spitzen der Pflanzen mit den obersten Blüten aus. Die ersten Erdberranken sind zu entfernen, die blühenden Pflanzen müssen bei Trockenheit stark begossen werden.

Juni. Der erste Sommermonat bringt eine Art Stillstand im Gemüsegarten, nicht in den Arbeiten, denn diese brechen nicht ab, sondern im Neuschaffen. Es giebt nur nachzuholen und zu ergänzen. Man pflanzt ein wenig Kopfsalat und Bindsalat, auch Salatrüben, sät noch Spinat, Portulak und Kerbel, Radieschen und allenfalls noch Herbstrettige, kann auch noch späte Erbsen säen, sowie arabische oder türkische Bohnen. Zu Ende des Monats werden die ersten Winterendivien und Rapontika gepflanzt. Sobald ein Beet leer geworden, wird es frisch gegraben, wo nötig gedüngt und sofort mit Kohlrabi, Krauskohl oder frühem Wirsing bepflanzt, spätere mit Winterendivien. Einige leere Beete, am besten solche, wo Frühkohl, Kohlrabi, Steckzwiebeln etc. standen, werden nicht bepflanzt, um im August Spinat, Winterzwiebeln (Johannislauch) und Perlzwiebeln oder Erdbeeren darauf zu bringen, doch hat es damit keine Eile. Bis Mitte Juni muss die grosse Pflanzung aller Kohl- und Krautarten, welche Wintergemüse liefern, beendet sein. Wenn nicht Regenwetter eintritt, so nimmt das Gießen viele Zeit in Anspruch; auch giebt es immer zu jäten und zu hacken. Das meiste Wasser verlangt der nun sich ausbildende erste Blumenkohl, auch müssen die reifenden Erdbeeren bei Trockenheit einigemal stark bewässert werden. An Gurken, Melonen und Kürbissen werden die Ranken gleichmässig ausgebreitet. Melonen sind über dem siebenten Blatte jeder Ranke zu schneiden, dann wieder über jeder Frucht.

Juli. Dieser Monat zeigt den Gemüsegarten im üppigsten Reichtum, denn die Auswahl ist gross, daher die Arbeit für die Zukunft gering. Und dennoch müssen wir daran denken, die abgeleiteten Beete der Frühgemüse zu besetzen, nicht nur, um sie zu benutzen, sondern weil bei beschränktem Raume auf sie für Endivien, Rapontika, Krauskohl und noch Kohlrabi und Lattichsalat gerechnet ist. Gegen Ende des Monats sät man Teltowerrüben, wenn sie an dem Orte gedeihen,

Herbst- oder Wasserrüben, Rapünzchen und Spinat für den Herbst. Die Erdbeeren werden sorgfältig von Ranken und Ausläufern befreit. Ueber drei Jahre alte Beete werden als zu alt beseitigt und nach starker Düngung mit Gemüse bepflanzt oder rigolt und im August nochmals mit Erdbeeren bepflanzt. Wer Radieschen sehr liebt oder nicht Sommerrettige genug hat, sät jetzt noch davon, womöglich halbschattig. Giesen und Backen ist Hauptarbeit, besonders bedürfen die Gurken reichliches Wasser. Perlzwiebeln, Johannislauch, Kartoffelzwiebeln, überhaupt alle Zwiebeln werden aus der Erde genommen, sobald sie gelb sind.

August. Im August werden die Arbeiten vom Juli fortgesetzt und die unterbliebenen nachgeholt. Hauptverrichtungen sind die Saat von Winterspinat, Rapünzchen (zweite Saat), Herbstrüben (jedoch nur noch zu Anfang des Monats) und das Bepflanzen neuer Erdbearanlagen. Perlzwiebeln, Winterzwiebeln, Johannislauch werden neu gepflanzt. Von Artischocken werden die abgetragenen Stengel u. ältesten Blätter abgeschnitten, damit Platz für Zwischenpflanzungen ist, wenn man dessen bedarf. Werden Cardy und Bleichsellerie gebaut, so beginnt man die stärksten, nachdem sie in Stroh gebunden, mit um die Pflanzen gehäuftem Pferdemist zu bedecken. Das jetzt meist an Kopfsalat fehlt, so wird Bindsalat benutzt und gebunden, wenn es keine selbststehende Sorte ist. Sobald Endivienpflanzen stark genug und vollherzig sind, werden die stärksten durch Zusammenbinden in trockenen Stunden gebleicht, jedoch nicht früher, als 14 Tage vor dem Gebrauch. An den Kohlpflanzen zeigen sich häufig ~~hässliche~~ die Raupen des Kohlweisslings, welche man aber möglichst schon als Eier vertilgen sollte. Meist sind nun alle Steck- und Saatzwiebeln abgestorben und können geerntet werden, während die Pflanzzwiebeln noch grün in die Küche kommen. Ist das Wetter nicht zu heiss und trocken, so kann man zur Erleichterung der gehauften Frühjahrsgemüse ausdauernde Gemüse (Wurzkräuter, Erdbeer-Früchtungen, Schnittlauch u. a. m.) anpflanzen. Manche Gemüsegärtner legen spätestens Anfang Juli die Köpfe von Sellerie und Meerrettig zur Hälfte bloss, um die Seitenwurzeln abzuschneiden, damit nicht einige davon zu stark werden und die Hauptwurzel verkleinern.

Wichtig beim Einkauf von Samen!



Wie bei allen Sämereien, namentlich aber beim Gemüsesamen, ist die Qualität der wichtigste zu berücksichtigende Punkt. Gute und beste Qualität ist naturgemäss höher im Preise als sogenannte Durchschnittsware; aber beste Qualität bringt auch die besten Ernten, und der kleine Betrag, den man bei Anschaffung der Gemüsesamen mehr ausgiebt, kommt hundertfach bei der Ernte wieder herein; deshalb lasse man sich durch billige Preise, verbunden mit geschickter Reklame (Bildern, Phrasen etc.) nicht verleiten, man würde nur einen scheinbaren Vorteil beim Einkauf haben, dagegen einen hundertfachen Ausfall bei der Ernte.

September. Kann als Fortsetzung des vorigen Monats gelten, wo nur Unterbliebenes nachgeholt wird. Der September ist der ruhigste Monat. Das Unkraut lässt meistens nach, ebenso das Begliessen. Das Binden von Endivien, Bleichsellerie und Cardy nimmt zu, aber man bleiche in keinem Falle mehr, als verbraucht werden kann. Die wichtigste Saat dieses Monats ist die von Wintersalat und von Kohlpflanzen, welche durchwintert werden sollen, vorzüglich Blumenkohl, Yorker- und Johannis-kraut, seltener andere Krautsorten. Man sät zweimal: zu Anfang und Ende des Monats, weil es vorkommt, dass die erste Saat zu gross oder von Schnecken und Raupen vernichtet wird. Von Tomaten (Liebes-äpfel) werden die Spitzen mit Blüten und kleinen Früchten ausgeschnitten, damit die Früchte grösser werden. Ist der Spargel abgestorben, so schneidet man die Stengel ab, damit der Same nicht auf die Beete fällt und keimen kann, was leicht zu Unordnung führt. Vom Rosenkohl können die lockeren Köpfe der Spitzen ausgeschnitten und in der Küche verwendet werden.

Oktober. Der Oktober hat keine Saaten, als etwa Spinat und allenfalls Rapünzchen und keine andere Pflanzung im Freien als Wintersalat u. Winterkraut (Kappus). Häufig sind die Salatpflanzen von Schnecken abgefressen und darf mit dem Nachpflanzen im Oktober nicht gewartet werden. Zugleich pflanze man eine Sorte Früh салат in ein kaltes Mistbeet, welches an kühlen Tagen mit Fenstern bedeckt wird. Der im September gesäte Blumenkohl und Kopfkohl wird in kalte Mistbeete, welche gegen Mäuse zu sichern sind, 8—10 cm entfernt, in magere Erde pikiert und nach dem Anwachsen trocken und kalt gehalten. Bei trockenem Wetter werden Kerbelrüben gesät und bei zweijähriger Kultur Knollensellerie gelegt. Beides hat indes bis November Zeit. Bei trockenem Wetter beginnt das Ausgraben der Wurzelgemüse, welche im Winter verbraucht oder frostfrei aufgehoben werden müssen. Man lässt sie erst aufhäufen, um zum Ausputzen und Einschlagen in Kellern und Gruben schlechtes Wetter oder kalte Morgen abzuwarten. Hierauf kommen die erntefähigen Gemüse, besonders Kohlrarten, welche sofort nach dem Ausgraben sorgfältig eingeschlagen und dabei begossen werden müssen. Rosenkohl bleibt mit den Blättern am Stengel im Freien, wo keine Hasen und Kaninchen zu fürchten sind, was auch mit Krauskohl geschehen kann, wenn man das Land nicht abeeren will. Sicherer ist es, einen Teil des Rosenkohles in Kellern oder Gruben einzuschlagen. Wirsing wird in flachen Gruben eingeschlagen und wenig bedeckt. Kraut (Kopfkohl) wird abgeschnitten im Keller aufbewahrt, kommt aber grösstenteils eingemacht zur Verwendung. Es hält sich auch, wie Wirsing und Kohlrabi, in der Erde, tief genug, dass der Frost nicht eindringt. Knollensellerie wird schon auf dem Lande zur Hälfte entblättert, später bis auf das Herz. Man hebt ihn in Gruben auf und zum täglichen Bedarf etwas im Keller. Zuletzt wird der Porree ausgehoben, wenn man ihn nicht im Freien lassen will. Haben ausgewachsene Blumenkohlpflanzen aber Köpfe angesetzt, so hebe man sie mit vielen Wurzeln aus und pflanze sie in frostfreie Kästen und Gruben, wo sie noch nachwachsen, oft erst

im Frühjahr. Ebenso wird mit dem Broccoli verfahren, wo er nicht im Freien bleiben kann. Nach dem Abräumen der Beete beginnt das Düngen und das Herbstgraben, was jedoch meistens eine Arbeit für den folgenden Monat ist.

November. Die Arbeiten vom Oktober werden fortgesetzt oder nachgeholt. Alle Gemüse, welche nicht im Freien bleiben können oder sollen, müssen in den ersten Tagen herausgenommen und in das Winterquartier gebracht werden. Artischocken werden, nachdem die Blätter halb abgeschnitten, stark mit Erde behäufelt, später noch mit Mist gedeckt oder mit einem Strohschirm von oben geschützt, jedoch so, dass diese Oberdeckung bei milder Witterung leicht abgenommen, bei Kälte wieder aufgesetzt werden kann. Die letzten Endivien werden, jedoch noch vor Eintritt von Frost unter 1 Grad, in Gruben oder Mistbeeten, zum Teil im Keller eingeschlagen. Wer Karotten nur aus dem Lande gern genießt, bedecke ein Beet oder soviel, als bis zum Frühjahr nötig, mit Laub oder Stroh-Mist. Nachdem alles Land geräumt, Bohnenstangen und Erbsenreiser zusammengebunden und aufbewahrt sind, wird bestimmt, welche Partie gedüngt werden soll, wobei man schon die Benutzung für das folgende Jahr einteilt. In der Regel wird man nur die Hälfte alles nicht von ausdauernden Pflanzen (Spargel, Erdbeeren, Rhabarber, Artischocken, Meerkohl, Winterzwiebeln) eingenommenen Landes düngen, bei Düngermangel auf sehr gutem Boden vielleicht nur ein Drittel, weil so viel genügt, um die viel frischen Dünger verlangenden Gemüse unterzubringen. Eine grosse Anzahl von Gemüse darf durchaus nicht frisch gedüngt werden, weil sie entweder zu sehr „ins Kraut“ wachsen oder an Geschmack verlieren. Alle Pflanzen, von denen die Blätter und Blumen (Blumenkohl) genossen werden, verlangen frische Düngung, diejenigen, wovon man Früchte, Wurzeln, Knollen und Zwiebeln genießt, weniger, jedenfalls keine frische Mistdüngung. Ausgenommen sind Gurken und Kürbisse, Puffbohnen, sowie unter den Knollen- und Wurzelgemüsen Sellerie und Kohlrüben (Steckrüben). Die Spargelbeete lässt man unberührt, bedeckt sie aber 10 cm oder stärker mit Mist, teils, um das tiefe Gefrieren der Erde zu verhindern, sowie das Land mürbe zu erhalten, teils, um durch Regen und Schnee dem Boden Nahrung zuzuführen.

Dezember. Das Graben etc. ist zu vollenden. Landstücke, welche eine Vertiefung des Bodens oder Bodenwechsel nötig haben, werden zwei Spatenstiche tief rigolt, so dass die untere Erde oben hin kommt. Wird Meerrettig gebaut, welcher bis 1 m tief wurzelt, so wird dieser ausrigolt und alle tief eingedrungenen Wurzeln dabei sorgfältig ausgelesen, weil fast jedes Stück wächst und das mit Gemüse besetzte Land verunkrautet. Sollen alte Spargelbeete eingehen, so werden die alten Stöcke ebenfalls durch Rigolen entfernt. Beim Rigolen kann zugleich gedüngt werden, oder man breitet nach dem Rigolen den Mist oben auf, wodurch das Land ungemäss mürbe wird. Hat man noch Gemüse in Kisten eingeschlagen oder im Freien aufbewahrt, was sich empfiehlt, weil es so frischer bleibt, so wird, sobald grössere Kälte zu vermuten ist, alles in den Keller gebracht.

Heinemanns Gemüsesamen - Sortimente.

Berühmt durch ihre Billigkeit und sachgemässe Sortenwahl.

Meine Elitesortimente in Gemüsesamen passen sich allen Verhältnissen an, sie erleichtern jedermann das Bestellen des Samens ungemein.

Braucht jemand ein Sortiment „C“ z. B. für seine Gartengrösse (resp. für einen Haushalt von ca. 5 Personen), so kann er aus der nachstehenden Liste ersehen, welche Quantitäten er bekommt, und wählt dann an der Hand des Kataloges weitere Sorten aus, die er ausser den im Sortiment enthaltenen noch anzubauen wünscht.

Will man einem Gartenfreunde eine Freude mit echtem, zuverlässigem Erfurter Gemüsesamen machen, so wählt man das kleine Sortiment F, dasselbe ist verpackt in ein schön geprägtes, verschliessbares Metallkästchen und enthält das Vorzüglichste in kleinen Quantitäten in kolorierten Düten.

Auch der Berufsgärtner, Herrschaftsgärtner oder auch der geübtere Laie findet in dem sog. Treibsortiment eine Zusammenstellung der erprobtesten Sorten für Mistbeet- und allererste Landkultur. Durch dieses Sortiment lernt der Berufsgärtner zuverlässige und ertragreiche Frühsorten kennen; diese Kenntnis bedeutet bares Geld für ihn; der Herrschaftsgärtner ist in den Stand gesetzt, sich durch frühestes und feinstes Gemüse bei seiner Herrschaft beliebt zu machen; und benutzt der im Gemüsebau geübte Laie das Treibsortiment, so wird ihm der ungeahnte Erfolg die freudigste Genugthuung bereiten. Dies Sortiment ist langjährig erprobt und wird nur allein von meiner Firma geführt.



Gemüse-Samen-Sortiment F. 3 M.
Dies Sortiment F ist in einen eleganten Metallkasten (mit Schlüssel) verpackt.

Sortiment F in einen schönen Metallkasten mit Schlüssel verpackt.	Zu Geschenken passend	M. 3.—
„ E für kleinste Hausgärten mit geringeren Quantitäten wie Sortiment D, enthaltend ca. 30 Gemüsesorten	M. 3.—	
„ D für kleinere Hausgärten	„ 40	M. 6.—
„ C für mittlere Gärten. Sehr gern gekaufte Grösse	„ 60	M. 10.—
„ B für mittelgrosse Gärten (an Villen, mittleren Gütern etc.)	„ 80	M. 20.—
„ A für grössere Hausgärten, Anstalten etc.	„ 90	M. 30.—
Treibsortiment in vorzüglichster Zusammenstellung	„ 35	M. 9.—

Die Verpackung für die Sortimente F, E, D und C wird nicht, die der Sortimente B und A, weil gewöhnlich Theilungen sich nötig machen, billigt berechnet. Nur Sortiment F ist in einen Metallkasten verpackt, die übrigen nicht.

Der Inhalt obiger Sortimente besteht aus:	In postfertiger gewöhnlicher Packung						
	F	E	D	C	B	A	Treibsortim.
Artischocken	—	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	—
Basilikum	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Beete (Salatrüben), beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	1/2 Pfd.	1/2 Pfd.	—
Blumenkohl, frühe und späte Sorten	2 Port.	1 Port.	2 Port.	2 Port.	4 Port.	28 Gr.	—
Bohnenkraut	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Borretsch	5 Gr.	1 Port.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	—
Buschbohnen, beste Sorten	1/2 Pfd.	1/2 Pfd.	1 Pfd.	1 1/2 Pfd.	3 Pfd.	4 Pfd.	1 Pfd.
Broccoli	—	—	—	—	1 Port.	2 Port.	—
Cichorie (als Bleichsalat)	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	—
Dill	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	—
Eierfrucht	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Endivien, Sommer- und Winter-	—	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	75 Gr.	—
Erbsen, frühe und späte Sorten	200 Gr.	1 1/2 Pfd.	2 1/2 Pfd.	3 1/2 Pfd.	8 Pfd.	10 1/2 Pfd.	1 1/2 Pfd.
Gartenkresse, beste Sorte	—	20 Gr.	30 Gr.	75 Gr.	100 Gr.	150 Gr.	100 Gr.
Gurken, beste fürs freie Land	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	58 Gr.	—
„ beste zum Treiben	—	—	—	1 Port.	1 Port.	2 Port.	2 Port.
Karotten, frühe und späte Sorten	20 Gr.	20 Gr.	60 Gr.	80 Gr.	200 Gr.	300 Gr.	40 Gr.
Kerbel	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	—
Kohlrabi, beste für die Tafel	10 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	50 Gr.	20 Gr. u. 1 Port.
Kohlrüben, beste Sorte	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	—
Krauskohl, feingekrauter	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Majoran	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	—
Mangold, feinste Sorte	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	—
Melonen, beste Sorten	—	—	—	1 Port.	2 Port.	3 Port.	1 Port.
Pastinaken, beste Sorte	—	—	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	—
Petersilie, feingekraute	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	—
Petersilienwurzel	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	—
Pflücksalat	—	—	—	—	10 Gr.	10 Gr.	—
Pfeffer	—	—	1 Port.	1 Port.	2 Port.	3 Port.	—
Physalis edulis (Jerusalem-Kirsche)	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Pimpinelle	—	—	—	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	—
Porree, beste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	—
Portulak	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	—
Puffbohnen, bewährteste Sorten	—	—	1 Pfd.	1 1/2 Pfd.	2 Pfd.	3 Pfd.	—
Radies, beste Sorten	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	150 Gr.	250 Gr.	90 Gr.
Rapinchen, beste Sorten	20 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	75 Gr.	100 Gr.	150 Gr.	—
Rettig, feinste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	20 Gr.
Rosenkohl, beste Sorte	—	1 Port.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Rotkraut, beste frühe u. späte Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	15 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	10 Gr.
Salat (Kopfsalat), ausgewählte Sorten	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	75 Gr.	30 Gr.
Sauerampfer	—	—	1 Port.	1 Port.	10 Gr.	20 Gr.	—
Sellerie, beste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Speise-Kürbis	—	—	—	1 Port.	1 Port.	3 Port.	—
Speiserüben (Mairüben)	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	30 Gr.
Spinat (Sommer- und Winter-)	50 Gr.	100 Gr.	200 Gr.	1/2 Pfd.	1 Pfd.	2 Pfd.	—
Stangenbohnen, gute zarte Sorten	100 Gr.	100 Gr.	200 Gr.	1/2 Pfd.	1 1/2 Pfd.	2 Pfd.	—
Schnittsalat, beste Sorte	—	—	—	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	40 Gr.
Schwarzwurzel	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	100 Gr.	—
Thymian	—	—	—	1 Port.	1 Port.	5 Gr.	—
Tomaten, verschiedene Sorten	1 Port.	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	3 Port.	2 Port.
Weisskraut, beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	60 Gr.	20 Gr.
Wirsing, beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	15 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	10 Gr.
Zwiebeln, beste Sorten	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	70 Gr.	125 Gr.	200 Gr.	30 Gr.

Meine Gemüse-samen-Elite-Sortimente enthalten:

1. Die feinsten und wohl-schmeckendsten Sorten;
2. die Sorten, die am sichersten und leichtesten eine gute Ernte geben;
3. die Sorten, die in allen klimatischen Verhältnissen erprobt sind;
4. nur Sorten, die jedermannzufriedenstellen;
5. alle Gemüse- und Kräutersamensorten, die ein guter Haushalt braucht.

I. Gemüse-Samen.

Vegetable seeds — Graines potagères — Овощные Семена.

Die Preise verstehen sich nur für **Prima-Qualität**.

Quantitäten von 100 Gr. an werden nach dem Pfund-Preise, unter 100 Gr. nach dem 20 Gramm-Preise berechnet.

A. Kohlsamen. *)

Cabbage — Chou — Капустные Семена.



No. 100. Echter Erfurter grossblumiger Zwerg-Blumenkohl. 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 25 ₰, 20 Gr. 8 ₰.

Zu beachten!

Der „echte Erfurter grossblumige Zwerg-Blumenkohl“ (s. obige Abb.) ist als eine Universalsorte zu betrachten, denn sie ist von allen Blumenkohlsorten diejenige, von der man Erträge mit Sicherheit erwarten kann, gleich gut zur frühen Land-, als auch zur Treibkultur geeignet. Sie hat von den Erfurter Sorten das meiste Laub, was ihr jedoch nicht als Nachteil anzurechnen ist, denn dieses ist es gerade, was die grossen Blumen dieser Sorte vor dem Grissig- und Gelberwerden bewahrt. Der Same dieser Sorte ist, wenn echt, am teuersten, da die Blumen ihrer Festigkeit wegen nur sehr schwer in Samen gehen. Der echte Erfurter grossblumige Zwerg-Blumenkohl, wie ihn die hiesigen Marktgärtner züchten, ist entschieden von allen Blumenkohlsorten unter allen Verhältnissen die empfehlenswerteste Sorte, nur er allein bringt die schönen festen und blendend weissen Köpfe.

Billiger als hier angebotener „echter Erfurter Zwerg-Blumenkohl“ ist stets eine weniger wertvolle Sorte mit kurzer sparsamer Belaubung (kleinblättrig wie ich sie unter No. 122 führe), was ich besonders zu beachten bitte.

Blumenkohl oder Carviol.

Cauliflower — Choufleur — Цветная капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Für Mistbeet- o. Treibkultur: Anfang bis Mitte September u. v. Anfang Februar ab; f. Freilandkultur: Mitte April b. Ende Juni.
Pflanzenweite: Im allgemeinen 60 cm. bei No. 140, 150 und 175 bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Guter, nährhafter, stark gedüngter und tief gelockerter Boden. Während des Wachstumes reichliche Bewässerung und ab und zu flüssige Düngung.

a. Die besten und frühesten Freiland- und Treibsorten.

No. 100 **Echter Erfurter grossblumiger Zwerg-** selbstgezogener Same der Original-Sorte, sowohl zum Treiben, als auch für das Freie, echt (s. obige Abb.).
100 Korn 50 ₰, 50 Korn 25 ₰, 5 Gr. 2 ₰. 60 ₰, 20 Gr. 8 ₰.
Ueberwinterte Pflanzen von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (s. Text neben der Abbildung auf S. 5).
10 Stück 50 ₰, 100 Stück 4 ₰, 1000 Stück —

*) Die Aussaat und Heranzucht sämtlicher Kohlarten im allgemeinen.

Die frühen Kohlarten sät man Anfang bis Mitte März in Mistbeete breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner schwach mit lockerer, sandiger Erde und hält die Beete bis zum Aufgehen mit Fenstern bedeckt, dunkel und gleichmässig feucht. Sobald der Same aufgeht, sorgt man durch fleissiges Lüften für eine gedrungene und kräftige Entwicklung der Pflänzchen, indem man bei kalter Witterung die Fenster niedriger, bei warmer höher stellt, und in letzterem Falle auch während der Mittagsstunden ganz abnimmt. Bei fortschreitender Entwicklung und warmer Witterung lüftet man auch während der Nacht etwas. Man hält die Beete vom Unkraute rein u. verdünnt etwa zu dicht stehende Pflänzchen, sobald die ersten Blätter sich berühren. Wird die Erde trocken, so überbraust man durchdringend mit erwärmtem Wasser. Wachsen die Pflänzchen im Fortschreiten der Jahreszeit heran, so gewöhnt man dieselben durch stärkeres Lüften oder Abnehmen der Fenster, bei warmer Witterung auch während der Nacht, an die freie Luft, um sie abzuhärten. Man erhält so Ende April oder Anfang Mai kräftige Pflanzen, welche stämmig gewachsen oder kurz gegliedert sein müssen, wenn sie günstige Resultate geben sollen.

Die späteren Kohlarten sät man Anfang bis Mitte April auf gut zubereitete, gelockerte und warm gelegene Beete ins freie Land breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner bis zum Dreifachen ihrer Stärke mit lockerer, sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an und erhält die Beete **beständig gleichmässig** feucht. Die fernere Behandlung nach dem Aufgehen ist dieselbe, wie sie eben bei der Aussaat im Mistbeete erläutert ist. Man erzielt so bis Anfang Juni recht stämmige und kurz gegliederte Pflanzen.

Blumenkohl:

Pflanze
von echtem Erfurter Zwerg-
Blumenkohl (überwintert
(s. Abb.).

Bei Bestellung auf überwinterte
Blumenkohlpflanzen bitte zu be-
merken, ob dieselben fürs Freie
oder zum Treiben bestimmt sind.
Im ersteren Falle versende ich
sie zur geeigneten Pflanzzeit
sofort, sonst, sofern die Witte-
rung das Aufdecken der Kästen
zulässt."

10 St. 50 \mathcal{M} , 100 St. 4 \mathcal{M} ,
1000 St. 35 \mathcal{M} (s. S. 4).



No. 120. Blumenkohl, Schneeball, neu!
à 20 Gr. 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , à 100 Korn 25 \mathcal{S} .

- No. 120 Schneeball-. Sehr früh (s. Abb.), à 100 Korn 25 \mathcal{S} , 20 Gr. 4 50
122 **Echter Haagescher Erfurter kleinblättriger früher Zwerg-**. Diese Sorte wird von anderen Firmen ungerechtfertigterweise als die beste Erfurter Qualität offeriert, doch der **notorisch beste** ist der von mir unter No. 100 angebotene, siehe auch dort den Text unter der Abb.
à 100 Korn 25 \mathcal{S} , 20 Gr. 6 —
124 Kopenhagener Erfurter Zwerg- (d. h. in Kopenhagen nachgezogener Erf. kleinblätt. früher Zwerg-) à 200 Korn 25 \mathcal{S} , 20 Gr. 3 50

b. Beste mittelfrühe Sorten.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

- 130 Lenormand, grosser niedriger 25 50 155



No. 140. Blumenkohl von Algier,
1 Pfd. 37 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , 20 Gr. 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{S} .

c. Beste späte Sorte.

- 140 Von Algier, sehr schön u. sicher im Ertrag, von billigen Sorten die zuverlässigste und beste (s. Abb.) 37 50 225

- 150 **Veitchs Riesen-Herbst-** (übertrifft Frankfurter Riesen-), sehr gross, fest und weiss 8 25 55

No.

Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:

- | | |
|---|----------|
| 155 Erfurter grosser, nachgebaut, gut für Früh- und Spät- | 30 — 180 |
| kultur | |
| 160 Erfurter Zwerg-, nachgebaut | 13 50 80 |
| 165 Asiatischer später feiner | 9 — 60 |
| 170 Cyprischer früher, extra | 9 — 60 |
| 175 Italienischer Riesen- (Non plus ultra) | 8 25 50 |
| 185 Standholder, später weisser | 9 75 65 |
| 190 Walchern, ausgezeichnet | 9 75 65 |

Broccoli oder Spargelkohl.

Broccoli — Chou brocoli — Броколи.
Kultur.

Aussaatzeit: Vom Februar an. Hauptzeit ist Mitte Mai.

Pflanzenweite: 75 cm bis 1 m.

Bodenbeschaffenheit: Auf dieselbe wird bei Broccoli etwas geringerer

Anspruch gemacht, als bei Blumenkohl.

Der Broccoli bringt seine Köpfe im zweiten Jahr (bei der Mai-Aussaat ist die Ernte im folgenden Jahre von März bis Juni) und muss daher in Rücksicht auf die klimatischen Verhältnisse frostfrei überwintert werden.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

- | | | | | |
|---|-----------------------------|---------------|---------------|---------------|
| No. | a. Frühlings-Sorten. | \mathcal{M} | \mathcal{S} | \mathcal{S} |
| 250 Adams früher weisser | | 7 | 50 | 50 |
| 251 Knights protecting | | 7 | 50 | 50 |
| 252 Früher weisser Frühjahrs- | | 7 | 50 | 50 |

b. Sommer-Sorten.

- | | |
|---|---------|
| 260 Leamington, grosse weisse Köpfe | 9 — 60 |
| 261 Cateels Eclipse | 7 50 50 |
| 262 Weisser Riesen- | 9 — 60 |

c. Winter-Sorten.

- | | |
|------------------------------|--------|
| 270 Später weisser | 9 — 60 |
|------------------------------|--------|

Kraut, Kopfkohl oder Kappus.

Cabbage — Chou pommé — Капуста кочанная.
Kultur.

Aussaatzeit: Für den ersten Frühjahrsbedarf Ende August und Anfang September. Februar bis März die kleineren Frühsorten. Für den Hauptbedarf der grossen Spätsorten im April.

Pflanzenweite: Je nach den Verhältnissen; für die kleinen frühzeitigen bis zu den grössten Spätsorten 45—60—90 cm.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut gedüngt, wenn möglich etwas feucht, reichliche Bewässerung und zeitweise flüssiger Dunguss ergeben die allerbesten Resultate.

a. Beste frühe Sorten.

- | | |
|---|-------------------|
| No. | à 1 Pfd. à 20 Gr. |
| 350 Erfurter kleines weisses rundes, sehr fest-
köpfig (s. Abb.) | 2 20 20 |



No. 350. Kraut, Erfurter kleines, weisses, sehr fest.
1 Pfd. 2 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} , 20 Gr. 20 \mathcal{S} .

- | | |
|---|---------|
| 355 Etampes, frühestes spitzes, echt! | 3 30 30 |
| 358 Express, spitz, niedrig, noch früher als Etampes | 4 — 35 |
| 360 Yorker, frühes weisses spitzes, sehr feines ver-
bessertes | 1 40 15 |
| 361 Wiener, allerfrühestes kleines weisses, rundes Treib-
Neu. Originalsorte | — — 85 |

b. Beste späte Sorten.

1. Mit plattrunden oder runden Köpfen.

- | | |
|--|---------|
| 365 Braunschweiger, sehr gross, platt, fest,
echt (s. Abb. S. 6) 1. Qualität. Mein Braunschweiger
Kraut ist von ganz vorzüglicher Qualität. Es gedeiht
in jeder Gegend, wie umstehende Abbildung zeigt,
auch in den Tropen. Ein im tropischen Amerika
wohnender Geschäftsfreund von mir war so gefällig,
mir eine Amateur-Photographie zu überlassen, welche
zeigt, wie im Durchschnitt dort mein Braunschweiger
Kraut gedeiht. Deutsche Saat! | 1 60 20 |
|--|---------|

Kraut- oder Kopfkohl:



365. Der Krautkopf, den der Farbige im Arm hat, ist von meiner Sorte Braunschweiger Kraut. 1 Pfd. 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{S} , 20 Gr. 20 \mathcal{S} (s. S. 5).
à 1 Pfd. à 20 Gr.

- No. 368 Amager, Dänisches Winter-, fest 4 75 40
370 Erfurter grosses, Heinemanns verbessertes, ausgezeichnet 1 90 20



No. 372. Kraut. Heinemanns Erfurter rundes Zucker-.
1 Pfd. 5 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , 20 Gr. 40 \mathcal{S} .

Ich erhielt auch im Verlaufe dieses Jahres Hunderte von lobenden Zuschriften über diese neue Sorte, die für ihre Verwendbarkeit zu allen Zwecken bereit sprechen.

372 Erfurter, rundes Zucker-, beim Einmachen goldgelb (s. Abb.). Vorzüglich im Geschmack, sicher im Ertrag, mittelfrüh. Feste schwere und zarte Köpfe, beim Einmachen eine prachtvolle goldige Farbe annehmend. Sauerkraut dieser Sorte ist eine Delikatesse und dem bekannten Magdeburger Sauerkraut weit überlegen. Beste Sorte für Grosskultur, sowie für jede Hauswirtschaft. Ueber diese Sorte kann nicht genug gutes gesagt werden, die lebhafteste Anerkennung, die ihr von jedermann ohne Ausnahme, aus allen Ländern (auch aus den Tropen) zuteil wurde, bestätigt dies. Wer diese Sorte noch nicht kennt, versuche sie.

- 375 Ulmer Centner-, weisses, echt 5 50 40
376 Weisses Riesen-, zeitigt, früh gepflanzt, Köpfe bis 50 cm Durchmesser, äusserst zart 2 — 20
380 Schweinfurter allergrösstes, feinschmeckend 4 50 40
385 Magdeburg. grosses, vorzügl. f. Sauerkraut 1 90 20

No.	2. Mit spitzen Köpfen.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
390	Winnigstädter, gross, weiss	2 90 25
392	Nonpareil, weiss, früh	2 85 25
395	Filder oder Zuckerhut-, weisses, echt	4 30 35
400	Kasseler, stumpfspitz, ganz vorzüglich u. echt	2 90 30
Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:		
405	Johannikraut, sehr früh und zart, weiss	1 80 20
410	Zucker-, frühestes od. Maispitz-, syn. mit No. 360 Yorker	1 40 15
420	Wheeler's Kokosnuss-, extra schön und früh	2 20 20
425	Bleichfelder grosses frühes, sehr fest u. lange haltend	5 50 40
426	Lübecker mittelfrühes plattrundes (Lippesches) festes	1 30 15
430	Braunschweiger, Wredesche Saat	2 50 25
435	Russisches rundes Riesen-, spät	3 — 30
440	Griechisches Centner-, sehr gross, spät	1 30 15
445	Holländisches grosses weisses, frühes, sehr empfehlenswert	1 — 15
450	Ochsenherz, grosses festes, echt, früh	2 — 20
455	Strassburger grosses Centner-	2 80 25

Rotkraut, roter Kappus.



No. 500. Erfurter blutrotes allerfrühestes Salatkraut. Schliesst am besten und giebt die festesten Köpfe. 1 Pfd. 4 \mathcal{M} 40 \mathcal{S} , 20 Gr. 40 \mathcal{S} .

- No. 500 Erfurter blutrotes allerfrühestes, extra (s. Abb.) à 1 Pfd. à 20 Gr. 4 40 40
502 Berliner mittelfrühes dunkelrotes 3 30 30



- No. 503. Rotkraut, Erfurter Riesen-. 1 Pfd. 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{S} , 20 Gr. 35 \mathcal{S} .
503 Erfurter blutrotes Riesen-, ganz vorzüglich, mittelfrüh (s. Abb.) 3 75 35
504 Zittauer Riesen-, neue sehr zu empfehlende, sicher Köpfe bildende Sorte à Portion 40 \mathcal{S} . — — 100
505 Holländisches blutrotes grosses 2 60 25
510 — schwarzrotes 2 30 25
515 Ulmer spätes blutrotes, grösstes 3 — 30



- No. 520. Kraut, Erfurter spitzes rotes. Noch keine Sorte Rotkraut hat solche Anerkennung gefunden, wie diese. Es ist unvergleichlich zu Salat. 1 Pfd. 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , 20 Gr. 35 \mathcal{S} .
520 Erfurter spitzes rotes (Heinemann), das feinste für Salat (s. Abb.) 3 50 35

Wirsing, Börs- oder Savoyer-Kohl.

Savoy — Chou de Milan — Капуста Савойская.

Kultur.

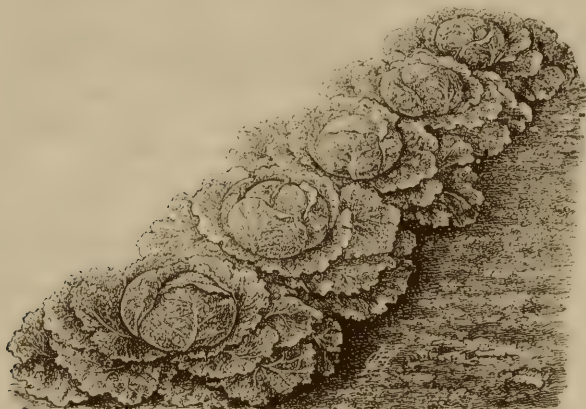
Aussaatzeit: Von Ende Februar bis Ende Mai.

Pflanzweite: 50—70 cm.

Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

a. Früheste Sorten.

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
550	Carters frühester niedriger, für Treib- u. Landkultur	1 80 20
555	Wiener niedriger, für Treib- und Landkultur	1 80 20



No. 568. Wirsing, Non plus ultra von Aubervilliers. Mittelfrüh mit riesigen Köpfen. 1 Pfd. 2 Mk 90 S., 20 Gr. 30 S.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		M. S. S.
595	Englischer, feingekrauter niedriger	2 — 20
600	Marzelin	1 90 20
605	Ulmer, s. grosser niedriger später, echte Originalsorte	2 20 20
610	Trommelkopf-, mit sehr grossen glatten Köpfen	1 80 20

Rosen- oder Sprossen-Kohl.

Brussels sprouts — Chou de Bruxelles — Брюссельская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte April.

Pflanzweite: Je nach Güte des Bodens 60—80 cm, am besten in freistehenden Reihen, z. B. zwischen Gurken.

Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		M. S. S.
680	Rosenkohl oder Brüsseler Sprossen- kohl, echt, extra	1 90 20
685	— niedriger oder Zwerg-	2 40 25
690	Erfurter Riesen-, diese Sorte ist für gedüngten Boden sehr zu empfehlen	4 50 35
692	Herkules (Grammus Zwerg-), niedrig, hat sehr dicht sitzende feste und glatte Röschen. Giebt wenig Samen.	— 50

Neu!

No. 556.	Wirsing, Erfurter frühester Sommer-.	Der gleichmässigste und feinste Frühwirsing.	1 Pfd. 3 Mk. 20 Gr. 30 S.
556	Erfurter frühester Sommer- (Heinemann),	die beste Frühsorte sowohl im Ertrag, wie in der	
	Frühreife, er ist sehr früh, zart beim Kochen u.	fein im Geschmack (s. Abb.)	3 — 30



No. 560. Allerfrüh. Johannstag-Wirsing. 1 Pfd. 2 Mk 60 S., 20 Gr. 25 S.

560	Erfurter allerfrühester Johannstag- (s. Abb.).	Altbewährte Frühsorte	2 60 25
561	Extra krauser von Aire, sehr früh		4 50 35
562	Wiener Kapuziner, sehr früh. Bekannte frühzeitige Wiener Marktsorte		3 90 35

Neu!

563 Eisenkopf à Port. 40 S.

b. Mittelfrühe Sorten.

565	Zuckerhut, Frankfurter gelb., sehr zart, langköpfig.	1 90 20
566	— Erfurter, neu, vorzügliche Herbstsorte	3 — 30
568	Non plus ultra v. Aubervilliers (s. Abb.).	
	Eine ausgezeichnete mittelfrühe und dabei haltbare Sorte mit sehr grossem rundem Kopf	2 90 30
569	Oberräder (Sachsenhäuser) mittelfrüher gelber, be- kannte Marktsorte	2 25 25

c. Späte Sorten.

570	Victoria- (Waterloo-), der feinstgekraute	2 — 20
575	Erfurter grosser gelber Winter-, alte gute Sorte	2 20 20
580	Vertus oder Centner-, der allergrösste	2 25 25
	Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:	
585	Ulmer niedriger, echt, extra	1 90 20
590	Blumenthaler gelber	1 80 20



No. 695. Rosenkohl, Erfurter halbhocher verbesserter. 1 Pfd. 2 Mk 75 S., 20 Gr. 30 S.

695 Erfurter halbhocher verbesserter, über-
trifft alle Sorten (s. Abb.) 2 75 30
Vergleichende Anbauversuche (diese Versuche werden jedes Jahr
mit peinlicher Genauigkeit gemacht) mit vielen, meist englischen,
unter hochtönenden Namen eingeführten Sorten ergaben im gün-
stigsten Falle eine gleiche Qualität wie die oben angebotenen Arten,
weshalb ich dieselben im Interesse meiner Kundschaft nicht führe,
solche aber auf Wunsch zum Preise meiner Konkurrenz jederzeit
gern beschaffe.

Erdflöh-Pulver.

Zur Vertilgung von Erdflöhen auf allen Kohlarten, Weissrüben, Rettigen etc. und überall da, wo sie schaden, überstreut man das Land samt den Pflanzen mit Erdflöh-Pulver; wenn erforderlich, muss man es öfter wiederholen.

Von ausgezeichnetem Erfolg.

Versuchspackete à 5 Kilo (Postgewicht) versende emballagefrei zu Mk 1.—



See- oder Meer-Kohl.

Sea-Kale — Chou marin —

Морская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: An Ort und Stelle Mitte Mai. 3—4 Körner in ein Loch, in Reihen von 90 cm Entfernung und in Abständen von 60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, tiefgründig und stark gedüngt.
Ernte: Geschieht erst im dritten Jahre nach der Pflanzzeit, indem man einen Topf oder eine sogenannte Bleichglocke über die Pflanzen stellt. Die so gebleichten Triebe werden in 20—25 cm langen Abschnitten in die Küche geliefert.

No. à 1 Pfd. à 20 Gr.

750 See- oder Meer-Kohl, Crambe maritima, 1 50 35
delikat

Blätterkohle.

Borecole, Kale — Choux verts — Листовая капуста.

a. Winterkrauskohl, Grünkohl, Winterkohl, Braunkohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Mai bis Juni.
Pflanzweite: Je nach Höhe der Sorte 40—60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Macht auf dieselbe von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche.

No.
800 Hoher grüner verbesserter feingekrauter 1 80 20
805 — blauer — 1 80 15



No. 824. Lerchenzungen, ein mittelfrüher, hochtein schmecken- der Winterkrauskohl. 1 Pfd. 2 M. 50 S., 20 Gr. 30 S.

824 Lerchenzungen, halbhoher, extrakrauser lang- blättriger. Äusserst winterhart und namentlich von feinstem Geschmack (s. Abb.) 2 80 30



No. 825. Erfurter halbhoher mooskrauser Winterkrauskohl, in jeder Beziehung der beste. 1 Pfd. 1 M. 90 S., 20 Gr. 20 S.

825 Erfurter halbhoher mooskrauser. Der beste in jeder Beziehung (s. Abb.) 1 90 20

b. Schnittkohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Winterbedarf für No. 850 im September, in Reihen von 15—20 cm Abstand dicht gesät. Zum Frühjahrsbedarf No. 855 Ende März, Anfang April in gleicher Weise. Wird wie Spinat benutzt und ist ein leicht und schnell heranzuziehendes Gemüse von bestem Wohlgeschmack.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig und humos.

850 Brauner Frühlings- — 75 15
854 Zarter gelber Butter- 1 — 15
855 — — — selbstschliessender 3 — 30

c. Zierkohl.

Sehr passend zur Dekoration der Gärten im Winter, kann aber auch wie Winterkrauskohl verspeist werden.
(Kultur wie bei Winterkrauskohl).

No. à 1 Pfd. à 20 Gr.
870 Palmkohl, sehr zierend 3 — 25
872 — niedr. Königs-. Eine neue äusserst dekorative Sorte 3 — 25
875 Plumage- oder Federkohl, rotbunter 5 25 40
880 — — — weissbunter 4 50 35

d. Futterkohle.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mai.
Pflanzweite: Je nach Grösse des Kohles 60 cm bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Die Anforderungen an diese sind lange nicht so hoch wie beim Kopfkohl.

No.
890 Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner 1 30 15
895 — — — Riesenkohl, hoher blauer 2 40 25
Beide für Jagdbesitzer unentbehrlich; werden aber auch als Stielmus verspeist.



No. 897. Riesen-Blätterkohl, Erfurter dickstrunkiger Mark- a Pfd. 2 M. 50 S., 20 Gr. 25 S.

897 Riesen-Blätterkohl, Erfurter dick- strunkiger Mark- (s. Abb.). Diese Sorte wird 1 1/2 m hoch und hat über armstarke, dabei zartfleischige Stämme. Ausgezeichnetes Viehfutter 2 50 25

Strunkkraut.

900 Strunkkraut, verbessertes Altenburger, hoch 4 20 35
902 — Egerländer, halbhoch, wohlchmeckender und festere Köpfe bildend als das Altenburger 5 25 40
910 — bestes böhmisches, auch Strunkkohlrabi genannt, da es Knollen bildet, die grösser wie die Goliathkohlrabi sind 7 — 45

Kohlrabi.

Oberkohlrabi, Kopfkohlrabi.

Kohlrabi — Chou rave — Колрабей.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Treiben No. 950 und 955 vom Februar an. 960—965 können vom März bis Juni (selbst noch im August) auch im Freien kultiviert werden. Die Spätsorten 970—990 werden im Mai gesät.
Pflanzweite: Für die Frühsorten 30, Spätsorten 40—60 cm (No. 990).
Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit geringerem Boden fürlieb und kann selbst etwas schattig stehen. Reiche Bewässerung verhindert das Holzgeworden, und immer gleichmassige Wassergaben lassen das lästige Platzen nicht überhand nehmen.

Kohlrabi:



- No. 950. Kohlrabi, Heinemanns weisse, kleinblättrige Erfurter Dreienbrunnen-. 1 Pfd. 2 Mk 60 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 25 $\frac{3}{4}$.
 No. 955. — — blaue kleinblättrige Erfurter Dreienbrunnen-. 1 Pfd. 3 Mk 40 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 30 $\frac{3}{4}$.

a. Früheste und Treibsorten.

- 950 Dreienbrunnen-. Heinemanns weisse kleinblättrige Erfurter (s. Abb.) à 1 Pfd. à 20 Gr. Mk $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$ 2 60 25



No. 952 Kohlrabi, König der Frühen, weiss. 1 Pfd. 5 Mk, 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$.

- 952 König der Frühen (s. Abb.), weiss, feinste Treibsorte, früheste aller Kohlrabi, 1 Woche früher fertig als die beste Treibsorte, feinsten Geschmack, 5 — 40

- No. à 1 Pfd. à 20 Gr. Mk $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$
 955 Dreienbrunnen-. Heinemanns blaue kleinblättrige Erfurter (s. Abb.) 3 40 30
 956 König der Frühen, blau, hochfeine Treibsorte, 5 — 40
 Vorstehende Sorten übertreffen die bekannten Wiener Arten.
 957 Kurier, synonym mit König der Frühen 5 — 40

b. Mittelfrühe.

- 960 Englische weisse } Beide sehr zarte feinschmeckende 1 10 15
 965 — blaue . . . } Sorten. 1 80 20

c. Späte.

- 970 Feldkohlrabi, weiss 1 80 20
 975 — blaue 1 90 20
 980 Blaue Riesen-, sehr zart 2 80 25
 985 Weiss Riesen-, sehr zart 2 40 25



- No. 990. Blaue Goliath-Kohlrabi. Erreicht oft ein Gewicht bis 24 Pfd. u. ist je grösser, desto zarter. 1 Pfd. 3 Mk 75 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 35 $\frac{3}{4}$.
 No. 995. Weiss Goliath-Kohlrabi, 1 Pfd. 3 Mk 70 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 30 $\frac{3}{4}$.

- No. à 1 Pfd. à 20 Gr. Mk $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$
 990 Goliath (s. Abb.), blau, erreicht ein Gewicht v. 24 Pfund u. gerade je grösser resp. schwerer diese Sorte wird, desto zartfleischiger ist sie. Es ist dies auch natürlich, denn nur bei reichlicher Düngung und guter Kultur wird ein derartiges Gewicht erreicht und eben diese Vorbedingungen sind als Ursachen für den saftigen resp. zartfleischigen Aufbau der Knolle anzusehen 3 75 35
 995 Goliath, weiss (s. Abb.) 3 70 30
 Strunkkohlrabi oder böhmisches Strunkkraut siehe No. 910.

B. Wurzel- u. Rübensamen.

Корнеплодные овощи.

Karotten oder Möhren.

Mohrrüben, Gelbrüben.

Carrot — Carrotte — Морковь.

Kultur.

Aussaatzeit: Für Treibkultur No. 1052 Anfang Januar möglichst dünn, für Freilandkultur März bis Juni und zwar derart, dass man im März die Karotten No. 1052—1060 für den ersten Bedarf, im April die mittellangen No. 1062—1072 für den Sommer und Herbst und im Mai die späteren Sorten (No. 1075—1084) für den späten Herbst- und Winterbedarf aussäet.

Saatweite: Je nach Grösse der Sorten 15—30 cm Abstand der Reihen. Sind die Samen zu dicht gefallen, müssen die Pflänzchen auf Abstände von 3—10 cm, je nach Grösse der Sorte, verzogen werden.

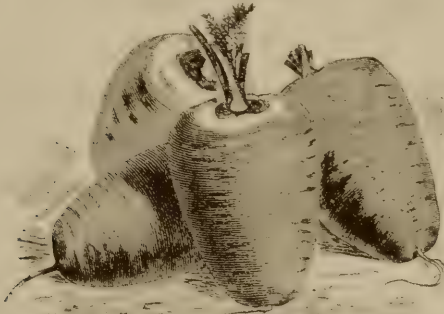
Bodenbeschaffenheit: Tieflocker, recht nahrhaft und nicht frisch gedüngt. In nicht geeignetem Boden arten die Möhren, namentlich die langen, sehr leicht aus.



- No. 1052. Karotte, Pariser kurze eirunde Treib-. Pfd. 1 Mk 40 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 15 $\frac{3}{4}$. à 1 Pfd. à 20 Gr. Mk $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$
 No. a. Beste Treibsorten (sog. Karotten). Abgeriebene Saat circa 40% teurer.
 1052 Pariser kurze eirunde, allerfrüheste Markt- (s. Abb.) 1 40 15

Karotten:

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.	M. S. S.
1054 Schickedanz' Treib- , Originalsaat. Eine sehr zuverlässige, kurzkräutige, halblange Treibsorte, die sich früher als jede andere Sorte lebhaft rot färbt	3 75	35
1056 Holländische kurze (Dawicker), für Treib- und Gartenkultur	1 —	15



No. 1060. Karotte von Guérande.
1 Pfd. 1. M. 40 S., 20 Gr. 15 S.

1060 **Guérande**, die einträglichste und feinste Karotte, sehr empfehlenswert (s. Abb.) . . . 1 40 15

b. Frühe mittellange für Gartenkultur.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.	M. S. S.
1062 Luc , ebenfalls ertragreich und fein	1 20	15
1064 Carentan , scharlachrote halblange	1 20	15
1066 Chantenay , sehr zu empfehlen (abgerieb. Saat)	1 50	15



No. 1068. Karotte von Nantes.
Beste und gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst.
1 Pfd. 1. M. 20 S., 20 Gr. 15 S.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.	M. S. S.
1068 Nantes , verbesserte rote stumpfe ohne Herz (s. Abb.). Beste und gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst	1 20	15
1069 — obige Sorte, abgeriebene Saat	1 80	20
1072 Frankfurter dunkelrote	— 75	15

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.	M. S. S.
1074 Neue goldene Zucker- (s. Abb.). Feinster Wohlgeschmack, grosse Süßigkeit, tadellose Form. Sehr empfehlenswert!	1 75	20



No. 1074. Karotte, neue goldene Zucker.
1 Pfd. 1. M. 75 S., 20 Gr. 20 S.

c. Lange für Feld- und Gartenkultur im grossen,

sogenannte Möhren oder Mohrrüben.

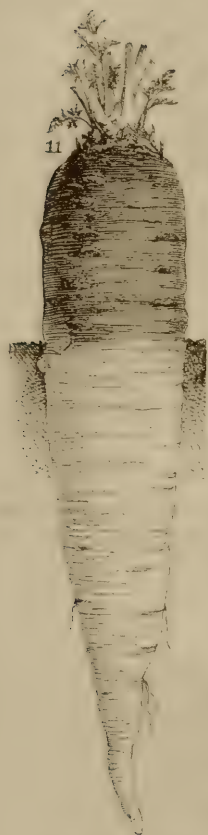


No. 1075. Karotte od. Möhre „Non plus ultra“.
Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren ganz bedeutend im Ertrag.
1 Pfd. 2. M. 20 Gr. 20 S., abger. Saat.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.	M. S. S.
1075 Non plus ultra . Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren im Ertrag. Ich empfehle diese aufs wärmste (s. Abb.); abgerieb. Saat	2 —	20
1076 Altringham , verbesserte grosse lange, süsse rote mit grünem Kopf	— 90	15
1077 Braunschweiger verbesserte, eine ausgezeichnete lange Möhre für Feld- und Gartenkultur	— 90	15
1080 Erfurter lange rote	— 75	15
1082 Hamburger lange rote stumpfspitze , ausgezeichnet für den Winterbedarf und von feinstem Geschmack	— 80	15
1084 Hornsche lange rote, früh	— 70	10

d. Viehfutter-Möhren.

Oekonomisch wichtig!



No. 1086. Riesenmöhre, grünk., orange-gelbe.
100 Pfd. 60 $\frac{1}{2}$
10 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$

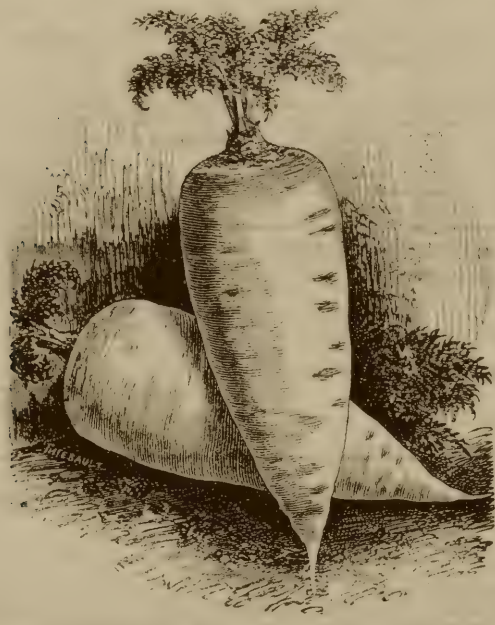
1 Pfd. 80 $\frac{1}{2}$, 20 Gr. 15 $\frac{1}{2}$

Abgeriebene Saat: Siehe No. 1087 rechts oben.

No. 1097 Lobbericher gelbe dicke. 100 Pfd. 70 $\frac{1}{2}$, 10 Pfd. 8 $\frac{1}{2}$ 75 $\frac{1}{2}$ 1 — 15

1102 Vogesische dicke weisse, bekannte Futtermöhre, abger. Saat . . . 100 Pfd. 65 $\frac{1}{2}$, 10 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$. . . 90 15

1105 Saalfelder blassgelbe, späte, sehr gute Futtermöhre. . 100 Pfd. 55 $\frac{1}{2}$, 10 Pfd. 6 $\frac{1}{2}$ 75 $\frac{1}{2}$. . . 80 15



No. 1092. Futtermöhre, dicke weisse $\frac{1}{2}$ lange glatte. Die beste Futtermöhre der Gegenwart. 10 Pfd. 14 $\frac{1}{2}$, 1 Pfd. 2 $\frac{1}{2}$, 20 Gr. 20 $\frac{1}{2}$.

Aussaat pro $\frac{1}{4}$ Hektar 1 $\frac{1}{2}$ — 2 $\frac{1}{2}$ Pfd. Wenn keine gewöhnliche Saat auf Lager, erlaube ich mir, die besetzten Quantitäten in nicht viel mehr Saat, natürlich in entsprechend kleinerer Menge, zuzureichen. Die meisten Viehfutter-Möhren sind dieses Jahr knapp.

No. à 1 Pfd. à 20 Gr.

1086 Riesenmöhre, grünk., köpfige orange-gelbe (Münsterländer). (s. Abb.). 100 Pfd. 60 $\frac{1}{2}$, 10 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$. . . — 80 15

1087 — abger. Saat, fertig z. Drillen. 100 Pfd. 85 $\frac{1}{2}$, 10 Pfd. 9 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$. . . 1 10 15

1090 Riesenmöhre, verbesserte weisse grünköpfige 100 Pfd. 60 $\frac{1}{2}$, 10 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$. . . — 80 15

1091 — abger. Saat 100 Pfd. 85 $\frac{1}{2}$, 10 Pfd. 9 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$ 1 10 15

1092 Dicke weisse halblange glatte, abgeriebene Saat (s. Abb.). Zur Feldkultur und zur Vieh-Fütterung aufs warmste zu empfehlen. Sie ist deshalb schon viel vorteilhafter als die anderen Futtermöhren, weil sie nicht so tiefgründigen Boden erfordert wie jene. Sie wird nicht lang, aber sehr dick, hat einen hohen Nährstoffgehalt und ist eben eine ganz ausgezeichnete Sorte, die jeder, der Futtermöhren überhaupt baut, kultivieren sollte. 10 Pfd. 14 $\frac{1}{2}$ 2 — 20

1093 Diepen'sche halblange, orange-gelbe. Ist in der Farbe gleich der No. 1086, ist aber nicht grünköpfig, auch ist sie nicht so lang und mehr stumpfspitz. Eine sehr gute Sorte. 100 Pfd. 75 $\frac{1}{2}$, 10 Pfd. 9 $\frac{1}{2}$ 1 — 15

1095 Stiebtelner verb. goldgelbe cylinderförmige (auch Pfälzer goldgelb. stumpfe genannt). 100 Pfd. 60 $\frac{1}{2}$, 10 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$. . . — 80 15

1097 Lobbericher gelbe dicke. 100 Pfd. 70 $\frac{1}{2}$, 10 Pfd. 8 $\frac{1}{2}$ 75 $\frac{1}{2}$ 1 — 15

Kohl- oder Steckrüben.

Bodenkohlrabi, Unterkohlrabi, Erd-dorsche, Swedish Turnips — Chou navet — Брюква.

Kultur:

Aussaatzeit: April bis Juni. Die spät gesäten sind die feinsten resp. zartfleischigsten.

Pflanzweite: 50 cm.

Bodenbeschaffenheit: Guter, wenn möglich nicht frisch gedüngter Boden genügt fast allen Arten.



No. à 1 Pfd. à 20 Gr

1162 Gelberotgrauhäutige Riesen-, für Garten- und Feldkultur (s. Abb.). — 60 10

1164 Weisse rotgrauhäutige Riesen-, gleichfalls sehr ertragreich — 65 10

1166 Plattrunde gelbe Apfel-, empfehlenswer- teste für die feinere Küche (s. Abb.) — 75 15

1170 Gelbe Schmalz-, sehr empfohlen — 60 10

1172 Perfection (s. Abb.). Nächst der plattrunden gelben Apfelkohlrübe eine der feinsten gelben . . . 1 50 15



No. 1166. Kohlrübe, plattrunde gelbe Apfel-. 1 Pfd. 75 $\frac{1}{2}$, 20 Gr. 15 $\frac{1}{2}$.



No. 1172. Kohlrübe, gelbfleischige „Perfection“. à Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$, 20 Gr. 15 $\frac{1}{2}$.

Steckrüben:

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
Ferner führe noch folgende Sorten:	M. S. S.
1174 Weisse Schmalz-, extra	— 65 10
1178 Grosse weisse Riesen-	— 75 15

Wrucken, Kohl- oder Steckrüben

mit hartem Fleisch zum Viehfutter siehe unter „III. Landwirtschaftliche Sämereien“ No. 5780 u. d. f.

Schottische Futterrüben oder Turnips sowie Runkelrüben

siehe Seite 45 resp. 43 u. 44 unter III. Landwirtschaftliche Sämereien.

Weissrüben.

Garden Turnips — Navet sec — Рёна.

Kultur.

Aussaatzeit: Die frühen Sorten 1232—1246 säe man März bis April, auch bis Mitte September, die späteren von Mai bis Anfang September.

Saatweite: 15—25 cm.

Bodenbeschaffenheit: Möglichst leicht, am besten gutgedüngter Sandboden. In schwerem, fettem Boden werden sie sehr oft für die Küche unbrauchbar.

a. Speiserüben.

Speiserüben ans Fleisch gekocht oder der sogenannten französischen Suppe beigelegt, ergeben einen äusserst feinen Geschmack. Haben sie $\frac{3}{4}$ ihrer eigentlichen Grösse erreicht, so sind sie am schmackhaftesten. Die mit * bezeichneten sind die feinsten für den Tisch.



No. 1230. Rüben, Erfurter, $\frac{1}{4}$ lange weisse Treib-
1 Pfd. 2 M. 20 Gr. 25 S.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
1230* Erfurter halblange weisse Treib- Neu! (s. Abb.) Diese neue Varietät ist eine Treib- sorte I. Ranges. Keine lässt sich so leicht im Früh- jahr unter Glas ziehen als diese und keine setzt so schnell an wie sie. Das Laub ist ganz kurz, die Rübe glatt und halblang, fein und aromatisch im Geschmack	M. S. S. 2 — 25



No. 1232. Mairübe, neue Münchener Treib-
1 Pfd. 1 M 30 S, 20 Gr. 15 S.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
1232* Mairübe, neue Münchener Treib-, vor- züglich (s. Abb.)	M. S. S. 1 30 15
1234* Mailänder runde weisse rotköpfige, von besonders feinem Geschmack. Die früheste aller Sorten	2 20 20
1236 — gelbe runde	— 55 10
1240 — weisse runde	— 55 10



No. 1242. Mairübe, Heinemanns echte runde Jersey.
1 Pfd. 1 M 40 S, 20 Gr. 15 S.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
1242* Heinemanns echte runde weisse Jer- sey (s. Abb.). Eine Rübe v. feinst. Geschmack, da- bei aber sehr gut im Ertrag, Eigenschaften, die bekanntlich bei Speiserüben nicht gleichzeitig an- getroffen werden	M. S. S. 1 40 15
1244 Amerikanische, platte frühe weisse	— 90 15
1247* Petrowskische, plattrund, dunkelgelb, sehr zart, Originalsaat	2 50 25

1248* Märkische oder Teltower, berühmte Delikatess- rübe, vorzüglichste zum Einmachen (Originalsaat)	1 20 15
---	---------

Ferner führe noch folgende Sorten:

1252 Schneeball-, frühe weisse	1 — 15
1254 Goldball-, goldgelb, extra	1 20 15



No. 1258. Speiserübe, scharlachrote, weissfleischige
von Kashmyr. 1 Pfd. 3 M 75 S, 20 Gr. 35 S.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
1258 Scharlachrote, weissfleischige Kash- myr- (s. Abb.). Ebenso fein als die Petrowskische	M. S. S. 3 75 35
1260 Vertus (Martean), weisse halblange stumpfe, extra! Pariser Markthallenrübe	— 95 15
1264 Schwarze runde späte	1 25 15
1268 Wilhelmshurger gelbe runde	— 70 10
1272 Bortfelder lange gelbe	— 50 10

b. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Siehe auch bei „III. Landwirtschaftliche Sämereien“ unter No. 5650 und 5655. à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.	Aussaat pro $\frac{1}{4}$ Hektar 1 $\frac{1}{2}$ —2 Pfd.	M. S. S.
1276 Lange weisse verbesserte, 10 Pfd. 5 M 50 S,	100 Pfd. 45 M	— 70 10
1280 Runde weisse verbesserte, 10 Pfd. 4 M 50 S,	100 Pfd. 36 M	— 55 10

Beide Sorten eignen sich am besten zur Anzucht für **Rübstiel** oder Stielmus.

Salatbeete od. rote Rüben.

Beete oder Rahnen.

Beet — Betterave à Salade — Свекла салатная.

Kultur.

Aussaatzeit: April.

Aussaatweite: Je nach Bodenqualität 30—40 cm. Bei zu weiter Kultur werden die Rüben zu gross für den Küchengebrauch.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut, aber nicht frisch gedüngt und möglichst tief umgearbeitet.

Rote Rüben:



No. 1360. Beste, schwarzrote, runde, dunkellaubige, übertrifft die griechische. 1 Pfd. 1 M. 80 S., 20 Gr. 20 S.



No. 1355. Salatbeete, Erfurter schwarzrote lange 1 Pfd. 50 S., 20 Gr. 10 S.

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
1351	Erfurter schwarzrote dunkellaubige	1 20 15
1355	— lange (s. Abb.), sehr ertragreich	50 10
1359	Griechische (oder ägyptische) dunkelrote plattrunde	75 15
1360	Schwarzrote runde dunkellaubige. Übertrifft die griechische, neu (s. Abb.)	1 80 20
1363	Victoria-, schwarzrote halblange mit dunkler metallisch glänzender Belaubung	1 10 15
1365	Königin der Schwarzen. Übertrifft die anderen Sorten in Bezug auf dunkle Belaubung und feines, schwarzes u. gezuckertes Fleisch der Rübe	2 30 25
1367	Dracaenenblättrige, neu	3 40 30
Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:		
1371	Dunkelrote ranhhäutige Crapaudine, halblang	— 90 15
1375	Rote runde frühe	— 65 10
1383	Nuttings beste rote	1 70 20



No. 1519. Pastinake, Sutton's Student. 1 Pfd. 50 S., 20 Gr. 10 S.

Verschiedene Wurzelgemüse.

Cichorie zum landwirtschaftlichen Anbau für Kaffeesurrogat siehe unter No. 5820 u. a., zu Salat siehe No. 2202 u. a. No. à 1 Pfd. à 20 Gr.

1450 **Golddistel**, *Scolymus hispanicus*. Ein in M. S. S. manchen Gegenden beliebtes Wurzelgemüse, das in der Kultur der Haferwurzel gleicht. 4–5 Monate nach der Aussaat sind Wurzeln verbrauchsfähig. Gleicht im Geschmack der Schwarzwurzel . . . 3 — 25

1461 **Haferwurzel** (Weisswurzel). Im Aufgehen des Samens etwas schwierig, verlangt gut umgegrabenen Boden. Man isst die Wurzeln als Gemüse wie Schwarzwurzeln zubereitet. Sie sind sehr feinschmeckend . . . 2 20 20

1481 **Kerbelrübe**, gewöhnliche . . . 2 60 25

1483 — sibirische grosse . . . 3 30 25

Beste Aussaatzeit im Herbst. Siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.

1498 **Klette, Japanische oder Bar-dane** (*Lappa edulis*). Im Geschmack ähnelt das Gemüse den Weissrüben. Kultur s. Heft 18. Der Küchen- und Gemüsegarten, 1 M. . . . 9 50 65

1511 **Pastinake**, lange engl. weisse . . . 45 10

1515 — runde oder Zucker- . . . — 65 10

1519 — Student (s. Abb.), grosse dicke . . . — 50 10

Die Pastinaken, ein überall bekanntes Gemüse, können ebenso wie Knollsellerie mit Essig und Oel als Salat zubereitet werden und schmecken dann sehr gut, diesem ganz gleich.



No. 1555. Petersilienwurzel, halblange, kurze (dicke) Zucker-, 1 Pfd. 1 M., 20 Gr. 15 S.

1551 **Petersilienwurzel**, lange weisse . . . — 70 15

1555 — halblange (kurze dicke) Zucker- (s. Abb.) . . . 1 — 15

1559 — Ruhm von Erfurt, mit krauser Belaubung . . . 1 30 15

Schnittpetersilie siehe Seite 23/24.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

1601 **Rapontica** M. S. S.

(Onagre — Tree Primrose) Salat von der Rapontica-Wurzel ist eine Delikatesse und ziert jede feine Tafel. Kultur siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek. 1 50 15

1610 **Rapunzel-**

Wurzel. Blätter u. Wurzel isst man als Salat, der namentlich in der Schweiz sehr geschätzt ist. 7 50 50

1623 **Scorzonere-**

oder Schwarzwurzel. Die Schwarzwurzeln sind wohl unstrittig zu den feinsten Wurzelgemüsen zu zählen, die wir haben und sollten sie deshalb viel mehr angebaut werden, um so eher, als sie in der Kultur gar keine Schwierigkeiten machen. Siehe Heft 18. 2 40 25

1627 **Scorzonere-**

russische Riesen- . . . 4 50 35

1638 **Zuckerwur-**

zel, feine. Sowohl zur Herbst- als zur frühen Frühjahrssaat geeignet. Benutzung fast gleich wie Schwarzwurzeln und Haferwurzeln . . . 3 70 35



No. 1623. Schwarzwurzel. 1 Pfd. 2 M. 40 S., 20 Gr. 25 S.

Sellerie.

Celeriac — Céleri-Rave — Сельдерей.

a. Knollensellerie, Eppich.

Aussaatzeit: März in das Mistbeet.

Pflanzzeit und -Weite: Mai. — In Abständen von 30—40 cm.

Bodenbeschaffenheit: Sehr nahrhaft, im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben. Reiche Bewässerung im Sommer. Andernfalls wird der beste Same schlechte Resultate liefern.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		2 40 25	2 80 25
1650	Heinemanns neuer glatter Riesen-Kugel-, feinstwurzellig, siehe Neuheiten.		
1651	Grosser Erfurter kurzlaubiger Markt-Ia Qual. Ich empfehle diese Sorte ganz besonders.	2 80	25
1655	Kurzlaubiger Apfel-, ganz vorzüglich (s. Abb.). Bester zum Salat.	2 80	25



No. 1655. Knollen-Sellerie, kurzlaubiger Apfel-ganz vorzüglich. 1 Pfd. 2 Mk. 80 S., 20 Gr. 25 S.

Ferner führe ich noch folgende Sorten:

1659	Gewöhnlicher Erfurter grosser	2 40	25
1660	Prager Riesen-, sehr gross	3 —	30
1661	Buntblättrig. Apfelknollen-, feinschmeckende Sorte	— —	30
	a Portion		
1662	Naumburger Riesen-	3 —	30
1663	Glatter weisser	2 20	20
1670	Schnittsellerie, gut geeignet, um recht früh Suppengrün zu bekommen	1 —	15

b. Bleichsellerie.

Celery — Céleri. Селдерей для линия.

Anzucht der Pflanzen etc. wie bei Knollensellerie.

Pflanzenweite: 40—70 cm in 15—20 cm tiefe Gräben. — Im Herbst werden die Blätter durch Umbinden mit Stroh und Behäufelung mit Erde gebleicht.

b. Bleichsellerie.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		2 40 25	2 — 20	2 — 20
1689	Claywood Park Prize, rottrippig, ausgezeichnet	2 40	25	
1693	Coles silberweisser	2 —	20	
1697	Rosenroter englischer	2 —	20	
1705	Neuer goldgelber (Pariser) mit weissem Schein (s. Abb.)	6 75	45	

Diese Sorte ist ganz entschieden die feinste und namentlich für den frühen Herbstbedarf ist sie unübertrefflich. Ihre goldgelbe Farbe ist geradezu verführerisch und dem Marktgärtner, der sie einmal gebracht, wird immer wieder diese Sorte von seinen Kunden abverlangt.

1707	Pascal, vollrippiger neuer weisser	2 40	25
1710	White Plume, eine recht gute weisse, amerikanische Sorte	9 75	65
1716	Weisser Riesen- von Arezzo, mit dicken, fleischigen Stengeln. Muss frühzeitig gesät werden	1 75	20



No. 1705. Bleichsellerie, neuer goldgelber mit weissem Schein. 1 Pfd. 6 Mk. 75 S., 20 Gr. 45 S.

C. Salatsamen.

Lettuce — Laitue — Съмена салатъ.

Kopfsalat.

Grüner Salat, Lattich.

Cabbage Lettuce — Laitue pommée — Кочанный салатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Zum Treiben im Herbst: Oktober und November, dito im Winter: Dezember bis Februar. 2. Zur Frühlandkultur Aussaat in das Mistbeet Mitte Februar bis Mitte März. 3. Zur Haupt- oder Sommerkultur: vom April ab alle 2—3 Wochen, um den Sommer hindurch ernten zu können. 4. Für Wintersalat: August und September. Der Wintersalat muss in rauhem Klima Anfang September an Ort und Stelle gepflanzt werden, im Durchschnitt Mitte und in besserem Klima Ende September.

Pflanzenweite: 1. Zur Treib- und Frühjahrskultur 20—25 cm. 2. Zur Sommerkultur 30—40 cm. 3. Für Wintersalat circa 15 cm; wenn gut durchwintert, ist die Hälfte der Pflanzen zu entfernen.

Bodenbeschaffenheit: Gut gedüngt mit reichlicher Bewässerung, da sonst die Pflanzen leicht ohne Kopfbildung in Samen gehen.

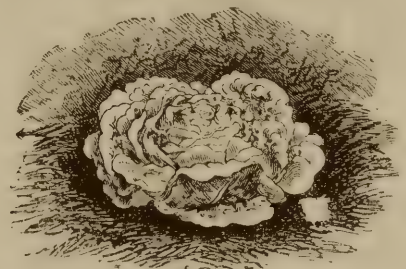
a. Treib- und Frühsorten.

w = weiss Korn, s = schwarz Korn, g = gelb Korn.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		3 — 30	3 60 35	3 75 35
1800	Kaiser-Treib-, nur für Mistbeetkultur, w	3 —	30	
1806	Erfurter Dreienbrunnen-, gelb, sehr zart und fein, w	3 60	35	
1810	Eier-, gelber w	3 75	35	

No.		5 — 40	3 75 35
1815	Steinkopf-, goldgelber fester, infolge Missernte ist von dieser Sorte nur ganz wenig Vorrat da	5 —	40
1819	Wheeler's Tom Thumb, bester zum Treiben und Frühlandkultur s	3 75	35

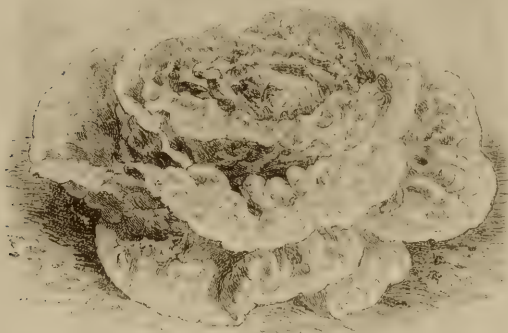


No. 1825. Kopfsalat, Rudolfs Liebling, prachtvoll gelb. Frühester Landsalat, auch für Treibbeete geeignet. 1 Pfd. 4 Mk. 90 S., 20 Gr. 40 S.

1825	Rudolfs Liebling w. Prachtvoll goldgelb (s. Abb.) Ausgezeichnet als früher Landsalat, aber auch für Treibbeete geeignet	4 90	40
------	---	------	----

Kopfsalat:

No.	b. Sommersorten.	à 1 Pfd. à 20 Gr.		
		M.	3/4	3/4
1840	Asiatischer grosser gelber <i>w</i>	2	50	25
1843	Berliner Königskopf, grosser gelber <i>s</i>	2	40	25
1845	Koblenzer (Haarlemer) grosser brauner <i>s</i>	2	40	25
1847	Dresdner grosser gelber <i>w</i>	2	50	25
1848	Deutscher Unvergleichlicher. Gross, fest, gelb mit roten Kanten, hält sich ausgezeichnet <i>s</i>	4	70	35
1849	Festköpfiger Erfurter gelber <i>g</i>	2	80	25
1850	Erfurter Dickkopf, unempfindlich gegen Witterung <i>w</i>	6	—	45
1851	Forellen-, bunter grosser <i>w</i>	2	50	25
1855	— kleiner blutroter <i>s</i>	3	30	25
1860	— neuer Gold- <i>w</i>	4	40	40
1862	Fürchte nichts, grosser gelber fester (Passepartout) <i>s</i>	3	40	30



Neu! 1864 Kaiser Wilhelm II. (s. Abb.).

Eine neue Salatsorte, der man den Namen unseres Kaisers beilegt, muss wohl eine gute Sorte sein, und in der That sind ihre Vorzüge so mannigfaltig, dass ich es mir sehr angelegen sein lasse, sie warm zu empfehlen. Nicht nur als Sommersalat sondern auch als Wintersalat lässt er sich verwenden, er besitzt grosse grünlichgelbe Köpfe, die innen prächtig goldgelb sind, widersteht der Hitze besonders gut und ist äusserst fein im Geschmack. Auf jeden Fall eine zuverlässige und delikate Sorte. à Port. 10 Gr. 50 3/4

1865	Pariser Zucker-, grosser gelber (s. Abb.) <i>w</i>	3	50	30
1867	Mogul oder Cyrius-, grösster gelber <i>w</i>	2	50	25
1870	Prinzenkopf, grösster gelber <i>w</i>	2	60	25
1875	Perpignanener Dauerkopf-, langdauernd <i>w</i>	2	40	25
1880	Schwedenkopf, brauner früher <i>s</i>	2	30	25
1882	Semoroz, fest, braun <i>g</i>	2	75	30
1884	Genezzano, braunkantig, fest, gross <i>s</i>	—	75	—
1885	Schweizer, grosser, extra <i>w</i>	3	—	25



1886	Trotzkopf , gross, braun, dauerhaft und zart (s. Abb.) <i>w</i>	3	75	35
1888	— gelb, dauerhaft und zart <i>w</i>	3	50	30



1890	Westindischer gelber , stets feste Köpfe bildend, auch bei Hitze. Von allen Sommersalat-Sorten kann ich diesen am meisten empfehlen (s. Abb.) <i>s</i>	2	80	30
1892	Wunder der 4 Jahreszeiten , dunkelgrün, bronze gesprenkelt, auch als Wintersalat verwendbar <i>s</i>	4	50	40
1920	Gute Sorten gemischt	2	50	25
1925	Ein Sortiment von 10 Sorten à 5 Gr.	—	—	50
Starkrippige Sorten, die sich besonders für wärmeres Klima eignen.				
1900	Bossins Rieson-, sehr gross <i>s</i>	—	—	40
1902	Laibacher Eissalat	9	—	60
1905	Drumhead oder Trommelkopf, gross <i>w</i>	1	80	20
1915	Montréal, gelber <i>w</i>	3	70	30

c. Wintersorten.

d. h. solche, die im September an Ort und Stelle gepflanzt werden, wo sie im Frühjahr geerntet werden.



No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.		
		M.	3/4	3/4
1930	Heinemanns Silberball- , der schönste Wintersalat, eignet sich auch zur Sommerkultur <i>w</i> (s. Abb.)	3	—	25
1932	Butterkopf-, hellgrün, innen goldgelb	4	—	35



1934	„Nansen oder Nordpol“ , neu! (s. Abb.). Widersteht jeder Winterkälte und trotz selbst den ungünstigsten Boden- und klimatischen Verhältnissen; dabei ist er zart und fest. à Port. 25 3/4	—	—	65
1935	Gelber Winter-, alte bewährte Sorte <i>w</i>	2	50	25
1940	Brauner Winter-, fester <i>w</i>	2	30	20

Schnittsalat (Lattich).

Early forcing Lettuce — Laitue à couper (petite laitue crêpe) — Салатъ листовйй.

Kultur. Aussaat im Winter und Frühjahr in das warme Mistbeet, möglichst dick in Reihen.

1970	Gelber rundblättriger <i>w</i>	1	30	15
1975	Gelber mooskrauser <i>s</i>	1	70	20
1976	Eichenblättriger vollherziger , hält sich lange	3	—	25

Spargel-Salat.

Asparagus Lettuce. — Laitue asperges — Салатъ споржевийй. Kultur. Wie bei dem Sommer-Kopfsalat.

1980	Gewöhnlicher <i>s</i>	4	—	30
1981	Hellgrüner von Merv. Liefert prachtvolle Stengel und ist im Geschmack ausgezeichnet.	2	—	20

Pflücksalat.

American gathering Lettuce — Laitue à cueillir — Американский салатъ.



No. 1990. Heinemanns amerikanischer Pflücksalat. 1 Pfd. 4 M. 20 3/4, 20 Gr. 35 3/4.				
1990	Heinemanns amerikanischer , (s. Abb.). Diese äusserst zarte Sorte eignet sich für alle Jahreszeiten, fürs Freie und Mistbeet. Die Blätter können bis spät in den Sommer geerntet werden, da dieselben, wenn die Sorte echt, keine Köpfe bilden, sondern vom Stengel gepflückt werden <i>w</i>	4	20	35
Andere Sorten Pflücksalat führe ich nicht, da dieselben keine zarten Blätter haben, sie sind höchstens geeignet, den guten Ruf des amerikanischen Pflücksalates zu schädigen, wenn sie unter dem Namen „Pflücksalat“ gehen.				

Römischer Salat.

Sommer-Endivien oder Bindsalat.

Cos lettuce — Laitue romaine — Салатъ Римскій.

Kultur. Wie bei dem Sommerkopfsalat. à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
		ℳ. 3	3
2055	Blutroter, romaine rouge s	2 40	25
2060	Gelber selbstschliessender Sachsenhäuser w	2 —	20
2065	Pariser gelber selbstschliessender w	2 40	25
2070	Grösster Pariser Ballon- s	2 40	25
2072	Trianon, sehr gute Sorte, schliesst sich leicht und bleicht gut (s. Abb.)	3 25	30
2075	Grüner verbesserter Binde- s	4 50	35



No. 2072. Römischer Salat, Trianon, eine der besten Sorten.
1 Pfd. 3 ℳ 25 3, 20 Gr. 30 3.

Neuheit!



Neuheit!

No. 2080. Römischer Treibsalat „Express“.
à Port. 1000 Korn 30 3.

2080 Express, grün. Wächst ungewöhnlich schnell, hat wenig Blätter, viel Herz und ist deshalb zur Treib- und Frühlkultur besonders zu empfehlen. Er hat sich ganz ausgezeichnet bewährt. (s. Abb.).
à Port. 1000 Korn 30 3.

Winter-Endivien.

Endive — Chicorée frisée et Scarole — Салатъ Эндивій.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende Mai, Anfang Juni in beliebiger Folge.

Pflanzweite: Die gekrauten 30 cm. Die Escariol-Endivien 40 cm. Wenn die Pflanzen vollständig ausgebildet, bleicht man dieselben, je nach Bedarf, durch Zusammenbinden der Blätter. Die glattblättrigen eignen sich am besten für den Winterbedarf, da sie weniger faulen. Man schlägt die ganzen Pflanzen zu diesem Zwecke in einen frostfreien, trockenen Keller oder Kasten ein, wo sie sich bei einiger Aufmerksamkeit bis Weihnachten und länger halten können.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
		ℳ. 3	3
2100	Feine hellgrüne Moos-	2 40	25
2101	Courte à cloche, niedrig, fein gekraut, sehr zart	3 30	30
2102	Guilande, extrafeine vollherzige	3 60	30
2103	Imperial-, gelbgrüne feinstgekraute (s. Abb.)	3 80	30
2104	Pencalière, grosse grüne breitblätt. krausgerandete.	3 —	25
2105	Feinstgekraute, von Natur gelbe	3 75	30
2106	Rouen, hirschhornblättrige	3 —	25



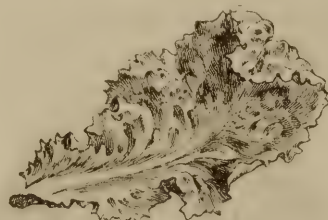
No. 2103. Winter-Endivie, gelbgrüne extrakrause Imperial.
1 Pfd. 3 ℳ 80 3, 20 Gr. 30 3.

Escariol.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
		ℳ. 3	3
2110	Grosse grüne breitblättrige Escariol-Endivie	2 50	25
2115	Grosse, von Natur gelbe breitblättrige Escariol-Endivie, echt (s. Abb.)	2 50	25

Diese Sorte sowohl als die grüne, gehört, wenn gut gebleicht, zu den feinsten Salaten. Wenn die Pflanzen ihre volle Grösse erreicht haben, bleicht man sie. Man nimmt die Blätter von unten auf zusammen und bindet einen langen Bastfaden darum. Nach ca. 10 Tagen können die besten schon verspeist werden. Ein ganz vorzüglicher kräftiger Salat.



No. 2115. Escariol, Winter-Endivie, gelbe, breitblättrige. 1 Pfd. 2 ℳ 50 3, 20 Gr. 25 3.

Blättersalat.

Rapünzchen, Feld-, Acker- oder Sommerwirbelsalat, Schafmäulchen.

Corn-Salat — Mache — Полевой салатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Im September, zwischen andere Kulturen oder auf abgetragene Beete, breitwürfig.

Saatweite: In Reihen von 10 cm Entfernung ist er bequemer zu ernten, ganz besonders bei Schneewetter.

Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit allen Bodenarten fürlieb.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
		ℳ. 3	3
2160	Rapünzchen, breitblättrige holländische (s. Abb. S. 17)	1 20	15

Blättersalat:

— 17 —



No. 2160. Rapünzchen, breitblättrige holländische.
1 Pfd. 1 Mk. 20 Sch., 20 Gr. 15 Sch.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No. 2165 Löffelblättrige, neu. Ergiebigste Sorte
(s. Abb.)

1 60 15



No. 2165. Rapünzchen, neue Löffelblättrige,
die zarteste und dabei ertragreichste Sorte.
1 Pfd. 1 Mk. 60 Sch., 20 Gr. 15 Sch.

No.

2170 Dunkelgrüne breitblättrige vollherzige, kleine Köpfe bildend

à 1 Pfd. à 20 Gr.

1 20 15

2175 Neue italienische salatblättrige, ganz echte Sorte
Rapunzel-Wurzel siehe w. v. unter No. 1610.

2 25 20

Täglicher Versand

von

Brunnen-Kresse zum Verspeisen

Water Cress. — Cresson de Fontaine. Ключевой Крессъ.

Frisch geschnittene Brunnenkresse aus dem berühmten Erfurter Dreienbrunnen liefert ohne Frage den feinsten Wintersalat, den es giebt. Auch als Zusatz zum Spinat-Gemüse verleiht sie demselben einen sehr pikanten Geschmack.

Ich versende frisch geschnittene Brunnenkresse zum Verspeisen vom Oktober bis Mai. 60 Bündelchen 1 Schock genügt für einige Mahlzeiten.

1 Körbchen mit 3 Schock Bündel inkl. Verpackung u. Porto	5 Mk. — Sch.
1 — — — — —	3 Mk. 50 Sch.
1 — — — — —	2 Mk. Sch.

Gartenkresse siehe No. 2860 u. d. f.



No. 2210 Samen von Erfurter Dreienbrunnen-Kresse
à 20 Gr. 1 Mk. 40 Sch., à Port. 20 Sch.

Löwenzahn (Milchbuschsalat).

Dandelion — Pissenlit — Салатъ Одуванчикъ.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mitte Mai.

Pflanzweite und -Zeit: 30—40 cm. Juni oder Juli.

Bodenbeschaffenheit: Die Ansprüche an dieselbe sind nicht gross, je besser der Boden, desto wohlschmeckender ist der Salat. Ausführliche Kulturangabe siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.

No.

2190 Gewöhnlicher

2195 Neuester verbesserter vollherziger

2197 Neuer mooskrauser, ausgezeichnete Sorte

à 1 Pfd. à 20 Gr.

1 30 25

— — 100

— — 100

Verdient in Folge seines Wohlgeschmackes die grösste Verbreitung.

Genaue Kulturangabe siehe „Küchengarten“, Heft 18. 1 Mk.

Cichorien-Salat.

Chicory — Chicorée à salade — Цихорій.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende März, Anfang April.

Saatweite: Man sät am besten breitwürfig und verzieht die Pflanzen auf 15 cm gegenseitige Entfernung.

Bodenbeschaffenheit: Möglichst tiefgründig, fruchtbar.

2200 Wilde oder Kapuzinerbart

2202 Brüsseler oder Witloof, die grösstblättrige (s. Abb.)

2204 Vollblut-Forellen-

2206 Verbesserte breitblättrige

2207 Spargel-Cichorie

2 — 20

1 10 15

3 25 25

2 — 20

3 50 30

No. 2202. Brüsseler

oder Witloof-

Cichorie,

feinster Wintersalat.

1 Pfd. 1 Mk. 10 Sch.

20 Gr. 15 Sch.



D. Zwiebel-u. Lauchsamen.

Zwiebel oder Zipolle. Onion — Oignon — Лукoвыя сѣмена.

Aussaatzeit: März bis April.

Saatweite: Reihenweise oder breitwürfig, so dass die Pflänzchen in Abständen von 10—15 cm stehen. Aller Zwiebelsame darf höchstens 6 mm bedeckt und muss dann fest angetreten oder gewalzt werden.

Bodenbeschaffenheit: Nicht frischgedüngt, kräftig, sehr gut gelockert.

Kultur.



No. 2240. Zwiebel, frühe weisse Königin- (Queen).
1 Pfd. 4 Mk. 10 Sch., 20 Gr. 30 Sch.

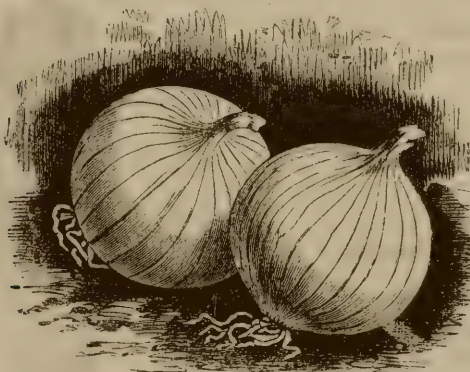
No.	a. Frühe Sorten.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
2240	Kleine weisse Königin (Queen), feinste und früheste zum Einkochen (s. Abb.)	4 10 30
2244	Maggiajola, silberweiss, sehr fein	3 — 25
2246	Wunder von Lyon, silberweiss	— 85
2252	Wethersfield, rot	3 30 25



No. 2260. Erfurter blasserote Zwiebel. 1 Pfd. 2 Mk., 20 Gr. 20 Sch.

b. Späte Sorten für Winterbedarf.

2260	Erfurter blasserote harte (s. Abb.)	2 — 20
2262	Russische gelbe harte	— — —
Diese Sorte ist in Jahren, in denen der Zwiebelsame teuer ist, recht gut als billige Zwiebel zu empfehlen, was dies Jahr nicht zutreffend ist.		
2264	Holländische schwefelgelbe	1 90 20
2268	blutrote	3 20 30
2272	silberweisse	4 70 35



No. 2274. Zwiebeln Heinemanns kugelförmige silberweisse Riesen-. 1 Pfd. 5 Mk. 60 Sch., 20 Gr. 40 Sch.

2274	Heinemanns kugelförmige weisse Riesen- (s. Abb.). Neu! Diese delikate Sorte gehört zu den feinsten Speisezwiebeln des Sortiments; ihre prächtigen silberweissen Riesenzwiebeln sind der Stolz jedes Gärtners	5 60 40
2276	James, feine ovale gelbrote	3 — 25
2278	Portugiesische Delikatess-	9 — 60

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
2279	Bornaer Riesen-, blassgelbe runde	4 60 40
2280	Magnum bonum, gross, sehr fein	3 20 25
2281	Bedfordshire Champion	3 20 25
2282	Rousham Park Hero	4 50 35
2284	Gelbe süsse birnförmige	1 90 20
2288	Neue weisse süsse birnförmige	4 50 35
2292	Madeira, spanische platte Riesen-	2 45 25
2296	Madeira, spanische kugelförmige Riesen-	2 45 25
2300	von Danvers, gelbe	3 — 25
2302	Goldene Königin oder Golden Queen, sehr fein	8 25 55
2304	Braunschweiger dunkelrote	2 90 25

Zittauer Riesen-Zwiebel.

Die beliebteste von allen Zwiebeln ist die Zittauer Riesen-, und dies hat seinen Grund in den vorzüglichen Eigenschaften der Sorte. Sie ist trotz ihrer Grösse äusserst haltbar hat eine schöne kugelförmige Form, setzt leicht an und hat einen besonders milden Geschmack.

2308	Gelbe runde, allbekannte gute Sorte	4 50 35
2309	Schwefelgelbe runde, sehr haltbar, von schöner Form und Farbe, wird sehr gross	4 50 35
2310	Silberweisse runde, neu, sehr fein im Geschmack und riesig gross	6 80 45
2311	Blutrote runde	3 75 35



Zittauer Zwiebeln, gelb, blutrot, schwefelgelb, silberweiss.

2312	Riesen-, de la Rocca, braun, fein	2 30 25
2316	goldgelb, fein	2 50 25
2320	1 Sortiment Zwiebeln von 6 Sorten à 20 Gr.	— 120

c. Diverse Sorten.

2324	Pflanzzwiebel, weisse französische	1 50 15
2328	Winterhekezwiebel (auch Jacobs-, Schnitt- oder ewige Zwiebel). Diese Zwiebel treibt alljährlich wieder frisch aus. Sie liefert schon im Februar (viel früher als Schnittlauch) das erste Grün an Salate und Suppen. Pflanzen s. S. 39	2 — 20
2332	Schnittlauchsamens	à Port. 20 Sch.
2336	Schalottensamen, echte dänische	à Port. 30 Sch.
2338	Neue silberweisse Kartoffelzwiebel. Gleich haltbar und hart wie die braune, ist sie jedoch feiner im Geschmack und deshalb und ihrer Farbe wegen vielseitiger verwendbar	à Port. 25 Sch.

Steckzwiebeln.

Preis freibl.

Саженець.



No. 2336. Steckzwiebeln, 100 Pfd. 25 Mk., 10 Pfd. 3 Mk., 1 Pfd. 40 Sch.

2362	Kartoffelzwiebeln	— 80 —
2364	weisse	— — —
2366	Steckzwiebeln, verschiedene Sorten (s. Abb.). Preis freibleibend.	100 Pfd. 25 Mk., 10 Pfd. 3 Mk. — 40 —

Steckzwiebeln:



- No. 2374. Knoblauchzwiebeln. 10 Pfd. 5 \mathcal{M} , 1 Pfd. 60 \mathcal{S} .
 No. 2370 Roggenbolle oder Rokambol (Schlangenknohlauch), 1 Pfd. à 20 Gr.
 feiner im Geschmack als Knoblauch. 1 50 —
 2374 Knoblauch (s. Abb.) 10 Pfd. 5 \mathcal{M} — 60 —



- No. 2378. Schalotten.
 Zur Verwendung an eingemachte Gurken, Mixed Pickles, Salate etc. sind sie bedeutend feinschmeckender als Zwiebeln.
 100 Pfd. 30 \mathcal{M} , 10 Pfd. 4 \mathcal{M} , 1 Pfd. 60 \mathcal{S} .
 2578 Schalotten (s. Abb.) . . . 100 Pfd. 30 \mathcal{M} , 10 Pfd. 4 \mathcal{M} — 60 —
 Perlzwiebeln sind nur im Herbst versendbar.

Australische Zuckerzwiebeln (Pflanzzwiebeln) (s. Abb.).



- No. 2380. Australische Zuckerzwiebel (Pflanzzwiebel).
 100 Gr. (ca. 50 Stück) 75 \mathcal{S} . So lange der Vorrat reicht.
 2380 Australische Zuckerzwiebeln wachsen in Büscheln an der Spitze der Stengel anstatt Samen. Man trennt die einzelnen Zwiebelchen dieser Büschel von einander und pflanzt sie wie gewöhnliche Steckzwiebeln und auch zu demselben Zwecke. Diese kleinen Zwiebelchen wachsen sich in der Erde aus und werden sehr gross. Sie sind sehr früh zum Gebrauch fertig und geben also sehr früh grosse blassrote Zwiebeln von bestem Geschmack, die in der Küche im Frühsommer sehr willkommen sind. Auch die sogenannten Schlotten werden als Suppengrün und an Salate benutzt. Man gebe ihnen, damit sie schnell austreiben und freudig wachsen, eine geschützte und warme Lage im Garten. So lange der Vorrat reicht, 100 Gr. 75 \mathcal{S} .

! Porree oder Lauch. Breitlauch). Leek — Poireau. Зеленый лук. Поррей. Kultur.

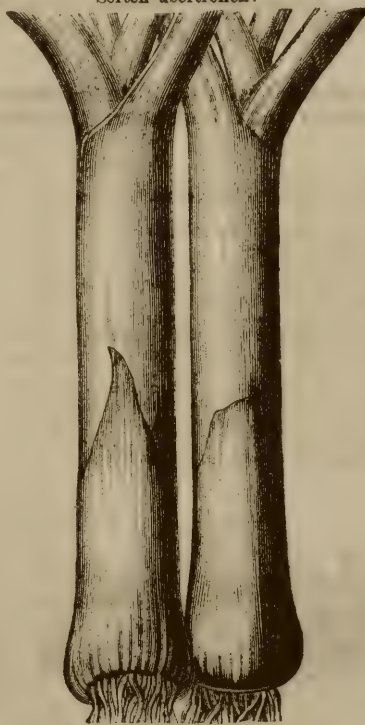
- Aussaatzeit: März bis April.
 Pflanzweise: Sobald die Pflanzen ziemlich die Stärke eines Bleistiftes erreicht haben, pflanzt man sie mit 20 cm Abstand ca. 10 cm tief. Um recht starke und lange Stangen oder Strünke zu erreichen, kann man während des Sommers 3—5 Mal die Blätter zurückschneiden (20 cm über dem Boden); auch empfiehlt es sich, die Pflanzen mit Erde zu behäufeln.
 Bodenbeschaffenheit: Kräftig, mit Pferdemist oder sonstigem, aber gut verrottetem Dünger gedüngt.

Porree:

- a. Sommerlauch. à 1 Pfd. à 20 Gr.
 No. 2420 Sommerlauch, früher französischer. 1 40 16
 2424 — grosser gelber, sehr zart! 3 50 26
 b. Winterlauch.
 2428 Erfurter dicker langer Riesen- 1 40 11



- No. 2432. Porree, Winter-, Riesen- von Carentan.
 1 Pfd. 2 \mathcal{M} 10 \mathcal{S} , 20 Gr. 20 \mathcal{S} .
 2432 Riesen- von Carentan, (verbesserter von Rouen) (s. Abb.) Eine prachtvolle Sorte, die sich sehr schnell entwickelt und für alle Verhältnisse sehr zu empfehlen ist. 2 10 26
 2433 Coldstream Giant 3 75 26
 2434 The Lyon, diese Sorte und No. 2433 sind zwei englische Porrees, die bei geeigneter Kultur riesige Pflanz. lief. 5 60 40
 2436 Italienischer Riesen-, liefert schnell u. sicher dicke lange Strünke. 2 10 26
 2437 Dunkelgrüner Ostia, eine ausgezeichnete Sorte. 2 10 26
 Musselburgher, von Rouen, Brabanter etc. werden von obigen Sorten übertroffen!



- 1/6 n. Gr.
 2440 Bulgarischer langschäftiger Winter-, eine ganz grossartige neue Sorte, die sich besonders durch die Länge u. Stärke der Stangen auszeichnet. Während nämlich eine Porree-Stange älterer Sorte höchstens 12—15 cm lang ist, erreicht der bulgarische Porree eine Länge von über 30 cm, bei vollständiger Winterhärte (s. Abb.) à Port. 30 \mathcal{S}

E. Radies und Rettig.

Ich führe nur Samen einer **Prima-Qualität** von ausgesucht schönen, **verpflanzten** Exemplaren geerntet. Firmen mit billigen Preisen verkaufen Samen, der von (unkontrollierbarer) Drillsaat geerntet ist.

I. Radies oder Monatsrettig.

Radish — Radis — Радиска.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Winter in Mistbeete. Vom April ab alle 14 Tage bis 3 Wochen in das Freie.

Aussaatweite: Breitwürfig, ganz besonders als Zwischensaat von Spinat, Möhren, Salat und Zwiebeln. Ihre charakteristische Gestalt, schön rund, oval oder lang erhalten die Radieschen nur, wenn man sie, erwähnter Form entsprechend, 2, 3 resp. 4 cm beim Säen unterbringt.

Bodenbeschaffenheit. Der Anspruch an dieselbe ist sehr gering, dürfen aber nicht zu lange stehen, damit sie nicht holzig werden.



No. 2503. Radies, rundes rosenrotes kurzlaubiges, mit weissem Wurzelende.
1 Pfd. 75 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 15 $\frac{3}{4}$.

a. Früheste runde Treib-Radies-Sorten mit kurzem Laube.

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
2500	Rosenrotes Treib-	80 15
2503	— mit weissem Wurzelende (s. Abb.)	75 15
2507	Violettrotes Treib-	75 15
2511	— mit weissem Wurzelende	1 10 15
2515	Weisses feinstes Treib-	80 15
2519	Gelbes Wiener Treib-	75 15
2523	Scharlachrotes Erfurter Dreienbrunnen-, Originalsaat	90 15
2525	Neues dunkelblutrotes Treib-, ganz aparte feine Sorte, die eine Farbe besitzt, wie keine andere	1 80 20
2527	Non plus ultra, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib- (s. Abb.)	1 50 15
2528	Express, leuchtend scharlachrot, viel früher als „Non plus ultra“, wird aber nicht so leicht holzig und hohl als dieses. Sehr kurzlaubig. Ausserst empfehlenswert	1 50 15
2530	Kegelförmiges scharlachrotes frühes Treib-	1 00 20



No. 2527. Treib-Radies „Non plus ultra“, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib-. 1 Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 15 $\frac{3}{4}$.



No. 2532. Treib-Radies, neues, laubloses, scharlachrotes à Portion 25 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 75 $\frac{3}{4}$.

b. Ovale oder halblange Sorten.

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
2532	Laubloses Radies, scharlachrot. Binnen 14–16 Tagen vollkommen fertig. Die Samenblätter entwickeln sich besonders dick und fleischig, während die anderen ganz zurückbleiben in der Entwicklung, woher der Name laublos. Sehr fein im Geschmack (s. Abb.)	1 — 75
2534	Rosenrotes	1 — 15
2535	— mit weissem Wurzelende	90 15
2539	Karminrotes Pariser Treib-, allerfrüh. kurzlaubig	2 30 20



No. 2540. Treib-Radies, ovales scharlachrotes mit weissem Wurzelende, sehr kurzlaubig. 1 Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 15 $\frac{3}{4}$.

2540	Scharlachrotes Treib-, mit weissem Wurzelende, sehr kurzlaubig, prachtvoll	1 10 15
2543	Weisses gewöhnliches	1 10 15



No. 2544. Treib-Radies, Heinemanns ovales weisses frühestes, 1 Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 80 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$.

2544	Heinemanns ovales weisses frühestes Treib-, hochfeine, delikate Sorte, 16 Tage nach d. Aussaat ist sie schon zum Verspeisen fertig. Mit No. 2527 und 2503 gemischt und zusammen gesät erzielt man eine effektvolle Mischung für die Tafel (s. Abb.)	1 80 20
2547	Violettes mit weissem Wurzelende	1 20 15
2551	Ovale und runde Sorten gemischt	75 15

Radies, lange (Fortsetzung).

c. Lange Sorten.

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
2555	Rosenrotes	— 95 15
2559	Weisses grünköpfiges	— 90 15



No. 2568. Radies, scharlachrotes mit Weissm Knollenende. Neu!
1 Pfd. 1 Mk. 40 Sch., 20 Gr. 15 Sch.

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
-----	--	-------------------

2560	Wood's weisses frühestes. Neu, delikat	2 40 25
2563	Violettes	1 10 15
2567	Scharlachrotes, Becks Treib	— 90 15
2568	Scharlachrotes mit Weissm Knollenende. Ausgezeichnete grosse Sorte, namentlich fürs Freiland, wo die feinen Treib- radies leicht pelzig werden (s. Abb.)	1 40 15
2571	Rosenrotes mit Weiss. Knollenende (Char- tiers) (s. Abb.)	1 10 15
2574	Juwel-Radies. Reife- zeit zwischen Radies und Mairrettig. Ge- schmack rettigähn- lich. Viele Farben gemischt	3 20 25



No. 2571. Radies, langes, rosen-
rotes mit Weissm Knollenende.
(Chartiers).
1 Pfd. 1 Mk. 10 Sch., 20 Gr. 15 Sch.

Rettige. Spanish Radish — Radis d'été et d'hiver — Рѣдьки.

Kultur.

Die der Sommer- oder Treibrettige ist dieselbe wie bei Radies. Für den Winterrettig ist die Saatweite: In Abständen von 30 cm. Zu dick gesät, missglückt die Kultur oft vollständig. Bodenbeschaffenheit: Kräftiger, gut, aber nicht frisch gedüngter tief gelockerter Boden. Bei anhaltender Hitze ist öfteres Begiessen notwendig.

Aussaatzeit: Nicht vor Ende Juni, da er sonst in Samen geht oder mindestens pelzig würde.

a. Sommer- oder Halbbrettige.

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
2601	Russischer langer weisser Treib- (Delikatess-)	1 80 20
2605	Mairrettig, ovaler goldgelber Treib- , eine der schönsten u. feinschmeckendsten Sorten (s. Abb.)	— 90 15
2609	— runder weisser Treib-	1 — 15
2610	— Wiener gelber runder verbesserter, echt!	— 90 15
2613	Schwarzer runder Erfurter	— 75 15
2621	Weisser runder Erfurter Sommer- b) Herbstrettige.	— 75 15

2625	Rotschaliger Herbst-	— 70 10
2626	Chinesischer roter Herbst-	1 30 15
2627	— runder scharlachroter, entwickelt sich in ca. 6 bis 8 Wochen	6 — 45
2628	— violettroter, sehr gross, von kräftigem Geschmack	5 25 40
2629	Halblanger Münchener Bier- (s. Abb.), echt, für Herbst- und Winterbedarf	1 25 15

c. Winterrettige.

2633	Cylinderartig langer, kohlschwarz. Pariser (s. Abb.)	— 75 15
2637	Runder Erfurter schwarzer (s. Abb.)	— 45 10
2638	— weisser	— 45 10
2641	Langer grauer Frankfurter, echt	1 75 20
2645	Langer veilchenblauer, vorzüglich	1 — 15
2653	Raphanus caudatus , Schlangenrettig	9 — 60

No. 2629.

**Halblanger
Münchener
Bierrettig,**
beliebteste
Sorte.

1 Pfd.
1 Mk. 25 Sch.,
20 Gr.
15 Sch.



No. 2637. Winterrettig, runder
Erfurter, schwarzer.
1 Pfd. 45 Sch., 20 Gr. 10 Sch.

No. 2605. Mairrettig, ovaler goldgelber Treib-
Feinster und beliebtester Sommerrettig.
1 Pfd. 90 Sch., 20 Gr. 15 Sch.

No. 2633. Winterrettig, langer, kohlschwarz. Pariser.
1 Pfd. 75 Sch., 20 Gr. 15 Sch.

F. Küchen- oder Würzkräuter.

Sweet and Pot-Herbs — Herbes potagères — Кухонные, ароматочные травы.

© einjährige, ♂ zweijährige, ♀ mehrjährige.

Die Kultur und Verwendung der Küchenkräuter lässt sich mit kurzen Worten nicht erschöpfend resp. nutzbringend angeben, ich verweise deshalb auf Heinemanns Küchen- und Gemüsegarten, Heft 18 — Preis 1 M. —, das jede gewünschte Auskunft giebt. Gerade dieser Teil ist für die Hausfrau von grösster Bedeutung, denn die Würzkräuter sind in jeder Küche unentbehrlich.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
2750 Alant ♀	9 75 65
2753 Andorn, Marrubium vulgare ♀	3 — 25
2754 Angelika ♀	2 50 25



No. 2758. Basilikum, feines, krauses, grünes.
1 Pfd. 2 M. 10 S., 20 Gr. 20 S.

2768 Basilikum, feines grünes, © hat das feinste Aroma (s. Abb.)	2 10 20
2762 — violettes ©	3 — 25
2766 — grossblättriges grünes ©	1 90 20
2770 — violettes ©	3 — 25
2773 Beifuss, Artemisia vulgaris ♀	3 75 35



No. 2774. Bohnen- oder Pfefferkraut.
1 Pfd. 60 S., 20 Gr. 10 S.

2774 Bohnen- oder Pfefferkraut © (s. Abb.)	— 60 10
2778 — perennierendes Winter- ♂	2 25 20



No. 2782. Boretsch oder Gurkenkraut.
Wohl schmeckend an allen Salaten. 1 Pfd. 1 M. 90 S., 20 Gr. 20 S.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
2782 Boretsch oder Gurkenkraut © (s. Abb.)	1 90 20
2784 — weissblühender ©	3 50 30
2786 Cardobenedikten ©	1 10 15
2790 Chenille (Würmer, Raupen), grosse und kleine, hübsche Tafeldekoration für Salate ©	8 25 55
2794 Dill ©	— 60 16
2796 Zwerg-Dill, © sehr gute Neuheit	6 — 45



Eierfrucht, die verschiedenen Sorten.
siehe von No. 2798—2825 und Seite 78.

2798 Eierfrucht, lange blanco © (s. Abb.)	2 40 25
2802 — weisse ©	4 80 40
2806 — runde blaue ©	6 — 60
2810 — weisse ©	4 80 40
2814 — gestreifte von Guadeloupe ©	6 75 60
2815 — birnförmige, schwarze Riesen-, hochfein im Geschmack	— — 60
2818 — violette von New-York ©	— — 120
2820 — Zwerg-, allerfrüheste ©	8 25 60
2822 — riesenfrüchtige weisse ©	6 — 60
2824 — riesenfrüchtige schwarze von Peking, grosse dekorative schwarze Früchte ©	— — 60
2825 — liebesapfelartige scharlachrote, fein im Geschmack ©	6 — 50
2828 Eiskraut ©	5 20 40
2832 Erdmandeln ♀	1 50 15
2836 Erdnuss ♀	1 40 15

Würzkräuter:



Pflanzen von echtem Esdragon.

10 Stück 3 M., à Stück 35 S.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No. 2840 Esdragon 2 à Port. 20 S.

Esdragon-Pflanzen (s. Abb.).

10 St. 3 M., à St. 35 S.

Der echte Esdragon, d. h. solcher m. aromatischen Blättern, ist nicht durch Samen zu gewinnen, und offeriere ich deshalb Stecklingspflanzen in kleinen Töpfen, jederzeit versendbar. Dieselben müssen in gutem Boden ausgepflanzt werden und genügen zwei Pflanzen vollkommen für einen Haushalt mittlerer Grösse.

- 2845 Esdragon-Surrogat, *Tagetes lucida*, ☉ d. Blätt. hab. fast denselb. Geschmack wie d. echte Esdragon ☉ à Port. 10 S.
- 2848 Fenchel, Bologneser grosser ♂ 1 10 15
- 2852 — gewöhnlicher ♂ — 80 15
- 2853 — Florentiner, ♂, hiervon werden die gebleichten Stengel verspeist. (Siehe Heft 18. Der Küchen- und Gemüsegarten) 6 — 45



No. 2856 Upland Cress, 1 Pfd. 1 M., 20 Gr. 15 S.
Im Geschmack der Brunnenkresse gleich.

- 2856 Upland Cress, ♂, ein guter Ersatz für die Brunnenkresse, namentlich dem Spinatgemüse einen kleinen Teil zugefügt, giebt diesem einen kräftigen guten Geschmack (s. Abb.) 1 — 15



No. 2868 Gartenkresse, krausblättrige gefüllte, 1 Pfd. 40 S., 20 Gr. 10 S.

- 2860 Gartenkresse, gewöhnliche grüne ☉ — 35 10
- 2864 — englische goldgelbe ☉ — 45 10
- 2868 — krausblättrige gefüllte ☉ (s. Abb.) — 40 10
- 2872 — amerikanische Winter-☉ 1 — 15

à 1 Pfd. à 20 Gr.

- No. 2874 *Hibiscus esculentus*, Okra od. Gembo ☉ 3 — 25
- 2876 Isop 2 1 90 20
- 2880 Kapernstrauch 2, echter! stachelloser, die kleinen Knospen werden in Essig eingemacht; im deutsch. Klima ist Topfkultur erforderlich, . . . à Port. 25 S.



No. 2888 Kerbel, krauser od. gefüllt, à 1 Pfd. 1 M. 40 S., à 20 Gr. 15 S.

- 2884 Kerbel, gewöhnlicher ☉ 1 40 15
- 2888 — krausblättriger ☉ (s. Abb.) 1 40 15
- 2892 — Riesen-, spanischer wohlriechender ♂ 4 50 35
- 2900 Lavendel oder Spike 2 3 75 30
- 2904 Liebstöckl, *Levisticum officinale* 2 4 50 35
- 2908 Löffelkraut ♂ 2 — 20



No. 2912 Majoran, französischer Sommer-, bekanntes Wurstgewürz.
1 Pfd. 1 M. 40 S., 20 Gr. 15 S.

- 2912 Majoran, französischer Sommer- ☉ (s. Abb.) 1 40 15
- 2916 — perennirender, hat nicht dasselbe Aroma wie der Sommer-Majoran 2 10 50 65
- 2920 Melisse, Citronen- 2 3 75 30
- 2924 Petersilie, einfache ♂ — 55 10
- 2928 — gekrauste ♂ — 55 10
- 2932 — Myatts-, extra gekrauste ♂ — 65 10
- 2936 — „New hybrid moss-cured“, feine moos-krause ♂ — 70 15



No. 2940 Petersilie, amerikanische, farnkrautblättrige
1 Pfd. 60 S., 20 Gr. 10 S.

- 2940 Petersilie, amerikan. farnkrautblättrige feinstgekrauste ♂ (s. Abb.) — 90 10

Würzkräuter:



No. 2944. **Petersilie, Non plus ultra.** 1 Pfd. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , 20 Gr. 15 \mathcal{S} .
In Qualität nicht zu übertreffen.

No. 2944 **Petersilie, „Non plus ultra“**, wohl die schönste ♂ (s. Abb.) 1 50 15
Petersilienwurzel siehe Seite 13.



No. 2948. **Pfeffer, span. roter, schnabelförmig.** 1 Pfd. 1 \mathcal{M} 90 \mathcal{S} , 20 Gr. 20 \mathcal{S} .
No. 2949. **Pfeffer, span. roter, eckiger, milder.** 1 Pfd. 3 \mathcal{M} , 20 Gr. 25 \mathcal{S} .

No. 2952. **Pfeffer**, obige beide und verschiedene andere gute Sorten gemischt. 1 Pfd. 2 \mathcal{M} 75 \mathcal{S} , 20 Gr. 30 \mathcal{S} .

No. 2948 **Pfeffer (Paprica), span. roter schnabelförmig.** 1 Pfd. 1 \mathcal{M} 90 \mathcal{S} , 20 Gr. 20 \mathcal{S} .
No. 2949 — **roter, eckiger, milder** (s. Abb.) 3 — 25



No. 2950. **Pfeffer, Kardinal, langer, roter. Feinster.** 1 Pfd. 6 \mathcal{M} , 20 Gr. 45 \mathcal{S} .



No. 2953. **Pfeffer bouquetständiger.** Beste Sorte z. Einmachen der Tomaten.
1 Pfd. 4 \mathcal{M} , 20 Gr. 35 \mathcal{S} , à Port. 10 \mathcal{S} .

à 1 Pfd. à 20 Gr. \mathcal{M} \mathcal{S} \mathcal{S}

No. 2950 **Pfeffer „Kardinal“**, langer roter. Eine der besten u. feinsten Sorten, die es jetzt giebt, hat meist Schoten von 25 cm Länge (s. Abb.) 6 — 45

2952 — spanischer, schöne Sort. gemischt (s. Abb.) 2 75 30

2953 — **bouquetständiger** (s. Abb.), reizende Topfpflanze. Die grünen Schoten werden benutzt zum Einmachen der grünen Tomaten (siehe Schlussbemerkung bei den Tomaten) (s. Abb.)

Weitere Sorten von Pfeffer zu Speisewecken geeignet siehe Seite 77 und 78).

2956 **Pimpinelle** 2 à Port. 10 \mathcal{S} 4 — 35

2960 **Portulak, grüner** (s. Abb.) 1 50 15

2964 — goldgelber 2 — 29

2968 Raute, Weinraute 2 2 25 20



No. 2976. **Rosmarin**, à 1 Pfd. 6 \mathcal{M} , 20 Gr. 45 \mathcal{S} , Pflanzen à Stück 40 \mathcal{S} .

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No. 2976 **Rosmarin** 2 (s. Abb.) 6 — 45

— **Pflanzen von Rosmarin**, gleichzeitig reizende Zimmerpflanze, die auf dem Lande sehr beliebt sind (Symbol bei Trauungen und Kindtaufen), habe in kräftig Topfexemplaren abgebar, dieselben können, wie der Esdragon, jeder Samenbestellung beige packt werden.
2 Stück 50 \mathcal{S} , à Stück 40 \mathcal{S} — — —

2980 Salbei 2 2 — 20

2988 **Thymian**, Sommer-, sehr aromatisch 2 3 — 25

2992 — deutscher Winter 2 2 40 25

2996 Tripmadam (Sedum reflexum) 2 à Port. 20 \mathcal{S} — — —

2998 **Waldmeister**, Asperula odorata, liegt meist ein Jahr in der Erde, bevor er keimt, 2 à Port. 15 \mathcal{S} — — 60

3000 Wermut 2 4 50 35

Fa. Tomaten oder Liebesapfel.

Liebesapfel oder Paradiesapfel. — Tomate. — Solanum Lycopersicum. — Помидоры.

No.		à 20 Gr. à Port.
3001	Grosse rote © à Pld. 1 Mk 25	— 15 —
3002	Crimson Ball, hat sich sehr gut bewährt	— 30 —
3005	Ueberfluss-Tomate (Abundance). Ganz vorzügliche neue Sorte	— 30 —
3010	Ficarrazzi , scharlachrote, mittelgrosse Frucht, trägt reich und gehört zu den besten frühreifen	— 80 15
3011	Kardinal , ganz runde glatte Frucht, leuchtend scharlach	— 80 15
3012	Long keeper , rund, glatt, purpurviolett, hält sich als reife Frucht bis in den Winter	1 20 20
3014	Terracotta , wohlschmeckende Frucht	1 — 15
3015	Stolz des Marktes , glatt, rund und sehr ertragreich, scharlachrot	1 — 15
3017	König Humbert, früh	— 50 10
3019	Nisbets Victoria, birnförmig	— 50 10
3020	Optimus	— 80 15
3021	Trophy, scharlachrot	1 20 20
3022	Paragon	— 40 10
3023	Ponderosa purpurviolett , neu, die grösste	2 — 25
3024	Champion , rosa - violett, die feinstschmeckende	— 90 15
3025	Golden Queen, beste gelbe, fein im Geschmack	— 80 15
3026	Prelude, gut zum Treiben	— 50 10
3027	Pfirsich-Tomate, hat wie eine Pfirsiche gerauhte Schale	— 75 15
3028	Perfection, rot	— 75 15
3029	Mikado , hochfein, scharlach	1 10 15

© Es ermöglicht sich mir dadurch, stets eine reichhaltige Auswahl für oben erwähnte Wünsche zur Verfügung zu haben. In Heft 18 (Preis 1 Mk) meiner populären Gartenbibliothek befinden sich am Schluss zuverlässige Einmach- und andere Rezepte von weniger bekannten Gemüsen etc. Ich empfehle dies Buch jeder Hausfrau aufs angelegentlichste zur Anschaffung



No. 3031. Tomate, Königin der Frühen. 20 Gr. 1 Mk, à Port. 20 S.



No. 3030. Tomate „Beste fürs freie Land“. Allerfrüheste ertragreichste und empfehlenswerteste. 20 Gr. 80 S, à Port. 15 S.

3930 „Beste fürs freie Land“, allerfrüheste. Diese Tomate reift auch bei schlechtem Wetter und in weniger gutem Klima. Sie giebt die sicherste Ernte und ist sowohl dieserhalb als auch ihres feinen Geschmacks wegen sehr zu empfehlen (s. Abb.) — 80 15

3031 **Königin der Frühen**, ausgezeichnete Sorte, die, augenblicklich ganz bedeutend verbessert, alle Ansprüche erfüllt, die an eine gute Tomate gestellt werden. Sie ist eine der frühesten, glattrüchrig, gross und wohlschmeckend (s. Abb.) 1 — 20
3032 **Goldprinzess**, die beste goldgelbe Tomate — 50
3033 **Goldgelbe König Humbert**, sehr fein im Geschmack — 75 15

Neu! 3034 **Burbanks Präserven-Tomate**, kugelförmige mittelgrosse Früchte von feinstem Geschmack, sehr früh reifend, gesund wachsend und äusserst reichtragend. Jeder, der Tomaten baut, muss sie versuchen — 25
3040 **Ein Sortiment der besten Tomaten**, einschliessl. früher Sorten in 6 Sorten à 1 Port. — 60

Tomaten können auch auf verschiedene Art in grünem Zustand eingemacht werden. Sie bekommen einen äusserst pikanten jedermann zusagenden Geschmack. Auf Verlangen gebe ich gern die Rezepte. ● Es wird oft an mich der Wunsch gerichtet, dies oder jenes Rezept über Gemüse und Früchte mitzutheilen; ich komme selbstverständig diesem Wunsche gern nach. ● Es hat aber der Gegenstand dadurch für mich ein gewisses Interesse bekommen, und bitte ich deshalb, auch mir erprobte und gute Rezepte zukommen zulassen, fürwahr ich im voraus bestens danke.

Physalis.

Герусалимская вишня.



No. 3060. Physalis edulis, Alkekengi oder Jerusalemkirsche. Frucht 3/4 nat. Grösse. 20 Gr. 1 Mk 20 S, à Port. 20 S.

No. 3060 **Physalis edulis**, die Jerusalemkirsche, Kap-Stachelbeere oder Alkekengi. Eine reife Alkekengi besitzt einen sehr aromatischen Geschmack und feinen Geruch. Die Kultur ist ebenso leicht, wie die der Tomaten. Reifezeit Ende August. Genaue Angaben, auch Rezept zum Einmachen siehe Heft 18: „Der Küchengarten“ 1 Mk (s. Abb.) 20 Gr. 1 Mk 20 S, 1 Port. 20 S.

3062 **Physalis Francheti**. Frucht- und Zierpflanze gleichzeitig. Ich möchte sie in erster Linie ihrer wirklich wohlschmeckenden Früchte wegen empfehlen, dann aber auch ihrer dekorativen Schönheit wegen. Die ca. 6 cm im Durchmesser haltenden Fruchthüllen werden zur Reifezeit prächtig orangerot und bergen eine kirschkörmige, äusserst wohlschmeckende erfrischende Frucht. In Töpfen kultiviert giebt sie einen reizenden Zimmerschmuck ab. Kultur wie bei Physalis edulis oder bei Tomaten. à Port. 30 S.

G. Spinatarten.

Sehr knapp geerntet.

Spinach — Epinard — Шпинатъ разного рода.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Für den Winter- und ersten Frühjahrsgebrauch, vom August ab in beliebigen Zeitintervallen. 2. Für Frühjahrs- und Sommerbedarf, sobald der Frost aus dem Boden, ebenfalls in beliebigen Zeitintervallen.

Saatweite: Reihensaat mit 25 cm Zwischenraum.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig und gut gedüngt, bei möglichst sonniger Lage. Der Spinat eignet sich ganz besonders zur Nach-, Vor- oder Zwischenfrucht, d. h. im Herbst auf abgetragene in guter Kraft stehende Beete, im Frühjahr auf solche, die erst später, z. B. mit Gurken bepflanzt werden, oder zwischen Spargel, Möhren, Zwiebelbeete u. s. w.

Echter Spinat od. Binetsch.

Настоящій шпинатъ.

a. Scharfsamiger.



No. 3080. Spinat, breit- und langblättrig, scharfsamig.
10 Pfd. 5 Mk., 1 Pfd. 60 S., 20 Gr. 10 S.

No. 3080 Breit- und langblättriger (englischer) Spinat.
(s. Abb., 100 Pfd. 39 Mk., 10 Pfd. 5 Mk. — 60 10

3082 Amsterdamer Riesen-, neu, sehr lang- und spitzblättrig, ganz vorzüglich im Ertrag. 10 Pfd. 6 Mk.
100 Pfd. 49 Mk. — 70 10

b. Rundsamiger.

3085 Grosser gelber aus Savoyen . . . 10 Pfd. 5 Mk. 50 S. — 65 10
3087 Gaudry, grosser rundblättriger, 10 — 6 Mk. — 70 10
3090 Rundblättriger. 100 Pfd. 49 Mk. 10 — 6 Mk. — 70 10



No. 3095. Spinat, spät aufschliessender dunkelgrüner, verbesserter. 100 Pfd. 49 Mk., 10 Pfd. 6 Mk., 1 Pfd. 70 S., 20 Gr. 10 S.
Empfehlenswerteste Sorte sowohl für den Gärtner als für den Laien.



No. 3100. Grösster rundblättriger Riesen-, Viroflay.
100 Pfd. 49 Mk., 10 Pfd. 6 Mk., 1 Pfd. 70 S., 20 Gr. 10 S.

No. 3096 Victoria-Spinat. Von allen ist dies der dunkelste in der Farbe und seines feinen Geschmacks halber sehr beliebt. 100 Pfd. 49 Mk., 10 Pfd. 6 Mk. — 70 10

Spinatsurrogate

Шпинатныя растенія

und solche Pflanzen, deren Blätter wie Spinat zubereitet genossen werden.

3130 Peruanischer Reis- (Chenopodium Quinoa)	1 20 15
3131 Spinat von Cuba, Claytonia cubensis	— 150
3132 Malabar-Spinat, roter, Basella rubra	7 50 50
3133 — — — weisser, Basella alba	3 75 30
3135 Neuseeländischer (Tetragonia expansa)	1 10 15
3136 Chinesischer Spinat, Amaranthus oleraceus	— 100
3137 Kermesbeer-Spinat, Phytolacca esculenta, südamerik.	3 75 30
3140 Englischer perennierender Winter- (Ampfer), Rumex patientia	— 80 15

Eiskraut } s. Rubrik „Küchenkräuter“.
Portulak }
Gartenmelde siehe No. 3185 u. d. f.



No. 3145. Spinatblättriger Senf, ausgezeichnet als Gemüse und als Salat.
1 Pfd. 1 Mk. 70 S., 20 Gr. 20 S.

3145 Senf, spinatblättriger chinesischer.

Ich mache ganz besonders auf dieses Spinat-Gemüse aufmerksam, weil der chinesische spinatblättrige Senf in jungem Zustand als Spinat zubereitet

- besser schmeckt als dieser,
- weil er auch als Salat verwendbar ist, und
- weil er schnell wächst (s. Abb.) 1 70 20

Mangold oder Beisskohl.

Листовая свекла.

Die jungen Blätter können wie Spinat benutzt werden, die Blattstengel als Gemüse ähnlich dem Spargel.

Kultur.

Aussaatzeit: Zu ersterem Zweck vom Februar bis Juli, zu letzterem im Mai.

Saatweite: Als Spinatgemüse wie bei Spinat. Zur Bereitung der Blattstengel 50—60 cm.

Bodenbeschaffenheit: Wie bei Spinat. à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.	Mk. S.
3160 Grossblättriger gelber	— 70 10
3165 Goldgelber chilenischer	1 50 15
3170 Scharlachroter chilenischer	1 50 15
3175 Schweizer krauser gelbgrüner	— 60 10
3180 Lyoner Silber-. Diese Sorte schmeckt am feinsten und hat die breitesten Blattstiele	— 75 15
3182 Englischer immerwährender. Sehr gute Neuheit	— 75 15

Gartenmelde.

Gleibt ein wohlschmeckendes, gesund. Spinatgemüse.
Лебеда огородная.

Kultur wie bei Spinat mit 30 cm Abstand.

3185 Gelbe	— 90 15
3190 Blutrote	— 90 15
3195 Grüne Riesen-	1 20 15

Rhabarber. Ревень.

Kultur.

Aussaatzeit: Anfang März bis Ende April in Kästen, Schalen oder ins Mistbeet.

Bodenbeschaffenheit: Kräftiger tiefergründiger Boden. Man pflanzt auf Entfernung von 1 m. Reichlich bewässern.

No. 3200 **Queen Victoria** ist entschieden die beste von 2 3 4 allen Sorten für Küchengebrauch 2 — 20

(**Rhabarber-Pflanzen** siehe unter „II. Knollen- und Wurzelgewächse für den Küchengarten“.)

Sauerampfer. Щавель.

Kultur.

Aussaatzeit: März—April ins freie Land.

Saatweite: In Reihen von 30 cm.

Bodenbeschaffenheit: Je besser d. h. kräftiger der Boden, desto schöner der Sauerampfer. Da er mehrere Jahre aushält, sät man ihn an einen Ort, wo er im Herbst stehen bleiben kann, vielfach auf Rabatten.



No. 3210. **Sauerampfer**, grossblättriger deutscher. 1 Pfd. 1 M. 20 3, 20 Gr. 15 3.

Sauerampfer:

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
3210	Grossblättriger deutscher (s. Abb.)	1 20	15
3211	Belleville, sehr grosser	1 35	15
3212	Goldgelber grossblättriger von Lyon	2 20	20

H. Artischocken und Kardonen.

Artichoke — Artichaut — Артишоки и Кардоны.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Februar in das Frühbeet.

Pflanzenweite: 90—125 cm.

Bodenbeschaffenheit: Sehr kräftig, feucht und gut gedüngt. Reiche Bewässerung unentbehrlich.

Von den Artischocken werden die Blütenköpfe, sowie auch von stachellosen Sorten die durch Zusammenbinden gebleichten Blätter genossen. Von den Kardonen nur die letzteren.

3230	Artischocke, grosse grüne	7 50	50
3235	— violette	13 50	90
3240	Kardonen oder Cardy (spanische Artischocke)	2 70	25
3245	— grosse von Tours	3 —	25

I. Spargel-Samen.

Asparagus — Asperge — Спаржа.

Kultur.

Aussaatzeit: Frühjahr bis Herbst.

Saatweite: 30 cm.

Bodenbeschaffenheit: Gut gelockert und recht nahrhaft.

3260	Spargel, gewöhnlicher	1 05	15
3265	— Erfurter Riesen, ausgezeichnete Qualität	1 20	15
3270	— früher von Argenteuil, feinste franz. Sorte, echt!	1 90	20
3275	— Connovers Colossal	1 90	20
3280	— Palmetto, sehr gerühmte amerikanische Sorte	3 75	30

(**Spargelpflanzen** s. S. 38.)

K. Gurken, Melonen, Kürbisse.

Cucumber, Melon, Gourd or Pumpkin — Concombre, Mélon, Courge — Огурцы, Тыквы, Дыни.

Gurken.

Kümmerring oder Cucumer.

Cucumber — Concombre — Огурцы.

Kultur.

Aussaatzeit: Freiland: Im zweiten Drittel des Monats Mai. Man kann dieselbe auch in Töpfen, Eierschalen, Kästchen u. s. w. vier Tage früher, warm stehend aussäen und pflanzt sie Mitte Mai auf die Beete aus. Das letztere ist besonders bei schweren Bodenarten zu empfehlen.

Saat- oder Pflanzweite: Man pflanzt oder sät dieselben derart, dass sie 60 cm in der Reihe Abstand haben. Für Beete von 1,25 m Breite genügt eine Reihe.

Bodenbeschaffenheit: Wärme, sonnige und geschützte Lage ist die Hauptbedingung; wo dieselbe teilweise mangelt, sind nur mittellange und Traubengurken mit Erfolg zu ziehen. Der Boden selbst soll in guter Dungkraft stehen, die Pflanzlöcher müssen, je mehr je besser, mit verrottetem Dünger und Komposterde untermischt, mit Hornspänen gefüllt werden. Bei heissem Wetter befördert Gießen und Spritzen am Abend das Wachstum ausserordentlich.

Es ist unter allen Umständen das Zweckmässigste und Sicherste (abgesehen von grossen Feldkulturen), die Kerne, sowohl die der Land-, wie der Traubengurken, in feuchtgehaltenen Sägespänen zum Ankeimen zu bringen. In Sägespänen gehen die Gurken, namentlich etwas warm gestellt (ca. 25° R.), stets sicher auf.

Zur Treib- wie Freilandkultur

siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13

„Melonen-, Gurken- und Champignon-Gärtner“

von J. Hartwig, Grossherzoglicher Garteninspektor in Weimar. 86 Seiten mit 31 Abbildungen. Sechste umgearbeitete Auflage. Preis 1 M. 50 3.

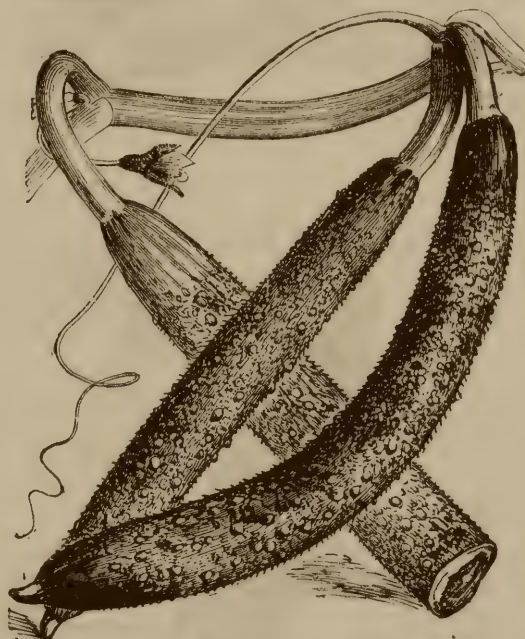
sowie Heft 18 meiner Gartenbibliothek

„Der Küchen- oder Gemüsegarten“, Preis 1 M. der die Gurkenkultur für den Laien erschöpfend behandelt.

a. Landgurken, echte deutsche Saat.

Nachstehende Landgurkensorten oder andere gleichwertige können nur dann billiger angeboten werden, wenn der Same aus südlichen Gegenden bezogen; ich warne ausdrücklich vor dem Bezug solchen Samens, denn ein Ertrag ist nicht davon zu erwarten.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
3300	Kleine frühe grüne Trauben- (Cornichons), echte	1 35	15
	Pariser, vorzüglich zum Einmachen als sogenannte Pfeffergurken	1 50	15



No. 3303. **Landgurke „Mixed Pickles“**, ausgezeichnete Einmachgurke. 1 Pfd. 5 M. 10 3, 20 Gr. 45 3, à Port. 15 3.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
3303	Mixed Pickles à Port. 15 3 (s. Abb.)	5 50	45

Gurken:



No. 3304.
Landgurke,
lange grüne
Meaux,
sehr ertragreich.
1 Pfd. 6 Mk.
20 Gr. 45 S.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

- No. 3304 Grüne lange Meaux, eine gute reichtragende Sorte mit ziemlich langen, dicken, glatten Früchten (s. Abb.) 6 — 45
3307 Kurze früheste grüne russische 1 20 15
3311 Weiße feinste Trauben- 4 50 35
3315 Russische genetzte Trauben- 4 50 35
3319 Erfurter mittellange grüne, beliebte Sorte zum Einmachen als sog. saure Gurken 3 30 25



No. 3323. Landgurke, Schlangen-, Erfurter, lange grüne verbesserte. Beste zum Einmachen als Salzgurke.
1 Pfd. 4 Mk. 60 S., 20 Gr. 40 S.



No. 3331.
Landgurke,
chinesische,
grünbleibende
Schlangen-
1 Pfd. 4 Mk. 60 S.,
20 Gr. 40 S.

- No. 3323 Schlangen-, Erfurter lange grüne verbesserte. Ich führe nur eine Qualität echte verbesserte längste Erfurter Schlangen: frühreifend, also nur die beste. Vergleicht Jemand den Preis mit einer anderen Firma, die verschied. Qualitäten von dieser Sorte führt, so muss er daher deren sog. beste Qualität zum Vergleich benutzen (s. Abb.) 4 60 40
3327 — lange weisse 6 — 45
3331 — chinesische grünbleibende (s. Abb.) 4 60 40
3335 — neue Goliath-, allerlängste Riesen- Gröste Landgurke à Port. 30 S. — 120

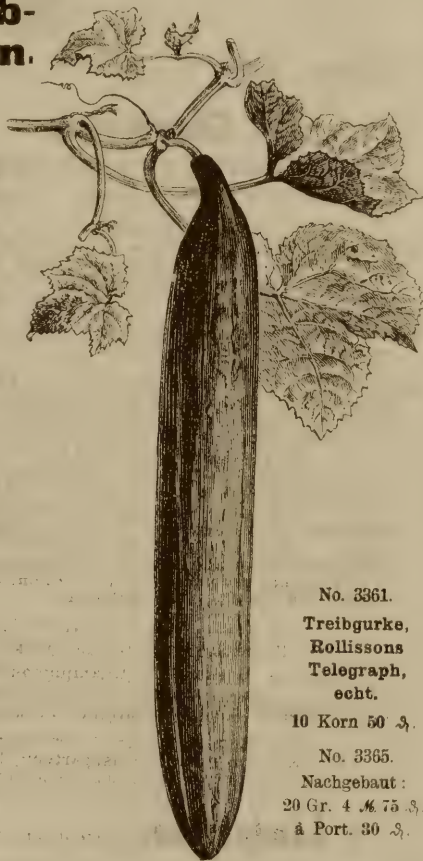


No. 3336. Landgurke, Erfurter grüne Riesen-, neu.

- 20 Gr. 1 Mk., à Port. 25 S. à 1 Pfd. à 20 Gr.
No. 3336 Schlangen-, Erfurter grüne Riesen-, die grösste und schönste Landgurke von vorzügl. Geschmack (s. Abb.) à Port. 25 S. — 100
3339 Walzen- von Athen 4 25 35
3340 Klettergurke, neue japan. (nordjapan. Provenienz) 7 50 50

b. Treibgurken.

Um die Treib- oder Mistbeet-Gurken erfolgreich zu kultivieren, empfehle ich meiner geehrten Kundenschaft Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten“. 1 Mk.



Bei Treibgurken-Preisen bitte die Pfund-, 20 Gr.- und Portions-Preise nicht mit einander zu verwechseln.

No. 3361.
Treibgurke,
Rollissons
Telegraph,
echt.

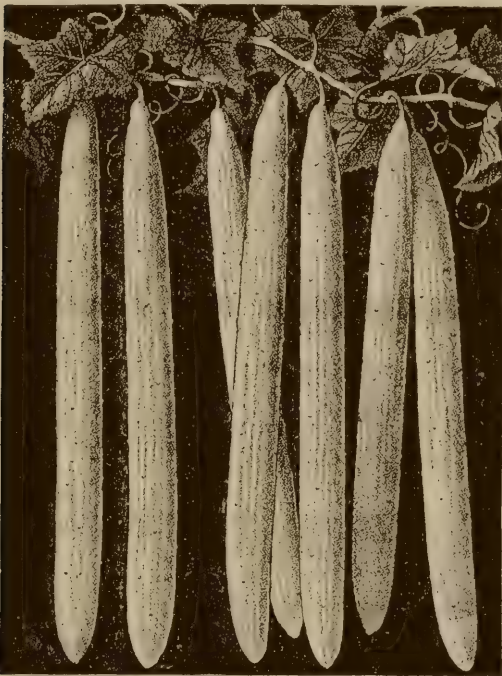
10 Korn 50 S.

No. 3365.
Nachgebaut:
20 Gr. 4 Mk. 75 S.,
à Port. 30 S.

- No. 3361 Rollissons Telegraph, bis 75 cm lang, glatt, echt (s. Abb.) 10 Korn — — 50
3365 — — nachgebaut — — 4 75 30

Treibgurken:

No.		à 1 Pfd.	20 Gr.	Port.
3366	Sechswochen-Delikatess- , sehr reichtragend, mit frühem Ansatz, von feinstem Geschmack	—	—	30
3369	Schwanenhals , vorzügliche lange grüne Salatgurke, ganz echte Qualität	40	2 75	30



Nr. 3370. Treibgurke „Königin der Tafel“, à Port. 50 S.
Nr. 3371. Treibgurke „Altreichskanzler“, à Port. 40 S.

	à 1 Pfd.	à 20 Gr.	à Port.
3370 Königin der Tafel (s. Abb.). Aeusserst reichtragend, lang, schlank, zartfleischig. Weissfrüchtig. Neu!	—	—	50
3371 Altreichskanzler. Kräftig wachsend und gesund bleibend, ausgezeichnet im Ertrag. Tafelgurke I. Ranges. Neu!	—	—	40
3373* Erfurter grüne Riesen-Schlangen-	50	3	30
3377* — weisse	50	3	30
3381 Herzog von Edinburg, längste grüne, 10 Korn	—	—	60
3385 Noas Treib- , die reichstragende aller Gurken, sowohl für Mistbeet- als auch für Freilandkultur. Früchte sehr lang, grün, nach der Spitze gestreift (s. Abb.)	40	2 80	30

No.		à 1 Pfd.	20 Gr.	Port.
3386	Ideal , sehr feine und ertragreiche, dabei widerstandsfähige Treibgurke	—	3 75	40
3387	Wachsgelbe Juwel -, prachtvoll, sehr lang, feinstachelig	—	—	30
3389	Königsdörffers Unermüdliche	—	3 50	30
3390	Lockies Perfection , neu, sehr zu empfehlen	—	—	30
3392	Juwel von Koppitz, früheste, reich und leicht zu kultivierende Mistbeetgurke	—	5	40
3393	Hampels verbesserte Mistbeet-	—	5	40
3394	Prescot Wonder , sehr ertragreich	—	5	40
3395	Mehr. Treibgurk.-Sort. gemischt	—	1	20
Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:				
3397	Berliner Aal, grüne	18	1 20	20
3405	Roman Emperor, grüne, verträgt auch Freilandkultur	12 50	—	80 20
3409	Himalaya, grüne	—	3	30
3413	Marquis of Lorne, grüne	10 Korn	—	30
3417	Model, dunkelgrüne	—	5	40
3450	Gurkenmelone. Sehr reichtragend	—	1 60	25



No. 3385.
Noas Treibgurke,
20 Gr. 2 M 80 S.,
à Port. 30 S.

Melonen. Melon — Melon — Дыни.

Näheres über die verschiedenen Kulturmethoden im Mistbeet, Glashaus und freien Land siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13, von J. Hartwig, Garteninspektor in Weimar. Sechste umgearbeitete Auflage mit 31 in den Text gedruckten Abbildungen. 86 Seiten stark. — Preis 1 M 50 S.
Auch Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchen- und Gemüsegarten“ behandelt die Melonen-Kultur in leichtfasslicher und erschöpfender Weise. — Preis 1 M.

a. Cantaloupen.

Die Früchte haben 8—12 starke Rippen, welche durch tiefliegende Furchen getrennt sind und bilden meistens die Form einer an beiden Enden abgeflachten Kugel. Die Schale ist runzelig und warzig.



No. 3503. Melone, Cantaloupe, Pariser Markt,
20 Gr. 1 M 20 S., à Port. 20 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
3500	Grosse gelbe, rotfleischig	—	60 15
3503	Pariser Markt -, eine der besten (s. Abb.)	1 20	20
3509	Schwarze Carmes, rotfleischig, beste z. Treiben	1 80	30
3510	Frühe kleine Prescot, rotfleischig, ausgezeichnete Treibsorte	1 20	20
3513	Von Portugal	1	20
3517	Consul Schiller , die grösste Sorte	2 50	30
3525	Cantaloupen, gemischt in den schönsten Sorten	1 20	20

b. Netzmelonen.

Die Form derselben ist meistens rund oder oval und wenig gerippt. Die Schale ist in mehr oder weniger auffallender Weise von einem korkartigen Netz überzogen.

Die mit * bezeichneten eignen sich ganz vorzüglich, warme sonnige Lage vorausgesetzt, zur Freilandkultur.

Die mit o bezeichneten lassen sich bis in den Winter aufbewahren und eignen sich auch vorzüglich zum Einmachen.

No.		à 20 Gr.	à Port.
3541*	Amerikanische Freiland-, rotfleischig	—	75 15
3545*	Ananas-, rotfleischig	—	80 15
3549*	Ungarische Freiland-, verschiedene Sorten gemischt	—	40 10
3550	Japanische Freiland-Melone, wird bis 2 Kilo schwer	—	50
3553	Von Cavailon, grünfleischig	—	60 10
3557*	Von Honfleur, rotfleischig, sehr grossfrüchtig	1 20	20
3561o	Von Malta, rotfleischig	—	60 15
3565o	— grünfleischig. Die Melonen „von Malta grünfleischig und do. rotfleischig“ sind besonders empfehlenswert, weil sie sich bis in den Winter hinein halten, ja sogar das bessere Aroma erst nach längerem Lagern bekommen	—	60 15

Melonen:

No. 3566 Berliner Netz-, extra gross, reichtragend, delikates im Geschmack (s. Abb.) 3 — 30



No. 3566. Berliner Netzmelone, reichtragend, delikates im Geschmack. 20 Gr. 3 Mk., 1 Port. 30 Mk.

- | | |
|--|---------|
| 3569 Von Paris, feine gelbe, rotfleischig | 2 — 25 |
| 3577* — Tours, feine rotfleischige Zucker- | 1 — 15 |
| 3581 — Turkestan, grossfrüchtige Zucker-, weissfleischig | 80 10 |
| 3585 — Neapel, grünfleisch. Zucker- | 80 10 |
| 3586 — St. Land, ovale rotfleischige Land- | 60 10 |
| 3587 Vallerand, ovale rotfleischige, neu | 1 20 20 |
| 3588 Fruchtbare v. Trévoux. Ausgezeichnete
Sorte mit dickem Fleisch | 1 50 20 |
| 3589* Muskat- (Nutmeg), sehr gewürzt | 60 10 |
| 3597* Grünfleischige Kletter- | 60 10 |
| 3598* Rotfleischige Kletter- | 80 10 |
| 3601 Die schönsten Netzmelonen gemischt | 1 — 20 |

c. Beste englische Melonen-Sorten.

Dieselben sind meistens genetzt u. zeichnen sich durch feine Schale und Aroma besonders aus. Nur für Mistbeet- und Gewächshauskultur

- | | |
|---|-----------------|
| No. | à Port. |
| 3621 Blenheim Orange, rotfleischig | 30 |
| 3622 Duke of Edinburgh | 25 |
| 3623 Suttons Hero of Bath | 25 |
| 3624 Hero of Lockinge | 25 |
| 3625 Gilberts green-flesh, grünfleischig | 25 |
| 3626 Invincible Scarlet | 25 |
| 3627 Prince of Wales Hybrid | 25 |
| 3629 Reads hybrid scarlet-flesh, rotfleischig | 25 |
| 3633 Royal Horticultural Prize, grünfleischig | 25 |
| 3637 Lord Beaconsfield, grünfleischig | 25 |
| 3641 Golden Champion, grünfleischig | 30 |

Sortimente.

- | | |
|--|------|
| 3655 Ein Sortiment von 20 Sorten aus Klasse a, b und c | 3 — |
| 3659 — — — 10 — — — a, b und c | 1 75 |
| 3663 — — — 5 — — — a | 80 |
| 3667 — — — 5 — — — b | 50 |

Wassermelonen oder Arbusen.

Watermelon — Melon d'eau ou pastèque — Арбузы.

Die Kultur ist dieselbe wie die der Melonen, mit dem einzigen Unterschied, dass man die Nebentriebe erst dann abschneidet, wenn die Früchte sich zur halben Grösse herangebildet haben. Näheres siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13.

- | | |
|---|--------------------------|
| No. | à 20 Gr. à Port. |
| 3690 Früheste russische olivengrüne, neu. | 3 — |
| Reift in unserem Klima recht gut, die Ranken
dürren nicht geschnitten werden | — 25 |
| 3691 Mit schwarzem Korn | 40 10 |
| 3695 — rotem Korn | 40 10 |
| 3699 Extrafeine Mischung schöner Sorten | 50 10 |

Speisekürbisse.

Pumpkin — Potiron — Тыква.

(Alle Kürbisarten variieren etwas in Form und Farbe, je nach den Sorten mehr oder weniger).

Kultur.

Aussaatzeit: Im ersten Drittel des Monats Mai. Man kann dieselben auch in Töpfen 14 Tage früher, aber warmstehend (im Mistbeet oder Zimmer) aussäen und pflanzt sie, wenn 4–6 Blätter gross in die zubereiteten Löcher in das freie Land.

Saat- oder Pflanzweite: 1–2 m.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Hauptanforderung. Die besten Resultate erzielt man durch Ausheben von Gruben im Durchmesser von 50–100 cm. Dieselben werden mit verrottetem Mist und Komposterde gefüllt und mit je 1–2 Pflanzen besetzt. Auf diese Weise und mit reicher Bewässerung kann man leicht Kürbisse über Centner-Schwere erhalten.



No. 3745. Gelber genetzter Riesen-Melonen-Kürbis.
20 Gr. 1 Mk. 25 Mk., à Port. 25 Mk.

- | | |
|--|--------------------------|
| No. | à 20 Gr. à Port. |
| 3745 Riesen-Melonen-Kürbis, genetzt
gelber, mit wachsförmlichem Fleische, zum
Einmachen der beste, ganz echt (s. Abb.) | 1 25 25 |
| 3746 Riesen-Melonen-Kürbis, silbergrauer, vorzüglich | 80 20 |
| 3747 Monthery, bronzefarbiger (s. Abb.), Ausgezeichneter
Einmachkürbis, hält sich bis spät in den Winter
hin. Fleisch dick und gelb von feinsten
Qualität | 1 — 20 |
| 3748 Früher grosser gelber, ähnlich dem Melonen-Kürbis.
Sehr zu empfehlen wegen seiner Fröhreife | 80 20 |



No. 3747. Kürbis (Speise-) bronzefarbiger von Monthery.
20 Gr. 1 Mk., à Port. 20 Mk.

- | | |
|--|--------------------------|
| No. | à 20 Gr. à Port. |
| 3750 Brasilianischer Zucker-, sehr gut u. haltbar | 40 10 |
| 3752 Portugiesischer, sehr gross, Fleisch dunkelgelb | 60 10 |
| 3753 Cococelle von Tripolis, sehr empfohlen | 40 10 |

Speisekürbisse:



No. 3754. Thracischer Gurkenkürbis. à Port. 30 ₰.

No.	à 20 Gr. à Port	M. ₰ ₰
3754 Thracischer Gurkenkürbis (s. Abb.). Wächst ganz ohne Ranken, trägt reich und willig lange meist weissgelbe Früchte, die sowohl in jungen noch weichem Zustande, wie auch aus- gereift zu den feinsten Kürbisspeisen benutzt werden können	—	30
3755 Waldfisch , erreicht ungeheuer Dimensionen und ist dabei ein ausgezeichnete Speisekürbis	90	20
3757 Butman Squash, gestreift	60	10
3761 Hubbard Squash, hält sich sehr lange	60	10
3765 Valparaiso , gelber, sehr feinfleischig	60	10
3769 — roter, sehr feinfleischig	60	10
3773 — rosa, grün gestreift	60	10
3774 — die besten Sorten gemischt	60	10
3775 Kings Acre Cream, ganz vorzüglich	40	10
3776 Pen-y-byd, hat runde rahmweisse Früchte und ist sehr reichtragend	40	10
3777 Vegetable Marrow, gelber echt englischer Schmeer-	40	10
3779 Carl Naudin. Neue gute Sorte	60	20
3781 Türkenbund-Kürbis , beste Sorten gemischt	60	10
3785 Angurien-Kürbis	60	15
Die No. 3775 bis 3777 sind gleichfalls wie 3753 sogen. Schmeer-Kürbisse, sie werden im unreifen Zustand in der Küche verwendet.		
Die Sorten 3745, 3746, 3748, 3774 und 3785 eignen sich vorzüglich zum Einmachen.		
3789 Gewöhnlicher Küchen- oder Feldkürbis, à 1 Pfd. 1 M.	20	10
3793 Verschiedene schöne Sorten gemischt	40	10
3810 1 Sortiment von 10 der grössten und schönsten Sorten à 1 Port.	80	—
3815 — — — 5 der besten Sorten à 1 Port.	50	—

Zierkürbisse.

Ornamental Gourds — Courges ornementales — Тыквы для бесѣдокъ.

Kultur

wie bei den Speisekürbissen, nur sind die Bodenansprüche etwas mässiger. Tüchtig giessen und ab und zu Dunggiess. An Spalieren Mauern, Stangenpyramiden, oder auch an Lauben als Schlingpflanze gezogen, erreicht man infolge der meist originellen Formen und lebhaften Farben der Zierkürbisse überraschende Effekte.



No. 3850. Angurien-Kürbis. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 3941. Ein Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Zierkürbisse 75 ₰.

No.	à 20 Gr. à Port	M. ₰ ₰
3850 Angurienkürbis , eine der schönsten und rasch- wachsendsten Schlingpflanzen, sehr dekorativ. Auch zum Einmachen vorzüglich (s. Abb.)	60	10
3853 Apfelkürbis , gelber	60	10
3857 — gestreifter	60	10
3861 — orange mit Warzen	60	10
3865 Apfelsinenkürbis	60	10

No.	à 20 Gr. à Port	M. ₰ ₰
3869 Birnkürbis , gemischt	60	10
3873 — grün gestreift	60	10
3877 — halb gelb, halb grün	60	10
3878 Birnkürbis , schwarzfrucht., neu, interessant	80	15
3881 Bischofsmütze , gemischt	75	15
3885 Crookneck, Sommer- Eierkürbis, siehe Schlingpflanzen.	60	10
3889 Flaschenkürbis	40	10
3893 Herkuleskeule (s. Abb.)	40	10
3905 Stachelbeerkürbis, der aller kleinste	80	10
3909 Strauss-Ei, gelbes	60	10
3915 Türkenbund , schönste Sorten gemischt	60	10
3919 Warzenkürbis	60	10



No. 3893. Zierkürbis Herkuleskeule.
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

3929 Obige und viele andere Sorten egal gemischt	60	10
3941 1 Sortiment von 10 der interes- santesten und schönsten Sorten	75	—

Cucurbitaceen (Zierfrüchte)

sind eingereiht unter „XII. Samen von Schlingpflanzen.“

L. Hülsenfrüchte.

Leguminous seeds — Légumineux — Стручковые плоды.

Erbsen.

Peas — Pois nains et à rames — Горохъ.

Kultur.

Aussaatzeit: In trockener, warmer Lage und bei leichtem Boden kann man schon im September aussäen. Im allgemeinen sät man, wenn der Boden frostfrei, vom März ab in beliebigen Zwischenräumen. Zur Treibkultur vom Januar oder noch früher; hierzu eignet sich am sichersten Laxtons „Minimum“. Zur ersten Landaussaat ist Heinemanns verbesserte „Vorboten“ bis jetzt von keiner Sorte übertroffen.

Saatweite: Man sät in Reihen oder auch in Löcher. Auf ein Beet von 1,20 cm zieht man drei Reihen. Bei der Saat in Löcher, die 5—6 cm tief sein müssen, bringt man dieselbe in Abstände von 30 cm und legt circa 8 Erbsen in jedes derselben. Sobald die Pflanzen aufgegangen, besteckt man sie mit Reisig, welches der Höhe der Sorten entspricht. Bei niedrigen Varietäten empfiehlt sich engere und dichtere, bei höheren weitläufigere Saat als die oben angegebene.

Bodenbeschaffenheit: Die Erbsen gedeiht am besten in nicht zu schwerem, nicht frisch gedüngtem Boden in sonniger Lage. Die Aussaat muss ganz besonders gegen Vögel geschützt werden.

g bedeutet grünkörnig im reifen Zustande.

gb bedeutet gelbkörnig im reifen Zustande.

Glattkörnige Sorten.

Dieselben eignen sich sowohl im grünen, als auch im trockenen Zustande für die Küche.

a. Früheste Sorten.

No. 4000 **Heinemanns Vorboten, echte und von mir bedeutend verbesserte Sorte g.** Höhe 60 cm (s. Abb. S. 33) . . . 10 Pfd. S. M. 1 —

In jedem Jahre werden genaue vergleichende Kulturen von mir angestellt, bei denen alle bekannten sogenannten „frühesten“ Sorten, als auch die von andern Firmen geführte „Vorboten“ mit meiner verbesserten „Vorboten“ in Konkurrenz gebracht werden, und noch nie ist die Frühreife und der reiche Ertrag von „Vorboten“ auch nur annähernd von irgend einer andern Sorte, sie mag einen Namen haben, welchen sie wolle, erreicht worden. Der in jedem Jahre sich steigende Umsatz beweist auch, wie gut gekannt und geschätzt „Vorboten“ ist. Meine „Vorboten“ ist gleichzeitig eine der besten Trockenkoch-Erbsen.

4015 Hendersons „First of All“, sehr frühe reichtragende Sorte — 45

4025 Buxbaum- (de Grèce), gute Treibsorte, gb., Höhe 25 cm — 50



No. 4026. Erbse, Heinemanns verbesserte Buxbaum-. 1 Pfd. 1 M.

4026 Heinemanns verbesserte Buxbaum-. Früh, ertragreich, wohlgeschmeckend. Beste Treibsorte (s. Abb.) . . . 1 —
4030 Erfurter allerfrüheste Mai-, gb in echter und vorzüglicher Qualität, Höhe 60 cm . . . — 45
4032 Erfurter frühe Mai-, gb, gute Qualität, Höhe 90 cm — 30

b. Mittelfrühe und spätere Sorten.

No. 4035 Schnabel- oder Säbel-, gb Höhe 130 cm . . . — 40
4036 Riesen-Schnabelerbse, prachtvolle gross-schotige Sorte. gb Höhe 130 cm . . . — 60
4045 Erfurter Victoria- gb Höhe 150 cm . . . — 30
4050 — gelbe Klunker- g Höhe 90 cm . . . — 30
4055 — grüne Klunker- g Höhe 90 cm. Sehr spät, zugleich ertragreich, süß und wohlgeschmeckend . . . — 30
4060 Korbfüller, ausgezeichnet u. ergiebig g Höhe 80 cm — 40

Englische Markerbsen

mit meist gerunzelten Körnern.

Горохъ англійскій.

Es sind dies die feinsten Erbsen zur Zubereitung im grünen Zustande. Die Bezeichnung „Mark“ rührt von dem markartig zarten und feinen Geschmack der Kerne her. Dieselben kochen sich selbst dann noch zart, wenn die äussere Hülse bereits etwas zu reifen beginnt.

a. Früheste und frühe Markerbsen.

No. 4075 Heinemanns „früheste Riesen-, Butter-, s. Neuheiten.“

4080 Minimum, niedrigste und früheste, sehr ertragreich f. Treib- u. Landkultur: übertrifft „Wunder von Amerika“

gb Höhe 15 cm — 55

4085 Wunder von Amerika g Höhe 18 cm — 65

4090 Emir, frühe Sorte g Höhe 70 cm, hat lange, gut gefüllte Schoten, sehr feinschmeckend.

Nächst Heinemanns Vorbotenreifend, ist sie als Ernte nach dieser am meisten zu empfehlen.

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75

4095 William Hurst, eine d. reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm g — 75



b. Mittelfrühe und späte Markerbsen.

No. 4105 Carters „Telephon-“ (s. Abb.). Telephon übertrifft alle bekannten älteren Markerbsen durch ihren erstaunlichen Ertrag. Jeder, der sie kauft, hat sich wohl versorgt.

g Höhe 120 cm — 60

4106 Stolz des Gartens, sehr ertragreich und süß g Höhe 75 cm — 45

No. 4105. Markerbse, Carters Telephon-, reichtragend, gross. 1 Pfd. 60 S. Ganz sortenrein d. h. ohne Beimischung von Telegraph-Erbsen, die in den billig angebotenen Telephon-Erbsen dazwischen sind.

4107 Herzogin, neu, reicher tragend als die Telephon, mittelfrüh. Auch dieses Jahr hat es sich bestätigt, dass diese neue Sorte in jeder Beziehung zu empfehlen ist. Sie ist voll behangen mit gut gefüllten Schoten, die die süssesten und feinstschmeckenden Erbsen bergen. Höhe 140 cm, g . . . — 70

4108 Daniels Unvergleichliche, sehr ertragreich. Diese Sorte zeichnet sich durch sehr grosse u. besonders süsse Erbsen aus. Höhe 120 cm . . . 1 —

4109 Sharpes Queen g Höhe 80 cm . . . — 65

4110 Stolz des Marktes, ausserordentlich reichtragend g Höhe 60 cm . . . — 50

4111 Heinemanns Perfection, vorzüglich, später als Telephon-, reichtragend, suss. Höhe 75 cm . . . — 60

No. 4000.

Erbse „Vorbote“, Heinemanns echte verbesserte.**Die von mir in Deutschland eingeführte und bedeutend verbesserte früheste und ertragreichste aller Früh-Erbсен. Bis heute unerreicht!**

No. 4000. 1 Pfd. 1 M., 10 Pfd. 8 M. (s. S. 32).



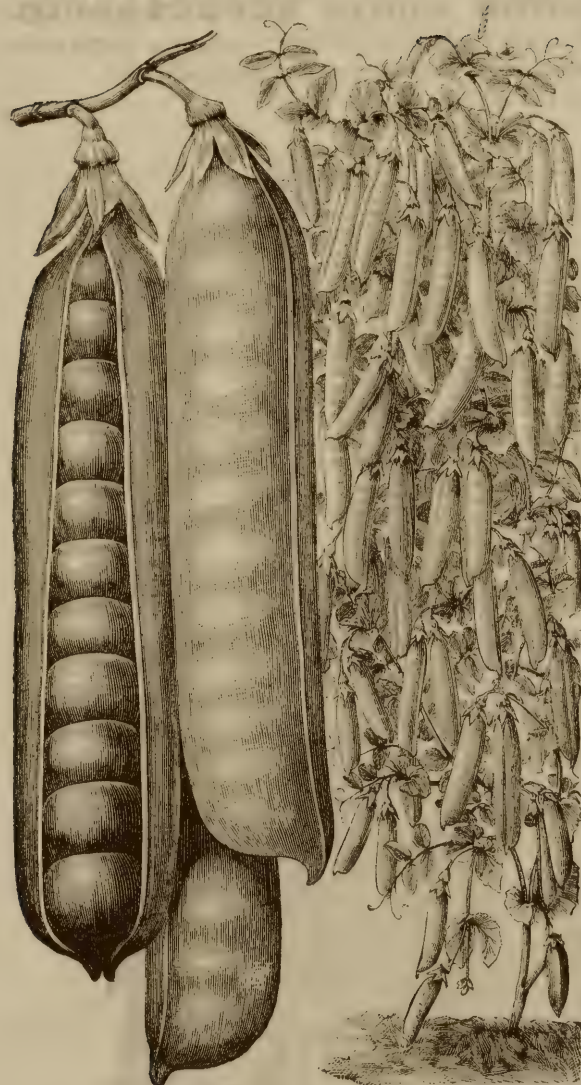
Heinemanns Elite-Sortiment Erbsen der besten frühen, mittelfrühen und späten Sorten, deren aufeinanderfolgende Reifezeit es ermöglicht, bis spät in den Sommer hinein zarte junge Erbsen pflücken zu können. Kulturanleitung liegt bei.

Bestehend aus: „Heinemanns verb. Vorbote, Emir, Herzogin, Heinemanns Perfection, Heinemanns Censor“.

No. 4200. Obige 5 Sorten à $\frac{1}{2}$ Pfd. 1 M. 75 S. No. 4201. Obige 5 Sorten à 1 Pfd. 3 M. — S. No. 4203. Obige 5 Sorten à 2 Pfd. 5 M. 25 S.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Erbsen (Fortsetzung).



No. 4112. Heinemanns Censor, die reichsttragende süsse halbhohle Markerbse. 1 Pfd. 70 $\frac{3}{4}$.

No.	à 1 Pfd. $\frac{3}{4}$
4112 Heinemanns Censor. Diese Sorte geht allen Markerbse im Ertrage voran. Sie wird nicht sehr hoch, 75 cm, hat schöne, dunkelgrüne süsse Kerne und bedeckt sich über und über mit gutgefüllten Schoten (s. Abb.)	— 70
4115 Carters Daisy, grossschotige niedrige Markerbse, Höhe 40 cm	100 Gr. 30 $\frac{3}{4}$ 1 10
4125 Omega, sehr spät, sehr fein und reichtragend g H. 80 cm	— 65
4126 Michaelis-Erbse, die späteste aller feinen Markerbse, sehr gut. g Höhe 80 bis 90 cm	100 Gr. 50 $\frac{3}{4}$ 1 40

Ausserdem führe ich noch folgende bewährte Sorten:

f = früh, m = mittelfrüh, s = spät.

4162 Bischofserbse, langschotige f gb Höhe 60 cm	— 30
4164 Daniel O'Rourke, f reichtragend gb Höhe 80 cm	— 35
4170 Grünbleibende Folger-, m zum Einmachen g Höhe 90 cm	100 Pfd. 25 $\frac{3}{4}$ — 35
4172 Gold vom Blocksberg, m g Höhe 80 cm	— 55
4176 Wilhelm I., früh, lange tragend g und gb Höhe 90 cm	— 50
4177 Triumph, grosse Schoten, Höhe 60 cm	— 75
4178 Wilsons Fruchtbare, reichtragend, fein g Höhe 80—90 cm	— 65
4179 James' Fruchtbare, sehr zart, reichtragend gb Höhe 80—90 cm	— 65
4180 Abundance (Ueberflusserbse) g Höhe 60 cm	— 65
4182 Golderbse, zum Trockenkochen s gb Höhe 120 cm	— 70
4200 Elite-Sortiment Erbsen in 5 Sorten	à 1 $\frac{1}{2}$ Pfd. 1 75
4201 — — — — — 5 — à 1 Pfd. 3 —	
4203 — — — — — 5 — à 2 Pfd. 5 25	

Zuckererbsen.

Sugar Peas — Pois sans parchemin — Горох сахарный.
Dieselben werden grün mit den Schoten verspeist.

a. Frühe Sorten.

No.	à 1 Pfd. $\frac{3}{4}$
4250 Buxbaum- (de Grèce), vorzügl. zum Treiben gb Höhe 16cm	2 —
4255 Frühe niedrige volltragende gb Höhe 30 cm	— 70
4260 Früheste Fürst Bismarck gb Höhe 60 cm	— 80
4262 Allerfrüheste Erfurter. Von hohen Zuckererbsen ist dies die allerfrüheste und trotz ihrer Fröhreife zart und dickfleischig	100 Gr. 50 $\frac{3}{4}$ — —

b. Mittelfrühe und späte Sorten.

4265 Grosse graue Florentiner, Höhe 130 cm	— 75
4270 Grosse weisse Schwert-, echt, Höhe 130 cm	— 75
4272 Heinemanns Mammut, die Schalen sind zart und dickfleischig und mindestens noch einmal so gross als die der Zucker-Schwert-. Uebertrifft entschieden die sog. Mörheims Riesen- (s. Abb.) à 100 Gr. 40 $\frac{3}{4}$	1 50
4275 Säbelerbse, krummschotige mit wachgelben Schoten, Höhe 130 cm	1 50
4280 Vilmorins Knights Marrow, niedrige weisse Mark-Zucker-, Höhe 70 cm	— 85
4281 Mörheims Riesen-	1 20
4285 Grosse weisse holländische, Höhe 160 cm	— 75

c. Diverse.

4300 Malagaerbse, spanische oder Kicher-, Horse gram — Pois chiche. — Nur zum Trockenkochen geeignet. Höhe 30 bis 50 cm	— 80
4310 Spargel- oder Flügelerbse — Winged pea — Lotier cultivé. Vorzüglich zu Einfassungen. Die Schoten werden jung gepflückt und wie Spargel zubereitet. Höhe 30 cm	— 90



No. 4272. Zuckererbse, Heinemanns Mammut-, ertragreicher und fleischiger als Riesen-Schwert- und Mörheims Riesen-. 100 Gr. 40 $\frac{3}{4}$, 1 Pfd. 1 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{3}{4}$.

Bohnen. Бобы.

Vietsbohne, Fisolen.

Stangenbohnen.

Runner Beans — Haricots à rames.
Турецкие или жердьные бобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai.
Um im Herbst noch grüne Bohnen zu haben, ist eine spätere Aussaat Ende Juni empfehlenswert.

Saatweite: Auf ein Beet von $\frac{1}{4}$ m Breite macht man 20 cm vom Wege zwei Reihen. Auf einen Abstand von 60 cm stecke man Stangen, die man in einer Höhe von $1\frac{1}{2}$ —2 m pyramidenartig zusammenbindet. Um jede Stange lege man ca. 10 Bohnen 4 cm tief in die Erde. Die sich entwickelnden Ranken müssen, wenn sie sich nicht selber finden, im Anfang an die Stangen geleitet werden.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Besonders gut gedeihen sie in nicht zu schwerem, mildem und mit gut verrottetem Dünger gedüngtem Boden. Wenn der Boden zu fett, machen sie viel Laub und setzen wenig Schoten an.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weissen Sorten zum Trockengemüse. Ganz besonders wird auch die Schlachtschwertbohne zum Grün-Einmachen benutzt.

w = weissamig,
b = buntamig.

No. 4380. Stangenbohne, extra lange breite Schlachtschwert-, weissamig, echt. 1 Pfd. 1 Mk.

- | | |
|---|------------------|
| No. | à 1 Pfd. Mk. 3/4 |
| 4380 Schlachtschwert-, lang- und breitschotig, echt; mit über 20 cm langen Schoten, sehr zu empfehlen w (s. Abb.) | 1 — |
| 4384 Arabische oder türkische, feuerrotblühende b | — 45 |
| 4388 — weissblühende w | — 50 |
| 4392 — buntblühende b | — 50 |
| 4394 — Riesen-, neu. Die Schoten sind grösser und fleischiger als bei der Schlachtschwert-Stangenbohne, und dabei ist diese neue Sorte reichtragend, wie kaum eine andere w | 1 — |

Die vier letzten haben zwar einen etwas starken Bohnengeschmack, geben jedoch infolge ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung die sichersten Erträge und bilden gleichzeitig wegen ihres grossen Blütenreichtums eine hübsche Zierde für Lauben etc.

b. Zucker-Brech- oder Butter-Bohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

- | | |
|---|------------------|
| No. | à 1 Pfd. Mk. 3/4 |
| 1. Grünschotige. | |
| 4720 Rheinische Zucker-Brech-, w vorzüglich | 1 — |
| 4724 Früheste Zucker-Brech-, w Mitte August | — 90 |
| 4726 Fürst Bismarck, feinste aller Stangenbohnen, dickfleischig und ganz ohne Fäden w | 1 50 |

- | | |
|--|------------------|
| No. | à 1 Pfd. Mk. 3/4 |
| 4727 Bürgers Juli-Stangenbohne, niedrig bleibend, kleinschotig, reichtragend | 1 30 |
| 4730 Korbfrüher, sehr langschotig, ausgezeichnet im Ertrag, w | 1 20 |
| 4732 Blauschotige Speck-, b sehr gut, wird im gekochten Zustande grün | 1 — |
| 4736 Erfurter Mark-, b sehr früh, zart, reich- und lange tragend, hat ebenso grosse Schoten als die Schlachtschwert- | 1 20 |
| 4738 Ruhm von Thüringen, unbestreitbar die früheste aller Stangenbohnen, mit grossen, zarten Schoten b | 1 40 |
| 4740 Türkische Erbsen-. Sehr gerühmte Sorte, echt. Meine Qualität ist ganz vorzüglich und äusserst feinschmeckend | 1 — |

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.

- | | |
|---------------------------------------|------|
| 4760 Riesen-Zucker-Brech-, w | 1 10 |
| 4768 Mont d'or, goldgelb, sehr früh b | 1 30 |



Stangenbohne, Flageolet-Wachs-,

- | | |
|---|--|
| No. 4772 rotsamig, 1 Pfd. 1 Mk. 10 3/4. | No. 4774 weissamig, 1 Pfd. 1 Mk. 50 3/4. |
|---|--|

Beide sind die schönsten Wachsbohnen.

- | | |
|---|------------------|
| No. | à 1 Pfd. Mk. 3/4 |
| 4772 Flageolet-Wachs-, die beste und reichtragende der gelbschotigen Stangenbohnen b (s. Abb.) | 1 10 |
| 4774 — mit weissen Bohnen. Sehr gut (s. Abb.) | 1 50 |
| 4775 Victoria-Wachs-. b Eine der besten, feinsten und für die Küche profitabelsten Sorten. Unübertrefflich in Geschmack, darin ist sie allen anderen Sorten ohne Ausnahme vorzuziehen | 1 50 |
| 4776 Erfurter Rubin, b vorzüglich feine und frühe Sorte | 1 60 |
| 4778 Triumph-Zucker-Wachs- b | 1 30 |

Neu!

- | | |
|---|---------------------|
| 4780 Fürst Bismarck, gelbschotig. Von derselben Vorzüglichkeit, wie die grünschotige Sorte, macht sie ihrem Namen alle Ehre | à Port. 50 Gr. — 60 |
| 4781 Excelsior-Wachs- (Rheinische Speck-, Wachs-). Ueberall, wo die „rhein. Speckbohne“ gebaut wird und gut gedeiht, sollte auch diese schmackhafte Sorte als Salatbohne benutzt werden | à Port. — 60 |

Weitere Stangenbohnen siehe nächste Seite.

Bohnen (Fortsetzung).

No.	à 1 Pfd. M. S.
Ferner führe ich noch folgende empfohlene Sorten:	
4784 Russische weisse Riesen-, sehr widerstandsfähig w . . .	— 75
4785 Siebenbürgener Speck-, b sehr zart	1 20
4786 Don Carlos, b dickfleischig	— 90
4787 Carolines Liebling, b dickfleischig, zart und sehr reichtragend	1 10
4790 Spargel-, feine weisse b	1 50
4792 Reis-Perlböhne, bekannte kleinschotige und kleinsamige Sorte, zum Ganz-Kochen, resp. Einmachen in manchen Gegenden sehr beliebt. Hochfein im Geschmack	1 40
4800 Zucker-Perl- oder Prinzess- w ohne Fäden	1 20

Buschbohnen (Krup-, Stauden-Bohnen).

Dwarf French Beans — Haricots nains — Низкие бобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst grüne Bohnen zu ernten, kann man bis Juli noch säen.

Saatweite: Man sät 5—10 Bohnen in Löcher, die 30 cm gegenseitige Entfernung haben.

Bodenbeschaffenheit: Wie bei Stangenbohnen.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weissamigen Sorten zum Trockengemüse. Zum Grün-Einmachen sind ganz besonders die Flageolet- und Schlachtschwert- zu empfehlen. Die mit * bezeichneten sind die besten zum Treiben.

No.	à 1 Pfd. M. S.
4870 Flageolet-, rote, vorzüglich b	— 50
4876* — Etampes, ausgezeichnet zum Treiben	— 80
4877 — Victoria (Suttons Magnum bonum), ausgezeichnete grossschotige Sorte. Verlangt gut. Boden	1 —



No. 4878. Buschbohne. Allererste Markt-, beste Frühsorte. 1 Pfd. 1 M. 40 S.

4878*, „Allererste Markt-“, w beste und reichtragende Früh-Buschbohne (s. Abb.). Sehr zu empfehlen, sowohl zum Treiben als z. ersten Freilandkultur. Von allen Buschbohnen ist dies die früheste und da sie gleichzeitig sehr reichtragend ist und lange remoniert, steht sie als Frühbuschbohne uner-reicht da	1 40
4880 Prinzess-, sehr frühe gelbsamige b	— 35
4884* Neger-, allerfrüheste schwarzsamige b	— 45
4888 Pariser Eier-, gelbe, beste zum Trocknenkochen w	— 50
4892 Kaiser Wilhelm, früheste weissamige Schwert- w	— 70
4896 Schlachtschwert-, w weissamig, sehr lang und breitschotig	— 75
4904* Bunte schwäbische Treib-, sehr empfohlen b	— 75



No. 4932. Buschbohne Sensation, mit markigen, fleischigen Schoten, früh- und volltragend. 1 Pfd. 70 S.

b. Zucker-Brech- oder Butterbohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

No.	à 1 Pfd. M. S.
1. Grünschotige.	
4930 Hinrichs Riesen-, b früh, zart, reichtragend, deutsche Saat	— 55
4931 — — mit weissen Bohnen, sehr gerühmte Sorte	— 70
4932 Sensation, b hochfein, m. markigen, fleischigen, zarten Schoten, früh- und volltragend (s. Abb.)	— 70
4934 Weisse feine Perl- (Tausend für Eine), w sehr fein, drei Wochen früher als die gewöhnliche Sorte	— 60

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.



No. 4962. Buschbohne „Flageolet-Wachs-“. Eine der besten Wachs-Buschbohnen. 1 Pfd. 75 S.

4962 Flageolet-, die schönste Wachsbohne, b (s. Abb.)	— 75
4963 Flageolet-Wachs- mit weissen Bohnen (Bürgers), gute Neuheit	1 30



No. 4964. Wachsbuschbohne, krummschotige Markt-, die feinste Salatbohne. à Pfd. 90 S., à Port. 100 Gr. 25 S.

4964 Krummschotige Markt-, die zarteste und feinste Wachsbohne, reichtragender wie jede andere, erfüllt mehr als die höchsten Ansprüche. ☉ Kocht sich schön gelb, bleibt lange pflückbar und ist die fleischigste (Markt) aller Bohnen, b (s. Abb.)	100 Gr. 25 S. — 90
4966 Wachs-Dattel-, sehr früh und widerstandsfähig b	— 75
4968 Riesen-Säbel-Wachs-, eine der besten Wachsbuschbohnen b	1 50

Ferner führe ich noch folgende zu empfehlende Sorten:

4974 Flageolet-, Cheviere grünbleibende w	— 55
4975* Non plus ultra, braunsamig b	— 50
4976 Ilseburger bunte, b reichtragend	— 45
4977 — weisse, w reichtragend	— 60
4978* Unerschöpfliche, sehr früh, ungemein reich- und langetragend; blüht über dem Laube w	1 80
4980 Schwanecks Brech-, sehr zu empfehlen b	— 70
4981* Zucker-, Treib- oder Spargelbohne (graue Müller-) weiss-schalig, b 25 cm hoch	— 60
4982 Hundert für Eine, gelbsamig b	— 80
4986 Wachs-, gelbschotig, schwarzsamig b	— 75
4990 Blassschotige Butter- b	— 90

Puffbohnen,

Acker-, Dicke- oder Grossebohnen.

Schweine- oder Pferdebohnen siehe Seite 47, No. 6450.

Broad or Windsor Beans — Fèves de marais —

Бобы обыкновенные или Русские.

Kultur.

Aussaatzeit: März, April, Mai, sogar bis Ende Juni, wenn man grüne Bohnen noch im Herbst pflücken will.

Saatweite: In Reihen von 45 cm Entfernung, 5–7 cm tief und die Bohnen in Abständen von 10–15 cm.

Bodenbeschaffenheit: Fast jede Bodenart ist genügend, wenn sie in gutem Kulturzustande ist.

No. 5040 **Heinemanns Erfurter Riesen-, unstreitig** à 1 Pfd. 50

die **feinste, ertragreichste und beste aller Puffbohnen**, sehr früh reifend. Die Bohnen werden sehr gross, sind dabei aber, im richtigen Stadium gepflückt, so zart, dass sie auf der Zunge zergehen (s. Abb.)

5042 **Grosse Erfurter Markt-, verbesserte flache**, giebt sichere und reiche Ernten zarter Bohnen. — 50

Echte Sorte 10 Pfd. 2 50

5048 **Kleine frühe grüne**. Eine der reichstragenden — 55

5054 **Agua dulce, verbesserte Sevilla**, die allgrösstschotige, bis zu 20 cm Länge — 75

Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:

5058 Frühe niedrige Mazagan — 45

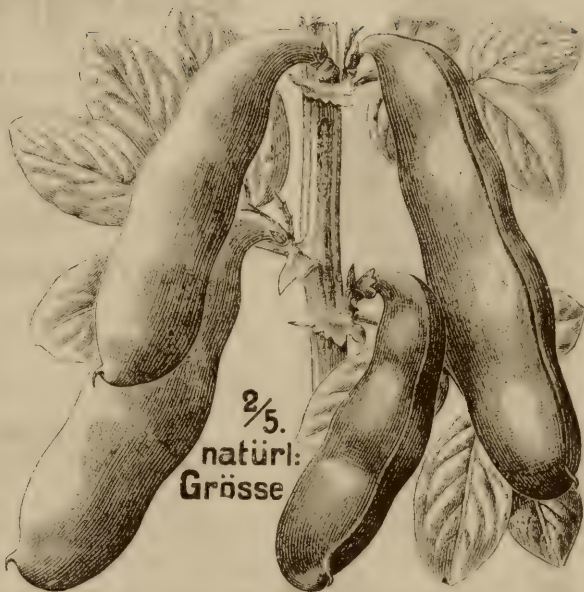
5062 Monarchen — 50

5070 Langschotige Sevilla — 65

5074 Windsor, grünbleibende — 40

5076 Windsor, grosse weisse — 50

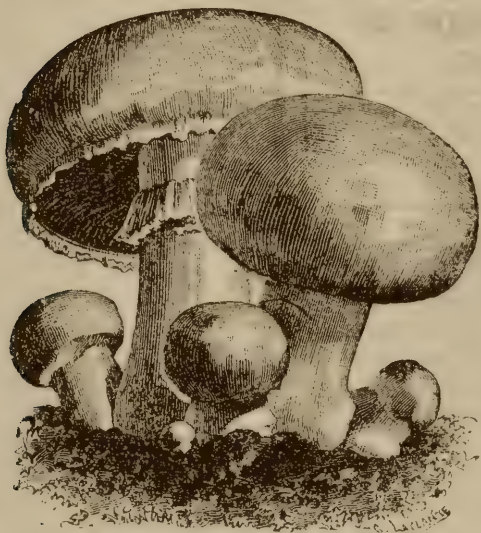
Rezepte zur schmackhaften Puffbohnenzubereitung, sowohl zu Gemüse als Salat, finden sich im Heft 18 „Der Küchen- und Gemüsegarten“. Preis 1 50 — Nach meinem Rezept zubereitet, lässt sie niemand stehen, sondern jeder isst sie als Delikatesse.



No. 5040. Puffbohne, Heinemanns Erfurter Riesen-
1 Pfd. 50 50.

II. Knollen- und verschiedene Gewächse für den Küchengarten.

Кухонные корневые растения.



No. 5150. Champignonbrut in loser Form. 1 Pfd. 1 20 50.

No. 5152. Champignonbrut in Steinform gepresst. 1 Pfd. 60 50.

Champignonbrut.

Mushroom — Blanc de Champignon — Шампиньоны.

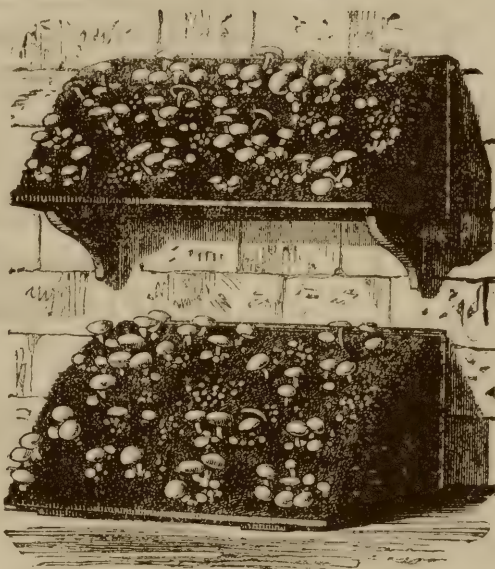
Kultur.

Siehe F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6c, 30 50, bei Sendungen zu 3 50 aber wird dieselbe gratis beigelegt.

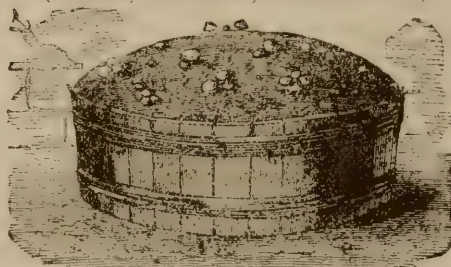
No. 5150 **Champignonbrut in loser Form**, direkt aus den besten Pariser Brutstätten. à 1 Pfd. 1 20 50, 10 Pfd. 11 50, 100 Pfd. 90 50 (s. Abb.).

5152. **Champignonbrut, gepresste Brutsteine**, beste englische. à 1 Pfd. 60 50, 10 Pfd. 5 50 50 (s. Abb.).

(Unter 1/2 Pfd. kann nicht abgegeben werden).



Angelegtes Champignon-Beet in Meiler-Form
(im Keller, Gewächshaus, dunklem Stall etc.)



Angelegtes Champignon-Beet in einem Kübel oder durchgeschnittenen Fass.

Küchenkräuter-Pflanzen

(Fortsetzg.):

	10 St. à 1 St.	10 St. à 1 St.
Citronenmelisse	1 50	20
Esdragon (Topfpflanzen), echt	3 —	35
Fetthenne	1 25	20
Isop	1 50	20
Krauseminze 100 St. 5 M.	—	75
Lavendel (Topfpflanz.) 3 —	—	35
Majoran, Sommer-	100 St. 75 M.	— 15 —
— perennierender	1 —	15
Meerrettig-Fechser (s. Abb.), Tadellose ca. 30 cm lange, schnurgerade, ob. fingerdicke Fechser, die zweifello		



Meerrettig-Fechser
(In guter Kultur liefern dieselben schöne glatte Stangen, wie obige Abbildung zeigt).
100 St. 3 M. 50 S., 10 St. 60 S.

bestes Kulturresultat ergeben. (Siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten“ Preis 1 M.)	10 St. à 1 St.	10 St. à 1 St.
Pfefferminze, echt, Setzwurzeln	100 Stück 3 M. 50 S.	— 60 —
Pimpinelle	100 St. 5 M.	— 75 —
Rhabarber „Queen Victoria“ , beste Sorte zur Kompottbereitung	3 —	40
Rosmarin , beliebt auf dem Lande. Gilt als symbolische Pflanze bei Gelegenheit von Trauungen u. Kindtaufen	2 50	40
Salbei	1 50	20
Sauerampfer	1 —	15
Thymian, Winter-	1 —	15
Tripmadam	1 —	15
Waldmeister	100 St. 6 M.	— 75 —
Weinraute	2 —	25
Wermut	1 50	20
Winterhecke-Zwiebel , ergiebiger und früher austreibend als Schnittlauch	1 75	20
Sortiment: 6 Perennierende Küchenkräuter mein. Wahl	1 —	—
— 6 — — nach Bestellers Wahl	1 50	—



Schnittlauch
sollten nirgends fehlen auch nicht im kleinsten Garten. Kann auch im Topf vorm Fenster leicht kultiviert werden. Liefert Sommer und Winter ein gern gegessenes Salatgrün. Starke Pflanzen.
100 Stück 5 M.
10 Stück 75 S.

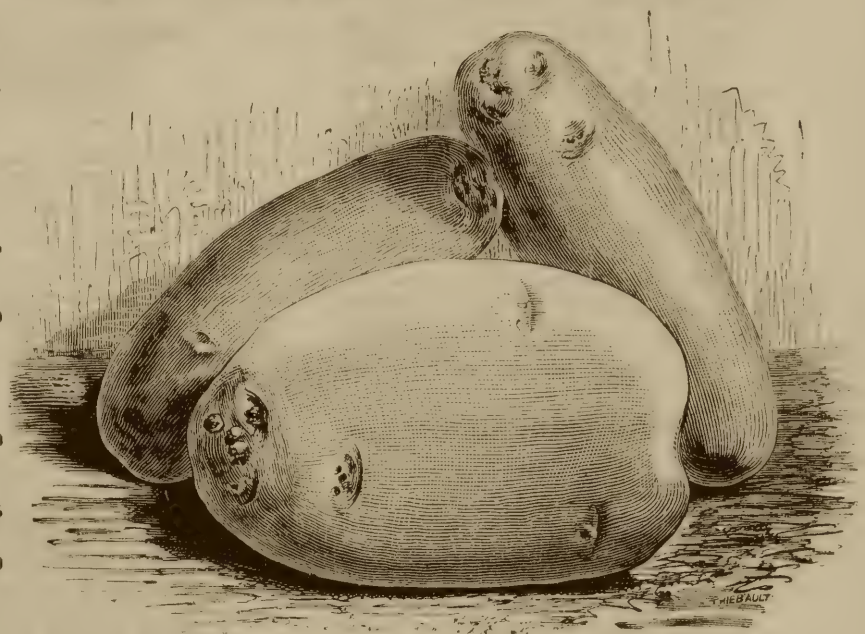
Saat-Kartoffeln.*)

Potatoes — Pommes de terre — Картофель.

Versand nach Mitte März ab bei frostfreiem Wetter; Ausnahmen finden nur auf ausdrücklichen Wunsch und Gefahr der Herren Besteller statt. Grössere Lieferungen von untenstehenden und sonstigen couranten Sorten übernehme ich zu Marktpreisen nach Uebereinkunft.

a. Frühe.

Victor , von den allerfrühesten die empfehlenswerteste.	100 Pfd. 12 M.	2 — 25
Heinemanns neue Delikatess- , runde weisse Frühkartoffel von hohem Ertrag; wer diese wirklich grossartige Sorte einmal gebaut und in seiner Wirtschaft eingeführt hat, will keine andere wieder.	100 Pfd. 15 M.	2 — 25
May Queen , Eine der ertragreichsten roten Frühkartoffeln, auf dem Markt sehr beliebt.	100 Pfd. 10 M.	1 50 20
Amerikanische Rosen- , Allbekannte gute rote Frühkartoffel, sehr ertragreich als Frühkartoffel. Wird auch gern als frühe Brennkartoffel benutzt.	100 Pfd. 7 M. 50 S.	1 25 20
Perle von Erfurt , sehr gute gesunde Frühkartoffel, ähnlich der gelben langen Sechswochen	100 Pfd. 12 M.	2 — 25
Blaue Sechswochen- , die echte runde, sehr gesuchte Frühkartoffel, 100 Pfd. 10 M.	100 Pfd. 10 M.	1 50 20
Zwickauer Frühe , Sehr ertragreiche, runde Frühkartoffel. Weisschalig, gelbfleischig und schmackhaft.	100 Pfd. 12 M.	2 — 25
Schneeflocke , Mittelfrühe, meist aber frühreifende Tafelkartoffel. 100 Pfd. 10 M.	100 Pfd. 10 M.	1 50 20
Lange weisse Sechswochen- , sehr früh, echt.	100 Pfd. 12 M.	2 — 25
Juli-Kartoffel , von den frühesten Kartoffeln die ertragreichste und schönste. Ein Morgen liefert über 120 Centner, ein kolossaler Ertrag von einer Frühkartoffel. Ferner ist zu bemerken, dass auch in schlechten Kartoffel-Jahren die		



Julikartoffel, ertragreichste Frühkartoffel.
100 Pfd. 9 M., 10 Pfd. 1 M. 50 S., 1 Pfd. 20 S.

Juli-Kartoffel von allen Frühkartoffeln allein gesund bleibt. Sie giebt auf allen Bodenarten die besten Ernten, am meisten sagt ihr allerdings mittelschwerer bis leichter Boden zu, jedoch gilt dies nur inbezug auf ihre schöne Form, da sie auf schwerem Boden etwas eckig wird. Ertrag bleibt überall gleichmässig gut und früh (s. Abb.)	100 Pfd. 9 M.	1 50 20
---	-----------------------	---------

*) Neue Kartoffelsorten sind weniger als wie alte abgetragene, meistens gar nicht der Krankheit unterworfen. Je länger nämlich der Zeitpunkt zurückliegt, an dem eine Sorte aus Samen gezogen wurde resp. je länger die Sorte schon durch ungeschlechtliche Vermehrung fortgepflanzt wurde (die gewöhnliche bei Kartoffeln gebräuchliche Art und Weise), desto mehr degeneriert sie und desto leichter wird sie krank. Die „Magnum Bonum“ war s. Zt. eine prachtvolle gesunde Sorte, jetzt nimmt sie schon ab und namentlich da, wo man nicht mit dem Saatgut wechselte, ist sie nicht halb so gut mehr wie früher. Man halte deshalb bei Sorten, die man nicht fallen lassen will, mindestens auf Saatgutwechsel und ergänze die jährlich zu bauenden Sorten durch Neuschaffung neuer Sorten, der Ertrag lohnt diese Ausgaben zehnfach und noch mehr.

Kartoffeln:



Frühkartoffel, Erfurter Goldflocke, à Pfd. 25 $\frac{3}{4}$, 10 Pfd. (Postkolli) 2 $\frac{1}{2}$ 25 $\frac{3}{4}$ 100 Pfd. 15 $\frac{1}{2}$

Frühkartoffel, „Erfurter Goldflocke“

(s. Abb.).

à 10 Pfd. à 1 Pfd.
 $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$

Eine wohlgeschmeckende, ertragreiche und in allen Beziehungen gute Frühkartoffel ist das Ziel jeder Hausfrau, jedes Gartenbesitzers und Landwirthes. Die „Erfurter Goldflocke“ ist früh, ebenso früh als die lange weisse Sechsen-Wochen-Kartoffel, sie ist ertragreich wie die Juli-Kartoffel und das besagt viel; sie ist schön geformt und hat wenig flache Augen, bringt gleichmässige, mittelgrosse Knollen, ist gesund und widerstandsfähig gegen die Krankheit (das hat sie 96 und 97 zur Evidenz bewiesen), sie ist hochfein im Geschmack, da sie weder einen erdigen, noch sonst irgend einen Beigeschmack hat, ihr Fleisch ist goldgelb, wie ein schönes dunkles Eidotter und ein ihr ganz besonders hoch anzurechnender Umstand ist der, dass sie ihren guten, feinen und reinen Geschmack bis ins späte Frühjahr behält; sie weicht dadurch ganz erheblich von den andern Frühkartoffeln ab, die oft schon im November—Dezember für die Küche un verwendbar werden.

Wer nur irgend ein Stückchen gutes Land hat, soll sie versuchen, gerade für den kleinen Gartenbesitzer ist sie eine unbezahlbare Sorte, da sie früh, ertragreich, wohlgeschmeckend und haltbar zugleich ist. Die obige Abbildung ist eine photographische Reproduction. 100 Pfd. 15 $\frac{1}{2}$

b. Mittelfrühe und späte.

- Bretagne**, neu, rund, weissfleischig, feinschmeckend. Liefert erstaunliche Erträge, bleibt gesund und behauptet namentlich im Frühjahr ihren feinen Geschmack. 100 Pfd. 10 $\frac{1}{2}$ 1 50 20
- Bavaria**, schöne runde dunkelblaue weissfl. Speisekartoffel, ungemein ertragreich. . 100 Pfd. 9 $\frac{1}{2}$ 1 50 20
- Saxonia** (s. Abb.). Wem an einer wirklich guten, ertragreichen und gesunden Kartoffel gelegen, die gleich gut als Tafel-, wie ihres reichen Ertrages wegen als Wirtschaftskartoffel ist, dem kann ich sehr zu dieser Sorte raten. Die Knollen sitzen dicht beisammen, deshalb leichtes Ausmachen 100 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{3}{4}$ 1 25 15
- Professor Maereker**, Mittelspät, flachhängig, glatt, weisschalig und weissfleischig. Unter allen empfehlenswerten Neuzüchtungen eine der besten. Ausgezeichnete Dauerkartoffel. 100 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{3}{4}$ 1 25 20
- Lercheneier** führe ich nicht mehr, da sie durch andere Sorten bei weitem übertroffen wird und fast immer zur Hälfte krank ist.
- Richters Imperator**, Grosse ertragreiche Sorte. Mit Recht sehr beliebte Wirtschaftskartoffel. 100 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$ 1 25 15
- Cimbals Fürstin Hatzfeld**, Aeusserst ertragreiche für alle Gebrauchszwecke geeignete gute Speisekartoffel mit höchstem Stärkegehalt. **Neu!** 6 — 90

- Cimbals Prof. Wohltmann**, Sehr gesuchte ertragreiche Wirtschaftskartoffel, die in allen Bodenarten die ausgezeichnetsten Resultate ergab. 100 Pfund 11 $\frac{1}{2}$ 2 — 25
- Windsor Castle**, Feine ertragreichste Kartoffel, die ihres guten Geschmackes und namentlich auch ihrer schönen Form wegen auf allen Märkten schlanken Absatz findet, ich kann ihren Anbau aufs wärmste empfehlen. 100 Pfund 10 $\frac{1}{2}$ 1 50 20
- Geheimrat Thiel**, Spät reifend. Sehr ertragreich; eine der besten Züchtungen Richters. Weisschalig, weissfleischig, rundlich und flachhängig. 100 Pfd. 8 $\frac{1}{2}$ 1 25 20
- Kaiserin Augusta**, Eine schöne, gesunde Speisekartoffel von grossartigem Ertrage. Die Knolle ist rund, blau und weiss, und hat weisses Fleisch. Sie kocht sich vorzüglich und ist von feinstem Geschmack. Diese Sorte hat sich vorteilhaft eingeführt. Die Blüte ist schön dunkelviolett. 100 Pfd. 10 $\frac{1}{2}$ 1 50 20
- Haupt-Ernte (Main crop)**, Von allen ertragreichen Speisekartoffeln des Sortimentes mit späterer Reifezeit ist keine Sorte so hervorragend durch feinen, delikaten Geschmack wie „Main crop“. Im Ertrag übertrifft sie noch Magnum bonum, und ist sie auch dieses Jahr wieder vollkommen gesund geblieben. Die Kartoffel ist von länglicher Form, weissfleischig und meist rauhchalig. Niemand wird einen Versuch bereuen, im Gegentheil, sie wird jedermann hoch befriedigen 100 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{3}{4}$ 1 25 20



Kartoffel „Saxonia“, 100 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{3}{4}$, 10 Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 25 $\frac{3}{4}$, 1 Pfd. 15 $\frac{1}{2}$.

Kartoffeln:

à 10 Pfd. à 1 Pfd.

Phöbus. Sehr ertragreiche feine Speisekartoffel mit rauher Schale und flachen Augen. Weissfleischig, sehr spät, muss deshalb früh genug gelegt werden.

100 Pfd. 7 M. 1 25 20

Pariser Zucker-. Eine feine sehr empfehlenswerte runde weissfleischige Kartoffel, mittelfrüh, die viele Liebhaber hat; namentlich auf dem Markte wird sie sehr gern gekauft, da sie als Tafelkartoffel hochgeschätzt ist. 100 Pfd. 9 $\frac{1}{2}$ M.

1 50 20



Kartoffel Dr. Loges.

Neu! Wohlschmeckend und ertragreich.
100 Pfd. 20 M., 10 Pfd. 2 M. 50 S., 1 Pfd. 30 S.

à 10 Pfd. à 1 Pfd.

Dr. Loges (s. Abb.). Diese neue Richter'sche Züchtung birgt eine Summe hervorragender Eigenschaften in sich, die sie für die bessere Hauswirtschaft in vollem Umfange geeignet machen. Sie reift nicht zu spät, hat eine schöne runde und gleichmässige Form. Ihr Fleisch ist gelblich, sehr wohlschmeckend und haltbar, liefert einen sehr hohen Ertrag, ist widerstandsfähig und immer ganz gesund. Gleich der Saxonia hat sie den ganz eminenten Vorzug vor allen anderen Sorten, dass ihre Knollen am Stengel dicht bei einander sitzen, man sticht sie also beim Ausroden nicht an u. hat den ganzen Stock mit einem Stich gerodet. Jeder, der Kartoffeln schon ausgemacht hat, wird diesen Vorteil hoch bewerten. 160 Pfd. 20 A.

2 50 30

Diamant. Mittelfrüh, rund, weissfleischig. Sehr ertragreich und haltbar. Gesunde Sorte, die auf jedem Boden gedeiht 100 Pfd. 9 ¹¹/₁₆

150 20

Heinemanns „Magnum bonum“. Allbekannte bestbewährte Kartoffel. Gleich vorzüglich als Speise- wie als Wirtschaftskartoffel. **Echt.** . 100 Pfd. 6 *M.*

1 — 15

Blaue Magnum bonum. Eine der Magnum bonum ähnliche blauschalige Kartoffel, die für jeden Wirtschaftsbetrieb zu empfehlen ist. Sie ist sehr mehlig, weissfleischig und wohlschmeckend. . . 100 Pfd. 9 Mk.

150 20

Victoria. Viel besser als „Reichskanzler“. Prachtvolle rauhschalige rote Kartoffel, mittelspät, grossartiger Ertrag; zu Wirtschafts- und Speisezwecken gleich gut 100 Pfd. 7 M.

1 25 20

Martinshorn. Eine äusserst schmackhafte feine
Tafelkartoffel. Sie wird bis 20 cm lang und nur
höchstens 4 cm dick und ist hornartig gelogen. Sehr
ertragreich. 100 Pfd. 9 M.

1 50 20

Kartoffeln zu Kartoffel- salat. Картофель для салата.

Картофель для салата

Die Salatkartoffeln zeichnen sich durch einen feinen Geschmack aus, durch die Eigenschaft, nicht zu mehlig zu sein, ohne aber schilfig oder seifig zu werden; ferner sind sie lang geformt, wie Abb. zeigt, und man kann kleine dünne Scheiben schneiden. Jedenfalls kann nur aus Salatkartoffeln ein feiner Salat hergestellt werden, und empfehle ich die nachstehenden Sorten als die feinsten seit Jahren erprobten.



à 10 Pfd. à 1 Pfd

Rote Salat-. zu diesem Zweck unübertroffen.

Casseler Salathörnchen. Hochfein im Ge-

schmack	100 Pfd. 25 M.	3 — 35
-------------------	----------------	--------

Fannenzapfen, kleine weisse Delikatesskartoffel . . .	—	—	40
Vitelotte, feine rote schalige französische Sclatthartoffel . . .	3		20

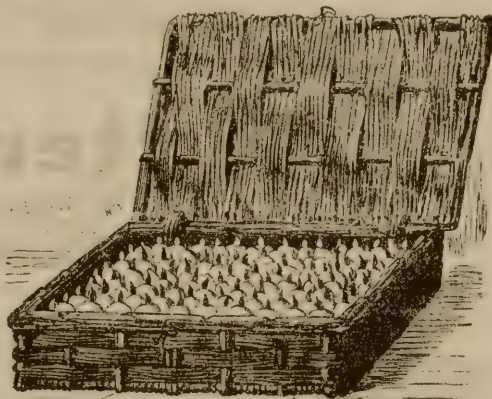
viterotte, keine Rotschänge französische Salatkartoffel 3 — 35

Heinemanns Delikatesssalatkartoffel s. Neuheiten.

Jedermann kann

„Neue Kartoffeln im Juni“

haben, wenn er von mir angetriebene Knollen kauft. Dieselben, ertragreichste Frühkartoffelsorten sind seit dem Herbst sorgfältig vorgekeimt und werden, in Spreu verpackt, versandt. Sie sind sowohl zur frühesten Landkultur, als wie auch zum Treiben (dazu sind sie sofort nach Erhalt verwendbar) nicht genug zu empfehlen. Ausser bei starkem Frost jederzeit versendbar. Jedem Körbchen oder Carton liegt eine Kulturanleitung bei. 1 Korb oder Carton, enthaltend ca. 6 Pfd. 2 M. 50 *g*, 10 Körbe 16 M inkl. Emballage.



Korb mit vorgekeimten Kartoffeln.

Gekeimte Kartoffeln sind neben der Fröhreife auch ungemein ertragreich. 1 Korb oder Carton enthaltend ca. 6 Pfd. 2 Mk. 50 S., 10 Körbe 16 Mk.

Zum Versuchsanbau empfehle:

1 Sortiment von 10 d. besten Kartoffelsorten à 1 St. M. 1.25
1 — — 10 — — — à 1 Pfd. M. 2.—

1 Sortiment von **20** d. besten Kartoffelsorten à 1 St. M. **2.50**

Stachys tuberosa „Choro Gi“.

Японский Картофель.

Neues Wurzelgemüse.

Dieses neue Wurzelgemüse zeichnet sich durch leichte Kultur aus und ist sehr ertragreich. 1 Pfd. 1 M. 25 S.



Topinambour,
100 Pfd. 4 M. 50 S., 10 Pfd. 70 S., 1 Pfd. 15 S.

Topinambour. Земляная груша.

Erdbirne, Erdapfel (s. Abb.).

Ausgezeichnetes Vieh- und Wildfutter, namentlich zu letzterem Zweck gern gekauft. Erfriert nicht und kann jahrelang auf demselben Ort in ungeschwächter Ertragsfähigkeit stehen bleiben. Zum Versand können sie erst aus dem Boden genommen werden, wenn der Frost vollkommen daraus gewichen ist.

100 Pfd. 4 M. 50 S., 10 Pfd. 70 S., 1 Pfd. 15 S.

Für das Auge!



Für den Mund!

Oxalis esculenta. Brutknöllchen.
100 Stück 1 M., 1000 Stück 9 M.

Hat sich ausgezeichnet bewährt! Versuche es jeder!

Oxalis esculenta

(s. Abb.).

Die Brutknöllchen werden Ende April, 15–25 cm von einander entfernt, einige cm tief in die Erde gesteckt. Der Boden darf nicht zu mager sein. Bald erscheinen die 4blättrigen Kleeblätter (woher die Sorte den Namen: „Glücksklee“), und nicht lange dauert es, fängt er reizend zu blühen an und blüht den ganzen Sommer hindurch. Wenn der erste Frost die Blätter getötet, nimmt man die Oxalis aus dem Boden heraus, trennt die Brutknöllchen von den unten sitzenden Rübchen (diese Rübchen haben die Grösse eines Teltower R.) und hebt diese in Sand geschichtet im Keller auf. Geschmort oder wie Spargel zubereitet, schmecken sie ausgezeichnet. Man hat also an Oxalis esculenta eine Zier- und Nutzpflanze zugleich von allerleichtester Kultur.

Brutknöllchen 100 Stück 1 M., 1000 Stück 9 M.

III. Landwirtschaftl. Sämereien.

Farm seeds — Graines fourragères — Сельско-хозяйственные смена.

Unter der Abteilung „III. Landwirtschaftliche Sämereien“ finden sich viele für den Landwirt wertvolle Sorten von Körnerfrüchten, Futter-, Wurzelgewächsen etc. Es kommt nun gar oft vor, ich möchte sagen in der Regel, dass die für solche Artikel Interesse habenden Käufer abwarten, bis ihnen eine alte gute Sache umgetauft oder als neu hingestellt von marlttschreierischen Geschäften mit der nötigen Reklame bei zehnmal teureren Preisen aufdringlich angeboten wird. Das kann man eben billiger haben, wenn man jedes Jahr ein oder die andere Varietät der verschiedenen Artikel versuchsweise anbaut und sich durch eigene Kenntnis überzeugt, was wertvoll für die betreffende Gegend ist oder nicht. Oft lohnt ein solcher Versuch damit, dass man ein besonders ertragreiches Futtergewächs, eine für den betreffenden Boden passende Kartoffel, Rübe etc. kennen lernt, und der Wirtschaft entspringt daraus ein ungeahnter Vorteil.

Ich übernehme für alle meine Saaten die Garantie der Frische, der Echtheit, einer guten Keimkraft und der Reinheit. Es sind dies nach meiner Auffassung die natürlichen Bedingungen für das reelle Samengeschäft, die eigentlich gar keiner besonderen Erwähnung bedürfen, — aber es ist nicht zu vergessen, dass die billigen Angebote, welche leider so oft das Hauptgeschäft in Saaten machen, eben nur durch Mängel an diesen Eigenschaften möglich sind.

Anstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der für eine eingehende Untersuchung benötigten Zeit, — also 14 Tage — bei mir eingegangen sind, da mit der Verwendung der Saat jede Garantie für die oben erwähnten Punkte meinerseits aufhört, nur unter dieser ausdrücklichen Bedingung verkaufe ich.

Ich bitte daher, die Preise meines Kataloges ein für allemal nur mit denen einer realen Konkurrenz zu vergleichen. Die gangbaren Marktartikel, wie Klee, Erbsen, Bohnen, Linsen, Mohn u. s. w. liefere ich in bester Ware unter denselben Bedingungen, wie die Produktengeschäfte. Für die Engros-Preise ohne Verbindlichkeit; ich stehe mit Angabe der momentanen Marktpreise stets gern zu Diensten.

Bei Entnahme von 20 Pfd. einer Sorte wird der Centnerpreis berechnet.

Futterrüben.

Кормовые корни.

a. Runkelrüben.

Mangold-Wurzel — Betterave champêtre, Disette — Кормовая свекловица.

Kurze Kulturanleitung zum Anbau der Runkelrübe.

Sämtliche Runkelrübensorten können sowohl nach natürlicher Methode an Ort und Stelle gesät werden, als auch auf Saatbeeten herangezogen und gepflanzt werden. Die natürliche Methode wird in den meisten Fällen vorzuziehen sein.

Runkeln muss man stark düngen, neben Stallmist vertragen sie noch viel Chili (2 Ctr.) und Phosphorsäure (2 Ctr. Superphosphat, 20 %). Auf Moorboden gebe man grosse Quantitäten Kali und auf kalkarmen Böden Kalk.

Im Herbst ist tief zu pflügen, im Frühjahr ist der Boden durch wiederholtes scharf eggen und walzen, wieder aufeggen und wieder walzen gleichmässig klar zuzubereiten. Ein „Zuviel“ in dieser Beziehung schadet nie.

Der Same wird flach untergebracht (flach gedrillt ist am besten). Man braucht 12–15 Pfd. Saat pro 1/4 ha. Reihenentfernung 40–45 cm. Hervorragende Landwirte haben die Erfahrung gemacht und wissenschaftliche Autoritäten haben sie bestätigt, dass eine Reihenentfernung wie oben angegeben, die zweckmässigste ist. Man erhält nämlich bei engem Stand an Nährstoffen reichere Rüben und der Ertrag an Gewicht ist ausserdem grösser, als bei Kultur mit weitem Stand der Pflanzen. Man muss dementsprechend nur eine Kleinigkeit mehr säen, diese Ausgabe ist aber geringfügig im Gegensatz zur grösseren und qualitätsreicheren Ernte.

Der Boden ist durch öfteres Hacken offen und rein von Unkraut zu halten. Frühzeitiges Verziehen der Pflanzen auf höchstens 25–30 cm. Abblättern ist unbedingt zu unterlassen. Nicht zu früh säen.

Die Qualität meiner Runkelrüben wird von keiner Konkurrenz übertroffen, billigere Offerten bedingen deshalb ohne Frage eine minderwertige Qualität. Solche minderwertige Qualitäten sind jedoch selbst mit dem billigsten Preis zu teuer bezahlt, da man stets mangelhafte Ernten damit erzielt.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Runkelrüben:



No. 5505. Runkelrübe, Heinemanns
goldgelbe Walzen-, echt.
100 Pfd. 42 M., 10 Pfd. 5 M. 25 S.,
1 Pfd. 60 S.



Runkelrüben-Neuheit.

No. 5515. Heinemanns Futter-Zucker-, ovale rot-
köpfige Riesen-. 100 Pfd. 75 M., 10 Pfd. 9 M., 1 Pfd. 1 M.

Runkelrüben:



No. 5535. Runkelrübe, Rote Mammut-
Riesen-, ganz echt.
100 Pfd. 41 M., 10 Pfd. 5 M.,
1 Pfd. 55 S.

No.	à 100 Pfd.	à 10 Pfd.	à 1 Pfd.
5500 Heinemanns Erfurter Ertragreichste, Missernte	M. S. M. S. S.	—	—
5505 Heinemanns goldgelbe Walzen- Runkelrübe, Echt! (s. Abb.)	42	5	25 60

Sie ist eine der gehaltreichsten und besten
Runkeln in jeder Beziehung, die existieren,
ebenso gut und ebenso empfehlenswert als
„Erfurter Model“.

5510 Heinemanns Rotenhofer, oder ver- besserte olivenförmige rote Riesen-, vor- teilhafte für Milchwirtschaft	40	5	55
---	----	---	----

Neu! 5515 Heinemanns Futter-
Zucker-, ovale rotköpfige
Riesen- (s. Abb.). Eine neue Futter-
Runkel, die deshalb hervorgehoben zu werden
verdient, weil sie bedeutend proteïnreicher ist
als alle anderen Futter-Runkeln und ausser-
dem einen hohen Zuckergehalt aufweist. Sie
kultiviert sich unter gleichen Bedingungen wie
alle anderen Runkelsorten, erntet sich sehr leicht
ab, lässt sich bis ins Jahr hinein sehr gut auf-
bewahren und steht im Ertrag der ertrag-
reichsten Runkel als Eckendorfer Riesen- gleich

75 — 9 — 100

No.	à 100 Pfd.	à 10 Pfd.	à 1 Pfd.
5527 Eckendorfer, von Arnim-Criewen'sche Origi- nalsaat, und	M. S. M. S. S.	—	—
5530 — nachgebaut, siehe nächste Seite.			
5535 Mammut-Riesen-, rote, die grösste Runkelsorte, ganz echt (s. Abb.)	41	5	55
5536 Gelbe Riesen- von Vauriac, eine sehr em- pfehlenswerte feine und ertragreiche Runkel (Originalsaat)	50	6	70
5537 Gelbe Riesen- von Vauriac, nachgebaut	40	5	55
5540 Oberndorfer grosse runde gelbe, vorzüglich, echt (s. Abb.)	38	4	75 55
5545 Oberndorfer rote, echt	38	4	75 55

à 100 Pfd. à 10 Pfd. à 1 Pfd.

M. S. M. S. S.

5550 Flaschen-, gelbe Erfurter ver- besserte Riesen- (auch Gate-Post oder Vollendung genannt)	40	5	55
--	----	---	----



No. 5572. Runkel, goldgelbe, runde Kugel-. Neu!
100 Pfd. 50 M., 10 Pfd. 6 M., 1 Pfd. 70 S.

No. 5555 Riesen-Pfahl-, rote verbesserte Erfurter	38	4	75 55
5560 — — gelbe verbesserte Erfurter	38	4	75 55
5565 Grosse gelbe runde Leutowitzter	38	4	75 55
5570 Champion yellow globe, gelbe Riesen-, rund	40	5	55
5572 Neue goldgelbe runde Kugel, eine der feinsten gelbfleischigen Sorten (s. Abb.)	50	6	70
5575 Ein Sortiment von 10 Sorten Futter- runkeln	à 1 Pfd.	5 M.	
5580 Ein Sortiment von 10 Sorten Futter- runkeln,	à 1½ Pfd.	3 M.	



No. 5540. Runkelrübe.
Oberndorf. gelbe runde, echt.
100 Pfd. 38 M., 10 Pfd. 4 M. 75 S.,
1 Pfd. 55 S.

Eckendorfer, von Arnim-Criewen'sche Originalsaat.



Genau nach Photographie!

Eckendorfer, von Arnim-Criewen'sche Originalsaat.

Die **Eckendorfer Runkel** ist mit Recht heute eine der beliebtesten Sorten und ausserordentlich gesucht. Im Ertrag steht sie über den meisten anderen, denn Rüben von 15 bis 25 Pfund Schwere sind bei guter Kultur häufig. Ich führe nur die gelbe, resp. der Herr von Arnim auf Criewen züchtet nur diese, weil sie der roten in ihren guten Eigenschaften überlegen ist. Auch habe ich noch zu bemerken, dass meine von Arnim-Criewen'sche Originalsaat nach vielfach auf meinen Versuchsfeldern angestellten Proben bedeutend bessere Resultate ergab, als die von Borries'sche Originalsaat dieser Sorte. Obige Abbildung ist eine photographische Reproduktion.

inklusive Emballage

No.	100 Pfd.,	10 Pfd. (Postkolli),	1 Pfd.
5527 In fertig abgewogenen Düten, resp. plombierten Säcken	65 Mk.	7 Mk. 50 Sch.	85 Sch.
5530 Eckendorfer gelbe , nachgebaute, gleichwohl ausgezeichnete Qualität	46 Mk.	6 Mk.	70 Sch.

b. Zuckerrüben.

Sugar Beet — Betteraves à sucre. Сахарная свекловица.

à 100 Pfd. à 10 Pfd. à 1 Pfd.

No.	Mk.	Sch.	Mk.	Sch.	Sch.
5600 Echte weisse	28	—	3	50	45
5605 Imperial-	28	—	3	50	45
5610 Vilmorins verbesserte	29	—	3	50	45
5615 Klein-Wanzlebener, echte	28	—	3	50	45

c. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Осенняя рѣпа.

Aussaat pro $\frac{1}{4}$ Hektar — $1\frac{1}{2}$ bis 2 Pfd.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

5650 Lange weisse verbesserte (s. Abb.)	Mk.	Sch.	Sch.
100 Pfd. 45 Mk., 10 Pfd. 5 Mk. 50 Sch.	—	70	10
5655 Runde weisse verbesserte ,			
100 Pfd. 36 Mk., 10 Pfd. 4 Mk. 50 Sch. — 55 10			

d. Schottische Futterrüben oder Turnips.

Turnip, Field-Sorts. — Navet — турнипъ.

(Originalsaat).

2 Pfd. Aussaat genügen für 1 Morgen = 25 Ar ($\frac{1}{4}$ Hektar).

à 100 Pfd. à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.	Mk.	Sch.	Mk.	Sch.	Sch.
5680 Dales Hybrid, gelbe grünköpfige	60	—	90	15	
5685 Bullock, gelbe grünköpfige	67	—	1	—	15
5690 Orangelgelbe Gelée	69	—	1	—	15

No. 5650. **Stoppel- oder Herbststrüben**, lange weisse, verbesserte.
100 Pfd. 45 Mk. 10 Pfd. 5 Mk. 50 Sch., 1 Pfd. 70 Sch.

Futterrüben:

Fortsetzung: Landwirtschaftliche Sämereien etc.



No. 5710. Turnips,
kugelrunde, grün-
köpfige weisse.

10 Pfd. 6 M. 50 S.,
1 Pfd. 80 S.,
20 Gr. 15 S.



No.		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.	à 20 Gr.
5695	Kugelrunde weisse	55	80	15
5700	Pommersche	57	80	15
5705	rotköpfige weisse	57	80	15
5710	grünköpfige weisse (s. Abb.)	55	80	15
Diese Sorte kann ich nach langjähriger Erfahrung am meisten empfehlen.				
5715	Tankard, weisse kannenformige	57	80	15
5720	rotköpfige	57	80	15
5725	gelbe grünköpfige	57	80	15
5730	Weisslichgraue verbesserte	64	90	15
5735	Weisse rotköpfige Mammut	57	80	15
5740	Obige Sorten gemischt	60	90	15

e. Futtermöhren.

Кормовая морковь.

Siehe No. 1086, 1090, 1106 und 1092 „Weisse halblange glatte“.

f. Unter-Kohlrabi, Wrucken. Брюква.

Nachstehende Sorten sind Kohlrüben mit hartem Fleische, direkt aus England importiert.

ca. 3 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.



No. 5900. Rotklee, roter Kopfklee, I. Qualität. 100 Pfd. 65 M.,
1 Pfd. 90 S.

No.		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.	à 20 Gr.
5780	Bangholms gelbe rotköpfige	62	90	15
5785	Laings verbesserte gelbe violettköpfige	46	70	10
5790	Gelbe grünköpfige, vorzügliche	57	80	15
5795	rotgrauhäutige Riesen-	42	60	10
5800	Weisse rotgrauhäutige Riesen-	45	70	10
5805	Weisse Pommersche Kannen-, sehr ergiebig	45	70	10



No. 5820. Cichorie, lange Magdeburger.
100 Pfd. 40 M., 1 Pfd. 60 S., 20 Gr. 10 S.

g. Cichorien-Wurzeln. (Kaffee-Surrogat).

ca. 5 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.

5820	Cichorie, lange Magdeburger. Diese für den Anbau im grossen beste und zuverlässigste Sorte führe ich in ganz ausgezeichneter Qualität. Die Wurzeln sind lang, dick und ganz glatt, ohne jede Nebenwurzel. Ia Qualität (s. Abb.)	40	60	10
5822	schlesische halblange	65	1	15
5824	cylinderförmige Riesen-	50	75	15

Futtermgewächse.

Agricultural seeds — Graines fourragères — кормовые растения.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

a. Kleearten.

Клеверъ.

No.		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.
5900	Klee, roter Kopf-, Ia Qual, Thüringer (s. Abb.)	65	90
5902	Kopf- oder Bullen-, Cow-grass, rotblühender, empfohlen für Wiesenmischung	82	110
5903	Ausdauernder oder ewiger Kopfklee (Pannonischer). Diese neue Sorte ist ihrer Vorzüge wegen nicht hoch genug zu schätzen. Es ist eine Kopfkleesorte, die mit geringen Bodenklassen fürlieb nimmt, die eine ganze Reihe von Jahren 2—3 jährliche Schnitte giebt und dabei von einer Qualität, die der des besten Kopfklees ebenbürtig ist, sie womöglich noch übertrifft. Kultur wie Luzerne. Ich rate sehr zu umfangreichen Versuchen (s. Abb. S. 46).	100 Gr. 2 M.	600
5905	Klee, Grünklee, Trifolium medium, ausdauernd. Diese Kleeart ist überall da dem roten Kopfklee vorzuziehen, wo dieser aus irgend einem Grunde nicht mehr recht gedeiht	70	90
5906	Esparsette-, türkischer	20	30
5910	Esparsette-, zweischürig, Onobrychis sativa. Die zweischürige Esparsette wächst kräftiger und schneller als die gewöhnliche und ergiebt gewiss den doppelten Futterertrag wie diese. Wo sie trockenen kalkhaltigen Boden findet, gedeiht sie ausgezeichnet, selbst unter schlechtesten klimatischen Verhältnissen. Auf ihr zusagendem Lande hält sie bis 20 Jahre aus.	25	40
5914	Incarnat-, rotblühender, sehr ertragreicher einjähriger Klee	35	50

Klee:

Fortsetzung: Landwirtschaftliche Sämereien.



No. 5903. Ausdauernder oder ewiger Kopfklee (Pannonischer).
100 Gr. 2 M., 1 Pfd. 6 M. (s. S. 45).

No. 5915 Klee, Incarnat, weiss, spätblühender. Der Incarnat-Klee ist sehr zu empfehlen. Er giebt einen reichen Schnitt prachtv. Futters u. hinterlässt das Land in vorteilhaft lockerem Zustande 32 — 45



No. 5918. Luzerne, blauer oder ewiger Klee, echt Provencet.
100 Pfd. 75 M., 10 Pfd. 8 M. 50 S., 1 Pfd. 1 M.

5918 Klee, Luzerne, blauer od. ewiger, Provencet, echt (billige amerikanische und italienische Ware für uns gänzlich ungeeignet). Abgesehen von Sommerweizen hat sich besonders auch Oelrettig als Ueberfrucht bewährt (s. Abb.) 75 — 100
5919 — Luzerne, ungarischer, sehr gesuchte und vorteilhafte Saat. 70 — 90
5920 — Luzerne, Deutsche Saat, fehlt . . . — —
5922 — Sand-Luzerne . . . 78 — 110
5924 — schwedischer Bastard . . . 60 — 80

à 100 Pfd. à 1 Pfd.

No.		M.	S.	S.
5928	Klee, gelber Stein-	28	—	40
5932	— weisser, Trifolium repens	70	—	95
5936	— gelber Hopfen-, Medicago lupulina	22	—	30
5940	— weisser hoher Meliloten-, Melilotus alba altissima, sogenannter Riesen- oder Bokhara-	55	—	80
5945	— Käseklee, Melilotus coerulea	—	—	180
5950	— Wundklee, Anthyllis vulneraria	57	—	80
5952	— Schotenklee, gewöhnlicher, Lotus corniculatus, ausdauernd. Gedeiht auf jed. Boden u. ist ein gern gesehenes, vortreffliches Unterkrant f. Wiesen u. Weiden	115	—	150
5953	— zottiger Schotenklee, Lotus villosus. Verlangt feuchten Boden, namentlich auf mit Heidegrund vermengtem Boden sehr üppig wachsend. An Ertrag übertrifft er den gewöhnlichen Schotenklee	85	—	110

b. Verschiedene Arten von Futtergewächsen.

Разныя кормовыя растенія

5955	Ackerspügel, grosser Riesen-	25	—	50
5960	— gewöhnlicher	23	—	45
5965	Buchweizen, gewöhnlicher	15	—	35
5970	— silbergrauer schottischer	15	—	35



No. 5972. Buchweizen, japanischer Riesen-
Der ergiebigste zur Körner- wie zur Grünfuttengewinnung.
100 Pfd. 30 M., 10 Pfd. 3 M. 50 S., 1 Pfd. 45 S.

5972 Buchweizen, Japan. Riesen- (s. Abb.) Der ergieb. u. entschied. lohnendste Buchweiz., 10 Pfd. 3 M. 50 S. 30 — 45
5974 Ginster, Stachelginster, Ulex europaeus. Futterpflanze für den ärmsten Boden . . . 120 — 150
Hirse siehe unter Vogelfutter, S. 49.

à 100 Pfd. à 1 Pfd.

5975	Holcus saccharatus, Zuckerhirse. Ausgezeichnetes Grünfutter, bringt herabgekommene Kühe schnell zu Kräften (s. Abb.)	18	—	30
5980	— Sorghum (vulgare), amerikanisches Besenkorn. Gedeiht in Norddeutschland ebensogut, ja fast besser als der Pferde- zahnmais, desh. von grossem Wert für die Landwirtschaft. Als Grünfutter, sowie auch zur Körnergewinnung verwendbar	22	—	40
5998	Mohar, Panicum germanicum, sehr ausgiebiges Futtergewächs	21	—	35
5999	Oelrettig, Raphanus oleiferus. Frühzeitig gesät, giebt er schon von Mitte Mai ab bestes Grünfutter für Milchkuhe. Auch wie die Lupine, weil billiger 1. Saatquantum, zur Gründüngung zu benutzen	24	—	40
	Senf, gelber, s. No. 6575.			



No. 5975. Zuckerhirse, Holcus saccharatus.
Ausgezeichnetes Grünfutter.
100 Pfd. 18 M., 1 Pfd. 30 S.

Mais.**Kultur.**

Aussaatzeit: Mitte Mai nach den Nachtfrosten.
Saatweite: Kleine Sorten 75 cm, grössere bis 100 cm im Quadrat, man benötigt so, je nach der Sorte ca. 10 Pfd. pro 1/4 ha.
Bodenbeschaffenheit: Kräftiger Boden in guter Dungkraft. Mais kann in der Fruchtfolge hinter sich selbst gebaut werden.

à 100 Pfd. à 1 Pfd.

No.		M.	S.	3.
6000	Mais, gelber früher badenscher	22	—	35
6005	grosser Pferdehahn-, ausserordentlich ergiebig (Marktpreis 10 Pfd. 1 M. 75 S.)	12	—	20
6010	kleiner früher vierzigstägiger (Quarantaine)	40	—	60
6012	Cinquantino	22	—	35
6015	grosser gelber	25	—	40
6020	roter	24	—	40

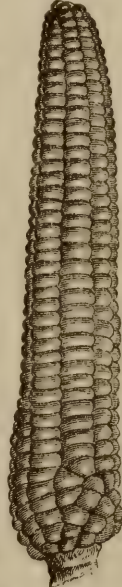


No. 6028. **Zucker-Mais, frühster zum Einmachen.** Zum sofortigen Verspeisen in jungem Zustand. 1 Pfd. 1 M. 10 S., 100 Gr. 30 S.

à 100 Pfd. à 1 Pfd.

No.		M.	S.	3.
6025	Mais, Heinemanns September-, (s. Abb.), ertragreichster und frühster	32	—	50
6026	Zwerg-, Nanerottolo, d. ertragreichste Zwergmais (s. Abb.)	38	—	50
6028	Zucker-Mais, frühster, zum Einmachen, zum sofortigen Verspeisen in jungem Zustand (s. Abb.)	—	—	110
6030	Pimpinelle, z. Schaffutter	—	—	55
6032	Polygonum sachalinense, reiner Same, bekanntes Futtergewächs mit riesig. Wachstum (im Frühjahr erwartet) 20 Gr. 1 M. 30 S.	—	—	1950
6035	Seradella, ganz ausgezeichnetes Futtergewächs für Sandboden. Sehr zu empfehlen. Aussaatmenge breitwürig mit Ueberfrucht ca. 60 Pfd. pro Hectar	16	—	30
6040	Schafgarbe, reiner Same	475	—	100 Pfd. 32 M.
6045	Siebenzeiten oder griech. Heu	18	—	40

No. 6025.
Heinemanns September-Mais, i. Ertrag
 10 Pfd. 4 M. 25 S.,
 1 Pfd. 50 S.



No. 6026. **Mais, Zwerg-, Nanerottolo.**
 100 Pfd. 38 M., 10 Pfd. 4 M. 50 S., 1 Pfd. 50 S.

Wicken. Вика.

à 100 Pfd. à 1 Pfd.

No.		M.	S.	3.
6050	Winterwicken, französische	30	—	45
6055	Gewöhnliche Futterwicken	12	—	25
6060	Vogelwicke, Vicia Cracca	28	—	45
6065	Vicia villosa, Sandwicke, reine Saat	18	—	30
6066	Weissamige Wicke. Sehr genügsam und ertragr.	18	—	30
6067	Vicia narbonensis, Sommerwicke, ausserordentlich ertragreiche und grosskörnige Wicke, kräftig wachsend und widerstandsfähig	22	—	35

No.		M.	S.	3.
6068	Weissblühende Hopetown-Wicke. Ausgezeichnetes Körnerfutter für alles Vieh	24	—	35
6069	Vicia monantha, die Erbs- oder Wicklinse. Auch diese Wickensorte erreicht einen sehr hohen Ertrag und sollte viel mehr angebaut werden	17	—	25
6071	Vicia fulgens, die scharlachrote Wicke, neu. Diese Sorte ist namentlich im Futtergemenge ausgezeichnet, da sie ein gern gefressenes Grünfutter liefert. Obendrein giebt sie die besten Körnererträge	—	—	150
6072	Vicia dumetorum (Hainwicke). Eine der besten ausdauernden Wickenarten ist die Hainwicke. Sie verlangt einen Boden mit genügendem Kalkgehalt. Der Ertrag beginnt mit dem zweiten Jahre. Die Hainwicke hat einen ausserst üppigen Wuchs und liefert süsses, nahrhaftes, gern gefressenes Heu. 100 Gr. 1 M. 50 S., 20 Gr. 50 S. so weit der Vorrat reicht.	—	—	—

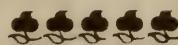
Lathyrus sylvestris Wagn. Лёсная чина.

6073 **Waldplatt-Erbse, Lathyrus sylvestris.** Allbekanntes jetzt sehr in Aufnahme gekommenes Futtergewächs. Geht da, wo an die Kultur anderer Futtergewächse überhaupt nicht mehr zu denken ist. Versuche damit zu machen, ist jedermann aufs dringendste zu raten.

100 Gr. 50 S., 1 Pfd. 1 M. 60 S. Soweit Vorrat reicht.

Leguminosen.

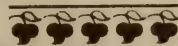
No.	Стручковые.	M.	S.	3.
6415	Feldbohnen, Erfurter kleine	28	—	35
6420	— grosse	24	—	35
6425	Felderbsen (Klunker-), gelbe	20	—	30
6430	— grüne	20	—	30
6435	— grosse gelbe Victoria-, rein verlesen	20	—	30
6438	Peluschke oder Sanderbse. Ersetzt auf dem dürrigsten Sandboden die Lupine	17	—	25
6440	Linsen, gewöhnliche Thüringische kleine	24	—	35



No. 6445.
Grosse Thüringer Hellerlinse.

Die gesuchteste und best bezahlte zum Verspeisen.

100 Pfd. 33 M.,
 1 Pfd. 55 S.



6445	Linsen, grosse Thüringer Hellerlinse, die gesuchteste und am besten bezahlte Linse für Speisezwecke (s. Abb.)	33	—	55
6446	Lupinen, gelbe	12	—	25
6447	— blaue	12	—	25
6448	— weisse	14	—	25
6449	— perennierende. Diese dauern viele Jahre aus, ohne abzusterben. Sie treiben so früh im Frühjahr aus, dass sie das erste Grünfutter ergeben.	80	—	125
6450	Pferdebohnen (Sanbohnen), beste	14	—	25

Oelgewächse.**Маслянные растения.**

6455	Anis, bester Erfurter grosskörniger	65	—	100
6458	Sonnenblumen, echte russische Riesen. Die russische Sonnenblume ist sehr ertragreich, ihre ganz einfache Kultur ist lohnender wie so manche andere, die hier zu Lande nur aus Gewohnheit weiter betrieben wird!	25	—	40
6460	Lallemantia, 32% Oel enthaltend	—	—	150
6465	Lein, weisser amerikan., liefert sehr feines Bast	45	—	70
6466	— Rigaer, extra reine pulke Kronsaat	21	—	40
6467	— Windauer, extra reine pulke Kronsaat	28	—	50
6468	— Zeeländer, holländische allerfeinste Originalsaat, tadelloß im Korn	33	—	55
6470	— beste hiesige Saat	24	—	35
6475	Mohn, blauer, mit geschlossenen Köpfen	44	—	65
6480	— weisser	44	—	65
6485	Oelmad (Madia sativa)	—	—	75
6490	Raps, Winter-, grosser Thüring., sehr zu empfehlen	21	—	35

Vorzüglichste Getreidearten für den Frühjahrsanbau.

Hat sich grossartig bewährt!

Особенно плодovitыя яровыя.

Hafer. Овёсъ.

à 10 Pfd. à 1 Pfd.

Verbesserter Hunsrück-Gebirgshafer (s. Abb.).

Der hohe Preis für Futter-sowohl wie für Saat-hafer, den wir seit einer langen Reihe von Jahren haben, sollte doch für einsichtige Landwirte ein Fingerzeig sein, mehr Hafer anzubauen als bisher. Aber von jeher ist der Hafer als eine nicht vollwertige Frucht angesehen worden und doch sehr zu unrecht. Denn wenn einerseits der Hafer auch mit schlechtem Boden und schlechten Düngungsverhältnissen auskommt, sozusagen als Lückenbüsser, so lohnt er aber anderseits guten Boden und gute Düngung mehr wie jede andere Frucht. Eine gute Haferernte hat die ganzen Jahre daher eine doppelte Einnahme gebracht, gegenüber einer guten Roggenernte, und baut ein Landwirt obendrein eine besonders gute ertragreiche Sorte, so macht er mit dem Hafer schliesslich bessere Geschäfte als mit jeder anderen Frucht. Von diesen Gesichtspunkten ausgehend, habe ich es mir angelegen sein lassen, obige hoch zu schätzende Sorte mir beizulegen. Der verbesserte Hunsrück-Hafer ist ein schön gelber Fahnhafer und ich kann wohl sagen, es giebt bis jetzt keine Sorte, die so in jeder Beziehung empfehlenswert ist wie diese. Sie liefert einen 30 bis 40fachen Ertrag, über 20 Centner pro Morgen und auf gutem Boden genügt eine Aussaat von 50 Pfd. pro 1/4 ha, so stark bestockt er sich.

à 100 Pfd. 19 Mk. 3 — 40

Prolifique-Hafer (echt), schwarzer

à 100 Pfd. 19 Mk. 2 50 30
Ertragreiche Hafersorte, passend für alle Bodenarten.

Mesdag-Hafer. Ein neuer sehr ertragreicher, früher, schwarzsamiger Hafer, der wie alle schwarzen Hafersorten äusserst feinhülslig, voll und von höchstem Nährwert ist 100 Pfd. 24 Mk. 3 — 40

Thüringer Gebirgs- (Marktpreis),

100 Pfd. 12 Mk. 75 S. 1 75 20

Kolumbus, früheste Sorte

100 Pfd. 18 Mk. 2 50 35

Beselers ertragreichster,

sehr empfohlen . 100 Pfd. 15 Mk. 2 50 35

Neuer ertragreichster gelber

(Heine). Zeichnet sich durch grösste Ertragsfähigkeit neben besonders gehaltreichem Korn 100 Pfd. 15 Mk. 2 50 35

Gelber Trauben-,

Sehr schöner gelber Hafer mit feinschaligem Korn. 100 Pfd. 17 Mk. 2 50 35

Verbess. bayerischer Gebirgshafer.

Bei später Bestellung (infolge nasser Böden etc.) die allerertragreichste Sorte. 100 Pfd. 14 Mk. 2 50 35

Riesen-Sommer-,

ein mittelfrüh reifend. Hafer, der grosse und dabei auch schwere Körner bringt. Von höchster Ertragsfähigkeit. Es ist dies eine von denjenigen Sorten, die auf gutem Boden staunenswerte Ernten liefern. Der Riesen-Sommerhafer ist kein Blender, wie manetwegen der Triumphhafer und der dazu gehörige Schlag, sondern eine echte zuverlässige Wirtschaftssorte.

100 Pfd. 17 Mk. 2 50 35



Verbesserter Hunsrück-Gebirgshafer.
100 Pfd. 19 Mk., 10 Pfd. 3 Mk., 1 Pfd. 40 S.



Gerste, verb. Chevalier-,
extrafeine Qual. 100 Pfd. 15 Mk.
10 Pfd. 2 Mk. 1 Pfd. 30 S.
(s. S. 49).

Hanna und verbesserte
Melonengerste (s. S. 49).

Gerste. Ячмень.

à 10 Pfd. à 1 Pfd.

М. 3. М. 3.

Hanna. Hat folgende grosse Vorzüge: Anspruchslosigkeit inbezug auf Bodenverhältnisse, äusserst feinspelzig, sehr frühreifend, reiche Körnererträge, hohe Extraktausbeute, und dazu kommt noch, dass sie gegen ungünstige Witterungsverhältnisse nicht so difficult ist wie andere feine Sorten . . . 100 Pfd. 18 M. 2 50 35

Verbesserte Gold-Melonen- 100 Pfd. 16 M. 2 25 30

Verbesserte Chevalier- (Heine). Für alle guten Mittelböden die beste Sorte (s. Abb. S. 48) 100 Pfd. 15 M. 2 — 30

Thüringer Landgerste 100 Pfd. 12 M. 75 S. 2 — 25

Sommer-Weizen.

Яровая пшеница.

Verbesserter Noë, Sommer-Kolbenweizen.

Diese Sorte liefert ganz bedeutende Erträge an Körnern und Stroh. Sie hat einen starken steifen Halm und grosse weisspelzige Ähren. Ihr Korn ist so gross, dass man es nicht vom Winterweizen unterscheiden kann.

100 Pfd. 17 M. 2 50 35

Märkischer Sommer-, sehr ertragreich . . . 100 — 12 M. 2 — 25

Bordeaux, bekannte gute Sorte . . . 100 — 18 M. 2 50 35

Strubbes Grannen-. Eine ganz vorzügliche, höchst ertragreiche Sorte. Ungemein widerstandsfähig gegen Windschlag und Vogelfrass. Gibt stets gleichmässig gute Ernten . . 100 Pfd. 17 M. 2 50 — 35

Johannis-Roggen.

Яровая рожь.

Wo diese Sorte rationell angebaut wird, hat sie einen hohen Wert, da sie einerseits reiches und gutes Grünfutter, anderseits einen noch immer guten Körner- und Strohertrag liefert. Um den Wert und die Menge des Grünfutters zu erhöhen, säet man den Roggen im Gemisch mit Buchweizen, silbergrauen schottischen, oder mit Vicia villosa, Sandwicke. Man säet von Johanni bis September. Aussaatquantum pro 1/2 Hectar 50–75 Pfd., je früher ausgesät, desto weniger Aussaat.

Ich führe nur echten Johannis-Roggen, andere Roggensorten haben kein derartiges Bestockungsvermögen wie der Johannis-Roggen, und warne ich deshalb vor falscher Saat, die bei billigem Preis noch zu teuer bezahlt ist.

Echte, reine Saat ohne Vicia oder Buchweizen,

100 Pfd. 15 M., 10 Pfd. 2 M. 50 S., 1 Pfd. 30 S.

Bestellungen auf Wintergetreide

bitte nach meinem Anfang August erscheinenden Herbstkatalog zu machen.

Zu Versuchszwecken empfehle nachfolgende Getreidesortimente.

Сортиментъ хлебныхъ растений.

A. Winter-Weizen. Озимая пшеница. 36 S.
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/2 Pfd. 2 75
1 — — 10 — — 1/2 — 1 50

B. Winter-Roggen. Озимая рожь. 1 50
1 Sortiment in 10 Sorten à 1/2 Pfd.

C. Sommer-Weizen. Яровая пшеница. 1 25
1 Sortiment in 8 Sorten à 1/2 Pfd.

D. Gerste. Ячмень. 2 75
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/2 Pfd. 1 50
1 — — 10 — — 1/2 —

E. Hafer. Овесъ. 2 75
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/2 Pfd. 1 50
1 — — 10 — — 1/2 —

Verschiedene Handelsgewächse.

Колоніальныя растенія.

à 100 Pfd. à 1 Pfd.

No. М. 3. S. 340

6520 Brennessel, grosse, Gespinstpflanze, 20 gr. 30 S. — 340

6524 Baumwolle (Gossypium herbaceum) 15 — 25

6528 Kanariensamen 22 — 35

6532 Koriander 50 — 75

6536 Fenchel, bester reiner 22 — 35

6540 Hanfsamen, Thüringischer 48 — 75

6544 — Piemontesischer Riesen-

Hirse siehe unter Vogelfutter.

6548 Hopfen, beste Sorte à 20 Gr. 2 M. — — —

6552 Jute-Samen (Corchorus textilis), liefert das be-

kannte Jute-Leinen-Material. 20 Gr. 25 S. — 300

6556 Indigo (Indigofera tinctoria) 20 — 50 S. — 600

6560 Kartoffelsamen 20 — 175 S. — —

6561 — neueste Sorten à Port. 50 S. — —

6565 Kümmel, Prima-Saat 38 — 60

6570 Schwarzkümmel, Nigella sativa 45 — 70

6575 Senf, gelber. Der gelbe Senf wird viel-

fach als Grünfutter gebaut. Man säet auf die

umgebrochene Stoppel, wo er so ausserordent-

lich schnell heranwächst, dass man z. B. nach

Ueberschwemmungen, Hagelschlag oder dergl. ihn als schnell erreichbaren

Ersatz für verloren gegangenes Futter an-

baut. Zu Grünfutter benötigt man 12 1/2 bis

15 Pfd. pro preuss. Morgen = 25 Ar 18 — 30

6580 — brauner 40 — 60

Bei Bezug von Senfsaat zu Fabrikationszwecken

stelle besondere Offerten.

Vogelfutter. Universal-Fisch-

Futter s. Register.

Samen in bestgereinigten Qualitäten.

Bei Bestellung dieser Artikel ist extra zu bemerken: „zu Vogelfutter“.

	à Pfund		à Pfund
	M. 3.		M. 3.
Buchweizen, silbergrauer	— 35	Leinsaat	— 40
Bucheckern	— 55	— Riesen-, grösstsamige	— 40
Canariensamen oder Glanz	— 25	Mais, Pferdezahl-, grosskörniger	— 20
Distel oder Kletten	— 75	— kleinkörniger	— 30
Hafer, geschälter	— 40	Mohn, blauer	— 65
Hanfsamen, Thüringer	— 35	— grauer	— 65
Hirse, gelbe	— 30	Reis in Hülsen	— 50
— Gold- oder Blut-	— 30	Salatsamen, alter, weiss Korn	1 40
— Senegal-, kleinstkörnige	— 45	— schwarz	1 —
— französische feinste weisse	— 45	Sommerrüben, echter, reiner	— 40
— in Kolben oder Ähren	— 65	Sonnenblumen, grösste hellsamige	— 40
Karden, Tuch- oder Weber-	— 45	russische	— 40
(Dipsacus fullonum)	— 45	Wegebreit (Plantago lanceolata)	— 50
Kürbiskerne	— 60	Wicken, Feld	— 25
Leindotter (Myagrum sativum)	— 40	Zürbelkiefer (Pinus Cembra)	— 80

Fertige Futtermischungen in sach- u. fachgemässer Zusammenstellung für Samenfresser:

	à 10 Pfd. à 1 Pfd.		à 10 Pfd. à 1 Pfd.
	M. 3. M. 3.		M. 3. M. 3.
für Papageien, graue und grüne, Kakadus,	3 — 30	für Buch- oder Edelfinken	3 80 — 55
Araras und grosse Sittiche	3 — 30	„ Dompfaffen oder Blutfinken	3 20 — 50
„ Kardinäle, rote und graue, rosenbrüstige	3 20 — 50	„ Distelfinken oder Stieglitze	3 80 — 55
„ Kernbeisser, Alexandersittiche	3 20 — 50	„ Hänflinge oder Flachsfinke	3 80 — 55
„ Prachtfinken, ausländische, Weibervogel,	3 30 — 50	„ Kreuzschnäbel	3 80 — 55
Wellensittiche	3 30 — 50	„ Meisen	4 50 — 60
„ Reisivogel	3 — 50	„ Wachteln	2 80 1 40
„ Lach- oder Turteltauben	2 80 — 40	„ Zelsige	5 — 70
„ Kanarienvogel	4 — 60		

Tabak. Табакъ.

Versuchs-Kulturen mit Tabak sind für die interessierten Kreise, namentlich in letzter Zeit, von ganz hervorragender Bedeutung geworden, weshalb ich mit besonderer Empfehlung auf meine echten und reinen Sorten hiernit verweise.

No.				
6600	Brasilianischer grossblättr.	à Pfd. 4 M. 50 S.	20 Gr. . .	40 S.
6602	von Portorico.	6607 von Kentucky.	6615 von Havanna.	
6603	— Connecticut.	6608 — Cuba.	6618 — Maryland.	
6604	— Abago.	6609 — Missouri.	6620 — Yellow Prior.	
6605	— Florida.	6612 — Virginia.		
6606	— Ohio.	6614 — Gundi.		

Von allen diesen Sorten à 20 Gr. 50 S.

6622	Langblättriger.	à Pfd. 2 M. 75 S.	à 20 Gr. 30 S.
6624	Rundblättriger Amersforter.	— 3 M. — S.	— 20 — 30 S.

No.				
6626	Gold Leaf, gelblättriger	à Pfd. 9 M. — S.	à 20 Gr. 60 S.	
6628	Latakî, türkischer, importiert	— 9 M. S.	— 20 — 60 S.	
6630	Salonichi, griechischer	— 4 M. 50 S.	— 20 — 35 S.	

Importierter Same.

6640	Maryland.	6645	Florida.	6649	Portorico.
6642	Havanna.	6646	Kentucky.	6650	Virginia.
6643	Connecticut.	6647	Missouri.		
6644	Cuba.	6648	Ohio.		

Von allen diesen Sorten 20 Gr. 80 S.

IV. Wald- und Gehölzsamen.

Tree- and Shrub-seeds. — Graines d'arbres et d'arbustes. — Съмена древесныя.

[Preise ohne Verbindlichkeit. Von 20 Pfund ab tritt der Centnerpreis in Kraft].

No.		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.	No.		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.
6700	Akazie, Robinia Pseudo-Acacia	43	— 75	6737	Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris	275	— 430
6703	Ahorn, Acer Pseudo-Platanus	21	— 50	6739	— korsische, P. Laricio, importierter Same	260	— 400
6705	— spitzblättriger, Acer platanoides	24	— 60	6741	Lärchentanne, Larix europaea	140	— 200
6706	— Acer platanoides Reitenbachi	20 Gr. 40 S.	— 300	6745	Linde, Tilia europaea	48	— 90
6707	Berberitzen, Berberis vulgaris, reiner Same	64	— 110	6746	Mahaleb-Kirsche, Prunus Mahaleb	58	— 90
6709	Birke, Betula alba	42	— 75	6747	Maulebeere, weisse, Morus alba	—	— 225
6710	Bohnenbaum, Cytisus Laburnum	80	— 130	6748	— schwarze, Morus nigra	—	— 260
6713	Buche, Weiss-, Carpinus Betulus	34	— 50	6749	Rose, Rosa canina, reiner Same	25	— 55
6715	Buche, Rot-, Fagus sylvatica	27	— 55	6750	Schlehe (Schwarzdorn), Prunus spinosa	30	— 55
6716	Eberesche, Sorbus aucuparia	20	— 45	6753	Schwarzkiefer, Pinus austriaca	240	— 400
6717	Erle, Alnus glutinosa	40	— 80	6757	Seelkiefer, Pinus maritima	38	— 65
6721	— weisse oder Berg-, Alnus incana	90	— 160	6761	Weihnukiefer, Pinus Strobus	—	— 675
6725	Esche, Fraxinus excelsior	20	— 40	6765	Weiss- oder Edeltanne, Pinus Abies	25	— 55
6729	Feldrüster, Ulmus campestris (Juli frisch)	37	— 65	6770	Weissdorn, Crataegus Oxyacantha, in trockenen Beeren	14	— 30
6733	Fichte oder Rottanne, Pinus Picea	75	— 130	6772	Zürbelkiefer, Pinus Cembra	56	— 90

V. Obstkerne und Beerensorten.

Fruit-tree seeds — Graines d'arbres fruitiers — Съмена фруктовыхъ деревь и кустарниковъ.

Земляника и клубника.

No.		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.	No.		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.	à 20 Gr.
6800	Apfelkerne, Pyrus Malus	78	— 1 20	6821	Kirschensteine (Süsskirschen)	38	— 60	—
6803	Birkerne, Pyrus communis	170	— 2 60	6825	— (Sauerkirschen)	35	— 55	—
6807	Quittenkerne, Cydonia vulgaris	—	— 4 20	6829	Johannisbeeren, grosse rote holländische	—	—	— 90
6810	Aprikosensteine	37	— 60	6833	— weisse holländische	—	—	— 90
6813	Pflrsichsteine	23	— 40	6837	— rote Kirsch-	—	—	— 90
6817	Pflaumensteine	15	— 30	6841	Himbeeren, gemischt	—	— 15	— 90
6818	Mirabellensteine	37	— 60	6845	Stachelbeeren, beste engl. gemischt	—	— 18	— 1 20
6819	Myrabolanpflaume, Prunus Myrabolana	65	— 1 10					

Erdbeer-Samen.

Земляника.

Es ist sehr interessant, Erdbeerpflanzen aus Samen zu erziehen.



No. 6853. Erdbeersame, rote Monats-, mit Ranken, à Port. 20 S., à 20 Gr. 1 M. 20 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
6847	Erdbeersame, grossfrüchtig, Marguerite	4 50	— 30
6848	— — Dr. Morère	4 50	— 30
6849	— — Noble	4 50	— 30
6850	— — in den neuesten Sorten gemischt	1 20	— 20

6851 — — St. Joseph (s. Abb.). Es ist an und für sich schon interessant, Erdbeeren aus Samen zu ziehen, denn man kann sehr leicht eine neue schöne Sorte erzielen, aber abgesehen davon, bekommt man auch sehr kräftige gesunde Pflanzen. Die neue Erdbeere St. Joseph hat nun noch die vorzügliche Eigenschaft, schon im Aussaatjahre schöne Früchte zu tragen und ausserdem remontieren fast alle ihre Sämtlinge, d. h. sie tragen unanförhlich das ganze Jahr hindurch bis die Blüten erriren schöne grosse Früchte. Dieses Remontieren ist für eine grossfrüchtige Sorte gänzlich neu.



2/3 natürl. Grösse.
No. 6851.
Neue immertragende grossfrüchtige Erdbeere
St. Joseph.
à Port. 30 S.



No. 6854.
Erdbeersame, rote Monats-, ohne Ranken.
à Port. 30 S., 20 Gr. 2 M. 75 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
6853	Erdbeersame, rote Monats- mit Ranken (s. Abb.)	1 20	— 30
6854	— — ohne Ranken (s. Abb.), reichtragend, Anfang März ausgesät, kann man von dieser Sorte bereits im August kräftige Büsche mit Früchten, wie abgebildet, haben	2 75	— 30
6855	— weisse Monats-, ohne Ranken	2 75	— 30

Wein, Vitis vinifera. Виноградъ.

6860	Beste weisse Weinsorten gemischt	2 50	— 25
6862	— blaue und rote Weinsorten gemischt	2 50	— 25

VI. Grassamen.

Grass-seeds — Graminées — Сѣмена луговыхъ травъ.

FÜR ZIERGÄRTEN.

FÜR WIESEN.



Bitte die Bemerkung zu lesen unter III. Landwirtschaftliche Samen auf Seite 42. Bei Entnahme von 20 Pfd. aufwärts von einer Sorte wird der 100 Pfund-Preis berechnet.

Um gute Resultate zu erzielen, empfehle Interessenten aus Heinemanns Garten-Bibliothek: „Die Kultur und Verwendung der Futtergräser“, mit dem Anhang: „Der Gartenrasen“. Preis 1 M.

Reingehaltene Grassamen-Sorten.

No.		Aussaat auf		
		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.	¼ Hektar
		M. S. S.		Pfd.
6900	<i>Agrostis capillaris</i> , Haargras	62 — 90		5
6905	— <i>stolonifera</i> , Fioringras, Deutsche Saat	58 — 80		5
6910	<i>Aira caespitosa</i> , Rasenschmiele	40 — 60		20
6915	<i>Alopecurus pratensis</i> , Wiesenfuchsschwanz	80 — 120		25
6920	<i>Anthoxanthum odoratum</i> , hochfeine Qualität, schwarzsamig, echt	100 — 160		12½
6922	<i>Arundo arenaria</i> , Sandhafer, ausgezeichnet zur Befestigung von Sand	— — 200		30
6925	<i>Avena elatior</i> , französisches Raygras	58 — 90		50

No.		Aussaat auf		
		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.	¼ Hektar
		M. S. S.		Pfd.
6945	<i>Bromus mollis</i> , weiche Trespe	25 — 45		25
6948	— <i>pratensis</i> , Wiesentrespe	50 — 80		—
6949	— <i>inermis</i>	68 — 110		25
6950	<i>Ceratochloa australis</i>	48 — 80		52
6955	<i>Cynosurus cristatus</i> , Kammgras	88 — 140		12½
6960	<i>Dactylis glomerata</i> , Knäulgras	63 — 100		30
6962	<i>Elymus arenarius</i> , Strandhafer, z. Befestig. des Dünsandes anzubauen	117 — 180		40
6965	<i>Festuca duriuscula</i> , harter Schwingel	40 — 60		25
6970	— <i>elatior</i> , hoher Wiesenschwingel	66 — 100		25
6975	— <i>ovina</i> , Schafschwingel	40 — 60		20
6980	— <i>pratensis</i> , Wiesenschwingel	45 — 70		40
6985	— <i>rubra</i> , roter Schwingel	46 — 70		30
6990	<i>Holcus lanatus</i> , Honiggras	34 — 55		10
6995	<i>Lolium italicum</i> , italienisches Raygras	22 — 35		30
6999	— <i>perenne</i> , schwerste Saat	18 — 30		30
7000	— <i>tenue</i> , englisches Raygras, vorzügliche schwere Originalsaat aus Schottland, 1a Qualität	20 — 30		50
7005	<i>Melica coerulea</i> , bl. Perlgras, keimt schwer	25 — 40		10
7006	<i>Penicillaria spicata</i> , sehr ergiebiges gutes Futtergras für wärmere Gegenden	— — 80		—
7008	<i>Phalaris arundinacea</i> , Glanzgras	195 — 285		—
7010	Phleum pratense, Timothygras (s. Abb.) (Marktpreis), beste Qualität	10 Pfd. 3 M. 50 S.	25 — 45	10
7015	<i>Poa pratensis</i> , Wiesenrispengras, 1. Qual.	54 — 80		15
7020	— <i>nemorialis</i> , Hainrispengras	94 — 140		5
7025	— <i>trivialis</i> , rauhes Rispengras	104 — 160		8
7030	— <i>aquatica</i> , Wasserrispengras	— — 180		15
7035	<i>Triticum repens</i> , Queckengras	55 — 90		30

Gras-Mischungen für Wiesen, Weiden und Böschungen.

(Muster auf Wunsch.)

Mittel-Qualität liefere ich 25% billiger.

No.		Aussaat auf		
		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.	¼ Hektar
		M. S. S.		Pfd.
7102	Mischung zur Anlage von Wiesen auf gutem, aber nicht nassem Boden. Qual. „Hochfein“	28 — 40		30—40
7110	Mischung zur Anlage von feuchten Wiesen. Qualität „Hochfein“	50 — 45		25—30
7114	Mischung zur Anlage von Tiergärten und Weiden. Qualität „Hochfein“	30 — 45		—
7120	Mischung f. Bahn-Böschungen, Beiche u. s. w. Qualität „Hochfein“	27 — 40		60



Nr. 7010. *Phleum pratense*, Timothygras.
Ausgezeichnetes Futtergras.

à 100 Pfund 25 M., 10 Pfund 3 M. 50 S., 1 Pfund 45 S.



Gartenanlage am Pariser Platz zu Berlin.

No. 7160. Teppichrasen-Mischung der städtischen Anlagen in Berlin. 100 Pfd. 43 Mk., 10 Pfd. 5 Mk. 50 S., 1 Pfd. 60 S.

Diese Mischung übertrifft an Qualität trotz ihrer Billigkeit alle sog. feinsten Schmuck- oder Teppichrasenmischungen meiner Konkurrenz und erlaube ich mir, nachstehendes mich sehr ehrendes Zeugnis anzuführen.

Herr Garteninspektor Hampel in seinem Werk „Die moderne Teppichgärtnerei“ sagt über meine Grasmischungen, speciell über die „Mischung der städtischen Anlagen in Berlin“ folgendes:

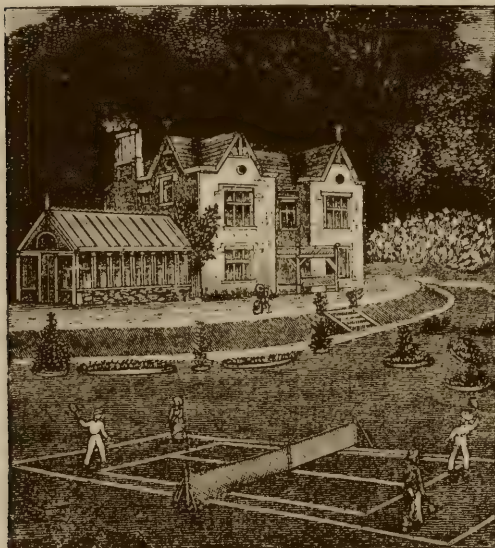
„Einen ausserordentlich schönen feinen Rasen erhält man durch eine Grasmischung, wie sie bei den städtischen Anlagen in Berlin verwendet wurde. Dieselbe wurde von F. C. Heinemann in Erfurt zusammengestellt und ist auch bei den neuen Anlagen vor dem Brandenburger Thor in Berlin angewendet worden. Dieser Rasen wurde bis jetzt noch von keinem anderen übertroffen. Diese Mischung kann ich aus eigener Erfahrung und Anschauung aufs wärmste empfehlen, sie ist die beste aller Grasmischungen, welche ich während meiner langjährigen Praxis erhalten habe.“

Englischer Teppich- oder Schmuck-Rasen, für Park-Rasen, Croquet- und Lawn-tennis-Plätze etc.

Zur Erhaltung eines guten, kurzen Teppichrasens ist unbedingt öfteres Schneiden (mindestens alle 10 Tage), eventuell auch Walzen nötig. Der feinste Grassamen giebt nur dann „feinen englischen Teppichrasen“, wenn er gut d. h. kurz im Schnitt gehalten, ab und zu gedüngt und bei Bedarf gegossen wird.

Die angegebenen Saaten sind für $\frac{1}{4}$ Hektar vom Durchschnittsboden berechnet, es muss deshalb bei schwerem Boden etwas erhöht, bei leichterem etwas ermässigt werden.

Смесь для Рульворных дорть и т. пр.



No. 7150. Mischung für feine Rasen- und Croquet-Plätze.
100 Pfd. 35 Mk., 10 Pfd. 4 Mk. 50 S., 1 Pfd. 50 S.

Rasen-Dünger, um einen stets smaragdgrünen Teppichrasen zu erzielen. (Siehe Register, Schluss des Kataloges.)

Die Samenmischungen, in einigen Katalogen geführt unter dem Namen „Paradies-Rasen“ oder „Japanischer

Rasen“, bitte unter der laufenden Nr. 33110 nachzuschlagen.

No.
7150 Mischung zur Anlage feiner Rasenplätze (auch Croquetrasen) (s. Abb.). Aussaat auf $\frac{1}{4}$ Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 35 Mk., à 10 Pfd. 4 Mk. 50 S., à 1 Pfd. 50 S.

7155 Mischung zur Anlage im Sandboden (Berliner Tiergartenmischung), also besonders für Sandboden-Verhältnisse zusammengesetzt. Aussaat auf $\frac{1}{4}$ Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 34 Mk., à 10 Pfd. 4 Mk. 50 S., à 1 Pfd. 50 S.

7160 Mischung der städtischen Anlagen in Berlin (s. Abb.), wie sie dort in Anwendung gebracht und bis jetzt noch in keiner Hinsicht übertroffen worden ist. Diese Mischung kann ich allen Interessenten aufs wärmste empfehlen; sie ist das „Non plus ultra“ aller Grasmischungen. Sie gleicht auch nach längerer Zeit stattgehabten Schnittes (die meisten andern Mischungen immer nur unmittelbar danach) einem lebenden Smyrnatteppich, trotzdem sie z. B. in Berlin unter der direkten schädlichen Einwirkung des Weltstadt-Verkehrs wächst. Unter obiger Abbildung erlaube ich mir ein Urteil über meine Grasmischungen zum Abdruck zu bringen, welches Herr Garteninspektor Hampel in seinem Werk „Die moderne Teppichgärtnerei“, letzte Aufl., über diese Mischung fällt. Aussaat auf $\frac{1}{4}$ Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 43 Mk., à 10 Pfd. 5 Mk. 50 S., à 1 Pfd. 60 S.

7165 Pücker-Muskau-Mischung (Trocadero), feinste Gräser für dauerhaften Rasen gemischt. Aussaat auf $\frac{1}{4}$ Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 38 Mk., à 10 Pfd. 4 Mk. 75 S., à 1 Pfd. 55 S.

7170 Mischung zur Ausbesserung lückenhaft gewordener Rasenplätze.
à 100 Pfd. 58 Mk., à 10 Pfd. 7 Mk., à 1 Pfd. 85 S.

7175 Grasart für tiefschattige Lagen, hat sich in jeder Bodenart gut bewährt. Aussaat auf $\frac{1}{4}$ Hektar 40 Pfd.
à 100 Pfd. 25 Mk., à 10 Pfd. 3 Mk. 50 S., à 1 Pfd. 45 S.

7180 Grasart für Rasenkanten, sehr dicht zu säen.
100 Pfd. 54 Mk., à 1 Pfd. 80 S.

VII. Technische und officinelle Sämereien. Аптекарскія травы.

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
7300 Aethusa Cynapium, Hundsgleise	80 15	50 10
7302 Agrimonia Eupatorium, Odermennig	40 10	30 10
7304 Agrostemma Githago, Kornrade	50 10	20 10
7308 Althaea officinalis, gemeiner Eibisch	90 20	40 10
7310 — rosea var. nigra, schwarze Malve	60 15	90 20
7312 Anagallis arvensis, Gauchheil	60 15	60 15
7316 Anchusa officinalis, Ochsenzunge	75 15	— 50
7320 Arnica montana, Wohlverlei	150 20	60 10
7321 Asperula odorata	60 15	40 10
7322 Artemisia vulgaris, Beifuss	40 10	40 10
7324 Astragalus baeticus, Stragel-Kaffee	40 10	30 10
7328 Atropa Belladonna, Tollkirsche	10 10	60 15
7334 Brassica Eruca, Rauke	20 10	40 10
7338 Bryonia alba, Gichtrübe, schwarzebeerig	50 10	40 10
7340 — dioica, Zannrübe, rotbeerig	60 15	30 10
7346 Chelidonium majus, Schöllkraut	80 15	60 15
7348 Cicuta virosa, Wasserschierling	— 40	40 10
7350 Colchicum autumnale, Herbstzeitlose	50 10	40 10

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
7352 Conium maculatum, Schierling	50 10	50 10
7358 Cynoglossum officinale, Hundszunge	30 10	30 10
7360 Datura Stramonium, Stechapfel	20 10	20 10
7370 Dipsacus Fullonum, Weberkarden	20 10	40 10
7372 Echium vulgare, Natterkopf	40 10	90 20
7376 Epilobium angustifolium, Weidenröschen	90 20	60 15
7380 Eryngium campestre, Männertreu	60 15	— 50
*7384 Erythraea Centaureum, Tausendgüldenkraut	— 50	60 10
7390 Geum urbanum, Nelkenwurz	60 10	40 10
7394 Heracleum Sphondylium, Bärenklau	40 10	30 10
7396 Hyoscyamus niger, Bilsenkraut (s. Abb.)	30 10	60 15
7398 Hypericum perforatum, Johanniskraut	60 15	40 10
7400 Indigofera tinctoria, Indigo	40 10	40 10
7404 Isatis tinctoria, Waid	40 10	150 25
7410 Lamium album, weisse Taubnessel	150 25	20 10
7412 Lappa tomentosa, Klette	20 10	— 25
7424 Malva rotundifolia, Kaseappel	— 25	50 10
7430 Matricaria Chamomilla, echte Kamille	50 10	— 25
7432 Mentha crispa, Krauseminze, italienischer Same	— 25	— 25
*7434 — piperita, Pfefferminze	— 25	— 40
7440 Nepeta Cataria, gemeines Katzenkraut	— 40	— 20
7448 Onopordon Acanthium, Eselsdistel	— 20	40 10
7454 Papaver Rhoeas, wilder Mohn (Klatsch-Mohn)	40 10	— 20
*7456 Pimpinella Anisum	— 20	90 20
7458 Primula officinalis, goldgelbe wohlriech. Schlüsselblume	90 20	60 15
7462 Pyrethrum cinerariaefolium, dalmat. Insektenpulver	60 15	60 15
7466 Ranunculus acris, scharfer Hahnenfuss	60 15	40 10
7470 Reseda luteola, Wau	40 10	20 10
7472 Rubia tinctorum, Krapp	20 10	60 15
*7473 Sanicula europaea, Sanikel, Gegen Bronchial-Katarrh	60 15	60 10
*7476 Scrophularia nodosa, Braunwurz	60 10	20 10
7480 Senecio vulgaris, Kreuzkraut	20 10	20 10
7484 Sesamum orientale, indischer Sesam	20 10	40 10
7486 Solanum nigrum, Nachtschatten	40 10	80 15
7490 — Dulcamara, Bittersüß	80 15	60 15
7492 Spiraea Ulmaria, Geisbart	60 15	— 15
7494 Stellaria media, Mäusedarm, Vogelniere	— 15	— 20
7496 Succisa pratensis, Wiesenabbiß	— 20	— 30
*7500 Symphytum asperum, Beinwell	— 30	150 30
7510 Thymus Serpyllum, Quendel	150 30	— 25
7516 Tussilago Farfara, Huflattich	— 25	112 20
*7520 Valeriana officinalis, Baldrian	112 20	— 20
7530 Veronica Beccabunga, wohlschmeckende Bachbunze	— 20	— 40
7534 — Chamaedris, Ehrenpreis	— 40	120 20
7538 — officinalis, Ehrenpreis	120 20	

Sind sogenannte **Kneppsche Kräuter.**

7650 Ein Sortiment von 10 Sorten in
Deutschland einheimischer Giftpflanzen,
passend für Schulgärten. à 1 Portion 1 M. 50 S.

No. 7395. Hyoscyamus niger, Bilsenkraut. 20 Gr. 30 S.
No. 7650. Ein Sortiment von 10 Sorten einheim. Giftpflanzen.
1 M. 50 S.



Einige meiner Leukoyenstellagen (Treppen- und Bockstellagen) mit blühenden Sommerleukoyen.
No. 8158. Ein Sortiment von 6 Farben Erfurter Sommerleukoyen à 100 Korn 60 S.
No. 8150. Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn 20 S.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

VIII. Blumensamen.

Flower seeds — Graines de fleurs — Цветочныя сѣмена.

Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in kolorierten Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalognummer einen *

Unter dem Ausdruck „Sortiment“ versteht man eine Zusammenstellung mehrerer Sorten à eine Portion, die dann wieder in ein

Packet zusammen verpackt werden; es ist also beispielsweise ein Sortiment Victoria-Astern in 6 Farben eine Tasche, in der 6 Portionen Victoria-Astern enthalten sind, wovon jede den Samen einer anderen Farbe enthält etc. etc.

Unter „Diverse Sortimente“ befinden sich alle diejenigen Sortimente, die bei den betreffenden Gattungen, denen sie angehören, nicht aufgeführt wurden, letzteres aus dem Grunde, um sie an einer Stelle übersichtlich zusammen zu haben, anstatt über den ganzen Katalog zerstreut.

A. Levkoyen

(Topfsamen). Stocks — Giroflée — Левкой.

Mit äusserster Sorgfalt erzogen, ist mein Flor, der ca. 100,000 Töpfe umfasst, von allen Sachkennern seit Jahren als einer der schönsten des Platzes anerkannt. Jeder meiner Geschäftsfreunde darf den von mir gelieferten Sämereien unbedingtes Vertrauen schenken.

Kultur.

Wer gesunde und reichblühende Levkoyen erziehen will, säe den Samen möglichst dünn, hüte sich vor zu kompaktem Erddreich und vor solchem mit noch in Verwesung begriffenen (fermentierenden) Teilen, bedecke den Samen mit feiner Erde oder Sand, sei behutsam mit der Bewässerung und lüfte die Pflänzchen so oft, wie es nur immer die Witterung erlauben will, damit sie recht stämmig und kräftig werden und nicht umfallen. Für die weitere Kultur ist eine kräftige Gartenerde, mit etwas feinen Hornspänen vermischt, zu- träglich; auch eine gute Schlammerte aus Wässern, welche Abgänge aus der Küche und allerlei Unrat aufgenommen haben, bildet eine gute Erde für Levkoyen, wenn sie drei Jahre lang der Witterung ausgesetzt gewesen und mehrmals durchgearbeitet worden ist. Pflanz man die Levkoyen in Gartenbeete, so müssen dieselben schon im Herbst mit abgelagertem oder verwestem Dünger bereitet und im Frühjahr klar gemacht werden. Man pflanze sie etwas dicht, damit durch das Ausschneiden der einfach blühenden keine zu grossen Lücken entstehen. Die beste Zeit zur Aussaat ist der Monat März. Um noch später Levkoyen in Blüte zu haben, kann man Mitte Mai Samen an geschützter Stelle in das freie Land säen.

Erfurter Sommerlevkoyen.

Vorzügliche Qualität, wegen ihrer Schönheit allgemein bewundert, zu 60—75 Prozent gefüllt. Dieselben sind in ca. 30 der verschiedensten und schönsten Farben abgebar. Folgende Hauptfarben sind besonders zu empfehlen:

8000 Weiss.	8036 Dunkelschwarzbraun.
8004 Blutrot.	8040 Kastanienbraun.
8006 Brillantrosa.	8044 Lasurblau.
8010 Braunviolett.	8062 Feurigkarmesin.
8012 Blassrosa.	8080 Blassblau mit gelbem Schein.
8020 Fleischfarbe.	8086 Schwefelgelb.

In Farben à 100 Korn 15 S.

No.	—	20 Gr.	4 M.	50 S.	M. S.
*8150	Alle Farben gemischt (s. Abb.), à Port. 200 Korn	—	20		
*8152	—	—	500	—	40
*8154	—	—	1000	—	75
8156	—	—	20 Gr.	3	80
8158	Ein Sortiment von 6 Farben (s. Abb.) à 100 Korn	—	60		
8160	—	—	12	—	1
8162	—	—	18	—	1 50

Heinemanns grossblumige Erfurter Sommerlevkoyen (s. Abb.).

Die prachtvollste Gattung, sowohl für Land- wie für Topfkultur, in 30 der schönsten Farbenerscheinungen vertreten.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:

8260 Weiss.	8274 Hellblau.
8262 Kanariengelb.	8276 Weiss, niedrig.
8264 Brillantrosa.	8284 Rosalila.
8266 Dunkelblutrot.	8305 Purpurbraun.
8270 Schwarzviolett.	8306 Chamois.
8272 Kupferscharlach.	8307 Apfelblüte.
8309 Morgenröte, brillantgelb mit rosa Schein.	

In Farben à 100 Korn	— 15
— — — 20 Gr.	6 —

Grossblumige Sommerlevkoyen.

No.	—	—	—	—	—
*8350	Prächtige Farben gemischt, (s. Abb.)	à Port. 200 Korn	—	25	
*8352	—	—	500	—	50
*8354	—	—	1000	—	90
8356	—	—	20 Gr.	4	50
8360	Ein Sortiment von 18 Farben à 100 Korn	—	1	75	
8362	—	—	12	—	1 25
8364	—	—	6	—	70

Heinemanns grossblumige Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

No.	—	—	—	—	—
8414	Weiss.	8426 Braunviolett.			
8418	Karmirosa.	8430 Schwefelgelb.			
8420	Karmesin.	8432 Schwarzbraun.			
8422	Dunkelblutrot.	8434 Kastanienbraun.			
8424	Dunkelblau.				
In Farben à 100 Korn	—	—	—	20	
— — — 20 Gr.	—	—	—	6	



No. *8350. Heinemanns grossblumige Erfurter Sommer-Levkoyen.

Gemischt à Port. 200 Korn 25 S., 20 Gr. 4 M. 50 S.

No. 7900. Elite-Sortiment in 6 der brilliantesten Färbungen aus Heinemanns grossblumigen Sommerlevkoyen. 6 Sorten à 100 Korn 90 S.

Vorstehendes Elite-Sortiment enthält das Schönste, was der gesamte Levkoyenflor in Bezug auf Farbenschönheit, Grösse der Blumen, Füllung etc. bietet, und glaube ich deshalb allen verehrten Gönnern, denen es an Zeit und Erfahrung mangelt, durch diese Zusammenstellung des Vorzüglichsten einen guten Dienst erwiesen zu haben.

Levkoyen:

No.	Grossbl. Som.-Levkoyen m. Lackblatt:	M.	3.
8400	Prüchtige Farben gemischt, à Port. 200 Korn	—	25
8402	— — — — — 500 —	—	50
8404	— — — — — 1000 —	—	90
8406	— — — — — 20 Gr.	5	—
8408	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	75

Victoria - Bouquet - Sommerlevkoyen.

Diese neue Gattung eignet sich namentlich zur Kultur im freien Lande, wo sie sich zu ihrer vollen Schönheit entfaltet. Sie ist ja auch recht wohl zur Topfkultur zu verwenden, allein ihr eigen- tümlicher umgekehrt pyramidenartiger Bau kommt am meisten zur Geltung bei der Freilandkultur.

No.	8450 Dunkelblutrot.	8460 Rosa.
	8452 Purpurkarmin.	8462 Blasskarmin.
	8454 Weiss.	8464 Kupferrot.
	8456 Kanariengelb.	8466 Feuerrot.
	8458 Hellblau.	8468 Chamois.
	In Farben à 100 Korn 15 3.	
No.	— — — — — 20 Gr. 6 M.	M. 3.
8470	Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn	— 25
8472	— — — — — 500 —	— 50
8474	— — — — — 1000 —	— 90
8476	— — — — — 20 Gr.	5 —
8480	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 75

Grossblumige Erfurter Pyramiden-Sommerlevkoyen.

Sehr schöne, besonders für Freilandkultur geeignete Gattung. Von Hauptfarben empfehle besonders:

No.	8500 Weiss.
	8502 Himmelblau.
	8503 Dunkelblau.
	8510 Blutrot.
	8511 Hellgelb mit Lackblatt (Princess May) []
	20 Gr. 10 M., 100 Korn 20 3.
	8526 Rosa.
	8528 Aurora.
	In Farben à 100 Korn 20 3.
	— — — — — 20 Gr. 7 M. 50 3.
8580	In den schönsten Farben gemischt
	— — — — — à 200 K. — 25
8582	— — — — — — 500 — — 50
8584	— — — — — — 1000 — — 90
8586	— — — — — — 20 Gr. 6 50
8588	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn 75 —

Dresd. Sommerlevkoyen remont.



Neue
remontierende
Sommer-Levkoye
(Dresdener).
No. 8600.
Schneeweiss.
100 Korn 20 3.,
500 Korn 75 3.



Die Dresdener Sommer-Levkoye ist eine besonders zur Freiland Kultur geeignete Gattung, die aus der sogen. „hall-englischen“ her- vorgegangen ist. Ich führe nur „Schneeweiss“ da an dieser eine wirkliche Verbesserung bemerkbar ist, die anderen Farben, die in den letzten Jahren hinzugekommen, haben als solche keinen be- sonderen Wert, der namentlich dem „Schneeweiss“ als vorzügliche weisse Schnittblume zukommt (bushig wachsend).

No.	8600 Schneeweiss	à 100 Korn — 20
8601	— — — — —	à 500 Korn — 75
8602	— — — — —	à 1000 Korn 1 25
8603	— — — — —	à 20 Gr. 7 —

Verbesserte Dresdener oder Excelsior-Sommer-levkoye, einstengelig wachsend.

An Schönheit und Grösse der Blumen übertreffen die Excelsior- Levkoyen alle anderen Levkoyen-Sorten. Ausser „Schneeweiss“ kann ich dies Jahr weitere fünf Prachtsorten anbieten. Sie zeichnen sich durch auffallend kräftigen Wuchs und prächtige gefüllte Blumen aus, die an einem oft 50–60 cm langen Blütenstengel sitzen, so dass ein Beet mit dieser Levkoye bepflanzt, einen ge- radezu imposanten Eindruck macht.



No. 8610. Excelsior oder verbesserte Dresdner Sommer- Levkoye Schneeweiss.

Siehe die neuen Farben bei No. 8611 bis No. 8615.

No.	8610 Schneeweiss (s. Abb.)	100 Korn 20 3., 20 Gr. 7 —
-----	-----------------------------------	----------------------------

Neu! 8611 Rosa.
8612 Dunkelkarmin.
8613 Schwarzbraun.
8614 Violett.
8615 Dunkelblau.

Jede der fünf neuen Farben à Portion 50

Grossblumige Zwerg-Pyramidenlevkoyen.

Reizende, sehr niedrige und namentlich für Topfkultur geeignete Gattung.

No.	Von Hauptfarben empfehle besonders:
8620	Weiss.
8622	Dunkelblau.
8623	Blassblau.
8624	Brillantgelb.
8626	Karmesin.
8627	Chamois.
	8628 Kupferrot.
	8634 Rotgrau
	8636 Fleischfarbe.
	8638 Aschgrau.
	8640 Rosa.

In Farben à 100 Korn 20 3., 20 Gr. 10 M.

8680	In den schönsten Farben gemischt:	M. 3.
	— — — — — à 200 Korn — 25	
8682	— — — — — — 500 — — 90	
8684	— — — — — — 1000 — — 1 50	
8686	— — — — — — 20 Gr. 8 50	
8690	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 90

Levkoyen:

Prachtmischung aller Sommer-Levkoyen.

No.			№ 3
8730	à Port.	200 Korn	— 15
8732	—	500 —	— 35
8735	—	1000 —	— 60
8736	—	20 Gr.	4 —

8740 Triumph - Sommerlevkoye,
feurig-karmesinpurpurn, ca. 50 cm hoch, 20 Gr.
10 №, à 100 Korn — 25

8750 Grossblumige Zwerg-Königin-Sommerlevkoye,
dunkelblutrot, ca. 20 cm hoch 100 Korn — 25
20 Gr. 10 —

Zwei wunderschöne und empfehlenswerte Sorten.

Herbstlevkoyen

Осенний левкой.

Kultur der Herbstlevkoyen ist dieselbe, wie die der Sommerlevkoyen. Sie blühen, wenn der Sommer vorbei ist, im Herbst. Man kultiviert sie deshalb am besten in Töpfen, um sie im Herbst oder zu Anfang des Winters blühend im Fenster oder Kalthaus zu haben.

No.			№ 3
8800	Weiss.	8806 Kastanienbraun.	8812 Blutrot.
8802	Violett.	8808 Schwarzbraun.	8814 Karmesin.
8804	Rosa.	8810 Karmin.	8816 Blassblau.
	à Farbe	100 Korn	— 25
	—	20 Gr.	12 50
8850	Alle Farben gemischt à	100 Korn	— 20
8852	—	500 —	— 75
8854	—	1000 —	1 25
8856	—	20 Gr.	11 —
8858	Ein Sortiment von 6 Farben à	100 Korn	— 80

Schottische Herbstlevkoyen.

Besonders schöne niedrige Rasse.

8860	Weiss.		
8862	Ziegelrosa.		
8864	Weiss mit Lackblatt.		
8866	Karmesin.		
8868	Violett.		
8869	Brillantrosa		
	à Farbe	100 Korn	— 30
	—	2 Gr.	2 75
8870	Alle Farben gemischt à	100 Korn	— 30
8872	—	500 —	1 30
8874	—	1000 —	2 25
8876	—	2 Gr.	2 75

Winterlevkoyen.

Winter-Stock — Girofée d'hiver ou perpétuelle.

Зимний левкой.

Kultur.

Das Abweichende in der Kultur der Winterlevkoyen besteht darin, dass man sie im März in ein kaltes Mistbeet oder in Töpfe aussäet, im Mai in ein gutes Beet mit alter Kraft setzt und sie hier acht Tage oder länger beschattet. Um die Erdhöhe abzuhalten, muss man die Pflanzen oft überspritzen. Im Herbst schon erkennt man die gefüllten, und diese sind es, die der Liebhaber mit dem vollen Ballen in Töpfe mit fetter, sandgemischter Erde (nicht tiefer als vorher) setzen muss. Schattig gestellt, erholen sie sich bald und müssen dann einen sonnigen Standort erhalten. Ende Oktober kommen sie (vorher müssen sie etwas trocken gehalten sein) in ein frostfreies Zimmer, wo sie, so oft die Witterung hierzu günstig ist, viel Luft und nur wenn dringend nötig Feuchtigkeit erhalten. Mit anbrechendem Frühjahr hingegen werden sie wieder regelmässig begossen, mit den Töpfen, um sie abzuwärmen, in den Garten gestellt und später, wenn man will, mit dem vollen Ballen in das Land gepflanzt, wo sie schöner blühen als in Töpfen. Man kann die oft langen Wurzeln beim Einpflanzen im Herbst, wenn es noch im September geschieht, ziemlich kurz schneiden, so dass sie in mässig grosse Töpfe gehen, denn sie bilden dann desto mehr Seitenwurzeln. Bleiben sie im Topfe, so muss man sie im Frühjahr in grössere Gefässe pflanzen.

Grossblumige Kaiser-Winterlevkoyen.

No. Es ist dies die schönste Winterlevkoye.

8900	Karmesin.	8906	Rosa.	8912	Dunkelkarmin.
8902	Reinweiss.	8908	Dunkelviolet.	8914	Dunkelblutrot.
8904	Hellblau.	8910	Brillantrosa.	8916	Schwarzbraun.
	à Farbe	100 Korn			№ 3
	—	5 Gr.			— 25
					3 75

8960	Gemischt à	100 Korn	— 20
8962	—	500 —	— 90
8964	—	1000 —	1 50
8966	—	5 Gr.	3 50
8970	Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben à	100 Korn	1 25

Erfurter Winterlevkoyen.

9100	Hellblau.	9108	Weiss, lackbl.	9116	Feuerrot, lackbl.
9102	Weiss.	9110	Rosa.	9118	Schwefelgelb, lackbl.
9104	Karmin.	9112	Violett.	9122	Violett, lackblättrig.
9106	Schwarzbraun.	9114	Karmesin		
	Obige à Farbe	100 Korn			— 20
	—	20 Gr.			10 —

*9158	Gemischt von 9100 bis 9122 à	100 Korn	— 20
*9160	—	500 —	— 75
*9162	—	1000 —	1 25
9164	—	20 Gr.	9 —
9168	Ein Sortiment v. 10 schönsten Farben à	100 Korn	1 50
9170	—	6 —	— 100 — 90

Grossblumige Erfurter Winterlevkoyen.

Prachtvolle neue Gattung.

No.			à 20 Gr. à 100 Korn	№ 3
9124	Schneeweiss leuchtend, von gedrun-			3
	gem Wuche, mit reinweissen, dicht gefüllten			
	Blumen. Bedeutend früher als alle anderen			
	Winterlevkoyen. Liefert 70% gefülltblühender		12 —	30
9125	Fleischfarbe.		12 —	30
9126	Rosa.		12 —	30
9127	Leuchtend karmesin.		12 —	30
9130	Violett.		12 —	30
9140	Prachtmischung obiger Sorten		10 —	25
9144	Ein Sortiment der obigen 5 Sorten à	100 Korn	1 25	—

Zwerg-Winterlevkoyen.

	9220	Karmesin.	9226	Weiss.
	9222	Rosa.	9228	Hellblau.
	9223	Karmin.	9230	Ziegelrot
	9224	Violett.		
	à Farbe	100 Korn		— 25
	—	5 Gr.		3 —
9252	Gemischt à	100 Korn		— 20
9254	—	500 —		— 90
9256	—	1000 —		1 50
9258	—	20 Gr.		11 —
9260	Ein Sortiment von 6 Sorten			1 25

Pariser Stangen-Winterlevkoyen.

Prachtvoll, mit einer grossen Dolde blühend.

No.	Färbungen, die einer grossen Dose bedient.			
9310 Weiss	9314 Königsblau.	9318 Karmesin.		
9312 Lasurblau.	9316 Apfelblüte.	9320 Violett purpurn.		
à Farbe 100 Korn				fl. 3.
— 5 Gr.				— 25
9340 Gemischt à 100 Korn				3 —
9342 — 500 —				— 20
9344 — 1000 —				— 90
9346 — 20 Gr.				1 50
9348 Ein Sortiment von 5 Sorten				9 —
				1 —

9370 Winter - Levkoye, grossblumige weisse von Nizza. Ganz prachtvolle Sorte, namentlich wertvoll für den Schnitt. Schöner als die Kaiser-Winter-Levkoye. „Reinweiss“

à 100 Korn — 20
à 20 Gr. 7 50

9375 Winter-Levkoye „Schneeball“.

Fast noch schöner als die vorhergehende, eine ganz besonders empfehlenswerte weisse Sorte . à 100 Korn — 25
à 5 Gr. 4 —

Levkoyen;

No.		M.	S.
9880	Immerblühende weisse Winterlevkoye. Ganz vorzügliche Schnittsorte.		
	Reinweiss	à 100 Korn	25
		à 5 Gr.	4
9990	Winterlevkoyen, Ruhm von Elberfeld, Weiss. Vielgerühmte neue Sorte	à 100 Korn	30
		à 5 Gr.	3 50
9392	Ruhm von Elberfeld, Feurig. karmesin, prachtvoll 5 Gr. 4 M. 50 S., à 100 Korn		40

B. Goldlack.

Wallflower — Giroflée jaune — Желтая Фиалка.

Kultur.

Der Goldlack verlangt einen gut gedüngten, mässig feuchten Boden. In Töpfen erhält er noch eine Unterlage von zerstoßenen Scherben. Am besten sät man ihn im Anfang Mai in warmer Lage in das freie Land und begießt die Pflänzchen sehr mässig. Einige cm hoch geworden, werden sie auf ein Beet gesetzt, in Reihen ca. 20 cm nach jeder Seite hin von einander entfernt. Mitte September setzt man sie in Töpfe und behandelt sie dann, wie ich bei den Winterlevkoyen angegeben; doch müssen sie während des Winters bisweilen etwas begossen werden, aber immer nur am Topfrande. Wer nur den Geruch liebt oder volle Beete im Frühjahr wünscht, dem empfiehlt sich der Buschlack; wer aber auf grosse volle Blumentrauben sieht, wird Stangenlack vorziehen. Ich empfehle die Ueberwinterung in bedeckten Beeten im Freien, von wo aus man sie im Frühjahr in den Schmuckgarten pflanzt. Der in Töpfen stehende Goldlack braucht nur den geringen Schutz eines bedeckten Kastens oder einer trockenen Grube.

Gefüllte Sorten.

≡ Mit prachtvollem Wohlgeruch. ≡

Buschlack.

a. Hoher. à 20 Gr. à 100 Korn

No.		M.	S.
9660	Braun	5	20
9662	Gelb	5	20
9664	Blau (Violett)	5	20



No. *9760. **Goldlack, gefüllter, alle Sorten gemischt.** 20 Gr. 4 M., à Port. 200 Korn 25 S.

No. 9744. **Ein Sortiment von 6 schönen Farben** à 100 Korn 50 S.

No.		M.	S.
9680	Braun	5	20
9682	Gelb	7 50	25
9684	Blau (Violett)	7 50	25
9686	Gemischt von 9660-9684	4 50	15

Stangenlack.

a. Hoher.

à 20 Gr. à 100 Korn

No.		M.	S.
9700	Braun	4	15
9701	Dunkelschwarzbraun, echt, der dunkelste. welcher existiert	7	25
9702	Blau (Violett)	5	20
9704	Gelb	4	15

b. Zwerg-.

No.		M.	S.
9720	Braun	6	20
9722	Blau (Violett)	6	20
9724	Gelb	7	25
9740	Ein Sortiment von 10 Farben	—	125
9744	— — — — — 6 — — — — (s. Abb.)	—	90
9750	Gemischt von 9700-9724	4	15

à 20 Gr. à Port. 200 Korn

*9760 **Alle Sorten gemischt** (s. Abb.) . 4 — 25

Einfache Lack-Sorten.

Ueberdauern unsere Winter ohne Schutz und blühen sehr zeitig im Frühjahr in den schönsten Farben; sind gleich geeignet für Gruppen-, wie auch für Rabattenpflanzen. Aussaat im Mai und Pflanzung im Herbst an Ort und Stelle.

à 20 Gr. à Port.

No.		M.	S.
9800	Blutrot	—	40 10
9804	Aurora, prachtvoll, neue Sorte, die durch ihre freundliche Farbe das ganze Sortiment belebt	1 25	20
9808	Ruby Gem, neue prachtvoll, Sorte mit rubin-violetten Blüten	1 60	20
9810	Violett (Blau)	—	40 10
9812	Belvoir Castle	—	60 10
9814	Primrose, schwefelgelb	—	80 15
9816	Goldgelb	—	60 10
9818	Goldgelber Tom Thumb	1	15
9822	Frühster schwarzbrauner Tom Thumb	—	80 15
9824	Frühster schwarzbrauner Dresdener	—	60 10
9828	Harbinger, leuchtend braun, frühblühend	—	40 10
9832	Frühster Pariser, neu. Die Sämlinge blühen schon im ersten Jahre	1 40	20

*9840 **Einfacher Lack in Elite-mischung** (s. Abb.) 75 15

9842 Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port. — — 50

Neu!

9850 **Blutbrauner Riesen-**, Leuchtende Farbe, Blume grösser als ein silbernes 5-Markstück, mit prachtvollem Wohlgeruch. Kompakt wachsend und mit üppiger dunkler Belaubung 50



No. *9840. **Einfacher Lack, Elite-Mischung.** 20 Gr. 75 S., à Port. 15 S.

C. ASTERN.

Asters — Reine Marguérite — Астры.



Eines meiner Asterfelder in Blüte.

No. 15500. Heinemanns Prachtmischung aller hohen Elite-Sorten.

Diese Mischung, seit Jahren sehr beliebt, ist für den Liebhaber ganz besonders geeignet. Sie zeichnet sich durch Schönheit der Blumenformen und durch glänzende Farbenpracht aus. 20 Gr. 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , 500 Korn 10 \mathcal{S} , 200 Korn 20 \mathcal{S} .

Auf der Allgemeinen Deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Asteren die grosse silberne Medaille.

Bei der ausserordentlichen Anzahl (manche Geschäfte offerieren über 450 Sorten resp. Farben in ca. 50 und mehr Gattungen der verschiedenartigsten Asteren, in Bezug auf Bau, Habitus und Färbung, habe ich geglaubt, einem allgemeinen Wunsche nachzukommen, wenn ich aus sämtlichen Asteren die schönsten Vertretungen in Bezug auf Bau, Kolorit etc. durch auserlesene Sortimente zusammenstellte. Durch nachstehende Elite-Sortimente ist die Aufgabe gelöst, und kann ich meinen verehrten Gönnern versichern, dass sie in denselben das Non plus ultra der Erfurter Asterenzucht erhalten.

Elite-Sortiment

No. 10500 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **hohen Asteren**, à 100 Korn 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S}
No. 10502 in 6 Sorten à 100 Korn 80 \mathcal{S} .

Elite-Sortiment

No. 10510 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **halbhohen Asteren**, à 100 Korn 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S}
No. 10512 in 6 Sorten à 100 Korn 80 \mathcal{S} .

Elite-Sortiment

No. 10520 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **niedrigen Asteren**, à 100 Korn 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S}
No. 10522 in 6 Sorten à 100 Korn 80 \mathcal{S} .

Elite-Sortiment

No. 10530 in 6 der **grösstblumigen Asteren**, à 100 Korn 80 \mathcal{S} .

Elite-Sortiment

No. 10540 in 6 der besten **reinweissen Astersorten**, à 100 Korn 80 \mathcal{S} .
No. 10542 dieselben à 500 Korn 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} .

Kultur der Asteren.

Man sät die Asteren im März—April ins Mistbeet (in Näpfe oder Kästen in der Stube) aus und beobachtet hierbei Folgendes:

Ehe man aussät, glättet man mit einem geraden Brett oder Holz die Erde, indem man sie mit dem Harkcu hin- und herzieht, bis die Unebenheiten verschwunden sind. Man streut nun die Samen gleichmässig aus, so dass um jedes Korn herum etwas Erde frei bleibt. Hierauf drückt man ihn mit einem kleinen Brett mässig fest und übergiesst mit einer feinen Brause; hat man ein Sieb (nicht zu fein), so siebt man etwas Erde über den Samen, bedeckt ihn, wie der technische Ausdruck heisst, jedoch nicht dicker als doppelte Samenstärke. Bis zum Aufgehen bleiben die Mistbeete geschlossen (die Näpfe in der Stube bedeckt man mit einer Glasscheibe oder einem starken Papier). Bei Kälte werden Strohecken oder sonstiges Material zum Schutz verwendet, bei starker Sonne muss man Schatten legen. Sobald die Samen aufgegangen, gewöhnt man die Pflänzchen allmählich an die Luft, hält sie unkrautfrei und ist vorsichtig mit dem Giessen: hierbei schadet, namentlich wenn die Pflänzchen noch klein, ein zu viel mehr, als zu wenig. Sobald sie die charakterisierten Blätter haben und es schönes Wetter ist, nimmt man die Fenster ganz herunter (die Näpfe stellt man in diesem Falle vor das Fenster oder in den Garten). Die zu verwendende Erde kann gute Gartenerde sein, mit etwas feinem Sand und Mistbeeterde vermischt. Das Mistbeet darf nur mässig warm sein. Die hohen Sorten Asteren sät man zuerst, weil sie später blühen. Die besseren, edlen Aster-Sorten (Victoria-, Paeonien- etc.) sät man etwas dichter, sie keimen in guten Jahren höchstens zu 70%. Die Pflanzweite bei hohen Asteren beträgt ca. 40 cm, bei niedrigen ca. 20 cm. Die ausgepflanzten Asteren erweisen sich gegen ein öfteres Giessen bei Trockenheit sehr dankbar, andererseits sind sie wieder sehr bescheiden und blühen auch hübsch in trockenen Jahren.

I. Hohe Sorten.

Высокия астры.

Paeonien-Perfektions-Astern

(45—60 cm hoch.)

No.	à Farbe 100 Korn	à 20 Gr.	M. S.
*11000	Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn	—	15
*11002	—	500	3 50
*11004	—	1000	40
11006	Alle Farben gemischt à 20 Gr.	—	70
11010	Ein Sortiment v. 12 Farben à 100 Korn	—	2 80
11012	—	6	1 25
11020	Dunkelkarmesin.	11042 Himmelblau mit Weiss (la superbe).	70
11022 Brillantrosa.	11044 Purpurviolett mit Weiss.	—	—
11024 Dunkelpurpurn (Dunkel von Gravelotte).	11046 Glänzend schwarzblau.	—	—
11026 Rosa (la superbe).	11050 Feurigrosa (Dunkelrosa, Kupferrosa).	—	—
11028 Dunkelviolett.	11052 Victoriarot.	—	—
11030 Feurigscharlach.	11054 Chamois (Surprise).	—	—
11032 Reinweiss mit Atlasglanz.	Neu! Originelle schöne Farbe.	—	—
11034 Lasurblau.	11056 Rosa mit Weiss.	—	—
11037 Purpurviolett.	11058 Zinnoberscharlach.	—	—
11038 Hellblau, schönster Paeonienbau.	—	—	—
11040 Braunviolett mit Weiss.	—	—	—

Ball- oder Juwel-Astern.

(50—60 cm hoch, s. Abb.)

Eine der edelsten Astergattungen.



No. 11080. Ball- oder Juwel-Astern.

Prachtmischung 200 Korn 20 S., 20 Gr. 2 M. 80 S.

No. 11090. Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn 70 S.

No.	à Farbe 100 Korn	à 20 Gr.	M. S.
11080	Alle Farben gemischt à 200 Korn (s. Abb.)	—	15
11082	—	500	3 50
11084	—	1000	40
11086	—	20 Gr.	70
11090	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	2 80
11100 Apfelblüte.	11111 Kupferrosa.	—	70
11102 Dunkelrosa.	11112 Scharlach.	—	—
11104 Rosa mit Weiss.	11114 Weiss.	—	—
11106 Purpurviolett.	11116 Lasurblau.	—	—
11108 Karmesin.	11118 Rotviolett.	—	—
11110 Dunkelblau.	11120 Rotviolett mit Weiss.	—	—
11122 Leuchtend scharlach mit Weiss.	—	—	—
11124 Weiss mit Karmesin.	—	—	—

Washington-Astern.

(40—50 cm hoch.) Die grösstblumige Gattung.

No.	à Farbe 100 Korn	à 20 Gr.	M. S.
11230	Gemischt à 200 Korn	—	15
11232	—	500	3 50
11234	—	1000	40
11236	—	20 Gr.	70
11260 Silbergrau.	11268 Hellblau.	—	2 80
11262 Weiss.	11270 Karmin.	—	—
11264 Weiss mit rosa Schein.	11274 Rosa.	—	—
11266 Pfirsichblüte.	11276 Feurigscharlach.	—	—

Washington-Nadel-Astern.

Japanische Astern (40—50 cm hoch.)

No.	à Farbe 100 Korn	à 20 Gr.	M. S.
11280	Alle Farben gemischt à 200 Korn	—	10
11282	—	500	3 50
11284	—	1000	40
11286	—	20 Gr.	70
11290	Ein Sortiment von 6 der besten Farben à 1 Portion	—	8
11300 Karmesin.	11305 Rosa.	—	1
11301 Dunkelviolett.	11306 Rötlichlila.	—	—
11302 Hellviolett.	11307 Silbergrau.	—	—
11303 Kupferigrosa.	11308 Weiss.	—	—
11304 Pfirsichblüte.	11309 Purpurviolett.	—	—

Die Riesen-Komet-Astern sind



zu den schönsten Astern zu rechnen!

No. 11350. Riesen-Komet-Aster, schönste reinweisse Aster. 100 Korn 10 S., 20 Gr. 2 M. 50 S.

No. 11330. Riesen-Komet-Aster. Schönste Farben dieser prachtvollen Klasse in Mischung. 200 Korn 20 S., 20 Gr. 2 M.

Riesen-Komet-Astern.

(50—60 cm hoch, s. Abb.)

Eine neue grossblumige, prachtvolle Gattung, die ihrer eleganten Blumenform und ihres Blütenreichtums wegen die wärmste Empfehlung verdient.

Die Riesen-Komet-Astern sind in mancher Beziehung den niedrigen Komet-Astern bei weitem vorzuziehen, namentlich in Bezug auf ihre Verwendbarkeit als Schnittblume stehen sie geradezu unerreicht da. Ihre Blumen gleichen an Schönheit einem japanischen Chrysanthemum.

No.	à Farbe 100 Korn	à 20 Gr.	M. S.
11330	Schönste Farben gemischt à 200 Korn	—	10
11332	—	500	2 50
11334	—	1000	40
11336	—	20 Gr.	70
11340	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	2
11350	Reinweiss, ebenso schön in der Blume und viel besser im Bau als die Straussenfeder-Astern.	100 Korn 10 S., 20 Gr.	2 50

11352 Rosa	11354 „Die Braut“, weiss mit rosa Schein. 100 Korn 10 S., 20 Gr.	2 50
11356 Hellblau	11360 Karmesin	—
11358 Dunkelblau	11362 Weiss, später lasurblau.	—
11364 Violett purpurn	20 Gr. 3 M. 50 S., 100 K.	15
11366 Fleischfarbig-rosa	20 „ 5 „ „ 100 „	25
11368 Rosa, weiss umflort.	20 „ 2 „ 50 „ 100 „	10
11370 Hellblau, weiss umf.	20 „ 2 „ 50 „ 100 „	10

Neu!

11372 Feenkönigin, eine prachtvolle zarte Farbe mit äusserst schönem Blütenbau. à 100 Korn 25 S., 20 Gr. 8 M.

Kronen- oder Kranz-Astern

No.	(50—60 cm hoch).		M.	S.
	à Farbe	100 Korn	—	15
		20 Gr.	—	3 50
11380	Alle Farben gemischt à	200 Korn	—	20
11382	—	500	—	40
11384	—	1000	—	70
11386	—	20 Gr.	—	3
11390	Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben	à 1 Port.	—	60

11400 Violett.	11406 Braunviolett.
11402 Dunkelkarmesin.	11408 Hellblau.
11404 Rosa.	
11410 Vehgrau, neu, interessanteste Farbe im ganzen grossen Asternsortiment.	100 Korn — 30

Imbriquierte Pompon-Astern

(s. Abb.).

(50—60 cm hoch.)



In 14 distinkten Farben abgebar, worunter die kokardenartig gezeichneten als beste in diesem Genre zu empfehlen sind. Die 10 einfärigen Sorten sind die gesuchtesten Astern zum Trocknen, ganz vorzüglich sollen sich hierzu eignen: Blutrot, Ziegelrot u. s. w.

Die 9 schönsten kokardenartigen sind:

- 11450 Lila.
- 11452 Rosa.
- 11454 Dunkelviolett.
- 11456 Karmesin.
- 11458 Blutrot.
- 11460 Rotbraun.
- 11462 Blutbraun.
- 11464 Braunviolett.
- 11466 Hellblau.

No. *11480. Imbriquierte Pompon-Aster mit weisser Mitte. Prachtmisch. à Port. 200 Korn 20 $\frac{1}{2}$, 20 Gr. 3 $\frac{1}{2}$.

Alle mit reinweissem Centrum.

No.	à Farbe 100 Korn	20 Gr.	
			— 15
*11480	Dieselben gemischt à 200 Korn (s. Abb.)		— 20
*11482	— — — — — 500 —		— 40
*11484	— — — — — 1000 —		— 70
11486	— — — — — 20 Gr.		— 3 —

Die schönsten einfärigen:

11520 Weiss.	11530 Ziegelrot.	11537 Rosa.
11522 Blutrot.	11532 Himmelblau.	11538 Scharlach.
11523 Karmesin.	11533 Braunviolett.	11540 Dunkelpurpurn
11524 Violett.	11534 Schwarzblau.	(Trauer-Aster).
11526 Weiss, im Ver- blühenlasurblau.	11536 Weiss, später rosa.	
	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — — — — 20 Gr.	— 3 50
*11550	Alle Farben gemischt à 200 Korn	— 20
*11552	— — — — — 500 —	— 40
*11554	— — — — — 1000 —	— 70
11556	— — — — — 20 Gr.	— 3 —
11570	Ein Sortiment von 12 Sorten beider Varietäten à 100 Korn	1 20
11572	— — — — — 6 — — — 100 —	— 70

Kandelaber-Aster.

(50 cm hoch).

Blüht sehr spät; wenn alle anderen Sorten schon an Laub und Stengeln vertrocknet sind, blüht die Kandelaber-Aster noch und liefert sie deshalb, einigermassen gegen Frost geschützt, zu Allerseelen und zum Totenfeste wertvolles Blumenmaterial, um so wertvoller, als ihre zarten Farben zum Bindematerial wie geschaffen sind.

11900	Reinweiss à Port. 100 Korn	— 15
11906	— — — — — 20 Gr.	— 2 50
11910	Silbergrau	
11912	Karmesin	à Port. 100 Korn — 25
11914	Fleischfarbe	20 Gr. — — —
11980	Gleichmässige Mischung obiger Farben à 100 Korn	— 25
	20 Gr.	— — —

II.

Halbhohe Sorten.

Полу-высокия астры.

Victoria-Astern.

(40—50 cm hoch, s. Abbildung).

Wohl die vollkommenste aller Astern. Sie bildet in Bezug auf die Höhe den Uebergang von den hohen zu den mittelhohen Gattungen.

No.	à Farbe 100 Korn	20 Gr.	
			— 20
*12500	Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn (s. Abb.)		— 25
*12502	— — — — — à 500 Korn		— 50
*12504	— — — — — — 1000 —		— 1 —
12506	— — — — — — 20 Gr.		— 4 —
12520	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn		1 20
12522	— — — — — 6 — — — 100 — (s. Abb.)		— 70

- No. 12540 Weiss.
- 12542 Braunviolett.
- 12544 Pfirsichblüte.
- 12546 Karminrosa.
- 12548 Hellblau.
- 12550 Dunkelkarmesin.
- 12552 Violettpurpurn.
- 12554 Hortensienrot.
- 12558 Weiss mit rosa Schein.
- 12560 Weiss mit Lasurblau.
- 12562 Karmesin.
- 12564 Dunkelblau.
- 12568 Schwefelgelb (hellgelb).
- 12572 Scharlach.
- 12574 Zinnoberscharlach, weissumflort.
- 12576 Hellviolett.
- 12578 Weiss, später rosa.
- 12580 Indigo auf weissem Grund.



No. *12500. Victoria-Astern, Prachtmisch. à Port. 200 Korn 25 $\frac{1}{2}$, 20 Gr. 4 $\frac{1}{2}$.
No. 12522. Ein Sortiment in 6 Sorten 70 $\frac{1}{2}$.

Victoria-Nadel-(Igel) Astern

(40—50 cm hoch).

	à Farbe 100 Korn	— 20
	— — — — — 20 Gr.	— 6
*12600	Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn	— 25
*12602	— — — — — 500 Korn	— 50
*12604	— — — — — 1000 —	— 1 —
12606	— — — — — 20 Gr.	— 5 —
12610	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 70
12612	Weiss.	12618 Rötlichlila.
12615	Hellblau.	12619 Karminrosa.
12616	Feurig-scharlach.	12620 Dunkelviolett.
12617	Dunkelkarmesin.	12621 Pfirsichblüte.

Komet-Astern

(35—50 cm hoch).

	à Farbe 100 Korn	— 20
	— — — — — 20 Gr.	— 5 —
*12770	Alle Farben gemischt à 200 Korn	— 25
*12772	— — — — — 500 —	— 50
*12774	— — — — — 1000 —	— 1 —
12776	— — — — — 20 Gr.	— 4 —
12780	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 80
12789	Reinweiss, 100 Korn 25 $\frac{1}{2}$.	12800 Weiss mit Lila.
12790	Rosa.	12802 Karmin.
12792	Rosa mit Weiss.	12803 Karmesin.
12793	Dunkelblau.	12804 Weiss mit Rosa.
12794	Hellblau.	12806 Weiss mit lila und rosa Schein.
12796	Hellblau mit Weiss.	12807 Pfirsichblüte.
12797	Lila mit Weiss.	12808 Dunkelblau mit Weiss.
12798	Rötlichlila.	12809 Dunkelkarmesin m. Weiss.
12799	Lila.	

Mignon-Astern

(s. Abb.).

(40—50 cm hoch.)

Aehnlich der Victoria-Aster, jedoch reicher blühend. Die hochgewölbten, edelgeformten Blumen sind dichter gefüllt und kurzpetaliger, deshalb kleiner als die der Victoria-Aster. Aeusserst reichblühende Sorte.

	à Farbe 100 Korn	— 20
	— — — — — 20 Gr.	— 5 —
*12850	Alle Farben gemischt à 200 Korn (s. Abb.)	— 20
*12852	— — — — — à 500 —	— 40
*12854	— — — — — — 1000 —	— 70
12856	— — — — — — 20 Gr.	— 4 —
12860	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn (s. Abb.)	— 70

- 12870 Weiss.
- 12871 Weiss, später rosa.
- 12873 Weiss, später lila.
- 12875 Rosa.
- 12877 Pfirsichblüte.
- 12879 Karmesin.
- 12880 Hellblau.
- 12881 Lilaret.
- 12883 Fleischfarbe.
- 12884 Lila.



- 12885 Feurig-scharlach, vorj. Neuheit.
- à Port. 25 $\frac{1}{2}$.

No. *12850. Mignon-Astern, Prachtmischung. 200 Korn 20 $\frac{1}{2}$, 20 Gr. 4 $\frac{1}{2}$.
No. 12860. Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn 70 $\frac{1}{2}$.

Damen-Astern.

(50 cm hoch).

Ganz distinkt durch ihre schmalen lanzettlichen Blätter und ihren enormen Blütenreichtum. Ausgezeichnete Topfpflanze sowohl als auch Schnittblume.

No.	Reinweiss (Weisse Dame)	100 Korn	— 20
12911	—	500	— 75
12914	—	20 Gr.	— 5
12915	Rosa, 100 Korn 20 3/4, 500 Korn	—	— 75
12916	Weiss, später rosa, 100 Korn 20 3/4, 500 Korn	—	— 75

Diamant-Astern.

(40–50 cm hoch).

Eine der schönsten halbhohen Astern. Prachtvoll als Topfpflanze.

à Farbe	100 Korn	— 15
20 Gr.	—	3 50
12920	Alle Farben gemischt à 200 Korn	— 20
12922	—	500 — 40
12924	—	1000 — 70
12926	—	20 Gr. — 3
12940	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 75
12950	Weiss, 12954 Hellviolett, 12958 Dunkelviolett.	—
12952	Rosa, 12956 Dunkelkarmesin, 12960 Purpurilla.	—
	12962 Dunkelrosa, weiss umfirt.	—

Vielblumige Riesen-Kaiser-Aster.

(45 cm hoch).

Prachtvoll, grossbl. und gut gefüllt.

12980	Hellblau	20 Gr. 4 1/4, 100 Korn	— 20
-------	----------	------------------------	------

Liliput-Astern.

(40–50 cm hoch).

In 6 schönen Farben abgebar.

Liefert sehr hübsche, mit unzähligen Miniaturblumen bedeckte Pflanzen. Eignet sich besonders zur Topfkultur.

à Farbe	100 Korn	— 15
20 Gr.	—	2 25
13010	Alle Farben gemischt à 200 Korn	— 20
13012	—	500 — 40
13014	—	1000 — 70
13016	—	20 Gr. — 1 50
13030	Reinweiss	13038 Weiss mit karmis Centrum.
13032	Dunkelkarmesin.	13039 Dunkelblau.
13034	Rosa.	13040 Feuerigscharlach.

Pompon-Nadel-Astern.

Allerliebste Sorte mit reizenden Miniatur-Blumen.

13045	Schwarzviolett.	13048 Dunkelkarmesin.
13047	Dunkelrosa.	13049 Hellindigo.
13055	Obige Farben gemischt à 200 Korn	— 20
13060	—	à 20 Gr. — 3 50

Schiller- oder Anmut-Astern.

à Farbe 100 Korn

13140	Alle Farben gemischt à 200 Korn	— 20
13142	—	500 — 40
13144	—	1000 — 60
13146	—	20 Gr. — 1 20
13150	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 50

Zwerg-Paeonien-Perfektions- oder Bismarck-Astern.

(ca. 40 cm hoch, eine der schönsten Gattungen, s. Abb.)

à Farbe	100 Korn	— 15
20 Gr.	—	4 50
*13350	Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn (s. Abb.)	— 20
*13352	—	500 — 40

*13354 Alle Farben gemischt 1000 Korn — 70

13356 Alle Farben gemischt à 20 Gr. — 3 50

13370 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn — 70

13380 Rosa.
13382 Schneeweiss.
13383 Dunkelscharlach mit Weiss.
13384 Dunkelscharlach.
13385 Dunkelpurpurn, eine der schönsten dunklen Astern, à Portion 15 3/4.

13386 Schwarzblau.
13387 Schwarzviolett, neu, prachtvoll, à Portion 15 3/4.

13388 Hellblau.
13390 Rotviolett mit Weiss.

13392 Karmesin.
13394 Hellkarmis.
13396 Lilaret.

Prinzess-Astern.

(40–50 cm hoch).

Hat kleinere und festere Blumen als die Mignon-Aster. Blüht reich und lange und ist deshalb vorzüglich zur Binderei.

No.	Alle Farben gemischt à 200 Korn	— 20
13402	—	500 — 40
13404	—	1000 — 70
13406	—	20 Gr. — 3 50
13412	Schneeball, reinweiss à 20 Gr. 3 1/4 50 3/4, à 100 Korn	— 15
13414	Weiss, später lila à 20 Gr. 4 1/4, à 100 Korn	— 20
13416	Dornröschen, rosa à 20 Gr. 3 1/4 50 3/4, à 100 Korn	— 15
13418	Hellblau à 20 Gr. 4 1/4, à 100 Korn	— 15
13420	Weiss, später rosa, à 20 Gr. 3 1/4 50 3/4, à 100 Korn	— 15
13422	Dunkelviolett	} Neu! { à Port. 100 Korn — 25
13424	Purpurviolett	
13426	Karmesin	
13428	Hellviolett	

Prinz von Wales-Astern.

(40 cm hoch).

Sehr grossblumig, gut gefüllt, robust wachsend.

	à Farbe	100 Korn	— 20
	—	20 Gr.	5
13460	Alle Farben gemischt	à Portion 200 Korn	— 25
13462	—	— 500	— 50
13466	—	— 1000	— 90
13468	—	— 20 Gr.	3 50
13470	Ein Sortiment von 6 Farben	à 100 Korn	— 80
13474	Weiss.	13478 Karmin.	13482 Lilarot.
13476	Karmesin.	13480 Lila.	13484 Purpurviolett.
		13486 Dunkelblau.	

Ideal-Aster, schneeweiss.

Die Schönheit dieser Aster ist bedingt durch ihren ideal schönen Bau und ihre tadellos geformten mittelgrossen Blumen. Ganz vorzüglich eignet sie sich zum Einpflanzen in Töpfe.

à 100 Korn — 30 3/4
à 20 Gr. — 9 3/4

III.

Niedrige Sorten.

Низкая сорта астровъ.

Zwerg-Astern

(20 cm hoch).

Die niedrigste und frühestblühende Art, ca. 3 Wochen vor allen anderen Sorten.

	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	—	3
*14000	Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn	—	20
*14002	— — — 500	—	40
*14004	— — — 1000	—	70
14006	— — — 20 Gr.	2	50
14020	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1	25
14022	— — — 6 — — 100	—	70
14030	Dunkelpurpurn.	14040	Dunkelpurpurn
14032	Dunkelblau mit Weiss.	14042	mit Weiss.
		14048	Purpurn mit Weiss.
		14050	Lila.
14034	Silberweiss.	14052	Brillantrosa.
14036	Hellblau.	14054	Rosa.
14038	Zinnoberkarmis.	14056	Karmesin.
		14058	Schwarzblau.

Shakespeare-Astern.

(20 cm hoch).

In 6 distinkten Farben abgebar.

à Farbe	100 Korn	— 15
20 Gr.	—	4 50
14130	Alle Farben gemischt à 200 Korn	— 20
14132	—	500 — 40
14134	—	1000 — 70
14136	—	20 Gr. — 3 50
14140	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 100 Korn	— 70

Zwerg-Königin-Astern

(s. Abb. S. 62).

	à Farbe 100 Korn	— 20
	— 20 Gr.	5
14200	Alle Farben gemischt à 200 Korn (s. Abb. S. 62)	— 25
14202	— 500 —	50
14204	— 1000 —	70
14206	— 20 Gr.	4
14210	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 80
14220 Weiss.	14224 Rosa.	14228 Hellblau.
14222 Karmesin.	14226 Dunkelblau.	14230 Lila.



No. *13350. Zwerg-Paeonien-Perfektions-Astern (Bismarck-Astern). Prachtmischung à Port. 200 Korn 20 3/4, 20 Gr. 3 1/4 50 3/4.



No. 14200. **Zwerg-Königin-Aster** (s. S. 61).
Prachtmischung 200 Korn 25 \mathcal{M} , 20 Gr. 4 \mathcal{M}



No. 14280. **Triumph-Aster**, dunkelscharlach.
à 20 Gr. 11 \mathcal{M} , à Port. 30 \mathcal{M} .

No. 14282. **Triumph-Aster**, dunkelscharlach mit Weiss.
à 20 Gr. 8 \mathcal{M} , à Port. 25 \mathcal{M} .

Triumph-Aster

No.		\mathcal{M}	\mathcal{S}
14280	Dunkelscharlach (s. Abb.) . . . à 20 Gr. 11 \mathcal{M} , à Port. —	30	
14282	— mit Weiss (s. Abb.) . . . à 20 — 8 \mathcal{M} —	25	
14284	Weiss, vorjähr. Neuheit, à 20 Gr. 16 \mathcal{M} , à Port. 100 Korn —	35	

Grossblumige niedrige Perl-Aster.

No.		\mathcal{M}	\mathcal{S}
14340	Rosa } Schöner noch als { à 20 Gr. 5 \mathcal{M} , à Port. —	15	
14342	Weiss } Zwerg-Königin-Aster { à 20 — 3 \mathcal{M} —	10	

Boltzes Zwerg-Bouquet-Aster.

	à Farbe 100 Korn	—	15
	— 20 Gr.	—	3 50
*14380	Alle Farben gemischt, à Port. 200 Korn	—	15
*14382	— — — — — 500 —	—	30
*14384	— — — — — 1000 —	—	60
14386	— — — — — 20 Gr.	—	2 50
14390	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	60
14400	Weiss, später lasurblau.	14410	Hellblau.
14402	Lasurblau.	14412	Reinweiss.
14404	Karmin mit Weiss.	14418	Leuchtendrosa.
14408	Weiss mit violetter Herz.	14420	Pfirsichblüte.
	14422	Dunkelviolet mit Weiss.	

Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

(20 cm hoch, s. Abb.)		\mathcal{M}	\mathcal{S}
à Farbe 100 Korn	—	15	
— 20 Gr.	—	3 75	
*14560	Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn (s. Abb.)	20	
*14562	— — — — — 500 —	40	
*14564	— — — — — 1000 —	70	
14566	— — — — — 20 Gr.	3	
14580	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1 25	
14582	— — — — — 6 — 100 —	70	



No. *14560. **Zwerg-Chrysanthemum-Aster.**

Prachtmischung à 200 Korn 20 \mathcal{M} , 20 Gr. 3 \mathcal{M} .

No. 14582. Ein Sortiment von 6 der besten Farben
à 100 Korn 70 \mathcal{M} .

14590 Dunkelblau.	14614 Leuchtend ziegelrosa.
14591 Zinnoberscharlach.	14615 Leuchtend ziegelrosa mit Weiss.
14592 Karmin.	14618 Rosalila.
14594 Zinnoberscharlach m. Weiss.	14619 Lilaret.
14596 Feurigscharlach.	14620 Hellblau.
14598 Weiss, später lasurblau.	14622 Bordeauxrot, nadelartig, sehr schön.
14602 Rosa.	14624 Kupferscharlach.
14604 Weiss.	14625 Bismarckbraun, neu.
14605 Silbergrau, neu.	14626 Brillantrosa.
14606 Karmin mit Weiss.	14627 Purpurviolett, neu, schön.
14608 Hellblau mit Weiss.	14628 Braunviolett.
14610 Apfelblüte.	
14612 Karmesin.	

Verbesserte Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

(20 cm hoch).
Diese neue Gattung baut sich sehr robust, blüht reich und prachtvoll gefüllt.

No.		à 20 Gr.	à 100 Korn
14630	Rosa mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu	5 60	20
14632	Lila mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu	5 60	20
14634	Feurigscharlach, sehr grossblumig, neu	5 60	20
14636	Karmin, riesenblumig	5 60	20
14638	Dunkelblau	5 60	20

Verbesserte Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Aster.

(25–30 cm hoch.)		\mathcal{M}	\mathcal{S}
à Farbe 100 Korn	—	15	
— 20 Gr.	—	4	
*14680	Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn	26	
*14682	— — — — — 500 —	40	
*14684	— — — — — 1000 —	70	
14686	— — — — — 20 Gr.	3 25	
14690	Ein Sortiment von 10 Farben à 100 Korn	1 20	
14692	— — — — — 6 — 100 —	70	
14700	Weiss.	14713	Purpurviolett mit Weiss.
14702	Lasurblau.	14714	Hellblau.
14704	Karmesin.	14716	Dunkelblau.
14706	Pfirsichblüte.	14717	Schwarzblau.
14708	Dunkelblutrot.	14718	Rosa.
14710	Purpurn.	14719	Dunkelrosa.
14712	Purpurviolett.	14720	Feurigdunkelkarmin.

Zwerg-Cocardeau- oder Kronen-Aster.

(25–30 cm hoch).

Eine sehr schöne, nicht ganz niedrige Gattung.

	à Farbe 100 Korn		— 20
	20 Gr.		5
14748	Alle Farben gemischt, à	200 Korn	25
14750	— — — — —	500 —	50
14752	— — — — —	1000 —	90
14754	— — — — —	20 Gr.	3 75
14760	Rosa.	14764	Hellblau.
14762	Karmesin.	14766	Violett.

Pracht-Mischungen aller Astersorten.

Die nachfolgenden Mischungen werden von mir sorgfältig zusammengesetzt und sind deshalb sehr zu empfehlen.

14900	Prachtmischung aller hohen Aster	à Port. 200 Korn	10
14906	— — — — —	20 Gr.	3
14920	Prachtmischung aller halb-hohen Aster	à Port. 200 Korn	10
14926	— — — — —	20 Gr.	3
14930	Prachtmischung aller niedrig-Aster	à Port. 200 Korn	10
14936	— — — — —	20 Gr.	3
14940	Prachtmischung der schönsten reinweissen Aster	à Port. 200 Korn	15
		20 Gr.	3 50

Einfache Astern (s. Abb.)

(ca. 50 cm hoch).

Diese reizenden und geschmackvollen Astern empfehle ich dringend zur Anschaffung. Sie gleichen in der Blumenform den so sehr beliebten Margueriten aufs Haar. Ihr reizendes Farbenspiel erhöht natürlich ihren Wert.



No. 15160. Original China-Aster, lila.
Die schönste einfache Aster. à Port. 70 ₰.

No. 15120. Deutsche einfache Astern in leuchtenden Farben.

No.	à Farbe 100 Korn	à 20 Gr.	Al. ₰
15120	Alle Farben in Prachtmischung (s. Abb.)	à 200 Korn	10
15122	—	à 20 Gr.	80
15130	Weiss.	15136 Dunkelblau.	
15132	Leuchtendes Rosa.	15138 Hellblau.	
15134	Dunkelrot.	15140 Dunkelviolett.	
		15142 Hellviolett.	

D. Balsaminen.

Balsam — Balsamine — Бальзамины.

Kamellien-Balsaminen.

No.	à Farbe 100 Korn	à 20 Gr.	Al. ₰
16100	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	30
16102	—	500	20
16106	—	20 Gr.	80
16110	Ein Sortiment von 10 Farben (500 Korn)	—	1 50
16112	—	6 (300 —)	1 25
16120	Scharlach.	16132 Karminrosa.	75
16122	Hellviolett.	16134 Lilarosa.	
16124	Kupferrot.	16136 Kupferscharlach.	
16126	Karmesin.	16140 Granatrot.	
16128	Violett.	16142 Dunkellila.	
16130	Fleischfarbe.		

Zwerg-Kamellien-Balsaminen.

No.	à Farbe 100 Korn	à 20 Gr.	Al. ₰
16180	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	25
16182	—	500	1 40
16186	—	20 Gr.	15
16190	Ein Sortiment von 6 Farben (300 Korn)	—	60
16202	Hellblau.	16208 Ziegelrot.	
16204	Karmesin.	16210 Fleischfarbe.	
16206	Violett.	16212 Scharlach.	

Prächtige Andrieux-Balsaminen.

(Rosen-Balsamine). Dichtgefüllt, sehr empfohlen (s. Abb.).

No.	à Farbe 100 Korn	à 20 Gr.	Al. ₰
*16320	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	30
*16322	—	500	2
16326	—	20 Gr.	80

No. Andrieux-Balsaminen:

No.	Ein Sortiment von 10 Farb. (500 Korn)	Al. ₰
16330	—	1 25
16332	—	75
16340	Weiss.	16352 Scharlachrot.
16342	Blassgelb.	16354 Ziegelrot.
16344	Fleischfarbe.	16356 Karmesin.
16346	Chamois.	16358 Purpurn
16348	Rosa.	16360 Lila.
16350	Granatrot.	16362 Violett.



Balsaminen.

No. 16600. Heinemanns Elite-Mischung.
100 Korn 25 ₰, 20 Gr. 2 M., bestehend aus den besten und prächtigsten Farben der Andrieux-, Nelken- und verbesserten Kamellien-Balsaminen.

No. 16602. Ein Elite-Sortiment von 6 Sorten
aus obigen Klassen (300 Korn) 80 ₰.

Verbesserte Kamellien-Balsaminen.

Dichtgefüllt und sehr grossblumig (s. Abb.).

No.	à Farbe 100 Korn	à 20 Gr.	Al. ₰
16388	Prachtvolle Mischung à 100 Korn	—	40
16390	—	500	4
16396	—	20 Gr.	30
16398	Ein Sortiment von 6 Farb. (300 Korn)	—	1 25

Neu! 16400 Reinweiss. Diese vorjähr. Neuheit ist von ganz hervorragender Schönheit. Ihre Blumen sind, wenn auch nicht so gross, von demselben edlen Bau, wie der einer Kamellie. à Port. — 50

16402 Weiss mit lila Schein.	16409 Blassgelb.
16404 — — rosa —	16410 Scharlach gefleckt.
16406 Rosa gefleckt.	16412 Karmesin.
16408 Scharlach.	16414 Violett.

16416 Violett gefleckt.

Gestreifte Nelken-Balsaminen.

Sehr schön (s. Abb.).

	à Farbe 100 Korn	—	25
	— 20 Gr.	—	1 40
16440	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	15
16442	— — — 500	—	60
16446	— — — 20 Gr.	—	1
16450	Ein Sortiment von 6 Farben (300 Korn)	—	60
16460	Weiss mit Rosa.	16470 Weiss, karmin und lila.	
16462	— Karmin.	16472 Weiss mit Violett.	
16464	— Karmesin.	16474 Weiss mit Scharlach.	
16466	— Kupferrot.	16476 Pfirsichblüte mit Scharlach.	
16468	— Karmesin und	16478 Tricolor.	

Zinnober.

E. Rittersporn.

Eins unserer schönsten Sommergewächse. Im Spätherbst oder im Frühjahr an Ort und Stelle zu säen. Liebt kräftig. nahrhaften Boden.
Larkspur — Pied d'alouette — Кавалерскія шпоры.

Ranunkelblütiger Rittersporn.

Delphinium Ajacis ranunculiflorum.

No. Mit reizenden ranunkelähnlichen Blüten.			
16700 Weiss.	16704 Ziegelrot.	16710 Rosa.	
16702 Aschgrau.	16706 Fleischfarbe.	16714 Violett.	M. 3
à Farbe 20 Gr.			— 40
— — 1 Port.			— 10
*16720 Gemischt à 1 Port.			— 10
16722 — — 20 Gr.			— 30
16724 — — 1 Pfd.			4 50
16732 Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)			— 50

Gefüllter hoher Rittersporn.

Delphinium Ajacis.

No. In 8 Hauptfarben à Farbe 1 Port.			
— — — — —	— — — — —	20 Gr.	— 10
*16780 Gemischt à 1 Port.			— 40
16782 — — 20 Gr.			— 10
16784 — — 1 Pfd.			— 30
16792 Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)			3 50
			— 50

Levkoyen-Rittersporn.

Delphinium Consolida.

Reich verzweigt, meist über 1 m hoch werdend. Seine Farben sind besonders leuchtend.

16820 Rosa.	16830 Dreifarbig.	
16822 Dunkellila.	16832 Hellviolett.	
16824 Weiss.	16834 Fleischfarbe.	
16826 Zweifarbig.	16836 Leuchtend karmin, neu.	
16828 Dunkelblau.		
à Farbe 1 Port.		— 10
— — 20 Gr.		— 40
*16850 Gemischt à 1 Port.		— 10
16852 — — 20 Gr.		— 30
16854 — — 1 Pfd.		3 50
16862 Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)		— 50

Hyacinthen-Rittersporn.

Delphinium humile hyacinthiflorum.

Der Blumenstand gleicht dem einer Hyacinthe. Die Sorte ist gut gefüllt und eignet sich sehr gut zu ganzen Gruppen.



No. 16920. **Prächtiger Hyacinthen-Rittersporn gemischt.** à Port. 10 3/4, 20 Gr. 30 3/4.

No. 16932. Ein Sortiment Hyacinthen-Rittersporn, 6 Sorten à Port. 50 3/4.

16890 Weiss.	16898 Violett.	16904 Chamois.
16892 Dunkelblau.	16900 Lilafarot.	16906 Rehfarbe.
16894 Hellblau.	16901 Rosa.	16908 Apfelblüte.
16896 Ziegelrot.	16902 Dunkellila.	
à Farbe 1 Port.		— 10
— — 20 Gr.		— 40
*16920 Gemischt à 1 Port. (s. Abb.)		— 10
16922 — — 20 Gr.		— 30
16924 — — 1 Pfd.		4 —
16932 Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.) (s. Abb.)		— 50

Kaiser-Rittersporn.

Delphinium imperiale.

Sehr reichblühend, kräftig wachsend und farbenprächtig.

16960 Schwarzblau.	16972 Weiss.
16962 Dreifarbig.	16974 Violett.
16966 Fleischfarbe.	16976 Lasurblau.
16968 Fleischfarbe mit Rot gestreift.	16978 Rosa mit Rot gestreift.
16970 Rosa.	
16980 Leucht. karmin, dunkelrot gestreift, neu, à Port.	— 20
à Farbe 1 Port.	— 10
— — 20 Gr.	— 50
*16990 Gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	— 10
16992 — — 20 Gr.	— 30
17000 Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.) (s. Abb.)	— 50



No. 16990. **Kaiser-Rittersporn** in schönster Mischung.

20 Gr. 30 3/4, à Port. 10 3/4.

No. 17000. Ein Sortiment von 6 Hauptfarben

à Port. 50 3/4.

Kandelaber-Rittersporn.

Delphinium Candelabrum fl. pl.

Der niedrigste von allen, aber in seiner Art ein reizendes Sommergewächs.

No.	17040 Weiss.	17044 Hellblau.	17046 Dreifarbig.
17042 Rosa.	17045 Karmin.	17048 Schwarzblau.	
	17050 Dunkelblau.		
17052 Leuchtend karmin, rosa gestreift, neu.			



No. 17062. **Kandelaber-Rittersporn in Prachtmischung.** 20 Gr. 1 1/2 50 3/4, à Port. 15 3/4.

à Farbe 1 Port.		— 20
— — 20 Gr.		2 —
17062 Gemischt à 1 Port. (s. Abb.)		— 15
17064 — — 20 Gr.		1 50
17070 Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)		— 75

F. Wunderblumen.

Mirabilis Jalapa — Marvel of Peru — Belle de nuit —
Мирабилис Ялана.

Eine unserer schönsten Sommerblumen von einfachster Kultur, am Abend prachtvoll duftend.

Grünblättrige Sorten.

17500 Weiss.	17506 Dreifarbig.	
17501 Rot mit Weiss.	17508 Gelb mit Rot.	
17502 Rosa.	17509 Karmesinviolett.	
17503 Lila.	17510 Rot.	
17504 Gelb mit Weiss.	17512 Schwefelgelb.	
à Farbe 1 Port.		— 10
— — 20 Gr.		— 20
*17520 Gemischt à 1 Port. (s. Abb. S. 65)		— 10
17522 — — 20 Gr.		— 20
17530 Ein Sortiment in 6 grünblättrigen Sorten		— 40

Mirabilis:



No. 17560. **Buntblättrige Wunderblumen in Prachtmischung.** 20 Gr. 20 $\frac{1}{2}$, à Port. 10 $\frac{1}{2}$.
 No. 17520. **Grünblättrige Wunderblumen in Prachtmischung.** 20 Gr. 20 $\frac{1}{2}$, à Port. 10 $\frac{1}{2}$ (s. S. 64).

Buntblättrige Wunderblumen.

No.		$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$
17560	Alle Farben gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	—	10
17562	— — — 20 Gr.	—	20
17570	Ein Sortiment in 6 buntblättrigen Sorten	—	40



No. 17590. **Zwerg-Wunderblumen, neue niedrige Sorten** in allen Farben gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{1}{2}$, à Port. 10 $\frac{1}{2}$.

Zwerg-Wunderblumen.

No.		$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$
17580	Weiss. 17582 Rot mit Gelb. * 17584 Karmesin.	—	—
17581	Dreifarbig. 17583 Weiss mit Rot. 17586 Gelb.	—	—
	à Farbe 1 Port. 10 $\frac{1}{2}$, à 20 Gr. 40 $\frac{1}{2}$.	—	—
17590	Prachtmischung schönster Farben (s. Abb.)	$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$
	à Port.	—	10
17591	— — — à 20 Gr.	—	20
17595	Ein Sortiment in 6 Farben à 1 Port.	—	40

G. Malven.

Hollyhocks — Mauves — Malven.

Echte englische Prachtsorten (s. Abb.)

Eine Fruchtpflanze 1. Ranges. Sie wird oft 3 m hoch u. bringt meterlange dichtbesetzte Blütenrispen in den leuchtendsten Farben.



No. 17630. Ein Sortiment Malven von 6 schönsten Farben. 1 $\frac{1}{2}$.

No. *17620. **Malven, echte, extra gefüllte englische Prachtsorten** gemischt, à Port. 25 $\frac{1}{2}$.

No.		$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$
*17620	Prachtmisch. schönster Farben (s. Abb.) à Port.	—	25
17622	— — — 5 Gr.	—	1 25
17630	1 Sortiment von 6 schönsten Farben	—	1 —

H. Nelken.

Гвоздики.

Topfnelken.

Dianthus Caryophyllus flore pleno (s. Abb. S. 66).

Stage Carnations — Oeillet — Гвоздики горшковых. Die nachstehend offerierten Samen sind gegenseitige Befruchtungen aus den besten aller Klassen wie: Doubletten (bandierte), Picotten (gestrichelte), Fumeusen (getuschte) u. s. w. gesammelt und werden ausgezeichnete Resultate ergeben. Der Samenanatz bei guten Topf-Nelken ist ganz gering, woraus sich der hohe Preis erklärt; allein man erzielt mit dem hier offerierten Samen bestreckend schöne Blumen.

No.		$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$
17648	25 Korn alle Farben gemischt, 1. Ranges (s. Abb. S. 66).	—	40
17650	50 — — — — —	—	75
17652	100 — — — — —	—	1 40
17654	500 — — — — —	—	6 —
*17660	Germania, die schönste gelbe Nelke, à Port.	—	1 —

Nelken:



No. 17648. **Topfnelken.** — Samen in feinst. Mischung.
25 Korn 40 $\frac{1}{2}$. No. 17650. 50 Korn 75 $\frac{1}{2}$. (s. S. 65.)

Topfnelken-Sortimente.

No.		$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$
17670	1 Sortiment von 18 schönen Sorten	3	50
17671	1 — — — 12 — — —	1	75
17672	1 — — — 6 — — —	1	—

Remontant-Nelken.

- Namentlich im Winter schön blühend und remontierend.
 17675 **Prachtmischung**, aus der berühmten Sammlung von Aléatière à Port. 50 Korn — 50
 17677 Schöne Mischung von sehr guter Qualität, etwas lockerer gebaut und kleinblumiger als vorhergehende. à Port. 100 Korn — 20
 17678 Niedrige, steiftengliche, aus der berühmten Sammlung von Aléatière, in Prachtmischung à Port. 40 Korn — 50

Landnelken.

Садовые гвоздики.

Hochfeine, gefülltblühende Qualität. Die Landnelken, auch Gartennelken genannt, zu welcher Klasse noch die Wiener Zwerg- und Grenadin-Nelken zu rechnen sind, gehören zu den beliebtesten und schönsten Gartenblumen, deren feiner Wohlgeruch unübertrefflich ist. (s. Abb.)



- No. *17680. **Landnelken, Prachtmischung aller Farben, gefüllte, allerfeinste Qualität.**
 No. 20 Gr. 2 $\frac{1}{2}$, 200 Korn 25 $\frac{1}{2}$. $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$
 *17680 200 Korn **Prachtmischung aller Farben, gefüllte, Ia. Qualität** (s. Abb.) — 25
 17686 20 Gr. — — — — — 2 —
 17687 Comtesse de Paris. Prachtv. kanariengelb, à Port. — 50

Schottische Federnelken (Pinks). Шотландская гвоздика.

Die schottischen Federnelken besitzen den feinsten u. stärksten Wohlgeruch von allen Nelkensorten. Sie repräsentieren eine ganz apart-schöne Klasse innerhalb der ausdauernden Nelken und sind die Lieblinge aller Nelkenfreunde.

- No. $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$
 17690 Dianthus plumarius scoticus flore pleno (Topf-Same) à Port. = 15 Korn — 50

- No. $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$
 17692 **Dianthus plumarius fl. pl., gefüllte gefranzte Federnelken in Prachtmischung.** Diese Nelken haben den feinsten Geruch, sie sind für den Liebhaber-garten sowohl, als für den Schnitt nicht warm genug zu empfehlen. 20 Gr. 3 $\frac{1}{2}$, à Port. — 25
 17693 — — — nanus flore albo pleno. Reinweisse niedrige Federnelke à Port. — 40
 17694 — — — semperflorens „Cyclop“. Prachtvoll wohlriechende Nelke, einfach blühend in allen roten Nuancen à Port. — 30
 17696 — — — nanus fl. pl., niedrige immerblühende halbgefüllte Federnelken in Prachtmischung. Vollkommen winterhart à Port. — 40

Wiener Zwergnelken.

Blühen 14 Tage früher als die vorher aufgeführten „Landnelken“ und sind nur ca. 40 cm hoch.
 — Meine Qualität ist vorzüglich echt und dicht gefüllt. —
 Vienna Carnations — Oeilletts nains de Vienne —
 Вѣнскія низкія гвоздики.

Im Lande erzogen, während des Flores mit Erdballen in Töpfe gepflanzt, liefert diese Spielart ebenso prächtige Marktpflanzen, wie einen lieblichen Schmuck für Rabatten und Blumengruppen.

Selbst einfache Blumen sind noch eine Zierde des Gartens und sehr wohlriechend.



- No. 17710. *Grenadin-Nelke „Feurigscharlach“, à Portion 20 $\frac{1}{2}$
 No. 17714. — — — „Schneeweiss“, à Portion 30 $\frac{1}{2}$

- *17700 **Wiener Zwergnelken, beste gefüllte Mischung in prächtigem Farbenspiel** à Port. — 20
 17702 — — — — — à 20 Gr. 1 —
 *17710 **Grenadin-, feuerrot, frühblühend, schönste rote Landnelke** (s. Abb.) 20 Gr. 2 $\frac{1}{2}$, à Port. — 20
 17714 — **schneeweiss** (s. Abb.) à 5 Gr. 2 $\frac{1}{2}$, 50 $\frac{1}{2}$, à Port. — 30
 Die vorzüglichen Eigenschaften der feuerroten Grenadin-Nelke gehören auch der „schneeweissen“ an und machen sie zu einer hochfeinen und deshalb begehrten Sorte.

Margareten-Nelken.

Гвоздика-Маргаритка.

Bei einer Aussaat im März–April blühen dieselben schon im Spätsommer. Man kann also diese Klasse Nelken kultivieren wie ein Sommergewächs, wie z. B. die Chineser-Nelken. Sehr zu empfehlen.

- *17724 **Halbhohe Margareten-Nelken, beste gefüllte Mischung in schön. Farbenspiel** 20 Gr. 3 $\frac{1}{2}$, 50 $\frac{1}{2}$, à Port. — 30
 17727 Margareten-Nelke „Reinweiss“, vorzügliche Neuheit, 50 bis 60% konstant 20 Gr. 6 $\frac{1}{2}$, à Port. — 40
 17730 **Gelbgrundige Margareten-Nelken.** Neu! Bringen einen ziemlich hohen Prozentsatz schöner gelber u. gelbgrundiger Blumen. Wertvolle Neuheit à Port. — 50
 17740 **Riesen- oder Malmaison-Margareten-Nelken.** Prachtvolle halbhohe Margareten-Nelken mit sehr grossen Blumen und wunderbar schönen Farben, à Port. — 40

Chabaud-Nelken:

zum Herbst im freien Lande noch nicht in Blüte kamen, pflanzt man mit dem Ballen in Töpfe, die man dicht ans Fenster, aber ja nicht warm stellt. Hier entfalten sie einen prachtvollen Winter-Hor. Die Chabaud-Nelke ist also eine der Remontantnelke ebenbürtige aus Samen in einem halben Jahre zu ziehende Nelke. Dies sind Eigenschaften, welche sie alle anderen weit überragen lassen.

No.		
17745	Chabaud-Nelken, Mischung schönster Farben (s. Abb.) à 5 Gr. 2 M., à Port. (100 Korn) — 25	
17746	reinweiss (s. Abb.), mit prachtvollem Wohlgeruch und gut im Winter remontierend à Port. — 40	
17749	Riesenblumige Chabaud-Nelken. An Schönheit im Farbenspiel und Grösse der Blumen unübertroffen à Port. — 40	
17750	Marie Chabaud. Rein kanariengelb, kommt bei- nahe ganz treu aus Samen. Sehr wertvoll. à Port. 20 K. — 40	
17752	Zwerg-Chabaud-Nelken, neu, in feinsten Mischung à Port. 25 Korn — 40	

J. Hahnenkamm.

Celosia cristata nana.

No.		
	Dwarf Cockscomb — Crête de coq — Итэрымъ рпебелъ.	
17760	*Dunkelpurpurn (Preis. Thiers, Glasgow Prize, Tom Thumb) extra à Port. 30 S., 5 Gr. 2 50	
*17762	Empress (maxima), grosse leuchtend purpurrote Kämme und dunkles Laub à Port. 30 S., 5 Gr. 2 50	
17779	Zwergsorten, in den schönsten Farben gemischt à Port. 20 Gr. 5 —	
*17780	à Port. 25 — 25	
17782	1 Sortiment in 6 schönen Farben — 90	

Pyramiden- oder Federbusch-Hahnenkamm.

Die Federbusch-Celosien sind reizende Zierpflanzen und jeder- mann angelegentlichst zu empfehlen.

No.		
17800	Celosia pyramidalis plumosa, leuch- tend karmesin à 20 Gr. à Port. — 60 10	
17802	aurea, goldgelb — 60 10	
17804	violacea, violett — 60 10	
17810	gemischt — 40 10	
17820	Thompsoni. Eine wunderbar schöne Varietät, die nicht genug empfohlen werden kann. 1 20 15	
17824	nana. Zwergsorten in vielen Farben gemischt. Sie sind geschmackvolle Zier- u. Dekorations-Pflanzen für den Garten u. sehen auch in Töpfe gepflanzt sehr hübsch aus 1 — 15	



No. 17745. Chabaud-Nelken, Mischung schönster Farben, übertreffen die Margareten-Nelken bedeutend. à Port. 25 S., 5 Gr. 2 M.
No. 17746. Chabaud-Nelke, Reinweiss. à Port. 40 S.

Chabaud-Nelken.*)

„Die Schönheit und auffallenden Farben der Blumen der Remontant-Nelken vereinigen die Chabaud-Nelken mit der Frühzeitigkeit der Margareten-Nelke; die Blumen werden auf straffem Stengel aufrecht getragen, der Habitus ist niedrig und kompakt, die Kultur ist einfach und leicht, wie die der Margareten-Nelke. Pflanzen, die bis

*) Die sog. Guillaud-Nelken (Riviera-Markt.) u. Lyoner Nelken werden von den Chabaud-Nelken bei weitem übertroffen.

K. Viola tricolor maxima, grosse Specialität Pensées oder Stiefmütterchen. meines Geschäftes.

Pansies — Pensées. — Аниютини глазки.



No. 18095. **Prachtmischung von Bugnot-, Cassier- und Odier-Pensées.**
Das Feinste, was existiert. à Port. 30 S., 20 Gr. 6 M. Liebhaber-Sortiment siehe S. 69.

Viola tricolor maxima.

Meinen Stiefmütterchen-Kulturen wende ich die denkbar grösste Aufmerksamkeit zu und sind die einzelnen nachsorgend offerierten Sorten vollkommen echt und, soweit dies möglich, auf der höchsten Stufe der Vollendung. Ich lade alle Blumenfreunde und Interessenten ein, meine Stiefmütterchen-Kulturen während der Butzeit zu besichtigen, und es wird sowohl der Laie wie der Sachverständige finden, dass ich jede Sorte oder Gattung vollkommen echt und rein und in höchster Vollkommenheit baue. Ich bebaue über 4 Morgen nur mit den feinsten und edelsten Sorten.

Meine Qualität wird von keiner Seite übertroffen.

I. Grossblumige fünf-fleckige Pracht-Pensées (Odier-Typus).

Diese Klasse Stiefmütterchen repräsentiert das edelste und vollkommenste. Sowohl was Farbenpracht und Zeichnung, als auch Bau und Grösse der Blume anlangt, ist sie unübertrefflich und der Stiefmütterchen-Kenner schätzt sie am höchsten. Der hier offerierte Same ist lediglich von tadellosen Blumen geerntet, die gross, rund und mit fünf grossen Flecken (Augen) gezeichnet sind. Dreifleckige werden sämtlich entfernt. Diese Rasse giebt sehr wenig Samen und sollte jemand billige Offerten davon erhalten, so kann er ohne Zweifel darüber sein, eine Qualität vor sich zu haben, die ihren Namen mit Unrecht führt und mit wenig Geld noch viel zu teuer bezahlt wird.

No. 18070 Fünffleckige Odier- in Pracht- Mischung Starke Port. — 25

Die Odier-Pensées, die Stammsorte der nachfolgenden Varietäten, sind von mir bedeutend verbessert worden, namentlich in Bezug auf Farbenspiel und die Zeichnung der Blumen.

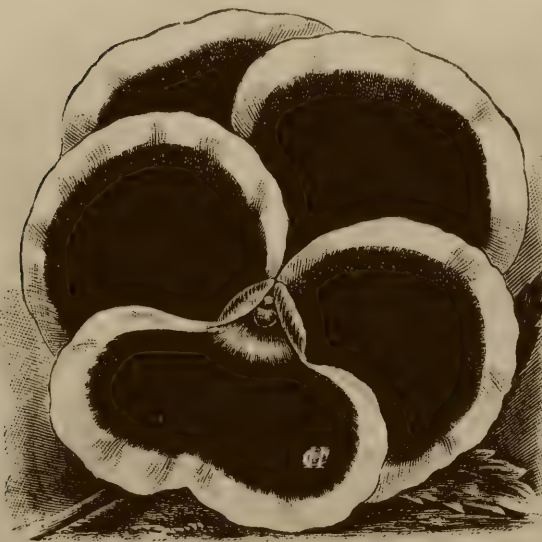
*18072 — — — — — Doppel-Port. — 40
18076 — — — — — 20 Gr. 5 —

18077 Cassier, fünffleckige, riesenblumige, meist hellgrundige Varietäten. Starke Portion — 30
20 Gr. 8 —

18079 Cassier, gelbgrundig mit 5 grossen, dunklen Augen (riesenblumige fünf-fleckige) Starke Portion — 30
à 20 Gr. 5 —

18090 Bugnot, fünffleckige, meist dunkelgrundige (rot, braun, modelfarben etc.). Die oberen Blumenblätter sind in der Regel mit der Zeichnungsfarbe geflammt oder gestrichelt. Die echten Bugnot-Pensées repräsentieren augenblicklich die edelste Varietät. Sie geben sehr wenig Samen. 20 Gr. 10 M., à Port. 300 Korn — 50

18095 Bugnot, Cassier, Odier, in feinsten Mischung (s. Abb.) Diese Mischung enthält alle obigen Sorten in richtigem Verhältnis gemischt, ist also nicht als Mischung angebaue, wie das gewöhnlich gehandhabt wird, sondern enthält tadellose Sorten unübertrefflicher Qualität. Starke Portion — 30
20 Gr. 6 —



No. 18080 Präsident Carnot, fünffleckiges riesenblumiges Cassier- (s. Abb.) Die Grundfarbe ist weiss und jedes Blumenblatt ist mit einem grossen, veichenblauen Fleck gezeichnet. Diese Zeichnung lässt die Blume weissgerandet erscheinen. Thatsächlich ist die Sorte, die treu aus Samen kommt, eine der effektivsten im ganzen Pensées-Sortiment. Ausgezeichnete Gruppenpflanze . . . 6 — 30

II. Trimardeau- oder Riesen-Pensées.

Ganz aparte Klasse, kräftig wachsend. Die Trimardeau-Pensées werden ihrer grossen Blumen wegen zu Teppichbeeten jetzt sehr bevorzugt. à 20 Gr. à Port.

No. 18101 Atropurpurea, violett-purpurn 2 — 20
18102 Gestreift 3 — 25

18103 Französische (Pariser) gestreifte. Diese Sorte unterscheidet sich wesentlich von der vorhergehenden durch ihre lebhaften Farben und durch ihre kräftigen, markanten in allen Farbtönen spielenden Streifen 4 — 30

18104 Goldgelb mit Auge, bekannte effektvolle Teppichbeete 2 50 25

18105 Goldelse. Eine rein gelbe Varietät, die anstatt der Augen nur einige kaum sichtbare Strichelchen hat. Im Verhältnis zu den anderen Trimardeau-Sorten ist sie noch etwas kleiner . . . 2 50 25

18106 Kaiser Wilhelm, kornblumenblau 2 50 25

18107 Adonis. Macht ihrem Namen alle Ehre. Die Grundfarbe der Blumen ist hellblau, das Centrum derselben ist gelblichweiss, welche beiden Farben mit den grossen dunklen Augen gut kontrastieren 2 — 30

18108 Lord Beaconsfield. Sehr effektiv; die drei untern Petalen sind prächtig purpurviolett, die oberen fast weiss 2 50 25

18109 Parparrot. Ein schönes tiefes Purpur. Kräftiger Bau und gleichmässig grosse Blumen zeichnen diese Sorte vorteilhaft aus 2 50 25

18110 Mohrenkönig (Faust), schwarz 2 50 25

18111 Braun mit Goldbrunze. Die Grundfarbe ist ein schönes originelles Nussbraun mit bronzebrauner Mitte 2 50 25

18112 Weiss mit Auge, sehr grossblumig 3 — 30

18113 Schneewittchen, die echte wirklich grossblumige Sorte, mit der die vor einigen Jahren herausgegebene (weissamige) kleinblumige gar nicht zu vergleichen ist. Neu 2 50 25

18114 Veichenblau. Diese prachtvolle Farbe gehört zu den schönsten des ganzen Sortiments . . . 2 50 25

18116 Aurikelfarben 3 — 30

18117 Pelargonienblüte. In wunderschönem neuem Farbenspiel das namentlich die im Sortiment noch nicht vertretenen Nüancen von Rosa enthält. Sehr grossblumig u. gedrungen gewachsen . . . — 50



No. 18125 Trimardeau- oder Riesen-Pensées in schönster Mischung (s. Abb.) Diese enthält von obigen Farben die schönsten und gleichzeitig einen entsprechenden Teil der alten sog. Trimardeau-Mischung. Es ist dies eine Mischung, wie sie bisher noch nicht angeboten wurde. Sie wird die weitgehendsten Ansprüche voll und befriedigen 2 50 25

18128 Ein Sortiment von 6 der schönsten Trimardeau-Pensées à 1 Port. — 30

18129 Ein Sortiment von 12 der schönsten Trimardeau-Pensées à 1 Port. 1 50 —

III. Heinemanns grossblumige (Farben-) Pensées.

* Grossblumige, rund und flach gebaute Sorten, die sich, vermöge ihrer streng geschiedenen Farben, sehr gut für Teppichbeete und namentlich auch zur Binderei eignen. * Die mit † sind die effektivsten für den genannten Zweck. — * — in kolorierten Düten verpackt.

No.	à 20 Gr. à Port.
18000 Kupfer- und aurikelfarbige, reizendes Farbenspiel, alle Blumen mit kleinen Gesichtern gezeichnet	1 50 20
18001 Goldlackfarben . Diese Sorte spielt, wie auch der Name sagt, in allen den braunen Farbtönen des Goldlackes, diese aber an samtigem Glanz und Feuer bei weitem übertreffend. Gewiss ist es eine der edelsten Varietäten im Sortiment.	1 50 20
18002 Heilblau (Delicata), sehr nette Färbung	1 50 20
18003 Reinblau (hellblau ohne Auge)	2 — 20
* 18004 Hochgelb (mit Auge). Sehr gesättigtes Gelb	1 50 20
18005 Goldelse , rein gelb ohne Auge, prachtvolle Teppichbeetsorte	1 50 20
* 18006 Reinweiss mit Auge	1 50 20
18008 Dunkelblau	1 50 20
18009 Schwarzblau. Eine zur Binderei sehr begehrte wertvolle Sorte	1 50 20
18010 Violet bordé blanc, sehr interessant, in blauen Nuancen	1 50 20
* 18012 Faust (Mohrenkönig), kohlschwarz, kontrastiert prachtvoll mit Gelb oder Weiss	1 50 20
18014 Rotkappchen , prächtiges samtiges Weinrot, neu	1 50 20
18015 Victoria, weinrot, etwas heller als Rotkappchen	1 50 20
* 18016 Neue goldrandige, ausgezeichnet	1 50 20
18017 Kardinal , samtig-braunscharlach, mit dunklem Auge. Bis jetzt das beste rote Stiefmütterchen, welches existiert	2 — 20
* 18018 Kaiser Wilhelm , prächtig ultramarinblau	2 — 20
18019 Quadricolor spectabilis . Eine der edelsten Penséesorten, die ich kenne	3 — 30
18020 Gloriosa perfecta , unübertrefflich schön, neu, namentlich das prachtvolle Pfaublau dieser Sorte ist überraschend schön	2 — 20
18021 Marmorata (Pelargonienblüte), wunderhübsches Farbenspiel	1 50 20
* 18022 Schneewittchen , reinweiss, reizend	2 — 20



No. 18023. **Grossbl. Pensée „Feenkönigin“**. Schönste Pensée-Neuheit von 1897, à Port. 40 3.

No.	à 20 Gr. à Port.
* 18023 Feenkönigin (s. Abb.). Mit dem reizenden Himmelblau von „Feenkönigin“ lassen sich in Teppichbeeten die effektivsten Farbenkontraste erzielen, an-erselbst aber ist die mit ein m feinen silberweissen Rand gezeichnete Blume, in der Nähe beschen, eine der lieblich-schönsten des ganzen Sortiments	— — 40
* 18024 Gestreifte , prachtvoll. Die gestreiften Stiefmütterchen sind in verschiedenen hellen und dunklen Schattierungen vertreten und alle herrlich gestreift und getuscht	2 — 20
18026 Schwarz mit Goldbronze. Die samtig-schwarzen Blumen sind in der Mitte mit Goldbronze abgetuscht. Eine herrliche Blume	1 50 20
18023 Havannafarben, interessante Farbe	1 50 20
18024 Rosalila (Färbung ähnlich Coquette de Poissy, Wuchs kräftiger), neu	1 50 20

*No.	à 20 Gr. à Port.
18030 Tiefmahagonibraun, Kamerun, vorj. Neuheit	1 50 20
18031 Meteor , etwas heller u. kleinblumiger als die vorhergehende. Eine prachtvolle, leuchtende Farbe	1 50 20
* 18032 Purpurviolett (Lord Beaconsfield). Bei dieser prachtvollen Varietät sind die oberen Petalen fast reinweiss und kontrastieren deshalb wirkungsvoll mit den unteren purpurvioletten	1 50 20
18033 Kaiser Friedrich, neu	2 50 25
18034 Schwarz, rot und weiss gerandet	3 — 30



No. 18035. **Grossbl. Pensée „Freya“**, à Port. 40 3.

No. 18040. **Heinemanns grossblum. Pensées in Elitemischung** 20 Gr. 1 3, à Port. 15 3.

No.	à 20 Gr. à Port.
18035 Freya (s. Abb.), ein grossblumiges tiefpurpurviolett Stiefmütterchen mit breitem weissem Rand. Charakteristisch für diese Sorte ist es, dass die Rückseite der Blume gleich der Vorderseite diesen breiten weissen Rand zeigt, wodurch ein Beet dieser Varietät einen besonders reichblühenden Eindruck macht	6 — 40
* 18036 Silbergesäumt, sehr grossblumig	2 50 25
18037 Hortensienrot (Cassier hortensienrot). Diese grossblumige Sorte ist zartrosa mit dunklen Augen, eine sehr schöne effektvolle Varietät mit einem Farbenton, wie er sonst im ganzen Sortiment nicht vorkommt. Sie wird allgemein als Cassier geführt, was aber durchaus falsch ist	5 — 30
18039 Fürst Bismarck . Die Blumen variieren in einem prachtvollen Farbenspiel, sind marmoriert, gestrichelt, gefleckt, getuscht etc. und bringen auch in der Form oft bizarre Abweichungen. Ausserdem hat diese neue Sorte die Eigenschaft, viel früher zur Blüte zu kommen, als alle bekannten Sorten	— — 50

* 18040 Heinemanns grossblumige Pensées in Elitemischung

(s. Abb.) Alle Farben sind in meiner Elitemischung enthalten und namentlich die besseren sind hervorragend vertreten	— — 15
18042 — — 100 Gr. 4 3	1 — —
18050 Die ganze Kollektion zusammen, circa 30 Sorten à 1 Port.	2 — —
18053 Ein Sortiment von 6 der am schönsten gezeichneten und prächtig gefärbten Sorten (6 Port.)	— 70 —
18054 Ein Sortiment von 6 der schönsten Teppichbeet-Sorten (6 Port.)	— 70 —

Liebhaber-Sortiment.

18056 Ein Sortiment aller Pensées-Gattungen, wie Odier-, Cassier-, Bugnot-, Timardeau-, Pariser-, Heinemanns grossblumige Pensées (6 Portionen)

1 3.

IV. Pariser grossgefleckte, neu.

Diese neue Rasse ist nicht zu verwechseln mit Trimardeau. Ihre Blumen sind edler, runder und grossgefleckter gezeichnet als diese. Auch ist der Habitus viel kompakter und grundverschieden vom Trimardeau. Ein bezeichnender Unterschied ist auch der, dass die Trimardeau 4 mal soviel Samen geben als die Pariser, was sehr für die Feinheit dieser Sorte spricht.

No. 18132 **Prachtmischung** à Port. 25 3, 20 Gr. 5 3.

L. Petunia hybrida.

Petunia — Petunia.

Gefüllte Petunien,

erzeugt durch Befruchtung mit gefüllten Blumen, ergibt einen verhältnismässig hohen Prozentsatz (25%) gefüllter Blumen. Auf der allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Petunien den ersten Preis:

Die „grosse silberne Medaille“

und offeriere ich Aussaaten von dieser Preis-Kollektion wie folgt:
Alle Sorten gleichmässig gemischt.

No.		à Port.	№ 3
*18200	Petunia hybrida grandiflora fl. pl.	—	30
*18202	— — — — — à 500 Korn	—	50
18204	— — — — — Aurora fl. pl., prachtvolle Farbe, bringt sehr viel gefüllte	—	30
18205	— — — — — alba fl. pl., weiss gefüllt	—	50
18206	— — — — — violacea fl. pl. Tief samtig-violett, prachtvoll	—	50
*18210	Petunia hybr. grandifl. fimbriata fl. pl. Grossblumige gefranste gefüllte Petunie. Bringt denselben Prozentsatz gefüllter Blumen wie No. 18202. 500 Korn 1. M. 75 S., à Port.	—	30
18212	— — — — — fl. pl. Lady of the Lake, weisse dichtgefüllte und gefranste Blumen	—	50

Grossblumige einfache Petunien.

Für Topf- und Freilandkultur.

Petunia hybrida grandiflora:

No.		à Port.	№ 3
*18220	Grossblum. einfache Prachtmischung	—	25
18222	— — — — — à Port. (500 Korn)	—	50
18224	Purpurkönig, die dunkelste resp. schönste dunkelrote	—	25
18225	Brillantrosa, leuchtendste aller Farben	—	25
18226	venosa, herrliche geaderte Varietäten	—	25
18227	— — — — — stabil, prachtvoll auffällige Farbe	—	25
18228	Favorit, Rahmweiss mit zart. Lilarosa gefleckt; neu!	—	30
18230	alba, reinweiss	—	25
18231	kermesina, extra, karmesinrot, riesenblumig	—	25
18232	— — — — — intus alba, karmesinrot mit weissem Schlund, reichblühend	—	25
18234	violacea, Samtig-dunkelviol., eine prachtv. Varietät	—	25



No. 18254. Petunia hybr. grandifl. superbissima. Alle Sorten dieser schönen Klasse in Prachtmischung à Port. 30 S.

No.		à Port.	№ 3
18235	Admiration. Prachtvoll samtig dunkelviolett mit weissem Stern	—	50
18237	maculata, gefleckte und gestreifte, sehr effektiv	—	25
18238	marginata, grün gerandet	—	40
18245	superbissima intus aurea. Mit schön gezeichnetem, meist gellichem Schlund	—	30
18246	— — — — — mit grossem prachtvoll getigertem Schlund	—	40
18247	„Prinz v. Württemberg“, verbesserte. Dunkelpurpurn mit prachtvollm Schlund	—	40
18248	„Prinzessin v. Württemberg“, verbesserte. Rosa mit prachtvollm Schlund	—	40
18249	— — — — — rosea. Wunderschöne grosse helleuchtende Blumen	—	40
18250	— — — — — alba, mit weissen Riesenblumen	—	40
18251	— — — — — atrosanguinea. Kräftig dunkelblutrot mit weissem Schlund	—	40
18254	Superbissima Prachtmischung (s. Abb.). Diese Mischung enthält auch alle die geordneten Varietäten, die jetzt unter dem Namen Petunia hybr. gigantea, californische Riesen-Petunien vielfach als neu angeboten werden	—	30

Petunia hybr. grandifl. fimbriata.

Grossblumige gefranste Petunien.

No.		à Port.	№ 3
*18255	Einfache gefranste in schöner Mischung. Enthält nachstehende und auch noch viele hier nicht aufgeführte, aber speciell zu diesem Zweck von mir kultivierte Sorten	—	30
18258	Titania, gefranst, purpurn mit weissem Randsaum, prachtvoll	—	30
18259	Delicata, weiss mit Rosalila, reizende Varietät	—	40
18260	Brillantrosa, auffallend schöne Farbe	—	30
18261	purpurea. Reichblühend mit prachtvoll dunkelpurpurn reich gefransten und gewellten Blumen	—	30
18262	maculata, gefranste, gefleckte und gesternte Varietäten	—	30
18263	alba, reinweiss, sehr schön	—	30
18264	venosa, gefranste geaderte Varietäten	—	25

Petunia hybr. grandifl. robusta.

Die „robusta-Petunien“ bleiben niedrig und sind sehr reichblühende, gute Gruppenpflanzen.

No.		à Port.	№ 3
18265	carminea splendens. Brillant karminrosa, leuchtende schöne Farbe	—	25
18266	rosea delicata. Zart fleischfarben. Hochfein!	—	25
18267	maculata Dunkelrosa und weiss gefleckt	—	25
18268	rubra. Eigentümliches Lilarot	—	25
18272	Mischung obiger und verschiedener anderer eigens zu diesem Zweck gebauter Farben	—	20



No. 18296. Petunia hybr. stellaris „Ernst Locke“ (s. S. 71.). Reizende weissgesternte Petunie 5 Gr. 3 M., à Port. 25 S.

Kleinblumige einfache Petunien.

Eine der reichblühendsten Florblumen, die sich ganz besonders für Freilandkultur eignet!

No.		à Port.	M. 3
18280	In schöner Mischung	20 Gr.	2
*18281	—	—	15
18284	Carmen. Leuchtend brillantrosa mit weissem Schlund. Wuchs kompakt	—	20
18285	Countess of Ellesmere, sehr schön tiefrota mit weissem Schlund	20 Gr. 60 3	15
18286	Carmen Sylva. Dunkelviolett mit weissem Schlund. Habitus wie Countess of Ellesmere.	20 Gr. 1 M 30 3	20
*18292	Petun. hybr. Inimitable nana compacta. Glänzend kirschrot mit weissem Stern. Als Gruppen- und Topfpflanze besonders effektiv.	5 Gr. 80 3	20
18296	„Ernst Locke“ (s. Abb. S. 70). Prachtvoll, ganz kompakt wachsend, Blumen hellrosa mit weissem Stern	5 Gr. 3 M	25
18298	Schneeball (s. Abb.). Ist infolge ihres buschigen niedrigen Baues gleich gut für Topfkultur als auch für Gruppen und Einfassungen geeignet. Die gut rund geformten Blumen sind blendend weiss und erscheinen in überreicher Fülle den ganzen Sommer hindurch. Ein Beet mit diesen Petunien bepflanzt, gleicht von weitem einer Schneefläche, ein derartig schönes Weiss ist dieser Sorte eigen	1 Gr. 75 3	20

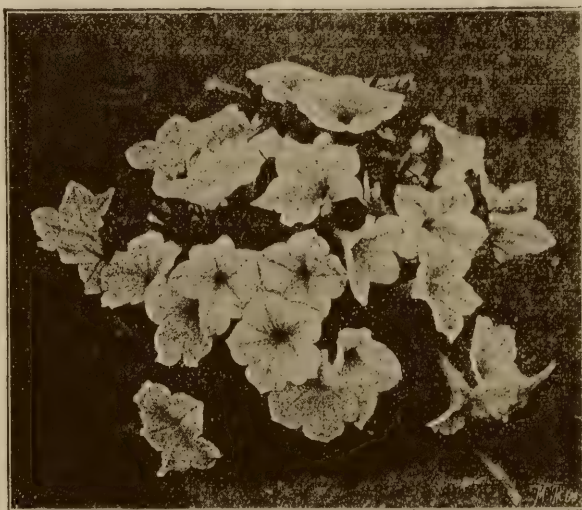
Neu! 18299 **Petunia hybr. azaleaeiflora alba pl.** Die gefüllte Form von der vorhergehenden „Schneeball“. Ihre gut gefüllten schneeweissen Blumen sind einer Azaleenblume täuschend ähnlich 75

Kleinblumige gefüllte Petunien.

Ebenfalls künstliche Befruchtungsergebnisse. Diese lassen sich leichter kultivieren, als die grossblumigen Sorten, und bilden durch ihr ausserordentlich reiches Blühen eine ganz reizende Gartenzierde.

*18300 Kleinblumige gefüllte Liliput. — 30

18310	1 Sortiment von 12 vorzüglichen Sorten aus allen Klassen à 1 Portion	M. 3 1 75
18312	1 Sortiment von 6 Sorten (darunter die feinsten Sorten)	à 1 Port. 1



No. 18298. **Petunia hybrida „Schneeball“.** Schönste weisse Petunie. 1 Gr. 75 3, à Port. 20 3.

Verschiedene besonders zu empfehlende Florblumen.

Von den mit * bezeichneten Nummern werden die Portionen ausschliesslich in kolorierten Düten mit Kulturanleitung verkauft.

A. Antirrhinum majus, Löwenmaul. Жабрѣк.

Die Antirrhinum lassen sich auch wie Stauden kultivieren, da sie den Winter über im Freien aushalten und kräftig im Frühjahr wieder austreiben, sie besitzen eine Mannigfaltigkeit der Farben, die noch nicht genug gekannt ist und vermöge deren sie wärmstens empfohlen werden können.



No. 19020. **Antirrhinum**, halbhöhe Sorten in Prachtmischung 20 Gr. 60 3, à Port. 10 3.
No. 19014. **Antirrhinum maj. nanum Niobe**, halbhoch, grossbl., 20 Gr. 90 3, à Port. 15 3.

No. 1. Hohe Sorten in folgenden Farben:

18900 Weiss.	18910 Galathée, karmesin und weiss.
18902 Brillant, scharlach, goldgelb und weiss.	18912 Gelb.
18904 Crescia, dunkelscharlach.	18914 Schwarzpurpur (nigrescens).
18906 Delila, karmin m. weissem Schlund.	18916 Papilionaceum.
18908 Firefly, scharlach mit weissem Schlund.	18920 Striatum, in vielen Farben gestreift.
à Farbe 1 Port. 15 3, 20 Gr. 80 3.	
*18930 Alle Farben schön gemischt à 20 Gr. 60 3	M. 3 à Port. — 10
18934 Ein Sortiment von 6 schönsten Farben à 1 Port.	— 56

1a. Grossblumige hohe Sorten.

No.		18950 Zartrosa.	M. 3
18942 Firefly.	18952 Gelb mit Rot.		
18944 Delila.	18954 Album, weiss.		
18946 Gelb mit Orange.	18956 Luteum, gelb.		
18948 Striata.	à Farbe 1 Port. 25 3, 20 Gr. 2 50		
18970 Heinemanns Prachtmischung grossblumiger Sorten.			
Von solcher Schönheit im alten Sortiment nicht zu finden	20 Gr. 1 M, à Port. — 20		
Neu! 18960 Brillant.	18962 Kermesinum splendens.		
18961 Crescia.	18963 Cupreatum, jede der letzten vier	à Port. — 60	

No. 2. Halbhöhe Sorten in folgenden Farben:

19000 Weiss.	19004 Brillant.
19001 Henry	19005 Chamois.
19002 Firefly.	19006 Galathée.
19003 Kermesinum.	19007 Luteum.
19008 Nigrescens.	
19010 Gestreift.	
19012 Papilionaceum.	
19013 Atrococcineum, neu.	
19014 Niobe, (s. Abb.), schwarzpurpur und weiss, prachttvoll.	
19016 Kaiserin des Nordens. Bestes reinweisses	
à Farbe 1 Port. 15 3, 20 Gr. — 90	
19020 Alle Farben gemischt (s. Abb.).	à Port. — 10
19022 — — — — —	à 20 Gr. — 60
19024 Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port.	— 50

3. Zwerg- oder Tom Thumb-Sorten.

19030 Weiss.	19038 Firefly.	19044 Rosa.
19032 Henry IV.	19040 Brillant.	19045 Delila.
19034 Gestreift.	19042 Blutrot.	19046 Galathée.
19036 Schwefelgelb.	à Farbe 1 Port. 20 3, 20 Gr. 1 60	
*19050 Alle Farben gemischt	à Port. — 15	
19052 — — — — —	à 20 Gr. — 20	
19054 Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port.	— 75	

B. Dahlia variabilis.

Разнообразные георгины.

Grosse Special-Kultur des Geschäftes, einige Morgen Land werden zu derselben alljährlich verwendet.

No.		20 Gr. 1 M. à Port.
*19250	Schönste Farben einfacher Dahlien in Prachtmischung	15
19253	Jules Chretien, prachtv. scharf, beste f. Gruppen à Port.	30
19254	White Queen, weisse Königin, ausgezeichnet. Schnittbl.	30
19260	Feuerspiegel , Prachtvolle Neuheit, halbhoch früh- und reichblühend in blendender Farbe . . . à Port.	40
19265	Neue Riesen-Kaiser-Dahlien, Dahlia var. imperialis. Diese neue Dahlien-Klasse bringt Blumen, die oft bis 18 cm Durchmesser haben. Sie variieren in prächtigen Farben und Zeichnungen. . . à Port.	50
19280	Gestreifte Dahlien in Prachtmischung . . . à Port.	20
19285	Bandierte Dahlien in feiner Mischung. Bei diesen ist jedes Blumenblatt scharf umsäumt, und ist die Grundfarbe entweder weiss, crème oder goldgelb u. s. w., und dem entsprechend die Randzeichnung blutrot, orange oder scharlach etc. . . à Port.	50
19290	Riesenblumige in Prachtmischung . . . à Port.	50
	Gefüllte Dahlien siehe Topfgewächse.	

C. Dianthus chinensis.

Sommer- oder Chineser-Nelken.

No.		20 Gr. 1 M. à Port.
*19400	Dianthus chinensis fl. pl. , dicht gefüllte, prächtig gezeichnete . . .	3 3
19402	— — — — — dicht gefüllt, leuchtend dunkelpurpurn	75 15
19404	— — — — — nanus fl. pl., dichtgefüllte Zwerg- . . .	75 15
*19408	imperialis fl. pl. , prachtvolle gefüllte Kaisernelken . . .	75 15
*19412	— Heddewigi, Prachtmischung (s. Abb.)	150 20
*19416	— „Eastern Queen“, prachtvoll marmoriert	150 20
*19417	— „Crimson Belle“, prachtvoll dunkelblutrot	150 20



No. 19418. **Dianthus Hedd.** „Die Braut“, à Port. 20 3.
No. 19412. **Dianthus Hedd.** in Prachtmischung. à Port. 20 3.



No. *19422. **Dianthus Heddewigi atropurpureus albo-marginatus fl. pl.** Trauermantel. 20 Gr. 1 M. 50 3. à Port. 20 3.

No.		20 Gr. à Port.
19418	Dianthus Heddewigi „Die Braut“, weiss mit violetter Mitte (s. Abb.)	3 3
19419	— — — — — atrosanguineus, dunkelblutrot, ähnlich Crimson Belle, aber ganzrand. Blumen, neu	350 30
*19420	— diadematus fl. pl. Schönste Diademnelke	150 20
*19422	Dianthus Heddewigi atropurpureus albo-marginatus fl. pl. Trauermantel (s. Abb.)	150 20
*19424	— — — — — laciniatus, Schlitznelken, prächtigste Farben	75 15
19425	— — — — — laciniatus Salmon Queen , im Aufblühen hellzinnberrot	300 30
19426	— — — — — laciniatus nanus , neue Hybriden in den prächtesten Färbungen mit lachsroter Zeichnung (s. Abb.)	200 25
19428	— — — — — laciniatus fl. pl., gefüllte in Prachtmischung	150 20
*19432	— — — — — hybridus fl. pl., grossblumige, in prachtvoller Mischung	150 20



No. 19426. **Dianthus laciniatus nanus**. Neue Hybriden, in prächtesten neuen Farbenspielen gemischt. 20 Gr. 2 M., à Port. 25 3.

No. 19436. **Besonders empfohlen: Alle Prachtarten von Sommer-nelken gleichmässig gemischt** 100 20

Die vorstehend aufgeführten sind die prächtesten und empfehlenswertesten im Handel befindlichen Sorten.

No. 19450. Ein Sortiment von 6 der schönsten Sommer-nelken 50 3.

No. 19460. Dianthus superbus Telekii.

Eine reichblühende Sorte, die in dem Farbenspiel von Reinweiss bis Schwarzkarmin und Violett prangt. Die Blumen sind meist tadellos gefüllt. Der Wuchs ist kräftiger und die Pflanze höher als alle bekannten Klassen von Dianthus chinensis und Heddewigi. Ein Hauptvorzug besteht in ihrer perennierenden Gewohnheit. Die Pflanzen halten unsere Winter unbeschädigt aus und erfreuen von Anfang Juni bis Oktober mit ihrem ebenso reichen wie mannigfaltigen Flor.

20 Gr. 1 M. 50 3., à Port. 20 3.

D. Gaillardia. Гелардия.



Stauden-Gaillardien siehe No. 40672 und andere.

No. *19500. **Gaillardia picta fistulosa fl. pl.** (s. S. 73.) in reichem Farbenspiel. 20 Gr. 60 3., à Port. 15 3.

Gaillardia:

No.		à 20 Gr. à Port.	
*19500	Gaillardia picta fistulosa fl. pl. (Lorenziana) , verbesserte. Ist vor allem tadellos gefüllt und sehr blütenreich (s. Abb. S. 72.)	60	15
19501	— fl. pl. „ Leuchtengelb “.	60	15
19502	— fl. pl. „ Weinrot “, Reiz. Färbung namentlich für den Schnitt	80	15
19508	— Amblyodon, einfach tief zinnoberrot	40	10
19509	— atrosanguinea, einfach dunkelblutrot	100	15
*19510	— picta , deutsche Tricolore (Deutsche Schulvereinsblume), einfach, sehr schön 0 M	30	10
19514	— albo-marginata, einfach, weissgerand. 0 M	30	10
19520	— einfache gemischt	40	10

E. Lobelia. Лобелия.



No. 19602. **Lobelia erinus pumila splendens**. Schönste dunkelblaue weissgeäugelte Sorte. à Port. 80 3.

a. Kompaktwachsende, für Teppichbeete und Topfkultur am besten geeignete Varietäten. à 20 Gr. à Port.

No.		à 20 Gr. à Port.	
19600	Lobelia Erinus pumila alba , reinweiss	350	30
19602	— splendens (s. Abb.), die schönste der dunkelblauen, weissgeäugelten	600	30
19612	— coelestina, himmelblau	300	30
19614	— fl. pl., gefülltblühende Lobelia. Bringt einen Prozentsatz gefüllter Blumen	—	30
*19616	— erecta compacta Crystal Palace , ultramarinblau, grossblumig	400	30
19618	— „ White Lady “ compacta. Dies ist die beste reinweisse und reichblühende Lobelia für Teppichbeete; neu!	800	35



No. *19620. **Lobelia „Kaiser Wilhelm“**. Bekannte schöne Sorte. à Port. 25 3.

*19620	Lobelia Erinus „Kaiser Wilhelm“ , kornblumenblau (s. Abb.)	300	25
*19624	— alba oculata Royal purple (syn. speciosa superba), schönste leuchtendste Species	300	25
19626	— stricta multiflora. Diese Sorte verträgt, wenn im Juli verblüht, über der Erde abgeschnitten zu werden, um dann wieder auszutreiben und zu blühen, als wenn sie frisch gepflanzt wäre	120	20
19630	Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten für Teppichbeete à 1 Port.	—	70

b. Niedrige, kriechende Varietäten, die sich zu Einfassungen eignen, aber auch als vorzügliche Zimmerampelpflanzen mit Effekt benutzt werden können. à 20 Gr. à Port.

No.		à 20 Gr. à Port.	
19632	Lobelia Erinus , blau	120	20
19652	— Paxtoniana, grossblumig, weiss u. blau	100	20
19654	— „ Primadonna “ compacta, lebhaft rot, echt, neu!	800	35

c. Höhere Sorten. à 20 Gr. à Port.

No.		à 20 Gr. à Port.	
19670	Lobelia ramosa coerulea , dunkelblau	140	20
19672	— coelestina, Leuchtend himmelblau	300	30
19674	— rosea, rötlich	120	20
19680	— alba, weiss	120	20
19684	— Alle 3 Sorten gemischt. Lobelia ramosa ist eine der schönsten Sommerblumen und sehr zu empfehlen	150	20

d. Zweijährige Sorten.

*19690	Lobelia fulgens „Queen Victoria“ , glühend scharlachrot	—	30
19692	— hybrida (perennis hybrida) („Lobelia Gerardi“). Prächtig, im schönsten Farbenspiel	—	30
19694	— Nanseniana . Die Blumen sind prachtvoll purpurkarmesin. Die Pflanzen wachsen robust und niedrig	—	40

F. Mimulus (Wassergaukler).

Sehr schönes, dankbares Sommergewächs, welches wie Kresse im Wasser selbst gezogen werden kann, ganz besonders aber auf feuchten, halbschattigen Stellen des Gartens gut gedeiht. à 20 Gr. à Port.

No.		à 20 Gr. à Port.	
*19750	Mimulus cardinalis , Kardinalblume 0 M	400	30
19752	— roseus	—	30
19753	— pictus, eine der anmutigsten Sorten	—	30
*19756	— moschatus, Moschuspflanze * M	5 Gr.	130 25
19758	— compactus	—	30
19760	— quinquevulnerus maximus, fünf fleckig, prächtig, * M	200	25
19762	— duplex, doppelblütig * M	450	30
19764	— cupreus, kupferrot * M	5 Gr.	180 30
*19765	— Fürst Bismarck , Blumen purpurkarmesin, wunderschön für Töpfe	—	30
19768	— nanus, feurigrot * M	5 Gr.	180 30
*19770	— tigrinus, gelb oder weiss getigert 0 M	500	30
19772	— var. duplex * M	—	30
19774	— hybridus grandiflorus , Heinemanns Prachtmischung , schön gezeichnet und ausserordentlich grossblumig. Diese Sorte hat entschieden das reichste Farbenspiel und ist in dieser Beziehung sowohl wie ihrer prachtvoll grossen Blumen wegen unerreicht. 5 Gr.	400	30
19778	— — — — — imperialis	—	40
19780	— — — — — „Feuerkönig“, Prachtvolle grossblumige Sorte	—	40
19790	Ein Sortiment von 6 schönen Mimulus-Sorten	—	100

G. Papaver (Gartenmohn).

Sehr dekoratives, leicht zu kultivierendes Sommergewächs. Aussaat gleich an Ort und Stelle.

Papaver somniferum.

Prachtvoll gefüllt, mit fein geschlitzten Blumenblättern in folgenden prächtigen Farben:

No.	à Farbe 1 Port. 10 3, 20 Gr. 40 3.	
19840	Schwarzbraun m. Zinnober.	19849 Weiss, scharlach gestreift.
19841	Blassgelb.	19850 Scharlach.
19842	Weiss mit Hellpurpur.	19852 Zinnober mit Weiss.
19844	Granatrof mit Weiss.	19854 Weiss.
19846	Dunkelashgrau.	19856 Dunkelilla.
19847	Dunkelviolet.	19858 Stahlblau mit Zinnober.
19848	Purpur.	19860 Rosa.
		à 20 Gr. à Port.
*19870	Obige Farben in gleichmässiger Mischung (s. Abb. S. 74)	20 10
19872	Ein Sortiment in 6 Hauptfarben.	— 50

Papaver somniferum nanum.

Niedrig bleibende Varietät

No.	à Farbe 1 Port. 10 3, 20 Gr. 40 3.	
19880	Weiss.	19884 Scharlach.
19881	Chamois.	19885 Brillantrosa.
19882	Rosa.	19886 Lila.
19883	Scharlach auf dunklem Grund.	
19900	Obige Farben gleichmässig gemischt	20 10

Neu! 19910 **Papaver cardinale hybridum**. Dieser neue Gartenmohn ist halbhoch, dicht gefüllt und variiert in einer Menge reizender Farben. Eine warm zu empfehlende Neuheit. à Port. 15 3, 20 Gr. 1 3.

Papaver paeoniflorum.

Paeonienmohn,

paeonienartig dicht gefüllt in folgenden Prachtfarben:

No.	à Farbe 1 Port. 10 3, 20 Gr. 40 3.	
19940	Weiss.	19948 Dunkelmoiré.
19941	Kupferscharlach.	19950 Mohngrau.
19942	Ziegelrot.	19952 Schwarz.
19943	Purpur.	19954 Brennend scharlach mit Violett.
19944	Weiss, rot gestreift.	19956 Hellpurpur mit Weiss.
19945	Blassgelb, neu.	19958 Rosa.
19946	Scharlach.	à 20 Gr. à Port.

*19960	Obige Sorten in Prachtmischung	— 10
19962	— — — — —	— 20
19966	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben	— 50



No. *19870.
Papaver somniferum
fl. pl. (s. S. 73).
Dichtgefüllter
Gartenmohn in
den leuchtendst.
Farben gemischt.
20 Gr. 20 ₰,
à Port. 10 ₰.
(Siehe auch
No. 19900.).

Papaver paeoniflorum nanum.

Niedriger Paeonienmohn. à 20 Gr. à Port.	
No.	à Farbe 1 Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.
19970 Weiss.	19975 Scharlach mit Weiss. 20 10
19971 Weiss, rot gestreift.	19976 Lila. 20 10
19972 Chamais.	19977 Purpurn. 20 10
19973 Rosa.	19978 Brillantrosa. 20 10
19974 Dunkelscharlach.	19979 Lachsrosa à Port. 20 10
19981 Prachtmischung obiger Farben	20 10
19984 Ein Sortiment von 6 Hauptfarben	50
*19986 Papaver umbrosum , niedrig, mit glühend scharlachroten schwarzgefleckten Petalen	40 10
19988 — umbrosum fl. pl. , die gefüllte Abart des vorhergehenden. Dieser Mohn ist entschieden einer der schönsten, die existieren	350 30
19992 — Danebrog , Grossbl. rot mit dem weissen Danebrog-Kreuz	20 10



à 20 Gr. à Port.	
No.	à 20 Gr. à Port.
19994 — Rhoeas, Shirley-Mohn, Heine-	20 10
manns verb. Eine d. feinst. Mohnsorten, diees in zarten Farbenschattierungen giebt. Man pflückt von diesem Mohn die vorgerückten Knospen, die dann in der Vase aufblühen und sich Tage lang frisch erhalten. Hochelegant für lockere Vasensträuße	
*19996 — Rhoeas fl. pl. gemischt	40 10
19997 — Murselli fl. pl. „The Mikado“ , weiss, karne- gestreift	40 10
19998 — laevigatum , leuchtend dunkelscharlach mit schwarzen Flecken	180 25
*19999 — glaucum (s. Abb.), Tulpen-Mohn . Ein- fach, vom tiefsten, leuchtendsten Rot	160 25



No. *19999. **Papaver glaucum, Tulpen-Mohn.**
Das glühende Rot dieser Sorte wird von keiner anderen Florblume über-
troffen, es steht unerreicht da. 20 Gr. 1 ₰ 60 ₰, à Port. 25 ₰.

H. Phlox Drummondii
(Flammenblumen). Пламяцветъ.

Wohl das schönste und reichstblühende Sommergewächs mit
überaus glänzendem Farbenspiel und Blütedauer bis zum Frost.
à 20 Gr. à Port.

No.	à 20 Gr. à Port.
20100 Alba, reinweiss	180 20
20104 Coccinea, feuerrot	200 25
20108 Rosea, reinrosa	160 20
20112 Purpurea, purpurrot	200 25
20115 Formosa, schwarzpurp. m. hell. Auge, auffälligst. Sorte	200 25
20118 Violacea, violett	180 20



No. *20194. **Flammenblumen (Phlox Drummondii)** in
schönster Farbenmischung. 20 Gr. 1 ₰ 20 ₰, à Port. 20 ₰.

*20194 Prachtvollste Misch. ob. Farben (s. Abb.)	20
20196 — — — — —	120 —
20200 Ein Sortiment von 5 Farben	70
20210 Phlox Drummondii semipleno , halbgefüllte Sorten gemischt	30



No. 20225. **Phlox Dr. cuspidata grandiflora** (s. S. 75),
grossblumiger Sternphlox in Prachtmischung. Unübertrefflich für
Bouquets. à Port. 25 ₰, 20 Gr. 2 ₰.

Neu! Phlox Drum. cuspidata grandiflora. Grossblumiger Stern-Phlox.

Diese reizende Sorte sollte in keinem Garten fehlen. Für frische Sträuße ist sie unübertrefflich.

No. 20225 In prachtvoll. Farbenmischung (s. Abb. S. 74) à 20 Gr. 2 M. à Port. 25 S.

Phlox Drummondii hortensiaeflora.

Niedriger hortensienblütiger Phlox.

Von den niedrigen Phlox-Sorten sind die hortensienblütigen die schönsten, sie passen sich auch allen vorkommenden Boden-etc.-Verhältnissen am besten an (s. Abb.).

No.		à 20 Gr.	à Port.
20250	Hortensiaeflora rosea, rosa	250	25
20252	— coccinea, feuerrot	250	25
20254	— violacea, violett	250	25
20256	— alba, schneeweiss	200	25
20257	— Delicata, zartrosa mit karminrotem Auge, reizend	250	25
20258	— Brillant	250	25
20259	— chamois, prachtvoll	350	25
20260	— Leopoldi	250	25
20261	— rosa mit weissem Auge (neu)	200	25
20262	— purpurviolett mit weissem Auge (neu)	200	25
20263	— Triumph, prachtvolles leuchtendes Scharlach, die schönste zu Gruppen	600	30



20270	Hortensiaeflora in prachtvoll. Misch. (s. Abb.)	200	20
20280	Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Hortensien-Phlox (s. Abb.)	—	70

Phlox Dr. grandiflora.

Neue grossblumige Flammenblumen (s. Abb.).

Diese an Schönheit unübertroffene Gattung wurde von meiner Firma in den Handel gebracht.



No. *20460. Phlox Drummondii grandiflora. Alle grossblumigen Flammenblumen in Prachtmischung 20 Gr. 1 M. 50 S. à Port. 20 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
20400	Kermesina alba oculata, karminrot mit weissem Centrum	200	20
20402	Violacea alba oculata, violett mit weissem Centrum	200	20
20403	Fürst Bismarck	200	20
*20404	Splendens, blendend scharlach mit weissem Centrum	250	25
20406	Rosea alba oculata, rosa mit weissem Centrum	200	20
20407	— aureo-stellata, effektvolle Sorte mit goldgelbem Centrum	250	25

Phlox Dr. grandifl.

à 20 Gr. à Port.

No.		à 20 Gr.	à Port.
*20408	Coccinea, feurig-scharlach	200	20
20409	Crème-gelb	200	20
*20410	Alba, reinweiss	200	20
20411	Elegans violacea	225	20
20412	— rosea	300	25
20413	— gemischt. Die „elegans“ Phlox sind ganz reizend und namentlich die Mischung von wunderbarem Effekt	250	25
20414	Chamois-rosa, schöne Färbung	250	25
20416	Atropurpurea striata, schwarzpurpur, weiss gestreift	200	20
20418	Brillant, eine neue schöne Sorte, brillant-rosa mit dunklem Auge	200	20
20425	Quadricolor rosea	250	25
20426	Eclipse, schönstes Dunkelviolet im Sortiment	200	20
*20460	Alle grossblumigen Sorten in prachtvollster Mischung (s. Abb.)	150	20
20466	Ein Sortiment von 12 der schönsten Phloxarten	—	125
20468	— — — 6 — —	—	75

J. Portulaca grandiflora,

Portulakröschen. Портулакъ.

Reizendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus. Sehr passend für der Sonne stark ausgesetzte Stellen des Gartens mit trockenem und sandigem Boden.

No.	a. Einfachblühende.	à 20 Gr.	à Port.
*20630	Prachtmischung aller Farben, ein reizendes anspruchsloses Sommergewächs 1 Port.	—	15
20632	— — — 20 Gr.	—	30
20634	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	—	60

Neu! 20640 Portulaca grandifl. compacta gemischt. Ein neues kompakt wachsendes Portulakröschen, das ich jedem Liebhaber aufs wärmste empfehlen kann. — 25

b. Portulaca grandiflora fl. pl.

Gefülltblühendes Portulakröschen.

Reizende, sehr zu empfehlende Spielart.

20660	Karminrot.	20666	Weiss.	20672	Karmesin.
20662	Chamois.	20668	Violettrot.	20674	Scharlach.
20664	Goldgelb.	20670	Rosa.	20676	Schwefelgelb.
		20678	Nelkenartig gestreift.		
		à Farbe 1 Port.			— 30
		à — 1 Gr.			— 75
*20690	Alle Farben gemischt à 1 Port.				— 25
20692	— — — à 20 Gr.				10 —
20696	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.				1 —

K. Salpiglossis variabilis grandiflora.

Neue grossblumige Salpiglossis (s. Abb.) СаллиGLOSSЪ.

Wohl eine der imposantesten und farbenreichsten Sommerblumen, deren prächtige Zeichnung nur ihresgleichen in der Fauna und Flora der Tropen findet.

In folgenden Prachtfarben abgetrennt:

No.		à 20 Gr.	à Port.
20820	Coccinea, scharlachrot.	20826	Sulphurea, schwefelgelb.
20822	Azurea, himmelblau.	20828	Purpurea, purpurn.
20824	Rosea, rosa.	20830	Venosa, geädert.
20832	Atrococcinea aureo-venosa, dunkelscharlach m. goldgelb. Adern.		
20834	Chamois.		
20836	Atroviolacea aureo-venosa, dunkelviolet mit Gold.		



No. *20850. Salpiglossis variabilis grandiflora. Prachtmischung 20 Gr. 2 M. à Port. 20 S.

*20850	Alle Farben gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	—	20
20852	— — — à 20 Gr.	—	2 —
20854	Ein Sortiment von 6 Prachtsorten à 1 Port.	—	70

Heinemanns Kaiser-Salpiglossis.



Salpiglossis variabilis superbissima.

Heinemanns neue Kaiser-Salpiglossis.

No. *20870 **Kaiser - Salpiglossis** (siehe Neuheiten.) — —

L. Scabiosa atropurpurea grandiflora,

grossblumige gefüllte Scabiosa (s. Abb.).
Скабіоза.

a. Hohe Sorten.		
No.		
20910 Kirschrot.	20920 Schwarzpurpur (Mohrenkönig).	
20912 Lila.	20921 Schwarzpurpur mit Weiss (Pompadour).	
20914 Hellpurpur.	20922 Feuerrot.	
20916 Weiss (gefülltblühend).	20924 Rosakarmin, neu.	M. S.
20918 Fleischfarbe.		
à Farbe 1 Port.		— 15
à — 20 Gr.		— 50
*20940 Alle Farben gemischt 1 Port. (s. Abb.)		— 10
20942 — — — 20 Gr.		— 40
20946 Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port.		— 50

b. Niedrige gefüllte Sorten.

Sehr schöne und reichblühende Sommergewächse, deren prachtvoller Flor bis zum Frost andauert.

No.		
20990 Dunkelziegelrot.	21002 Kirschrot.	
20992 Fleischfarbe.	21004 Schwarzpurpur.	
20994 Rosa.	Die schönste Farbe für Kränze und Bouquets.	
20996 Weiss.	21006 Schwarzpurpur mit Weiss.	
20998 Gestreift.		
21000 Lasurblau.		
à Farbe 1 Port.		— 10
à — 20 Gr.		— 30

No. *21020. **Gefüllte Zwerg-Scabiosa.**
alle Farben gemischt,
à Port. 10 S.,
20 Gr. 20 S.

No. 20940. **Schönste hohe Scabiosen**
gemischt,
à Port. 10 S.,
20 Gr. 40 S.



No.

*21020 Niedrige Scabiosen, alle Farben gemischt 1 Port.	M. S.
(s. Abb.)	— 10
21022 — — — 20 Gr.	— 20
21026 Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port.	— 50
*21040 Scabiosa candidissima fl. pl. „Schneeball“ , reinweiss, gefüllt, beste für den Schnitt.	
20 Gr. 20 S., à Port.	— 10
21045 — minor fl. pl. aurea, goldgelb. Neu! Die einzige und zwar wirklich gelbblühende Scabiose.	
20 Gr. 1 M., à Port.	— 15

M. Verbena hybrida (s. Abb.).

Вербена.

Dankbar blühendes, wohlriechendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus.



No. *21160. **Verbena hybrida grandiflora.**
Prachtmischung nur grössblumiger (meist aurikelblütiger) Varietäten.
20 Gr. 3 M., à Port. 30 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
*21160	Hybrida grandiflora (s. Abb.), nur von den schönsten grössblumigen, deutschen und französ. Hybriden, wie auch aurikelblütigen (mit grosser weisser Mitte) gesammelt	3	— 30
21162	— schöne Farbenblumen gemischt	1	50 — 20
21163	— grandiflora elegans , prachtvollmischung. Diese Verbene übertrifft an Schönheit alle anderen		— 40
*21164	— candidissima , grossbl., schneeweiss	3	— 25
*21166	— striata , reizend gestreift, in schöner Mischung	3	— 30
*21168	— coccinea , prächtig rote Nuancen	3	— 30
21170	— oculata , dunkelscharlach m. weiss. Auge	3	— 30
21172	— coerulea , tiefblau	2	— 25
21174	— oculata , dunkelblau mit weissem Auge	2	50 — 25
21175	— atropurpurea . Neue prachtvollmischung. Tiefpurpur.		— 40
21200	Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten à 1 Port.		— 80

Verbena hybrida compacta.

Die kompakt wachsenden Verbenen bilden eine ganz neue Klasse. Sie sind entgegen den alten Sorten nicht kriechend, sondern sie bilden einen kleinen runden Busch mit aufrechtstehenden Zweigen. Aus Samen zieht man sie ziemlich konstant.

No.		M.	3	M.	3
21205	Verbena hybrida compacta candidissima	—	—	—	30
21207	— — — — — Defiance	—	—	—	40
21212	— — — — — erecta carminea	—	—	—	30
21214	— — — — — coccinea	—	—	—	30
21216	— — — — — violacea	—	—	—	30
21218	— — — — — atrosanguinea	—	—	—	30
21230	niedr. und kompakte Sorten in Prachtmischung	5	—	—	30

N. Zinnia elegans flore pleno. Цинния.

Dichtgefüllte Zinnia, sehr effektvolles Sommergewächs.

No.	No.	No.		M.	3
21340 Weiss.	21346 Scharlachrot.	21352 Purpurn.			
21342 Goldgelb.	21348 Fleischfarbe.	21354 Schwefelgelb.			
21344 Karminrot.	21350 Lila.	21356 Prachtvoll gestreift.			
	à Farbe 1 Port.			15	
	à — 20 Gr.			80	
*21385	Alle Farben in Prachtmischung, 1 Port.			15	
21387	— — — — — 20 Gr.			60	
21390	Ein Sortiment von 6 prachtvollen Farben			50	
21400	Zinnia elegans tortuosa (crispa) fl. pl., Komet-Zinnien, Prachtmischung			160	25



No. 21440. Neue riesenblumige dichtgefüllte Zinnien in Prachtmischung à Port. 20 3.
No. 21446. Ein Sortiment in 5 Farben von diesen Pracht-Zinnien 75 3.

Riesenblumige Zinnien.

No.		M.	3
21440	Zinnia elegans grandiflora plenissima (s. Abb.). Neue riesenblumige dichtgefüllte in prachtvoller Mischung	à Port. 20 3, à 20 Gr.	1 50
21446	Ein Sortiment von 5 prächtigen Farben (s. Abb.), wobel Purpur, Scharlach, Fleischfarbe, Weiss, Gelb etc.		75

Neu!

21448 Königin Victoria. Neue reinweisse riesenblumige Zinnie mit dichtgefüllten bis 12 cm grossen Blumen

Liliput-Zinnien.

No.		M.	3
21500	Zinnia elegans pomponica Tom Thumb. Reizende kleinblumige Zinnia in prachtvoller Mischung (s. Abb.)	à Port. 20 3, à 20 Gr.	1 40
21520	Tom Pouce. Kleinblumig, dicht gefüllt und ganz niedrig, kaum 15–20 cm hoch. Schöne Mischung	à Port. 20 3, à 20 Gr.	1 80



No. 21500. Zinnia elegans pomponica Tom Thumb, schönste kleinblumige Zinnie in Prachtmischung.
20 Gr. 1 M. 40 3, à Port. 20 3.

Halbhohe Zinnien.

Zinnia elegans pumila flore pleno.

In prachtvoller Mischung. Eignet sich wegen ihres niedrigen Wuchses zur Bepflanzung ganzer Gruppen, wie auch einzeln auf die Rabatten.

No.		M.	3
21560	Prachtmischung	à Port.	10
21562	— — — — —	à 20 Gr.	80
21564	Ein Sortiment von 6 schönen Farben	à 1 Port.	60

Weitere Zinnia-Sorten siehe von No. 32995 ab.

Samen einiger Pflanzen mit Zierfrüchten.

Sind am effektivsten, wenn in Töpfen gezogen, und dann reizend zur Dekoration des Blumentisches und Fensters.



No. 21808 Pfeffer, spanischer gelber schnabelförmiger. 20 Gr. 40 3, à Port. 10 3.
No. 21839 Mischung der schönsten Pfeffersorten. à Port. 10 3.

O. Capsicum annuum.

No.		Стручковый перецъ.	à 20 Gr.	à Port.
	Spanischer Pfeffer:			
21800	Roter spanischer, eckiger, milder		25	10
21804	Roter schnabelförmiger, langer		20	10
21808	Gelber schnabelförmiger, langer (s. Abb.)		40	10

Samen einiger Pflanzen mit Zierfrüchten (Fortsetzung):

No.	Spanischer Pfeffer:	à 20 Gr. à Port.
21812	Gelber tomatenfrüchtiger	3 3
21816	Roter	40 10
21818	Roter kirschförmiger	40 10
21820	Gelber	40 10
21822	Golden Dawn, monströser goldgelber	40 10
21824	„Little Gem“, mit vielen kleinen scharlachroten Frücht.	60 15
21826	Celestial, ausgezeichnete Marktpflanze	40 10
21828	Elephanten-Rüssel, blutrot, mit Riesenfrüchten	100 15



- No. 21829. Pfeffer, bouquetständiger roter, hübsche Zier- und Nutzpflanze. à Port. 15 3.
- No. 21840. Ein Sortiment der schönsten Pfeffersorten, in 6 Varietäten. à Port. 40 3.

No.		à 20 Gr. à Port.
21829	Bouquetständiger roter (s. Abb.), hat Schoten von sehr scharfem Geschmack und ist eine reizende Zierpflanze	60 15
21830	Ruby King, mit glänzend roten grossen Früchten, im Wuchs dem Golden Dawn ähnlich	40 10
21832	Kardinal, scharlach, 25 cm lange Schoten	60 15
21834	Kaleidoskop, die Früchte erscheinen in vielen Färbungen	40 10
21836	Procopps Riesen-, grosse blutrote Früchte	80 20
21837	Maddaloni, scharlach	60 15
21838	Nocera, gelb	60 15
21839	Mischung der schönsten Pfeffersorten	40 10
21840	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten (s. Abb.) à 1 Port.	— 40

P.

Solanum Lycopersicum.

Liebesapfel, Tomate. Помидоры.

Siehe No. 3009 bis 3060 des Gemüsesamen-Teiles.

Q. Solanum Melongena.

Eierfrucht. Яичникъ.

21960	Eierfrucht, runde weisse	40 10
21962	— blaue	60 10
21964	— lange weisse	40 10
21966	— blaue	25 10
21968	— violette von New-York	120 20
21970	— Liebesapfel-früchtige rote, fein im Geschmack	50 10
21972	— gestreifte von Guadeloupe	60 10

Physalis edulis und Physalis Francheti

siehe No. 3060 im Gemüsesamen-Tell.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss Hoflieferant, ERFURT-THURINGEN.



- No. 21974. Eierfrucht, riesenfrüchtige schwarze von Peking.
20 Gr. 60 3, 1 Port. 15 3.
- No. 21980. Ein Sortiment von 6 der schönsten Eierfrüchte.
à Port. 50 3.

No.		à 20 Gr. à Port.
21974	Eierfrucht, riesenfrüchtige schwarze von Peking (s. Abb.), sehr dekorativ	60 15
21975	— riesenfrüchtige weisse	60 10
21977	— violette Zwerg-, allerfrüheste	60 15
21978	— birnförmige schwarze Riesen-, hochfein im Geschmack	60 15
21979	— Kardinal, scharlachrot. Diese Eierfrucht reift vielleicht 2 Monate früher als alle anderen Sorten.	100 15
21980	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten (s. Abb.) à 1 Port.	— 50

R. Diverse Solanum.

Mit roten kirschrunden Früchten.



- No. 22000. Solanum Pseudo-Capsicum nanum.
Reizende leicht kultivierbare Topfpflanze mit roten kirschrunden Früchten. à Port. 15 3.

No.		à 20 Gr. à Port.
22000	Solanum Pseudo-Capsicum nanum (s. Abb.), reizende Topfpflanze fürs Fenster im Herbst und Winter	60 15
22002	— Capsicastrum nanum, ähnlich der vorhergehenden	80 15
22006	— Hendersoni, Mit etwas grösseren Früchten als beide vorhergehenden	80 15

Diverse Sortimente,

von den besten Sorten, je eine Portion enthaltend. Die nicht angeführten Sortimente sind bei den betreffenden Artikeln, denen sie zugehören, zu finden.

Sommergewächse.

No.	Sorten	M.	Sorten	M.
28000 Calliopsis, Schöngesicht	6	—	50	—
28005 Chrysanthemum, einjährige Wucherblume	6	—	50	—
28010 Clarkia pulchella	6	—	50	—
28015 Convolvulus tricolor, niedrige Winde	6	—	50	—
28020 Elichrysium monstrosum fl. pl., Strohblume	6	—	60	—
28025 Godetia	6	—	50	—
28030 Iberis, Schleifenblume	6	—	50	—
28035 Ipomoea, Trichterwinden	6	—	50	—
Lathyrus odoratus (siehe Schlingengewächse)	6	—	50	—
28045 Lupinus, einjährige Lupine	6	—	50	—
28046 — einjährige Lupine	12	—	90	—
28050 Nemophila, Hainblume	6	—	50	—
28055 Reseda odorata	6	—	60	—
28060 Ricinus, Wunderbaum	6	—	50	—
28065 Senecio elegans fl. pl., Kreuzblume	6	—	50	—
28070 — nanus fl. pl. — niedrige	6	—	50	—
28075 Zinnien, einfache	6	—	50	—
28095 Immortellen und Immortellenartige	12	—	1 50	—



Einen schönen Strauss oder ein hübsches Blumenkörbchen in seinem Garten zu pflücken, wird jedem ermöglicht, der sich das dazu besonders geeignete

28600 Sortiment schönblühender Sommergewächse zur Anfertigung kleinerer Bouquets oder ähnlicher Arrangements anschafft.

In 12 Sorten 1 M. 25 S., in 6 Sorten 60 S. (s. auch Sortiment 28630).

No.	Sorten	M.	Sorten	M.
28100 Schlingpflanzen	12	—	1 75	—
28105 —	6	—	70	—
28110 Wohlriechende Sommerblumen	6	—	70	—
28115 Zierfrüchte (Cucurbitaceen)	10	—	1 —	—
28130 Sommergewächse für Töpfe	10	—	1 —	—
28135 — weissblumige zum Schneiden	6	—	70	—
28140 Sommerblumen, beste Auswahl	200	—	15 —	—
28145 —	100	—	8 —	—
28150 —	50	—	4 —	—
28155 —	25	—	2 —	—
28156 —	12	—	90	—

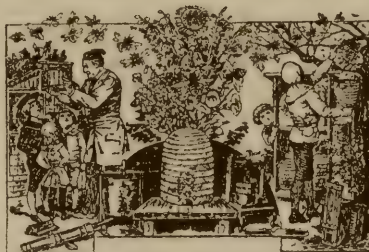
Stauden.

28240 Erd-Orchideen, schönste einheimische Varietäten	10	—	1 —
28250 Campanula, perennierende Glockenblume	6	—	70
28255 Delphinium, perennierender Rittersporn	6	—	70
28260 Digitalis, Fingerhut	6	—	50
28265 Alpenpflanzen	6	—	1 —
28270 Stauden für Terrassen und Felspartien	6	—	1 —
28275 — als Frühjahrsblumen	6	—	80
28285 Zwei- oder mehrjährige Ziergewächse	50	—	4 50
28290 —	25	—	2 —
28295 —	12	—	1 25

Topfgewächse.

28400 Akazien	12	—	1 20
28402 —	6	—	75
28405 Agaven	6	—	1 75
28410 Kakteen siehe Topfgewächssamen	—	—	—
28415 Topfgewächse für das Kalt haus	50	—	10 —
28420 —	25	—	5 —
28425 —	12	—	50
28430 — Warmhaus	25	—	5 —
28435 —	12	—	2 —
28605 Ampelpflanzen	6	—	1 —
28610 Miniaturpflanzen	12	—	1 75
28612 —	6	—	1 —
28615 Laubbölzer und Sträucher	12	—	1 —
28616 —	6	—	70
28620 Koniferen	25	—	2 50
28621 —	12	—	1 50
28622 — zur Topfkultur	12	—	1 75

Zur Bienenweide!



Zwei der besten Honigpflanzen sind nach Urteil von tüchtigen Imkern No. 40599, Echinopsphaerocephalus und No. 40760, Hedysarum coronarium, Hahnenkopf.

- No. 28625. Ein Sortiment honigender Sommerblumen und Stauden in 10 Sorten . 90 S.
No. 28626. — in 5 Sorten . 50 S.
No. 28628. Mischung honigender Sommerblumen zur Aussaat ins freie Land
à Pfd. 2 M. 50 S., 20 Gr. 30 S.

Neuheit.

Als niedliches geschmackvolles Geschenk verwendbar.



Preis 2 M. 50 S. und 1 M. 25 S.

No. 28630. Ein Sortiment Sommerblumen in 25 Sorten. Jede Sorte ist in einer kolorierten Düte, diese trägt auf der Vorderseite die getreue Abbildung der betreffenden Blume mit Angabe des botanischen und event. populären Namens; auf der Rückseite ist der Habitus veranschaulicht. In jeder Düte steckt die dazu gehörige Kultur-Anleitung (letztere sowohl wie der Name in drei Sprachen). Das ganze Sortiment ist in einem reizenden, in Buntdruck ausgeführten Umschlage verpackt. 2 M. 50 S.

No. 28635. Ein Sortiment in 10 Sorten schönster Sommerblumen in gleich eleganter Ausstattung wie obiges. 1 M. 25 S.

Grössere Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in elegante Metall-Kästchen verpackt sind, bitte auf Seite 83 nachzuschlagen.

Blumengarten-Kalender.

Januar. Bei gelindem Wetter kann man noch Anemonen und Ranunkeln, auch Tulpen- u. Hyacinthenzwiebeln ins Land legen, wenn es vielleicht im vorhergehenden Herbst verabsäumt worden war. Man kann Aukel- und Primelsaaten in Kästen vornehmen, deren Erdoberfläche mit Schnee bedeckt wird, worauf man den Samen streut und sonnig im Freien anstellt. Bei anhaltender und schneller Kälte sind die im freien Lande stehenden Stauden, welche leiden könnten, wie die Zwiebelblumen-, Aukel-, Primel- und Tausendschön-Beete und andere Arten zu bedecken, indem man alte Lohse oder Laub locker überstreut, oder Nadelreisig darüber legt. Man schützt die Ueberwinterungskästen bei stärkerer Kälte durch Umschläge und Strohecken, überzieht die Rasenflächen mit Komposterde und gräbt nach Bedürfnis die Beete der Blumengruppen aus, deren Inhalt zu neuen Komposthaufen verwendet wird. Erdhaufen, Gartengeräte, Werkzeuge und Möbel setzt man in Stand. Ende des Monats blühen im freien Lande bei günstiger Witterung die Helleborus. — Bei Zimmerkulturen reinigt man die Pflanzen von gelben Blättern, Staub, Moder, Schimmel, gießt vorsichtig und lüftet bei gelinder Witterung. Man sorgt für den Bedarf an Sämereien.

Februar. Fortsetzung u. Beendigung der Arbeiten des Januars. Man beschneidet Ziersträucher und die unbedeckten Landrosen, lüftet vorsichtig die Bedeckungen zum Schutze gegen die Kälte. Man achtet auch auf die Ueberwinterungskästen, lüftet fleissig im Verhältnis zur Witterung, putzt die Pflanzen und begiesst vorsichtig. In gleicher Weise besorgt man die Zimmerpflanzen. Bei günstiger Witterung kann man Stauden umlegen, mit der Reinigung des Gartens beginnen, harte Annelen, wie Rittersporn, Mohn, Nemophilen, Silene pendula etc. ins freie Land aussäen, Beete von Pierdemist und Laub anlegen, damit sie für die Aussaaten in den ersten Tagen des März fertig sind. Man drückt die vom Frost gehobenen Pflanzen an und überzieht die Oberfläche zwischen denselben mit Komposterde. Bei günstiger Witterung blühen im Lande gegen Ende des Monats Galanthus nivalis, Leucojum vernum und Daphne Mezereum.

März. Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Februars. In diesem Monat häufen sich die Arbeiten und werden die mannigfaltigen Vorbereitungen für den Sommer getroffen. Man beendet das Beschneiden der Ziersträucher und steckt die im Februar geschnittenen und bis jetzt an einer kühlen Stelle eingeschlagenen Steckreisler. Man entfernt die Decken der zarten Staudengewächse, sowie der Zwiebelbeete, reinigt die Wege des Gartens, überzieht sie mit frischem Klessand und gräbt die Rabatten, wonnt zugleich das Zerklütern zu umfangreicher Staudenbüsche durch Abstecken mit dem Spaten verbunden wird. Man ebnet die im Herbst gestürzten Ländereien und tritt die Beete ab, legt Einfassungen von Buxbaum oder niedrigen Staudengewächsen (Einfassungspflanzen) um, oder bessert nur aus, wenn das Bedürfnis vorhanden ist. Man reinigt die Rasenflächen durch Abharken der groben Erdschicht und des trockenen Laubes, wirft die Maulwurfshäufen auseinander und wälzt, befreit die zarten Sträucher und hochstämmigen Rosen, sowie Beete mit immerblühenden wurzlechten Rosen von der Winterdecke, hält jedoch einiges Material bei der Hand, um im Falle plötzlich eintretender Kälte die durch den Winterschutz etwa verwehlichten Gewächse schnell wieder bedecken zu können. Aus diesem Grunde richtet man die niedergelegten Rosen u. s. w. noch nicht auf. Die Ueberwinterungskästen werden gelüftet, bei warmer Witterung die Fenster tagsüber abgehoben; in den Mittagsstunden wird gegossen. Man pflanzt Calceolien, Cinerarien, die für die Bepflanzung der Beete überwinterten Stecklinge von Blütensträuchern u. s. w. Die im Februar zubereiteten Beete werden nun bestellt, durch Aussaaten von Asters, Elchrysum, Hahnenkammen, Gomphrenen, Nelken, Sommer-, Herbst- und Winterlekyoen, Pyrethrum, Antirrhinum, Dianthus chinensis u. s. w. Wer keine Beete hat, sät sie in Nöpfe oder Kästen und stellt sie ins Wohnzimmer. Man legt lauwarme Beete von Laub an und stellt auf dieselben die verpflanzten Stecklinge und Nöpfe oder Kästen mit ausgesäeten Sämereien unter Fenster und schlägt, um Stecklinge zu machen, Georginen und Cannaknollen ein. Man sät harte Annelen, die das Verpflanzen nicht vertragen, ins freie Land, wenn es nicht schon im Februar geschehen war. Im freien Lande blühen bei günstiger Witterung Primeln, besonders Primula acaulis mit Varietäten, Stiefmütterchen (Pensee), Crocus, Scilla, Corydalis bulbosa, Bellis perennis, Hepatica triloba mit ihren Varietäten, oft auch schon Viola odorata u. s. w.

April. Fortsetzung und Beendigung der im März begonnenen Arbeiten, besonders des Reinigens des Gartens, der Wege, der Rasenflächen und des Umgrabens der Rabatten; ferner des Um- und Verpflanzens. Man überwacht die im März gemachten Aussaaten (Balsaminen sät man jetzt erst) oder nimmt sie, wenn es nicht schon dort geschehen war, in den ersten Tagen vor, sät in lauwarmen Beeten solche Sommergewächse aus, welche einiger Wärme zum Keimen bedürfen und das Verpflanzen ertragen und unter Abteilung IX angegeben sind, ebenso die Blattpflanzen X, Gräser XI und Schlingpflanzen XII. Man sät ins freie Land die härteren unter IX aufgeführten Annelen, pflanzt die frostfrei überwinterten Nelkensorten ins Land, bepflanzt Frühjahrsbeete mit den im Herbst auf Anzuchtbeeten angezogenen Viola tricolor, Myosotis alpestris, Silene pendula und anderen. Man beschneidet die Rosen und bindet sie an, putzt die Schlingsträucher, wie wilden Wein, Geisblatt, Clematis, Schlingrosen u. s. w. aus und bindet selbige an die Gitter oder Drahtzüge. Wenn es nicht schon im März geschehen war, so bringt man jetzt die Topfgewächse aus ihren Ueberwinterungskästen, stellt sie jedoch anfangs etwas schattig und so, dass sie gegen Nachtfrost geschützt werden können. Der Wein wird an trüben Tagen aufgedeckt und aufgebunden. Das Begießen geschieht jetzt am Morgen. Gegen Ende des Monats jätet man die Blumenbeete, lockert auf und bindet nach Erfordernis. Man legt Gladiolen, Georginenknollen (nicht angezogen), Mirabillis, Oxalis, Ferraria u. s. w. an die Standorte und beschneidet die Buxbaum-Einfassungen. Die Florbeete der Aukeln, Primeln, Ranunkeln, Anemonen, Hyacinthen, Tulpen u. s. w. müssen gegen starken Regen und Sonnenschein geschützt werden. Ausser den bereits im März aufgeführten Pflanzen blühen jetzt oder fangen an die Frühstulpen, Hyacinthen, Narzissen, Tazetten, Kaiserkronen und andere Zwiebelgewächse, Adonis vernalis, Anemone nemorosa fl. pl., Aquilegia canadensis, Alyssum saxatile, Aubrietia deltoidea, Corydalis formosa, Dodecatheon Meadia, Epimedium macranthum und pinnatum, Erythro-

nium dens canis, Gentiana acaulis, Iris pumila, Myosotis alpestris, Omphalodes verna, Phlox verna, Primula Auricula, farinosa, rosea, veris und mehrere andere, Pulmonaria virginica, Saxifraga, Soldanella alpina, Vinca minor, Viola odorata und V. tricolor maxima (Stiefmütterchen) u. s. w.; von den Ziersträuchern Cydonia japonica, Forsythia viridissima, Caragana arborescens, Amelanchier ovalis und A. Botryapium, Mahonia (Berberis) aquifolium, Ribes aureum, atropurpureum, Spiraea prunifolia fl. pl., Amygdalopsis Lindleyi (Prunus triloba), Amygdalus etc.

Mai. Fortsetzung und Beendigung der im April begonnenen Arbeiten. Man pflanzt die im März angezogenen Sämlinge aus und wiederholt zur Verlängerung des Flores Aussaaten harter Annelen. Man nimmt die abgeblühten Frühstulpen und Crocus heraus, breitet sie luftig zum Abtrocknen aus, legt die Kaiserkronen um. Nach dem Aufhören der Nachtfrost, von Mitte dieses Monats ab, beginnt man mit dem vollständigen Ausräumen der kalten Häuser und anderer Ueberwinterungsräume und der Aufstellung resp. Auspflanzung im Freien. Man bepflanzt die im Januar bereits vorbereiteten und bis Ende März ausgefüllten Blumenbeete, ferner die Rabatten, Blattpflanzengruppen mit den im März und April angezogenen Gewächsen, überwinterten Stecklingen von Blütensträuchern oder mit den alten Pflanzen letzterer, pflanzt die angezogenen Georginenknollen, legt zur Folge Gladiolen, setzt etwa in Töpfen angezogene Lilienarten ins freie Land, kurz, verrichtet alle Arbeiten, die zur Ausschmückung des Blumengartens während der Sommermonate dienen. Man begiesst von Mitte Mai ab am Abend, überwacht die Rabatten, Aussaatbeete, Blumenbeete, jätet aus, verdundt zu dicht aufgehende Saaten, lockert auf und bindet an Stäbe, sorgt für die Reinlichkeit und Sauberkeit. Man mähet von 10 zu 10 Tagen die Rasenflächen, wenn es nicht auf Gewinnung von Heu ankommt, wälzt nach jedem Mähen und bewässert, wenn es ausführbar ist. Man macht Jagd auf schädliche Insekten.

Juni. Fortsetzung und Beendigung der im Mai begonnenen Arbeiten, besonders des Bepflanzens der Blumenbeete. Man nimmt die nun abgeblühten und etwa abgewelkten Hyacinthen, Tulpen, Anemonen, Ranunkeln heraus und breitet sie zum Abtrocknen luftig und schattig aus, räumt die im April mit Viola tricolor, Myosotis u. s. w. beplanten Beete ab und bepflanzt die so frei gewordenen Stellen mit zu diesem Zwecke reservierten Sommergewächsen oder auch Topfpflanzen, wie Fuchsien, Geranien, Heliotrop, Verbenen, Pentstemon und ähnlichen, oder mit Blattpflanzen, je nach dem Zwecke. Man sät zwei- und mehrjährige Freilandpflanzen in Nöpfe oder auf Anzuchtbeete, wenn man nicht bis zum Juli aufschieben will, Cinerarien und chinesische Primeln für den Herbstflor, auch Reseda zum Einpflanzen in Töpfe. Man pflanzt im Frühjahr gemachte Aussaaten von Topfgewächsen und Stauden, jene in Töpfe, diese ins freie Land, kann auch noch Sommerlekyoen für den Herbstflor aussäen. Man überwacht die Blumenbeete, Rabatten und Topfgewächse, jätet, lockert, reinigt, schneidet abgeblühte Pflanzenteile ab, bindet an Stäbe und begiesst fleissig am Abend, solange nicht Regenwetter eintritt, überspritzt an heiteren und warmen Abenden die Topfgewächse im Freien, lüftet und beschattet nach Erfordernis die in Kästen unter Fenster stehenden Gewächse.

Juli. Die in den vorigen Monaten bezeichneten Arbeiten in der Unterhaltung des Gartens werden fortgesetzt. Die im Juni angeordneten Aussaaten müssen jetzt geschehen. Man macht eine zweite Aussaat von Cinerarien, chinesischen Primeln, Reseda u. s. w. für den Winterflor. Man schneidet Stecklinge an den Blütensträuchern, senkt die Chornelken, beschneidet die Hecken von Weissdorn, Thuja, Taxus und anderen Nadelhölzern, beschneidet die abgeblühten remontierenden Rosen für den zweiten Flor, pikiert die im Juni etwa gemachten Aussaaten von Stauden und Topfgewächsen und verpflanzt die Topfgewächse. In diesem Monate ist der Garten besonders reich an Blumen.

August. Fortsetzung und Beendigung der im Juli begonnenen Arbeiten, namentlich der Pflege des Gartens und der Blumenbeete, Verpflanzens der Topfgewächse und des Okulirens. Man sät Calceolien für den Frühjahrflor aus, pflanzt die im Juni oder Juli ausgesäeten Topfgewächse in Töpfe, besonders Cinerarien und chinesische Primeln, auch die Reseda, und bereitet die Anzuchtbeete des freien Landes durch Düngen mit verrottetem Mist oder Laube und sorgfältiges Graben, um gegen Ende des Monats die Aussaaten von Vor- und Mehrjährigen auspflanzen zu können, namentlich Viola tricolor, Myosotis alpestris, der annuellen Silene pendula u. s. w. Man nimmt abgeblühte Stauden, wie Aukeln, Primeln, Pechnelken, Lychnis, Veilchen, Dianthus plumaris (Federnelken), Iris-Arten, Bellis perennis fl. pl., Maiblumen, Päonien u. s. w. aus der Erde, zerteilt sie und pflanzt sie, wie oben erwähnt ist, auf zubereitete Beete oder auf Rabatten. Ebenso verfährt man mit Zwiebelgewächsen, wie Lilien, Schneeglöckchen, Kaiserkronen, Muskat- und Traubenhyacinthen u. s. w. Man löst die Brutzwiebeln ab und pflanzt die alten Zwiebeln sogleich wieder, da sie nicht lange ausserhalb der Erde bleiben dürfen. Die noch nicht blühbaren Brutzwiebeln pflanzt man nach Bedürfnis auf Anzuchtbeete. Man legt neue Erdbbeerbeete an, wozu die Ausläufer in der nächsten Nähe der alten Pflanzen verwendet werden. Der Blumenflor ist im August noch sehr reich, da dieser Monat die meisten Arten aus dem Juli mit hinübernimmt.

September. Fortsetzung und Beendigung der im August begonnenen Arbeiten und Pflege des Gartens. Man beendet die Pflanzarbeiten des August und das Umplanzen der Staudengewächse. Man beginnt nach und nach für den Winter vorzubereiten, indem man die Stecklinge einzeln in Töpfe pflanzt, wenn man es nicht vorzieht, die selben in den Näpfen und Töpfen zusammenstehend zu überwintern und das Auseinanderpflanzen erst im nächsten Frühjahr vorzunehmen, besonders wenn es im Winter an Raum mangelt. Die beplanten Töpfe stellt man unter Fenster bei anfangs abgesperrter Luft, um das Anwachsen zu beschleunigen. Man pflanzt die zu überwinterten Exemplare von Blütensträuchern ein, damit sie vor dem Winter noch anzuwurzeln, ebenso Goldlack und Winterlekyoen. Man pflanzt die bewurzelten Nelkensenker in Töpfe oder in die Ueberwinterungskästen. Man sammelt reifen Samen und kann auch einige harte Annelen, wie Rittersporn, Mohn, Clarkien, Gilien, Nemophilen u. s. w. ins freie Land säen, die dann im nächsten Jahre zeitiger blühen. Man besichtigt die Okulanten und löst sorgsam etwa einschneidende Verbände,

Blumengarten-Kalender:

auch kann man noch, wenn die Rinde sich löst, okulieren. Man pflanzt die zum Treiben bestimmten Zwiebelgewächse, wie Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Narzissen, Tazetten, Jonquillen, in Töpfe und stellt sie kuhl und mit Erde bedeckt zum Durchwurzeln auf. Gegen Ende des Monats beginnt man mit dem Beziehen der Winterquartiere, indem man die im Freien stehenden Topfgewächse in die Ueberwinterungsräume schafft, die jedoch bei guter Witterung fleissig gelüftet werden müssen. Hin und wieder zeigen sich Nachfröste, und muss man auf der Hut sein, zarte Pflanzen bei drohender Gefahr zu schützen. Das Begiessen geschieht von jetzt ab am Morgen. Der Flor des August verlängert sich in den September hinein; manche Gewächse, wie die Blütensträucher, Georginen, Asters, Zinnien, Tagetes u. s. w. kommen erst jetzt zur vollen Geltung. Sonst bringt dieser Monat nicht viele neu aufblühende Pflanzengattungen oder Arten. Es sind zu nennen die Staudenastern in zahlreichen Arten, eigentliche Herbstblüher, Aconitum autumnale, chinesische, japonicum, Phlox decussata mit mehreren Abarten, Helianthus u. s. w.

Oktober. Der Garten leert sich in diesem Monat zusehends. Man schneidet die abgeblühten und abgestorbenen Pflanzen ab und nimmt die Knollengewächse, wie Canna, Georginen, Gladiolus, Mirabilis aus der Erde, sobald das Kraut erfroren war, lässt sie einige Tage in der Luft abtrocknen und schafft sie in die Ueberwinterungsräume. Eben dahin bringt man die etwa noch im Freien stehenden Topfgewächse. Man legt die für den Frühjahrsflor bestimmten Zwiebelgewächse, Ranunkeln und Anemonen ins freie Land, bereitet die im Lande gegen Kälte zu schützenden Pflanzen, besonders die Rosen, zum Bedecken vor, indem man sie niederlegt, sorgt für Deckmaterial, um es zur Hand zu haben, wenn es notwendig wird. Man widmet von jetzt ab dem Komposthaufen mehr Sorgfalt, den man jedoch während des Sommers nicht ausser acht gelassen, und zu dem man die Abgänge des Gartens und Hauses gesammelt hatte. Man schichtet die gesammelten Materialien zusammen und setzt ältere Haufen um, beginnt mit dem Stürzen, sobald die Beete abgeräumt und gedüngt sind, überzieht die Rabatten mit halbverrottem Dünger oder Komposterde. Man achtet auf die Ueberwinterungsräume, reinigt die Pflanzen von trockenen Blättern, giesst mit Vorsicht und lüftet fleissig, pflanzt Ziersträucher und Rosenwildlinge, welche letztere gleich in Erde eingelegt werden. Der Blumenflor hängt lediglich von der Witterung ab; tritt in den ersten Tagen des Monats Frost ein, so wird der Garten kahl und öde, hält dagegen günstigere Witterung länger an, so dauert der Flor des September bis in den Oktober hinein.

November. Die Arbeiten des November werden sehr durch den Oktober beeinflusst. War letzterer gelinde und frostfrei, so werden von selbst die meisten Verrichtungen in den November hinein verschoben und in diesem Monat aus-

geführt. Die speziell dem November zufallenden Arbeiten sind hauptsächlich die Vorkehrungen zum Schutze der durch Kälte leidenden und dennoch im Freien ausanbleibenden Gewächse, die bedeckt werden müssen. Holzarten, welche sich umgeben und niederlegen lassen, wie die Rosen, legt man nieder, befestigt sie mit Haken und bedeckt sie. Ist dieses nicht ausführbar, wie bei den Baum-Paonien, so umkleidet man die Stöcke, indem man z. B. im Abstände von 35 cm zwei konzentrische Reihen Pfähle einschlägt und den Zwischenraum zwischen den beiden Reihen mit trockenem Laube ausfüllt. Zartere Schlingpflanzen, wie z. B. Glycine, Bignonia, schneidet man los, bindet die biegsamen Zweige auf einen geringeren Raum am Spalier zusammen und verhängt sie mit Deckmaterial, wozu sich Nadelreisig am besten eignet, ausserdem deckt man auch noch den Boden im Bereiche der Wurzeln. Immergrüne Sträucher, die einzeln stehen, erhalten ein pyramidenartiges Dach aus Pfählen errichtet, über welche das Deckmaterial gehängt wird, nachdem der Boden bedeckt war. In gleicher Weise überdeckt man ganze Gruppen, z. B. von Rhododendron und pontischen Azaleen. Die Stauden-Blumenzwiebel, Ranunkel- und Anemonenbeete schützt man, indem man bei strengerer Kälte eine bis 25 cm hohe Lage von Laub, alter Gerberlohe, Spreu, auch Sägespäne überbregelt. Man kann noch Blumenzwiebeln legen, düngt und gräbt, so lange der Boden noch offen ist, beschäftigt sich mit dem Erdmagazine, indem man ältere Komposthaufen umsetzt, neue zusammenschichtet. Bei eingetretenem Frostwetter düngt man die Rasenflächen, nachdem man sie von Laub gereinigt hatte. Man bringt die Gartengerätschaften, Stäbe, Pfähle, Nummerhölzer in den Winterschutz. So lange das Wetter offen ist, lüftet man fleissig die Ueberwinterungsräume, die bei eintretender strengerer Kälte durch Umschläge, Strohecken und Läden oder durch Heizen, je nach der Beschaffenheit der Räume, gegen das Eindringen des Frostes verwahrt werden müssen; Mäuse und Ratten sind, wo nötig, wegzufangen.

Dezember. Ist das Wetter noch günstig und der Boden nicht zu stark gefroren, so werden die im November angedeuteten Arbeiten auch in den Dezember noch mit hinübergenommen; man düngt, stürzt, gräbt, setzt Erdhaufen um und bedeckt oder verstärkt nach Bedürfnis bereits gemachte Bedeckungen. Schneefall und starke Kälte verbieten die Arbeiten im Freien, man ist mehr auf geschützte Räume beschränkt, in denen man sich mit Anfertigung von Strohecken, Schneiden von Stäben und Nummerhölzern und Ausbessern der Gerätschaften beschäftigt. Manche der für Januar angegebenen Arbeiten können jetzt schon ausgeführt werden, so das Aussäen des Aurikelsamens und das Ausgraben der Blumenbeete. Man muss besondere Aufmerksamkeit auf die Ueberwinterungsräume verwenden, damit die Pflanzen dort nicht von faulenden oder modernden Teilen leiden, weshalb äusserste Reinlichkeit und sehr vorsichtiges Begiessen unbedingt notwendig sind.

Behandlung der Sämereien.

I. Das Aussäen der Sommergewächse oder Annuellen.

Die grosse Klasse der einjährigen Gewächse, — Sommergewächse, Einjährige, Annuelle — umfasst eine Anzahl von Pflanzenarten, deren Kultur, je nach ihren natürlichen Standorten, von abweichenden Bedingungen abhängig ist. Eine grosse Anzahl bedarf zum Keimen nur einer geringen Bodenwärme, welche deshalb gleich in das freie Land ausgesät werden kann. Unter diesen haben einige Arten die Eigentümlichkeit, dass sie sich ohne empfindliche Störung in der Entwicklung nicht verpflanzen lassen, solche sind mit **F** bezeichnet, während bei anderen ohne Gefahr das Verpflanzen geschehen kann, ja für ihre Entwicklung es sogar erforderlich ist, solche sind mit **MF** bezeichnet. Andere endlich bedürfen einer grösseren Bodenwärme zum Keimen, als die Erde zur Zeit des Aussäens gewährt, sie bedürfen deshalb zum Aufgehen künstlicher Wärme und verlangen eine Vorkultur, ehe sie an ihre Standorte ausgepflanzt werden können. Diese sind mit **M** bezeichnet.

a. Aussaat in das freie Land auf die Standorte.

Das Verfahren ist verschiedenes, je nach dem Zwecke, dem gedient werden soll. Widmet man der Anzucht besondere Beete, so teilt man diese der Länge nach in solche den Samenmengen entsprechende Abteilungen ein, streut hier die feinkörnigen Sämereien breitwürfig recht dünn aus, macht für grobkörnige Samen Furchen und bedeckt dann die Saat der Grösse der Körner entsprechend mit Erde. Benutzt man jedoch die Sommergewächse nur zur Auffüllung von Lücken auf den Blumenrabatten, so sät man truppweise in den Reihen, denen sie ihrer Grösse nach zugewiesen werden müssen, indem man für feinere Sämereien und niedrige Pflanzen Ringe oder Kränze von etwa 20 cm Durchmesser macht und in diese die Körner dünn ausstreut, welche dann in der Folge einen Busch bilden. Die feinkörnigen Sämereien, wie z. B. Campanula speculum, Linarien, Leptosiphon u. a., drückt man nach der Aussaat nur mit dem Fuss oder einem Trittbrett an, ohne sie mit Erde zu überziehen. Davon fallen genug Körner zwischen die Erdrumme, die durch das Festdrücken und Angiessen hinreichend tief liegen, um in gute Keimungsbedingungen zu kommen. Grobkörnige Sämereien und solche Arten, welche hoch werden, sät man in Stufen in ähnlicher Weise, wie z. B. die Buschbohnen gelegt werden. Verwendet man niedrige Arten zu Einfassungen, so zieht man am Rande des Beetes Furchen und streut in dieselben die Körner dünn hinein. Die Tiefe der Rinnen richtet sich nach der Stärke der Körner. Nach dem Bedecken mit gewöhnlicher oder kräftiger Erde wird die Fläche festgedrückt und durchdringend überbraut, was bei trockener Witterung bis zum Aufgehen öfters wiederholt werden muss. Nach dem Aufgehen müssen zu dicht stehende Pflanzen verdünnt werden. Man beginnt mit dem Aussäen von Mitte April ab und kann es mit den früh und schnell verblühenden Arten von 3 zu 3 Wochen wiederholen, um einen verlängerten Flor zu haben.

b. Aussaat zur Vorkultur.

Zur Anzucht der Sommergewächse dieser Abteilung bedarf man der Mistbeete. Dieselben können in entsprechender Weise hergerichtet werden, indem man den Raum eines Mistbeetkastens mit einer 40–50 cm hohen Lage von trockenem Baumlaub fest ausfüllt und nachdem sich die Schicht hinreichend erwärmt hatte, mit einer 15 cm hohen Lage feiner lockerer und sandiger Erde bedeckt, in welche der Same ausgesät wird. Man teilt die Oberfläche eines Fensterraumes durch längere und kürzere Stäbe oder durch schmale 2 cm breit geteilte Dach-

späne in so viele Abteilungen und Fächer, als man dem Bedarfe entsprechende Samensorten hat und streut je eine Sorte in je eine Abteilung recht dünn aus, bedeckt die Körner durch Ueberstreuen feiner und sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an, überbraut leicht die ganze Fläche und legt die Fenster an, welche bis zum Keimen des Samens durch Beschatten dunkel gehalten werden. Sobald die Samenblätter auf der Oberfläche erscheinen, entfernt man die Beschattung, lüftet nun der Witterung entsprechend, hält die Erde immer mässig feucht und von Unkraut rein. Sollte der Same zu dicht aufgehen, so muss man bei fortschreitender Entwicklung die jungen Pflänzchen verdünnen, indem man einige heranzieht. Samen, die längere Zeit liegen, bevor sie aufgehen, muss man stets in gleichmässiger Feuchtigkeit halten. Das jedesmal notwendig gewordene Glessen muss durchdringend sein und mit lauem Wasser vorgenommen werden. Gesah die Aussaat bis Mitte April, so erhält man bis Mitte oder Ende Mai eine hinreichende Anzahl kräftiger Pflanzen zum Aussetzen auf ihre Standorte.

Da jedoch nicht jeder Blumenfreund über Mistbeete zu verfügen hat und doch die Selbstanzucht ein besonderes Vergnügen gewährt, so gebe ich eine Anleitung, wie es auf bequeme und wenig umständliche Weise geschehen kann. Man verschafft sich eine genügende Anzahl flacher, viereckiger Gefässe, die in gleicher Weise wie die Blumentöpfe angefertigt werden, von etwa 15, 20 bis 25 cm, bei 10 cm innerer Höhe und am Boden mit Abzugslöchern versehen, oder man lässt sich länglich-viereckige hölzerne Kästen von erwähnter Höhe, beliebiger Länge und Breite anfertigen und den Boden gleichfalls mit Abzugslöchern versehen. Man füllt die Gefässe mit Erde, sät aus und stellt sie in das Fenster eines Wohnzimmers oder eines anderen Raumes mit 10° R. Wärme. Das Verfahren beim Aussäen ist folgendes: Man bedeckt die Löcher des Bodens mit Scherben, füllt die Gefässe mit einer lockeren recht sandigen Gartenerde, stösst sie leicht an und drückt die Erde mit einem Brettchen, in welchem senkrecht ein kurzer Stiel eingesetzt ist, soweit fest, dass der Rand etwa 1 cm hoch frei bleibt. Die Erde muss hinreichende Feuchtigkeit haben, doch darf sie sich nicht ballen. Man streut nun auf die Oberfläche die feineren Körner recht dünn aus, gröbere steckt man einzeln in gleichmässigen Entfernungen, bedeckt sie der Stärke der Körner entsprechend (sie dürfen nicht höher, als die dreifache Stärke der Körner beträgt, bedeckt werden; in dem Verhältnisse gegen diese Regel liegt meistens das Misslingen der Aussaaten, nicht in der bezweifelten Güte des Samens), indem man durch ein kleines Sieb oder einen Blechdurchschlag Erde übersiebt, drückt diese gleichmässig an und überbraut leicht. Sehr feine Sämereien streut man nur oben auf und drückt sie fest. Geschieht dieses Aussäen im März, so stellt man die Gefässe in das Fenster der Wohnstube, für spätere Aussaaten im April genügen auch ungeheizte Räume. Das Begiessen geschieht stets durch Ueberbrausen mit erwärmtem Wasser. Es empfiehlt sich zur besseren Unterhaltung einer gleichmässigen Feuchtigkeit, die Gefässe bis zum Aufgehen mit einer Glasscheibe zu überdecken und durch Ueberlegen von Papier dunkel zu erhalten, der Same keimt dann schneller. Sobald die Samenblätter erscheinen, wird das Papier entfernt und bei fortschreitender Entwicklung auch die Glasscheibe, welche man anfangs durch Unterschieben von Holzklötzchen etwas gehoben hatte, um die jungen Pflänzchen an die Luft zu gewöhnen. Man giebt nun den Gefässen einen hellen Standort, beschattet gegen die direkte Mittagssonne, zieht das Unkraut aus, verdünnt zu dicht stehende Pflanzen und bewässert

Behandlung der Sämereien.

reichlich. Bei warmer Witterung öffnet man die Fenster, oder stellt die Gefässe ins Freie, anfangs etwas schattig, schützt sie jedoch während der Nacht gegen etwaige Fröste. Auf diese Weise kann man bis Mitte Mai recht kräftige, zum Auspflanzen geeignete Blumenpflanzen erziehen. Bei dieser Gelegenheit empfehle ich auch mein Zimmergewächshäuschen, das ganz vorzüglich zur Anzucht feinerer Sämereien passt. Die Kultur der bekanntesten Sommergewächse wird in meinem Heft 14, Preis 75 $\frac{1}{2}$, ausführlich behandelt, und empfehle ich Blumenfreunden dies Buch angelegentlich.

II. Aussaat der mehrjährigen Gewächse.

Die mehrjährigen Zierpflanzen zerfallen in Bezug auf ihre Lebensdauer in zwei Klassen, deren erste diejenigen umfasst, welche nur zwei Jahre ausdauern, deren zweite solche, welche mehrere und unter Umständen viele Jahre am Leben bleiben. Die erste Klasse bezeichnet man als zweijährige, Zeichen $\frac{1}{2}$. Sie bedürfen nämlich zu ihrer Entwicklung eines Zeitraumes von 2 Jahren. Im ersten Jahre keimt der Same, die Pflanze entwickelt sich im Verlaufe des Sommers, überwintert in lebensfähigem Zustande, treibt im zweiten Jahre die Blüte, reift den Samen und stirbt in den meisten Fällen im Herbst mit den Wurzeln ab. Die mehrjährigen Gewächse, Stauden genannt, Zeichen $\frac{1}{4}$, haben einen lange Zeit andauernden Wurzelstock, aus dem sich im Frühjahr die Stengel entwickeln, blühen, Samen reifen und im Herbst bis auf die Wurzeln absterben, um im nächsten Jahre den Kreislauf von neuem zu beginnen. Die Kultur beider Klassen ist nur insofern verschieden, als die zweijährigen alljährlich durch Aussaaten erneuert werden müssen, sonst ist die Anzucht aus Samen dieselbe. Man sät im allgemeinen die Sämereien im Juni und Juli in Samennäpfe wie die einjährigen, oder in kalte Mistbeete, oder auch auf sonnige, warme Stellen im freien Lande aus, erzieht die jungen Pflanzen stämmig durch Verdünnen und reichliche Luft, pflanzt sie ziemlich eng im September 10 bis 12 cm weit auf Anzuchtbeete, oder auf ihre Standorte, wo sie unter sorglicher Pflege sich so kräftigen, dass sie den Winter aushalten. Die auf Anzuchtbeeten gezogenen Pflanzen kann man im Frühjahr mit dem Ballen ausheben und versetzen. Die in gleicher Weise erzeugten Stauden lässt man in dem folgenden Jahre nach der Aussaat noch auf den Anzuchtbeeten sich weiter ausbilden und verpflanzt die Frühlingsblüher im Herbst, die Sommer- und Herbstblüher dagegen im nächsten Frühjahr mit den Erdballen auf die Standorte. Die Stauden sind, da sie das alljährliche Umpflanzen ohne wesentliche Beeinträchtigung ihrer Blüte nicht vertragen, die geeigneten Gewächse für lange Zeit andauernde Blumenbeete. Die Entfernung der Stauden ist im Durchschnitt 50–60 cm. Die Bepflanzung geschieht im Verlande. Es werden die verschiedenen Arten nach Höhe, Blütezeit und Färbung der Blumen verteilt, so dass die Beete in Verbindung mit den zwischen gesäten

Sommergewächsen und eingepflanzten zweijährigen Gewächsen vom Frühjahr bis zum Herbst einen ununterbrochenen Flor gewähren.

III. Aussaat der Topfgewächse.

Den Samen der Topfgewächse sät man am besten in Töpfe oder Samennäpfe und stellt solche, da sie fast durchgängig zum Keimen einer geringen oder stärkeren Wärme bedürfen, auf ein lauwarmes Beet, für manche ist allerdings ein warmes Beet erforderlich. Die Samennäpfe werden in der bei den einjährigen Gewächsen (1 b) angegebenen Weise gefüllt. Den Töpfen giebt man erst bis zu $\frac{1}{4}$ ihrer Höhe eine Unterlage von Scherben, Steinbrocken oder Holzkohlenstücken, um einen schnelleren Wasserabzug zu befördern, da zu anhaltende und stagnierende Nässe den Samenkörnern, mit Ausnahme der Sumpf- und Wasserpflanzen, verderblich wird. Die Erde muss fein gesiebt sein, um so feiner, je kleiner die Körner sind. Man nimmt eine Mischung von Heideerde und guter alter Lauberde mit einem reichlichen Zusatz von Sand. Die ganz feinen Körner streut man nun auf die Oberfläche der geebneten Erde und drückt sie fest; je grobkörniger der Same, um so stärker wird er bedeckt, bis zur dreimaligen Stärke des Kernes. Die besäten Töpfe werden mit einer feinen Brause getränkt, ohne zu schleimen, oder besser noch in ein Gefäss mit Wasser gesetzt, bis die Erde von letzterem durchzogen ist. Man giebt den Töpfen einen warmen Standort, der bis zum Keimen dunkel sein kann. Die Erde muss in den Töpfen stets gleichmässig feucht erhalten werden; man erreicht dieses in bequemer Weise, indem man die Töpfe bis zum Aufgehen der Sämereien mit einer Glasscheibe oder mit Löschpapier bedeckt, welches letztere beständig feucht erhalten wird. Trotz aller dieser Vorsicht brauchen manche Samen lange Zeit zum Keimen, je härter deren Hülle oder Schale ist, um so länger dauert es. Man veranlasst diese zum schnelleren Keimen, indem man die Schale in der Nähe des Keim- auges etwas ausschneidet oder anfeilt, ohne jedoch den inneren Kern zu verletzen. Auch kann man die Keimkraft beschleunigen, wenn man schwer keimende Samenkörner 2 bis 3 Tage in wärmegehaltenem, weichem Wasser, welchem man zum hundertsten Teile Chlor oder Salzsäure zusetzt, einweicht, oder man schlägt sie einige Zeit in einen mit Chlorwasser getränkten, vollen Lappen ein. Sobald die jungen Pflänzchen das vierte Blatt gebildet haben, nimmt man sie mit möglichster Schonung aller Wurzeln aus den Samengefässen und pflanzt sie einzeln in kleine Töpfchen mit vorstehend angegebener Erde, stellt sie zum Anwachsen unter Fenster, die man anfangs geschlossen und beschattet hält, gewöhnt sie bei fortschreitender Entwicklung an die Luft und verpflanzt, wenn die Töpfe durchwurzelt sind, in grössere, wobei dann die zum Gedeihen der Pflanzenarten notwendige Erdmischung genommen werden muss. Können die versetzten Pflanzen zum Anwurzeln unter Fenster und geschlossen gehalten werden, so ist der Erfolg um so sicherer und schneller.

Ich empfehle zur gest. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 $\frac{1}{2}$.

Blumensamen-Sortimente

reich ausgewählt und billig.

Elite-Ausstattungs-Sortimente

von den schönsten Sommergewächsen aus den Abteilungen VIII bis XII zur Bepflanzung ganzer Gärten und in der Weise arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis Ende Oktober ein andauernder abwechselnder Blumenflor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann, offeriere ich zu folgenden Preisen:

No. I. für grössere Gärten M. 30 — No. II. für mittelgrosse Gärten M. 20 —
No. III. für kleinere Gärten M. 9 —
Sortimente für Blumenfreunde, die nur über kleine Gärten verfügen können, sowie zu Arrangements auf Blumenbrettern in Fenstern etc.
No. IV. Sortiment zu M. 6 — No. V. Sortiment für kleine Arrangements zu M. 3 —



Blumensamen-Sortimentskasten
VI zu 5 M., VII zu 3 M.

Blumensamen- Sortimente

in kolorierten Düten in eleganten flachen Metallkästen verpackt (s. Abb.).

Ein nützliches, belehrendes, prachtvolles Geschenk für Blumenfreunde. Die Samen befinden sich in Düten mit künstlerisch ausgeführten, naturgetreuen buntfarbigen Abbildungen, welche wesentlich dazu beitragen, die Blumensamen dem Gedächtnis einzuprägen, und daher in ihrer Weise bildnerisch wirken, wie feinere, umfangreiche, gärtnerische Werke. Jedes Beutelchen ist mit Kulturanweisung versehen.

No. VI. Ein Sortiment Blumensamen von ca. 50 Sorten in feinem Blechkasten mit buntfarbigem Chromodruck M. 5 —
No. VII. Ein Sortiment Blumensamen von ca. 25 Sorten in derselben Ausstattung M. 3 —

Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in einem reizenden in Buntdruck ausgeführten Umschlage (couvertartig) verpackt sind, bitte unter No. 28630 u. 28635 nachzuschlagen.

Sortimente für Kindergärten,

welche ich empfehle im Anschluss an nachstehend preisgekrönte Arbeit

„Wie kann ich sparen!“ *)

„Kürzlich schrieb eine Freundin an mich und klagte über das zarte Aussehen ihrer Kinder; ja mich wundert es nicht, trotzdem sie auf dem Lande aufgewachsen, sind es die reinen Treibhauspflanzen, aber woher kommt das, weil sie den ganzen Tag im Zimmer sitzen müssen und wenn sie an die Luft kommen, doch nur langsamen Schrittes einhergehen dürfen. Jeder kleine Luftzug rührt ihnen Erkältung zu und vom Arzt und Apotheker kommen sie nicht weg, das kostet einen Haufen Geld und doch könnten sie sparen, wenn sie vernünftiger wären.

Wenn die Kinder im Freien spielen dürfen nach Herzenslust und im geschützten Garten ihr Plätzchen bekommen, wo sie ihr eigenes Fleckchen bebauen könnten mit allerlei Blumen, die Kleinen würden schon Farbe bekommen und sich mit Spaten, Hacke und Harke beschäftigen, war es ihnen doch eine Lust, als sie bei mir waren und ich ihnen ein Stückchen Land zur Bebauung anwies; die Augen glänzten, mit Feuerreifer machten sie sich daran und haben auch alle Beete besät, es war eine Lust, ihnen zuzusehen. Von F. C. Heinemann in Erfurt liess ich Samen kommen, allerlei Sortimente Gemüse wie Blumen, zum Preise von einigen Mark; die Sommerblumen namentlich entfalteten sich mit einer Pracht, die mich entzückte. Möchten doch nur alle Eltern, um ihre Lieblinge frisch und gesund zu erhalten, sie im Freien tummeln lassen und sie nicht so ängstlich vor jedem Luftzug hüten, frische Luft, Bewegung ist das Beste; und das Arbeiten der Kleinen im Garten, das Begiessen der Pflänzchen ist ja allen Kindern eine Freude, auf das Wachsen und gedeihen der Blumen müssen sie aufmerksam gemacht werden, um das Leben in der Natur kennen und lieben zu lernen. Als ich Kind war, war es mir eine Lust, meine Gärten eigenhändig zu bestellen und sollte das jetzt bei Kindern nicht gerade so sein, und das giebt gesundes Blut und spart den Eltern manche Ausgabe, wenn sie die Kinder vernünftig und auf gesunde Art erziehen.“

*) Aus von „Haus zu Haus“. Ad. Mahn, Leipzig.

Neuheit!



Blumen-Geräte-Garnitur
(Spaten, Hacke, Rechen und Gabel) ohne Samen
für Kinder 2 Mk.

Kinder-Blumensamen-Sortiment

in kolorierten Düten mit Kultur-Anleitung in 12 Sorten . . . M. 1 —

Kinder-Gemüsesamen-Sortiment

in 6 Sorten . . . M. — 50

Mit Blumen-Geräte-Garnitur für Kinder, bestehend aus Spaten, Hacke, Rechen und Jätgabel 2 Mk. mehr. (s. Abb.)

IX. Sommerblumen (Annuelle).

Annuals — Annuelles — Съмена однолѣтнихъ цвѣтовъ.

Gewichtsteile, welche den Wert von 10 S nicht erreichen, können nicht abgegeben werden; ebenso auch keine halben Prisen!

Von vielen hauptsächlichsten Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen etc. verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kulturanleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen *

Höhezeichen: * = bis 30 cm zu Einfassungen; 0 = 30 cm bis 50 cm; † = 0,60 bis 1,75 cm hoch.

Aussaat: M = Aussaat ins Mistbeet; F = Aussaat in das freie Land; H = Honigende.

No. à 20 Gr. à Port.
30000 **Abronia umbellata**, doldenblütige, sehr schön, 3 S
* M 60 10

*30012	Aeroclinium roseum , rosenrotes 0 M	40	10
30016	— fl. albo, weisses 0 M	40	10
30020	— roseum fl. pl., gefülltes rosenrotes, empfehlenswert	40	10
30024	— fl. albo pl.	40	10

30042	Adonis autumnalis , Herbst Adonis 0 F	20	10
*30046	— aestivalis, Sommer-Adonis 0 F	20	10
30055	Aethionema Buxbaumi * M	60	15
*30064	Ageratum mexicanum , blau 0 M	40	10
30068	— nanum album, weisslich * M	40	10
30070	— nanum atrocoeruleum, das schönste dunkelblaue * M	80	15
30071	— Swanley blue, grossdoldig, sehr schön * M	80	15

No.		à 20 Gr. à Port.
30072	Ageratum Blue perfection . Diese vorjährige Neuheit ist tief dunkelblau, ganz gedungen wachsend u. überhüpft wohl die schönste des ganzen Sortimentes	— 30
30073	— Little Dorrit, lasurblau, reichblühend, reizend zu Teppichbeeten. * M	60 15
30074	— Little Dorrit, weiss, neu * M	60 15
30076	— Lasseauxi, zartrosa 0 M	160 20
*30077	Agrostemma coeli-rosa , Himmelsröschen † F	40 10
30079	— coeli-rosa flore albo † F	40 10
30083	— fimbriata nana, gefranstes Zwerg. * F	60 15
30096	Alonsoa grandiflora , Halbblume. 0 M	40 10
30098	— Mutisi, rosa mit scharlachrotem Centrum 0 M	40 10
30104	Warszewiczii , scharlachrot, die schönste 0 M	60 15
30106	— linifolia gracilis, ein reizendes Sommergewächs	60 15
30110	— Mischung schönster Sorten	40 10

Sommerblumen:



No. 30116. *Alyssum Benthami compactum (erectum)*.
20 Gr. 60 $\frac{3}{4}$, à Port. 15 $\frac{3}{4}$.

No.		à 20 Gr. à Port.
*30115	<i>Alyssum Benthami</i> , Steinkraut * F H . . .	3 3
30116	— compactum (erectum), ganz niedrig mit aufrechten Blütenstengeln. Beide sind wohlriechend * F H (s. Abb.) . . .	60 15
30127	Amarantus atropurpureus, blutrot F . . .	20 10
*30129	— caudatus, † F rot (s. Abb.) . . .	20 10
30131	— cruentus, Blut-Amarant † F . . .	20 10
30133	— monstrosus, dunkelblutrot † M . . .	20 10
30135	— spec. aureus, goldgelb † M . . .	20 10
30137	— Margaritae, neu, niedrig . . .	20 10
30147	— schönste Freiland-Sorten gemischt (s. Abb.) . . .	20 10

Amarantus, andere Sorten s. Abteil. Blattpflanzen.
Ammobium, s. Abteil. Stauden.



No. *30129. *Amarantus caudatus*.
Fuchsschwanz. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$, à Port. 10 $\frac{3}{4}$.
No. 30147. *Amarantus*, schönste Freiland-
sorten gemischt.
20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$, à Port. 10 $\frac{3}{4}$.

*30152	<i>Anagallis grandiflora</i> , gemischt * M . . .	80 15
30154	— blau * M . . .	90 15
30156	— scharlach * M . . .	90 15
30157	— Napoléon III., bräunlich-karmesin * M . . .	100 20
30159	— Eugénie, hellblau mit Weiss * M . . .	200 20
30170	<i>Anthemis purpurascens</i> , Purpur-Kamille 0 M . . .	20 10
30180	<i>Arctotis breviscapa</i> , kurzstengeliges Bärenohr * M . . .	300 30
30190	<i>Argemone grandiflora</i> , grossbl. Stachelmohn, weiss F . . .	40 10
*30195	<i>Arnebia cornuta</i> , Blumen leuchtend goldgelb mit fünf dunkelbraunen Punkten † M . . .	— 40
30200	<i>Asperula azurea setosa</i> , blaublühender Waldmeister . . .	20 10
30221	<i>Aster chinensis</i> fl. pl., siehe Sortiment, Seite 56—58 . . .	—
30221	— tenellus, hellblaue A * F . . .	60 15
30232	<i>Athanasia annua</i> * M F . . .	40 10

Balsaminen, siehe Sortiment, Seite 63.

No.		à 20 Gr. à Port.
*30240	<i>Bartonia aurea</i> , goldgelbe Bartonie 0 F H . . .	40 10
30242	— nana, niedrige * F . . .	40 10
30251	<i>Blitum capitatum</i> , kopfförmiger Erbsenspinat † F . . .	20 10
30259	Brachycome iberidifolia, blau und weiss *MF . . .	160 20
30261	— rosea . . .	160 20
30275	<i>Browallia elata</i> , hohe blaue 0 M . . .	100 20
30277	— fl. albo, weissblühende 0 M . . .	100 20
30279	— purpurea, purpurviolett . . .	200 25
30290	— gemischt 0 M . . .	80 15
30295	— Sehr hübsches reichbl. Sommergewächs. Czerwiakowski, tiefhimmelblau . . .	90 15



No. 30296. *Browallia speciosa major*.
à Port. 25 Korn 25 $\frac{3}{4}$.

Neu!	30296 <i>Browallia speciosa major</i> (s. Abb.). Prachtvolle Topfpflanze, dunkelblau. Von leichtester Kultur . . . 25 Korn . . .	25
30311	<i>Calandrinia speciosa</i> , prächtige purpurrote † M . . .	20 10
30313	— alba, weisse Varietät † M . . .	20 10
30314	— umbellata, dunkelrote doldenblütige * M, reizend für Topfkultur . . .	120 20
30320	Calendula pluvialis, regenanzeigende * F . . .	20 10
30322	— ranunculoides fl. pl., gefüllte ranunkelartige *F . . .	20 10
*30324	— officinalis „Meteor“, gestreift . . .	20 10
30325	— grandiflora fl. pl., neu, dunkelorange, grossblumig . . .	20 10
30326	— — — Prinz von Oranien, dunkelorange-gelb gestreift . . .	20 10
30327	— sulphurea fl. pl. Grossbl. schwefelgelb . . .	20 10
30330	— flore pleno (s. Abb.), gefüllte, gemischt . . .	20 10



No. 30330. *Calendula officinalis* fl. pl., die schönsten Sorten in Prachtmischung. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$, à Port. 10 $\frac{3}{4}$.

No.		à 20 Gr. à Port.
30336	<i>Callichroa platyglossa</i> , breitzungige 0 F . . .	60 15
*30348	Calliopsis bicolor, zweifarbiges Schön- gesicht † M F . . .	40 10
30350	— nigra speciosa, schwarzes † M F . . .	40 10
30352	— marmorata † M . . .	40 10
30353	— semiplena, halbgefüllt, reizendes Bouquet- blümchen . . .	40 10
30354	— nana * M F . . .	40 10
30356	— marmorata, * M F das schönste . . .	40 10
30358	— purpurea * M F . . .	40 10

Sommerblumen:



No. *30370. **Calliopsis bicolor**, hohe und niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$, à Port. 10 $\frac{3}{4}$.

à 20 Gr. à Port.

No. $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$

Neu! 30368 **Calliopsis bicolor nana Tom** — 50

*30370 — — — hohe und niedrige Sorten gemischt (s. Abb.) — 30 10

30380 — **cardaminifolia nana compacta atrosanguinea**, sehr schön O M F. — 40 10

30385 — **coronata maxima**, goldgelb, reichblühend — 60 15

Neu! 30386 — **japonica**, Reiz. Sommergewächs. wird ganz, kompakt nur ca. 40 cm hoch. — 100 20

30387 Ein Sortiment von 6 der schönsten Calliopsis-sorten. — 50

30388 **Callirhoe pedata nana compacta**, zu Einfass. M. — 80 15

30390 — **verticillata** * M (ist auch ausdauernd) — 100 15

30400 **Campanula attica**, sehr zierlich * Fu. M. — 160 20

30404 — **alba**, weisse Glockenblume — 160 20

30406 — **Loreyi**, blaue * F. — 200 20

30408 — **alba**, weisse * F. — 200 20

30410 — **macrostyla**, grossblumig violett — 325 30



No. 30440. **Campanula speculum procumbens**, gemischt. 20 Gr. 60 $\frac{3}{4}$, à Port. 15 $\frac{3}{4}$.

à 20 Gr. à Port.

No. $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$

*30416 **Campanula speculum**, blauer Venuspiegel * F. — 40 10

30418 — — — flore albo, weissblühend * F. — 40 10

30420 — — — grandiflora, grossblumig, blau * F. — 40 10

30424 — — — **procumbens**, blau — 80 15

30426 — — — weisse — 80 15

30440 — — — (s. Abb.), gemischt — 60 15



No. 30462. **Centaurea Cyanus fl. pl.** Gefüllte Kornblumen gemischt. 20 Gr. 60 $\frac{3}{4}$, à Port. 15 $\frac{3}{4}$.

à 20 Gr. à Port.

No. $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$

30450 **Carthamus tinctorius**, Saflor + F. — 20 10

30455 **Castilleja indivisa**, prachtvoll, ein reizendes rotblühendes Sommergewächs für Topfkultur — 40

Celosia cristata, s. Sortiment No. 17760.

— **pyramidalis**, s. Sortiment No. 17800 u. d. f.

30456 **Centaurea americana**, Riesenflockenblume + M. — 120 20

40357 — — — **alba**, reinweiss, neu. Eine ganz vorzügliche Schnittblume, die oft einen Durchmesser von ca. 12 cm erreicht — 50

30459 — — — **Crupina**, mit interessantem Samen — 20 10

*30460 — — — **Cyanus**, blaue Kornblume, Lieblingsblume Kaiser Wilhelm I. — 40 10

*30461 — — — in vielen Farben gemischt + F. — 20 10

30462 — — — fl. pl. gemischt (s. Abb.), bringt ca. 50% gefüllte in ganz reizenden Farben — 60 15



No. 30464. **Centaurea Cyanus nana compacta**, „Victoria“. 20 Gr. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{3}{4}$, à Port. 20 $\frac{3}{4}$.

No. $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$

30464 **Centaurea Cyanus nana compacta**, „Victoria“ (s. Abb.). Diese Sorte ist eine Miniatur-Ausgabe der bekannt. blauen Kornblume. Ein wirkl. ganz reizendes, lange blühendes Sommergewächs. Sie wächst ganz gedrungen u. wird höchstens 25 cm hoch — 150 20

30465 — — — **nana compacta hybrida**, Mischung neuer reizender Farben dieser niedrigen Varietät, enthaltend die voriges Jahr als neue Farben dieser Klasse angebotenen: — 150 20

30466 — — — braunrot — 200 20

30467 — — — weiss mit Lila — 200 20

30468 — — — weiss mit Rosa — 200 20

30469 **Centaurea cyanoides**, mit reizenden, tiefdunkelblauen Blumen, schöner in Farbe und grösser als die bekannte Lieblingsblume unseres alten Kaisers. Auch zur Topfkultur geeignet — 75 15

30470 — — — **depressa** blaue Zwergfloekenblume O F. — 20 10

30471 — — — **rosea**, rosenrot blühende O F. — 20 10

30473 — — — **moschata**, weisse O F. — 40 10

30474 — — — **atropurpurea**, dunkelpurpurn H. — 40 10

30475 — — — fl. **coeruleo**, blaurote O F H. — 40 10



No. 30476. **Centaurea moschata**.

Schöne Mischung, reizend in Bouquets. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$, à Port. 10 $\frac{3}{4}$.

à 20 Gr. à Port.

No. $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$

30476 **Centaurea moschata** (s. Abb.) schöne Mischung O F H. — 40 10

*30477 — — — **suaveolens**, gelbe O M F H. — 100 20

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. à Port.
30480	<i>Centaurea odorata</i> , hellpurpurn prachtvoll duftend	275 30
30482	<i>alba</i> (Margaritae), weiss mit köstlichem Wohlgeruch, ausgezeichnet für Bouquets	325 30
30484	<i>Chamaeleon</i> , Gleichfalls sehr wohlriechend. Im Aufblühen gelb, dann heller bis weiss werdend, zuletzt schön rosa. Ein reines Naturwunder.	— 40
30486	Mischung obiger wohlriechenden Sorten	400 30
30490	Ein Sortiment v 6 der schönst. <i>Centaureen</i> -Sorten (Flockenblumen)	— 75
30495	<i>Centranthus macrorhizon nanus</i> † F	40 10
30497	— <i>albus</i> , weiss F	40 10
30511	<i>Cerinth major</i> F H	40 10
30513	— <i>gymnandra</i> F H	40 10
30520	<i>Chaenostoma fastigiatum</i> , rot * M	60 15
30522	— <i>fl. albo</i> , weissblumig M	80 15
30524	— <i>polyanthum</i> , vielblumig * M	80 15
	<i>Cheiranthus annuus</i> , Erfurter Sommerlevkoyen, siehe Sortimente von No. 4000 ab.	
	<i>Cheiranthus Cheiri</i> , Goldlack, von No. 9660 ab.	
30535	<i>Cheiranthus maritimus</i>, rote Seelevkoye * F	20 10
30537	— weiss * F	20 10
30538	— <i>compactus fl. albo</i> * F	40 10
30539	— <i>fl. rubro</i> * F	40 10
30540	— „Fairy Queen“, leuchtendrot * F	40 10
30541	— „Crimson King“, schön * F	40 10
*30549	— gemischt	20 10
	<i>Chenopodium</i> , s. Blattpflanzen.	

Chrysanthemum.

30552	<i>Chrysanthemum carinatum</i> , weiss 0 M u. F	40 10
30558	— <i>nanum coccineum</i> , scharlachrot, neu * F	150 20
30560	— atrococcineum , rotblühende Wucherblume 0 M u. F	40 10
30561	— <i>foliis aureis</i> , mit goldgelber Belaubung, neu 0 M u. F	100 20
30562	— <i>plenissimum fol. aureis</i> , dichtgefüllte Blumen, goldgelbe Belaubung, niedrig, neu	— 40
30563	— <i>purpureum</i> , purpurviolett 0 M u. F	40 10
30564	— leuchtend violettrot, neu , sehr schön, 0 M u. F	60 15
30566	— <i>Burridgeanum</i> 0 M u. F	40 10
30568	— „Eclipse“, braun mit Gelb 0 M u. F	60 15
30569	— <i>venustum</i> , reizend rosa 0 M u. F	40 10
30571	— <i>ambriatum fl. pl.</i> , neueste dichtgefüllte Hybriden, Prachtmischung von: <i>Crimson Queen</i> , <i>Purple Prince</i> , <i>Schneeflocke</i> , <i>Picotte</i> , <i>Bronze</i> , <i>Lilacina</i>	200 20
30572	— Dunetti fl. pl. , schneeweiss gefüllt, nicht konstant 0 M u. F	100 20
30573	— <i>purpureum fl. pl.</i>	280 30
30574	— aureum fl. pl. , goldgelb, schön	100 20



No. *30575. *Chrysanthemum carinatum*, schönste einfache gemischt. 20 Gr. 40 3, à Port. 10 3.

No.		à 20 Gr. à Port.
*30575	<i>Chrysanthemum carinatum</i> , schönste einfache gemischt (s. Abb.)	40 10

No.		à 20 Gr. à Port.
30574	<i>Chrysanthemum coronarium aureum fl. pl.</i> , goldgelb † M u. F	40 10
30578	— <i>album fl. pl.</i> 0 M u. F	40 10
30580	— <i>imbricatum fl. pl.</i> 0 M u. F	60 15
30582	— <i>gemischt</i> , 0 M u. F	40 10
30586	— inodorum plenissimum , schneeweiss gefüllt, unübertrefflich für Bouquets 0 M	150 20
30590	— <i>multicaule</i> 0 M u. F	20 10
30595	Ein Sortiment von 68-ten der schönsten einjährigen <i>Chrysanthemum</i> (Wucherblumen)	— 50
30610	<i>Clarkia elegans fl. pl.</i> 0 M F	20 10
30611	— <i>alba</i>	20 10
30612	— <i>fl. pl.</i>	40 10
30614	— <i>fl. pl. Purple King</i>	40 10
30615	— <i>Salmon Queen</i>	40 10
*30620	— schöne Mischung gefüllter und einfacher Varietäten	20 10
*30622	— <i>pulchella</i> 0 M F	40 10
*30623	— <i>alba</i>	40 10
30624	— <i>Tom Thumb</i>	40 10
30625	— <i>fl. pl.</i>	40 10
30626	— <i>integripetala</i>	40 10
30628	— <i>fl. pleno</i>	40 10
30632	— <i>marginata</i>	40 10
30634	— <i>Morning Glory</i>	200 20
30640	— gemischt (s. Abb.)	40 10



No. 30640. *Clarkia pulchella*, gemischt. 20 Gr. 40 3, à Port. 10 3.

30641	<i>Cleome sesquidialis</i> , schön † M	140 20
30642	— <i>speciosa</i> , prächtig † M	100 20
30644	— <i>pungens</i> . Ein grossartig schönes Sommergewächs, blüht sehr lange † M	200 25
30650	<i>Clintonia elegans</i>, zierlich * M	300 30
30653	— <i>pulchella</i> , blaue * M	— 30
30656	— <i>alba</i> * M	— 30
30660	— <i>atropurpurea</i> * M	— 30
30669	<i>Collinsia bartsiaefolia</i>, rot- und weissblühend 0 F	40 10
30672	— <i>bicolor candidissima</i> , schneeweiss * F	20 10
30674	— <i>grandiflora</i> , grossblumig 0 F	40 10
30676	— <i>multicolor</i> , vielfarbig 0 F	20 10
30678	— <i>violacea</i> , buschig	40 10
30680	— <i>verna</i> , himmelblau mit Weiss. Eine der schönsten und anmutigsten Frühlingsblumen (Aussaat im Herbst)	40 10



No. *30690. *Collinsia*, schönste Sorten dieser reizenden Sommerblumen gemischt. à 20 Gr. 20 3, à Port. 10 3.

No.		à 20 Gr. à Port.
*30690	<i>Collinsia</i> schönste gemischt (s. Abb.)	20 10
30695	<i>Collomia coccinea</i> , scharlachrot 0 F	50 15
30704	<i>Commelina coelestis</i> , himmelblau 0 M	40 10
30708	— <i>alba</i> , weiss 0 M	40 10

Sommerblumen:



No. *30750.
Convulvulus,
kriechende
Winden
im herrlichsten
Farbenspiel.
à 20 Gr. 20 ₰,
à Port. 10 ₰.
No. 30752.
Ein Sortiment
von 6 der
schönsten
Convulvulus.
à Port. 50 ₰.

No.	à 20 Gr.	à Port.
30721 Convulvulus tricolor unicaulis , dunkel-	30	30
blau, die schönste	20	10
30725 — — — dreifarbig * FH	20	10
30729 — — — albus, weiss * F	20	10
30731 — — — azureus, blau * F	20	10
30733 — — — splendens, braunviolett * F	20	10
30734 — — — roseus, zart rosenrot * F	20	10
30738 — — — variegatus, gestreift * F	20	10
*30750 — — — schönste gemischt (s. Abb.)	20	10
30752 Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten Convul-	—	50
vulus tricolor (niedrige Winden) (s. Abb.)	—	50
30756 Cosmanthus fimbriatus * F	60	15
30771 Cosmidium Burridgeanum , samtbraun, goldig	40	10
bordiert † M F	20	10
30773 Cosmidium Engelmanni , gelb	20	10
*30779 Cosmos hybrida , gemischt, neu. † M Cosmos	—	—
ist eine der reizendsten Sommerblumen. Die Blume	—	—
erinnert in etwas an die einfache Dahlie, ist aber	—	—
kleiner und eleganter. Das Laubwerk dagegen ist	—	—
fein und zierlich. Der Same ist gross, geht leicht	—	—
auf und ist die Kultur überhaupt ohne jede Schwierig-	—	—
keit. Die Pflanze wird bis 1 Meter hoch	80	15
30780 Cosmos bipinnatus , reinweiss. Reizende weisse	—	—
Abart der vorhergehenden Sorte †	100	20

Neu!

30781 Cosmos hybr. neue Mammut, sehr schön.	—	—
Prachtvoll in der Belaubung; verlangt früh-	—	—
zeitige Aussaat und Vorkultur, um in volle	—	—
Blüte zu kommen	225	25
30782 — sulphureus (s. Abb.), prachtvoll gelb, reich-	—	—
blühend, kaum halb so hoch als der vorige	60	15
30798 Cuphea platycentra , prachtvolles reizendes	—	—
Topfgewächs * M	—	40
30800 — miniata, mennigrote (s. Abb.), d. schönste. * F	80	15



No. 30782. **Cosmos sulphureus**. Lange und reichblühend,
prachtvoll goldgelb. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No. à 20 Gr. à Port.
30787 **Crepis** barbata, 40 10
bärtiger Pippau 0 F
30789 — rubra, roter 0 F 20 10
30794 — verschiedene
Farben gemischt 20 10



No. 30800.
Cuphea
miniata,
zinnoberkarmin,
eine der
schönsten
Sommerblumen.
20 Gr. 80 ₰,
à Port. 15 ₰.



No.		
30803 Cuphea miniata compacta . Die schönste buschig	—	30
wachsende Sommer-Cuphea, die es jetzt giebt, neu!	—	30
30804 — — — purpurea, purpurn 0 M	40	10
30806 — — — Roezli grandiflora superba 0 M	—	40
30810 — — — strigulosa, Marktpflanze, gelb 0 M	—	40
30812 — — — Zimapani, violettrot 0 M	60	15
30820 Cynoglossum coelestinum * F	20	10
*30823 — — — linitolium, weisses Vergissmännchen * F	20	10
30831 Dahlia Zimapani (Bidens atrosanguinea) 0 M	325	30
— — — variabilis, siehe No. 19250 u. d. f.	—	—

Neu!

30832 — — — superba. Blumen tiefpurpurn	—	—
fast schwarz. Blümenblätter schmal, stern-	—	—
artig, oft tief eingeschlitzt, so dass sie wie gefiedert	—	—
aussehen. Aeusserst zierl. u. schöne Bouquetblume	—	60
30848 Datura fastuosa alba pl. † M	60	15
30850 — — — violacea pl. † M	60	15
30852 — — — Huberiana, gefüllter † M	60	15
30854 — — — humilis flava fl. pl., gelbgefüllt † M	60	15
30856 — — — Metel, weiss, duftend † M	40	10
30857 — — — Wrighti, lilaweiss	40	10
30866 Delphinium cardiopetalum * F	20	10
30868 — — — roseum † F	75	15
— — — Rittersporn, s. No. 16700 bis 17070.	—	—
Dianthus chinensis, Sommerneiken s. von No. 19400 ab.	—	—
30877 Dracocephalum moldavicum , blau 0 FH	20	10
30879 — — — weissblühend 0 FH	20	10
30885 Echium creticum , scharlach, schön für	—	—
Gruppen 0 FH u. M	40	10



No. *30895.
Elichrysum
monstro-
sium fl. pl.,
grosse gefüllte
Strohblumen
gemischt,
20 Gr. 90 ₰,
à Port. 15 ₰.

No.		
30893 Elichrysum brachyrhynchum , gelbe Stroh-	—	—
blume * M	60	15
*30895 — monstrosium fl. pl. (s. Abb.), grosse	—	—
gefüllte, gemischt 0 M	90	15
30914 — — — dunkelblutrote 0 M	100	20
30916 — — — schweifgelbe 0 M	100	20
30918 — — — rostfarbig 0 M	120	20
30920 — — — rosenrote 0 M	100	20
30922 — — — dunkelbraune 0 M	120	20
*30924 — — — Borussorum Rex, beste weisse 0 M	90	15
30926 — — — nanum Tom Thumb, gefüllt, niedrig,	—	—
gemischt	100	15
30928 Ein Sortiment von 6 Farben Elichrysum monstrosium	—	—
fl. pl. (Gefüllte Strohblumen)	—	60

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr.	à Port.
30930	Elsholtzia cristata, lila, wohlriechend	40	10
30935	Emilia (Cacalia) flammula, feuerrote Emilie 0 F	40	10
30940	Erodium gruinum, Hygrometer-Reiherschnabel, 0 M Wetter anzeigend	40	10
30945	Erysimum arkanianum, gelb 0 F	40	10
30947	Perowskianum, orange-gelb, mit sehr feinem Wohlgeruch F	20	10
30950	Erythraea Mühlenbergi, rosa, sehr hübsch	—	40
*30956	Eschscholtzia californica , gelbe * FH	40	10
*30958	— alba, weissblühend * FH	40	10
30964	— rosea, schön * FH	40	10
30966	— carminea — Rose Cardinal — leuchtendrot, schön * F	80	15

Neu!

30967	— Douglasii. Blüht 14 Tage früher als alle anderen Sorten, bleibt sehr niedrig und hat feingeschlitztes grünes Laub. Die Blumen sind rein goldgelb mit dunkler Mitte	—	60
30968	— crocea, safrangelbe * FH	40	10
30970	— fl. pl. * FH	60	15
30972	— alba fl. pl. * FH	60	15
30974	— Mandarin, tief orange-gelb F	60	15

Neu!

30975	— „The Golden West“. Grossblumig leuchtend goldgelb mit einem tieforange-gelben Kreuz in der Mitte, ähnl. in der Zeichnung wie der bekannte Papaver Danebrog (No. 19992)	—	30
30980	— tenuifolia, niedrig, zartblättrig * F u. M F	40	10
*30990	— viele schöne Sorten gemischt	40	10
31000	Eucharidium grandiflorum * F H	40	10
31002	— album	80	15
31004	— roseum	40	10
31020	Eutoca Wrangeliana * M H	20	10
31052	Fenzlia dianthiflora * M	600	40
31054	— alba, weissblühend M	600	40
31056	— rosea, rosa	600	40
	Gaillardia s. No. 19500 u. d. f.		
31060	Gamolepis Tagetes, tagetesartige * M	60	15
31067	Gaura Lindheimeri, weisse Prachtkerze † M	40	10
31075	Gilia capitata , kopfförmige Gilie 0 F	20	10
31078	— alba, weissblühende 0 F	20	10
31080	— achilleaeifolia, schafgarbenblättrige	20	10
31081	— fl. rosea, rosenrote 0 F	20	10
31083	— laciniata, sehr niedlich * F	20	10
31085	— minima coerulea, kleinste himmelblaue	20	10
*31087	— tricolor, dreifarbig * F H	20	10
31089	— alba, weisse * F H	20	10
31090	— rubro-violacea F H	20	10
31092	— rosea splendens, rosenrote * F	20	10
31093	— nana compacta alba, neu, schön * F	40	10
31094	— nivalis, schneeweisse * F	40	10
31100	— hohe Sorten gemischt	20	10
31101	— niedrige Sorten gemischt (s. Abb.)	20	10
31104	Ein Sortiment von 6 schönen Sorten Gilia (s. Abb.)	—	50



No. 31101. **Gilia**, schönste niedrige Sorten gemischt.

20 Gr. 20 S., à Port. 10 S.

No. 31104. Ein Sortiment von 6 schönen Gilia-Sorten à Port. 50 S.

31108	Glaucium phoeniceum, roter Hornmohn * F	40	10
31120	Gnaphalium foetidum (Immortelle) † M	40	10

Godetia.

31128	Godetia amoena, blassrote 0 F	40	10
31129	— grandiflora rosea plena. Eine neue gefüllte zart-rosa blühende Varietät. Wird ca. 70 cm hoch.	75	15
31130	— Bijou, reizende Zwerg * F	90	15
31134	— pumila hybrida , blüht bis in den Herbst hinein * F u. M, viele Farben gemischt	90	15
31138	— Lindleyana fl. pl., purpurrosa 0 F	40	10
31140	— rubicunda splendens, rotgefleckte 0 F H	40	10
*31144	— „The Bride“, sehr schön 0 F	40	10
31146	— Prinzess Heinrich 0 F	100	20
*31148	— Lady Albemarle	80	15
31149	— Duke of Fife	100	20
*31150	— Lady Satin Rose, niedrig, atlasrosa, extra 0 F	100	20
31152	— Princess of Wales, feurig 0 F	60	15



No. 31156. **Godetia Mandarin** (Heinemann). Erste hellgelbe Sorte. à Port. 15 S.

No. 31170. **Halbhohe Sorten schön gemischt**. à Port. 15 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
31153	Godetia leuchtendscharlach. Von den roten	3	3
	Varietäten ist dies die schönste	100	20
*31154	— Duchess of Albany, reinweiss 0 F	100	20
31156	— Mandarin, hellgelb (s. Abb.). Die Blumen dieser neuen Godetia sind von zartgelber Farbe. Die Wirkung eines ganzen Beetes oder einer Einfassung dieser neuen Godetia gegenüber den anderen dunkelroten Sorten ist sehr effektiv. Ihr prachtvolles Dunkelblutrot mit Atlasglanz kontrastiert m. hell. Farb. in effektivster Weise	75	15
31158	— Gloriosa. Von allen Godetien ist dies die dunkelste.	100	20

Neu!

31159	— Duke of York compacta. Leuchtend karminschalch, grossblumig und gedungen wachsend	—	50
-------	---	---	----

Neu!

31160	— carminea aurea compacta. Sehr verzweigt und rund gebaut, einer schönen Azalea gleichend mit karminroten zart gelb gerandeten Blumen	—	50
31170	Godetia, Mischung halbhoher schönster Sorten (s. Abb.)	60	15
31171	— gewöhnliche Mischung	40	10
31174	Ein Sortiment von 6 der schönsten Godetia-Sorten.	—	50
	a 1 Port.		
31179	Gomphrena globosa rubra * M	40	10
31181	— — variegata * M	40	10
31183	— aurea superba, goldgelb * M	40	10
31185	— globosa nana compacta, leuchtend violett	40	10
31197	Grahamia aromatica, Apfelduft 0 M	40	10
31204	Grammanthes gentianoides * M (s. Abb.). Sehr interessantes Sommergewächs	—	40



No. 31204. **Grammanthes gentianoides**. Schriftblume à Port. 40 S.

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr.	à Port.
31212	<i>Gypsophila elegans</i> , weisses Gypskraut † F . . .	20	10
31214	— <i>elegans rosea</i> , rosenrotes * F . . .	20	10
31216	— <i>muralis</i> , rosa, Zwerg- 0 F . . .	60	15
31230	<i>Hedysarum humile</i> , purpurn, ganz niedrig . . .	120	20
31403	Helianthus annuus sulphureus , einfach, primelgelb, eine der schönsten Sonnenblumen . . .	20	10
31404	— <i>argyrophyllus</i> , silberblättrig † M . . .	20	10
*31406	— californ. fl. pl. , dichtgefüllte goldgelbe † M . . .	20	10
31407	— Goldblatt, kräftig und hoch wachsend, die Blätter sind gelb panachiert; neu! . . .	—	40
*31408	— <i>nanus fl. pl.</i> , gefüllte Zwerg- † M . . .	40	10
31409	— <i>cucumerifolius</i> (Miniatur) . . .	40	10



No. 31410.
Helianthus cucumerifolius „Stella“,
wunderschöne neue
Sonnenblume. Schön
in Vasensträußen.
à 20 Gr. 1 M.
à Port. 20 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
31410	<i>Helianthus cucumerifolius</i> „Stella“, neu (s. Abb.). Prachtvolle grosse, goldgelbe Blumen mit dunkler Mitte . . .	100	20
*31411	— <i>globosus fistulosus</i> , safrangelb, dichtgefüllt † M . . .	40	10
31412	— <i>peruvianus</i> , kompakt wachsend . . .	40	10
31414	— <i>uniflorus</i> , mit Riesenblumen . . .	20	10
31415	— <i>macrophyllus giganteus</i> , eine der schönsten und grössten Sorten . . .	20	10
31416	— <i>lenticularis</i> , Dekorativste Sonnenblume, spätblühend . . .	20	10



No. 31417. **Helianthus multiflorus fl. pl.**
Schönste gefüllte Sonnenblume. à 20 Gr. 100 S., à Port. 15 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
31417	<i>Helianthus multiflorus fl. pl.</i> (s. Abb.), bringt aus jed. Blattwink d. Stammes schöngefüllte goldgelbe Blumen, ohne sich im übrigen zu verzweigen . . .	100	15
31418	— <i>Maximiliani</i> . Die jetzt so beliebten einfachen Sonnenblumen blühen gewöhnlich erst sehr spät. Diese neue Sorte dagegen, im April ins Freie gesät, fängt schon im Juni zu blühen an und ist während des ganzen Sommers mit Blüten bedeckt. Eine wirklich sehr gute Neuheit . . .	—	20
31420	— gefüllte Sonnenblumen gemischt . . .	20	10
31422	Ein Sortiment v. 6 Sorten verschied. Sonnenblumen . . .	—	50

No.		à 20 Gr.	à Port.
31429	<i>Helipterum corymbiflorum</i> , weissblühend * M . . .	40	10
31431	— <i>Sanfordi</i> , reizend gelb M . . .	40	10
*31440	<i>Hibiscus calisurus</i> , grossblumiger Fitch † M F . . .	20	10
31446	<i>Hymenoxys californica</i> , zierlicher * M . . .	120	20



No. *31472. **Iberis hesperidifolia, reinweiss.**
à 20 Gr. 20 S., à Port. 10 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
*31470	Iberis amara , Schleifenblume * F . . .	20	10
*31472	— <i>hesperidifolia</i> (candidissima coronaria) (s. Abb.). reinweiss, sehr schön . . .	20	10
31474	— <i>coronaria</i> Empress, weiss * F . . .	50	15
31476	— <i>pectinata</i> , weiss, schön * F . . .	20	10
31478	— <i>coronopifolia compacta</i> , reizend * F . . .	40	10
31480	— <i>umbellata albida</i> * F . . .	100	20
31484	— <i>ilacina</i> , lila * F . . .	40	10
*31486	— <i>purpurea</i> , purpurrot * F H . . .	40	10
*31488	— <i>nana hybrida</i> , neue prachtvolle Hybriden . . .	120	20
Impatiens Balsamina, s. No. 16100—16446. Ipomoea, s. Schlingpflanzen.			
31500	<i>Ipomopsis Beyrichi</i> 0 M F . . .	100	20
31502	— <i>elegans (picta)</i> 0 M F . . .	90	15
31504	— <i>aurantiaca</i> . . .	90	15
31506	— <i>superba</i> , scharlach 0 M F . . .	90	15
31520	<i>Isotoma axillaris</i> , hellblau * M . . .	—	20
31529	— <i>petraea alba</i> , weisse Felsen- * M . . .	300	30
31549	<i>Kaulfussia amelloides atrovioacea</i> , dunkelviolet * M F . . .	80	15
31553	— <i>rosea</i> , rosenrote * M F . . .	80	15
Lathyrus, s. Schlingpflanzen.			
31560	<i>Lasthenia californica</i> , gelb, sehr schön . . .	40	10
*31581	<i>Lavatera trimestris</i> , rote Sommerpappel † F . . .	40	10
*31583	— <i>alba</i> , weisse † F . . .	40	10
31585	<i>Layia elegans</i> , gelb, reizendes Sommergewächs . . .	60	15
31587	— <i>glandulosa</i> , reinweiss . . .	140	20
31590	Leptosiphon androsaceus, blaue * F . . .	40	10
31592	— <i>aureus</i> , goldgelbe * F . . .	50	10
31594	— <i>densiflorus</i> , rötliche * F . . .	60	10
31596	— <i>albus</i> , weissblühende * F . . .	60	15
31598	— <i>luteus</i> , gelbe * F . . .	80	15
31600	— <i>roseus</i> , rosenrote * F . . .	120	20
31612	— schönste Sorten gemischt (s. Abb.). . .	40	10
31616	— <i>hybridus</i> , reizende Hybriden * F . . .	100	20



No. 31612. **Leptosiphon**, Mischung reizender Varietäten.
20 Gr. 40 S., à Port. 10 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
31620	<i>Leptosyne maritima</i> , prachtvoll (gelbe Mar- guerite) 0 M . . .	100	15
*31630	<i>Limnanthus Douglasi</i> , gelbe Sumpfbiume * F . . .	40	10
31639	Linaria bipartita , bläuliches Leinkraut 0 F . . .	20	10
31641	— <i>maroccana</i> , purpurrotes 0 F . . .	50	10
31645	— <i>carminea</i> , leuchtend karmin 0 F . . .	60	10
31646	— <i>hybrida</i> , bringt die reizendsten Färbungen hervor . . .	40	10
31648	— <i>reticulata aureo-purpurea</i> , prachtvoll * M . . .	80	15
31650	— <i>trionitophora</i> , Dreivogelblume 0 M . . .	300	40

Sommerblumen:



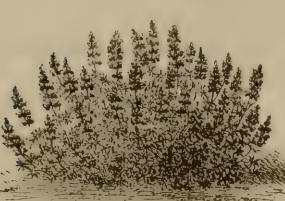
No. 31655. *Linaria aparinoides splendens*. Frauenflachs, Prachtmischung. 20 Gr. 75 $\frac{1}{2}$, à Port. 15 $\frac{1}{2}$.

No.		à 20 Gr. à Port
31655	<i>Linaria aparinoides splendens</i> (s. Abb.). Es giebt wenig Sommerblumen mit solch prachtvollem Farbenspiel . . .	75 15
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Pracht-lein 0 F . . .	40 10
31671	— — — roseum, sehr hübsch lachsrosa . . .	40 10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M . . .	— 25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen und Blätter brennen stärker als Brennessel . . .	60 15
	<i>Lobelia Erinus</i> , siehe 19600 u. d. f . . .	60 15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jakobs-klee 0 M . . .	90 15
31690	— — — luteus, gelbblumiger 0 M . . .	90 15

Lupinen.

Alle einjährigen Lupinen, die nachstehend aufgeführt sind, sind reizende Sommerblumen, viele von ihnen besitzen einen feinen Wohlgeruch. An den Boden sind sie anspruchslos, man säet sie direkt ins freie Land, und pflegt man sie, so danken sie es mit dem prächtigsten Flor. Ihrer Schönheit entsprechend, sieht man sie viel zu wenig in den Gärten. Sortimente von Lupinen siehe Seite 79.

No.		à 20 Gr. à Port
31700	<i>Lupinus albo-coccineus</i> , wohlriech. Rosa u. weiss . .	20 10
31701	— — — nanus, wohlriechend. Niedrig . . .	60 15
31703	— — — albo-violaceus nanus, wohlriechend. Niedrig . .	90 15
31705	— — — Cruikshanksi, blau und weiss, gelbes Auge . .	20 10
31707	— — — hybridus, dunkelblau . . .	20 10
31709	— — — Dunnett major, wohlriechend, dreifarbig . .	20 10
31711	— — — atroviolaceus, wohlriechend, dunkelviolet-rot, im Verblühen weiss . . .	20 10
31713	— — — superbus, sehr grossblumig . . .	20 10
31715	— — — guatemalensis, ähnlich Moritzianus, blau, in Rot-violett übergehend . . .	20 10
31717	— — — Hartwegi albus, weiss. Alle Hartwegi-Sorten sind hübsche spätblühende halbhohe Lupinen . . .	20 10
31719	— — — coelestinus, porzellanblau . . .	20 10
31721	— — — coeruleus, blau . . .	20 10
31723	— — — roseus, dunkellilarosa . . .	20 10
31725	— — — hybridus atrococcineus, wohlriechend, weiss und rot. Eine der schönsten Sorten . . .	20 10
31727	— — — insignis, violettrot, einzige Sorte, die einfarbig rot ist . . .	20 10
31729	— — — nigrescens, wohlr., grossbl., prachtv. dunkelbl. . .	20 10
31731	— — — Präsident Cleveland, d. einz. gefülltblühende. S. hübsch dunkelblau m. Violettrot u. Weiss . . .	40 10
31733	— — — roseus, wohlriechend, fast einfarbig rosa . .	20 10
31735	— — — superbus, grossblumig, weiss m. Violettrosa . .	20 10
31737	— — — luteus, Romulus, Niedrig, goldgelb, mit prachtvollem Wohlgeruch . . .	60 15



No. 31745. *Lupinus nanus*. No. 31760. *Lupinus texanus*. Niedrig, reizend dunkelblau mit Weiss. à Port. 10 $\frac{1}{2}$. Leucht. ultramarinblau mit weissem Auge. à Port. 15 $\frac{1}{2}$.

No. 31768. Schönste niedrig Lupine gemischt. à Port. 10 $\frac{1}{2}$.

No.		à 20 Gr. à Port.
31739	<i>Lupinus mutabilis roseus splendens</i> , wohlriech., grossblumig, dreifarbig: alle mutabilis-Sorten sind grossblumig und schön . . .	20 10
31741	— — — tricolor, dreifarbig . . .	20 10
31743	— — — versicolor, verschiedenfarbig . . .	20 10
31745	— — — nanus (affinis) (s. Abb.), niedr., prachtvoll dunkelblau mit Weiss . . .	40 10
31747	— — — albus, niedrig, reinweiss . . .	40 10
31749	— — — pantelericus, leicht riechend, prachtvoll dunkelblau, die Spitzen etwas heller . . .	20 10
31751	— — — pilosus albus, weiss. Alle pilosus-Sorten sind originell und haben eine hübsche Belaubung . . .	20 10
31753	— — — coeruleus, dunkelblau mit Rotviolett . . .	20 10
31755	— — — ruber, ziegelrosa . . .	20 10
31757	— — — pulcherrimus, wohlriechend, weiss und violett . . .	20 10
31759	— — — sulphureus superbus (Menziesi), goldgelb, im Verblühen rostrot . . .	60 15
31760	— — — texanus (s. Abb.). Niedrig, prachtvoll dunkelblau mit Auge. Die schönste niedr. Lupine . . .	60 15



No. *31766. *Lupinen*, hohe und wohlriechende Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{1}{2}$, à Port. 10 $\frac{1}{2}$.

No. 31768. *Lupinen*, schönste gemischt à 20 Gr. 40 $\frac{1}{2}$, à Port. 10 $\frac{1}{2}$.

No.		à 20 Gr. à Port.
*31766	<i>Lupinus</i> , schönste hohe Sorten gem. (s. Abb.) . . .	20 10
31768	— — — schönste niedrige gemischt (s. Abb.) . . .	40 10
31769	Ein Sortiment von 10 der schönsten Lupinensorten, dabei versteht dene wohlriechende Sorten . . .	— 60
31770	<i>Madia elegans</i> , zierliche gelbe 0 F . . .	40 10
*31778	<i>Malope grandiflora</i> , grossblumig, purpurn † F H . .	20 10
*31780	— — — weisse † F H . . .	20 10
31787	<i>Malva mimata</i> , mennigrote Malve † F . . .	40 10
31790	— — — mauritiana, purpurviolett † F . . .	40 10
	Malven gefüllte englische, siehe No. 17620 u. d. f . .	— 60
31792	— — — crispa, krausblättrig † F . . .	20 10
31796	<i>Martynia Craniolaria</i> , abornblättriges † M . . .	40 10
31800	— — — lutea, goldgelbes † M . . .	40 10
31802	— — — proboscidea, blassrotes † M . . .	40 10
31810	<i>Matricaria eximia</i> fl. pl. † M . . .	60 15
31814	— — — nana flore pleno . . .	200 20
31818	— — — grandifl. pl., eine d. best. weiss. Schnittbl. . .	80 15
31820	— — — Goldball, schönes u. dabei ganz originelles Gelb. Reizend für Topfe und Einfassungen . . .	600 30
31827	<i>Matthiola bicornis</i> , Gemshorn, sehr wohlriechend † F . .	30 10
	<i>Maurandia</i> , s. Schlingpflanzen.	— 25
31842	<i>Mesembrianthemum cordifolium</i> fol. var. bekannte Teppichbeet-Pflanze * M . . .	— 25
31846	— — — cristallinum, Eispflanze * M . . .	40 10
31848	— — — tricolor, dreifarbig * M . . .	60 15
31852	— — — album, weisse * M . . .	60 15
	<i>Mimulus</i> , siehe No. 19750 u. d. f . . .	— 30
	<i>Mirabilis</i> , Wunderblumen, siehe No. 17500—17590 H . .	— 30
31860	— — — longiflora, weisse wohlriechende † M . . .	40 10
31863	— — — violacea, violett-purpurn † M . . .	40 10
	<i>Momordica</i> , siehe Schlingpflanzen.	— 30
31870	<i>Molucella laevis</i> , originelles Sommergewächs † M . .	100 20
31875	<i>Myosotis azarica</i> , azorisches Vergissmeinnicht * M . .	— 30
31877	— — — alba, weisses * M . . .	— 30
31880	— — — alpestris Distinction. Blüht 8—10 Wochen nach der Aussaat und gleicht im Wuchs dem M. alp. Victoria, kann entgegen den andren Sorten wie ein Sommergewächs kultiviert werden, weshalb ich es hier mit aufführe . . .	— 25
31882	— — — Triumph. Blüht ebenso früh wie Distinction und gleicht sonst dem bekannten schönen M. alp. umbellata grandiflora . . .	— 50
31890	<i>Nemesia floribunda</i> , reichblühende * F . .	120 20
31891	— — — strumosa, neu. 0 M . . .	— 30
31892	— — — versicolor, bunte * M . . .	80 15
31894	— — — compacta alba * F . . .	130 20



- No. 31898. **Nemesia compacta tricolor.** à Port. 25 $\frac{3}{4}$.
 No. à 20 Gr. à Port. $\frac{3}{4}$
 31896 *Nemesia floribunda coerulea*, blaue * F 100 20
 31898 — *compacta tricolor*, reizende Neuheit (s. Abb.) 200 25
 31900 — in schöner Mischung 120 20

Nemophila, Hainblume.

- 31920 *Nemophila atomaria*, schwarzpunkt. Hainblume * F 20 10
 31922 — *atrocoerulea*, die schönste dunkelblaue 60 15
 31924 — *crambeoides*, blassblaue * F 20 10
 31926 — *discoidalis*, schwarzbraune * F 20 10
 31930 — — *marmorata* * F 20 10

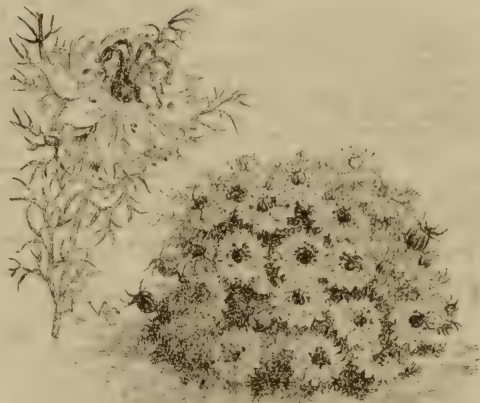


- No. *31960.
Nemophila, schönste
 gemischt.
 à 1 Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 70 $\frac{3}{4}$,
 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$,
 à Port. 10 $\frac{3}{4}$.

- *31932 *Nemophila insignis* himmelblau * F, à Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{3}{4}$ 20 10
 31934 — — *alba*, weisse * F 20 10
 31936 — — *marginata* * F 20 10
 31944 — *maculata grandiflora*, grossblumig * F 20 10
 31948 — — *purpurea* * F 20 10
 *31960 — — schönste gemischt (s. Abb.), à Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 70 $\frac{3}{4}$ 20 10



- No. *31975.
Nicotiana
affinis,
 weiss.
 Von köstlichem
 Wohlgeruch.
 20 Gr. 60 $\frac{3}{4}$,
 à Port. 15 $\frac{3}{4}$.



- No. 32004. **Nigella Damascena nana fl. pl.**
 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$, à Port. 10 $\frac{3}{4}$.

No. 32012. **Nigella**, die meisten Sorten gemischt.
 Sehr interessant und zu empfehlen. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$, à Port. 10 $\frac{3}{4}$.

- à 20 Gr. à Port. $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$
 No. *31975 **Nicotiana affinis**. Eine der wohl-
 riechendsten Sommerblumen. Die reinweissen,
 langgeröhrten Blüten verblühen morgens und
 abends einen köstlichen Wohlgeruch † M
 (s. Abb.) 60 15
Nicotiana sylvestris, siehe Neuheiten
 31990 *Nierembergia calycina*, grosskehlige Nierembergia * M 80 15
 31932 — *frutescens*, grossblumig * M 60 15
 32000 *Nigella damascena fl. pl.* Jungfrau im Grünen O F H 20 10
 32004 — — *nana fl. pl.* * F (s. Abb.) 40 10
 32006 — *hispanica atropurpurea*, dunkelbraunrot * F 40 10
 32010 — *Fontanesiana*, dunkelblau * F 20 10
 32012 — — gemischt (s. Abb.) 20 10
 32020 *Nolana grandiflora*, grossblumig blau * M F 20 10
 32022 — — *alba* * M F 20 10
 32024 — *paradoxa violacea* * M F 20 10
 *32026 — — schöne Mischung 20 10
 32030 *Nycterinia capensis*, * M wie Vanille duftend 120 20
 32032 — — *selaginoides*, weiss * M 80 15
 32080 *Oenothera acaulis*, weisse Nachtkerze * M 160 20
 32084 — — *bistorta Veitchiana*, gelbe O M 60 15
 32088 — *Drummondii*, grossblumig O M 60 15
 32090 — *macrantha*, grossblumig * M 40 10
 32092 — — *rosea*, zierliche * M 100 20
 32120 **Orobanche speciosa**, Schmarotzer-
 pflanze mit hübscher Blüte; der Same wird mit
 den Puffbohnen gleichzeitig gesät, auf deren
 Wurzeln die Pflanze schwarzrotzt O F — 25
 32122 — — *ramosa*, diese Sorte sät man gleichzeitig mit
 dem Hanf (No. 6540 oder 34199) 400 25
 32142 **Oxalis rosea**, rosenroter Sauerklee * M 350 30
 32144 — — *alba*, weissblühender 400 40
 32146 — — *delicata*, sehr apauere Farbe * M 500 40
 *32150 — — *tropaeoloides*, purpurblättriger, mit gelben
 Blumen * M F 220 25
 32151 — — „Aurora“ die braunen Blätter sind mit
 Lachsrosa gezeichnet — 50
 32152 — — „Brillant“, die braunen Blätter sind meist
 zur Hälfte leucht. rosa od. karmesin gezeichnet — 50
 32153 — — vorübergehende beide Sorten gemischt.
 Wirklich zwei reizende neue Varietäten, die
 70–80% trenn aus Samen fallen — 40
 32156 — *Valdiviana*, wohlriechend, gelb * M 50 15
 32195 *Palava flexuosa*, leuchtend rosa — 25
 32212 *Palafoxia texana*, aus Texas † M F 40 10
 32214 — *Hookeriana*, niedrige purpurrote O M F 40 10
Papaver somniferum, paeoniflorum u. die ver-
 schiedenen anderen Sommer-Mohnsorten siehe
 No 19840 u. d. f.
Passiflora, siehe Schlingpflanzen.
Petunia hybrida, siehe No. 18200–18312.
 32230 **Petunia nyctaginiflora**, schönste weisse für
 Gruppen, wohlriechend O M 60 15
 32232 — — *phoenicea*, kleinblumige rote für Gruppen O M 40 10
 *32244 **Phacelia campanularia**, prachtvolles Enzian-
 blau O M u. F H. Eines unserer schönsten
 Sommergewächse 100 20
 32246 — — *tanacetifolia*, Bienenfutter † F H à Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{3}{4}$ 20 10
Phaseolus, s. Schlingpflanzen.
Phlox Drummondii (s. von No. 20100 ab).
Pyrethrum partheniifolium, zur Teppichgärtnerei.
 Einfassungen etc. siehe No. 41270 u. d. folgenden.
 32250 **Podolepis affinis**, gelb 40 10
 32251 — — *chrysantha*, goldgelb 40 10
 32253 — — *gracilis*, rot mit Weiss 50 15
 32260 *Polycolymna Stuarti*, weisse Immortelle 60 15
Polygonum siehe Blattpflanzen Abteilung X.
Portulaca siehe No. 20630 und die folgenden.

Sommerblumen: Reseda od. grandifl.

No.	Резеда.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
*32286	grandiflora, robustere (von meiner Firma in den Handel gebracht) *F H	à Pfd. 1 M. 80 S.	20 10
32291	Heinemanni, beste zur Topfkultur *F		120 20
32293	meliorata *F		20 10
32295	Gabriele, sehr schön *F		100 20
32297	eximia, weiss *F		120 20
32299	nana compacta multiflora *F, reichblühende Zwerg-, ganz echt		200 25
32300	— verbesserte Victoria, sehr hübsche Topfreda		120 20
32304	— aurea, verbesserte Goldreseda		150 20
*32305	aurea, Gold-Reseda; sehr effektiv *F		80 15
32306	rote Riesen-, eine der „Machet“ ähnliche sehr robuste und grossdoldige Reseda		100 20
32308	Pariser Markt-Reseda, robust, ausgezeichnet für Töpfe		100 20
Neu!	32309 Defiance, Eine ganz vorzügliche kräftige Sorte, die namentlich auch für Töpfe von besonderem Wert ist		175 20



No. *32310. **Reseda odorata grandiflora „Machet“.**
20 Gr. 1 M. 50 S., à Port. 20 S.

No.		à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
*32310	„Machet“, ausgezeichnet z. Topfkultur *F (s. Abb.)		150 20
32311	„Goldgelb“, ebenso schön im Wuchs und ebenso gross wie Machet, sticht sie durch ihre leuchtend gelben Blumenrispen ab		150 20

Neu!	32312 Machet „Rubin“, Diese neue Varietät, im Wuchs einer guten Machet gleichend, hat fraglos die schönste rote Farbe		30
	32314 Urania, Sehr grossblumige rotblühende Reseda. Sehr empfehlenswert		100 20

32325	Rhodanthe atrosanguinea , dunkelblutrote Immortelle 0 M		500 35
32327	— Manglesi, rosa * M		200 20
32330	— maculata, hochrosa mit dunkler Mitte 0 M		200 20
32336	— alba, weiss		200 20
*32340	einfache Sorten in bester Mischung Ricinus, siehe Blattpflanzen.		200 20

32342 **Rosa polyantha** hybr. plena. Samen der neuen 8 Wochen nach der Aussaat blühenden Rose siehe 48150 100 Früchte 3 M — 30



No. *32395. **Sanvitalia procumbens**. Reizend für niedrige Beete und für Einfassungen. 20 Gr. 75 S., à Port. 15 S.

No.		à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
32344	Rudbeckia amplexicaulis 0 F		40 10
32348	— bicolor superba, grosse goldgelbe Blume mit samtig-dunkelbrauner Mitte. Reichblühend, neu!		200 20
32370	Sabbatia campestris , dunkelrosa * M		— 35
	Salpiglossis var., siehe No. 20820 u. d. f.		
32375	Salvia carduacea, hellblau +		40 10
32380	— coccinea, scharlachrot * M H		60 15
32382	— pumila * M		80 15
32384	— farinacea, leuchtend hellblau * M		120 20
32386	— Roemeriana, scharlachrot, niedrig 0 M		180 20
32388	— prunelloides, blau 0 M		220 25
32393	— Hormium, gemischt, ausgezeichnet. Bienenfutter, dabei ein niedliches Blümchen für Bouquets		20 10
*32395	Sanvitalia procumbens, liegende * M F (s. Abb.)		75 15
*32397	— fl. pl., f. Teppichgärtnerei u. Einfassungen zu empfehlen * M F		90 15
*32411	Saponaria multiflora (calabrica) * F		40 10
32415	— alba * F		40 10
32416	— Scarlet Queen, neu und sehr schön		60 15
32417	— compacta * F		40 10
32419	— alba * F		40 10



No. 32422. **Saxifraga Huetti**.
Reizende Miniaturpflanze. à Port. 25 S.

32422	Saxifraga Huetti (s. Abb.). Reizende Miniaturpflanze, namentlich in 2jähriger Kultur sich schön entwickelnd		— 25
	Scabiosa , siehe No. 20910 u. d. f.		
32428	Scabiosa Grahami, rosenrot + F u. M		40 10
32430	— grandiflora albus * F u. M		40 10
32432	— oculatus, purpurrot, schwarzgefleckt + F u. M		40 10
32434	— pinnatus, gefiedert + F		40 10
32436	— albus, weissblühend + F		40 10
32437	— candidissimus, die schönste, wirklich reinweisse Schlitzblume		40 10
32438	— compactus albus-oculatus, neu, niedrig, weiss mit Auge		180 20
32439	— humilis, purpurrot + F		40 10
32440	— retusus, karminrot + F u. M		40 10
32442	— fl. albo + F u. M		40 10
*32444	— nanus, niedrig, rot 0 M. u. F		40 10
*32460	— schönste Farben gemischt		40 10
32471	Schizopetalum Walkeri, fein duftend F		75 15
32477	Sedum coeruleum , blaues Sedum * M		— 40



No. *32490. **Senecio elegans** fl. pl. Gefülltes Kreuzkraut in prächtigen Farben gemischt. (s. S. 93.). à Port. 20 S.
(Gefülltes niedriges Kr. siehe No. 32520 u. d. f.)

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. à Port.	§ §		
*32490	Senecio elegans fl. pl., hohes gefülltes Kreuzkraut gemischt M (s. Abb. S. 92)	180	20		
In folgenden Farben:					
32495	Weiss.	32499	Heillila.	32504	Karminrot.
32497	Fleischfarbe.	32502	Dunkelpurpurn.	32506	Violett.
32520	— à 20 Gr. 200 §, à Port. 25 §.				
32520	— elegans nanus flore pleno, niedriges Kreuzkraut, gemischt * M	180	20		
In folgenden Farben:					
32534	Weiss.	32538	Karmesin.		
32536	Blau.	32540	Purpurrot.		
32562	— à 20 Gr. 2 M., à Port. 25 §.				
32562	— elegans nanus pomponicus fl. pl., purpurn, neu, sehr schön * M.	300	25		
32563	— — — ruber	300	25		
32564	— — — cremefarbe	300	25		
32570	Silene Armeria, rot 0 F.	20	10		
32571	— — — alba	20	10		
32572	— — — rosea	20	10		
32573	— — — gemischt	20	10		
32574	Pseudo Atocion, tiefrosa	20	10		
32578	pendula (rosea graeca), rosa * F	20	10		
32579	— — — alba	20	10		
32580	— — — fl. pleno	40	10		
*32581	Bonnetti	20	10		
32582	— — — fl. pleno	20	10		
32583	— — — delicata fl. pleno	40	10		
32584	— — — ruberrima fl. pleno	20	10		
32588	— — — compacta	40	10		
32589	— — — alba	40	10		
32590	— — — fl. pleno	40	10		
32591	Bonnetti	40	10		
*32592	— — — ruberrima (s. Abb.)	40	10		
32593	— — — Snow-King, reinweiss	80	15		
32596	— gefüllte und einfache Sorten gemischt	20	10		



No. 32694. **Tagetes**, hohe Sorten von „patula und erecta“ in schöner Mischung. 20 Gr. 40 §, à Port. 10 §.

No.		à 20 Gr. à Port.	§ §
32686	Tagetes patula fl. pl. aurea, orange	40	10
32687	— — — pulchra, gelb mit Braun	40	10
32688	— — — ranunculoides, dunkelbraun	40	10
32689	— — — striata, gelb und braun	50	10
32693	— — — hohe gemischt	40	10

32694 **Tagetes** hohe Sorten von patula und erecta in schöner Mischung (s. Abb.).

32697	Tagetes patula nana fl. pl. braun	40	10
32698	— — — aurea, goldgelb	40	10
32699	— — — fistulosa, goldgelb geröhrt	40	10
32701	— — — pulchra	40	10
*32702	— — — striata, gestreifte und gefleckte, prächtig	60	15
32703	— — — fl. pl. sulphurea	40	10
32704	— — — Liliput, neu, ganz niedrig, mit reizend. braunen Blumen	40	10
32705	— — — Liliput, goldgelb, sehr schön	40	10



No. *32592. **Silene** pendula comp. ruberrima, die beliebteste Sorte. à 20 Gr. 40 §, à Port. 10 §.

Mischung siehe No. 32596.

No.		à 20 Gr. à Port.	§ §
32599	Sphenogyne speciosa, goldgelbe 0 F	40	10
32610	Spilanthes oleracea, Husarenknopf 0 F	60	15
32618	Spraguea umbellata, sehr zierlich	—	30
32624	Stachys coccinea, gute Bienenweide, scharlachr. H O M	40	10
32638	Statice Bonduelli, gelbe 0 M	20	10
32640	— — — sinuata, blaue 0 M	20	10
32642	— — — candidissima, weiss 0 M	20	10
32644	— — — hybrida	20	10
32648	— — — spicata, rosalia 0 M	100	20
32650	Suworowi	90	15
32660	Stevia Eupatoria	100	20
32662	Lindleyana	160	20
32664	purpurea	100	20
32665	serrata	130	20

Tagetes.

(Goldsamtblume).

32670	Tagetes erecta fl. pl. aurea	60	15
32671	— — — sulphurea	60	15
32672	— — — fistulosa aurea	60	15
32673	— — — sulphurea	60	15
32674	— — — nana aurea	60	15
32675	— — — sulphurea	60	15
32676	— — — fistulosa aurea	60	15
32677	— — — sulphurea	60	15
32681	— — — hohe Sorten gemischt	50	10
32682	— — — niedrige	50	10



No. *32707. **Tagetes** patula nana fl. pl. Prachtmischung niedriger Sorten. 20 Gr. 40 §, à Port. 10 §.

No.		à 20 Gr. à Port.	§ §
*32707	Prachtmischung niedriger Tagetes-Sorten (s. Abb.)	40	10

Sommerblumen:



No. 32710. **Tagetes „Ehrenkreuz“.**
Ist ein schönes Seitenstück zu Tagetes Goldrand.
à Port. 15 $\frac{3}{4}$, à 20 Gr. 60 $\frac{3}{4}$.

No.	à 20 Gr. à Port.
32710 Tagetes patula nana „Ehrenkreuz“ , einfach gelb m. Braun (s. Abb.)	3 $\frac{3}{4}$
32711 — „Goldrand“ . Neu! Ein reizendes Seitenstück zu Tagetes „Ehrenkreuz“. Die Blüten sind samtig dunkelbraun, mit zartem, leuchtendem Goldrand umzogen. Es blüht früh im Sommer und hält an mit Blüten bis es erfriert	60 15
32715 — lucida	120 20
32716 — signata , gelb	60 15
*32718 — pumila , schöne Einfassungspflanze	40 10
32719 — „Golden Ring“ , goldgelb	80 15
32720 Ein Sortiment v n 6 verschiedenen Tagetes-Sorten	50
32721 Ein Sortiment von 12 verschiedenen Tagetes-Sorten Thunbergia, s. Schlüsselpflanzen.	75
32729 Trachymene coerules , blaue Trachymene 0 M	200 20
32732 Tridax bicolor rosea , reichblüh. Komposite, rosenrot	110 20
32738 Trifolium suaveolens , wohlriechender Klee	40 10



No. 32830. **Tropaeolum maj. T. Thumb. Chamaeleon.**
Verschieden geärrte und gefleckte Blumen auf einer Pflanze
20 Gr. 60 $\frac{3}{4}$, à Port. 15 $\frac{3}{4}$.

Tropaeolum majus Tom Thumb.

Zwerg-Kapuziner-Kresse.

No.	à 20 Gr. à Port.
32768 Tropaeolum Purpurbraun (Crimson)	3 $\frac{3}{4}$
32770 — Aurora , prächtige Farbe, neu	20 10
32772 — Gefleckt	20 10
32774 — Golden King (goldgelb)	40 10
*32776 — King of Tom Thumb (scharlach, dunkel-laubig)	40 10
32778 — Theodore , schwarzbraun	60 15
32780 — Brennend-scharlach	20 10
32782 — Marmoriert (Crystal Palace Gem)	20 10
*32786 — „Kaiserin von Indien“ , prächtig dunkel-scharlach mit dunklem Laube	40 10
32788 — coeruleo-roseum , bläulichrot	20 10
32790 — Pearl , gelblichweiss	20 10
32792 — Beauty , gestreift	20 10
32794 — Yellow , goldgelb	20 10
32796 — Ruby King , lebhaft rosa	40 10
32830 — Chamaeleon (s. Abb.). Die Blüten dieser neuen Sorten variieren in allen Zeichnungen und Farben und zwar auf ein und derselben Pflanze.	60 15
*32840 — Alle Sorten egal gemischt (s. Abb.)	à Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 75 $\frac{3}{4}$
32842 Ein Sortiment von 6 der schönsten niedrigen Tropaeolum-Sorten à 1 Port.	20 10



No. *32840. **Tropaeolum majus Tom Thumb.**

Alle Sorten gemischt

1 Pfd. 1 $\frac{1}{2}$ 75 $\frac{3}{4}$, 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$, à Port. 10 $\frac{3}{4}$.

No.	à 20 Gr. à Port.
32844 Tropaeolum minus , Kapuzinerkresse 0 F	40 10
32846 — coccineum , scharlachrot 0 F	60 15
32848 Tropaeolum Liliput , neue niedr., kompakte, nicht rankende Sorte, mit kleinen Blumen in einem für Tropaeolum ganz neuen Farbenspiel. In vielen Farben gemischt	100 20
Tropaeolum majus und Lobbianum siehe Schlüsselpflanzen.	
32852 Tunica Saxifraga , sehr zierlich für Bouquets und Einfassung * E	40 10
32864 Venidium calendulaceum , gelbes ringelblumen-artiges * M	60 15
32878 Verbena Aubletia grandiflora , grossblumig 0 F	40 10
32880 — Drummondii , lilafarbig 0 F	60 15
32882 — pulchella , rasenbildende blaue 0 M	40 10
32884 — Niveni , weiss, wohlriechend 0 M	40 10
32886 — venosa , geaderte violette 0 M	60 15
32888 — erinoides , dunkellila, niedlich, reichblühend	120 20
— hybrida (siehe von No. 21160 ab).	
32895 Veronica syriaca , blauer Miniatur-Ehrenpreis * F	80 15
32897 — alba , weissblühend * F	80 15
Viola tricolor , Stiefmütterchen (siehe von No. 18000 ab).	
32911 Viscaria oculata , rote Klebnelke * F	40 10
32914 — coerulea , blaue mit dunklem Auge * F	40 10
32915 — bruncea , blutbr., ganz neue u. orig Färbung	120 20
*32916 — cardinalis , brilliant magentarote 0 F	40 10

Sommerblumen:

- 95 -

No		à 20 Gr.	à Port.
32918	Viscaria oculata nana, hochrot, niedrig * F	120	20
32920	coerulea	50	10
32922	alba pura * F	150	20
32924	rosea, rosa * F	60	15
32926	carnea * F	75	15
32928	picta * F	60	15
32936	gleichmässig gemischt (s. Abb.)	60	15
Letztere 6 Viscarien-Sorten sind sehr schön und äusserst empfehlenswert.			
32950	hohe Sorten gemischt	20	10



No. 32936.	Viscaria oculata nana, niedr. Kleinelken schön gemischt.	à 20 Gr. 60	à Port. 15
No.		à 20 Gr.	à Port.
32961	Waitzia grandiflora, prächtig gelbe W. * M	200	20
32967	Whitlavia grandiflora, blauglockige W. * M	40	10
32969	alba, weissglockige * F	40	10
32971	gloxinioides, reinweiss und hellblau * F	40	10
32980	Xeranthemum annuum plenissimum, gefüllte weisse O M H	100	20
32984	atropurpureum, gefüllte purpurrote O M	100	20
32988	superbissimum, dunkelrot (s. Abb.)	120	20
32990	album, weiss	120	20
32992	plenissimum roseum, gefüllt hellrosa	160	20
*32994	gefüllte Sorten gemischt (s. Abb.)	80	15
Zea, Mais, siehe Gräser.			
*32995	Zinnia elegans, einfache in den prächtigsten Farben gemischt † M	40	10



No. 32988.	Xeranthemum annuum superbissimum.	20 Gr. 120	à Port. 20
No. *32994	Gefüllte Sorten schön gemischt	20 Gr. 80	à Port. 15
No.		à 20 Gr.	à Port.
32996	Zinnia Haageana fl. pl., leuchtend gelb gefüllt † M	250	25
32997	(mexicana), niedrige einfache sanvitalien-artige * M	60	15
32998	fl. pl. Tom Thumb, niedrige kompakte, sehr schön	325	25
Zinnia elegans fl. pl. gefüllte Zinnien, von No. 21340 ab.			

33100	Sommerblumen, hohe und niedrige reichblühende gemischt, zur Aussaat ins freie Land	à Pfd. 2	à 50	à 3	20	10
33110	Sommerblumen, niedrige reichblühende Sorten gemischt. Unter dem Namen „Japanischer Blumen-Rasen“, auch „Paradies-Rasen“, wird dem Publikum eine Sommerblumen-Mischung offeriert, die sich von der unter 33100 angebotenen dadurch unterscheidet, dass ihr hochwachsende Sorten fehlen. Man streut sie direkt ins freie Land aus, harkt sie leicht ein und bald werden die frühe unter den Samen befindlichen Varietäten blühen. Sind diese verblüht, so entfernt man sie und andere Arten fangen zu blühen an u. so fort den ganzen Sommer hindurch, so dass man immer einen buntgemischten Blumenflor hat.	à Pfd. 3	à 50	à 3	30	10

Um meiner werten Kundschaft eine sichere gute Wahl zu erleichtern, habe ich vieles, was keinen blumistischen Wert hat, gestrichen, kann jedoch auf besonderen Wunsch alles, was der Erfurter Handel bietet, zum Preise meiner Konkurrenz liefern.

X. Samen von annuellen und ausdauernden Blattpflanzen.

Ornamental Foliage Plants—Plantes à feuilles ornementales—Декорационные листовенные растения. Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 $\frac{1}{2}$ (Die ausdauernden Arten sind durch 2. bezeichnet.)

No. 34000	Ein Sortiment Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 24 Sorten	2 M.	50	à
„ 34002	— im Freien ausdauernder Blattpflanzen von 12 Sorten	1	20.	„
„ 34004	— Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 12 Sorten	1	20	„

No.		à 20 Gr.	à Port.
34100	Acanthus mollis, echter Bärenklau 2.	40	10
34102	latifolius 2.	40	10
34104	lusitanicus 2.	40	10
34112	Amaranthus Henderi ©	80	15
34114	ruber melancholicus	40	10
34116	salicifolius, sehr effektiv	160	20
*34120	tricolor giganteus	60	15
34122	splendens, sehr schön	100	20
No.		à 20 Gr.	à Port.
34124	Amaranthus superbus. Prächt. Blattpl., hocheleg.; für Gruppen unschätzbar. Ca. 1 1/2 m hoch	60	15
weitere Sorten siehe No. 30127 u. d. f.			
34140	Artemisia annua, Beifuss ©	20	10
34144	— procera (gracilis, Spec. St. Petersburg) ©	20	10
34150	Atriplex hortensis atropurpurea ©	20	10
34158	Barbarea vulgaris fol. var. Barbenkraut 2.	20	10
34162	Beta brasiliensis, gemischt ©	20	10

Blattpflanzen:

No.	a 20 Gr. à Port.	§	§
34164 <i>Beta chilensis</i> , chilenischer scharlachroter	20	10	
34180 <i>Bocconia japonica</i> (cordata) 2.	100	20	
34192 <i>Bupthalmum cordifolium</i> , herzbl. Rindsauge 2.	40	10	
Canna (siehe Topfgewächse von No. 43280 ab.)			
34199 Cannabis gigantea , Riesenhanf, echt	20	10	
34210 <i>Carduus Marianus</i> , Mariendistel	20	10	
34221 <i>Celosia pyramidalis</i> , schönste gemischt	40	10	
Centaurea, weissblättrige, s. Stauden No. 40406 u. d. f.			
Cerastium, siehe Stauden. No. 40420.			
34227 <i>Chenopodium Atriplicis</i> , meldenartig	60	15	
Cineraria, weissblättr., siehe Topfgewächse No. 43401 u. d. f.			
34229 <i>Cirsium Velenovskyi</i> , dekorative Solitärpflanze. 2.	—	40	
Datura siehe Topfgewächse No. 43486 und Sommerblumen 30848 u. d. f.			
34230 Cynara Cardunculus Alexandrae . Die Kardonen sind an und für sich schon imposante Blattpflanzen, diese Neuheit zeichnet sich aber namentlich durch ihren dekorativen Wuchs aus. 2.	50	10	
34238 <i>Eryngium giganteum</i> , Riesen-Mannstreu 2.	—	40	
34240 <i>Funkia ovata</i> 2.	—	35	
34247 Gunnera scabra , prachtvolle Blattpflanze 2.	—	30	
Helianthus, Sonnenblumen, siehe 41403 u. d. f.			
34248 — <i>maucata</i> , ausserst wirkungsvolle Dekorationspflanze	—	30	
34273 <i>Heracleum giganteum</i> , Riesen-Heilkrant 2.	40	10	
34475 — <i>eminens</i> , schöne Blattpflanze 2.	20	10	
34491 <i>Humex elegans</i> (2jährige Kultur)	—	40	
34493 Lavatera arborea variegata , höchst dekorative Blattpflanze mit bunter Belsung, dieselbe tritt erst bei einer gewissen Grösse der Pflanze ein	120	20	
34495 Melanthus major , prächtige Dekorationspflanze für Rasenplätze	—	35	
Morina longifolia siehe Stauden No. 40952.			
34496 Nicotiana grandiflora atropurpurea	40	10	
34498 — <i>glauca</i> , graugrün	40	10	
34500 — colossea , Riesen-Tabak , die schönste und grösste aller Blattpflanzen à Port. ca. 500 Korn	—	25	
34502 — <i>syvestris</i> , prachtvoll dekorativ, s. Neuheiten.	—		
34520 Onopordon arabicum , Prachtgruppenpflanze 2.	20	10	
34522 — <i>tauricum</i> 2.	20	10	



No. *34536.
Perilla nankinensis.
20 Gr. 20 §, à Port. 10 §.



No. 34538.
Perilla nankinensis fol. atropurpureis laciniatis.
20 Gr. 40 §, à Port. 10 §.



No. 34620. **Ricinus zanzibariensis**, neuer riesenblättriger gemischt, 20 Gr. 20 §, à Port. 10 §.

No.	à 20 Gr. à Port.	§	§
*34536 Perilla nankinensis , chinesis. Erzblatt (s. Abb.)	20	10	
34538 — — foliis atropurpureis laciniatis, geschlitzblättrig (s. Abb.)	40	10	
34540 — — macrophylla compacta, grossbl., sehr hübsch	40	10	
34541 — — compacta microphylla. Kleinblättrig	60	15	
34545 <i>Polygonum orientale</i>	40	10	
34546 — — foliis variegatis	60	15	
34548 — <i>lanigerum</i> , prachtv. weissbl. Solitärpflanze	250	25	
Pyrethrum parth. aureum, s. Stauden No. 41268 u. d. f.			
34552 Rheum palmatum tanguticum . Eine imposante, im Freien ausdauernde Blattpflanze 2.	40	10	
34553 — <i>Collinianum</i> , eine der schönsten Rhabarberarten	10	10	
34554 — <i>Emodi</i>	60	15	
34555 — <i>giganteum</i>	20	10	
34556 — <i>officinale</i> , seltene Sorte, ganz echt	60	15	
34588 Ricinus africanus , hoher Wunderbaum	20	10	
34592 — <i>borboniensis arboreus</i>	20	10	
34602 — <i>macrophyllus atropurpureus</i>	40	10	
34604 — <i>Gibsoni</i> , mit dunkelblutroten Blättern	20	10	
*34605 — <i>Cambodgensis</i> , der schwarze Ricinus	40	10	
34606 — <i>sanguineus</i> , blutroter	20	10	
34612 — <i>tricolor</i> , dreifarbig	20	10	
34620 — <i>zanzibariensis</i> (s. Abb.), eine neue Sorte von ungekanntem riesigem Wachstum; schönste Varietäten gemischt	20	10	
34632 Ein Sortiment der 6 schönsten Sorten Ricinus	—	40	
*34640 <i>Salvia arcentea</i> , Silbersalbei 2. mit grossen auf der Erde liegenden silberweissen Blättern	40	10	
34645 <i>Silphium doricifolium</i> , sehr dekorativ 2.	110	20	



No. 34655. **Solanum albidum Portmanni**.
Prachtvoll, eins der schönsten. à Port. 35 §.

34654 Solanum atropurpureum , schwarzpurpurn	60	15
34655 — <i>albidum</i> Portmanni. Eins der schönsten, welches wir besitzen (s. Abb.)	500	35
34656 — <i>cabiliense argenteum</i> (marginatum), silberweiss	60	15
34658 — <i>cyananthum</i> , prachtv. Sorte, ähnlich S. robustum	120	20
34660 — de Noteri. Eine originell schöne Sorte. Im Wuchs etc. wie S. marginatum, Blattrippen und Stacheln sind aber blau	160	20
34662 — <i>giganteum</i>	120	20
34664 — <i>laciniatum</i> , sehr dekorativ	60	15
34668 — <i>pyracanthum</i> . Vollbesetzt mit braunen Stacheln	350	30
34670 — <i>robustum</i> , schönster	250	25
34671 — Warscewicz, wohl der schönste	180	20
34672 — <i>Weatherillei</i> , reizend	60	15
Andere Sorten siehe No. 22000 u. d. f.		

34676 Ein Sortiment von 6 der prächtigsten Solanum-Sorten, (s. Abb.) als Blattpflanzen in Einzelstellung als auch zu Gruppen verwendbar. Schönster Schmuck für jeden Garten!	—	90
--	---	----

34700 Telekia speciosa . 2 herrliche Blattpflanze zur Einzelstellung auf Rasen	40	10
34720 <i>Verbascum olympicum</i> , sehr dekorative Einzel-pflanze 2.	60	15
34722 — <i>pannosum</i> , 1½ m hoch. Sehr dekorativ	40	10
34730 <i>Wigandia caracasana</i> , prachtvolle Blattpflanze	200	25
34732 — <i>imperialis</i> . Beide Wigandien müssen im temperierten Hause überwintert werden	200	25
Zea, Mais, als Dekorationspfl. (s. Gräser v. No. 36641 ab.)		

XI. Samen von Ziergräsern.

Ornamental Grasses — Graminées ornementales — Декоративныя травы.

Die mit 2. bezeichneten sind mehrjährig.

No.			
36080	Ein Sortiment von 12 der schönsten Bouquetgräser	1	—
36082	— — 6 d. schönst. Bouquetgräser	—	60
36084	— — 10 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen (einschliesslich einiger ausdauernder Sorten)	1	—
36086	— — 5 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen	—	50



No. 36201. *Agrostis nebulosa*, Straussgras.
20 Gr. 1 M., à Port. 20 S., à 20 Gr. à ort.

No.			
36201	<i>Agrostis nebulosa</i> , feines Straussgras (s. Abb.)	100	20
36202	— <i>minutiflora</i> , sehr zierlich	220	20
36205	— <i>laxiflora</i> , niedlich	60	15
36206	— <i>pulchella</i> , niedlich	60	15
36218	<i>Andropogon argenteus</i> , schön, mit prächtigen Rispen 2.	75	15
36220	— <i>Sorghum</i> , sehr dekorativ	20	10
36233	<i>Anthoxanthum gracile</i> , zierliches Gras	20	10
36241	<i>Arundo Donax</i> , breitblättriges Rohr 2.	90	15
36243	— fol. variegatis 2.	200	20
36247	<i>Asprella hystrix</i> , schön 2.	40	10
36250	<i>Avena sterilis</i>	20	10



No. 36266. *Briza maxima*. 20 Gr. 40 S., à Port. 10 S.
No. 36270. *Briza minima*. Das schönste Zittergras. 20 Gr. 40 S., à Port. 10 S.

36264	<i>Briza geniculata</i> , gegliedertes Zittergras	140	20
36266	— <i>maxima</i> , Riesen-Zittergras (s. Abb.)	40	10
36268	— <i>rotundata</i> , neu, wertvoll	100	20
36270	— <i>minima</i> , kleinstes Zittergras (s. Abb.)	40	10
36278	<i>Brizopyrum Siculum</i>	40	10
36289	<i>Bromus brizaeformis</i> (s. Abb.), zittergrasartige Trespe 2. à Pfd. 90 S.,	20	10



No. 36289. *Bromus brizaeformis*. (Siehe die Neuheit unter No. 36290). à Pfd. 90 S., 20 Gr. 20 S., à Port. 10 S., à 20 Gr. à Port.

No.			
36315	<i>Chloris barbata vera</i> , bürftiges Fingergras	60	15
36317	— <i>elegans</i>	140	20
36328	<i>Chloropsis Blanchardiana</i> , mit hellrosa Aehren	180	25
36335	<i>Coix exaltata</i> , hohes	40	10
36337	— <i>Lacrymae</i> , Hiobsthraue	20	10
36346	<i>Cryptopyrum Richardsoni</i> 2.	60	15
36351	<i>Deschampsia caespitosa</i> 2.	75	15
36360	<i>Diplachne fascicularis</i> , amerikanisches Büschelgras	40	10
36368	<i>Eleusine barcinonensis</i>	80	15
36375	— <i>coracana</i> , krummhäufige E.	20	10
36377	— <i>oligostachya</i> , zierliche	40	10
36379	— <i>rigida</i> , schön	40	10
36384	— <i>species ex China</i> , niedrige sehr zierliche	40	10
36390	<i>Elymus tener</i> , Sand-Haargras 2.	40	10
36392	— <i>caput Medusae</i> , Medusenhaupt 2.	40	10
36394	— <i>giganteus</i> , riesenhaftes 2.	20	10
36404	<i>Eragrostis elegans</i> , zierliches	20	10
36406	— <i>capillaris</i> , haarförmiges	40	10
36408	— <i>maxima</i> , aus Abyssinien	75	15
36410	— <i>senegalensis</i> , vom Senegal	40	10
36418	<i>Erianthus Ravennae</i> , Wollgras 2.	60	15
36420	— fol. var., mit violettem Schein 2.	120	20
36428	<i>Euchlaena luxurians</i> , wird ca. 3m hoch. à Pfd. 3 M. 75 S.	40	10
36432	<i>Eulalia japonica</i> 2.	120	20
36433	— <i>zebrina</i> 2.	200	20
36437	<i>Festuca stipoides</i> , blaugrüner	40	10
36438	— <i>viridis</i> , grüner 2.	40	10
36445	<i>Gymnethrix latifolia</i> , imposant 2.	80	15
36457	<i>Gyncrium argenteum</i> , Pampasgras 2.	90	15
36458	— <i>roseum</i> , rosenrot 2.	120	20
36460	— <i>Bertini</i> 2.	120	20
36462	— <i>jubatum</i> 2.	120	20



No. 36700. Ziergräser. Mischung für Bouquets. 20 Gr. 40 S., à Port. 10 S. (s. S. 98). Schöne Sortimente siehe oben No. 36080 u. d. folgend.

Neu! 36290 — *brizaeformis hybridus* (Chrestenseni). Eine neue und sehr wertvolle Form dieses allgemein beliebten u. für die Binderei so wichtigen Grases. Ich empfehle den Anbau jedem Interessenten aufs wärmste — 50

36291	— <i>lanuginosus</i> , sehr hübsch	20	10
36293	— <i>madritensis</i> , reizend	20	10
36295	— <i>patulus nanus</i> , sehr zierlich	20	10
36297	— <i>purpureus</i> , purpurrot	20	10
36299	— <i>virens</i> , grün 2.	20	10
36311	<i>Ceratochloa pendula</i> , hängendes Hartgras 2.	20	10

Ziergräser:

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
36475 <i>Hordeum jubatum</i> , Mähnen-Gerste, 2, à Pfd. 8 M. 75 S.	40	10
36482 <i>Isolepis gracilis</i> , zierliches Gras f. Ampeln u. Töpfe 2, 1 Gr. 1 M. 20 S.	—	30
36490 <i>Lagurus ovatus</i> , eiförmiges Samtgras à Pfd. 3 M. 70 S.	40	10
36498 <i>Leptochloa gracilis</i>	60	15
36505 <i>Melica ciliata</i> , gewimpert 2	20	10
36506 — alba	—	50
36510 <i>Milium nigricans</i> , schwärzliches	40	10
36530 <i>Panicum altissimum</i> , Hirse, höchste	100	20
36532 — colonum, rauher Fennig	40	10
36534 — oryzinum, reisähnliche Hirse, schön	40	10
36536 — plicatum, faltenblättrig, sehr schön 2	170	20
36538 — sulcatum, sehr elegant, palmenähnlich 2	170	20
36540 — spectabile, Riesengras	40	10
36548 <i>Paspalum elegans</i> , zierliches Pfannengras	60	15
36554 <i>Pennisetum longistylum</i> , reizend	40	10
36556 — violaceum	40	10
36558 — Rüppelianum , ein neues Ziergras mit prachtvollen purpurvioletten Ähren v. ca. 20 cm Länge. Ein Pampas-Gras en miniature	100	20
36570 <i>Poa amabilis</i> , hübsches Ziergras	60	15
36580 <i>Saccharum Maddenii</i> , dem <i>Erianthus Ravennae</i> ähnl. 2	100	20

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
36586 <i>Setaria macrochaeta</i> , langhaariger Borstenfennig	20	10
36588 — <i>alopecuroides nigra</i> , schönes 1½ m hohes Ziergras	40	10
36595 <i>Stipa elegantissima</i> , elegant u. dekorativ, 2	275	30
36597 — splendens, glänzendes 2	160	20
36599 — gigantea, riesiges 2	90	15
*36601 — pennata, feines 2	60	15
36603 — Lagascacae , das schönste Federgras 2	140	20
36614 <i>Tricholaela rosea</i> , sehr zierlich	40	10
36615 — <i>atropurpurea</i> , Mit reizenden Blütenrispen für Bouquets	60	15
36619 <i>Tripsacum dactyloides</i> , dreijähriges Löchergras 2	100	20
36628 <i>Uiola latifolia</i> , breitblättriges Spitzgras 2	90	13
36641 Zea Caragua , Riesenmais, à Pfd. 60 S.	20	10
36645 — gracillima, Miniaturmais	20	10
36646 — variegata, bunter Miniaturmais, sehr hübsch	20	10
*36648 — <i>japonica foliis variegatis</i> , prächtiger Bandmais, à Pfd. 75 S.	20	10
Neu! 36650 <i>Zea japonica gigantea quadricolor</i> , Prächig gestreift	60	15
36655 — <i>tunicata variegata</i> , schön 3farbig	80	15
36706 Ziergräser, Mischung niedriger und halbhöher einjähriger Sorten für Bouquets (s. Abb. S. 97)	40	10

XII. Samen v. Schlingpflanzen.

Climbing plants — Plantes grimpantes — Вьющиеся растения.

Ich empfehle zur gef. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 S. (Die mit 2 bezeichneten sind mehrjährig).

No. 38046 Ein Sortiment Schlingpflanzen in 12 schönen Sorten . . . à 1 Portion 1 M. 75 S.



No. 38048. Ein Sortiment schöner Schlinggewächse zur Bekleidung von Balkons, Lauben etc., enthält schnell wachsende und gut deckende, aber auch schön blühende einjährige, leicht kultivierbare Schlingpflanzen in 6 Sorten à 1 Port. 75 S. à 20 Gr. à Port.

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
38150 <i>Abobra viridiflora</i> , m. zierl. scharlachroten Früchten 2	140	20
*38154 <i>Adlumia cirrhosa</i> , rankende Adlumie 2	200	20
38160 <i>Aristolochia Siphio</i> , grossblätt. Pfeifenstrauch 2	550	40
38164 <i>Benincasa cerifera</i> , Wachsfrucht	100	20
38166 <i>Bryonopsis la-iniata erythrocarpa</i> , hat purpurrote, weissgestreifte Früchte	40	10
38180 <i>Cajophora lateritia</i> , ziegelrot	100	20
38184 <i>Cardiospermum halicacabum</i> ☉, reiz. Schlingpflanze	20	10
38185 Cardiospermum hirsutum , eine sehr graziöse Schlingpflanze ☉	240	25
*38188 Cobaea scandens , kletternd. Glockenrebe	160	25
38190 — flore albo, weisse	220	25
38192 — macrostemma , neu, wächst noch schneller als C. scandens	—	30
38195 <i>Cocinea indica</i> , schneeweisse Blumen und scharlachrote Früchte W	120	20
38198 <i>Cyclanthera explosans</i> , schnellwachsend	10	20
38200 — pedata, fussförmig	40	10
38208 <i>Cucumis anguinus</i> , Schlangengrucht	60	15
38212 — dipsaceus, Weberkardenkürbis	60	15
38217 — <i>Grossularia</i> , Stachelbeerkürbis	60	15
38230 <i>Cucurbita oviformis alba</i> , weisser Eierkürbis, reizende Cucurbitaceae	100	20
38232 — <i>Lagenaria enormis</i>	60	15

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
38234 <i>Cucurbita melanosperma</i> , Angurienkürb. (s. Abb. S. 31)	60	10
38250 <i>Dolichos Lablab</i> , Lablab-Fasel	20	10
38253 — albiflorus, weissblühende	20	10
38255 — giganteus, aus Texas	40	10
*38265 Eccremocarpus scaber , scharfe Schönebe	160	20
38267 fl. roseo, rosenrot	120	20
38269 <i>Hablitzia tamnoides</i> , harte Schlingpflanze mit knolliger Wurzel 2	120	20
38271 Humulus japonicus , japanischer Hopfen, die raschwachsendste Schlingpflanze	80	15
38272 — fol. variegatis, buntblät. Hopfen	120	20

Ipomoea purpurea, Purpurtrichterwinde. Wohl das schönste und dankbar blühendste Sommer-Schlinggewächs.

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
38292 Dunkelblau.	38303 Rosa.	
38294 Lila.	38304 Dreifarbig.	
38.96 Karmin.	38306 Indiana (schwarzblau).	
38300 Weiss.	38308 Blutrot.	
38302 Hellblau.	38310 Rosa, und violett gestreift.	

In Farben à Port. 10 S., à 20 Gr. 20 S., à Pfd. 1 M. 75 S.



No. *38320. **Ipomoea purpurea**, Trichterwinde, gemischt, à Pfd. 1 M. 25 S., 20 Gr. 20 S., à Port. 10 S.

No. 38326. Ein Sortiment von 6 schönen Sorten à 1 Port. 50 S. à 20 Gr. à Port.

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
*38320 Alle Sorten gemischt (s. Abb.), à Pfd. 1 M. 25 S.	20	10
38326 Ein Sortiment von 6 schönen Sorten	—	50
38328 <i>Ipomoea purpurea</i> fl. pl., gefüllte Winde gemischt	80	15

Schlingpflanzen:

No.		à 20 Gr.	à Port.
38330	Ipomoea bona nox , Trichterwinde	40	10
38332	— <i>coccinea</i> , scharlachrote	20	10
38334	— <i>lutea</i> , gelbe	40	10
38336	grandiflora , grossblumige weisse ♀	80	15
38338	<i>hederacea grandiflora superba</i>	40	10
38340	— <i>alba</i>	40	10
38342	— <i>atroviolacea</i>	40	10
38345	— <i>marmorata coelestina</i> , neu, grosse, himmel- blau gestreifte und marmorierte Blumen	80	15
38348	— <i>linbata elegantissima</i>	40	10
38350	— <i>Nil</i> , himmelblau	40	10
38352	— <i>Quamoclit</i> , gefiederte	40	10
38354	— <i>flore albo</i> , weisse	40	10
38356	violacea vera (<i>rubro-coerulea</i>)	120	20
38358	— <i>flore albo</i>	200	20
38360	Roxburghi , reinweiss, sehr schön	60	15
38362	sanguinea (Mina), besser d. h. leichter blühend als <i>Mina lobata</i>	60	15
38364	— <i>Leari</i> , primelblau, 2½ Schl.-W.	—	30
38365	— <i>scarlatina</i> 2½ Schl.-W.	200	30
38370	— imperialis , Neue Kaiserwinde in Mischung. Das Farbenspiel dieser neuen Winden ist bei weitem reicher und prächtiger als das der be- kannten Purpurtrichterwinde, nur muss man ihnen einen recht warmen und sonnigen Standort anweisen. Im Süden entwickeln sie sich grossartig 38380 — imperialis collata , Im Farbenspiel eben- so schön als die vorhergehende, welche sie durch ihre originell geformten Blüten ab, die ihr ein ganz originelles Ansehen geben	100	20
		200	25

Lathyrus odoratus,

wohlriechende Wicken. Душистый горошек.

Mein Sortiment ist das grösste und vollständigste, welches existiert; es enthält alle neuen Eckfordschen und amerikanischen Sorten.

Sorten, die vor der Nummer einen * haben, sind grossblumig, mit ** sehr grossblumig.

No.		à 20 Gr.	à Port.
38400	Adonis , kupferkarmin	20	10
*38405	Alba magnifica , schneeweiß	30	10
38410	Alice Eckford , Fahne crème, Flügel weiss, sehr zart, ähnlich Ramona	20	10
	<i>Aetna</i> , s. <i>Etna</i>		
*38415	Apple Blossom (American Belle), grossblumig, leb- haft dunkelrosa und zart fleischfarben	20	10
*38420	Aurora , weiss mit Lachsorange (s. Abb.) Grund crème-weiss, kräftig orangerosa gestreift, grossblumig. Schönste aller Gestreiften	40	10



No. **38420. **Lathyrus odoratus Aurora**

Schönste gestreifte wohlriechende Wicke. à 20 Gr. 40 S., à Port. 10 S.
Wicken-Sortimente siehe unter den Nummern 38544 bis 38548.

No.		à 20 Gr.	à Port.
38425	Blackpurple , schwarzpurpurn	20	10
*38430	Black Knight , Tief braunpurpurn	—	50
*38435	Blanche Burpee , eine neue weisse Sorte, ausgezeichnet für den Schnitt	40	10
38440	Blushing Beauty , zartrosa	20	10
38445	Boreatton , tief purpurbraun	20	10
*38450	Brilliant , karmesin-scharlach	40	10
38455	Bronze-König , Fahne kupferbrunze, Flügel gelbl. weiss, ganz aparte Spielart	30	10
38460	Butterfly , hellblau	20	10
38465	Captain Clarke , leicht rosa mit lila Schein	20	10
*38470	Captain of the Blues , wohl die schönste blaue	40	10
*38475	Captivation , besitzt eine ganz neue eigenartige Färbung. Die beste Neuheit der letzten Jahre	50	15
*38480	Capucine , grossblumig, purpurgrau gestrichelt	20	10
*38485	Cardinal (Invincible Carmine), schönstes Scharlachrot	20	10
38490	Carmen Sylva , Fahne rotbraun, leicht geadert, am Grunde bläulich, Flügel hellviolett, sehr hübsche Sorte	30	10
*38495	Celestial , etwas heller als <i>Countess of Radnor</i> . Sehr zarte ansprechende Farbe	20	10
*38500	Chancellor , Fahne leuchtend orange, Flügel in heller Schattierung	—	50
*38504	Colonist , Gesättigtes Lila mit rosa Anhauch. Sehr zart	—	50
*38508	Countess of Aberdeen , feines Zartrosa	30	10
*38512	Countess of Powis	—	40
*38516	Countess of Radnor , hellblau mit lila An- flug, sehr grossblumig	30	10
*38520	Countess of Shrewsbury	75	20
38524	Coquette , ähnlich Lady Beaconsfield	60	20
*38528	Crocin , helllila mit rosa Anflug	30	10
*38532	Crown Jewel , Fahne rosa, Flügel cremeweiss, reich- blühend und grossblumig	40	10
38536	Crown Princess of Prussia , rosa mit gelblichem Anflug	20	10
38540	Cupido , neu, weisser Zwerg-Lathyrus	60	20
38544	— rosa und weiss (<i>Pink Cupid</i>)	—	30
38548	— <i>Burpees Beauty</i>	—	80
38552	— <i>Alice Eckford</i> , Fahne rosa, Flügel gestreift	—	80
38556	— <i>Primrose</i> , Gelb	—	80
30560	Daybreak , weiss mit karminroter Schattierung	40	10
*38564	Delight , weiss, leicht rosa angehaucht	20	10
*38568	Dolly Varden , Fahne bläulichviolett mit weissen Flügeln. Ganz neue und ungekannte Farbenzusammenstellung	—	30
*38572	Dorothy Tennant , rosiglila, grossblumig	20	10
38576	Duchess of Edinburgh , hell-scharlach mit Karmesin	20	10
*38580	Duchess of Sutherland , crème-weiss, leicht angehaucht	—	50
*38584	Duchess of York , Grossblumig, reinweiss, die Fahne ist leicht rosa angehaucht, sehr delikate, feine Sorte	40	10
*38588	Duke of Clarence , lebhaft weinrot	20	10
38592	Duke of Sutherland , Tief weinrot und hellindigoblan	—	50
*38596	Duke of York , Fahne fast scharlach, Flügel leicht fleischfarbig. Sehr schöne zweifarbige Sorte	20	10
38600	Ehrendame , siehe <i>Maid of Honor</i>		
*38606	Elise Eckford, ein zartes Blümchen. Die Fahne ist noch etwas stärker rosa getuscht, als bei <i>Duchess of York</i>	20	10
	No.		
*38612	Emily Eckford , Fahne blau, röt- lich-lila angehaucht, Flügel zeigen ein schönes, fast reines Hellblau. Eine der schönsten des Sortimentes	40	10
38618	Emily Henderson , die schönste weisse	30	10
*38624	Empress of India , grossbl., karminrosa und weiss	20	10
38630	<i>Etna</i> , ähnlich der <i>Carmen Sylva</i> , nur etwas dunkler	20	10
38636	Fairy Queen	20	10
*38642	Firefly , grossblum., feurig karmesin- scharlach mit Metallreflex	40	10
38648	Gaiety , sehr grossblumig, bläulich- karmin und scharlach gestreift, der weisse Untergrund kommt oft sehr zur Geltung	40	10
*38654	Golden Gate , zart rosalia	60	20
38660	Golden Gleam	—	50
38666	Grand Blue , (Invincible Blue), schön blauviolett	20	10
38672	Hellblau und purpurn, siehe <i>Lightblue</i> and <i>Purple</i>	20	10
	No.		
*38678	Her Majesty , grossblumig, leuchtend karmin	20	10
38684	<i>Ignea</i> , reichblühend, glühend scharlach	30	10
*38690	Indigo King (<i>Purple Prince</i>), schwarzviolett	20	10
38696	<i>Invincible Scarlet</i> , scharlach	20	10
38700	<i>Ira</i> Eckford, zartrosa mit gelbl. Anflug	20	10
*38704	Juanita , grossblumig, weiss, lavendelblau ange- haucht, neu	40	10
38708	Kapuziner, siehe <i>Capucine</i>		
*38712	Katherine Tracy , die schönste rosenrote Varietät . Kronjuwel, siehe <i>Crown Jewel</i>	30	10
38720	Kronprinzess von Preussen , siehe <i>Crown Princess</i> of Prussia.		
*38724	Lady Beaconsfield ist fast genau so wie <i>Bronze- König</i> , nur ist die Fahne etwas heller	40	10
38728	Lady Mary Currie , Tief orangerosa, zart schattiert mit Rosa-lila	—	50
38732	Lady Nina Balfour , Zart lila mit Tauben- grau reizend schattiert	—	50

Schlingpflanzen:

Lathyrus odoratus.

No.	à 20 Gr.	à Port.
38736 Lady Penzance, Fahne aprikosenfarbig (orange-rosa), Flügel brillantrosa, sehr aparte Farbe, grossblumig.	40	10
38740 Lemon Queen, weiss, rosa behaucht. Knospen gelb	20	10
38744 Light Blue and Purple, hellblau und purpurn	20	10
38748 Little Dorrit, kräftig rot und weiss. Sehr schöne zweifarbige Sorte.	20	10
38752 Lottie Eckford, leicht rosa, kräft. blaugesäumt	20	10
38756 Lottie Hutchins, Cremefarbig mit rosa geflammt	50	
38760 Lovely, muschel-rosa	60	20
38764 Maid of Honor, weiss hellblau gerandet	40	10
38768 Mine Carnot, grossblumig, hellblau mit röt. Anflug	20	10
38772 Mars, glühend scharlach	60	20
38776 Meteor, Fahne am Grunde tief lachsrosa, nach oben heller abgetuscht. Flügel rosa, die grosseren Knospen orangefarbig	40	10
38780 Mikado, lebhaft karmin, zart weiss gestreift	20	10
38782 Miss Blanche Ferry, karmin mit Weiss	20	10
38784 Miss Blanche Ferry, frühblühend, blüht über eine Woche früher als die vorhergehende	40	10
38788 Miss Hunt, rosa	20	10
38792 Mrs. Eckford, hellgelb, sehr grossblumig	40	10
38796 Mrs. Gladstone (Princess Victoria), zartrosa	20	10
38800 Mrs. Joseph Chamberlain, grossblumig, weisse Grundfarbe und ziemlich gleichmässig karmin geodert und gestreift	20	10
38805 Mrs. Sankey, grossbl., reinw., eine der best. weissen	20	10
38810 Modesty, zartrosa	—	40
Monarch, prächtig schwarzpurpurn s. Waverley		



No. 39100. *Lathyrus odoratus*. Neue grossblumige wohlriechende Wicken in Prachtmischung 20 Gr. 15 3. à Port. 10
No. 39116. Ein Elite-Sortiment von 12 der schönsten *Lathyrus*-Sorten à 1 Port. 90 3.

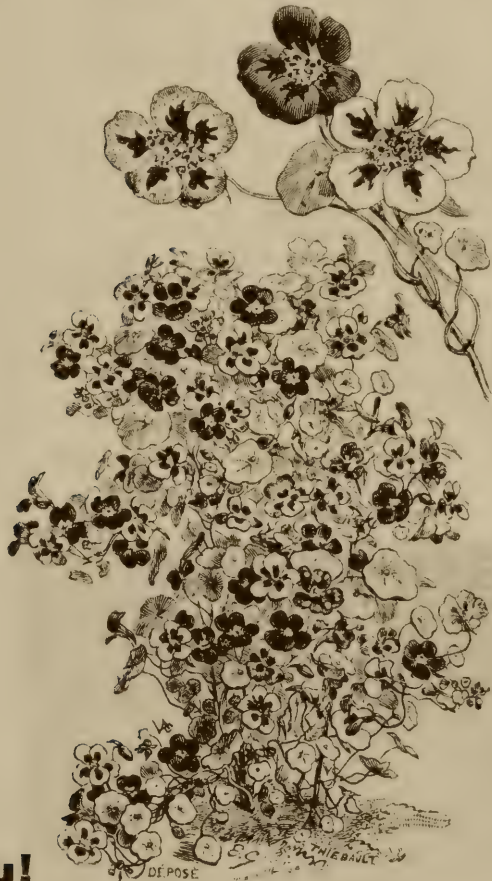
No.	à 20 Gr.	à Port.
38820 Nellie Janes, karmin und weiss mit rosa Anflug (Painted Lady)	20	10
38825 New Countess, zart lavendelblau	60	20
38830 Novelty, eine Schattierung dunkler als „Lady Penzance“, grossblumig	30	10
38835 Oddity, hellkarmin, eigentümliche Blumenform, neu	20	10
38840 Orange Prince, orangefarbig und rosa	20	10
38845 Oriental, leuchtend orangefarbig	—	50
38850 Othello, chocoladenfarbig mit rötlichem Anflug ganz neue Färbung	150	
38855 Ovid, grossblumig, brillantkarmin leuchtend	40	10
38860 Peach Blossom (Püschblüte), wundervolles Fleischfarbig-rosa, sehr zarte Farbe	40	10
38865 Prima Donna, gesättigt rosa	60	20
38870 Prince Edward of York, Fahne scharl., Flügel tiefrosa	50	
38875 Primrose, gelb	20	10
38880 Princess Beatrice, reines zartes Rosa	20	10
38885 Princess May, prachtvoll heliotropfarbig, grossblumig und reichblühend	40	10
38890 Princess of Wales, violett geodert und gestrichelt	20	10
38895 Queen of England (weiss, alte Sorte), à Pfd. 1 1/2 50 3	20	10
38900 Queen of the Isles (Invincible scarlet striped), weiss und scharlach gestreift	20	10
38904 Queen Victoria, zartes Rosa	20	10
38908 Ramona, grossblumig, zartcremefarbig m. rosa Anhauch	20	10
38912 Red Riding Hood, originale Blume, karminrot	20	10
38916 Rising Sun, Fahne ziegelrosa, Flügel karmin	20	10
38920 Rörkappchen, siehe Red Riding Hood		
Royal Robe, steht in Reinheit der Farbe und Grösse der Blume über Princess Beatrice	40	10
38924 Sadie Burpee, schönste weisse	150	
38928 Salopian, tief karmin, orangefarbig, überhaucht Schwarzpurpurn, siehe Blackpurple	50	
38936 Senator, grossbl., dunkelviolett, purpurn gestreift	20	10
38940 Sensation, weiss mit Rosa	50	
38944 Shahzade, dunkelkastanienbr. m. purpur Anflug	50	
38948 Splendid Lilac, reizende Farbenschattierung	20	10
38952 Splendour, grossbl., feurig karmin	20	10
38956 Stanley, glänzend purpurbraun mit Metallreflex, sehr grossblumig	20	10
38960 Stella Morse, cremefarbig bis gelb mit leichter rosa Randzeichnung	—	50
Tagesanbruch, siehe Daybreak		
38968 Triumph, Fahne leuchtend orangefarbig, Flügel weiss mit dunklem Anhauch	—	50
38972 Venus, grossbl., chamoisrosa, bes. d. eigenart. Rosa	20	10
38976 Violet Queen (Princess Louise), rosalia mit lavendelblauem Anhauch	20	10
38980 Waverley (Monarch), Fahne rotviolett, nach dem Grunde bläulich, Rückseite dunkler, Flügel schön blau, eine gross blumige prachtvolle Sorte	20	10
38984 Wavona, heliotrop mit Weiss gestreift	50	
39100 Neueste grossblumige Sort., prächt. Sorten gemischt (s. Abb.) (sog. Eckfordsche Mischung), à 1 Pfd. 1 1/2	15	10
39110 Ein Sortiment, enthaltend die ganze Kollektion, ca. 100 Sorten	—	600

Elite-Sortimente wohlriechender Wicken.

39112 Ein Elite-Sortiment von 24 der schönsten und edelsten <i>Lathyrus</i> -Sorten	—	150
39114 — 18 der schönsten und edelsten <i>Lathyrus</i> -Sorten	—	125
39116 — 12 der schönsten und edelsten <i>Lathyrus</i> -Sorten (s. Abb.)	—	90
39118 — 6 der schönsten und edelsten <i>Lathyrus</i> -Sorten	—	50
39550 <i>Lathyrus latifolius</i> , breitblätt. Platterbse 2	40	10
39551 — fl. roseo 2	60	15
39552 — fl. albo 2	100	20
39553 — splendens, leuchtend rot 2	100	20
39556 — azureus, himmelblaue 2	20	10
39558 — roseus, reizend, neue Varietät	20	10
39560 — rotundifolius 2	40	10
39562 <i>Lophospermum coccineum</i> , scharlachr. Mähnsame K	—	40
39564 — scandens, kletternder K	—	30
39568 <i>Luffa cylindrica</i> , interessant, dient zur Herstellung der Luffa-Schwämme	60	15
39572 Mikania scandens, Sommerpfeife, prächt.	—	50
39576 <i>Maurandia albiflora</i> , weissblühend	—	30
39577 — <i>Emeryana rosea</i>	—	30
39578 — purpurea grandiflora	—	30
39579 — semperflorens, immerblühend, blau	—	30
39586 — schönste Sorten gemischt	100	30
39590 <i>Mina lobata</i> , schön	600	40
39594 <i>Momordica Balsamina</i> , Balsampfeil	40	10
39595 — Charantia, bitterer	40	10
39596 — Elaterium, Vexirgurke	60	15
39597 — involucreta, eine wunderschöne Schlingpflanze neuerer Einführung	300	30
39600 <i>Mukia scabrella</i> , sehr zierlich	100	40
39610 <i>Passiflora gracilis</i> , schlänke	140	20
39612 <i>Phaseolus bicolor</i> , zweifarbige Prunkbohne	20	10
39614 — ensiformis gigas, Riesenbohne	20	10
39620 <i>Polygonum multiflorum</i> , üppig wachsende, immergrüne Schlingpflanze	350	35

Schlingpflanzen:

No.		à 20 Gr. à Port.
39625	<i>Pueraria Thunbergiana</i> . Eine schnellwachs. Schlingpflanze fürs Kalthaus, in guten Lagen fürs Freie. Blüht reich in reizenden hellblauen Blütentrauben	250 30
39630	<i>Seyphanthus elegans</i> , schöne Tassenblume	— 30
39634	<i>Steyos angulata</i> , rankende Haargurke	40 10
39640	<i>Thunbergia alata</i> , gefüllte Thunbergie	160 20
39641	— alba, weissblühende	160 20
39642	— aurantiaca, orangefarben	160 20
39643	— Bakeri, reinweisse	160 20
39644	— intus alba	160 20
39650	— gemischt	140 20



No.		à 20 Gr. à Port.
Tropaeolum majus (Fortsetzung)		
39664	<i>Tropaeolum majus</i> , Regelianum, braunrot	20 10
39665	— Scheuerianum coccineum, scharlach	20 10
39675	— Chamaeleon (s. Abb.) Diese Sorte ist ganz reizend zur Bekleidung von Balkons, Lauben etc., da sich an einer Pflanze teils entartete teils gefüllte oder getuschte oder geränderte Blüten entwickeln, so dass es den Anschein gewinnt, als wüchsen verschiedenartigste Sorten bunt durcheinander	— 25
39680	— Alle Sorten gemischt	20 10
39686	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port.	— 50

Tropaeolum Lobbianum.

Lässt sich sowohl im Sommer im Freien, als auch im Winter im Hause verwenden, und gilt deshalb auch als eine der besten winterblühenden Pflanzen.

No.		à 20 Gr. à Port.
39708	<i>Tropaeolum Lobbianum</i> Caroline Smith, scharlach	40 10
39710	— Crystal Palace, zinnber-scharlach	40 10
39712	— coccineum multiflorum	40 10
39714	— flammulatum grandiflorum, scharlach u. gelb	40 10
39716	— Géant des batailles, blutrot	40 10
39718	— Kronprinz von Preussen, blutrot	40 10
39720	— Lili Smith, scharlach	40 10
39722	— Lucifer, dunkelste rote Färbung, extra!	60 15
39724	— Monseigneur Colmet, dunkelbraun	40 10
39726	— Napoléon III., goldgelb und braun	40 10
39728	— Queen Victoria, scharlach	40 10
39730	— Roi des noirs, schwarzbraun	60 15
39732	— Triomphe d'Hyères, scharlach	40 10
39734	— de Gand, hell-scharlach	40 10
39735	— Mad. Günther, neue Hybriden	60 25

No. 39748. **Tropaeolum Lobbianum**, alle Sorten gemischt.

20 Gr. 40 S.
à Port. 10 S.

No. 39755. Ein Sortiment von 6 Sorten 50 S.



*39748	<i>Tropaeolum Lobbianum</i> . Alle Sorten gem. (s. Abb.)	40 10
39754	— Ein Sortiment von 10 Sorten	— 40
39756	— — — — — 6 — (s. Abb.)	— 50
*39760	— peregrinum (canariense). Die beste in schattiger (Nord-)Lage gedeihende Schlingpflanze	120 20
39765	— Moritzianum, mit prachtvoller Belaubung, schnell wachsend	— 50
39770	<i>Viola Gerardi</i> , schön violett	40 10

XIII. Samen von mehrjährigen Zierpflanzen (Stauden).

Unter Stauden versteht man Gewächse des freien Landes, die unsere Winter überstehen und in jedem Jahre wieder zu voller Schönheit austreiben.

Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Съмена многолѣтнихъ цвѣтовъ.

Ich führe nur solche, welche wirklichen blumistischen Wert haben.

Besonders empfohlen: Elite-Ausstattungs-Sortimente der schönsten mehrjährigen Zierpflanzen, so arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis zum Spätherbst ein andauernder, abwechselnder Flor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann. Ich offeriere diese Sortimente in 3 Grössen und zwar:

No. 40004 für kleine Gärten	6 M. —
No. 40002 für mittlere Gärten	15 M. —
No. 40000 für grössere Gärten	22 M. 50

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Stauden:

No.		à 20 Gr. à Port.
	Acanthus, siehe Blattpflanzen No. 34000—34703.	—
40140	Achillea Ptarmica fl. pl., prachtvolle weisse Schnittblume	25
40142	— — — — — Perle [®] , neu, reinweiss, schön	35
40150	Aconitum Napellus, Eisenhut, echt	180 20
40152	— — — — — Tauscheanum	200 20
40156	— — — — — uncinatum, dunkelblauer	100 20
40159	— — — — — beste Sorten gemischt	140 20
40160	Adenophora suaveolens	140 20
40166	Adonis vernalis, gelber Frühlings-Adonis	40 10
40172	Aethionema coridifolium, rosa, sehr schön für Einfassungen	275 30
40175	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie	200 25
*40179	Agrostemma coronaria, rote Vexiernelke ♂	40 10
40181	— — — — — atrosanguinea, dunkelblutrote ♂	40 10
40183	— — — — — alba, weisse ♂	40 10
40185	— — — — — bicolor, weiss und rot ♂	40 10
40187	— — — — — flos Jovis, rote Jupiterblume	40 10
40196	Allium azureum, blauer Lauch	300 30
40200	Alsine pinifolia (gracilis), weiss, schön als Einfassung	50 15
40203	Alstroemeria chilensis	220 20
40207	Alyssum saxatile, Goldkorb	40 10
40209	— — — — — compactum, dichtblütiger	60 15
40211	— — — — — argenteum, silberweisser	40 10
*40214	Ammobium alatum grandiflorum ♂ und ♀	40 10
40217	Anchusa incarnata H.	40 10
40219	— — — — — italica, blaue H.	60 15
40221	— — — — — sempervirens H.	40 10
40222	— — — — — Barrelieri, neu, prachtv. dunkelblau, niedr.	140 20
40225	Anemone chinensis, chinesis. Garten-Anemone gemischt	120 20
40227	— — — — — japonica „Honorine Jobert“	— 30
40229	— — — — — sylvestris, weisse Waldanemone	200 20
40233	Antherium Lillago, gewöhnliche Zaunlilie	60 15
40235	— — — — — Lillastrum, reizend	200 20
	Antirrhinum, siehe No. 19000—19052.	—
40237	Apocynum androsaemifolium, Fliegenfänger	— 30

Aquilegia, Akelei. Аквилегия.

Schönblühende Staude, vollkommen winterhart, schon von Mitte Mai ab erfreut sie den Blumenliebhaber durch ihre eleganten schönen Blumen in allen Farbenschattierungen.

No.		à 20 Gr. à Port.
40239	Aquilegia alpina, Alpen-Akelei	60 15
40240	— — — — — superba, weiss mit blauen Spitzen	160 20
40241	— — — — — aurea, kräftig wachsend, goldgelb	60 15
40243	— — — — — californica hybrida, grosse Blumen mit langem Sporn	400 40
40244	— — — — — canadensis, echt, rot mit Gelb, eine der zierlichsten	150 20
40246	— — — — — caryophylloides fl. pl., nelkenartig gestreift	220 20
40247	— — — — — chrysantha, prächtig goldgelb	275 25
40248	— — — — — grandiflora alba	500 40
40249	— — — — — rubra, neu, prachtvoll	350 35
40252	— — — — — coerulesa, dunkelblau und weiss	500 40
40253	— — — — — hybrida (s. Abb.), neue Hybriden gemischt.	—
	Es giebt wenig Blumen, die so elegant sind, wie diese.	100 40



- No. 40253. *Aquilegia coerulesa hybrida*, neue Hybriden gemischt. à Port. 40 ♂.
- No. 40276. *Mischung langsporniger Akelei-Sorten*, reizend für Bouquets. à Port. 20 ♂.

No.		à 20 Gr. à Port.
40254	Aquilegia Durandi plena, gefüllt, gestreift	60 15
40255	— — — — — flabelata nana alba. Bleibt niedrig, eignet sich zur Topfkultur, und da er sich treiben lässt, ist er seiner weissen Blüten wegen doppelt wertvoll	60 15
40256	— — — — — formosa plena, gefüllt, blau	60 15
40257	— — — — — rubra plena, rotgefüllt	60 15
40258	— — — — — glandulosa, drüsentragender	60 15
40259	— — — — — vera, echter drüsentragender	— 40
40260	— — — — — Jaetschaul, grossblumig, kräftig wachsend, sehr schön	150 20
40261	— — — — — jucunda	80 15
40262	— — — — — leptoceras lutea, gelb	80 15
40263	— — — — — nivea grandiflora, kräftig, milchweisse schöne grosse Blumen	60 15
40264	— — — — — olympica, sehr schön	150 20
40265	— — — — — Sidneri, schönster scharlachroter	— 40
40266	— — — — — stellata fl. pl. gemischt. Bringt reizende Blumenformen und Färbungen hervor	100 20
40267	— — — — — truncata, frühblühend, scharlach und gelb	225 25
40268	— — — — — Vervaeana fol. varieg., gestreiftblättrig	120 20
40269	— — — — — vulgaris fl. pl., gemischte Farben	60 15
*40275	<i>Aquilegia hybrida</i> , einfache und gefüllte Hybriden in prachtvoller Mischung	60 15
40276	<i>Mischung langsporniger Akelei-Varietäten</i> , die namentlich durch Eleganz u. Schönheit sich auszeichnen (s. Abb.)	200 20
40278	Ein Sortiment <i>Aquilegia</i> von 10 Sorten à 1 Port.	— 150
40279	— — — — — — — — — — — 6 — à 1 Port.	— 80
40280	Arabis alpina, Alpen-Gänsekrout	160 20
40283	Armeria dianthoides, weisse Graselke	60 15
40285	— — — — — formosa, sehr schön, rot	40 10
40289	— — — — — alba, weiss	40 10
40291	— — — — — maritima, Meerstrand-Graselke	80 15
40292	— — — — — splendens (Laucheana), reichblühend, leuchtend karmin	100 20



No. 40294. *Aruncus sylvestris* var. *Kneiffi*, neu. à Port. 50 ♂.

- Neu!** 40294 *Aruncus sylvestris* var. *Kneiffi* (s. Abb.). Eine prachtvolle neue Spiräe mit fein geschützter Belaubung. Ihre leicht u. elegant gebauten Blütenrispen gleichen reinweissen Federn. Sehr empfehlenswert. — 50
- 40296 *Aselepias incarnata*, Seidenpflanze H. — 100 20
- 40297 — — — — — tuberosa, echt — 350 30
- 40300 *Asperula odorata*, echter Waldmeister — 60 15
- 40306 *Aster pyramidalis hybridus*, neue frühbl. Varietäten — 160 20
- 40307 — — — — — bessarabicus (ibericus) blau, niedrig — 300 30
- 40308 — — — — — cassubicus grandiflorus, neu, dunkelblau, grossblumig und niedrig — 300 30
- 40309 — — — — — alpinus, Alpen-Sternblume — 120 20
- 40310 — — — — — speciosus, prachtvoll, neu blüher — 40
- 40312 — — — — — die schönst. perennierend. Species gemischt — 240 25
- 40313 *Astragalus galegitormis* — 40 10
- 40314 *Aubrieda Eyril*, schönste dunkelblaue — 200 25
- 40316 — — — — — graeca, schöne Frühlingsblume — 120 20
- 40317 — — — — — Leichtlini, karminrosa, grossblumig — 40
- 40321 *Baptisia australis*, schön blau — 40 10

Stauden:

108

à 20 Gr. à Port.



No. 40336. *Bellis perennis maxima fl. pl.*
Maassliebchen oder Tausendschön, riesenblumige Varietäten in
Prachtmischung. 1 Gr. 80 $\frac{3}{4}$, à Port. 40 $\frac{3}{4}$.

Bellis perennis fl. pl.

Маргаритка. Gefülltes Maassliebchen oder Gänseblümchen.

No.		a 20 Gr. a Port.
*40325	<i>Bellis perennis fl. pl.</i> , in bester gefüllter Mischung	500 30
*40326	— flore albo pleno, weissgefüllt	500 30
40327	— rubro pleno, rotgefüllt	500 30
40329	— Longtellow, mit grossen dunkelrosa Blumen auf langem Stiel	500 30
40331	— albo pleno, Schneeball, Reinweisse Varietät a. d. vorhergehenden 5 Gr. 2 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{3}{4}$	— 40
40335	— maxima albo fl. pl. Gefülltblühendes Riesen-Bellis, ebenso gut zum Schneiden wie „die Braut“	1 Gr. 1 $\frac{1}{2}$
40336	— gemischt (s. Abb.)	1 Gr. 80 $\frac{3}{4}$
*40348	<i>Campanula carpathica</i> , blau $\frac{3}{4}$	60 15
40350	— fl. albo	60 15
40352	— fragilis, niedrig, hellblau, gute Zimmerpflanze	— 25
40354	— garganica, sehr hübsche Ampelpflanze	— 30
40356	— grandis, grosse	350 30
40358	— macrantha, grossblumige blaue	40 10
40360	— Medium fl. pl., blaue	180 20
40362	— weisse	200 20
40364	— rosa gefüllt	400 40
40366	— gefüllte gemischt	160 20
40368	— calycanthera coerulea, blaue $\frac{3}{4}$	275 25
40370	— alba, weisse $\frac{3}{4}$	180 20



*40371 *Campanula Medium*, Heinemanns
Prachtmischung aller Farben. (s. Abb.)
Für den Privatgarten das schönste, was
in diesem Genre existiert

No.		
40372	<i>Campanula pyramidalis</i> , blaue Pyramiden-Glockenblume $\frac{3}{4}$	100 20
40373	— weisse $\frac{3}{4}$	160 20
40374	— compacta, blau	— 50
40376	— weiss	— 50
40377	— zwei wunderschöne und wertvolle Neuheiten.	— 35
40378	— rhomboidea fl. pl.	— 35
40379	— persicifolia coerulea	500 10
40381	— fl. albo	500 40
40382	— grandifl. alba (Backhousei), neu, sehr grossblumig, weiss, schön	2 Gr. 80 $\frac{3}{4}$
40383	— blau. Ebenso grossblumig und schön als die weisse Backhousei Varietät.	2 Gr. 100 $\frac{3}{4}$
40384	— mirabilis, d. Wunderglockenbl. Wird ca. 50 cm h. u. ist übersät m. hundert v. lilabläul. Glocken. Wohl d. schönste aller Campanula. Neu!	— 50
40385	— trachelioides fl. pl.	60 15
40386	— versch. schöne perennier. Campanula-Sort. gem.	60 15
40388	<i>Carlina acaulis</i> . Bekannte Silberdistel (Teufelsglotze genannt)	300 25
40390	<i>Catananche coerulea</i> , für getrocknete Bouquets	60 15
40392	— alba	40 10
40398	<i>Cedronella cana</i> , dunkelrot, wohlriechend	275 25
40400	<i>Centaurea montana</i> , mit grossen dunkel-blauen Kornblumen-Blüten	200 25
40406	— babylonica, sehr schön	100 20
40408	— candidissima (argentea vera, ragusina), prachtv. silberweiss, hält nicht im Freien bei uns aus. (1000 K. ca. 4 Gr.)	400 30
40409	— Clementi, prächtig	180 20
40410	— gymnocarpa, schön für Gruppen	100 20
40411	— rutaefolia, dekorativ auf Rasen	120 20
40415	<i>Cephalaria tatarica</i> , gute Bienenweide, gelbbl. H.	40 10
40416	— alpina, prachtvolle Schnittblume	80 15
40420	<i>Cerastium Biebersteini</i>	120 20
40422	— Boissieri, reizend	— 30
40424	— tomentosum	— 40
40430	<i>Chamaepeuce diacantha</i> , sehr schön	80 15
40438	<i>Chelone barbata</i> , zinnoberrot	40 10
40445	— coccinea, scharlach	40 10
40447	— Torreyi, robuste	40 10
40448	— hybrida, reizende Hybriden	60 15



40452 *Chrysanthemum maximum*
„Perfection“ (s. Abb.)

Diese von mir fortwährend verbesserte Sorte ist jetzt vollendet schön und gehört zu den begerhtest. und besten Schnittblumen, die der Handel bietet. Der Vorteil, den Perfection vor anderen bekannten Sorten voraus hat, ist der, dass es sich konstant aus Samen reproduziert, was bei den v. n. den Staudengärtnereien offerierten Sorten nicht der Fall ist. Letztere kann man nur durch Pflanzen vermehren und übertreffen ihre Blumen die von Perfection in keiner Weise.

40453 *Chrysanthemum maximum* „Triumph“

Stauden:

— 104 —

No.		à 20 Gr. à Port.	§	§
40455	Cistus pulcherrimus , hohe Federdistel	300	30	
40456	— Velenovskyi , neu, schön	—	50	
40462	Clematis integrifolia	100	20	
40463	— corymbosa , weiss	140	20	
40464	— Pallasi , weiss	130	20	
40465	— verticillata , weiss	110	20	
40471	Convallaria japonica , m. schönen himmelblauen Beeren	40	10	
40473	— majalis , Maiblume, reiner Sam.	180	20	
40481	Corydalis aurea , goldfarbiger Kappennohn	275	25	
40482	— nobilis , Der schönste Kappennohn, säet sich leicht selbst aus	200	20	
40490	Coreopsis grandiflora , eine der schönsten goldgelben Schnittblumen	160	20	
40492	— lanceolata (longipes), §	200	20	
40494	— pinnata , Neu! Blüht reich den ganzen Sommer hindurch, wird 50 cm hoch und blüht bei zeitiger Aussaat schon im ersten Jahre	—	50	
40498	Crucianella stylosa , langgriffliges Kreuzblatt	40	10	

Delphinium oder Stauden-Rittersp.

No.		à 20 Gr. à Port.	§	§
40508	Delphinium Barlowi , grossblumig	—	30	
40510	— Brunonianum , blau, riecht stark nach Moschus	—	40	
40511	— cashmerianum , tiefdunkelblau, schön	600	40	
40512	— album , weiss	—	40	
40513	— speciosum var. glabratum , Prachtvoll	—	50	
40514	— cardinale	—	40	
40515	— chinense , chinesischer Rittersporn in vielen Varietäten §	60	15	
40517	— fl. albo , weisser §	60	15	
40519	— pumilum album §	60	15	
40521	— coeruleum §	60	15	
40523	— formosum , blau, weisse Mitte §	160	20	
40525	— elatum , hoher himmelblauer	100	20	
40530	— hybridum , einfache neueste grossblumige Prachtsorten gemischt	160	20	
40535	— gefüllte Spielarten gemischt	540	35	
40536	— nudicaule , prächtig scharlachzinnob.	600	35	
40538	— Zalil (sulphureum) , Prachtvoller gelber Rittersporn mit langen Blütenrispen	400	35	

Dianthus Caryophyllus, wohlriech. Nelken, siehe No. 17648 und die folgenden.

*40540	Dianthus barbatus (s. Abb.), einfache, in schönen Farben gemischt §	40	10
*40542	— gefüllte, in brillant. Sorten gemischt §	80	15
40544	— Dunnetti (atrosanguineus) leuchtend dunkelblutrot	40	10
40545	— fl. pl. dunkelblutrot gefüllt	100	20
40546	— oculatus , prachtvoll dunkelrot mit weissem Auge, effektivste Farbe d. Sortimentes	75	15
40548	— nigricans , schwarzrot	40	10
40550	— nanus compactus fl. pl. , mit dichtgefüllten Blumen, niedrig §	275	25
40552	— oculatus marginatus , weissgeäugelt und bordiert § (Hunts Perfection)	40	10
40554	— mutabilis (Harlequin), buntgescheckte Varietäten). Diese Sorte hat ein wunderschönes Farbenspiel, jede einzelne Blume ist weiss oder hellfarbig punktiert.	40	10
40560	— atroviolaceus , leuchtend violettrot	40	10
40558	— giganteus , Riesenbartnelken. (s. Abb.). Eine höchst wichtige Verbesserung. Die Blumendolden sind fast noch einmal so gross wie die der gewöhnlichen Sorte.	125	20
40560	— giganteus fl. pl. , riesenblumige gefüllte Bartnelken	300	30
*40562	— plumarius , einfach. Federnelke gemischt	40	10
40564	— superbus nanus	140	20
40568	Diclytra spectabilis , bekannte schöne Staude	—	35
*40571	Dietamnus Fraxinella , schön rot	110	20



No. *40540. **Dianthus barbatus**, einfache Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 40 §, à Port. 10 §.
No. 40558. **Dianthus barbatus giganteus**, (natürl. Grosse, Neue Riesen-Bartnelken, d. schönste, was es giebt.) 20 Gr. 1 M 25 §, à Port. 20 §.

Digitalis (Fingerhut).

Altbekannte, sehr dankbare Stauden, unter welchen besonders der grossblumige Fingerhut, **D. gloxiniaeflora**, warm zu empfehlen ist.

No.		à 20 Gr. à Port.	§	§
40574	Digitalis Buxbaumi , niedriger	20	10	
40576	— canariensis , safrangelber	—	30	
40577	— ferruginea gigantea , rostfarbener Riesen	20	10	
40578	— grandiflora , grossblumiger	40	10	
40579	— lunata , wolliger	20	10	
40581	— lutea , gelber	10	10	
40583	— purpurea , purpurroter	20	10	
40584	— fl. albo , weisser	10	10	
*40585	— gloxiniaeflora , grossblumig (s. Abb. unten rechts), in prachtvoller Farbmischung	40	10	
40587	— fl. albo , weisser	40	10	
40588	— maculata superba , prachtvolle Varietät	60	15	
40589	— Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Portion	—	50	



No. 40652. **Erysimum nanum compactum aureum** (s. S. 105). 20 Gr. 2 M, à Port. 25 §.

40591	Dodecatheon Meadia , Götterblume	—	40
40593	— Clevelandi	—	40
40595	Dracocephalum austriacum , dunkelblau H	—	40
40597	— Ruyschyanum , himmelblau	60	15
40598	— Echinops Bitro, dekorativ	60	15
40599	— sphaerocephalus , eines der besten Honiggewächse, die es giebt. Sehr für diesen Zweck zu empfehlen H	20	10
40600	Erenurus robustus , sehr interessante Staude, erzeugt einen Blütenschweif von 2 1/2 m Höhe. Sehr schön	—	50
40602	Erigeron glabellus	40	10
40603	— hybridus roseus , violettrosa und goldgelb	—	40



No. *40585. **Digitalis gloxiniaeflora**, 20 Gr. 40 §, à Port. 10 §.

Stauden:

105

No.	à 20 Gr. à Port	à 40	à 20
40640 Eryngium giganteum, schön	—	40	—
40644 — pandanifolium, sehr dekorativ	140	20	—
40645 — amethystinum, Blütenstiele und Blütenköpfe prächtigt amethystblau	275	25	—
40650 Erysimum pulchellum, rasenbildend	100	20	—
40652 — nanum comp. aureum. (s. Abb. S. 104) Eine der schönsten Frühlingsblumen, die es giebt. Leuchtend goldgelb, übertrifft sie durch reiches Blühen und Gleichheit des Wuchses den goldgelben einfachen Lack bei weitem. Für ganze Gruppen in Contrast mit Vergissmännchen ist sie von grossartiger Wirkung	200	25	—
40660 Fragaria indica, beliebte Ampelbeere	200	20	—

Neu!



No. *40672 Gaillardia grandiflora. Prachtmischung ausdauernder Sorten. 20 Gr. 1 M. 50 S., à Port. 20 S.	
40669 Gaillardia bicolor, zweifarbige	60 15
*40672 — grandiflora (s. Abb.), prachtvolle gross- blumige Mischung. Die Gaillardien zählen jetzt zu den beliebtesten Staudengewächsen.	150 20
40674 — Lolseli, prächtige Species	100 20



No. 40678. Gaillardia grandiflora compacta. Neue
niedrig und gedrungen wachsende Stauden-Gaillardia. à Port. 40 S.

No.	à 20 Gr. à Port	à 40	à 20
Neu! 40678 Gaillardia grandiflora compacta (s. Abb.) Diese herrliche Staudenart ist gleich der hoch wachsenden Stauden Gaillardia No. 40672 aufs wärmste zu empfehlen. Sie wird nur ca. 30 cm hoch und ist bedeckt mit grossen gelben oft braun gefleckten Blumen. Sehr wertvolle Neuheit	—	40	—
40680 Galega officinalis, Geissraute	20	10	—
40688 Gentiana acaulis, leuchtend blauer Enzian	100	20	—
40690 — cruciata, kreuzblumiger	60	15	—
40695 Gerardia tenuifolia, Neue, dem Pentstemon ähnliche, reichblühende Stauden	—	60	—
40700 Geum chiloense (coccineum), chilen. Nelkenwurzel	80	15	—
40702 — Heldreichi, neu. Grosse orangerote Blumen	—	40	—
40708 — atrosanguineum fl. pl., scharlachrot ge- füllt, wunderschöne Schnittblume	160	20	—
40705 Gillenia trifoliata, schöne Schnittblume	—	30	—
40709 Gladiolus Lemoinei hybridus, gross- gefleckte Hybriden, viele schöne Sorten gem.	100	20	—
40711 — gandavensis hybr., Mischg. bester Varietäten	120	20	—
40714 — Nanceianus hybridus, allerneueste grösstl. Varietäten. Prachtige neue Gattung, deren leichte Kultur aus Samen, sie blühen meistens im ersten Jahre schon, sehr zu empfehlen ist	—	25	—
40720 Globularia trychosantha, dunkelblau, niedrig, s. hübsch	75	15	—
40726 Glaucium Fischeri, Hornmohn	140	20	—
40735 Gnaphalium decurrens, neue Immortelle	250	25	—
40737 — Leontopodium, das echte Edelweiss	500	35	—
40745 Gypsophila paniculata, rispenblütig	60	15	—
40750 — repens, schön für Felsenpartien	130	20	—
40755 Haplocarpha Leichtlini, gelbe niedrige schöne Stauden	140	20	—
40760 Hedysarum coronarium, Hahnenkopf H. Diese leicht wachsende Staudenart ist allen Linkern die Gelegenheit zur Anpflanzung haben, aufs wärmste zu empfehlen. Sie gehört zu den besten Bienenweiden.	40	10	—
40762 — fl. albo	10	10	—
40768 Helenium Hoopesi, Eine der schönsten Stauden	60	15	—
40769 — Bigelovi, Wertvolle Neuheit	—	40	—
40774 Helleborus, die vorzüglichsten Sorten meiner weltbekannten Sammlung gemischt	200	20	—
40776 Helianthemum alpestre, weiss	60	15	—
40777 — mutabile	40	10	—
40779 Helianthus rigidus, ausdauernde Sonnenblume, die wegen ihrer Schönheit jetzt viel begehrt wird	—	30	—
40781 — strumosus	—	30	—
*40785 Hesperis matronalis, rote Nachtviole	20	10	—
40787 — fl. albo, weisse	20	10	—
40788 — tristis, schwarzbraun, wohlriechend	20	10	—
*40790 Heuchera sanguinea, neu, mit leuchtend karmesinroten grossen Blumen- rispen	350	30	—
40791 — alba, weissblühend	—	30	—
40792 Hieracium aurantiacum, Habichtskraut	140	20	—
40793 — villosum	60	15	—
40795 Hunnemannia fumariifolia, schön	120	20	—
*40797 Hyacinthus candicans, hübsches Zwiebelgewächs, leicht aus Samen heranzuziehen	40	10	—
40798 Hypericum elegans, Johanniskraut	475	35	—
40814 Iberis Tenoreana, sehr schön	40	10	—
40816 — gibraltaria hybrida, niedrig	220	25	—
40818 — sempervirens, dichte Büsche voll weisser Blumen	110	20	—
40822 Incarvillea Delavayi, eine Prachtstauden I. Ranges	—	40	—
40823 — variabilis	—	40	—
40825 Inula glandulosa grandiflora, sehr schön	—	50	—
40827 Iris Kämpferi	160	20	—
Kniphofia synonym Tritoma siehe No. 41457 Lathyrus latifolius siehe Schlingpflanzen.			
40830 Liatris elegans	140	20	—
40839 Lilium auratum, Goldbandlilie	—	25	—
40841 — Martagon, reizende Varietäten unserer ein- heimischen Türkenbundlilie	80	15	—
40844 — lanceifolium, gemischt	—	50	—
40848 Linaria alpina, niedriges Alpen-Leinkraut	—	30	—
40850 — Cymbalaria, reizend für Töpfe	—	40	—
40861 — dalmatica { Sehr schöne, 1 m hoch werdende } 40852 — macedonica { Stauden, deren Blüten auch sehr } 40863 — Pancici { gut z. Schnitt verwendbar sind. }	250	30	—
40858 Linum campanulatum (flavum)	140	20	—
40862 — Lewisii variegatum	40	10	—
40864 — narbonense	80	15	—
40866 — perenne, gewöhnlicher blauer	40	10	—
40868 — album, weisser	40	10	—
40870 — perennierende Sorten in schöner Mischung	40	10	—
40877 Lunaria biennis, zweijährige Mondviole	60	15	—
40879 — fol. variegatis, neu, im Frühling schön bunt	220	25	—
40891 Lupinus arboreus, baumartige Wollbohne	350	40	—
40892 — nutkaensis, sehr schön blau	500	40	—
40893 — grandifolius, purpurn	40	10	—
*40895 — polyphyllus, gemischt	40	10	—
40904 Lychnis alpina, Lichtnelke	100	30	—
40906 — chalcidonica, scharlach	40	10	—
40908 — alba chalcidonica, weiss	60	15	—
40910 — Haageana nana hybrida	180	20	—
*40912 — hybrida, zinnober	120	20	—
40914 — Sieboldi, Siebolds reinweisse	200	20	—
40916 — Viscaria splendens, Pechnelke	60	15	—
40924 Lysimachia punctata, punktiert	80	15	—
40930 Lythrum roseum superbum	40	10	—
40940 Malva moschata, rosa, wohlriechend	100	20	—
40948 Michauxia campanuloides, Prachtpflanze	350	30	—
40952 Morina longifolia, langblättrig, prachtvoll	100	20	—

Stauden:

Myosotis oder Vergissmeinnicht.

Незабудка.

Die Alpen-Vergissmeinnicht sind zu den schönsten und geeignetsten Blumen für den kleinen Garten zu rechnen. Ihr Name fordert ja schon förmlich dazu auf, ihrer zu gedenken. Namentlich die reizenden „stricta-Sorten“ sollten vor allen bevorzugt werden.



Myosotis alpestris stricta. Heinemanns Säulenvergissmeinnicht. Siehe die No. 40960 bis 40964 und 40974.

No.		a 20 Gr. à Port.	§	§
*40960	Myosotis alpestris stricta coelestina , himmelblaues Säulenvergissmeinnicht	—	30	
40964	— — — stricta rosea , rosenrotes Säulenvergissmeinnicht	750	30	
40966	— — — stricta weiss , siehe Neuheiten	—	50	
40980	— — — striatiflora , mit gestreiften und gesterntn Blümchen	80	15	
40992	— — — nana , weiss mit dunkelblauem Rand. Neu, sehr niedliche, apart gezeichnete Blumen	80	15	
40996	— — — elegantiss , blau, sehr schön (Die „elegantissima-Sorten“ sind sehr zu empfehlen.)	120	20	
40998	— — — rosea	120	20	
41000	— — — fl. albo	120	20	
41002	— — — gleichmässige Mischung der reizenden „elegantissima-Sorten“	120	20	



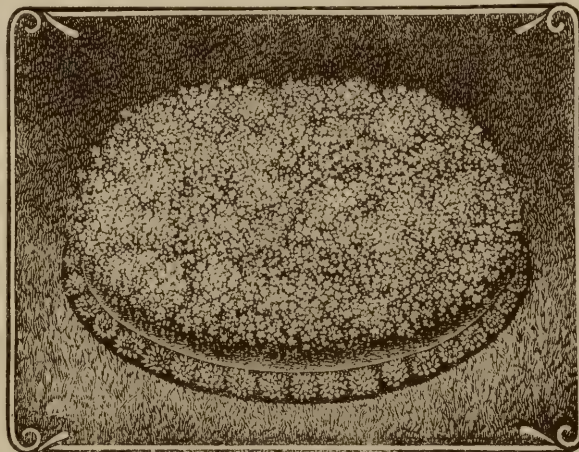
No. 41006. **Myosotis alpestris umbellata grandiflora.** Das grossblumigste blaue Alpenvergissmeinnicht. à 20 Gr. 80 §, à Port. 15 §.

No.		a 20 Gr. à Port.	§	§
41006	Myosotis alpestr. umbellata grandiflora (Elisa Fonrobert), blau, sehr schön (s. Abb.)	80	15	
41007	— — — rosea , rosablühend	100	20	
41008	— — — alba , weiss	80	15	
41010	— — — gleichmäss. Mischung d. grossblumigen „umbellata-Sorten“	80	15	
*41020	— — — „Victoria“ , die schönste niedrige blaue (s. Abb.)	150	20	



No. *41020. **Myosotis alpestris „Victoria“**, blau. à 20 Gr. 1 Mk 50 §, à Port. 20 §.

41021	Myosotis alpestris „Victoria“ , rosea	250	25	
41022	— — — alba , schneeweiss. Von allen Sorten des Alpen-Vergissmeinnicht hat das weisse Victoria die beste reinweisse Farbe, zur Zusammenstellung auf Beeten ist daher dieses Weiss jedem anderen vorzuziehen	250	25	
41023	— — — Feenkönigin , porzellanblau, sehr schön	250	25	
41027	— — — gracilis (s. Abb.), reizend. Miniatur-Vergissmeinnicht. Es müsste eigentlich gracillima heissen, denn es ist wirklich etwas Zierlicheres kaum zu denken, als dieses niedliche Pflänzchen. In der Kultur jedoch ist es sehr widerstandsfähig und in keiner Weise empfindlich	300	30	



No. 41027. **Myosotis alpestris gracilis.** Das niedrigste blaue Vergissmeinnicht für Topikultur und Gruppen. à 20 Gr. 3 Mk, à Port. 30 §.

41029	Ein Sortiment Vergissmeinnicht (Myosotis alpestris) in 6 schönen Sorten	—	60	
41030	Vergissmeinnicht-Mischung der schönsten Gattungen. Reizende Mischung	90	15	
41036	Myosotis oblongata , schön	160	20	
Neu!	41037 Myosotis oblongata perfecta. Bester Winterblüher	—	30	
41038	— palustris , echtes Sumpf-Vergissmeinnicht	—	25	
41039	— grandiflora „Nixenauge“. Während die „alpestris Art n“ nur im Frühj. blüht (im Herbst gepfl.), blüht dieses schönste aller „echten“ Vergissmeinnicht den ganzen Sommer hindurch mit prachtvoll grossen Blumen von reinstem Himmelblau	500	30	
41042	— svlatica , Wald-Vergissmeinnicht	110	20	
41044	— disitiflora , gut zum Treiben	—	30	
41045	— Perfection , neu, riesenblumig	—	50	

Stauden:

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
41059 <i>Oenothera Fraseri</i> , Nachtkerze	200	20
41061 — <i>missouriensis</i> , gelbe	100	20
41064 <i>Ononis rotundifolia</i> , schön rosa	100	20
Orchideen, Erd-, s. Abteil. Div. Sortiment No. 28240.		
41068 <i>Orobis lathyroides</i> , blane Walderbse	100	20
41070 — <i>niger</i> , schwarze	60	15
41078 <i>Paeonia herbacea</i> , schönste gemischt	300	20

Papaver.

41090 <i>Papaver bracteatum</i> , scharlachroter Mohn	100	20
41092 — <i>involueratum maximum</i> , Riesen-Mohn	100	20
41094 — <i>maculatum superbum</i>	100	20



No. 41096. **Papaver orientale hybridum**, prachtvoller Staudenmohn in vielen Farben gemischt. 20 Gr. 2 Mk 50 S., à Port. 30 S.

41095 Papaver orientale , grossblumig, purpurn	—	30
41096 — hybridum , schönste gemischt (s. Abb.)	250	30
Dieser Mohn hält bei uns ohne Bedeckung im Freien aus und erfreut alle Jahre durch seinen prachtvollen, verschiedenfarbigen Flor.		
41100 — — — — — Brillant	200	20
41102 — — — — — Royal Scarlet	200	20
41106 — nudicaule coccineum (aurantiacum)	160	20
41108 — — — — — fl. pl., ergibt einen hohen Prozentsatz gefüllter Blumen	—	40
*41109 — — — — — in schöner Mischung (s. Abb.)	160	20



No. *41109. **Papaver nudicaule** in Prachtmischung. Gehört unstreitig zu den schönsten Mohnsorten. à 20 Gr. 1 Mk 60 S., à Port. 20 S.

107

à 20 Gr. à Port.

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
41115 Pentstemon acuminatus , bläulichpurpurn	120	20
41118 — <i>Cobaea</i> , echt	180	20
41120 — <i>Digitalis</i> , weiss mit Violett	60	15
41124 — <i>Murrayanus</i> , scharlach	—	40
41125 — <i>Hartwegi erectus</i> , Sehr hübsche Spielart mit aufrecht stehenden Blüten	—	40
*41126 — — — — — (<i>gentianoides</i>), alle Farben gemischt	250	25

41127 **Pentstemon hybridus grandiflorus**, neue riesen-blumige **Pentstemon**
750 40

Die Blumen dieser neuen Hybriden erreichen einen Durchmesser von 5 cm, und die ganze Blumenrispe ist bei gleichzeitigem Blühen aller daran befindlichen Blüten 50 cm hoch. Das Farbenspiel ist ein unvergleichlich schönes, ebenso die Zeichnung der einzelnen Blumen. Diese prachtvollen Pentstemon, von meiner Firma als Samen-Neuheit in den Handel gebracht, können wie ein echtes Sommergewächs behandelt werden, da ihr Flor schon im Juli des Aussaatjahres beginnt und bis zum Herbst anhält.

41130 Pentstemon Lobbi , gelb, schön	250	30
41134 — <i>ovatus</i> , eiförmige	60	15
41140 — Wrighti , scharlach	—	40
41145 — viele Sorten ausdauernder Pentstemon gemischt	60	15
*41160 Phlox decussata , von den besten Sorten meines ausgezeichneten Sortimentes	375	30
41165 <i>Phytolacca acinosa</i> , Sehr schöne Staude	225	25
41170 <i>Polemonium coeruleum</i> , blaues Sperrkraut	20	10
41172 — — — — — album	20	10
41180 Potentilla atrosanguinea , dunkelblutrot	100	20
41184 — <i>formosa</i> , schön rote	100	20
*41192 — die prächtigsten einf. Varietäten gemischt	120	20
41196 — <i>hybrida fl. pl.</i> , gefüllte gemischt	—	40

Primula auricula,

Garten-Aurikeln. Аврикулы.

*41200 Mischung ersten Ranges von ansehnlicher bester Qualität	2 Gr. 1 Mk 50 S.	—	40
--	------------------	---	----

Gartenprimeln.

Примулы.



No. 41212. **Primula Sieboldi**, grossblumige neue Varietäten gemischt. Eine unserer schönsten Primeln des freien Landes. à Port. 40 S.

No.	à 20 Gr. à Port.	à 20 Gr. à Port.
41210 Primula cortusoides , schönste rote	400	30
41212 — Sieboldi , grossblumige neue Varietäten, gemischt (s. Abb.)	—	40
41214 — <i>farinosa</i> , mehlblättrige	—	30
41230 — <i>obconica</i> (s. auch Topfgewächse No. 43985)	—	30
41230 — rosea grandiflora , schön leuchtend rosa	2 Gr. 5 Mk	—
*41236 — veris elatior , Beste englische Sorten in Prachtmischung	250	30
41237 — — — — — Vorbote od. Vierländerin , prachtvoll grossblumige wohlriechende gelbe Nuancen (s. Abb. S. 108)	600	30
41238 — — — — — Goldprimel, goldgelb gerandete, sehr effektv. Gattung	500	30
41239 — — — — — acaulis , Prachtmisch. 1 Gr. 1 Mk 20 S.	—	30
41240 — — — — — atroviolacea , prachtvoll ultramarinblaue Frühlingsprimel	—	60
*41244 — <i>japonica</i> , schön gemischt	275	25
41245 — <i>Cashmeriana</i> , mit reizenden rosallila Doldenblüten, sehr zu empfehlen	—	35
41246 — — — — — alba , Distinkte Neuheit	—	50

Stauden:



No. 41237. *Primula veris elatior*. Vorbote oder Vierländerin.
(s. S. 107). à Port. 30 à 20 Gr. à Port.

No.		à Port.	à 20 Gr.
41248	<i>Prunella grandiflora</i> , grossblumiger Braunheil H.	100	20
41250	<i>Pulmonaria mollissima</i>	60	15
41258	Pyrethrum carneum	300	25
41260	— roseum, rosenrote	300	25
41262	— atrosanguineum, dunkelblutrote	300	25
*41264	— roseum hybridum, prächtige einfache Sorte gemischt	300	30
41266	— fl. pl., schönste halbgefüllte Sorten gem.	—	40
*41268	— partheniifolium aureum, m. goldgelb. Blättern	100	20
41269	— muscoideum, Goldmoos, neu	—	50
41270	— discoideum, am meisten zu empfehlen	100	20
41272	— laciniatum, Blätter geschlitzt, goldgelb	100	20
41273	— selaginoides	400	30
41274	— Tschitchewi, anspruchslos an den Boden	160	20
41277	— uliginosum (<i>Leucanthemum</i>). Die beste weissbl. Staude für den Schnitt. Diese schöne Marguerite sollte in keinem Garten fehlen	500	35
41280	<i>Ranuncula pyrenaica</i> , prachtvolle Alpine	—	50
41285	<i>Romneya Coulteri</i> , prachtvoll weiss, grossblumig.	5 Gr. 1 K. 50 S.	—
41291	<i>Ranunculus asiaticus superbissimus</i> , asiat. Ranunkel	80	15
	Rheum, siehe Blattpflanzen.		
41300	Rudbeckia californica , reichblühend, mit gelber Strahlenblüte, deren Mitte sich eigentümlich kegelförmig herausbaut	500	35
41301	— Neumannii (speciosa) , mit grossen orangegelben Blumen	—	40
41302	— purpurea , Blüten leuchtend rosenrot, eine Prachtstaude i. Ranges	—	100
41304	— fulgida , sehr schön	—	40
	<i>Salvia argentea</i> , s. Blattpflanzen No. 34640.		
41315	<i>Santolina Chamaecyparissus</i> wohlriechend, muss geschützt überwintert werden	90	15
41318	<i>Saponaria ocyroides</i> , kriechendes Seifenkraut	20	10
41319	— splendens , reizend für Felspartien	10	10
41327	Saxifraga caespitosa	—	30
41329	— cordifolia	—	30
41330	— grandiflora villosa	275	25
41332	— umbrosa , Jesusblümchen oder Porzellanblümchen, bekannte Einfassungspflanze	—	60
41336	— speciosa , die schönste rote	—	40
41340	Scabiosa caucasica , lila, sehr schön	500	40
41342	— alba , weiss	20 Korn	30

No.		à Port.	à 20 Gr.
41345	<i>Scutellaria alpina</i> , Alpenheilmkraut	40	10
41357	<i>Sedum Alzoon</i> , sägeblättriger Mauerpfeffer	140	20
41358	— hybridum, Bastard-M.	160	20
41360	— ibericum , rosa	80	15
41362	— purpurascens , purpurn	400	40
41364	— Maximowiczii , von Japan	120	20
41366	— reflexum , zurückgebogen	400	40
41368	— spurium , fleischfarben	200	20
41370	— gemischt	60	15
41375	Sidalcea candida , weiss	160	20
41380	Silene orientalis compacta	40	10
41382	— alpestris , von den Alpen	350	30
41384	— Schaffa , schön	160	20
41390	<i>Solidago canadensis</i> . Blüht im Spätherbst mit eleganten Blütenrispen, goldgelb, schön	100	20
41392	<i>Spergula pilifera</i> , Teppichspörgel	—	35
41394	— aurea , goldgelb, neu	—	60
41396	<i>Spiraea Astilboides</i> } zwei sehr schöne Stauden	—	25
41397	— Ulmaria	60	15
41399	<i>Stachys lanata</i> , mit weissfilzigen Blättern	20	10
41409	Statice altaica , <i>Statice</i> vom Altai	20	10
41411	— Besseriiana , karmesin	80	15
41417	— eximia , sehr schön	100	20
41419	— Gmelini , <i>Gmelins Statice</i>	60	15
41423	— incana nana , schön für Bouquets, gemischt	20	10
41425	— tatarica , die beste zum Trocknen	40	10
41428	— perennierende Sorten gemischt	20	10
41430	<i>Stellaria graminea aurea</i> , für Terrassen	160	20
41432	<i>Stenactis speciosa</i> , blauer Schmalstrahl	40	10
41445	<i>Thalictrum paniculatum</i>	40	10
41448	<i>Trifolium rubens</i> , sehr schön	40	10
41457	Tritoma (Kniphofia) Uvaria nobilis , grossblumig, leuchtend rot	500	40
41458	— grandiflora . Mischung von einer sehr schönen Kollektion gesammelt. Die Anzucht aus Samen ist sehr dankbar und leicht. Überwinterung im frostfreien Raume oder bei guter Bedeckung im Freien	160	20
41459	— hybrida nana . Remontant, sehr hübsche kleinbl. niedrige Sorte, remontierend	—	40
41460	— corallina . Prächtig rot, remontierend	500	40
41461	— Saundersi	400	40
41469	<i>Trollius europaeus</i> (Kugelanunkel)	275	25
41478	<i>Tulipa Greigi</i> (Dr. Regel), dunkelscharlach	400	10
41488	<i>Tunica Saxifraga</i> , reizend zu Einfassungen	10	10
41491	<i>Umbilicus Semenowi</i> , rosa	—	30
41496	<i>Valeriana alba</i> , weisse Valeriane	40	10
41498	— coccinea , scharlachrote	40	10
41500	— rubra , rote	40	10
41510	<i>Verbascum phoeniceum</i> , Mottenkraut	20	10
	andere Sorten s. Blattpflanzen.		
41520	Veronica gentianoides , enzianartig	80	15
41522	— pulchella . Eine der niedrigsten dunkelblauen Ehrenpreisarten	—	40
41524	— diverse perennierende Species gemischt	120	20
41536	Viola odorata semperflorens , immerblühendes blaues Veilchen	180	20
41538	— alba , immerblühendes weisses	225	25
41540	— the Czaar , blau	440	40
41542	— weiss	275	30
41546	— schöne Sorten wohlriechende Veilchen gemischt	300	30
41550	Viola cornuta (Purple Queen), blau	300	30
41551	— Perfection , das schönste blaue	350	30
41552	— white Perfection , das schönste weisse	300	30
41553	— Admiration , das schönste dunkelblaue	350	30
41554	— Lothringen , Himmelblau und weiss. Ein reizendes neues Hornveilchen, das sich ausgezeichnet für niedrige Blumenbeete eignet	400	40
41560	— lutea , reingelb, niedrig	60	15
41561	— splendens , grossbl. goldgelb	100	20
*41566	Wahlenbergia grandiflora , grossbl. blaue	120	20
	— fl. pl. , gefüllte blaue	—	30
41570	— alba , weisse	100	20
41572	— fl. pl. , gefüllte weisse	—	30
41590	Zauschneria californica , scharlachrot	—	40

XIV. Topfgewächs-Samen.

Seeds of hardy Greenhouse- and Stove plants. — Graines de plantes de serre froide, temperée et chaude. — Съмена горшковыхъ растений.

Erklärung der Zeichen: ♀ = sträucherartig, ♂ = staudenartig, ♂ = zweijährig, K = Kalttauspflanzen, W = Warmhauspflanzen. Schl = Schlingpflanzen. Zw = Zwiebelpflanzen.

No.		à Port.	à 20 Gr.
42980	Abutilon hybridum , ♀ KW prachtvolle Farbmischung	30	
	Leicht zu kultivierende, sehr schöne, effektvolle Zimmerpflanze, die sich auch zur Auspflanzung in das freie Land während der Sommermonate eignet.		
43000	Acacia albicans , weissblühende Akazie ♀ K.	20	
43002	— armata ♀ K.	15	
43008	— cultriformis , messerförmige ♀ K.	25	
43012	— dealbata , weissliche ♀ K.	15	
43014	— Decaisneana , duftende ♀ K.	40	
43018	— Farnesiana , wohlriechende ♀ K.	10	

Acacia.

No.		à Port.	à 20 Gr.
43020	<i>Acacia Julibrissin</i> , orientalische ♀ K	10	
43026	— leptophylla , kleinblättrige ♀ K	10	
43028	— linifolia , kleinblättrige ♀ K	20	
43030	— longifolia , langblättrige ♀ K	10	
43032	— longissima elegans , elegante ♀ K	20	
43034	— lophanta ♀ K	20 Gr. 20 S.	
43036	— Neumannii ♀ K	20 — 40 S.	
43038	— speciosa ♀ K	20 — 40 S.	
43040	— nana compacta	20 — 60 S.	
43041	— magnifica	20 — 75 S.	
43042	— Melanoxylon , schwarzholzige ♀ K	20	
43044	— Nem. Diese prächtige Sorte entfaltet schon als kleines Topfpflänzchen ihre prächtigen rosa Blüten.	20 Gr. 60 S.	15

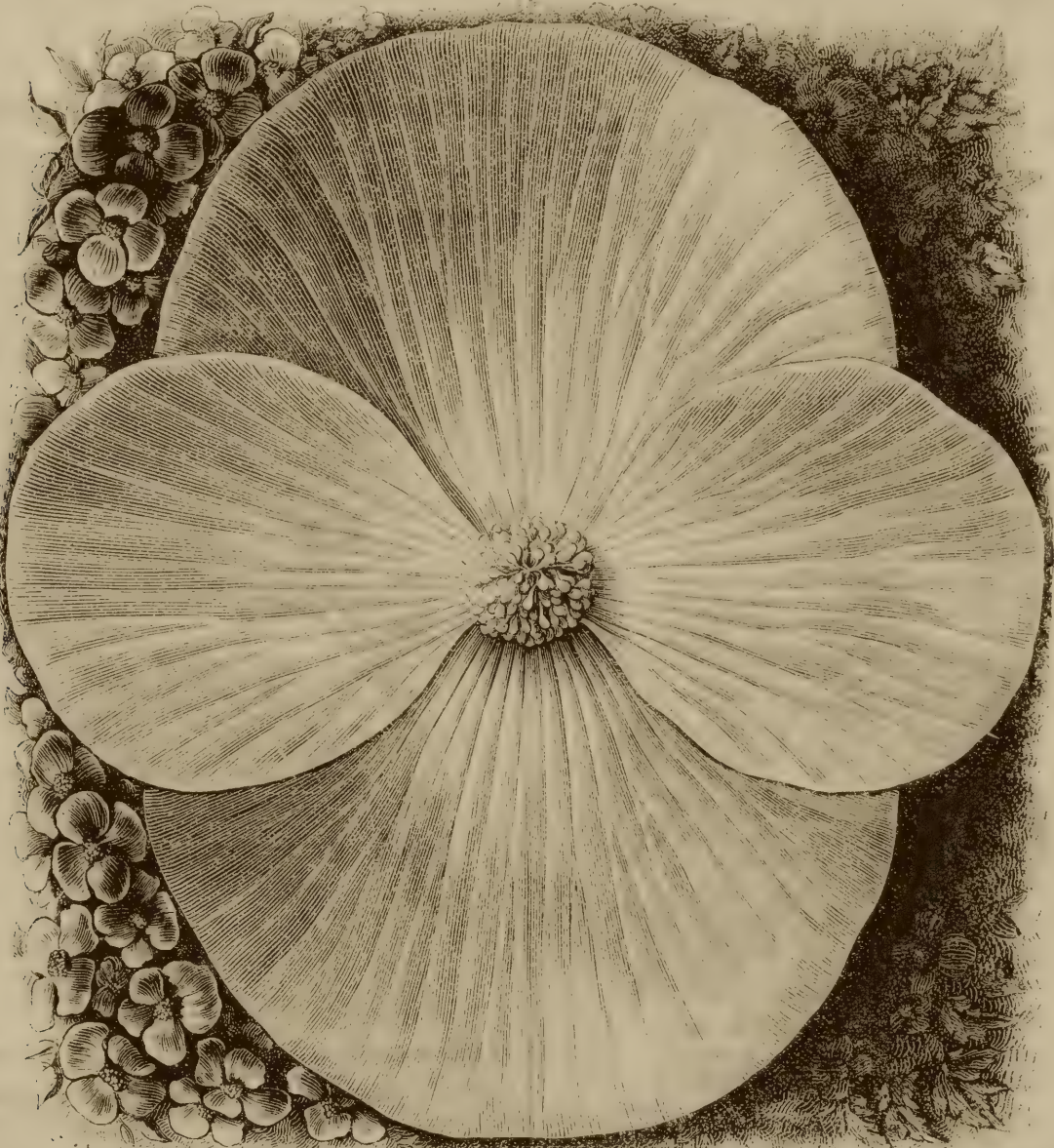
Topfgewächs-Samen: — 109 —



No. 43060. Mischung vieler schöner Sorten. 20 Gr. 50 S. , à Port. 15 S. .
 1 Sortiment von 5 Sorten 75 S. (s. 28402).

Begonia hybrida gigantea,
Heinemanns Riesen-Begonien.

Meine Riesen-Begonien, wie Abbildung unten, sind die schönsten, die existieren, und namentlich ist der nachstehend offerierte Same der denkbar beste, da Samenträger (und zwar nur als Topfpflanzen) von solch vollendeter Schönheit und grosser Anzahl nirgends kultiviert werden. Meine Riesen-Begonien sind so gefragt, dass ich stets meine bedeutenden Ernten an Samen und Knollen ausverkaufe: der beste Beweis, wie hoch sie geschätzt sind. Jeder Bestellung gebe ich eine ausführliche und leicht zu befolgende Kultur-Anleitung gratis bei.



No. 43160. **Begonia hybrida gigantea.** Heinemanns unübertroffene Riesen-Begonien in Prachtmischung (s. S. 110) à Port. 25 S. .
 No. 43161. Ein Sortiment von 10 der schönsten **Riesen-Begonien** à Port. 1 M. 30 S. .
 No. 43162. Ein Sortiment von 5 der schönsten Farben meiner „**Gigantea-Begonien**“ à Port. 60 S. .

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

No.		à Port.	S.
43060	Acacia schöne Sorten gemischt (s. Abb.) $\frac{1}{2}$ K 20 Gr. 50 S.		15
43070	Achimenes, schönste Sorten ge- mischt Zw W (s. Abb. Abteil. Knollen)		40
43072	— coccinea Zw W		30
	Agapanthus umbellatus, blaue Schmuck- lilie s. No. 40175.		
43090	Agave americ. die 100 jähr. Aloe, echt 2. K		20
43094	— Verschaffelti		30
43100	— gemischte Species		30
43104	Amaryllis hybrida, Bastard-A. Zw W		100
43116	Angelonia grandiflora, blaublüh. $\frac{1}{2}$ W		30
43117	— — alba, neu!		50
43118	Anthurium Scherzerianum W		50
43119	— — grandiflorum W		50
43120	Ardisia crenulata , scharlach- früchtige $\frac{1}{2}$ W 100 K. 2 M. 50 S.		30
43125	Aristolochia elegans W, dunkelpurpurn mit Weiss, sehr schön		30
43129	Asclepias curassavica, Seidenpflanze $\frac{1}{2}$ K H		15
43130	Asparagus , plumosus nanus, mit feder- artig feiner dunkelgrüner Belaubung 100 Korn 7 M. 50 S. , 10 Korn		100
43134	— Sprengeri. Schön als Ampelpflanze. Aeusserst wertvoll als Hindegrün. 100 Korn 3 M. 50 S. , 10 Korn		50
43138	Azalea indica, prächtigste Hybriden $\frac{1}{2}$ K		50

Topfgewächs-Samen:

Begonia hybr. gigantea:

No.		à Port.
43140	Faust , schwarzpurpurn. Diese Begonie besitzt das dunkelste Rot, was existiert, ein prächtiges Schwarzpurpur . . . 10 Knollen 3 Mk 50 S	30
43141	Lebhaft Rosa . Schöne freundliche Farbe. Rosa hat besonders grosse Blumen und blüht sehr früh . . . 10 Knollen 2 Mk 50 S	30
43142	Weiss . Meine Qualität in Weiss ist unübertrefflich . . . 10 Knollen 2 Mk 50 S	30
43143	Gelb (Reingelb) . . . 10 Knollen 2 Mk 50 S	30
43144	Blendend Scharlach . Diese leuchtende Farbe habe ich in so prachtvoller Vollkommenheit, dass jedermann von ihrem Anblick entzückt war. Sie ist besonders reich- und frühblühend . . . 10 Knollen 2 Mk 50 S	30
43145	Rote Nuancen . In ihnen sind alle die schönen und lebhaften Farben des Purpur, Karmin, Scharlach etc. vertreten, und empfehle ich die „Roten Nuancen“ als etwas besonders Schönes . . . 10 Knollen 2 Mk 50 S	30
43146	Lachsrot . Auffallend schöne Farbenschattierung . . . 10 Knollen 3 Mk 50 S	30
43147	Chamois . Diese Farbe, im Ausland sehr beliebt, wird dort als „Abricot“ offeriert . . . 10 Knollen 2 Mk 50 S	30
43148	Orangegelb . Schöne Farbe, die namentlich sehr edle Blumen hervorbringt . . . 10 Knollen 3 Mk	30
43149	Goldorange . Eine in jeder Beziehung aparte Farbe. Die Blumen sind goldorange, schön gross und rund gebaut und haben ein dunkles Centrum, welche Zeichnung von ganz besonderer Wirkung ist . . . 10 Knollen 3 Mk	30
43154	Niedrig Orangescharlach . Gegenüb. den übrigen „Gigantea-Sorten“ bleibt diese Farbe ganz niedrig und kompakt. Eine auffallende und sehr zu empfehlende Verbesserung . . . 10 Knollen 2 Mk 50 S	30
43155	Mammut , bringt die kräftigsten Pflanzen und grössten Blumen, siehe Neuheiten . . . 10 Knollen 3 Mk 50 S	30
*43160	Prachtmischung von Heine- manns Riesen - Begonien . (s. Abb. S. 109) Diese Mischung, das Non plus ultra, was angeboten werden kann, wird von mir sorgfältig aus allen obigen Farben zusammengestellt. Auch der Verwöhnteste wird durch diese Mischung mehr als zufriedengestellt. Besonders empfehle ich auch die Knollenmischung, die nur allererster Qualität ist . . . 100 St. Knollen 15 Mk, 10 Knollen 2 Mk	25
43164	Begonia hybrida gigantea cristata. Die bärtige Begonie . Die Blumen dieser Aufsehen erregenden Neuheit variieren in verschiedenen Abstufungen von rot, chamois und terracotta. Das überraschende Charakteristikum ist jedoch, dass jedes Blumenblatt mit unregelmässig geformten, bartähnlichen Bildungen versehen ist, was von ganz aparter Wirkung ist siehe die Abbild. . . 2 Knollen 2 Mk, 2 Knollen 3 Mk 50 S	50
43166	Begonia fulgens . Die Blüten sind glänzend karmin, 7—8 cm gross u. am Morgen zart duftend. Jeder Blütenstengel entwickelt nach u. nach 5—10 Blumen. Sie widersteht der Hitze viel besser als die anderen Begonien . . . 50 Knollen 50 S, 10 Knollen 4 Mk	40



*No 43174. *Begonia hybrida fl. pl.*

Gefüllte Begonien in Mischung, à Portion 30 S.

(Knollen von gefüllten Begonien siehe Seite 170.)

No. 43164 *Begonia hybr. gigantea cristata*, die bärtige Begonie. à Port. 50 S.

No.

à Port.

43168 *Begonia odoratissima hybrida*. Diese neue Begonie ist ein guter Fortschritt auf diesem Gebiete. Sie ist lebhafter gefärbt, reichblühender und härter als die Stammart. Geblieben ist ihr der schöne theerosenartige Geruch. Im übrigen sind die Pflanzen ganz so kräftig wachsend wie die Gigantea-Rasse. à Knolle 1 Mk, 10 Knollen 9 Mk

43170 *Begonia hybrida mit weisser Mitte* . . . 25

43171 — — — gestreift. Beide sind reizende Varietäten, die zwar nicht so grosse Blumen hervorbringen, wie die Gigantea-Rasse, ihr aber im übrigen vollkommen gleichen. Sie variieren in den Farben Rot, Rosa und Lachsrosa . . . 30

43172 Beide Sorten in gleichmäss. Misch. . . 25

*43174 *Begonia hybrida flore pleno* (s. Abb.), gefüllt blühende Begonien, das Resultat sorgfältiger Züchtung . . . 30

43175 *Begonia hybrida globosa „rot“* à Knolle 25 S, 10 Knollen 3 Mk

43176 — — — „rosa“ à Knolle 25 S, 10 Knollen 3 Mk

43177 — — — „weiss“ à Knolle 25 S, 10 Knollen 3 Mk

43180 — — — „gemischt“ à Knolle 20 S, 10 Knollen 2 Mk

Die „globosa-Sorten“ blühen früh schon als ganz kleine Sämlinge und entwickeln sich im Laufe des Sommers zu prächtigen mit Blüten übersäten Pflanzen.

43185 *Begonia hybrida atropurpurea floribunda*. Niedrige reichblühende Sorte mit dunkelroten Blumen . . . 25

43190 *Begonia Rex*, buntblättrige Blatt-Begonie, Prachtmischung . . . 60

43191 — — — Credneri, die beste Blattbegonie fürs Zimmer . . . 75

Begonia semperflorens.

Die zur „semperflorens-Klasse“ gehörigen Begonien haben keine knollige Wurzel. Sie wachsen aus Samen viel schneller heran als die Knollen-Begonien. Ihres graziösen Wuchses wegen sind sie sowohl als Topfpflanzen, wie auch als Gruppen- und Einfassungspflanzen für den grössten wie für den kleinsten Garten von grossem Wert.

No.

à Port.

43192 *Begonia semperflorens* Vernon, dunkellaubig 1 Gr. 75 S

43194 — — — folis aureis, m. goldgelb. Belaubung 1 Gr. 75 S

43195 — — — Erfordia, von zierlichem Wuchs und grossem Blütenreichtum . . . 1 Gr. 10 Mk



No. 43196. *Begonia semperflorens gracilis*. Reichblühend lebhaft rosa. à Port. 30 S.

No. 43209. *Begonia semperflorens* in Prachtmischung. à Port. 30 S, 1 Gr. 5 Mk. (s. Seite 111)

43196 *Begonia semperflorens gracilis* (s. Abb.).

— — — Etwas niedriger als Erfordia. Die Blüten haben ein dunkleres und leuchtenderes Rosa . . . 1 Gr 10 Mk

43198 — — — Zuluönig, mit schwarzpurpurner Belaubung . . . 50

Topfgewächs- Samen:



No. 43200 **Begonia semperflorens Vulkan**. Dunkles Laub. Blüten glühend scharlach mit goldgelber (Stbldn.) Mitte. à Port. 30 ₰.

- No. 43200 **Begonia semperflorens Vulkan** (s. Abb.). Gleichmässig und kompakt wachsend, dunkle Belaubung, glühend scharlachrote Blumen mit goldgelber Mitte. 30
- 43202 — **Bertha Bofinger**. Niedrig und kompakt, mit leuchtend grüner Belaubung und dunkelrosa Blüten. 25
- 43204 — **Helene Bofinger**. Wie die vorhergehende niedrig und kompakt wachsend mit reinweißen Blüten. 25
- 43205 — **Heinzelmännchen**, ähnlich Bertha Bofinger und wie diese besonders schön für Einfassungen. 25
- 43206 — **Vernon dore**. Niedrig mit dunklen goldgelb schattierten Blättern. 50



No. 43207 **Begonia „Vernon compacta“**. Teppich-königin. (Bijou.) Mit blutroten Blättern und Blüten. à Port. 30 ₰.

- 43207 **Begonia semperflorens „Vernon compacta“** (Bijou) (s. Abb.). Ganz niedrige, dunkellaubig mit leuchtend roten Blüten. 30
- 43209 — **gemischt**. Diese Mischung enthält viele noch nicht im Handel befindliche Varietäten und ist für den Liebhaber das schönste, was es giebt. 1 Gr. 5 ₰. 30
- 43210 **Bocconia frutescens**, schöne Dekorationspflanze 1/2 K. 50
- 43212 **Boehmeria nivea**, Chinagrass K. 30
- 43214 — **tenacissima** K. 35
- 43216 **Bonaparteia gracilis** 1/2 W. 25
- 43217 **Boronia megastigma**, wohlriechend, braun 30
- 43218 **Bouvardia Jacquinii** 50



- | No. | à Port. | ₰ |
|--|---------|---|
| 43220 Kakteen, viele Sorten gemischt 1/2 W. | 80 | |
| 43222 Ein Sortiment von 6 schönen Echinocactus-Sorten | 75 | |
| 43224 Ein Sortiment von 12 schönen Echinocactus-Sorten | 150 | |
| 43225 Ein Sortiment von 12 schönen Kakteen-Species aller Gattungen | 150 | |

43228 **Caladium baltosum**, neueste buntblättrige Hybriden. Sehr feine und prächtige Blattpflanzen fürs Warmhaus 75



No. 43236 **Calceolaria hybrida**, getigerte und getuschelte in feinsten Mischung. à Port. 50 ₰.

Calceolaria hybrida, grossblumige Calceolarien.

- | No. | à Port. | ₰ |
|---|---------|---|
| 43232 Calceolaria hybrida, grossblumige getigerte | 50 | |
| 43235 — — — — — getuschelte | 50 | |
| *43236 — — — — — getigerte und getuschelte gemischt (s. Abb.) | 50 | |
| 43238 — — — — — halbhöhe getuschelte | 50 | |
| 43240 — — — — — getigerte | 50 | |

Calceolaria rugosa.

- 43251 **Calceolaria rugosa hybrida** schöne grossblumige Hybriden 50
- 43253 — — — — — „Goldregen“, ganz prachtvolle Varietät für Teppichbeete, ist vollkommen übersät mit Blumen und blüht willig im ersten Jahre 75
- 43254 — — — — — **Brillant**. Diese Sorte bildet ein prachtvolles Gegenstück zu Goldregen. 75
- Die Rugosa-Calceolarien sind prachtvolle Gruppenpflanzen.

- 43261 **Calla aethiopica**, Drachenwurz 1/2 K. 20
- 43265 **Camellia japonica**, gefüllte Varietäten gemischt, 100 Kn. 2 1/2 30
- 43267 — — — — — **simplex**, einf., zu Unterlagen 100 Kn. 1 1/2 20 30
- 43270 **Camphora officinalis**, Kampherbaum 20

Canna

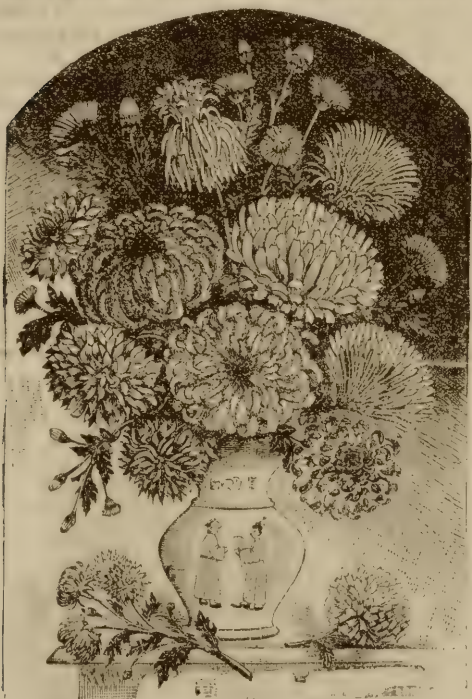
Blumenrohr: 1/2 K. à 20 Gr. à Port. 30 ₰

- | | | |
|---|----|-----|
| 43284 — Bonneti, sehr schön | 60 | 15 |
| 43288 — discolor nobilis | 80 | 15 |
| 43290 — gigantea | 40 | 15 |
| 43292 — indica | 40 | 15 |
| 43296 — musaeifolia hybrida | 80 | 15 |
| 43308 — zebrina | 60 | 15 |
| 43310 — Ein Sortiment von 12 schönen Sorten | — | 100 |
| *43314 — Schöne Sorten gemischt | 40 | 15 |
| *43316 — Dunkellaubige Sorten gemischt | 40 | 15 |

Canna Crozy.

- | | | |
|---|-----|----|
| 43322 Canna, allerneueste frühblühende grossblumige gladiolenblütige Prachtmischung | 60 | 20 |
| 43324 — Mme. Crozy, sehr schön | 120 | 25 |
| 43325 — Alphonse Bouvier | 120 | 25 |
| 43326 — Kaiser Wilhelm II. | 100 | 25 |
| 43329 — Präsident Carnot | 100 | 25 |
| 43330 — Königin Charlotte, prachtv. Neuheit, gehört unstreitig zu den blühwilligsten Sorten | 100 | 25 |

- 43350 **Carica Papaya**, Melonenbaum W. — 40
- Centaurea, siehe Abt. Stauden No. 40408 u. a.
- 43360 **Chorizema varium** 1/2 K. — 50



No. 43375. **Chrysanthemum**, neueste frühblühende in prachtvoller Mischung. à Port. 50 S.

No. à Port. S.

43369 **Chrysanthemum indicum**, grossblumige gefüllte in Prachtmischung. Diese Mischung enthält nur die feinsten Varietäten dieser beliebten Herbstblume 2 K 30

43375 — **frühblühende** (s. Abb.), zeitig im Frühjahr ausgesät u. mehrmals in grössere Töpfe verpflanzt, blühen diese Chr. bereits im Herbst in den schönsten Formen u. Farbenspiel 50

43378 — **frutescens**, beliebte weisse Marguerite . . . 20

Cineraria hybrida

von einer vielfach gekrönten Sammlung, in den mannigfaltigsten und prächtigsten Färbungen.

*43380 **Cineraria hybrida**, hohe Sorten in Prachtmischung . . . 50

43384 — **nana**, Zwergsorten in Prachtmisch. 50

43386 — **azurblau**, hübsche Farbe, ganz konstant, niedrig, ausgezeichnet. Marktpflanze 60

43390 **Cineraria hybrida grandiflora maxima** (s. Abb.), Heinemanns Prachtmischung von den grösstblumig., deren einzelne Blüten oft über 7-8 cm Durchmesser haben. Dabei ebenso reich blühen. Die Qualität dieser Mischung, Originalsame meiner eigen. Zucht, kann nicht übertroffen werden . . . 60

43392 — **nachgeb. gut. Qual.** 300 Korn 50

43394 — **nana**, Niedrig grossblumig, prachtvoll gemischt . . 60

43395 — **kermesina**, mit tief karmesinroten gross. Blumen, äusserst effektiv . . . 75



No. 43402. **Cineraria maritima candidissima**.

20 Gr. 60 S., à Port. 15 S.

No. 43396 **Cineraria hybr. grandifl. sanguinea**, neue dunkelblutrote . . . 75

43398 — **plenissima**, gefüllte Sorten in Prachtmischung . . . 50

43401 **Cineraria maritima** mit silberweissen Blättern 2 K . . . 10

43402 — **candidissima** (s. Abb.) . . . 20 Gr. 60 S. 15

43407 **Cissus antarctica**, südliche Kletterpfl. Schl. K . . . 40

43408 **Glanthus Dampieri**, scharlachrot 2 K, eigene Ernte . . . 75

43410 — **puniceus**, dunkelrot 2 K . . . 40

43415 **Citronia coelestis**, blass Schamblume Schl. W . . . 20

43420 **Clivia** (Imantophyllum), bekannte schönblühende Zimmerpflanze . . . 10 Korn 3 S., à Port. 3 Korn 100

43425 **Coffea arabica**, Kaffeebaum 2 W . . . 25



No. 43390. **Cineraria hybr. grandiflora maxima. Heinemanns Prachtmischung.** Von unerreichter Schönheit, in prachtvollstem Farbenspiel. 1 Gr. 7 S., à Port. 60 S.

Topfgewächss-Samen:



Coleus hybridus. Колеус.

Jede Portion wird ein kleines und sehr schönes Sortiment, womöglich ganz neuer Sorten, da die Blüten gegenseitig No. befruchtet wurden, reproduzieren. à Port. 3

- *43435 Coleus hybridus, Prachtmischung (s. Abb.) 30
- 43436 — ausschliesslich grossblättrige Sorten in schönster Mischung 30
- 43437 — giganteus, mit Riesenblättern 50

- 43450 Convolvulus mauritanicus, Ampelpflanze 2 K 20
- 43456 Cyclamen europaeum, Alpenveilchen 2 K 40
- 43458 — macrophyllum 2 K 40

Cyclamen persicum, Alpenveilchen. Альпийская фиалка.

- 43455 Cyclamen persicum in den prächtigsten Färbungen gemischt 30



- No. *43470. Cyclamen persicum giganteum. Riesenblum. Alpenveilchen. ausserordentlich schöne Mischung, à Port. 75 3.
- Ruhende (nichtangetrieb.) Knollen od. blühbare Pflanzen von Cyclamen No. pers. giganteum s. Abt. Knollen. à Port. 3
- *43470 Cyclamen persicum giganteum (universum), prächtige ausserordentlich grossblumige Gattung im schönst. Farbenspiel. Originalsame meiner eigenen Zucht 100 Korn 2 50 3 75

- No. à Port. 3
- 43471 Cyclamen persicum giganteum, nachgebaute gute Qualität. 25 K. 30
- 43472 — sanguineum, neues blutrotes. 75
- 43473 — odoratissimum album. Wohlriechend, reinweiss 75
- 43474 — roseum magnificum, zartrosa mit dunklem Auge 75
- 43475 — Kaiser Wilhelm II., rosa mit Purpurrot, prachtvoll grossblumig 75
- 43476 — weiss mit rotem Auge. Kräftig wachsend, reichblühend 75
- 43479 — fl. pl. Neue gefülltblühende in schönem Farbenspiel 75
- 43480 — himbriatum „Papilio“. Die Blüten dieser neuen Sorte sind schön gefranst. Es ist dies eine wunderschöne Neuheit von hervorragendem Wert 150
- 43482 Dahlia variabilis fl. pl. Juarez, Kaktus-Dahlien. Prachtmischung schönster Varietäten, oft neue Sorten erzeug. 40
- Dahlien, einfache siehe Seite 72.
- 43486 Datura arborea, im Sommer als wertvolle Dekorationspflanze zu benutzen, während sie im Winter einen Florprachtvoller Blüten entwickelt 40

- 43492 Desmodium Dilleni 40
- 43493 — gyrans. Telegraphen-Pflanze. Hochinteressante Pflanze, die sich unter dem Reiz des Sonnenlichts bei genügender Wärme mit ihren Blättchen in stetiger Bewegung befindet. Kultur auf dem Beutel. 10 Korn 25

- 43495 Disemna coccinea, scharlachrot Schl. W 30
- 43499 Dracaena australis, Drachenbaum 3 W 40
- 43501 — Draco, sehr schön 3 W 20
- 43503 — indivisa 3 W 30
- 43510 — Mischung neuer, meist buntblättriger Sorten 50
- 43512 Echeveria secunda 50
- 43514 — metallica 60
- 43515 — De Smetiana, entschieden die feinste und schönste. 50
- 43518 — hybrida, schöne Hybriden in Prachtmischung 50
- 43520 Epacris, beste Mischung 3 K 40
- 43530 Erica, schönste Kap-Species gemischt 40
- 43537 Erythrina corallodendron, echt 3 W 50
- 43539 — crista galli, dunkelkirschrot 3 W 60
- 43541 — Hendersoni 3 W 60
- 43550 Eucalyptus amygdalina 3 K 20 Gr. 2 20 3 25
- 43551 — citridora, sehr wohlriechend, selten, leicht wachsend 30
- 43552 — globulus 20 Gr. 1 20 3 25
- 43554 — obliqua, schiefwachsender 25
- 43556 — robusta, grosser 25
- 43560 Exacum affine, reizendes, wohlriechendes Topfgewächs mit dunkellila Blumen 40
- 43568 Ferdinanda eminens, schön 3 K 30
- 43570 Freesia hybrida. Sehr leicht aus Samen zu ziehen 20

Fuchsia hybrida. Фуксия.

Prächtige Mischung gefüllter und einfacher Blumen meines Elite-Sortimentes, sicher gute Resultate ergebend.

- *43585 Fuchsia hybrida, einfache und gefüllte in Prachtmischung 50
- 43589 Fuchsia coccinea 3 K 25
- 43590 — fulgens 3 K 25

- 43592 Genista canariensis, wohlriechender Ginster 3 K 20
- 43594 — florida 3 K 30

Gesneria. Геснерия.

Abbildung siehe Abteilung Knollen.

- 43601 Gesneria macrantha, glänzend scharlach 20
- 43605 — robusta perfecta. Neue prachtvoll. Gesneria (Gesneria-Knollen siehe Abteilung Knollen). 25
- 43607 — Reinweiss 40
- 43608 — Reingelb 25

Gloxinia

Jeder Bestellung auf Gloxinien und andere Gesneriaceen gebe ich eine ausführliche und leicht zu befolgende Kultur-Anleitung gratis bei.

Gloxinia hybr. grandifl.

Heinemanns Einführungen und Züchtungen.

- No. à Port. 3
- *43610 Leopardierte und getigerte in feinsten Mischung (s. Abb. S. 114.) Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährl. durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von keiner Seite erreicht. Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität Samen offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird. Knollen 10 St. 4 50 3 30
- 43611 Venosa. Prachtvoll. grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenschattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse. Knollen 10 St. 4 50 3 30
- 43612 Tricolor. In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehr empfehlenswert. Knollen 10 St. 4 50 3 40

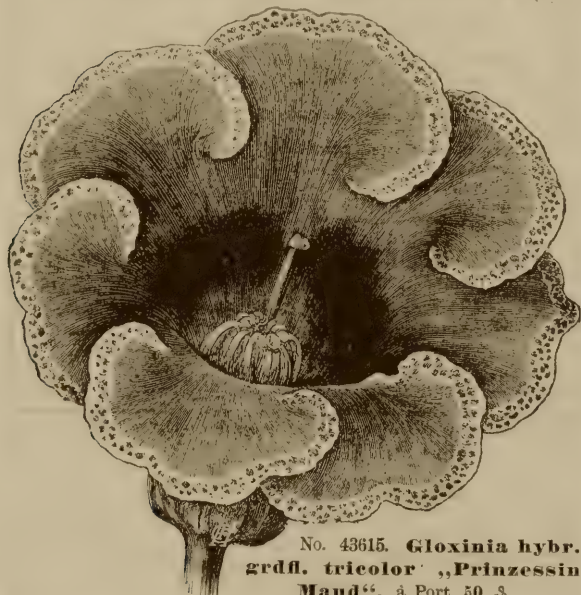
Topfgewächs-Samen:

114



No. 43614. **Gloxinia**. Prachtmischung meist ein- und zweifarbiger Blumen. à Port. 25 $\frac{1}{2}$. Knollen siehe Seite 170.

No. 43614. **Prachtmischung meist ein- und zweifarbiger Blumen** (s. Abb.). Diese schöne Mischung besteht aus den Samen von einfarbig dunkelviolet-, kirschrot-, weiss-, rosenrot- etc. blühenden Pflanzen und ist ein herrliches Gegenstück zu der Mischung leopardierter und getigelter Knollen 10 Stück 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$ 25



No. 43615. **Gloxinia hybr. grdf. tricolor** „Prinzessin Maud“. à Port. 50 $\frac{1}{2}$.

43615 **Prinzessin Maud** (s. Abb.). Diese prachtvoll gezeichnete Gloxinia ist zu den schönsten Hybriden zu rechnen, die ich bis jetzt gezogen habe. Der Schlund ist leuchtend hellkarmin u. verdunkelt sich auf den einzelnen Blumenblättern zu einem gesättigten Violett purpur mit prachtvollem Samtglanz. Jedes einzelne Blumenblatt ist mit einem schmalen, weissen, hellblau punktierten Saum umgeben, der leicht gewellt die ganze Blume zierlich einrahmt 50

43616 **Neue rosenrot leopardierte**. Diese reizende Gloxinie kommt vollständig konstant aus Samen. Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot u. weiss leopardiert. Knollen 10 Stück 5 $\frac{1}{2}$, à Stück 60 $\frac{1}{2}$ 25

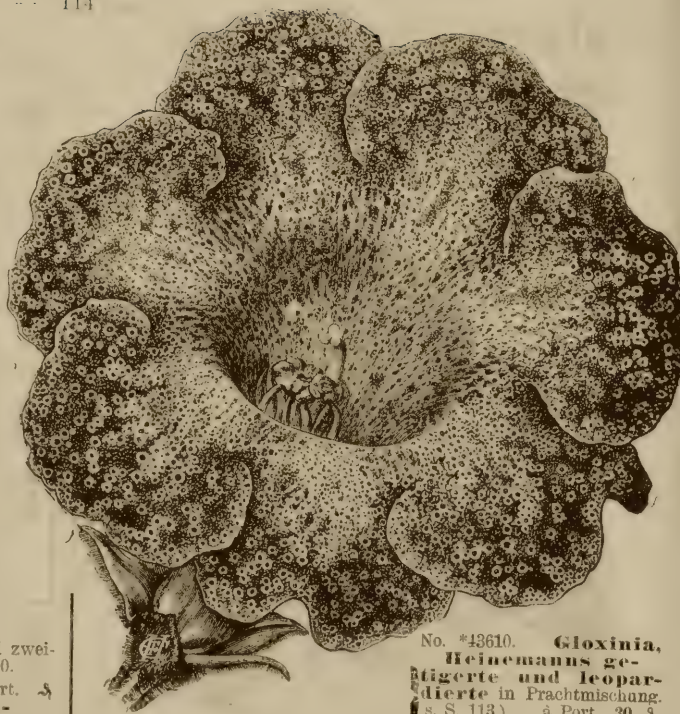
43617 **Reinweiss**. Diese Sorte ist tadelloso reinweiss, sehr grossblumig und namentlich ungeheuer reichblühend. Knollen 10 Stück 3 $\frac{1}{2}$, à Stück 40 $\frac{1}{2}$ 25

43618 **Auguste Victoria**. Diese Varietät, zu der Tricolor-Klasse gehörig, ist die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete Gloxinie. 50

43619 **Prinzess Victoria Luise**. Wunderschön gezeichnete Blumen. Das Rotviolet des Schlundes geht auf den einzelnen Blumenblättern in ein eigenartiges effektvolles Blau über, das wiederum von einem weisslichen schmalen Rand abgegrenzt wird. 75

43625 **Gigantea Cyclop**, leucht. karmin m. breitem weiss. Rand, bringt riesige Blumen von 10–12 cm Durchmesser 75

43627 **Gigantea Goliath**, samtig-purpurviolett mit breitem weissen Rand. Seitenstück zur vorigen 75



No. *43610. **Gloxinia, Heinemanns getigerte und leopardierte in Prachtmischung** (s. S. 113.) à Port. 30 $\frac{1}{2}$.

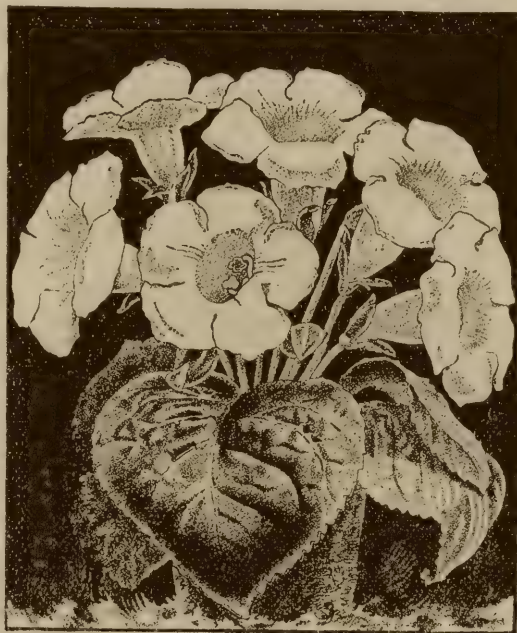
Gloxinia hybr. crassifolia.

No. Mit kräftigen dickfleischigen Blättern. à Port. $\frac{1}{2}$

43630 **Scharlachkönigin, Heinemanns verbesserte**. Uebertrifft bei weitem die bekannte Defiance und alle sonst noch im Handel befindlichen einfarbig roten Sorten (Feuerkönig, Purpurkönig, cocinea, roi des rouges etc.); reiches bouquetartiges Blühen der Pflanzen, prachtv. riesig-grosse gewellte Blumen, unübertreffliches tiefes, leuchtendes Scharlachpurpur zeichnen sie aus. Knollen 10 Stück 4 $\frac{1}{2}$, à Stück 50 $\frac{1}{2}$ 30

*43632 **Kaiser Friedrich**, „Leuchtend rot mit weissem Rand“ (Heinemann 1890). Die herrlichen, vollkommen aufrecht blühenden Blumen sind leuchtend scharlach mit einem scharf abgegrenzten schmalen weissen Rand. Knollen 10 Stück 4 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$, à Stück 50 $\frac{1}{2}$ 30

43633 **Kaiser Wilhelm**, „Dunkelviolet mit weissem Rand“ (Heinemann 1890). Sie ist im Bau genau wie „Kaiser Friedrich“ und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser. Knollen 10 Stück 4 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$, à Stück 50 $\frac{1}{2}$ 30



No. *43634 **Königin Victoria**. Diese Sorte repräsentiert die einzige und beste weisse Gloxinie und keine andere weisse Varietät kann ihr an die Seite gestellt werden. Ihre atlasweissen, wohlriechenden Blumen erscheinen in üppiger Fülle anrechtstehend über der saftiggrünen, echten „crassifolia“-Belaubung. Von allen Gloxinien meiner umfangreichen Kulturen ist sie am leichtesten zu kultivieren.

Knollen 10 Stück 3 $\frac{1}{2}$, à Stück 40 $\frac{1}{2}$, à Port. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$.

Ihr prachtv. Gegenstück „Scharlachkönigin“ siehe unter No. 43630.

Topfgewächs-Samen:

115

Gloxinia hybr. crassifolia:

No. 43640 **Prachtmischung nur aufrechtblühender Crassifolia-Sorten.** Diese hoch-eine Mischung empfehle ich den Liebhabern der „Crassifolia-Klasse“ aufs wärmste, sie ist in jeder Beziehung erster Qualität. Knollen 10 Stück 3 M. à Stück 40 S. 30

43641 **Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Gloxinien beider Klassen** 1 M. 30

- 43648 Gossypium herbaceum, Baumwollenstrauch 2 W 10
- 43650 Grevillea robusta 1 K 25
- 43652 Habrothamnus aurantiacus 1 K 30
- 43653 — elegans, zierlicher 1 K 30
- 43655 Hedychium Gardnerianum 1 30
- *43656 **Heliotropium hybridum**, die vorzüglichsten Sorten gemischt (Vanille) (s. Abb. Pflanzenkatalog) 25
- 43658 — incanum hybridum (s. Abb.). Neue riesenblumige Rasse, blüht ganz willig im Aussaatjahre schon und hat einen feinen Geruch 30



No. 43658. **Heliotropium incanum hybridum.** Neues Riesen-Heliotrop mit feinem Geruch. à Port. 30 S.

- 43669 **Hibiscus coccineus**, dunkelroter 2 30
- 43671 — macrophyllus 1 W 50
- 43673 — mutabilis 2 K 25
- 43675 — puniceus 2 K 30
- 43677 — rosa sinensis, gemischt 2 K 50
- 43680 — „Sonnenuntergang“. Prachtigste grossbl. Sorte. Gelb 40
- *43687 **Impatiens Sultanii** 40
- *43688 — hybrida, neue Hybriden, sind sehr leicht aus Samen zu ziehen, wachsen kräftig u. blühen leicht. Können auch an warmen Stellen des Gartens ausgepflanzt werden. 40
- 43690 — nana. Neue, niedrig bleibende Varietäten, die dieser Eigenschaft wegen besonders zu empfehlen sind. Reiches Farbenspiel 40
- 43695 Indigofera Dosua, dunkelrosenrot 1 K 10
- 43705 Isoloma hirsutum multiflorum, reichblühend, sehr zu empf. 50
- 43711 Jochroma coccinea, scharlachrot 1 W 40
- 43715 **Kennedya binaiculata**, violette 1 Schl K 30
- 43717 — macrophylla 1 Schl K 30
- 43721 — ovata alba, weisse 1 Schl K 30
- 43727 — rhicunda, dunkelrote 1 Schl K 30



Primula chinensis fimbriata „Standard“ (s. S. 116).

No. 43949.



No. 43949.



Prachtvolle Elite-Mischung. à Port. 60 S.

- | No. | à Port. | S. |
|--|---------|-------|
| 43738 Lantana , vorzügl. schöne Sortengemisch 1 K | 20 Gr. | 60 S. |
| 43750 Lapageria rosea, prachtvolle Schlingpflanze | | 75 |
| 43755 Laurus Camphora, Kampferbaum | | 20 |
| 43764 Libonia floribunda, rot- und gelbblühend | | 60 |
| 43770 Lisianthus Russellianus, hellviolett 2 W | | 50 |
| 43777 Lophospermum coccineum, scharlachrot | | 40 |
| 43779 — scandens Schl K | | 30 |
| 43788 Mandevillea suaveolens, wohlriech. Mandel 1 Schl K | | 20 |
| 43799 Medeola asparagoides , (Guirlandenstrauch 1 K | | 20 |
| 43804 Melianthus major, siehe Blattpflanzen. | | |
| 43818 Methonica Planti (Gloriosa), prächt. Schlingpfl. W Schl. | | 75 |
| 43827 Mimosa pudica , schamhafte Sinnpflanze 1 W | 20 Gr. | 80 S. |
| | | 15 |
| 43834 Montbretia crocosmiaeflora, neue Varietäten gemischt | | 40 |



- 43840 **Musa Ensete**, die prächtigste und dekorativste Banane W 100 Korn 4 M. 30
- 43842 — rosacea, mit weissen Stamm- und Blätteranfang 50
- 43844 — Martini, prachtvoll 5 Korn 60
- 43846 — Sumatrana, sehr schön gezeichnet, entwickelt sich schnell und leicht. Eine der besten Spielarten 100 Korn 3 M. 50 S. 30
- 43848 **Naegelia hybrida**. Von meinen prachtvollen Hybriden gesammelt, gemischt — 40
- 43850 Nerium Oleander, verschied. Sorten K 20 Gr. 60 S. — 15
- 43852 Nertera depressa, niedliche Miniaturpflanze mit korallen-ähnlichen Beeren übersät — 40
- 43856 Nierembergia frutescens, lila 1 K — 15
- 43861 Passiflora coerulea, Passionsblume 1 Schl W — 20
- 43865 — edulis, essbare weisse — 30
- 43872 **Pelargonium**, grossblumige englische Prachtsorten gemischt K — 60
- *43878 — **Scarlet oder Zonale**, alle Sorten meines reichhaltigen Sortimentes gemischt — 25
- 43880 — buntblättrige Spielarten, schön gemischt — 40
- 43890 Phormium tenax, neuseeländischer Flachs, sehr dekorative Zimmerpflanze 2 K — 20
- 43892 — fol. varieg. — 40
- 43896 Pilea callitrichoides, Feuerwerkspflanze — 40
- 43898 Plumbago capensis, reizender blauer Winterblüher — 40
- 43900 Poinciana Gilliesii, prächtig 1 K — 20
- 43902 — pulcherrima, niedrige — 20
- 43912 Poinsettia pulcherrima, prächtige 1 K — 60
- 43922 Polygala grandiflora superba, Kreuzblume 1 W — 40
- 43926 — speciosa — 40

Topfgewächss-Samen:

Primula chinensis,

chinesische Topfprimel. Unübertroffene Winterblüher.

No. à Port. M. S.

Fimbriata, mit gefransten Blumen.

43930	Fimbriata coccinea, feuerrote	40
*43931	— alba, weisse	50
43932	— rosea, rosa angehaucht, prachtvoll	40
43934	— kermesina, lebhaft dunkelrote	50
43935	— violacea, eigenart. Rot, eine d. schönst. Primeln	50
43936	— striatiflora, mit reizend gezeichneten Blumen	50
43937	— punctata, elegantissima, prachtvoll Primel	50
*43938	— coerulea, neue blaue	50
*43940	— gefranste, schönste Farben gemischt	30
*43941	— — — — — schönste Farben gemischt, doppelte Portion	50
43942	— Riesenprimeln, ganz neu, thatsächlich Riesenblumen, in verschiedenen schönen Farben gemischt	75
43945	— erecta rubra, robuste dunkelrote	50
43946	— — alba, robuste weisse	50
Die „Erecta“-Sorten zeichnen sich durch hochfeine Blumen und kompakten Bau aus.		
43948	— — in schöner Mischung	50
43949	— „Standard“, Eine hervorrag. grossblumige Mischung von unübertreffl. Qualität (s. Abb. S. 115).	60

Primula fimbriata filicifolia,

gefrante, farnkrautblättrige, robuste Sorte.

43950	alba, weisse	50
43951	rubra, purpurkarmine	50
43952	mutabilis, sehr schön, besitzt das schönste Rot im ganzen Sortiment	60
43953	Gipsy Queen, neu	50
43954	Rosy Queen, prachtvoll zartrosa	50
43955	marmorata lilacina, mit eigenartigen schönen Blumen	50
43956	gigantea alba, eine der besten weissen Primeln mit Riesenblumen	75
43957	Prachtmischung farnkrautblättriger Sorten	50

Fimbriata plena,

gefrante gefülltbl., einen grossen Teil gefüllter Blumen bringend.

43961	Fimbriata alba plena, weissgefüllte	75
43962	— coccinea plena, gefüllte feuerrote, kommt ziemlich treu aus Samen	75
43963	— kermesina plena, karmesinrote gefüllte	75
*43965	Prachtmischung gefüllter Sorten	60
43981	Ein schönes Sortiment Chineser-Primeln in 6 der feinsten Sorten	1 50
*43982	Primula obconica. Bekannt reichblüh. Primelart. 1 Gr. 1 M.	25
43984	— — — — — rosea. Reizende, zart rosenrot blühende	25
43986	— — — — — grandiflora hybrida. Prachtmischung heller Varietäten m. grossen rund. Blumen	25
43988	— — — — — fimbriata, (s. Abb.). Diese neue Sorte hat sich ausgezeichnet bewährt, blüht wie die übr. obconica-Arten das ganze Jahr hindurch. Kultur und Anzucht aus Samen kinderleicht, viel leichter als andere Primeln	40

Primula Forbesi,

43990	— — — — — obconica. Blüht sehr früh, reich und lange	30
43992	— — — — — floribunda grandiflora isabellina. Reichblühende schöne Primel, die namentlich zur Kultur im Zimmer sehr zu empfehlen ist. Zeitig im Frühjahr ausgesät, kann man im Sommer blühende Pflanzen haben, deren Flor bis in den Winter hinein anhält.	60
43994	Rhodochiton volubile, windendes Rosenkleid ½ K Schl	25
43995	Rhododendron arboreum hybridum, baumartige Alpenrose, prächtige Varietäten gemischt ½ K	30



No. 44076. **Tydaea hybrida grandiflora**, Heinemanns grossblumige Varietäten in Prachtmischung (s. S. 117). à Port. 25 S.

No.		à Port. M. S.
43999	Rivina humilis, mit leuchtend roten Beeren ½ W	30
44003	Rochea falcata, prachtvoll blühende Succulente	30
44005	Saintpaulia ionantha. Dunkelblau, veichenblütig	75
*44007	Salvia patens, dunkelblau ½ K	40
44008	— splendens compacta, scharlachrot ½ W	30
44009	— „Ingenieur Clavenad“	30
Solanum capsicastrum und andere Varietäten siehe Seite 78 u. Seite 96.		
44021	Sollya heterophylla ½ Schl K	25
44025	Statice arboreas, bis 2 ½ m hoch ½ K	30
44027	— imbricata, prachtvoll ½ K	30
44029	— macrophylla, grossbl. prächtig ½ K	25
44031	Stephanophyllum longifolium mit schönen scharlach-roten Blüten	30
44033	Streptocarpus, neueste Hybriden in Prachtmischung (s. Abb.) ca. 600 Korn	30
44037	Swainsonia Greyana ½ K, Greys purpurrote, weissgef.	25
44038	— Osborni, Osborns purpurne, gelbgefleckt	25
44039	Tecoma Smithi, reizende Kalthauspflanze	50
44040	Torenia Bailloni, gelbblühende Ampelpflanze	30
44041	— Fournieri compacta (Heinemann), ununterbrochen mit vielen hellblauen samtig-schwarz-blau gefleckten Blüten übersät. Eine wertvolle, leicht zu kultivierende Marktpflanze	30
44045	— — — speciosa Prinzess Helene von Montenegro	75
44046	— — — Die Braut	1
Zwei prachtvoll grossblumige Neuheiten, die überall berechtigtes Aufsehen infolge ihrer Schönheit erregten.		
44050	Tetranema mexicanum, niedliche Miniaturpflanze	30
44052	Tradescantia discolor W	60
Tritoma, Sorten s. unter Stauden No. 41458 u. f.		
44070	Tropaeolum pentaphyllum Schl K	30
44072	— tricolor grandiflorum Schl	30

No. 43988. **Primula obconica grandiflora fimbriata**. Blüht immerzu, bei etwas flüssiger Düngung ab und zu, jahrelang. à Port. 40 S.

No. 44033. **Streptocarpus**, neueste Hybriden und Farben in Prachtmischung. à Port. 30 S.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT — THÜRINGEN.

Topfgewächss-Samen:

Tydaea. Тидея.

No.	a Port.	№ 3
44075 Tydaea hybrida, Heinemanns neue reichblühende Varietäten	—	30
44076 — — — grandiflora, neue grossblumige Varietäten in Prachtmischung (s. Abb. S. 116)	—	25

No.	a Port.	№ 3
44080 Verbena citriodora, Citronengeruch ½ W	—	30
44085 Veronica hybrida, Kalthaus-Species gemischt	—	30
44090 Vinca rosea, rosenfarbenes Sinngrün ½ K	—	20
44092 — — — alba, weisses, innen rot	—	20
44094 — — — nova species, reinweisses	—	20
*44096 — — — gemischt	—	20
44104 Yucca aloifolia, aloeblättrige Palmenlilie ½ K	—	10
44108 — — — variegata ½ K	—	15
44110 — — — angustifolia ½ K	—	25

Einige Palmen-Samen.

Palm seeds — Graines exotiques de Palmiers — Несколько Пальмъ.

Alle Palmsamen werden sofort nach Eingang der Importe geliefert. Für Palmsamen gilt dieselbe Bemerkung wie für Koniferen- und Laubholz-Samen. Hier nicht aufgeführte Sorten stehen zum Preise meiner Konkurrenz zur Verfügung.

Kultur.

Ob schon junge Palmenpflanzen jetzt wohlfeil genug sind, ziehen doch manche die noch wohlfeilere Saat vor, oder es macht Vergnügen, selbst Palmen aus Samen zu ziehen. Man legt die grossen Samen in grobe Sägespäne von weichem Holze, stellt sie sehr warm und hält die Masse stets mässig feucht. Wenn das Keimblatt sich zeigt, verpflanzt man mit grösster Behutsamkeit und sehr locker (damit die Keimwurzel nicht abbricht) in ½ Heideerde und ½ Misteerde, hält die jungen Pflanzen warm und feucht.

No.	a Port.	№ 3
45100 Areca Baueri	10 Korn	40
45102 — — — rubra	10 —	40
45120 Caryota urens	10 —	60
45130 Chamaerops excelsa	50 Korn	25
45132 — — — humilis	1 Pfd. 2 ½ 50 ½	50
45134 Chamaedorea elegans	10 —	50
45146 Cocos Bonneti	10 —	50
45148 — — — plumosa	5 —	40
45149 — — — Weddelliana	5 —	40
45158 Corypha australis	100 K. 2 ½	10
45160 Geonoma gracilis	100 K. 5 ½	5
45161 — — — Schottiana	5 —	40
45162 Kentia Belmoreana	100 K. 3 ½ 50 ½	10
45163 — — — Canterburyana	5 —	60
45164 — — — Forsteriana	100 K. 3 ½ 50 ½	10
45166 Latania borbonica (Livistona sinensis)	10 —	25
1 Pfd. 3 ½ 75 ½, 100 Korn 1 ½ 25 ½	10 —	50
45172 Oreodoxa regia	10 —	50

No.	a Port.	№ 3
45180 Pandanus utilis	5 Früchte 40	
45192 Phoenix canariensis (s. Abb.)	100 K. 80 ½	10 Korn 15
45194 — — — dactylifera	100 K. 1 ½ 60 ½	10 — 25
45196 — — — tenuis	100 K. 1 ½	10 — 20
45198 — — — reclinata	10 —	30
45200 — — — sylvestris	10 —	40
45201 — — — pumila	100 K. 3 ½ 50 ½	10 — 50
45203 — — — leonensis	100 K. 1 ½ 75 ½	10 — 35
45212 Pritchardia flamentosa	20 —	20
45225 Sabalumbraeulifera	10 —	30
45227 — — — Palmetto	20 —	25
45229 — — — Adansoni	20 —	20
45235 Scaevola elegans	10 —	40
45240 Washingtonia robusta	100 K. 2 ½	10 — 30
45270 Ein Sortiment von 10 leicht zu kultivierenden Palmsamen	—	350
45272 — — — von 6 leicht zu kultivierenden Palmsamen	—	200



No. 45192. Phoenix canariensis.

Samen von Farnen.

Ferns — Fougères — Папоротники.

Kultur.

Man füllt flache Samenschalen, mit grober Heide- od. Topferde oben aufgesiebt, drückt die Oberfläche glatt und fest, feuchtet sie gehörig an und schabt mit dem Messer die als brauner, grüner oder gelber Staub erscheinenden Samenkörner (Sporen) von der Rückseite des Blattstückes, mit welchem der Same meist verschickt wird (manche Sorten sind reiner Same), und so Jahre lang keimfähig bleibt. Hierauf deckt man eine Glastafel darüber. Nun stellt man sie an einen warmen schattigen Ort und bewässert nur durch Untersetzer. Bald bildet sich Moos, darauf erscheinen kleine hellgrüne, glänzende Schuppen (die ersten Zellen), welche ein Würzelchen bilden, an dem sich nun erst das Pflänzchen mit Blättern entwickelt. Man

schneidet dieselben nach und nach samt der anhängenden Erde mit einem Messer heraus und pflanzt sie anfangs in sehr kleine Töpfchen, wo die kleinen Pflanzen schattig und unter Glas rasch heranwachsen.

No.	a Port.	№ 3
46100 Ein Sortiment von 100 Sorten Kalthaus- und Warmhaus-Farne	—	25
46106 — — — von 25 Sorten Kalthaus- u. Warmhaus-Farne	—	7
46108 — — — von 12 Sorten Kalthaus- u. Warmhaus-Farne	—	2
46112 — — — Baumfarne von 12 Sorten	—	4 50
46118 — — — Freilandfarne von 12 Sorten	—	1 80
46124 Freilandfarne gemischt	—	1 80
46136 Kalthausfarne und Warmhausfarne gem.	—	30

Samen von Wasserpflanzen.

Водяные растения.



No. 46530. Nymphaea alba, a Port. 30 ½.

No.	a Port.	№ 3
46400 Alisma Plantago	—	15
46420 Calla palustris	—	15
46422 Calla palustris	—	30
46440 Cyperus alternifolius	—	40
46442 — — — Papyrus	—	50
46444 — — — rotundus	—	30
46460 Euryale ferox	2 Korn	40
46480 Iris acoroides	—	10
46500 Mimulus ringens	—	30
46510 Nelumbium luteum	5 Korn	40
46512 — — — pekinense rubrum	2 —	30
46514 — — — speciosum	5 —	50
46520 Nuphar luteum	—	25
46530 Nymphaea alba (s. Abb.)	—	30
46536 — — — Lotus	—	50

No.	a Port.	№ 3
46540 Nymphaea zanzibariensis	—	50
46545 Oryza sativa, der Reis. Die Anzucht aus Samen ist für jeden Aquarienbesitzer sehr interessant und lohnend	—	10
46550 Papyrus antiquorum	—	50
46590 Sagittaria sagittifolia	—	30
46591 — — — montevidensis	—	40
46595 Scirpus natalensis	—	20
46610 Trapa natans	2 Nüsse	20
46620 Typha latifolia	—	20
46630 Victoria regia	1 Korn	30
46640 Vallisneria spiralis	—	1
46645 Zizania aquatica	—	15

No.	a Port.	№ 3
46700 Ein Sortiment von 12 Sorten Wasserpflanzen fürs Freie	—	2 75
46702 — — —	6 —	1 50
46804 — — — Zimmeraquarien	12 —	2 75

XV. Ziergehölze.

Tree- and Shrub-Seeds — Graines d'arbres et d'arbustes — Украсительныя деревья.

Die mit B bezeichneten halten unter Bedeckung im Freien aus, die mit F bezeichneten sind frostfrei zu überwintern.

Bemerkung: Da die Gehölzsamen nicht unter meiner speciellen Aufsicht gesammelt werden können, und es auch oft nicht möglich ist, vor dem Versand derselben eine sorgfältige Keimprobe vorzunehmen, übernehme ich weder für Irrtümer in der Benennung, noch für völlige Keimfähigkeit Garantie; dagegen gebe ich die Versicherung, dass ich nur Samen zum Versand bringe, welcher mir nach möglichst eingehender Prüfung als gut und verkäuflich erscheint. Preise ohne Verbindlichkeit.

a. Nadelhölzer, Koniferen.

Игlistыя деревья или коиферы.

Kultur. Die meisten Koniferen können nur aus Samen gezogen werden, und wenn einige aus den Gattungen Cupressus, Juniperus, Thuja etc. aus Stecklingen und Ablegern wachsen, so ist dies doch nur ein Nothbehelf. Die Samen, welche man nur bei grossen Bedarf ins Freie macht, werden in den mit sandiger Erde gefüllten Töpfen kalt, wenigstens nur mässig warm gehalten und bekommen viel Luft und Schatten, so wie sie aufgehen. Es ist gut, die Pflänzchen schon im ersten Sommer zu verstopfen, im folgenden Frühjahr einzeln in kleine Töpfe zu setzen, sonst muss man später zu viel von den langen Wurzeln abschneiden. Die im Freien gedeihenden Koniferen werden erst im dritten Jahre in die Baumschule gepflanzt und bis dahin in frostfreien Kästen überwintert. Manche Koniferen-Sorten haben nur einen geringen Prozentsatz keimfähiger Körner, oft kaum 10%, doch es lässt sich dieser Uebelstand nicht beseitigen, da man die guten von geringen Körnern nicht trennen kann.

No.		1 Pfd. a 20 Gr. a Port.	3	3	3
47100	Araucaria imbricata, lieferbar im August u. Septbr.	900	60	10	
47104	Callitris quadrivalvis (Thuja articulata), vierklappige F	—	200	20	
47108	Cedrus Libani, Ceder vom Libanon	750	60	10	
47110	atlantica B	750	60	10	
47112	Deodara, Himalaya-Ceder, europäischer Same	750	60	10	
47118	Cryptomeria japonica, japan. C., prächt. F	375	20	10	
47120	Lobbi F	530	40	10	
47122	viridis	—	140	20	
47130	Cunninghamia sinensis, chinesische C. F	—	400	40	
47132	glauca, graugrün, selten F	—	450	40	
47140	Cupressus Benthani, schön F	600	60	10	
	47142 Cupressus Corneyana	900	60	10	
	47144 — disticha (Taxodium), Eibencypresse	150	20	15	
	47146 — funebris, Trauer-cypresse a. China F	560	40	10	
	47148 — glauca	560	40	10	
	47150 — pendula	600	60	10	
	47154 — Goveniana F	410	40	10	
	47158 — Lawsoniana	425	40	10	
	47159 — pyramidalis (s. Abb.)	1350	100	15	
	47164 — sempervirens	135	20	10	
	47166 — horizontalis	140	20	15	
	47170 — pyramidalis	140	20	15	
	47172 — thyoides, weisse Ceder	—	120	20	
	47174 — torulosa, schön	560	40	15	
	47176 — Tourneforti B.	225	20	10	
	47190 Ginkgo biloba (Salisburia adiantifolia), 100 Nüsse 1 M., 10 Nüsse	—	—	15	
	47200 Juniperus Bermudiana	900	60	15	
	47202 — communis	100 Pfd. 35 M.	55	10	
	47206 — excelsa, hoher	300	40	15	
	47212 — Oxycedrus	150	20	10	
	47214 — Sabina, Sadebaum	200	20	10	
	47216 — virginiana, vorzügliche Qualität, aus Amerika importiert	450	40	15	
	47218 Juniperus virginiana italienischer Same	135	20	15	
	47220 — pendula	450	40	10	
	47222 — pyramidalis, pyramidenförmiger	375	40	15	
	47232 Libocedrus decurrens	2275	160	20	



No.		1 Pfd. a 20 Gr. a Port.	3	3	3
47240	Pinus Cembra, Zirbelkiefer	100 Pfd. 56 M.	80	—	—
47242	alba, amerikanische Weissstanne	1240	80	15	
47244	amabilis	2700	180	25	
47246	Pinus australis, australische	3600	240	30	
47248	balsamea, amerikanische Balsam-Tanne	750	60	15	
47250	canadensis, Schierlingstanne	2400	160	20	
47252	canariensis, kanarische	600	60	15	
47254	cephalonica vera	900	60	15	
47256	Douglas	1800	120	20	
47258	Fraseri	—	160	20	
47260	halepensis	360	40	15	
47262	insignis	1350	100	15	
47264	Llaveana	4500	300	40	
47266	Morinda	1125	80	15	
47268	monticola	—	210	30	
47270	Menziesi	3500	220	30	
47272	Nordmanniana, prachtvolle Edeltanne	375	40	15	
47274	palustris	3600	200	25	
47276	nobilis (amerikanischer Same)	3000	200	25	
47278	Pinea, italienische Nusskiefer B	75	20	15	
47280	Pinsapo, spanische Fichte, prachtyvoll	450	40	15	
47282	ponderosa	1800	120	20	
47284	rigida, reiner Same	2250	160	20	
47286	Sabiniana B.	900	60	15	
47290	Torreyana	2250	160	20	
47300	Retinospora obtusa	1500	100	15	
47302	squarrosa	—	280	35	
47304	pisifera	1500	100	15	
47310	Taxodium sempervirens	450	40	15	
47318	Taxus baccata, Eibenbaum	250	20	15	
47320	erecta	600	60	15	
47332	Thuja articulata	—	200	25	
47334	aurea, goldgelber, von Stecklingspflanzen	225	20	10	
47336	compacta, gedrungener	300	40	15	
47338	gigantea, riesenhafter B	510	40	10	
47342	Lobbi	2400	160	20	
47346	occidentalis	675	60	15	
47348	— asplenifolia	100	15		
47347	Warreana	1500	100	15	
47350	orientalis	150	20	15	
47352	pyramidalis	360	40	10	
47359	Thujopsis dolabrata, sehr harte u. interess. Conifere	280	35		
47360	Torreya californica	1850	100	—	
47380	Wellingtonia gigantea, amerik. Riesentanne B	4350	280	35	

Gangbare Wald- und Gehölz-Samen siehe No. 6700 bis 6770.

b. Laubhölzer und Sträucher.

Лиственныя деревья и кустарники.

Kultur. Die Aussaat der hier eingereichten Baum- und Straucharten geschieht meistens ins freie Land, und wenn man kleine Portionen aussäet, ist die Aussaat in flachen Holzkästen vorzuziehen. Man legt dazu sogenannte Saatbeete an, die an einer freien und sonnigen Stelle gelegen sein müssen, damit sie den wohlthätigen Einwirkungen der Atmosphäre vollständig ausgesetzt sind. Das Land muss gut zubereitet, gelockert und zerkleinert sein, auch gut in Dungkraft stehen, jedoch nicht frisch gedüngt. Man sät reihenweise in Furchen, die mit einer Hacke gezogen werden, in Abständen von 10—15 cm, und die in ihrer Tiefe der Stärke der einzelnen Samenkörner entsprechen. Nachdem die Körner dann in die Furchen eingestreut sind, feine in Abständen von 2 cm, grössere bis 5 cm, grosse bis 10 cm, wird die bei Seite gesetzte Erde überzogen und festgedrückt, oder, wie es mehr zu empfehlen ist, es werden die Samen mit gesiebter Lauberde und Sand vermischt, eingedeckt. Nach Beendigung der Saat überbraust man stark und durchdringend und überdeckt zur besseren Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit die ganze Oberfläche mit feinem gehacktem, vorher getrocknetem Moose oder halb verrottetem Laube bis zur Stärke von 5 cm. Bis zu dieser Stärke sind die aufgehenden Sämlinge im Stande, die Deckschicht zu durchbrechen. Stärkere Lagen müssen beim Keimen des Samens entfernt werden. Nach dem Aufgehen beschränkt sich im Verlaufe des Sommers die Pflege darauf, dass man etwa zu dicht stehende Pflänzchen durch Ausroden verdundt, die Beete vom Unkraute rein erhält, mehrmals behackt und auflockert und nach Bedürfnis begießt. Im nächsten Frühjahr verpflanzt man die am meisten entwickelten Pflanzen in die Baumschule, während man die schwächeren noch ein Jahr unter gleicher Pflege der Beete auf den Saatstellen belässt. In gleicher Weise behandelt man auch grössere Aussaaten von Nadelhölzern.

No.		1 Pfd. a 20 Gr. a Port.	3	3	3
47480	Abrus praecatorius	750	60	15	
47500	Acacia Julibrissin, orientalische Akazie F.	105	20	10	
47501	giraffae, Der schönste und grösste Baum des Nama-Landes in Süd-Afr. 5 Samen	—	—	50	
47505	Acer campestre, Maassholder F.	100 Pfd. 27 M.	45	10	
47507	macrophyllum, grossblumig	255	40	10	
47511	Negundo eschenbl. Ahorn	100 Pfd. 30 M.	45	20	10
47512	fol. var.	375	40	10	
47515	Pennsylvanicum	450	40	10	
47517	Pseudo-Platanus	100 Pfd. 21 M.	50	10	
47519	fol. atropurpureis	360	40	—	
47520	platanoides	1800	120	20	
47521	rubrum, roter	360	40	—	
47523	saccharinum, Zucker-A.	105	10	—	
47535	Aesculus rubicunda, rotblühende Kastanie	105	10	—	
47540	Ailanthus glandul., Götterbaum	100 Pfd. 30 M.	45	10	
47546	Alnus glutinosa	100 Pfd. 40 M.	80	—	
47547	incana	100 Pfd. 90 M.	160	20	
47555	Amorpha fruticosa	105	20	10	
47560	Ampelopsis Veitchi	450	40	10	
47565	hederacea, Beeren	255	40	10	
47570	Amygdalus communis amara, bittere Mandel	110	—	—	
47575	dulcis, süsse Mandel	110	—	—	
47577	persica, Pfirsichsteine	100 Pfd. — M.	75	—	
47583	Arbutus (Uredo), Erdbeerbaum, F., reiner Same	375	40	10	
47589	Aristolochia Siphio, schöne Schlingpfl. f. Lauben	560	50		
47590	Aucuba japonica, verschiedene Sorten gemischt	600	60	15	
47593	Azalea mollis	2 Gr. 1 M. 40 M.	—	1120	75
47595	americana, amerikanische	—	880	50	
47605	Berberis Aquifolium, Mahonia (Beeren)	225	20	10	
47607	japonica	750	60	15	
47611	Jamesoni	600	60	15	
47613	vulgaris, reiner Same	100 Pfd. 64 M.	110	—	
47615	purpurea, purpurroter	300	40	10	
47621	Betula alba pendula, Trauerbirke	110	20	10	
47625	nigra, schwarze	—	100	15	

Laubhölzer:

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr. à Port.	3	5	9
47627	Betula odorata	105	20	10
47629	— rubra, rote	—	140	20
47631	— papyrifera	—	140	20
47639	Bignonia Catalpa, syringenblättrig, Catalpabaum	110	20	10
47641	— radicans, schöne Schlingpflanze	1950	140	20
47649	Buxus sempervirens	300	40	10
47657	Calycanthus floridus, blütenreich, Gewürzstrauch B	600	60	10
47659	— praecox, fr. B.	360	40	10
47661	— grandiflorus, grossblütiger	750	60	10
47677	Carya alba, Hickory-Nuss	135	—	—
47684	Carpinus Betulus	100 Pfd. 31	80	—
47685	Castanea vesca macrocarpa	90	—	—
47686	— japonica	450	—	—
47689	Ceanothus azureus, azurblauer Säckelbaum F	—	280	35
47691	— americanus	140	20	—
47693	— Gloire de Versailles	140	20	—
47703	Celastrus scandens, reiner Same	1125	30	15
47711	Celtis australis, gemeiner Zürgelbaum	150	20	10
47713	— occidentalis, abendländischer	135	20	10
47715	Cercis Siliquastrum	110	20	10
47731	Clematis, neue grossbl. Hybriden meiner über 200 Sorten enthaltenden Sammlung	—	1120	75
47733	— Vitalba	110	20	10
47735	— Viticella	150	20	10
47743	Colutea arborescens, baumartiger Blasenstrauch	110	20	10
47749	Cornus mascula, Kornelkirsche	60	10	—
47750	— sanguinea, blutrote	60	10	—
47759	Coronilla glauca, blaugrüne Peltschen	480	40	10
47761	Corylus Avellana, gewöhnliche Haselnuss	90	—	—
47765	Cotoneaster buxifolia, buxblätt. Quittenmispel B	375	40	10
47773	Crataegus coccinea, scharlachrot	60	10	—
47775	— Crusgalli, langspornig	150	20	10
47779	— glabra (Photinia serrulata), schöner immergrüner Strauch mit glänzenden Blättern	255	40	10
47781	Oxyacantha (Weissdorn in trockenen Beeren)	100 Pfd. 16	30	—
47783	— reiner Same	100 Pfd. 54	75	10
47791	Cydonia vulgaris, Quitte	420	40	10
47795	Cytisus Laburnum, Bohnenbaum, Goldregen	130	20	10
47797	— alpinus, von den Alpen	360	40	10
47799	— sessilifolius, stielloser	—	120	15
47801	— nigricans	1125	40	15
47803	Daphne Laureola, Seidelbast	—	200	25
47804	— Mezereum, Kellerhals	600	60	15
47807	Deutzia crenata fl. pl., gefüllte Deutzie	750	60	15
47811	— Fortunei, Fortunes Deutzie	900	60	15
47819	Diospyros Lotus, italienische Dattelpflaume	210	20	10
47821	— virginiana, virginischer	360	40	15
47827	Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen	225	20	10
47829	— japonicus F	225	20	10
47833	— latifolius, breitblättriges	225	20	10
47845	Fraxinus excelsior pendula, hängende Esche	60	—	—
47847	— americana alba	225	20	—
47849	— Ornus, Manna-Esche	60	10	—
47857	Gleditsia horrida	200	20	10
47863	— triacanthos	100 Pfd. 38	60	—
47871	Glycine frutescens, strauchartige, sehr schön	360	40	10
47873	— sinensis, chinesische, 100 K. 3	—	10 K. 40	5
47877	Gymnocladus canadensis, canad. Schusserbaum	510	40	10
47885	Hedera Helix, gewöhnlicher Efeu	75	20	10
47887	— quinquefolia, wilder Wein (Ampelopsis)	260	40	10
47895	Hibiscus syriacus, syrischer Eibisch, meliert	110	20	10
47897	— fl. pl., gefüllt	180	20	10
47907	Ilex Aquifolium, Stechpalme (Beeren)	90	10	—
47909	— fol. aureis variegatis, goldbunte B.	300	40	10
47911	— argenteis —, silberbunte B.	300	40	10
47913	— laurifolia, lorbeerblättrige	255	40	10
47917	Juglans nigra	100 Pfd. 40	60	—
47929	Kalmia angustifolia, reiner Same	—	610	50
47935	Koeleruteria paniculata, rispenblütige B	110	20	10
47941	Laurus nobilis, Lorbeerbaum F	60	20	10
47943	— Sassafras	750	60	10
47949	Ligustrum japonicum F	110	20	10
47951	— vulgare, gemeiner	100 Pfd. 42	70	10
47955	Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum	100	20	10
47957	— — amerikanischer Same	450	20	10
47965	Lonicera Caprifolium, Geissblatt	900	60	10
47977	Maclura aurantiaca (Osageorange), orangefarb.	360	40	10
47985	Melia Azedarach, glatter Zedrach	75	20	10
47993	Mespilus pyracantha, Feudorn	140	20	10
47999	Morus alba, weisse Maulbeere	225	20	10
48001	— Moretti, Moretti's Maulbeere	600	60	15
48009	Myrtus communis	450	40	10
48011	— tarentina, kleinblättrig	360	40	10
48019	Oreodaphne californica	750	60	15
48027	Paeonia arborea	1650	120	20
48030	Paliurus aculeatus, Christusdorn	55	10	—
48037	Paulownia imperialis, prächtige P. B.	135	20	10
48048	Philadelphus coronarius, wilder Jasmin	2250	160	20
48049	Phillyrea angustifolia, schmalbl. Steinlinde B.	210	20	10
48060	Platanus orientalis, morgenländische	100 Pfd. 32	60	—
48070	— occidentalis, abendländische	100 Pfd. 32	60	—
48075	Prunus Laurocerasus, Kirsch-Lorbeer	140	20	10
48077	— lusitanica, portugiesischer B	210	20	10
48079	— Mahaleb, Mahaleb-Kirsche	100 Pfd. 58	90	—
48081	— spinosa, Schwarzdorn	100 Pfd. 30	55	—
48091	Punica Granatum, Granate	750	60	15
48099	Pyrus communis, Birnenkerne	100 Pfd. 170	260	40
48103	— Malus, Aepfelkerne	100 Pfd. 78	120	20
48105	— paradisiaca, Paradies-A.	135	20	10
48111	Rhamnus Alaternus, immergrüner Wegdorn B	180	20	10
48113	— catharticus	220	20	10
48119	Rhododendron pontic. max., Genter Varietäten	3300	220	30
48129	Rhus Cotinus, Perrückenstrauch	675	60	15
48133	— typhina, Hirschkolben, Essigbaum	225	20	10
48135	Ribes aureum	—	—	—
48136	— sanguineum	—	220	30
Ribes, Fruchtarten siehe No. 6829 u. d. f.				

119

à 1 Pfd. à 20 Gr. à Port.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr. à Port.	3	5	9
48143	Rosa bengalensis	450	40	10
48145	— Remontant, franz. Hybriden, reiner Same 1860	120	20	20
48147	— canina, reiner Same, zur Anzucht von Unterlagen	100 Pfd. 25	55	—



No. 48150. Pikierte Sämlinge mit Knospen. 7 Wochen alt, von der Rosa polyantha hybr. plena. Samen à Port 30.

Rosen vor, die andere einen Topf mit pikierten Pflanzen, die kaum der Samenschale entnommen sind und schon Knospen besitzen 100 Früchte 3. (Die Früchte enthalten oft eine ziemliche Menge Samen).



No. 48150. Blüten von Rosa polyantha hybrida plena. à Port 30. Blüht 8 Wochen nach der Aussaat

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr. 1 Port.	3	5	9
48154	Rubus Idaeus siehe No. 6841	150	20	10
48155	Salix Caprea, Saalweide	110	20	10
48157	Sophora japonica, japanischer B.	150	20	10
48167	— pendula B	—	—	—
48175	Sorbus Aucuparia, Eberesche	100 Pfd. 20	45	—
48181	Spartium scoparium, Besenstrauch	100 Pfd. 48	75	20
48189	Spiraea callosa (Fortunei), rotbl. Spierstrauch.	—	140	20
48193	— Douglasi	—	400	50
48195	— Lindleyana	750	60	15
48197	— opulifolia	—	120	20
48211	Syringa vulgaris	140	20	10
48213	— alba, weisser	150	20	10
48221	Staphylea pinnata	260	40	10
48229	Sterculia platanifolia	210	20	10
48251	Tilia americana, amerikanische Linde	300	40	10
48253	— argentea, Silber-Linde	180	20	10
48255	— europaea grandifolia	100 Pfd. 64	90	20
48257	— macrophylla, grossblättrige	300	40	10
48267	Viburnum Lantana, wilder Schlingbaum	90	—	—
48269	— Opulus, Schneeballstrauch	105	10	—
48271	— Tinus, Laurus Tinus F	120	10	—
48279	Vitex Agnus castus, Keuschbaum B	135	20	10
48287	Weigelia rosea	—	320	40
48289	— arborea grandiflora	—	400	45
48299	Zizyphus sativa	210	20	10

Obst-Samen (siehe Seite 50 No. 6800 bis 6853).

PFLANZEN-KATALOG.

Каталогъ растений.

Alle hier nicht aufgeführten Arten werden auf Wunsch meiner verehrten Abnehmer den Bestellungen zum Katalogpreise der Konkurrenz beigelegt.

A. Freiland-Pflanzen.

Herbaceous Biennials and Perennials — Plantes vivaces de pleine terre —
Въ садахъ растущіе цвѣты.

I. Topf-Chornelken (Dianthus Caryophyllus flore pleno).

Versandzeit: Von Anfang Oktober bis Ende Mai bei nicht zu starkem Frost in kräftigen Topfpflanzen-Senkern.

Ein Mustersortiment



von 6 der
schönsten einfarbigen
Sorten ausgewählt
aus:



Santuzza

leuchtend karminrosa;

Meisterstück

la france-rosa;

Maria Heinemann

riesenblumig, leuchtend karmin;

Dr. Bieck

violett;

Frau Küchler

reinweiss;

Germania

nielgelb;

Feuerball

feurigscharlach,

nur Mark 4.50.

Etwas schöneres in Bezug auf Farbenspiel und Wohl-
geruch bei so bescheidenen Ansprüchen auf Kultur ver-



eint mit mässigem Preis
als die obengenannten Nel-
kensorten dürfte kaum
zu finden sein.



Mein Nelkenkatalog steht gratis zu Diensten.

Ein Sortiment Topf-Chornelken (Matadore!)

von 100 der vorzüglichsten Elite-Sorten mit Namen	24 Mk.	— 3
— 50 dergleichen	12 Mk.	— 3
— 25 —	6 Mk.	— 3
— 10 —	2 Mk.	50 3

Wenn nach eigener Wahl des Herrn Bestellers, erhöht sich
für diese 4 Sortimente der Preis um $\frac{1}{4}$ des Wertes.

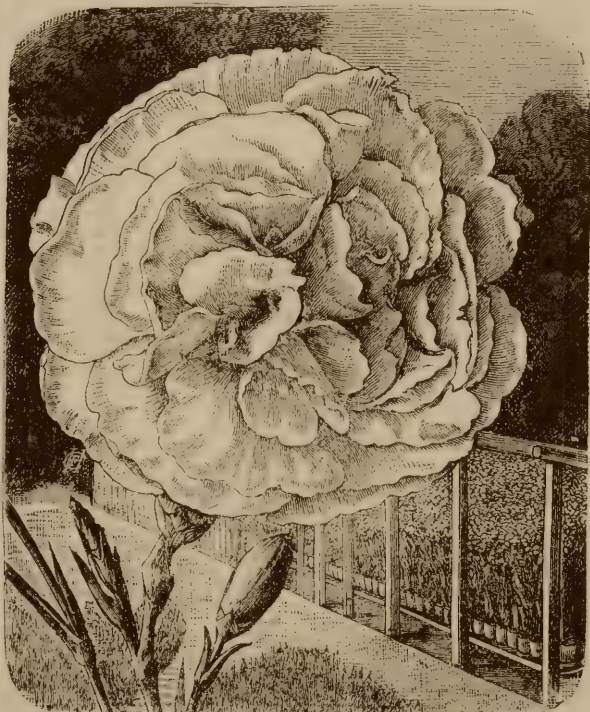
Einzelne Pflanzen nach demselben gewählt, mit Ausnahme der
Neuheiten, à Stück 40 3.

Besonders empfohlen:

„Germania“ (s. Abb.). Sehr wohlriechende Prachtnelke von edlem
rosenartigem Bau der Blumen und prächtig goldgelber Farbe.
Ein schöneres Gegenstück zu der Rose „Maréchal Niel“ kann man
sich unter den Nelken nicht denken . . . à St. 50 3, 10 St. 4 Mk. 50 3.
„Frau Küchler“ (s. Abb.). Dies ist wohl unstreitig die schönste
weisse Victoria-Nelke. Sie besitzt alle Vorzüge dieser mit Recht
sehr beliebten Gattung, übertrifft aber alle ihresgleichen durch
ihren angenehmen Wohlgeruch, Blütenreichtum und kräf-
tiges Wachstum . . . à Stück 70 3, 10 Stück 5 Mk.



Topfnelke „Germania“, prächtig goldgelb.
à Stück 50 3, 10 Stück 4 Mk. 50 3.



Victoria-Nelke „Frau Küchler“, schneeweiss,
kräftig wachsend, à Stück 70 3, 10 Stück 5 Mk.

Nelken:



Topf-Nelke „Santuzza“, prächtig rosenrot,
à Stück 1 M. 25 S., 2 Stück 2 M.

„Santuzza“ (s. Abb.). Die prächtigste karmesinrosenrote Färbung des ganzen Nelkensortimentes. Sehr reich, früh- und langeblühend. à Stück 1 M. 25 S., 2 Stück 2 M.

Mein ausführliches Nelkenverzeichnis mit Kultur-Anleitung steht unentgeltlich zur Verfügung.

II. Helleborus.

(Weihnachtsrose).

Christmas-rose — Rose de Noël —

Рождественная Роза.

Eine Specialität meines Geschäftes, erfolgreiche Resultate von Befruchtungen des H. abschasiensis mit H. guttatus und anderen. Die allgemeinen Vorzüge derselben, den älteren Sorten gegenüber, bestehen in schönerer Blütenform, reicheren Blüten, grösseren Blumen und distinkterem, leuchtenderem Farbenspiel.

Die von mir in den Handel gebrachten Sorten Gretchen Heinemann, Frau Irene Heinemann, Kommerzienrat Benary, F. C. Heinemann etc. sind infolge grosser Nachfrage auch für diese Saison nicht abgebbbar.

Zweijährige Sämlinge, aus Samen der schönsten punktierten und grossblumigen Varietäten gezogen, die von keiner anderen Sammlung bis jetzt erreicht, noch übertroffen wurden, erlasse

Grossblumige punktierte . . . 10 Stück 6 M., à Stück 75 S.,
Grossblumige einfarbige . . . 10 . . . 5 M., à . . . 60 S.

Von anderen Seiten angebotene, vorgeblich neue Helleborus-Hybriden, enthalten, soweit ich dieselben kenne, absolut keine neuen von meinen Sämlingen abweichenden Formen oder Farben, im besten

Neue Victoria-Nelken.

Dieselben bilden eine durchaus neue distinkte Gattung Topf-nelken. Die sehr buschigen, niedrigen Pflanzen fallen sofort durch ihren urkräftigen gedrungenen Wuchs ins Auge und sind höchst charakteristisch durch ihre graugrünen, straffen und saftigen Blätter. Sie übertreffen bei weitem die von anderer Seite aus-gebotenen sogenannten Kaiser-Nelken.

Ein Sortiment Victoria-Nelken,

10 der schönsten Sorten mit Namen inkl. „Frau Küchler“ 5 M.
à Stück nach Wahl des Herrn Bestellers 60 S.

Remontant- oder immerblühende Nelken (Topfsenker).

Ein Mustersortiment immerblühend. Nelken M. S.
(Remontant-) in 10 vorzüglichen Sorten 5 —

Ein Mustersortiment immerblühend. Nelken
(Remontant-) in 5 vorzüglichen Sorten 3 M. à Stück — 70

Souvenir de la Malmaison, bekannte Prachtnelke,
echte Sorte, 2 Stück 1 M. 50 S. à Stück 1 —

Im Herbstkatalog offerierte fertige Pflanzen dieser Klasse mit vielen Blüten u. Knospen zum Versand im Monat Oktober u. November.

Schottische Federnelken (Pinks) mit Diadem- und Randzeichnung

(äusserst wohlriechend).

Dianthus plumarius scoticus fl. pl., M. S.
5 Stück in schönsten Sorten 2 —

Marktkönigin, neu. Allerfrüheste, reichblühend.

Ernest Ladham. Neue sehr grossblumige Varietät mit rosen-roten, nach der Mitte dunkler gefärbten Blumen.

Her Majesty. Schneeweiss, mit riesig grossen, gefransten Blumen. Wohl die schönste zur Bindezeit.

Vorstehende 3 Sorten jede à Stück 25 S., 10 Stück . . . 1 M. 50 S.

Landnelken-Senker.

Bewurzelte Senker, sicher gefülltblühend, M. S.
in vielen Farben spielende Blumen liefernd, 10 Stück 1 25
100 Stück 6 M., à Stück — 20

Fall sind sie ähnlich oder gleichen den von mir durch Samen und Pflanzen über 20 Jahre zuerst im Handel verbreiteten Sorten.

Helleborus niger, die allbekannte weisse Christrose.

10 Stück 2 M. 50 S., à Stück 30 S.

III. Phlox decussata, perennierender Phlox

(Flammenblumen).

Perennial Phlox — Phlox vivace —

Многолѣтний Флоксъ.

Hohe Sorten.

Ein Sortiment

der prächtigsten Phlox-Varietäten meiner grossen Kollektion,
10 Sorten 4 M.

Zwergsorten.

Dieselben enthalten das Vollkommenste, was bis jetzt in Bezug auf niedrigen und gedrungenen Bau erzielt wurde. Um dieselben recht niedrig und buschig zu erhalten, empfiehlt sich eine alljährliche Umpflanzung nach der Blüte. à St. 50 S., 10 St. 4 M. 50 S.

Stauden oder mehrjährige Zierpflanzen

für das freie Land.

Biennials und Perennials — Plantas vivaces — Многолѣтнія растенія.

Von diesen offeriere ich in bester Auswahl folgende Sortimente, bei deren Zusammenstellung möglichste Rücksicht auf langdauernden Flor, sowie verschiedenste Farbensnuancen genommen ist.

Die Pflanzen sind einjährig, grösstenteils aus Samen gezogen und, da im Topfe kultiviert, zu jeder Zeit vom März ab versendbar. Der Erfolg ist daher, im Gegensatz zu den aus dem freien Land entnommenen geteilten Stauden, ein ganz gesicherter.

Alle hier nicht genannten Arten können stets in bester Qualität zu den Preisen meiner Konkurrenz geliefert werden.

Ein Sortiment

Alpenpflanzen zur Verwendung für Grotten, Fels-partien etc. von 10 Sorten 4 M., von 5 Sorten 2 M. 50 S.,
Edelweiss inbegriffen.

Ausdauernde Blattpflanzen von 10 Stück in 5 Sorten
5 M., von 5 Stück in 5 Sorten 3 M.

Wasserpflanzen, zur Kultur im Freien, von 10 Sorten
4 M. 50 S. von 5 Sorten 2 M. 50 S.

Ausdauernde Bienenfutterpflanzen in 10 Sorten
3 M.

100 Stück in vielen schönen Sorten 20 M., 50 Stück in
25 Sorten 8 M., 25 Stück in 25 Sorten 4 M. 50 S., 10 Stück
in 10 Sorten 2 M. 50 S.

Achillea Ptarmica fl. pleno. Eine zu allen Zwecken
mit grossem Vorteil verwendbare Staude, mit Unmassen
reizender, reinweisser, zierlicher Blumen fortwährend
bedeckt. 10 Stück 3 M. — 40

Anemone japonica „Honoreine Jobert“. Pracht-
volle dankbar blühende weisse Anemone — 50

— Lady Ardilaun, neu, grossblumig, weiss — 75



Besonders empfohlen:

Anemone jap. „Wirbelwind“ (s. Abb.), neu, sehr empfehlenswerte halbgefüllt blühende weisse Anemone. Eine prächtige Staude, die sich im Herbst mit Blüten bedeckt, die selbst leichten Frösten noch widerstehen. Bei Abfassung dieser Zeilen, am 15. November, standen dieselben im Freien noch im vollen Flor. Bei weitem effektvoller und williger blühend wie die viel angepriesene Lady Ardilaun. 100 Stück 25 M., 10 Stück 3 M. — 40

Anemone sylvestris „Elise Fellmann“. Neue sehr schöne dichtgefüllt weissblühende Anemone. Empfehlenswert für Rabatten wie als Schnittblume. 10 St. 5 M. — 70

Aquilegia coerulea hybrida, neue Hybriden (s. Abb.). Die neuen hier offerierten Akeleiarten gehören zu den schönsten Stauden und sind sehr anspruchslos auf Pflege etc. 10 Stück 3 M. — 40



Aquilegia coerulea hybrida, 10 St. 3 M., à St. 40 S.



à Stück M. S.

Aster perennis Sternblume (Herbstaster), neuere Hybriden (s. Abb.) 10 Stück 5 M. — 60

Vorstehende Hybriden bilden den letzten Blumenschmuck des Gartens im Herbst und sind deshalb ganz unentbehrlich. Die Farben wechseln von hell- bis dunkelviolet.

Bellis perennis fl. pl., gefüllte grossblumige Gänseblümchen, Tausendschön oder Massliechen, in weissen und rosenroten Farben 10 Stück 50 S., 25 Stück 1 M. — 10

Bellis perennis aucubaefolia fl. pl., gelbblütig, blätterig 10 Stück 1 M. 50 S. — 20



Bellis perennis fl. pl. „Brillant“, leuchtend dunkelkarmesinrot, die effektivste Farbe dieser Pflanzen (s. Abb.) 10 Stück 1 M. — 20

— fl. pl. „Schneeflocke“, Reinstes Weiss 10 Stück 1 M. — 20

Die Blumenblätter der beiden vorgenannten sind geröhrt.



Bellis perennis maxima alba fl. pl., riesenblumig, gefüllt weiss 100 Stück 7 M., 10 Stück 1 M. — 15

Stauden:

— 123 —

- Coreopsis grandiflora.** Mit prächtigen grossen goldgelben Blumen; ausgezeichnet als Schnittblume, wie auch als hervorragende Gartenzierde, 10 Stück 3 M. 50 S. — 40
Delphinium hybridum, 10 Stück nach meiner Wahl 4 M. — 50
Dictytra spectabilis. Frauenherz, 10 Stück 2 M. 50 S. — 35
Funkia cucullata albo-marginata. Sowohl zur Verwendung im Freien, wie im Topfe. 10 Stück 4 M. — 50



Funkia subcordata grandiflora. prächtige Neuheit fürs freie Land, grossbl., weiss, wohlriechend — 75

- Gaillardia grandiflora hybrida.** Prächtige grossblumige Hybriden. Unentbehrlich zur Anfertigung langstieliger Bouquets oder als Vasenblume. 10 Stück 4 M. — 50
Gentiana acaulis. Alpenenzian, tief azurblau; eine der prächtigsten und leichtwachsendsten Alpenpflanzen 10 Stück 3 M. — 40



- Gnaphalium leontopodium,** das echte sehr gesuchte Edelweiss der Alpen. 10 Stück 3 M. — 40
Gunnera scabra. Wohl die vornehmste aller ausdauernden Blattpflanzen; verlangt etwas Schutz im Winter. 1 Stück 1 M. 50 S. bis 3 — 60
Glycerium argenteum, Pampasgras. 10 Stück 5 M. — 60
Helianthus (Harpalum) rigidus, ausdauernde Sonnenblume. Sehr hübsche Staude mit goldgelb. Blumen — 60

Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen“
 (s. Abb.). Prächtige ausdauernde Sonnenblume, mit georginengrossen goldgelben gefüllten Blumen reich übersäet. 10 Stück 5 M. — 60



Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen“ (Perle).
 à Stück 60 S., 10 Stück 5 M. à Stück 4 M. 50 S.

- Hepatica triloba fl. coeruleo pl.,** blaugefüllt. — 75
 — **rubro pl.,** rotgefüllt, 10 Stück 2 M. 50 S. — 30
Heracleum emineus, Herkuleskümme! — 60
Hesperis matronalis fl. albo pl., weisse Nachtviole. 10 Stück 4 M. — 50
Heuchera sanguinea (s. Abb. Samenkatalog). Eine der schönsten Stauden mit langen roten Blütenrispen, deren Blüthedauer den ganzen Sommer währt, 10 St. 3 M. — 40
 — **alba,** reinweiss, reizend. 10 Stück 5 M. — 60
Hoteia (Spiraea) japonica, schön zum Treiben. — 40
 — **splendens,** eine grossartige Verbesserung der vorgenannten Varietät. 10 Stück 8 M. — 1 —
 — **palumata,** schön karmesinrosa. — 50
Tris (siehe Abt. Blumenzwiebel u. Knollen).



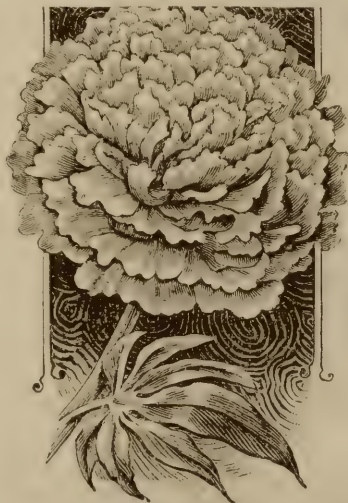
Myosotis palustris grandiflora „Nixenauge“
 Neues grossblumiges Vergissmeinnicht.

Eine sehr willkommene Verbesserung des allbekannten volkstümlichen, an Bächen und Gräben wachsenden „Vergissmeinnicht“. Es unterscheidet sich von der Stammart durch doppelt so grosse Blumen und reicheres Blühen. Die einfache Beschreibung wird gewiss genügen, dieser prächtigen Neuheit in jedem noch so bescheidenen Garten eine sichere Aufnahme zu verschaffen. Die Kultur ist kinderleicht und nimmt es mit jedem nicht zu trockenem Standort fürlieb. 10 Stück 2 M. 50 S., à Stück 30 S.

Stauden:

— 124 —

Myosotis Rehsteineri. Dieses Miniatur-Teppich-Vergissmeinnicht ist winterhart und verlangt höchstens einen schwachen Schutz durch Tannenreisig. — Die ganze Pflanze ist nur 2–3 cm hoch und ist für Teppichbeete und Einfassungen wie geschaffen. Die Belanbung macht den Eindruck eines saftiggrünen Rasens, auf dem sich in üppiger Fülle tausende und abertausende der zierlichen und reizenden blauen Blumen erheben. 10 Stück 60 S., 100 Stück 4 M.



Paeonien, Pfingstrosen.

Paeonia chinensis flore pleno (s. Abb.)

Unter Pfingstrose, Pfundrose oder auch Putennie, wie im Volksmunde genannt — kannte man bisher in den Städten wie auf dem Lande nur die grosse, tiefdunkelrote Blume. — Nur wenigen Pflanzenfreunden war es bekannt, dass man seit einigen Jahren in den Gärtnerkreisen emsig danach strebt, durch Befruchtungen und Veredelungen neue Varietäten in den Farben wie in der Blütenform hervorzubringen. Von wirklich grossem Erfolg sind die erzielten Resultate, die vor allem auch den Hauptwert der Stamm-Mutter behalten haben — nämlich „vollständig winterhart zu sein, ohne jeden Schutz und Decke“ auszuhalten und bei gutem Standort durch mit jedem Jahre zunehmende Triebe und reicheres Blühen ihrem Besitzer zu danken.

Nachstehend offeriere ich eine Auswahl wirklich prachtvoller Blüher in durchgehends starken, mehrjährigen Pflanzen mit vielen Trieben. — Die Blumen sind dicht gefüllt und einzig schön in ihrem feinen Farbenspiel.

Paeonia chinensis flore pleno.

1 Stück 90 S., 5 Stück in 5 Sorten für 4 M., 10 Stück in 10 Sorten für 7 M. 50 S.

Papaver orientale hybridum. Dieser prächtige grossblumige, feuerrote Staudenmohn ist eine weitleuchtende Zierde für jeden Privatgarten, 10 Stück 2 M. 50 S. — 40



Plumbago larpentae (s. Abb.). Prächt. Einfassungspflanze, die bis zum Spätherbst mit vielen gentianblauen Blumen bedeckt ist. Sehr empfehlenswert. 10 St. 4 M. — 50



Primula veris acaulis atrocoerulea.

à Stück 1 M. 50 S.

Primula veris acaulis atrocoerulea, neu.

(s. Abb.).

à Stück M. S.

Neue enzianblaue Gartenprimel. Eine willkommene Bereicherung unserer winterharten Freilandpflanzen. Die prächtigen gesättigtblauen Blumen erreichen die Grösse eines Zweimarkstückes und haben einen herrlichen Wohlgeruch. Ihre Verwendung ist sehr vielseitig, vereinzelt auf Rabatten, oder in ganzen Gruppen mit anders gefärbten Primeln zusammengepflanzt, abgeschnitten zu Bouquets, überall wird sie ob ihrer in dieser Jahreszeit einzig dastehenden Farbe unentbehrlich sein. 1 50



Viola cucullata alba, weissblühend à Stück 40 S., 10 Stück 3 M. Blau und weiss gestreiftblühendes s. S. 125.

Primula veris acaulis alba plena, weissgefüllt

10 Stück 3 M. — 40

— — — **lilacina plena,** lilagefüllt, 10 — 5 M. — 60

— — — **lutea plena,** gelbgefüllt, 10 — 5 M. — 60

— — — **purpurea pl.,** rotgefüllt, 10 — 5 M. — 60

— — — **violacea pl.,** violettgef., 10 — 5 M. — 60

— — — **elatioer,** grossblumige Gartenprimel in extra schöner Farbenmischung

100 Stück 6 M., 10 Stück 1 M. 25 S. — 15

— — — **vergissmeinnichtblau,** weiss gerandete Gartenprimel (Heinemann 1896) . . . 3 —

— — — **coccinea,** scharlachrote Gartenprimel 10 Stück 4 M. — 50



Primula veris elatior, Vorbote od. Vierländer-Primel.

Eine ganz wundervolle Gartenprimel, deren leuchtend goldgelbe Färbung bis hellgelb variiert; zeichnet sich durch herrlichen Wohlgeruch und frühesten anhaltenden Blütenreichtum ganz besonders aus. à Stück \mathcal{M} 3

Zur Anpflanzung nicht genug zu empfehlen. Kräftige Pflanzen . . . 100 Stück 10 \mathcal{M} , 10 Stück 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} — 25



Primula rosea grandiflora, à Stück 40 \mathcal{S} , 10 Stück 3 \mathcal{M}

Primula rosea grandiflora (s. Abb.), einer der allerersten u. prächtigsten Frühjahrsblüher. Die Färbung ist so warm und leuchtend, wie man sie bisher in dieser Jahreszeit (März u. April) noch nicht gekannt hat, 10 St. 3 \mathcal{M} . — 40

— **japonica**, in schönen Farben . . . — 60

— **auricula**, grossblumige Aurikel im schönsten Farbenspiel 100 Stück 10 \mathcal{M} , 10 Stück 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} — 15

à Stück \mathcal{M} 3
Pyrethrum hybridum „Tasso“, Einfachblühend, in Form einer Marguerite, aber prächtig leuchtend dunkelblutrot. Mit abgeschnittenen weissen Margueritenblumen einen wenig gekannten herrlichen Effekt gebend . . . — 75
— **hybridum fl. pl.**, schönste gefülltblühende Sorten, 10 Stück 4 \mathcal{M} . — 50

Rheum palmatum tanguticum, tibetanischer Rhabarber mit geschlitztem Blatte, eine der imposantesten u. schönsten ausdauernden Blattpflanzen . . . 1 —

— **officinale**. Mit grossen, äusserst dekorativen Blättern 1 —

— **Queen Victoria**, beste Sorte z. Verspeisen, . 10 St. 3 \mathcal{M} . — 40

Rudbeckia laciniata flore pleno, Prachtvolle stark und raschwachsende Staude. Sie erreicht eine Höhe von 1½ m und bedeckt sich den ganzen Sommer hindurch mit prächtig goldgelben, edel geformten u. langgestielten Blumen. Vorzüglich geeignet und deshalb besonders empfehlenswert für grosse und kleine Gärten, sowie auch als elegante Schnittblume . . . 2 Stück 1 \mathcal{M} , à Stück — 75

Saxifraga speciosa. Sollte in keinem Garten fehlen. Eine der effektivsten unter den zuerst blühenden Stauden, deren prächtig rosearote Blüten dolden sich wirkungsvoll von der sehr dekorativen Belaubung abheben . . . 1

Viola cucullata, dunkelblau u. weiss gestreift 10 St. 3 \mathcal{M} — 40

— **alba**, reinweiss (s. Abb. S. 124) . . . 10 St. 3 \mathcal{M} — 40

Reizende Topf- und ausdauernde Einfassungspflanzen. Dieses geruchlose, sehr spät blühende Veilchen eignet sich ganz besonders infolge des ausserordentlich reichen Blühens und der auf sehr kräftigen Stielen aufrecht und weit über dem Laube stehenden Blumen zu obengenannten Zwecken und ganz besonders für alle Art Binderei.



Viola tricolor maxima (Stiefmütterchen, Pensées), überwinterte Pflanzen in schönstem Farbenspiel . . . 100 Stück 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} — —

— grösstblumige und gefleckte Trimardeau, Odier- (Bugnots, Cassiers) . . . 100 Stück 4 \mathcal{M} . — —

Freilandfarne.

Perennial ferns — Fougères de pleine terre — Въ садахъ растущіе папоротники.

Zur Bepflanzung von feuchten oder schattigen Stellen, Terrarien, sowie auch zur Zwischenpflanzung in Sträucher-Gruppen etc. besonders zu empfehlen. Tausch- oder Kauf-Offerten hierin nehme gern entgegen.

Adiantum Capillus veneris , Frauenhaarfarn 10 St. 5 \mathcal{M}	à Stück \mathcal{M} 3	— 65
— pedatum , prachtvoll!	2 —	—
Aspidium lobatum	1 50	—
— rigidum (Polystichum)	2 —	—
— spinulosum	— 75	—
Asplenium Filix femina (Athyrium)	— 70	—
— ruta muraria	— 60	—
— septentrionale	—	—
— Trichomanes	— 75	—
— viride	— 60	—
Athyrium Filix femina (Asplenium)	— 70	—
— Victoriae , echt! Gitterfarn. Höchst seltene und schöne Sorte	1 50	—
— F. f. Goeringianum pictum	2 —	—
Blechnum boreale , Rippenfarn (Lomaria)	— 60	—
Cyrtomium falcatum	— 75	—
— Fortunei	10 Stück 5 \mathcal{M}	— 60
Cystopteris fragilis	10 — 6 \mathcal{M}	— 80
Onoclea sensibilis	10 — 4 \mathcal{M}	— 50
Osmunda regalis , königlicher Traubenfarn (s. Abb.)	1 —	—
Polypodium calcareum (Robertianum)	1 —	—
— Dryopteris	— 70	—
— Phegopteris	10 Stück 5 \mathcal{M}	— 60
— Thelypteris	10 — 3 \mathcal{M}	— 50
— vulgare	5 — 2 \mathcal{M}	— 50
Polystichum angulare proliferum	1 —	—
— setosum	2 —	—
Pteris aquilina , Adlerfarn	— 60	—
Scelopendrium officinarum	— 60	—
— crispum	2 —	—
Struthiopteris germanica , echt!	10 Stück 5 \mathcal{M}	— 60



Osmunda regalis, Königsfarn. à Stück 1 \mathcal{M}

Ein Sortiment Farne

von 10 Sorten nach meiner Wahl . . . 4 50
von 5 Sorten nach meiner Wahl . . . 2 —

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.

Violet — Violet — Фиалка душистая.

I. Einfache Veilchen.

	à Stück	10 Stück
Kermesina , das schönste weinrot blühende sehr wohlriechende Veilchen . . .	50	4 —
The Czar , grösstblühendes Veilchen, dunkelblau . . .	30	2 50
— weiss, schönstes weisses . . .	50	4 —
Kronprinzessin von Deutschland , entwickelt ihre grossen tiefblauen Blumen von Juni an . . .	60	5 —
Sansprez , das beste existierende Treibveilchen . . .	40	3 —
Russica , russisches Treibveilchen . . .	30	2 —
Augusta , bestes Treibveilchen . . .	30	2 50



Viola odorata „Prinzessin von Wales“

à Stück 50 —, 10 Stück 4 —

Neuheiten.

„Prinzessin von Wales“ (Princesse de Galles) (s. Abb.). Diese Sorte hat sich als das schönste aller existierenden Monats-Veilchen erwiesen. In meinen Kulturen zeigten sich die Blumen

grösser als ein Thalerstück. Dieselben sind grösser als diejenigen aller bekannten Arten (das vielgepriesene kalifornische Riesen-Veilchen nicht ausgeschlossen), tief violettblau, sehr langstielig und sehr wohlriechend. Es ist ausserordentlich reich und willig blühend, so dass ich es warm empfehlen kann

„Prinzessin Beatrix“. Sehr grossblumig und wohlriechend, dunkelblau mit heller Mitte . . .

„Admiral Avellan“ (s. Abb.). Kräftig wachsend und ausserordentlich reich und anhaltend blühend, Blumen schön purpurrot, langstielig u. von starkem Wohlgeruch. Eine ganz distinkte sehr empfehlenswerte Sorte . . .



Viola odorata „Sulphurea“. Gelbblühendes Veilchen, à Stück 40 —, 10 Stück 3 —

„Sulphurea“, gelbblühend (s. Abb.). Diese wenig bekannte Sorte blüht hellorangegelb, in Chamois übergehend, mit dunklerer Mitte. Nur der sogenannte Sporn hat einen violetten Anflug behalten. Das Wachstum ist kräftig und ausserordentlich reichblühend, die Blätter glänzend dunkelgrün . . .



Veilchen „Admiral Avellan“, à Stück 40 —, 10 Stück 3 —

2. Gefüllte Veilchen.

	St.	10 St.
Alba plena , echt, gutgefüllt, weiss	3 Mk. 3	50 4 —
Deutsche Kaiserin , Blumen blau, dicht gefüllt .	60	4 —
Coerulea plena , stark gefüllt, violett	50	4 —
Swanley white (Comte de Brazza), weiss	40	3 —
Belle de Chatenay , weiss, leicht violett gerandet, dicht gefüllt	50	4 —
Mad. Millet , mit dichtgefüllt, rosenroten Blumen und weisser Mitte. Bis jetzt das beste rosenrot gefüllte	70	6 —

Neuheit.

Prinzessin Irene (siehe Abb.) 60 5 —

Diese neue Varietät bringt sehr stark gefüllte, wohlgeformte und kräftig gestielte Blumen von schönster dunkelblauer Färbung und köstlichem Wohlgeruch, die meistens die Grösse eines Zweimarkstückes erreichen. Die Pflanze gedeiht in jeder Bodenart sehr kräftig und besonders gut in halbschattigen Lagen.

Besonders empfohlen:

Ich erlasse von folgenden neuesten und distinktesten Sorten des Sortiments je 1 Stück zusammen zu
2 Mk. 50 Pfg.

Prinzessin von Wales, Admiral Avellan, Prinzessin Beatrix, Sulphurea, neues gelbbühendes, Prinzessin Irene und Belle de Chatenay.



Prinzessin „Irene“. 10 Stück 5 Mk., à Stück 60 S.

B. Rosen. Roses — Rosiers — Розы.

Hochstämmige Rosen.

Ich erlasse nach meiner besten Wahl und unter Berücksichtigung etwaiger Wünsche der HH. Besteller:

1 Stück	1 Mk. 40 S,
10 —	12 Mk. 50 S,
50 —	60 Mk.,
100 —	100 Mk.

Sorten nach **Vorschrift** des Herrn Bestellers à Stück 1 Mk. 80 S.



1 Stück **Maréchal Niel**, in schönen Exemplaren 1 Mk. 50 S bis 3 Mk

Trauer-Rosen mit schönen ausgebildeten 2jährigen Kronen, das egale Paar 7 Mk., à Stück 3 Mk.

Sollten im Laufe des Winters durch starken Frost grosse Verluste an meinen Vorräten eintreten, dann behalte ich mir eventuell einen Preis-Aufschlag vor.

Mein Sortiment enthält nur die ausgesucht schönsten Effekt-Rosen, von der reinsten weissen bis zur schwarzpurpurnen Färbung; Wurzeln, Stamm und Krone sind tadellos.

Geringere und daher auch **billigere Qualität** führe ich im Interesse meiner werten Kundschaft nicht.

 Zum Aufbinden der Rosen empfehle Tonkinstäbe, Preise u. Masse siehe am Schluss des Kataloges Abteil. II S. 176 Kulturgeräte und Hilfsmittel. 



Niedrige Rosen,

in allen gangbaren empfehlenswerten Sorten vertreten.

Noisetterosen in 5 Sorten	M. 3
Bourbonrosen in 5 Sorten	3 —
Souvenir de la Malmaison, atlasweiss, eine der schönsten und edelsten Rosen. 10 St. 6 Mk., à St.	— 70
Theerosen in 10 schönsten Sort. 5 Mk., in 5 Sort.	3 —
Maréchal Niel, schönste gelbe Theerose, 10 Stück 7 Mk., à Stück	— 80
Remontant-Rosen , 25 schönste Sorten	12 —
— 10 — — — — —	5 —
Moosrosen , 5 schönste ein- u. mehrmals blüh. Sorten	3 —
1 Stück rotgefüllte Moosrose 50 S, 5 Stück	2 —
1 St. weissgefüllte remontier. Moosrose „Blanche Moreau“	1 —

100 Stück aus Klassen der Noisette-, Bourbon-, Thee-, Remontant- und Moos-Rosen	40 —
50 Stück aus Klassen der Noisette-, Bourbon-, Thee-, Remontant- und Moos-Rosen	25 —

Schlingrosen in schönsten Sorten, à St. 50 S., 10 St. 4 —

Schlingrosen, mehrmals blühende oder remontierende,
à Stück 1 Mk., 10 Stück 8 —

Centifolienrosen, rotgefüllte à St. 50 S., 10 St. 3 —
Rosa Lawrenceana, rosa. Reizendes
immerblühendes gefülltes Miniatur-Röschchen, à Stück — 60



Bengal- oder Monatsrosen.

Bengal- oder Monatsrosen

in weissen, rosa-, feuer- und purpurroten Sorten, wie **Hermosa**, rosa. **Ducher**, reinweiss. **Nemesis**, dunkelpurpurn. **Eug. Beauharnais**, amaranthrot.

Ich erlasse von obigen à Stück 50 \mathcal{M} , 10 Stück 4 \mathcal{M} , 100 Stück 25 \mathcal{M} (nur bei Entnahme von 100 Stück einer Sorte, sonst 35 \mathcal{M}).

Neuere Monatsrosen: à St. \mathcal{M} \mathcal{S} .

- | | |
|---|-------------------------------|
| Abbé Melan. Niedrige Sorte mit purpurroten schön gebauten Blumen | — 50 |
| Alexina. Die schönste weisse Bengalrose, sehr grossblumig | — 60 |
| Mad. Eugène Résal. Prachtige Neuheit. Kapuzinerrot bis lebhaft chinesischrosa auf orangegelbem Grund. Willig blühend! Extra | 10 Stück 7 \mathcal{M} — 80 |
| Mad. Laurette Messimy. Blume mittelgr., glänzend chinesischrot, im Grunde lebhaft kupferiggelb, kräftig wachsend. Schönste aller Monatsrosen | 10 Stück 4 \mathcal{M} — 50 |
| Vesuv. Eine der schönsten Bengalrosen, mit lebhaft roten und rosenroten Blumen auf ein und derselben Pflanze. Sehr interessante u. effektvolle Sorte | 10 Stück 6 \mathcal{M} — 75 |



Spalierrose.

Pyramidenrose.

Spalier- und Pyramiden-Rosen

(s. Abbildung).

Zu dieser äusserst eleganten Kulturform eignen sich fast alle niedrigen Rosen, und wird eine kurze Anleitung jeder Bestellung gratis beigegeben.

5 Stück 2jährige Pflanzen	3 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} .
10 — — — — —	6 \mathcal{M} — \mathcal{S} .
25 — — — — —	14 \mathcal{M} — \mathcal{S} .

Niedrige

immerblühende vielblumige Rosen.

(*Rosa multiflora plena*). à Stück \mathcal{M} \mathcal{S} .

Reiches (in Dolden bis zu 50 Blumen) Blühen, niedriger kompakter Wuchs, Wohlgeruch und schönes Farbenspiel werden dieser Gattung eine hervorragende Stellung unter allen Rosen geben. Sie wird eine unentbehrliche Zierde des kleinsten Gartens, wie des grössten Parkes bilden

6 distinkte Sorten in prächtigem Farbenspiel 3 —

à Stück \mathcal{M} \mathcal{S} .

Clotilde Souper. Reinweiss mit roter Mitte. Prachtige, sehr empfehlenswerte Neuheit — 50

Mosella. Reinweiss, auf hell- bis goldgelbem Grund. Leicht wachsend und willig blühend, eine entzückende Neuheit 1 50

Rosenäpfel oder Hagebutten siehe Seite 136.

Neuheiten oder

besonders empfehlenswerte Sorten.

Nur in niedrigen Exemplaren abgebar.



Weisser **Maréchal Niel**.

Niedrig à St. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , 2 St. 2 \mathcal{M} , hochstämmig à St. 3—4 \mathcal{M} .

à Stück \mathcal{M} \mathcal{S} .

Weisser Maréchal Niel, Theerose (s. Abb.). Prachtvolle Neuheit unter den Rosen. Blüht zart-rahmweiss, in fein Crémefarben übergehend. Im Wohlgeruch etc. steht sie der weitbekannten Stammsorte gleich. **Niedrig** à Stück 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , 2 Stück 2 \mathcal{M} , **hochstämmig** 3—4 —

Augustine Guinoisseau, Theerose. Die weisse La France-Rose. Eine prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit 1 20

Belle Siebrecht, Theehybride. Prachtvolle, epochemachende Neuheit. Stark gefüllt, reichblühend. Jeder Trieb bringt eine Blume. Färbung prachtvolles Nelkenrosa. Vollständig mehltaufrei. Einzig in ihrer Art 1 50

Die Braut (The Bride), Theerose. Die schönste reinweisse Theerose — 75

Duchesse of Albany, Theerose. Ein Sämling von der weltbekannten „La France“-Rose, die sie jedoch durch brillantere und dunklere Färbung bei weitem übertrifft 1 —

Gloire de l'exposition de Bruxelles, Remontantrose. Dunkles Santigamarantpurpurn — 75

Gloire Lyonnaise. Die erste gelbe Remontantrose. Chromgelb, reinweiss umsäumt. Bau der Blumen wie eine Theerose — 75

de Margottin, Remontantrose. Die Farbe dieser Sorte ist die blendendste und feurigste unter allen Rosen. Sie sollte auch nicht in der kleinsten Sammlung fehlen 1 —

Rosen-Neuheiten (niedrige): — 129 —



G. Nabonnand (Theerose). Niedrig à Stück 1 M.

à Stück 1 M. 5.

G. Nabonnand. Theerose (s. Abb.). Sehr grossblumig, zartrosa mit gelbem Anflug. Stark duftend und reichblühend. Prachtrose 1



Vicks Caprice. Schönste gestreifte Remontantrose. à St. 1 M.

à Stück 1 M. 5.

Gustave Régis. Theehybride. Safrangelb, Petalenrand zuweilen leicht karmin. Willig blühend, sehr zu empfehlen 1

Kaiserin Auguste Viktoria. Theehybride (s. Abb.). Sehr reichblühend, grossblumig, blassgelb, m. herrlichem Wohlgeruch. Eine der schönsten Schnittrosen . . . 1

Kronprinzessin Viktoria. Bourbonrose. Unterscheidet sich von der allbekannten *Souvenir de la Malmaison* durch schöne gelbe Färbung der Blumen . . . — 75

La France 1889. Theehybride. Blendend leuchtend rot. Ein prachtvolles Gegenstück der allbekannten *La France* 1



Kaiserin Auguste Viktoria (Theehybride).
Niedrig à Stück 1 M.

Maman Cochet. Theerose. Fleischfarbigrosa, hellkarmin mit Gelblichlachstarben verwaschen. Sehr grossblumig, gut gefüllt und reichblühend. Prachtvoll . . . 1 20

Rosa rugosa Mme. George Bruant. Diese Sorte widersteht ohne Bedeckung den strengen nordischen Wintern. Die Blume ist halbgefüllt, weiss, die Knospen länglich, stark duftend, auch ohne Blüten bildet sie einen prachtvollen Zierstrauch . . . 2 Stück 1 M. 20 5 — 75

Vicks Caprice. Gestreifte Remontantrose (s. Abb.). Nelkenartiges Rosa mit glänzend Dunkelrot und Weiss gestreift und gestrichelt. Die schönste gestreifte Rose, welche existiert. Sehr selten und deshalb besonders empfohlen 1 —

Allerneueste im Freien ohne Bedeckung ausdauernde

„Schlingrosen“ (Ramblerrosen)

(siehe Abbildung).

Die hier angebotenen Neuheiten stellen derartige Vervollkommnungen dar, dass nunmehr kein Garten, und wäre es selbst der kleinste, dieselben entbehren kann. Sie verbinden mit üppigem Wuchs und zierlicher Blattbildung ein ausserordentlich reiches Blühen in den verschiedenen näher angegebenen Hauptfarben. Die Verwendung derselben ist äusserst vielseitig, je nach den gegebenen Verhältnissen, an Spalieren, Baumstämmen, Veranden, Lauben, Laubengängen etc. Schnitt und Bedeckung beanspruchen dieselben nicht, sondern nur das Ausschneiden des alten abgeblühten Holzes und im Anfang das Anbinden an die zu überziehende Fläche.

à Stück M. 3
Crimson-Rambler (s. Abb.). Leuchtend karminrot in pyramidenartigen Büscheln blühend, mit prächtig saftig-grüner Belaubung. Ueppig und rasch wachsend.
10 Stück 5 M. 50 S. — 60



Crimson-Rambler, à Stück 60 S., 10 Stück 5 M. 50 S.

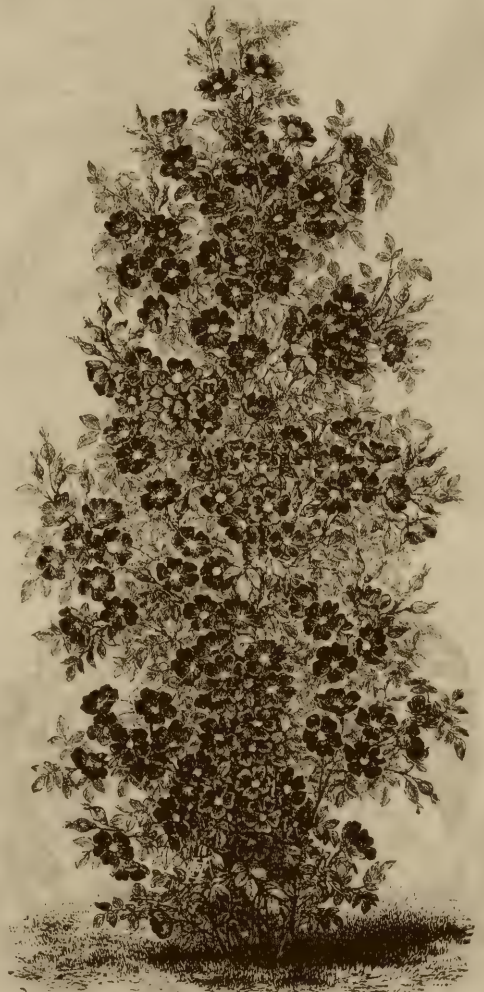
Weisser Rambler (white Pet.). Prachtvolles Gegenstück zu vorgenannter. Blumen mittelgross, reinweiss, stark rankend 10 Stück 9 M. 1 20

Rosa multiflora Wichuriana. Eine sehr stark rankende Rose mit tiefgrün glänzender Belaubung, die sich während der Blütezeit mit schön geformten einfachen weissen Blumen vollständig überdeckt 1 —

Aglaia. Blumen in grossen pyramidenförmigen Dolden blühend, grünlich-gelb in Hellgelb übergehend, wohlriechend; stark rankend 1 —

Thalia. Von prächtig reinweisser Farbe, in grossen Dolden blühend, wohlriechend, stark wachsend 1 —

à Stück M. 3
Euphrosyne. Die Farbe d. Blumen ist reinrosa, die halboffenen Knospen leucht. hellkarmin. Wohlriechend 1 —
Vorstehende 3 Sorten sind unter dem Namen „Die drei Grazien“ in den Handel gebracht, und kann ich dieselben meinen verehrten Kunden etc. besonders empfehlen.



Neueste Pfeiler-Rose (Carmine Pillar), karminrot einfachblühend, à Stück 2 M., 2 Stück 3 M.

Carmine Pillar. Karminrot einfachblühende Pfeiler-Rose (s. Abb.). Prächtige neue einfachblühende Rose mit 10—12 cm grossen glänzend karminrot gefärbten einfachen Blumen. Ihr Blütenreichtum ist ganz ausserordentlich, so dass im letzten Jahre 3—4 m lange Triebe von unten bis oben mit Blüten übersät waren.

à Stück 3 M.

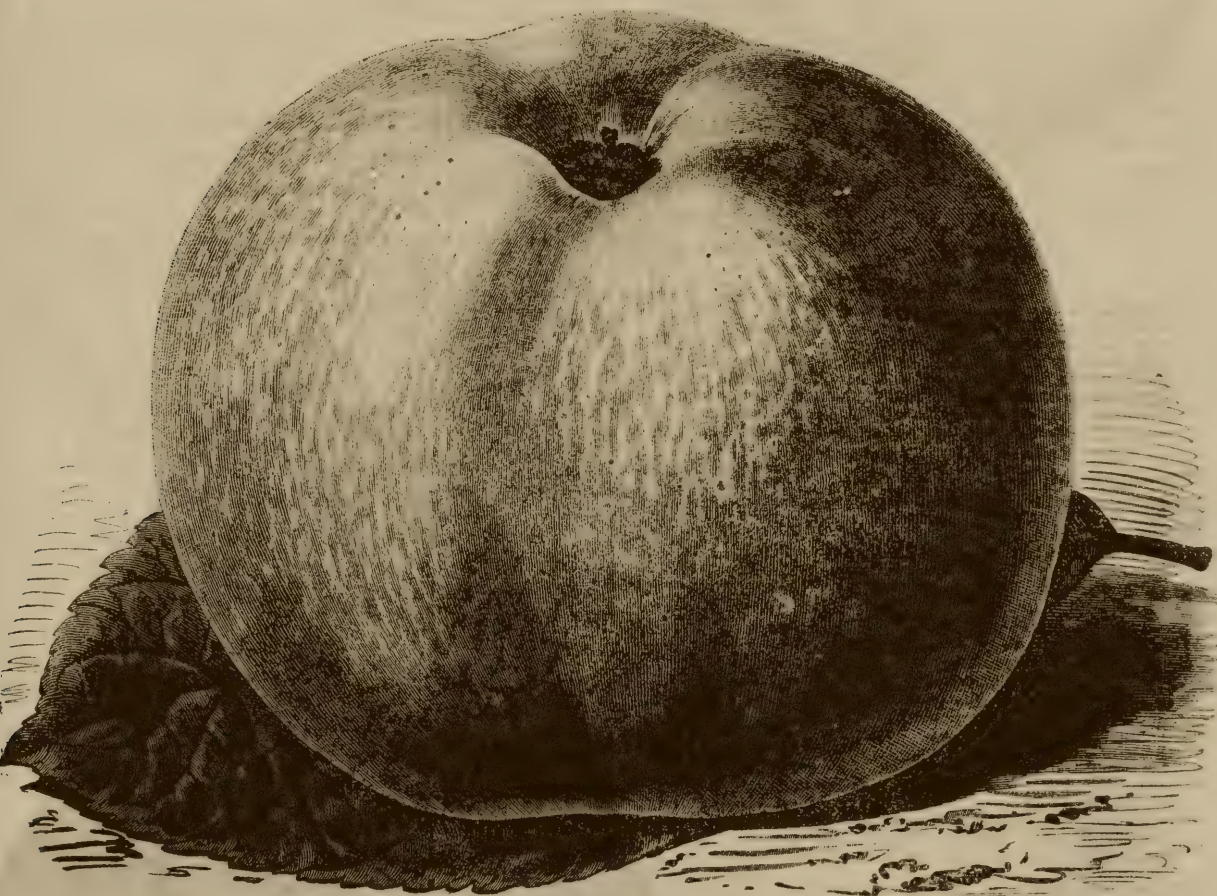
C. Obst-Sortimente.

Fruit trees — Arbres fruitiers — Фруктовые деревья.

Reiser von Neuheiten können nicht abgegeben werden.

Versandzeit: Bei frostfreiem Boden Anfang März bis Ende April. Die Versandware liegt im schattigen Einschlager und ist deshalb der allgemeinen Vegetation gegenüber circa 4 Wochen zurück. Der Versand resp. das Anwachsen nach demselben ist deshalb stets ein gesichertes.

In Anbetracht des noch immer sehr bedeutenden Importes von Früchten sollte es auch der kleinste Grundbesitzer nicht verabsäumen, Obstbäume anzupflanzen: für letzteren empfehle ganz besonders das leicht- und reichtragende Zwergobst, welches auch geringe Aufmerksamkeit reichlich lohnt, und nach dem allbekannten Ausspruch schmeckt ein selbstgezogener Apfel besser als die schönste indische Ananas. Damit nun auch Laien erfolgreiche Resultate erzielen, reichte ich in meine Gartenbibliothek ein Heft No. 12 ein, welches die Kultur des Hochstamm- und Zwergobstes in den hübschesten und gebräuchlichsten Formen knapp, aber erschöpfend und leichtfasslich behandelt. Der Preis ist 50 S.



Apfel „Schöner von Pontoise“.

Niederstämmig à Stück 1 M. — 1 M. 50 S.

In diesem Sommer tragbare Topfpflanzen à Stück 2 M. 50 S.

Im Nachstehenden biete ich meinen geehrten Geschäftsfreunden eine Elite von Obstsorten, welche das Edelste und Bewährteste ihrer Art umfasst. Trotz der beschränkten Auswahl ist nicht nur auf Mannigfaltigkeit und Schönheit der Fruchtgestalten, sondern auch auf vorzügliche innere Qualitäten, sowie auf eine möglichst lückenlose Reihenfolge und Haltbarkeit der Frucht Rücksicht genommen worden, ohne die als **vorzüglich** empfohlenen Neuheiten aus den Augen zu lassen.

Hier nicht aufgeführte Neuheiten anderer Firmen liefere ich meinen werten Kunden zum Preise meiner Konkurrenz.

a. Aepfel

(niederstämmig).

Apples — Pommiers — Яблони.

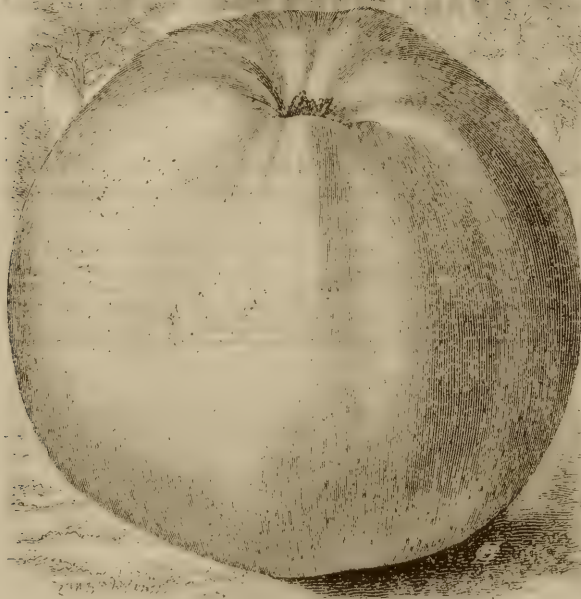
Neuheiten.

Heinemanns Schlotterapfel. Reife und Nutzung
Dezember bis zur neuen Ernte; sehr gute Tafel- und
Wirtschaftsfrucht.
Niederstämme einjährige Veredelungen 1 —
Hochstämme 2 —

à Stück M. S.

*Schöner von Pontoise (s. Abb.). Echt! Ein
Sämling der allbekannten Sorte „Kaiser Alexander“,
den er aber an Feinheit des Geschmacks und be-
sonders an Haltbarkeit weit übertrifft. Es ist einer
der schönsten und größten bis jetzt existierenden
Winter-Aepfel und übertrifft in jeder Beziehung den
Bismarckapfel. Ein ternerer Vorzug ist der, dass er
jedes Jahr sichere Ernten giebt. Reifezeit November bis
März à Stück 1 M. bis 1 50
In diesem Sommer tragbare Topfpflanzen 2 50

Aepfel:



Apfel „Calville Lesans“.
Niederstämmig à Stück 1 M. 50 S.

***Calville Lesans** (s. Abb.). Man schreibt diesem Winterapfel eine grosse Zukunft zu. Die Form und Reifezeit ist wie die der weissen Winter-Calville, dagegen ist der Wuchs des Baumes kräftiger und sein Ertrag von schön ausgebildeten Früchten reich u. sicher. Derselbe hat sich hier ausgezeichnet bewährt, und kann ich ihn meiner verehrten Kundschaft als unübertroffene feine Tafelfrucht auch für kältere Lagen aufs wärmste empfehlen. 1 50
In diesem Sommer tragbare Topfpflanzen 2 50

Bismarckapfel 1
Erdbeerapfel. Frucht gross bis sehr gross. Schale kirschrot. Fleisch weiss, in der Mitte und unter der Schale rot, fein, saftig und parfümiert. 4
Grahams königl. Jubiläumsapfel. Frucht gross, konisch, goldgelb. Die Frucht verträgt den Transport gut und ist eine Marktfucht 1. Ranges. Reifezeit Oktober bis März 1 50

à Stück M. S.
Himbeerapfel von Holowaus. Frucht mittel bis gross, sonnenwärts karmesin gestreift. Fleisch weiss, rötlich unter der Schale, mürbe, fein von wahrhaft himbeerartigem, köstlich gewürztem Geschmack. Reifezeit November bis Februar 1 50

Hohenzollernapfel. Frucht gross, schön gefärbt und von vorzügl. Geschmack: frühes und reiches Tragen, wie grosse Haltbarkeit zeichnen ihn besonders aus. 5

***Peasgood Nonsuch**. Einer der schönsten Herbstäpfel; ein 2jähriges Topfobstbäumchen trug 5 Früchte im Gewicht von je 450—475 Gr. (echte Sorte) 1 50

***Kronprinz Rudolf**. Ein sehr schöner vorzügl. licher Wirtschaftsapfel, reichtragend, pyramidal wachsend. Reifezeit Dezember bis März 1 50

***Lanes Prince Albert**. Wird von Autoritäten als einer der schönsten Aepfel gepriesen 1 25

***Mr. Gladstone**. Sehr frühreifend. Fr. scharlachrot gefärbt; Fleisch gelblich und saftreich, wohl einer der schönsten und verlockendsten Sommeräpfel. 1 —

Schöner von Nordhausen. Ein prächtig gefärbter Tafelapfel 1. Ranges, der selbst in rauhen Gegenden, in trockenen wie feuchten Lagen gut gedeiht. Aehnelt der Pariser Rambour-Reinette und hält sich bis April, ohne zu welken. 1 50

***The Queen**. Fleisch schmelzend, mit süssweinigem, aromatischem Geschmack! — Sehr grosse Frucht 1. Ranges. Reifezeit Nov. bis März 1 20

Trauerapfel „Elise Rathke“. Ein Zier- und Fruchtbaum 1. Ranges. Die elegant herabhängenden Zweige sind dicht besetzt mit goldgelben Früchten bester Qualität. 1 50

Veilchen-Apfel, echt! Frucht mittelgross, scharlachrot. Fleisch weiss, rosa geädert, mit prächtigem veilchenartigem Geruch und Geschmack. 3

à Stück M. S.
Winter-Bananen-Apfel. Frucht sehr gross, goldgelb, leicht rot gefärbt. Der Geschmack erinnert an den der Banane. Kräftig pyramidal wachsend 1 50

Die mit * bezeichneten Sorten sind, soweit der Vorrat reicht, in tragbaren Topf- oder Kübelpflanzen abgebar, im Preise von 2 M. 50 S. bis 4 M., je nach Stärke.

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten meiner Wahl,

niederstämmig à Stück 1 M., 10 Stück 9 M., 100 Stück 80 M.

à Stück M. S.
Horizontal-Cordons (fertige, formierte Exemplare), ein- und zweiarmlig, ganz nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. möglichst berücksichtigt. Ein- und zweiarmlig 1 M. 50 S. und 2 50

Einjährige Ruten z. Cordon-Anzucht — 80

Cordondraht und Drahtspanner s. Abt. Gartenrequisiten.

Spalierbäume mit einer, zwei und mehr Etagen, à Stück von 1 M. 50 S., 2 M. 50 S. u. mehr.

Hochstämme und Topfobst, s. Seite 136 u. 137.

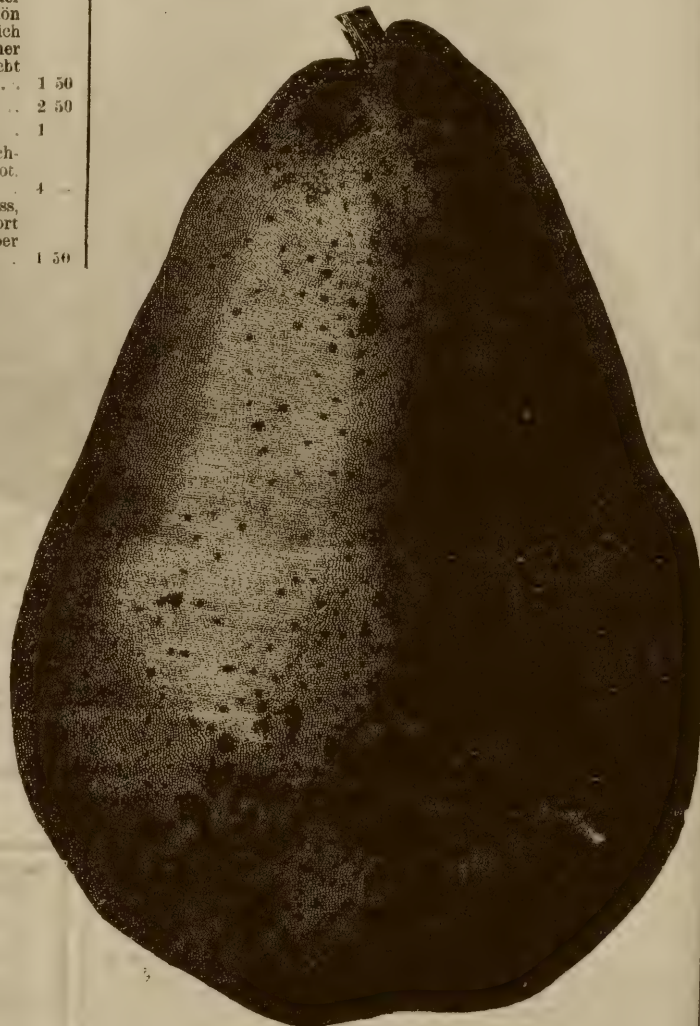
Pyramiden, kräftige, mehrjährige, geformte, à Stück 1 M. 50 S. u. mehr.

b. Birnen (niederstämmig).

Pears — Poiriers — Груши.

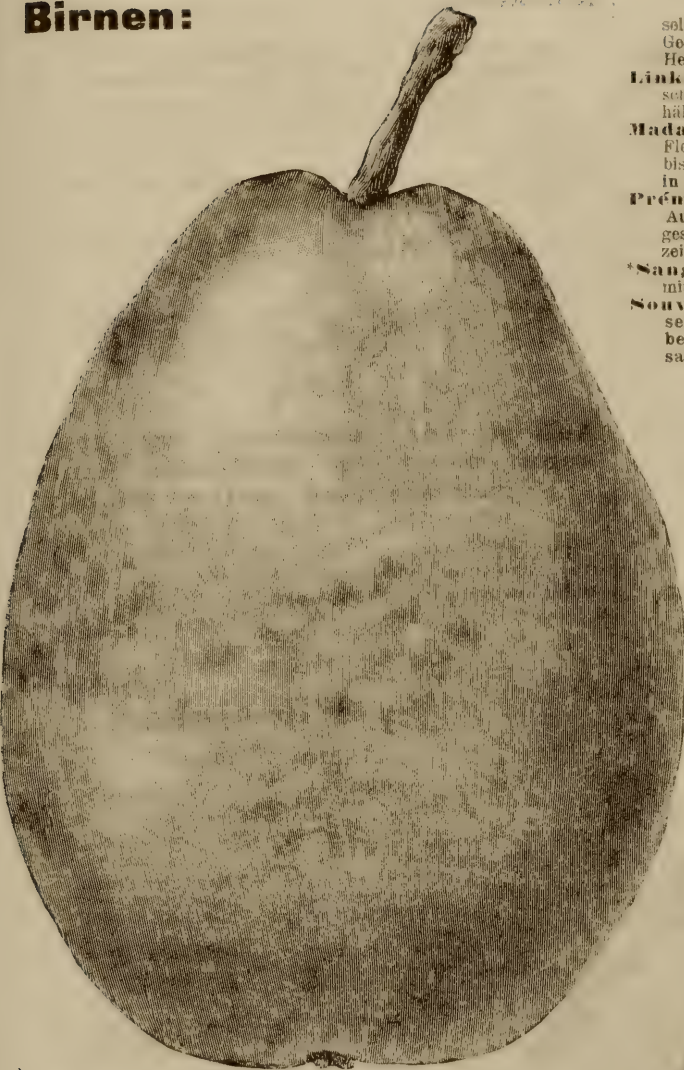
Neuheiten.

à Stück M. S.
Alexander Chomer. Frucht gross, Fleisch fein, schmelzend, sehr saftreich, ganz vorzüglich. Reifezeit Januar bis Februar. Von der pomologischen Gesellschaft in Frankreich als Frucht ersten Ranges empfohlen. Hat sich in meinen Kulturen brillant bewährt. 2 50



Birne „Marguerite Marillat“ (s. S. 132). à Stück 1 M. 50 S.

Birnen:



Souvernir de Jules Guindon. à Stück 4 M

à Stück M. 5

- Bergamotte Kronprinz Rudolf.** Wohlgeschmeckend und fruchtbar. Reifezeit November bis März 1 50
- Beurré Baltet père.** Eine der schönsten existierenden Butterbirnen. Reifezeit November bis Dezember 1 25
- Docteur Jules Guyot.** Frucht sehr gross, strohgelb, karminrosa gestrichelt. Fleisch fein und aromatisch. Reifezeit August 1 50
- La France.** Im Geschmack viel feiner als Duchesse d'Angoulême. Reifezeit Nov. Frucht ersten Ranges 1 50

Besonders empfohlen:

- *Triomphe de Vienne** (s. Abb.). Eine der grössten bekannten Birnen mit ausgezeichnetem Geschmack 1 25

Vom Pomologen-Kongress 1896 Kassel als beste Herbstbirne aufs wärmste empfohlen.

- *Marguerite Marillat** (s. Abb. S. 132). Reichtragende prächt. gefärbte, feinschmeckende und grossfrüchtige Herbstbirne, Früchte von 1½ Pfund Schwere selbst an nur 2-jährigen Bäumchen waren keine Seltenheit 1 50

Obige zwei Sorten, welche ich selbst seit Jahren erprobte, sind die schönsten existierenden Birnen, die vom August bis Anfang Oktober reifen. Sie zeichnen sich durch enorm grosse Früchte von verlockender Schönheit u. feinem Geschmack aus, tragen reich und alljährlich, und sollten deshalb in keinem Garten fehlen.

- *Le Lectier.** Vorzüge dieser neuen Sorte: Kräftiger schön geformter Wuchs des Baumes, im ersten Jahre beginnende und dauernd anhaltende Tragbarkeit des

- selben, schöne grosse Form der Frucht, Feinheit des Geschmackes und Zartheit des Fleisches; eine der besten Herbstbirnen 1 50
- Linkolner kernlose Winterbirne.** Aeusserst fein schmeckend und ohne Kernhaus. Sehr grossfrüchtig, hält sich bis zum März 3
- Madame Levassieur** (s. Abb. S. 134). Sehr grossfrüchtig. Fleisch fein und von vorzüglichem Aroma. Hält sich bis Ende Mai. Die Abbildung ist von einer Frucht, die in ungeschützter Lage gewachsen. 590 Gramm wog 5
- Premices de Maria Lesueur.** Durch prächtiges Aussehen sowohl, als auch durch Grösse und Wohlgeschmack empfehlenswerte und erprobte Neuheit. Reifezeit Oktober 1 50
- *Sanguinole, Blutbirne.** Sehr fruchtbare Sorte. Frucht mittelgross, Fleisch blutrot mit violetterm Schein 1 50
- Souvenir de Jules Guindon** (s. Abb.) Frucht sehr gross, mit platter, hellgrüner Schale, die bei der Reife gelb wird. Fleisch fein, gezuckert, saftreich und sehr aromatisch. Reifezeit März bis Mai. Erhielt die goldene Medaille von dem pomologischen Verein in Frankreich. Soll die schönste aller spätreifenden Birnensorten sein 4
- Triomphe de Tourraine.** Fleisch fest, fein, saftreich, sehr süsse und gewürzt. Frucht sehr gross, Schale gelb, sonnenwärts rot. Ausgezeichnete Tafelfrucht. Reifezeit Ende Nov. bis Januar 1 50
- *Vanillen-Butterbirne.** Eine der wertvollsten Einführungen. Fleisch sehr saftig, gezuckert, u. von feinstem Aroma. Reifezeit November 1 50

Die mit * bezeichneten Sorten sind, so weit der Vorrat reicht, in tragbaren Topf- und Kübelpflanzen zum Preise von 2 M 50 S bis 4 M, je nach Stärke, abgebar.



Birne „Triomphe de Vienne“. 1 Stück 1 M 25 S
Vom Pomologen-Kongress 1896 Kassel als beste Herbstbirne aufs wärmste empfohlen.

Birnen:

Ältere, aber bewährte u. anerkannt beste Sorten meiner Wahl, niederstämmig,

à Stück 1 M., 10 Stück 9 M., 100 Stück 80 M.

- à Stück M. S.
- Horizontal-Cordons** nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. möglichst berücksichtigt. Ein- oder zweiarbig 2 M. bis 3 —
- Einjährige Ruten**, zur Cordon-Anzucht — 80
- Cordondraht und Drahtspanner** s. Abt. Gartenrequisiten.
- Spalierbäume**, à Stück aufwärts von 1 75
- Hochstämme und Topfobst** (s. S. 136 und 137).
- Pyramiden**, kräftige mehrjährig geformte 1 50
- Je nach Stärke mehr.

c. Aprikosen

(niederstämmig).

Apricots — Abricotiers — Абрикосы.

Neuheiten.

Schwarze von Persien. Eine ganz neue fast unbekannte Einführung. Die Frucht ist mehr platt als

Aprikosen:

- à Stück M. S.
- rund, mittelgross und intensiv blauschwarz gefärbt. Die Schale löst sich leicht vom Fleisch, ebenso letzteres, orangefarbig, vom Kern. Der Geschmack ist melonenartig. Vollständig winterhart und von kräftigem Wuchs. Reifezeit Septbr. 4 —
- Gloire d'Auvergne.** Prachtvolle Neuheit mit grossen weissen wohlgeschmeckenden Früchten 2 —
- Souvenir d'Amie.** Die grösste Frucht unter allen Frühsorten. Fleisch erster Qualität 2 —
- Alexander** 2 —
- Neue Einführung aus der Krim, die wegen ihrer grossen Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse zum Anbau in Deutschland sehr empfohlen wird.

Ältere, aber bewährte und anerkannt beste, für deutsches Klima passende Sorten meiner Wahl.

- à Stück M. S.
- Niederstämmig** . . . 100 Stück 125 M., 10 Stück 14 M. 1 50
- Spalierbäume**, aufwärts von 2 50
- Hochstämme und Topfobst** (s. S. 136 und 137).

d. Pfirsichen

(niederstämmig).

Peaches — Pêchers — Персики.

Pfirsich „Eiserner Kanzler“ (s. Abb. und Beschreibung S. 135).

à Stück M. S.

- Amsden- oder Juni-Pfirsich.** Frucht mittelgross; Schale rot, sonnenwärts schwärzlichrot; sehr saftig und süss. Reifezeit Juli 2 —
- Frühe Alexander.** Verbindet mit Frühere alle Eigenschaften, die an eine feine Tafelfrucht gestellt werden 2 —
- Beatrice.** Frucht mittelgross, purpurbraun gefärbt; Fleisch weiss und sehr saftig 2 —
- der Markthallen.** Frucht mittelgross, Fleisch vorzüglich in jeder Beziehung. Reifezeit Juli bis August 2 —
- Maipfirsich, Briggs rote.** Eine Sorte, die in günstigem Klima sogar im Mai reifen soll 2 —

Ältere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

- à Stück M. S.
- Niederstämmig** 10 Stück 14 M. 1 50
- Spalierbäume**, aufwärts von 2 50
- Hochstämme und Topfobst** (s. S. 136 und 137).

e. Pflaumen

(niederstämmig).

Plums — Pruniers — Сливы.

Neuheiten.

- à Stück M. S.
- Anna Späth.** Eine Haus-Zwetsche von hohem wirtschaftlichem Wert. Die Früchte sind grösser und saftreicher als die Stammsorte. Ausserordentlich reichtragend. Höchst. 2 M. 50 S., niederst. 1 —
- Frühe aus Bühlerthal.** Die frühe Reifezeit dieser alljährlich reiche Ernten gebenden vorzüglichen Hauszwetsche wird sie für jeden Obstgarten unentbehrlich machen.

Höchst. 2 M., niederst. 1 —



Madame Levassieur (s. S. 133) à Stück 5 M. (stark verkleinerte Abbildung).

Pflaumen:

Königin der Mirabellen.
echt! Nicht zu verwechseln
mit M. von Buzières. Kreuzungs-
resultat zwischen der Mirabelle
u. Reineclaude. Die Frucht dieser
neuen Sorte besitzt den ange-
nehmen Wohlgeschmack der be-
kannten Mirabelle u. erreicht
dabei die Grösse der Reineclaude
(s. Abb.) 2 —

Grossherzog. Frucht blau-
schwarz, von köstlichem Wohl-
geschmack. Reifezeit Ende Sept.
Wuchs kräftig, gedeiht in jedem
Boden u. giebt jährlich reiche
Ernten 1 25

**Reineclaude de Razaim-
baut.** Mittelfrucht, von ausge-
zeichnetem Geschmack. Reifez.
Juli 1 20

Schöne von Paris. sehr
schöne, schon in der ersten
Hälfte des August reifende
Pflaume 1 50

The Czar. Frucht lang, violett.
Sehr früh und reichtragend;
kräftig wachsend 1 20

Japanische Pflaumen.

Unter den vielen in den letzten Jahren
aus Japan eingeführten Sorten haben sich die beiden nachfolgenden vor allen anderen besonders ausgezeichnet. Ihr herrliches, hier
an Pflaumen bis jetzt unbekanntes Aroma wird ihnen raschen Eingang verschaffen.

Botan. Frucht gross, länglich, schön gelb mit Rot gefärbt. Der
Geschmack ist ananasartig. Reifezeit Anfang August. 1 50
Satsuma oder japanische Blutpflaume.
Grosse delikate Frucht mit dunkelrotem Fleische Winterhart 1 50
Kelsey. Japan. Bo-Tan-Kio. Da diese Sorte ohne starken
Schutz unsere Winter nicht überdauert, habe ich sie im
Interesse meiner geehrten Abnehmer fallen lassen 1 20

Mirabelle „Königin der Mirabellen“, echt, niedrig, à Stück 2 M.

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

Niederstämmig 10 Stück 9 M. 1 —
Spalierbäume mit einer Etage 2 —
Hochstämme und Topfobst (siehe S. 136 und 137).



Pfirsich „Eiserner Kanzler“, niederstämmig,
à Stück 2 M.

Neuheit! Pfirsich Neuheit!

„Eiserner Kanzler“

s. S. 134).

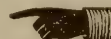
Vor einigen Jahren wurde mir von einem Geistlichen
Norddeutschlands eine Pfirsich als Neuheit unter dem Namen
„Eiserner Kanzler“ übersandt.

Der Vorzug dieser Neuheit ist, dass sie unsere kalten
norddeutschen Winter ohne jede Bedeckung ausgehalten
hat. Die Frucht ist über mittelfrucht; das Fleisch ist aromatisch,
süss und schmelzend und löst sich vollständig vom Stein.
Reifezeit mittelfrüh. Der Wuchs des Baumes ist kräftig.
Reichtragend. Niederstämmig à Stück 2 M.



Das muss jeder Obstliebhaber

wissen:



a) Wer alljährlich seine Obstbäume — grosse und kleine —, Beerensträucher etc. gut
düngt, erzielt alljährlich reiche Obsternten.

Passenden, zuverlässigen, wirksamen, geruchlosen Dünger, von Autoritäten empfohlen,
siehe Schluss des Kataloges bzw. Register.

b) Ebenfalls erhält nur der gute Obsternte, der seine Bäume stets (mit Ausnahme von
Mai bis Juli) mit Leimringen versieht.

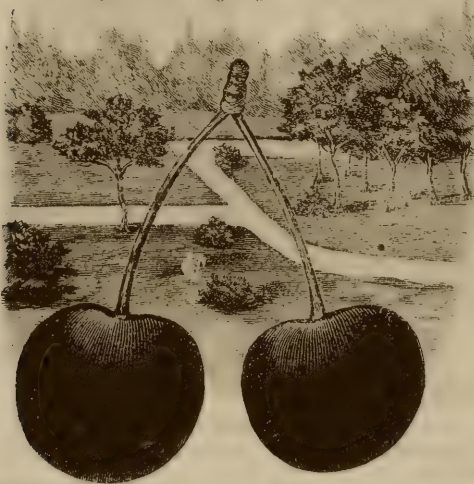
Preis für den dazu gehörigen Raupenleim etc. siehe Schluss des Kataloges bzw. Register.

f. Kirschen (niederstämmig).

Cherries — Cériseurs — Вишня.

Neuheiten.

Belle de Montreuil. Eine bedeutende Verbesserung der beliebten „Königin Hortense“ 2 —



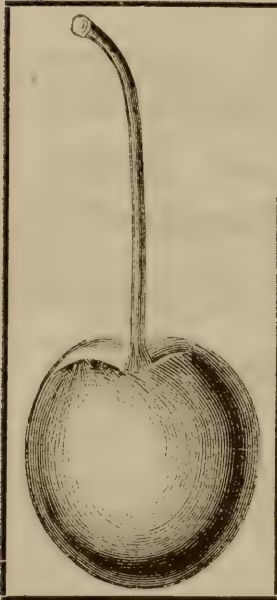
Neueste Oktober-Knorpelkirsche.

Hochstämmig, extra stark à Stück 2—3 M., niedrig à Stück 1—2 M.

Neueste Oktober-Knorpelkirsche (s. Abb.). Diese wertvolle Sorte reift ihre Früchte vom September bis Ende Oktober. Da zu dieser Zeit wohlausgereifte Süßkirschen ein Hochgenuss für jeden Obstliebhaber sind, empfehle deren Anpflanzung angelegentlichst

Hochstämmig, extra stark 2—3 M.
niedrig 1—2 „

No. 1594. **Schattenmorelle** oder grosse lange Lothkirsche (s. Abb.). Eignet sich besonders zur Bepflanzung nördlich gelegener Mauern etc. 1 —



Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

à Stück M. 5

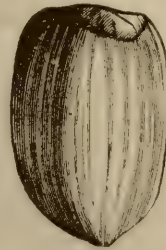
Niederstämmig
10 Stück 7 M. — 80

Kornelkirsche, Cornus mas. Sehr gesucht zum Einmachen. Auch als Zierstrauch sehr zu empfehlen. Blüht Anfang April und bringt schöne hochrote Früchte, die auch unter dem Namen Herlitz bekannt sind. 2 jähr. Sträucher — 30
Spalierbäume v. 1 M. 70 S.
bis 3 M. 50 S. und mehr.
Hochstämme und Topfbst
(s. unten u. S. 137).

g. Haselnüsse.

Hazelnut — Noisetiers — Орехи.

Keine Frucht ist anspruchsloser an Boden, Standort und Behandlung als die Haselnuss.



In den grossfrüchtigsten und ertragreichsten Sorten,
à Stück 70 M.,
10 Sorten 6 M.



Besonders empfohlen:

Reichtragende weichschalige von Cosford. Ausgezeichnete Sorte, deren Anpflanzung nicht genug empfohlen werden kann. à St. 1 M.

Lambertnüsse für Anpflanzung im grossen. 100 Stück 35 M.

Mit dunkelroten Blättern (siehe Ziergehölze).

Mit goldgelben Blättern (siehe Ziergehölze).

h. Feigen.

Figs — Figuiers — Смоковница.

In diversen ausgezeichneten Sorten (Topfpflanzen). à Stück 1 M. 20 S.

i. Mandeln.

Almonds — Amandiers — Миндаль.

à Stück M. 5

Niederstämmig 1 —

Neuheit.

Hatch, neue, extra grossfrüchtige sehr empfehlenswerte Sorte 3 —

k. Mispeln.

Medlars — Néfliers — Ипра.

à gros fruits, grossfrüchtige, extra, niedrig 1 —

l. Quitten.

Quinces — Cognassiers — Айва.

Niederstämmig.

Portugiesische 1 25

Champion, neue riesenfrüchtige. Uebertrifft alle Sorten durch ihre Grösse, Tragbarkeit und Dauer der prächtig gefärbten Früchte 1 25

Letzte Sorte zeichnet sich durch Unempfindlichkeit gegen Kälte aus.

m. Rosenäpfel (Hagebutten).

Rosa rugosa rubra 10 Stück 6 M. — 75
— **alba** 10 — 6 M. — 75

Liefern die grössten und zartesten Früchte mit schönem Aroma. Durch ihre grossen Blüten und glänzend-grünen Blätter empfehlen sie sich als Zier-, wie als Fruchtstrauch.

Sie übertreffen in jeder Beziehung die gewöhnliche Hagebutte.

n. Hochstämmige Obstbäume,

in den passendsten und bewährtesten Sorten meiner Wahl, bei tadelloser, ausgezeichneter Qualität.

Nur per Bahn versendbar.

Für Grundbesitzer, die grössere Anlagen auszuführen beabsichtigen, stehe mit Engros-Preisen jederzeit gern zu Diensten, und kann ich bei grösserer Abnahme bedeutende Preisermässigung in Aussicht stellen, so dass dieselbe mit jeder reellen Offerte wirksam zu konkurrieren instande ist.

Apfel (knapp) 100 St. 18 M. à Stück 2 M. — S.
Birnen 100—170 M. 10 — 18 M. à 2 M. — S.
Aprikosen 10 — 28 M. à 3 M. 50 S.
Pfirsichen 10 — 32 M. à 1 M. — S.
Pflaumen und Zwetschen
(sehr knapp) 10 St. 17 M. à Stück 1 M. 80 S.

Da bei den gewöhnlichen gerodeten Zwetschenbäumen (Bauernpflaumen) sehr häufig Klagen vorkommen über schlechtes Wachsen, alte krumme Stämme, keine Krone, und was der Uebel noch mehr sind, so habe ich den Verkauf solcher Ware vollständig aufgegeben. Ich bringe nur veredelte, schöne, vollkommen gesunde und starke Bäume zum Verkauf. Es ist dies bei Anpflanzungen ein ganz bedeutender Vorteil; erstens ist das Anwachsen solcher Bäume vollständig gesichert, zweitens tritt die Tragbarkeit einige

Jahre eher ein als bei gerodeten, und drittens werden die Früchte bedeutend grösser und schmackhafter, die natürlich auch einen viel höheren Wert haben. Es stellt sich daher eine Anpflanzung mit allen diesen Vorzügen noch obendrein um 50 bis 70 % billiger, als eine solche von gerodeten, unveredelten Zwetschenbäumen.

Reineclauden 10 St. 17 M. à Stück 1 M. 80 S.
Kirschen (knapp) 10 St. 18 M. à 2 M. — S.

Sauerkirschen z. Anlage v. grösseren Obstpflanzungen u. Anpflanzung an Chaussees liefere auf gefällige Anfrage billigst.

Wallnussbäume 10 St. 25 M. à Stück 3 M. — S.
Quitten, portugiesische à 2 M. 50 S.

Mispeln, grossfrüchtige à 2 M. — S.



Tragbare Topf-obst-bäume.

Bereits in Töpfen resp. Kübeln kultivierte Bäumchen (Birnen, Äpfel etc.), welche schon getragen haben und Fruchtansatz resp. Tragknospen zeigen, offeriere ich in Töpfen od. Kübeln von 2 M. 50 $\frac{1}{2}$ an bis 5 M. u. mehr, je nach Alter, Stärke und Fruchtansatz.

Dieselben sind jederzeit versendbar.

Topfobstbaum: Birne,
a Stück in Töpfen und Kübeln zu 2 M. 50 $\frac{1}{2}$ bis 5 M. u. mehr.

Zu **Topfobstbäumen** passend.

(2jährige Veredelung).
In diesem Jahre noch nicht tragbare, zur Weiterkultur in Töpfen oder Kübeln geeignete Sorten erlasse ich wie folgt:

	à Stück mit Kübel von Hartholz	2 50 ohne Kübel	1 20
Äpfel	—	—	—
Birnen	—	—	—
Aprikosen	—	—	—
Pflirsichen	—	—	—
Pflaumen	—	—	—
Kirschen	—	—	—

Topf-Obstbäume.

Ich bin im Besitze der grössten Kollektion am hiesigen Platze und führe dieselben als Specialität meines Geschäftes.

Meinen werten Geschäftsfreunden kann ich die Kultur der Zwergobstbäume in Töpfen oder Kübeln nicht angelegentlich genug empfehlen, sie gehört zu einer der angenehmsten und lohnendsten Beschäftigungen in den Mussestunden. Die Bäumchen erfordern keine umständliche Behandlungsweise und lohnen überreich die auf sie verwendete Aufmerksamkeit. Ein anfangs in der Blüte stehendes und später reichlich mit Früchten beladenes Bäumchen gewährt einen reizenden Anblick, und verbindet so das Nützliche mit dem Angenehmen; denn der Früchtertrag ist stets sicher; die Früchte bilden sich infolge der aufmerksamen Behandlung vollkommen aus und geben eine köstliche Tafelfrucht. Ganz besonders empfehle die Anwendung des Obstdüngers (siehe S. 185 Abt. IX Düngemittel). Die Früchte erreichen bei Anwendung desselben ausserordentliche Grösse verbunden mit feinem Geschmack. Auch kann man sie dadurch in kleineren Gefässen kultivieren und das Verpflanzen ist jahrelang nicht nötig.

Die mit Früchten behangenen Bäumchen sind eine Zierde des Salons, der Veranda, können auf Treppen-Rampen aufgestellt werden und dienen selbst zum Schmuck einer Fest-Tafel.

Die Kübel sind von hartem Oelfassholz, mit zwei eisernen Reifen, dauerhaft gearbeitet, ohne Anstrich. Nur auf besonderen Wunsch versende dieselben mit Farbenanstrich und berechne hierfür 30 $\frac{1}{2}$ per Kübel.

Die Wahl der Sorten treffe ich nach langjähriger Erfahrung aufs gewissenhafteste und berücksichtige nach Möglichkeit alle Wünsche meiner verehrten Auftraggeber.

Meiner verehrten Kundschaft empfehle ich: **Anleitung zur Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln, von F. C. Heinemann, sechste verbesserte Auflage.** Diese kleine Broschüre ist ein sicherer Leitfaden für den Laien; dieselbe enthält in knapper, leicht verständlicher Form alles, was ein guter Kulturverfolg erfordert, und ist eingeteilt, wie folgt: Die Wahl der Sorten, die Töpfe resp. die Erde, das Einpflanzen, das Verpflanzen, das Begiessen, das Düngen, das Beschneiden der Wurzeln, die Ueberwinterung, die Aufstellung während des Sommers, die Form der Bäumchen, das Beschneiden, das Ausbrechen der Früchte, die Feinde. 1 Exemplar 30 $\frac{1}{2}$.

Beerenoobst.

Bacciferous shrubs — Arbustes baccifères —

Фруктовые кустарники.

Um einen guten Erfolg zu erzielen, nehme wiederholt die Gelegenheit, auf Heft Nr. 20 meiner Gartenbibliothek hinzuweisen. Es ist ein sicherer Leitfaden für deren Kultur und die wirtschaftliche Ausnützung, mit besonderer Berücksichtigung der Weinbereitung, monatlicher Abreisskalender u. s. w. Der Preis ist 50 $\frac{1}{2}$.



o. Brombeeren, grossfrüchtige (s. Abb.).

Blackberries — Ronces — Ежевика.

5 schöne, grossfrüchtige amerikanische Sorten
2 M., à Stück 50 $\frac{1}{2}$.

à Stück M. $\frac{1}{2}$

Agawam. Reichtragend, sehr süss — 50

Dornenlose. Sehr fruchtbar — 50

Taubere „Lucetia“. Ausserordentlich fruchtbar und von ausgezeichnete Qualität — 75

Brombeeren. Wilsons frühe. Wohl die früheste aller Brombeeren, sehr grossfrüchtig und sehr reichtragend — 50

p. Himbeeren.

Raspberry — Framboisiers — Малины.

100 Stück ohne Namen	7 50
10 — in 5 ein- und mehrmals tragenden Sorten	2 —
5 — in ein- und mehrmals tragenden Sorten	1 —
1 —	30 —

Neuheiten.

Shaffers Colossal. Die Königin der Himbeeren. Sehr reichtragend, grossfrüchtig, fast schwarzrot — 75

Royal Church. Sehr grossfrüchtig, enorm reichtragend und von köstlichem Geschmack. Von Kennern als eine der allerbesten warm empfohlen. 10 Stück 6 M. — 75

Marlborough (s. Abb.). Wird wegen ihrer Widerstandsfähigkeit am meisten gelobt. Die Früchte sind karmesinrot und sehr festfleischig. 5 Stück 1 M. 20 $\frac{1}{2}$ — 30



Himbeere Marlborough.
à Stück 30 $\frac{1}{2}$.

Himbeeren:

à Stück M. 3.

Baumforth's Sämling (s. Abb.). Die feinste existierende Himbeere für die Tafel. Frucht dunkelrot, sehr aromatisch . . . — 50

Superlativ. Ganz eigenartig durch die spitze, zuckerhutförmliche Form ihrer Früchte. Dieselben sind von glänzend roter Farbe und haben einen angenehm gewürzten Geschmack . . . — 80

Canadische Regenschirm-Himbeere (*Rubus melanolasius*). Eine Wald-Himbeere aus dem Gebirge von British-Columbia. Kräftig wachsend und äusserst fruchtbar, sitzen die sehr saftreichen wohlgeschmeckenden Früchte so locker, dass



Himbeeren:

à Stück M. 3.

sie bequem in einen untergehaltenen Schirm abgeklopft werden können . . . 75

Immertragende V. Feldbrunnen. Folgende Vorzüge werden dieser Sorte nachgerühmt: Widerstandsfähigkeit, grösste Früchte, feinstes Aroma, tiefdunkelroter Saft; erstaunliche Tragbarkeit; üppiger Wuchs; ununterbrochenes Tragen vom Juni bis zum Frost. 100 Stück 40 M., 10 St. 5 M. — 60

Lovett. Neue stachellose, schwarzfrüchtige Sorte, welche nach Angaben des Züchters eine der frühtragendsten Sorten sein soll. 60

Neue amerikanisch-schwarzfrüchtige. in schönsten und besten Sorten meiner Wahl . . . 75

Himbeere Baumforth's Sämling.
à Stück 50 S.

q. Johannisbeeren.

Currants — Groseilliers
à grappes — Смородины

Ein Sortiment von 10 Sorten in verschiedenen Farben . . . 3 —
Ein Sortiment von 5 Sorten in verschiedenen Farben . . . 1 50
à Stück — 40
Schwarze Johannisbeeren. 10 St. in 5 Sort. 4 —
à Stück — 45

Fays new prolific. neue amerikanische Sorte mit für Johannisbeeren unverhältnismässig grossen Trauben, dabei äusserst reichtragend. Die Beeren dieser Sorte reifen leider ungleichmässig, so dass reife und unreife in einer Traube zu finden sind — 60

Weisse Werdersche od. grosse weisse Brandenburger, unstreitig die wohlgeschmeckendste u. grossfrüchtigste aller weissen Johannisbeeren, gleichmässig reifend (s. Abb.).
10 Stück 4 M. 50 S., à Stück 50 S.

Göpperts rote Riesen-Kirsch-. Die schönste aller rotfrüchtigen Johannisbeeren. Sie besitzt grosse dunkelrote gleichmässig ausgereifte Trauben von ausgezeichnetem Wohlgeschmack (s. Abb.).
10 Stück 4 M. 50 S., à Stück 50 S.

Diese beiden Sorten empfehle meiner werten Kundschaft als das non plus ultra aller Johannisbeeren. Sie sind zu allen Zwecken die brauchbarsten, mag es als Dessertfrucht, zum Einmachen oder zur Weinbereitung sein.



Johannisbeere,
grosse weisse Werdersche.
à Stück 50 S., 10 Stück 4 M. 50 S.



Johannisbeere,
Göpperts rote Riesen-Kirsch-
à Stück 50 S., 10 Stück 4 M. 50 S.

r. Preisselbeeren,

grossfrüchtige amerikanische.

Cranberries — Airelles rouges —

Брусники.

Vaccinium macrocarpum. M. S.

Um einen möglichst schnellen Erfolg zu erzielen, pflanze man per qm 25 bewurzelte Ausläufer. Zweijähr. Ausläufer 10 St. 2 50
à Stück — 30

Sorbus aucuparia fructu dulci.
mahrische, süsse essbare Eberesche.
Die Früchte dieser Neuheit eignen sich vorzüglich zum Einmachen wie Preisselbeeren etc. und geben ein erfrischendes gesundes Kompott, Gelée, Marmelade, Saft etc.; auch kann vorzüglicher Wein daraus bereitet werden. Der Baum ist vollständig winterhart und anspruchslos in Bezug auf Boden, Klima und Pflege.
Hochstämme à Stück 3 —
— Niederstämmig à Stück 1 50

s. Stachelbeeren.

Gooseberries — Groseilliers épineux —

Крыжовники.

Mein Sortiment ist nur aus solchen Sorten zusammengesetzt, deren **Früchte** sich durch **Grösse, Dünnschaligkeit, Süsse, Aroma,** Reichtum des Fruchtmарkes **auszeichnen.**

Ich erlasse hiervon à Stück M. S.
10 Sorten 3 50
100 Stück 25 —

Neuheit.

Früheste von Neuwid. Ausserordentlich grossfrüchtige, dünnchalige, durch ihre frühe Reife wertvolle Sorte deutscher Züchtung. Niedrig. à Stück 1 M. 25 S.



Hochstämmige
Stachelbeeren

(Ia Qualität)

Prachtvolle Stämme, 10 Stück 14 M.

à Stück 1 M. 50 S.

Geringe Qualität entsprechend billiger.



Hochstämmige
Johannisbeeren

(Ia Qualität)

Prachtvolle Stämme, 10 St. 14 M.

à Stück 1 M. 50 S.

Geringe Qualität entsprechend billiger.



Stachelbeere, neue grossfrüchtige „Keepsake“ (s. obige Abb.) à Stück 75 S., 2 Stück 1 M. 20 S., 10 Stück 5 M.

Sehr grossfrüchtig und von ausgezeichnetem Geschmack. Beim Züchter dieser Neuheit in England konnten von den Sträuchern bereits Ende April unreife Früchte für Kompotts etc. geerntet werden. Dieser Umstand wird sie für jeden Haushalt unentbehrlich machen, und jede Gartenbesitzerin wird ohne dieselbe nicht existieren können.

Die sechs besten Stachelbeeren.

In nachstehenden sechs Sorten sind alle die gesuchtesten Eigenschaften und Anforderungen, die an ein Stachelbeer-Elite-Sortiment gestellt werden können, zu finden. Die Reifezeit erstreckt sich vom Juni bis Ende Juli. Die Färbung der Beeren ist grün, gelb bis dunkelrot. Die Grösse der Früchte, der fein aromatische Geschmack, sowie ihr Ertrag ist unübertroffen, so dass sie als Dessertfrucht wie zu Konserven- und Weinbereitung gleich wertvoll und warm zu empfehlen sind. Um ihren Bezug zu erleichtern, habe ich die Preise unverhältnismässig billig gestellt und sehe baldigen Aufträgen gern entgegen.

à Stück 4 M.

Yellow lion. Dies ist die früheste aller Stachelbeeren (auch früher als früheste von Neuwied), grossfrüchtig, goldgelb, sehr reichtragend und wohlschmeckend. 10 Stück 5 M. — 60

Pilot. Sehr grossfrüchtig, dunkelgelb, behaart und von süssem Geschmack. Reifezeit Ende Juli. 10 Stück 4 M. — 50

Rote Triumphbeere (Whinham's Industry). Die Beere ist gross, rot, behaart und sehr saftreich. Sie ist ausserordentlich reichtragend, frühreif und kräftig wachsend. Eine Tafel- und Wirtschaftsbeere ersten Ranges. 10 Stück 4 M. — 50

Emperor. Grossfrüchtig, rundlich, von roter Farbe und sehr süssem Geschmack. Reifezeit Ende Juli. 10 Stück 4 M. — 50

Keepsake (s. Abb. S. 139). Sehr grossfrüchtig und von ausgezeichnetem Geschmack. Beim Züchter dieser Neuheit in England konnten von den Sträuchern bereits Ende April unreife Früchte für Kompotts etc. geerntet werden. Dieser Umstand wird sie für jeden Haushalt unentbehrlich machen, und jede Gartenbesitzerin wird ohne dieselbe nicht existieren können. 10 Stück 5 M., 2 Stück 1 M. 20 A. — 75

Green River. Grossfrüchtig, glattschalig, von dunkelgrüner Farbe und süssaromatischem Geschmack. Reifezeit Ende Juli. 10 Stück 4 M. — 50

Obige sechs Sorten, je ein Stück, erlasse zusammen für 3 M.



Neue japanische Weinbeere.

Kräftige einjährige Pflanzen à St. 60 S., 10 St. 5 M.

Neue stachellose Stachelbeere

(s. Abb.).



Neue stachellose Stachelbeere. à Stück 1 M.

Der Gedanke, Stachelbeeren pflücken zu können, ohne sich zu stechen, wird gewiss manchen veranlassen, diese Neuheit anzuschaffen. Die Früchte sind gross, süs, aromatisch und weichschalig, der Strauch willig wachsend und sehr reichtragend. Die beiden offerierten Sorten sind die besten in Bezug auf Frucht, Wachstum und Stachellosigkeit. In vergangenen Jahren wurden noch 2 andere Sorten angeboten, die jedoch in gewissen Bodenarten und Lagen hier und da wieder Stacheln zeigten. Diesen Uebelstand haben die umstehend beschriebenen Sorten nicht; die wenigen Stacheln, die sie bilden, sind weich und unschädlich.

à Stück 4 M.

Belle de Meaux. Frucht mittelgross, dunkelrot, unbehaart. Geschmack angenehm süss-säuerlich. Wuchs kräftig. 1

Edouard Lefort. Frucht 4 cm lang mit durchsichtig weinroter Schale und angenehm süssem Geschmack. Sehr fruchtbar und kräftig wachsend. 1

U. Weinbeere, neue japanische.

Rubus phoeniculus (s. Abb.).

Herr K. Koopmann, fürstl. Hofgärtner zu Wernigerode, schreibt im „Praktischen Ratgeber“ am 3. November 1895 folgendes über diese Weinbeere: „Neue Weinbeere (Rubus phoeniculus). Eine der edelsten Beerenfrüchte liefert diese Weinbeere, sie ist bisher sehr verschieden beurteilt. Soweit das Urteil ungünstig ausgefallen ist, möchte ich jedoch entschieden zu wiederholten Versuchen anraten.“

Der Strauch ist nicht ganz winterhart, aber leicht zu schützen. Er verlangt nur über Winter Abhaltung der Sonnenstrahlen. Diejenigen Sträucher, welche im vergangenen Winter beschattet waren, haben dem rauhen Harzwinter getrotzt und heuer herrliche Früchte getragen. Dagegen waren die von der Sonne getroffenen Exemplare im Frühjahr wie versengt und haben nun erst wieder Holz fürs nächste Jahr treiben müssen.

Die Weinbeere gehört zu den Brombeeren mit roter Frucht. Die letztere zeichnet sich durch einen unvergleichlich schönen, erhabenen weinigen Geschmack aus und ist ausserordentlich erfrischend. Sie darf auf der hiesigen fürstlichen Tafel von Mitte Juli an bis in den September hinein nicht fehlen. Die Kultur der Weinbeere ist wie die der Brombeere; warme Lage und warmer, nicht zu trockener Boden, spaliertartige Formierung an Draht sehr empfehlenswert; Früchtertrag am vorjährigen Holz, daher fortgesetzte Verjüngung nötig. Jauchedüngung alljährlich erst beim Fruchtansatz. Leichte Winterdecke mit Rohr oder Tannenzweigen.

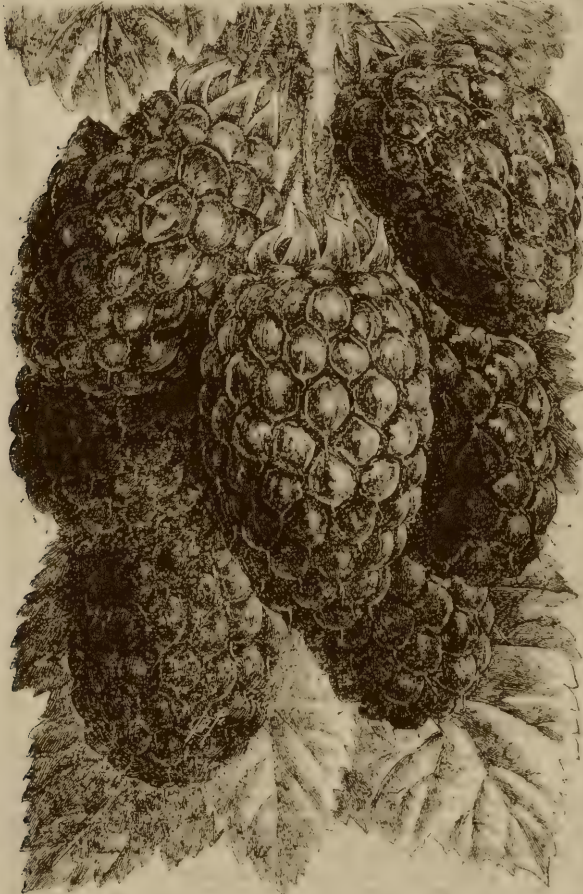
Kräftige einjährige Pflanzen à Stück 60 S., 10 St. 5 M.

Logan-Beere.

Stecklings-Pflanzen.

Diese ist vielleicht die wertvollste aller bisher eingeführten Beerenfrüchte. Es ist eine Kreuzung der Himbeere mit der Brombeere, die Früchte haben die grosse Form einer Brombeere, die Farbe indessen ist die einer Himbeere. Thatsache ist, dass sie eine enorm grosse Brombeere mit herrlichem Himbeer-Geschmack ist. Sie ist ausserordentlich fruchtbar, sowohl im Wuchs als in der Frucht, so dass selbst Pflanzen von nicht höher als 10–15 cm bereits Früchte in grossen Büscheln hervorbrachten. Auch zur Fruchtbereit in Kalthäusern eignet sie sich. In 2 1/2 zöllige Töpfe gepflanzt, bringt sie bereits im Januar die ersten Früchte. Auch hat sie sich als winterhart erwiesen.

à Stück 1 M. 50 S., 2 Stück 2 M. 50 S.



Logan-Beere. Stecklingspflanzen, da Sämlinge unfruchtbar sind. à Stück 1 M. 50 S., 2 Stück 2 M. 50 S.

Billige Angebote ohne ausdrückliche Benennung „Stecklingspflanzen“ sind daher mit Vorsicht aufzunehmen.

Erdbeer-Himbeere

(s. Abb.)

Ebenso wenig wie Spargelsalat oder Spargelerbsen das Resultat einer Befruchtung zwischen Salat resp. Erbsen mit Spargel ist, ebenso ist dies mit der Neuheit Erdbeerhimbeere der Fall und lediglich die Form und Farbe der Früchte haben ihr diesen Namen verschafft. Meines Dafürhaltens ist diese Neuheit eine Brombeerart.



Erdbeer-Himbeere.

à Stück 30–50 S.

mit wirklich dekorativer Blattbildung. Den fast heckenrosengrossen schneeweissen Blumen folgen die leuchtend erdbeerroten Beeren in Form und Grösse einer Ananaserdbeere mit brombeerartigem Geschmack. Ihre Tragbarkeit erstreckt sich über den ganzen Sommer bis zu den Frösten, und kann ich aus eigener Anschauung bestätigen, dass ich eine verlockendere Beerenfrucht, wie die hier offerierte, nicht kenne. à Stück 30–50 S.

Beste Erdbeer-Sorten, junge kräftige Senker.

Versandzeit der Erdbeerpflanzen: Von Ende August an und im Frühjahr bei hier frostfreiem Boden.

Bei Entnahme von über 25 Stück tritt der 100 Stück-Preis in Berechnung.

A. Neue Sorten.

(Grossfrüchtige oder Ananas-Erdbeeren).

Comet. Eine ausgezeichnete Chili-Erdbeere, welche wegen ihrer späten Reifezeit die grösste Beachtung verdient. Frucht gross, rundlich, von orangeroter Färbung, Fleisch weisslich und von allerfeinstem Geschmack. Reifezeit spät bis sehr spät. Die Pflanze ist widerstandsfähig und von grosser Fruchtbarkeit. à Stück 4 S.

100 St. 8 M., 10 St. 1 M. 20 S. — 15

Garteninspektor Ad. Koch. Frucht sehr gross, hellrot. Fleisch rosa, sehr aromatisch; Reifezeit früher als bei Noble. Hat sich in schwerem Boden als die rentabelste und schönste aller Erdbeersorten erwiesen. 1000 Stück 26 M., 100 Stück 4 M. 50 S., 10 Stück 75 S. — 15

Kaiser Wilhelm. Diese vor einigen Jahren eingeführte Sorte kann mit Recht als die allerfrüheste aller bis jetzt existierenden Erdbeeren bezeichnet werden. Frucht mittelgross, länglichrund und schön karmesinrot gefärbt. Bestes, weisses Fleisch, von angenehmem mildem Geschmack. Die Pflanze ist hart und trägt sehr voll. — Die Kultur dieser Sorte ist sehr einträglich, da die ersten Früchte am Markte bekanntlich am besten bezahlt werden. à Stück 4 S.

100 St. 5 M., 10 St. 75 S.

Laxtons Leader. („Leitstern, Führer oder Anführer“). Eine neue Züchtung, die wegen ihres ausgezeichneten Geschmacks als mittelfrühe Sorte sehr empfohlen wird. Die Frucht ist sehr gross, breit und flach und nach dem Ende spitz zulaufend. Die Farbe ist ein helles Rot. Das Fleisch ist rosa, fest und im Geschmack ausserordentlich fein, ein richtiger Ananas-Geschmack. Grosse Fruchtbarkeit. 100 Stück 15 M., 10 Stück 2 M. — 25

Hierbei empfehle No. 6a „Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Lande“

(aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek).

Dieses kleine Schriftchen ist ein praktischer Ratgeber für den Laien und Privatgärtner; es enthält alles Wissenswerte dieser Kultur in klarer leicht verständlicher Form.

1 Exemplar inkl. Porto 33 S. Bei Erdbeer-Aufträgen über 3 M. wird dasselbe gratis beigegeben.

Neuheit! „St. Joseph“ (Rubicunda).

Allerneueste immertragende grossfrüchtige Ananas-Erdbeere.
Die Erdbeere der Zukunft!



Allerneueste immertragende grossfrüchtige Ananas-Erdbeere.
Die Erdbeere der Zukunft!

Immertragende Erdbeere „St. Joseph“.

à Stück 40 S., 10 Stück 3 M., 100 Stück 20 M.
Samen von dieser prächtigen Neuheit offeriere im Samenkatalog unter No. 6851.

Diese neue Sorte hat selbst die höchsten Erwartungen weit übertroffen. Sie ist für den Gartenliebhaber wie für den Fachgärtner ein wahres Juwel und unentbehrlich für beide, denn **sie trägt im freien Lande überreich den ganzen Sommer bis in den November**, d. h. bis starke Fröste einsetzen, und wenn man ihr, im Topf gepflanzt, ein gutes sonniges Plätzchen hinter dem Fenster geben kann, sogar den ganzen Winter. ● Während andere Sorten nur an den Ausläufern zum Teil wieder tragen, treibt diese **fortwährend neue Fruchtstiele** an der Mutterpflanze, sie ist somit ● im wahren Sinne des Wortes eine **grossfrüchtige immertragende** (remontierende) Erdbeere, der wertvolle Erstling einer ganz neuen Rasse. ● Die Frucht ist glänzend rot, mittlerer Grösse und von **angenehm süßem aromatischem Erdbeergeschmack**.



Louis Gauthier, neue grossfrüchtige zweimal tragende Erdbeere.

à Stück 20 S., 10 Stück 1 M. 20 S., 100 Stück 8 M.

à Stück M. 3
Louis Gauthier (s. Abb.). Neue grossfrüchtige zweimal tragende. Erhielt ein Wertzeugnis I. Klasse von der Französischen Nationalen Gartenbau-Gesellschaft. Diese vorjährige Einführung hat sich ganz ausserordentlich bewährt und besitzt sie folgende hervorragende Eigenschaften: **Frucht sehr gross, oft enorm**, von breiter oder runder Form. Farbe weiss mit rosa Anflug. Der **Geschmack** ist wie bei allen hellfrüchtigen Sorten **sehr fein und aromatisch**. Reifezeit **spät**. Die Pflanzen wachsen **üppig** und sind **sehr volltragend** trotz Grösse der Beeren.

Die Bezeichnung remontierend oder immertragend ist dahin zu verstehen, dass fast alle Ausläufer der Mutterpflanze im Herbst auch noch Früchte bringen, so dass man also zwei Ernten von dieser Sorte hat.

100 Stück 8 M., 10 Stück 1 M. 20 S., — 20

Souvenir de Mme. Struelens. Diese Neuheit ist unstreitig die dunkelste, fast schwarze Sorte. Die Frucht ist gross, fest und haltbar. Der Geschmack unübertrefflich aromatisch und süß, das Fleisch schwarzrot.

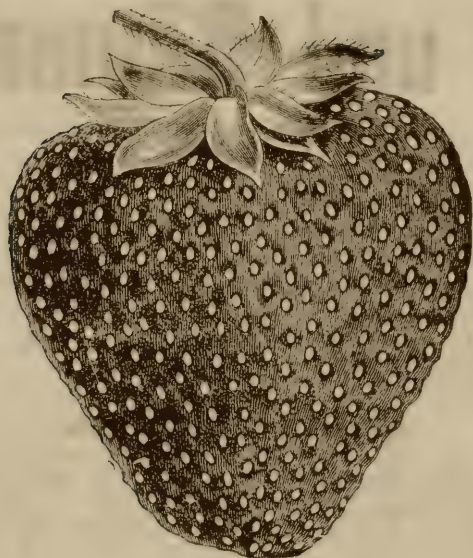
100 Stück 7 M. 50 S., 10 Stück 1 M., — 15

Sensation. Die Riesen-Erdbeere. Diese Sorte bringt Früchte von ungekannter Grösse und sollte schon deshalb in keinem Sortimente fehlen. Die Pflanze hat aber auch ein besonders kräftiges Wachstum, nur muss ihr gute Düngung und, wenn nötig, genügend Wasser verabreicht werden, um sie so recht zur Entfaltung ihrer Grösse zu bringen.

100 Stück 4 M. 50 S., 10 Stück 75 S., — 15

Erdbeeren:

143



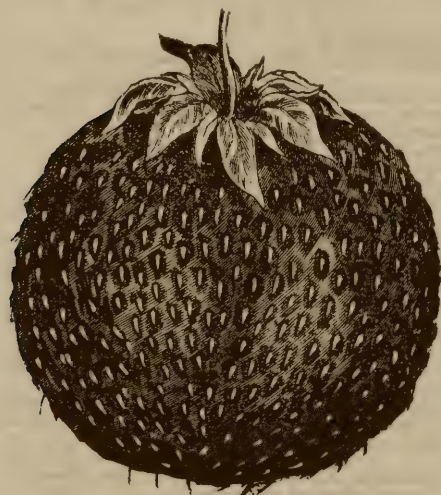
Royal Sovereign (s. Abb.) (Königlicher Herrscher). In dieser Sorte vereinigen sich die Vorzüge aller guten Sorten und sind an ihr namentlich ihre Fröhreife, prachtvolle grosse scharlachrot glänzende Frucht und feines, edles Aroma zu loben. Die Pflanze wächst kräftig und bringt zahlreiche Fruchtstiele, die alle gut ausgebildete Früchte tragen. Sehr zu empfehlen.
1000 Stück 22 M. 50 S., 100 Stück 5 M., 10 Stück 75 S., — 15

Ausserdem offeriere ich zum Anbau im Grossen:
1000 Stück Erdbeerpflanzen in durchaus grossfrüchtigen reichtragenden Marktsorten mit Namen nach meiner freien Wahl mit 20 M., 100 Stück 2 M. 50 S.

B. Bewährte ältere empfehlenswerteste Sorten.

Nachstehende Erdbeeren, die Elite-Auswahl unter Hunderten von Sorten, enthalten das Beste aller Züchtungen. Das Sortiment fand während der Tragzeit von allen Besuchern meiner Kulturanstalten, von Laien wie von Fachmännern, gleich grosse Anerkennung, teils wegen ihrer grossen (6 Früchte dieser Sorten erreichten bei guter Kultur das fast unglaubliche Gewicht von 500 Gramm), teils wegen ihrer aromatischen Früchte, alle aber wegen ihrer ausserordentlichen Fruchtbarkeit. à Stück M. S.

König Albert v. Sachsen. Eine überaus reichtragende Sorte, deren Früchte sich durch enorme Grösse, vorzügliche Haltbarkeit und köstlichen aromatischen Wohlgeschmack auszeichnen.
1000 Stück 20 M., 100 Stück 3 M., 10 Stück 50 S., — 10



Laxtons Noble.

à St. 10 S., 10 St. 60 S., 100 St. 3 M. 50 S., 1000 St. 20 M.

Laxtons Noble (s. Abb.). Eine prachtvolle Erdbeere. Die Früchte sind sehr gross, wohlgeformt und von aromatischem weinartigem Geschmack, mit festem Fleisch und von leuchtend scharlachroter Farbe.
1000 Stück 20 M., 100 Stück 3 M. 50 S., 10 Stück 60 S., — 10

Kaisers Sämling. Hat dieselben Eigenschaften wie König Albert von Sachsen, übertrifft letztgenannte jedoch durch eine um 14 Tage frühere Reifezeit.
100 Stück 4 M. 50 S., 10 Stück 75 S., — 15

Lucida perfecta. Späteste, reichtragende grossfrüchtige Sorte von hocharomatischem Geschmack.
100 Stück 5 M., 10 Stück 75 S., — 15

Walluf (Jukunda). Ganz besonders für Tafel-, Markt- u. Konserventrucht zu empfehlen. Hauptvorzüge sind: Festes Fleisch, feines weinsäuerliches Aroma, aufrechtstehende Fruchtstiele und herrlich leuchtende Färbung. Besonders fällt ins Gewicht, dass sie nicht wie andere Erdbeersorten einer mehrmaligen Umpflanzung bedurfte, sondern auf ein und demselben Standort 7 Jahre hindurch eine unverminderte und anhaltende Tragbarkeit gezeigt hat.
100 Stück 3 M. 50 S., 10 Stück 60 S., — 10

Weisse Ananas. Grosse Frucht, weiss mit feinem rosa Schimmer angehaucht. Fleisch schneeweiss, sehr süss, saftig, schmelzend, mit ganz natürlichem Ananasgeschmack. Vortrefflich geeignet zu Bowlen. Eine in jeder Beziehung empfehlenswerte Sorte, die in keinem Garten fehlen sollte.
100 Stück 5 M., 10 Stück 75 S., — 15

C. Monats- oder immertragende Erdbeeren.

(Mit dem hochfeinen Aroma der Walderdbeere).

Schöne Anhaltinerin. eine sehr ergiebige, feinschmeckende, rote Monats-Erdbeere. Ihrer grossen Früchte wegen sehr zu empfehlen. 100 St. 4 M., 10 St. 60 S., — 10

Die Freigeige. Die Früchte dieser Neuheit erreichen 30 bis 35 mm in der Länge, sind oval und schön dunkelrot gefärbt. Das Fleisch hat schönsten Walderdbeearoma. Der Wuchs ist kräftig und die Fruchtbarkeit unerreicht gross. Es ist mit einem Wort die grösste, feinstschmeckende und reichtragendste Monats-Erdbeere 100 St. 8 M., 10 St. 1 M., — 15

Schöne Meissnerin. Eine der schönsten Monats-Erdbeeren von rahmgelber Farbe mit rotem hochaufliegendem Samen. Ihr Geschmack ist hochfein und vorzüglich gewürzt, die Tragbarkeit bis zum eintretenden Frost eine geradezu erstaunliche. 100 St. 4 M., 10 St. 60 S., — 10

Ruhm von Doeblitz. Eine Bowlen-Erdbeere mit dem Aroma der Walderdbeere. Früchte ganz dunkelrot, grösser als die Monatserdbeersorten und sammeln sich daher viel besser. 1000 St. 18 M., 100 St. 3 M., 10 St. 50 S., — 10



Monats-Erdbeere ohne Ranken.

Rote ohne Ranken (s. Abb.), à Stück 10 S., 10 Stück 60 S., 100 Stück 3 M., 1000 Stück 20 M.

Weisse ohne Ranken, von besonders feinem Aroma (s. Abb.), à Stück 10 S., 10 Stück 50 S., 100 Stück 2 M., 1000 Stück 12 M.

Zwei alte bekannte gute Sorten, die sich nicht nur durch ihre grosse Fruchtbarkeit — sie tragen den ganzen Sommer über bis zum Frost —, sondern auch dadurch auszeichnen, dass sie vollständig rankenlos bleiben. Sie sollten deshalb mehr als bisher in den Gärten Verwendung finden, besonders zur Einfassung der Rabatten etc. Ihr Aroma übertrifft das der Walderdbeeren und eignen sie sich wie letztere zur Bowle, als Dessertfrucht mit Milch oder Wein etc.

D. Ziersträucher und Bäume.

Ornamental shrubs and trees — Arbustes et arbres ornementales — Кустарники и деревья для украшения.

Versandzeit: Bei frostfreiem Boden von Anfang März bis Ende April.

Bei grösseren Lieferungen zur Anlage von Parks, Gärten, Fasanerien etc. etc. kann ich nach vorheriger Vereinbarung äusserst günstige Preise stellen.

Die Preise nachstehender Sträucher-Sortimente sind so billig als möglich, die Exemplare sind sämtlich schön und kräftig entwickelt

Ziersträucher

in kräftigen mehrmals verpflanzten Exemplaren,

	Stück	Preis
100 Stück in 25–50 auserwählten Sorten	40	—
100 — in 25 guten Sorten	36	—
50 — in 25 auserwählten Sorten	26	—
50 — in 12 guten Sorten	17	50
25 — in 10 guten Sorten	10	—
10 — in 10 vorzüglichen Sorten	6	—
10 — in 10 guten Sorten	5	—
10 — in 10 buntblättrigen Sorten erster Wahl	8	—
5 — in 5 buntblättrigen Sorten erster Wahl	4	50

Besonders empfohlen:

Sortimente, die speciell für Vorgärten nach meiner Wahl zusammengestellt sind:

10 Stück schönblühende Sorten mit Namen	7	50
5 Stück schönblühende Sorten mit Namen	4	50
10 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	10	—
5 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	6	—
100 Stück schönblühende und buntblättrige in 50 Sorten	50	—

Decksträucher und Buschbäume,

in besonders starken und kräftigen Exemplaren:

10 Stück in 10 Sorten	8	—
100 — in 25–50 Sorten	60	—

Pyramidenbäume,

wie Eichen, Birken, Ulmen, Pappeln etc.

10 Stück in 10 verschiedenen Arten und Species	15	—
5 — in 5 verschiedenen Arten und Species	8	—

Zierbäume für Schmuckgärten etc.

(Pyramiden-, Halb- und Hochstämme).

100 Stück in auserlesenen Sorten	110	St. bis 125	—
10 — in 10 auserlesenen Sorten	15	—	—
5 — in 5 auserlesenen Sorten	8	—	—

Bunt- u. schönblättrige Zierbäume,

sehr effektiv.

100 Stück prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen und Sorten nach meiner Wahl	125	—
20 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 20 prachtvollen Sorten	32	—
10 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 10 prachtvollen Sorten	18	—
5 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 5 prachtvollen Sorten	9	—

Kugelbäume.

Die nachstehenden Kugelbäume sind in sehr schönen Exemplaren abgebar.

Kugelakazien	100 Stück 125 St.	10 Stück 16 St.	1	60
— ganz extra starke Solitaires hiervon, à 3–4 St.				
Kugelleschen mit schöner kugelförmiger Krone	100 Stück 135 St.	10 Stück 15 St.	1	60
— ganz extra starke Solitaires hiervon, à 2 St.	50 St. 50 St.	50 St. 50 St.	3	—
Kugelmulmen mit kugelförmiger Krone	50 Stück 75 St.	10 Stück 17 St.	50 St.	1
— ganz extra starke Solitaires		à 3 St.	bis 4	—

Kugelbäume:

Salix rosmarinifolia, kugelförmig mit auffallend schöner Belaubung	10 Stück 18 St.	2	—
Caragana spinosa, schönes Kugelbäumchen		1	75

Solitairbäume.

Dieselben eignen sich ganz vorzüglich zur Freistellung auf Rasenplätzen, Wegen, Alleen, Promenaden u. s. w., sind besonders da am Platze, wo man bei der Anpflanzung gleich auf fertige und stärkere Sachen reflektiert.

100 Stück in 20–50 der besten Sorten und Gattungen	300–400 St.		
1 Sortiment v. 20 — — — — —	65–90 St.		
1 — v. 10 — — — — —	35–50 St.		

Trauerbäume

in sehr schön kultivierten Exemplaren.

100 Stück in 10 schönen Sorten kräftiger Qualität	130 St.	—	
10 — — — — —	18 bis 20 St.	—	
5 — — — — —	10 bis 12 St.	50 St.	—
Trauerbirken, sehr effektiv u. zierlich	100 St. 105 St.	1	60
— sehr starke Solitaires, 3 m hoch	à 3 St.	bis	5
Trauerkirschen, zierlich			2
Trauerbuchen, sehr kräftig	à 3 St.	bis	4
Trauerulmen, auch sehr effektiv auf Friedhöfen	100 Stück 125 St.	2	—
Trauerberberischen, Blätter schön geformt, mit roten Früchten	100 Stück 105 St.	1	60
Trauerweiden	10 Stück 15 St.	1	75
Trauerhaselnüsse, einer der schönsten Trauerbäume		3	—
Trauerlinden		3	—
Trauereschen	100 Stück 100 St.	1	60
Trauer-Erbsenbaum, Caragana arborescens pendula, hängender Erbsenbaum, reizend und beliebt	100 Stück 105 St.	1	75
Trauerleichen, prachtvoller Trauerbaum, 10 Stück 15 St.	extra starke Solitaires	3 St.	bis 6
Trauer-Silber-Ahorn		2	—

Alleebäume.

Die Stammhöhe dieser Bäume beträgt circa 2 bis 3 m.

Dieselben sind sämtlich gerade gewachsen, schön bekront und gut bewurzelt, die Preise sind der Stärke angemessen gestellt:

100 Akazien, gewöhnliche, 65 St.	8	—
100 Acer platanoides, Spitz-Ahorn, 125 St.	15	—
100 — — — — — ca. 2½ m hoch ohne Krone, 35 St.	5	—
100 Birken, gemeine, 90 St.	12	—
100 Acer pseudoplatanus, Berg-Ahorn, 125 St.	15	—
100 — — — — — ca. 2½ m hoch ohne Krone, 35 St.	5	—
100 Eschen, gewöhnliche, 90 St.	12	—
100 Gleditsia 80 St.	10	—
100 Vogelbeeren, Sorbus aucuparia, 80 St.	10	—
100 — — — — — ca. 3 m hoch ohne Krone, 35 St.	5	—
100 Salix Brizensis, blutrote Dotterweide, 105 St.	12	—
100 Linden, grossblättrige, 8–10 cm Umfang 125 St.	15	—
100 Ulmen 8–10 cm Umfang 90 St.	12	—
100 Erlen 8–10 cm Umfang 45 St.	6	—
100 Silberpappeln, sehr stark	16	—
10 Kastanien, rotblühende	25	—
10 italienische Pappeln, sehr stark	16	—
10 — — — — — kräftig	12	—

Promenadenbäume

in schön kultivierten circa 2 bis 3 m hohen Exemplaren.

100 gefüllte Rordorn, extra starke, kräft. Exemplare, 135 St.	10 Stück 13 St.	2	—
100 — — — — — kräftige Kronenbäumchen, schön, 90 St.	10 Stück 10 St.	1	25
100 — — — — — ca. 2½ m hoch ohne Krone, 60 St.	10 St. 7 St.	1	—
100 Bluthorn, 2 bis 2½ m hoch, 150 St.	10 Stück 18 St.	2	—
100 — 3 bis 4 m hoch, 250 bis 300 St.	10 St. 30 bis 40 St.	4–5	—
10 — ganz extra starke Solitaires, Prachtexemplare, 6–8 cm Stammdurchmesser, 100 bis 150 St.	12 bis 18	—	—
10 Goldulmen, Louis van Houtte (Franz Deegen jr.) von so prachtvoller und sonnenbeständiger Belaubung wie die Goldelche	25 St.	3	—
10 Silberbirken, blutrote Blätter	25 St.	3	—
10 Kirschen, gefülltblühende, reizend	18 St.	2	—
100 Acer plat., Reitenbachi, Blut-Ahorn, 150 St.	10 Stück 18 St.	—	—
100 — — — — — Schwedleri, Scharlach-Ahorn mit scharlach-roten Blättern, ganz prachtvoll für feine Alleen 150 St.		—	—
10 — — — — —	18 St.	—	—

Ziersträucher und Zierbäume:



Hydrangea paniculata grandiflora (Kronenbäumchen) à Stück ohne Kübel 2 M

à Stück M 3

Besonders empfohlen:

Hydrangea paniculata grandiflora (s. Abb.), das schönste und effektivste aller blühenden Kronenbäumchen mit ausserordentlich langer Blütedauer (ohne Kübel)

Syringa vulgaris, wohlri. Flieder, Kronenbäumchen
Viburnum Opulus, Schneeball, Veredelte Kronenbäume

Ins freie Land gepflanzt, bilden diese drei Sorten als Kronenbäumchen einen reizenden und effektvollen Gartenschmuck, besonders für Vorgärten.

Einige Ziersträucher und Zierbäume,

die ich wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften besonders empfehle:

Acacia Neo-Mexicana (Robinia), Eine immerblühend. Akazie mit prächtigen, rosafarbenen aufrechtstehenden Blütentrauben. Vollständig winterhart

— **pendulifolia purpurea** (Pseud-Akazie), Trauerakazie mit grossen dunkelroten Blüten, niedrig

— **hispida**, herrlich in grossen lilasfarbenen Trauben blühend. Halb- und hochstämmig, 10 Stück 15 M

1 Sortiment Akazien in 5 schönen, niedrig veredelten buschigen Exemplaren 7 50

Acer dasycarpum Wieri laciniatum, reizender Ahorn mit schlitfblättriger Belaubung 1 50

— **Negundo fol. arg. var.**, weissbuntblättriger Ahorn, reizend, durch seine weissbuntblättrige Belaubung von grosser Schönheit,

— niedrige Sträucher 100 Stück 45 M, 10 Stück 6 M — 80

— halbstämmige Kronenbäume 100 Stück 75 M, 10 Stück 8 M 1 —

— hochstämmige Kronenbäumchen 100 Stück 100 M, 10 Stück 12 M 50 3 1 50

— sehr starke Solitaires und sehr starke Pyramiden à 2 M bis 3 —

— **plat. Schwedleri**, die jungen purpurroten Triebe sind beim Austrieb von prachtvoller Aussehen, niedrige Veredelungen 100 Stück 45 M, 10 Stück 7 M — 75

— **Reitenbachi**, Belaubung purpurrot, im Herbst schwarzrot, fast so schön wie die Blutbuche, niedrige Veredelungen 100 Stück 45 M, 10 Stück 7 M — 75

Acer Pseudoplatanus Simon Louis freres (Franz Deegen Jr.), hell- und dunkelgrün, mit Hell- und Tiefrosa und Weiss schattiert, herrliches Kolorit, niedrige Veredelungen 100 Stück 45 M, 10 Stück 7 M — 75
schöne Hochstämme und schöne Pyramiden, 10 St. 18 M 2 —
Calycanthus floridus mit dunkelbraunroten Blüten und herrlich erdbeerartigem Geruch, niedrig 10 Stück 9 M 1 —
Carpinus betulus in 5 schönen Sorten 7 M 50 3
Cornus alba Späthi, Blätter sind bronzegrün, mit Goldgelb breit eingefasst und leiden selbst bei der grössten Hitze nicht, niedrig 1 50
Corylus avellana atropurpurea, Blattnuss mit purpurroten Blättern, effektiv, trägt auch grosse, wohl-schmeckende Früchte 100 Stück 45 M, 10 Stück 6 M — 80
— Kronenbäumchen 2 M 50 3 bis 3 —
— **aurea**, Goldnuss mit metallisch goldglänzender Belaubung, hochstämmige Kronenbäumchen, 1 bis 1 1/2 m hoch 2 M 50 3 bis 3 —
10 niedrige Sträucher 11 M 1 20
Crataegus oxyac. Pauls new double scarlet, der schönste gefüllte, dunkelrot blühende Weissdorn, 10 Stück 7 M 50 3 1 —
Cydonia japonica 10 schöne Sorten 10 M 1 —
Cytisus Laburnum semperflorens, Neuer immerblühender Goldregen. Sehr empfehlenswert 2 —



Deutzia hybrida „Lemoinei“

à Stück 1 M, 2 Stück 1 M 60 3.

Deutzia hybrida „Lemoinei“ (s. Abb.), prachtvoller Neuheit. Überdeckt sich ganz mit reizenden schneeweissen Blüten, wächst kräftig und ist vollständig hart. Eine der schönsten u. empfehlenswertesten Einführungen, die weder im kleinsten Vorgarten, noch im grössten Parke fehlen sollte.

Fagus sylvatica atropurpurea foliis roseis marginatis, Wandervolle grossblättrige rosa mit Purpurrosa gerandete neue Blutbuche, extra! à St. 3 M bis 10 —

Fraxinus excelsior luteis mit goldfarbener, schön gefiederter Belaubung 10 Stück 9 M 1 —

Hoch- und Halbstämmig 10 Stück 12 M 1 50

— **aurea** mit schönem, goldgelbem Holz, besonders prächtig im Winter, 100 Stück 60 M, 10 Stück 7 M 50 3 1 —

5 Stück schöne Eschen in 5 der effektivsten Sorten 6 —
Juglans nigra, schwarze Walnuss mit schmal gefieder-ten Blättern, hochstämmig 10 Stück 15 M 2 —

Ziersträucher und Zierbäume:

Ligustrum robustum marginatum aureum. a Stück 4/5
Klmer der empfehlenswertesten buntblättrigen Ziersträucher
Malus Parkmanni fl. pl. prächtig karminroter, neuer Zierapfel 1 —
— **Scheideckeri**, mit röschenartigen, prächtigen, rotgefüllten Blüten 2 —
5 Stück prächtige Zieräpfel in 5 der schönsten Sorten 6 —

Populus alba Bolleana, Pyramiden-Silber-Pappel. ein prächtiger Pyramidenbaum mit herrlicher, silberweisser Färb. (s. Abb.)
10 Stück 1 bis 1 1/2 m hoch 15 1/2
10 2 2 1/2 m 25 1/2 3
extra starke Solitaires 3—5 m hoch 4 1/2 bis 5 —

— **canadensis aurea, goldblättrige, canadische Pappel.**
100 niedrige Sträucher 45 1/2
10 6 1/2 — 75
— 10 Hochstämme oder starke Pyramiden 15 1/2 2 —

5 St. Pappeln in 5 schönen Sorten. 6 —
Prunus triloba, im zeitigen Frühjahr mit reizend gefüllten, rosensroten Blüten übersät. Wohl der schönste und frühlühendste Zierstrauch für deutsches Klima.
Niedrig 10 Stück 6 1/2 — 80
Halbst. 10 — 14 1/2 1 50
Hochst. 10 — 20 1/2 2 50

a Stück 1/2 1/2
— **Pissardi, Blutpflaume** mit schwarzroten Blättern, prächtiger Zierstrauch
10 Stück niedrig veredelt 10 1/2 1 20

Ptelea trifoliata aurea. Der schönste Zierstrauch mit goldgelb. Belaubung, die sich auch in den stärksten Sonnenstrahlen nicht verliert 1 —

Quercus ped. Concordia. Goldeiche, bekannt als einer der schönsten Zierbäume.
10 St., ca. 1 1/2 m hoch 15 1/2 1 75
prächtige Solitaires, je nach Stärke 5 1/2 bis 10 —

Dauvessipendula 10 St., ca. 2 m hoch 18 1/2 2 —
extrastarke starke Solitaires, 3-4 m hoch 5 1/2 bis 8

Populus alba Bolleana, Silberpappel, ca. 2 m hoch 3 1/2

Quercus ped. fastigiata, Pyramiden-Eichen.
100 Stück 100 bis 150 1/2, je nach Stärke
10 15 1/2 — 2
extra schöne starke Solitaires, 2—3 m hoch. 4 1/2 bis 8 —

— **fol. arg. pictis, Silber-Eiche.**
10 kräftige Exemplare 18 1/2 2 —
sehr kräft. Pyramiden u. Hochstämme 3 1/2 bis 5 —
extra starke Solitaires 4 1/2 bis 8 —
— **sessiliflora purpurea, dunkelrot belaubte Steineiche, niedrig veredelt** 2 —
Halb- und hochstämmige Exemplare und Pyramiden 3 1/2 bis 5 —

Von Eichen besitze ich grosse und reiche Vorräte in schönen Exemplaren und den reizendsten buntblättrigen und schönst geformten Species in allen Stärken; ich offeriere hiervon:

1 Sortiment von 15 Eichensorten, niedrig veredelt und kräftig 24 1/2
1 Sortiment Hochstämme in 10 Sorten, 1 1/2—2 m hoch, in schönen Exemplaren 35 1/2
1 Sort. ganz extra starke Solitaires in 10 Sort. 70—90 1/2

Salix elegantissima pendula, schöne Trauerweide, wurzelechte ca. 1 1/2 m hohe Pflanzen
10 Stück 7 1/2 1 —

1 Sortiment von 5 schönen hochstämmigen edlen und veredelten Weidensorten 8 1/2 —

Sorbus aucuparia fructu dulci, mährische, süsse essbare Eberesche. Die Früchte dieser Neuheit eignen sich vorzüglich zum Einmachen wie Preiselbeeren etc. und geben ein erfrischendes gesundes Kompott, Gelee, Marmelade, Saft etc.; auch kann vorzüglicher Wein daraus bereitet werden. Der Baum ist vollständig winterhart und anspruchslos in Bezug auf Boden, Klima und Pflege. Hochstämme a Stück 3 —

— **luteo, Sehr zierende, gelbfrüchtige Eberesche** niedrig 1 50
— 2 —

1 Sortiment schön. **Sorbus, Ebereschen,** in 5 Sorten, wie: quercoides, majestica u. s. w. 6 1/2 —

100 Stück in 5 Sorten 60 1/2 —

Syringa Marie Legray, die schönste weisse Syringa, herrlich duftende grosse weisse Sträusse bildend. Niedrig veredelt 10 Stück 9 1/2 1 —

a Stück 1/2 1/2
Syringa japonica. Neuester japanischer Flieder. Die Blütendolden dieser aus dem nördlichsten Japan stammenden Abart erreichen eine Länge von 40 bis 60 cm und entfalten sich in den Monaten Juli und August. Im deutschen Klima vollständig winterhart 1 20
— **villosa, Brettschneider.** Ebenfalls eine neue japanische Einführung, die sich durch spätere Blütezeit ihrer grossen prächtig rosenrot gefärbten Blütendolden auszeichnet 1 50
— **vulgaris „Andenken an Louis Späth“.** Dies ist unzweifelhaft die schönste existierende Fliedersorte. Die einzelnen Blüten sowohl, wie die Rispen sind sehr gross, von prachtvoll dunkelpurpurner Farbe und halten diesen Farbenton bis zum vollständigen Verblühen 1 25
— **vulgaris, 10 schönste Sorten** 8 1/2

Syringa vulgaris fl. pl. Neue gefüllte Fliederarten.

Durch die an eine gefüllte Hyacinthe erinnernde Füllung dieser Neuheit wird deren Blütedauer bedeutend verlängert. Sie erhielt in Paris und London stets die ersten Preise, was wohl am meisten für ihren Wert spricht. Nachstehende 4 Sorten haben die schönsten und distinktesten Farben des jetzt schon sehr zahlreichen Sortimentes. a Stück 1/2 1/2

Michel Buchner, lilarosa 1 50

Präsident Grévy, dunkelblau 1 50

Léon Simon, Hellblau mit hellkorallenroten Knospen.

Einzige Färbung sowohl unter den einfachen wie gefüllten Syringen 1 50

Madame Lemoine (s. Abb.), Prachtvoll schneeweiss 1 50

1 Sortiment von 10 schönen gefüllblühenden Fliederarten 12 1/2



Neuer gefüllt blühender silberweisser Flieder „Mad. Lemoine“. a Stück 1 1/2 50 1/2, 2 Stück 2 1/2

Ziersträucher und Zierbäume:

Tilia americana alba pendula, Trauerlinde mit graciös hängenden Zweigen mit dunkelgrüner unten silberweiss filziger Belaubung . . . 10 Stück 18 M. 2 —
— plat. filicifolia nova, schön pyramidal wachsende Linde mit zierlicher, Farnkraut ähnlicher Belaubung. 10 Stück 16 M. 1 50
— pubescens macrophylla, herrliche grossblättrige Linde von grossem Effekt. 2 50

1 Sortiment Linden in 5 der schönsten Sorten 7 M. 50 S. —

Ulmus camp. Louis van Houtte (Franz Deegen jr.). Herrliche Goldulme; Belaubung so schön und sonnenbeständig wie die der Goldeiche; eine vielbewunderte prachtvolle Ulmenneuheit; sollte in jeden schönen Garten gepflanzt werden. Niedrig veredelte kräftige Exemplare. 100 St. 70—100 M. 1 20
 10 St. 8—12 M. 1 20
 hochstämmige kräft. Exemplare und starke Pyramiden . . . 100 St. 150 M. 2 —
 10 St. 18 M. 2 —



— campestris corylifolia, mit prächtig braunroter u. schwärzlich purpurfarbener Belaubung; starke Pyramiden und Solitaires 3 M. 50 S. bis 4 50
— campestris eleg. fol. arg. var., graugrüne Belaubung mit breiter silberweisser und rosafarbener Umrandung; reizend, niedrig veredelt 1 50
— Dampieri Wrederi Pyramiden - Goldruster, goldarben m. grünlichen Schein, der einzige bis jetzt existierende goldfarbene Pyramidenbaum 10 St. 20 M. 2 50
 sehr kräftige Expl. 3 M. bis 4 —
Ulmus 10 Stück, sehr kräftig, 20 M. 2 50
 extra starke Solitaires 3 M. bis 5 —
1 Sortiment von 10 der schönsten Ulmen 15 M. —
 100 St., sort. in 10 Sort. 100 M. —

Buxus-Pyramiden (s. Abb.).

Dieselben lassen sich vielseitig und da sie sehr unempfindlicher Natur, mit grossem Erfolg verwenden, sowohl ausgepflanzt in das Freie als Solitärpflanzen, wie auch in Kübeln an Treppenaufgängen etc.; sehr dekorativ!
 1 Paar 12 bis 20 M., 1 Stück 5 bis 9 M.
 Mit Kübel 1 Stück 1 M. teurer.

Koniferen.

Ich führe dieselben in den empfehlenswertesten und schönsten Varietäten, die unsere harten Winter ohne Störung ertragen. Grössere Partien zu Anlagen erlasse zu billigen Preisen, welche auf Verlangen gern brieflich mitgeteilt werden.

Bitte bei den Bestellungen besonders zu bemerken, ob die Koniferen in Töpfen resp. Kübeln verschickt werden sollen oder nicht. Preise für Prachtexemplare, von 2 m Höhe und darüber, stehen brieflich zu Diensten.

Ein Sortiment Koniferen von 10 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit 20—30 M.
Ein Sortiment Koniferen von 5 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit 10—30 M.

Weidenstecklinge.

Nach langjähriger Erfahrung empfehle die unten genannten als die besten Sorten. Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.

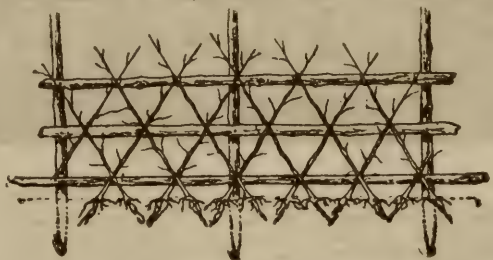
Braune Mandelweide, *Salix amygdalina fusca*.
Grüne Buschweide, *Salix polyphylla*.
Englische Steinweide, *Salix Kerkii*.
Lange Blendweide, *Salix rubra angustifolia*.
Violette Blutweide, *Salix pruinosa*.
Gelbe Königs-Hanfweide, *Salix viminalis regalis*.
 Stecklinge von 25 cm Länge, jede Sorte 100 St. 90 S.,
 1000 Stück 6 M., 10000 Stück 50 M.
 50 Stück in 5—10 Sort. 4 M.
 100 „ 5—10 „ 6 M.

Weissdornpflanzen.

Hierzu empfehle ich aus Heinemanns Gartenbibliothek:

No. 6d: Die Kultur des Weissdorns, das Exemplar 30 S. 3 —
 100 Stück 1. Qualität, kräftige 3jähr. verpflanzte . . . 3 —
 1000 — 1. — — — — 25 —
 10000 — 1. — — — — 200 —

Schwedischer Bocksdorn, **Schottische Zaunrosen**, **Hainbuchen** etc. etc. Stehe auf Verlangen mit brieflicher Offerte zu Diensten.



Pflanzweise der Weissdornpflanzen. Pflanzweite 10 cm.

E.EliteharterSchlingsträucher.

Ornamental climbing plants — Plantes grimpantes de pleine terre — Вьющиеся кустарники.

Versandzeit: Bei frostoffreiem Boden von Anfang März bis Ende April.

Die Schling- und Klettersträucher, die Lianen der Gärten, sind zur Dekoration nackter Baumstämme, zur Bekleidung von Mauern und Säulen, wie zur Bildung von Lauben und Schattengängen unentbehrlich, und verleihen den Gärten einen malerischen und grotesken Charakter. Die in folgenden Sortimenten offerierten Arten und Varietäten gehören zu den besten, die der Handel zu bieten hat.
 Ich erlasse:

1 Sortiment von 5 Sorten nach meiner Wahl 3 M.
1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl 6 M.
 1 Stück 3 M. S.

Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein. Für rauheres Klima die schönste, raschwachsende Schlingpflanze. 10 Stück 3 M. — 40
— fol. varieg. Buntblättriger wilder Wein. Sehr schön 1 20

Ampelopsis muralis, selbstklimmender wilder oder Jungfernen-Wein. Der einzige an Mauern etc. selbstklimmende wilde Wein, der unsere norddeutschen Winter aushält.
 1 Stück 1 M., 2 Stück 1 M. 60 S., 10 Stück 7 M.

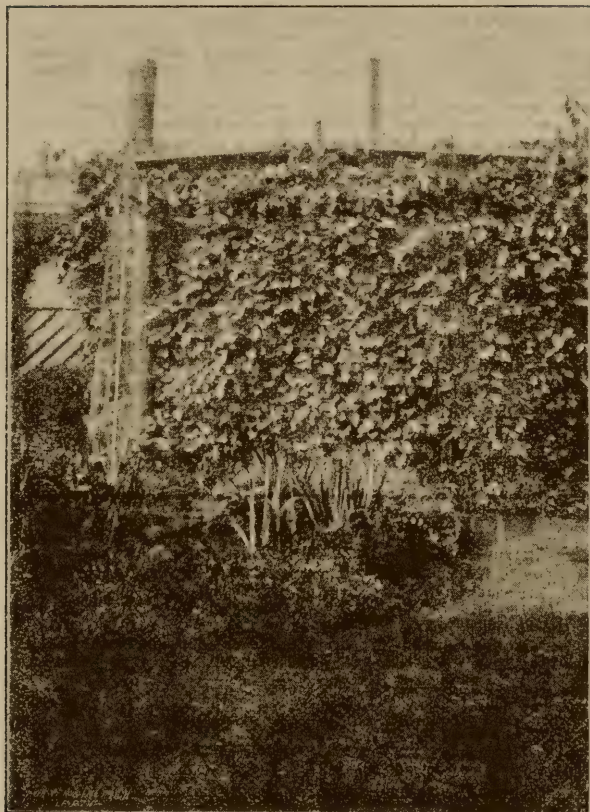
Ampelopsis Veitchii. Einer der schönsten selbstklimmenden Schlingsträucher, der auch ohne Nachhilfe die glatteste Wand überzieht. Kräftig wachsende Veredlungen, die bekanntlich im Gegensatz zu Stecklings- und Sämlingspflanzen deutsches Klima gut überstehen. 1 Stück 1 —

Aetnidia polygama. Von Japan eingeführter Schlingender im Freien ausdauernder Beerenstrauch. Eignet sich, wie Herr Hofgartendirektor Graebener in Karlsruhe berichtet, zur Bekleidung von Mauern, Zäunen etc. Die essbaren Beeren haben süssaromatischen Wohlgeschmack. Genannter Herr empfiehlt die Anpflanzung auf wärmste.
 1jähr. Sämlinge 1 Stück 60 S.

Aristolochia Sipho, grossblättrige Osterluzel. Eine der imposantesten Schlingpflanzen in starken, sehr langen und vielverzweigten kräftigen Exemplaren 2 —

Bignonia grandiflora 75
— radicans, Trompetenstrauch 60
— sanguinea praecox 75
Glycine (Wistaria) chinensis, blaue Traubenwinde.
 Eine der schönsten Schlingpflanzen, mit herrlichen bohnenartigen dunkelblauen, wohlriechenden Blütentrauben . . 1 50
— multijuga. Mit Blütentrauben von 75 cm bis 1 m Länge. Färbung der Blumen wie bei vorgenannter . . 1 50
Lonicera brachypoda fol. aureis var., goldgelb geädert 50
— flava, gelbblühendes Geissblatt 50
— Hallii, echtes Geissblatt (Jelängerjelleber); die weissen Blüten duften wie Orange und blühen anhaltend . . 40
— punicea, scharlachrotes Geissblatt 40
— semperflorens, prächtiges immerblüh. Geissblatt, im Herbst und Winter mit unzähligen korallenrot glänzenden Beeren besetzt 60
— sinensis, chinesisches Geissblatt 40
Periploca graeca, griechische Winde 50
Rosa rubifolia, Kletterrosen . . . 5 Sorten 2 M. 50 S. 60
Rubus americanus, Brombeeren, 5 schöne Sorten 2 M. 60
Salpichroma rhomboidum, Maiblume der Pampas. Sie bedeckt in kurzer Zeit kahle Mauern, Lauben, Gitter, trockene Baumstämme, Balkons etc. u. wächst ebenso freudig zwischen dem Häusermeer grosser Städte wie auf dem flachen Lande, ganz besonders empfiehlt sie sich an See- und Meeresküsten, überhaupt da, wo infolge des starken Windes andere Schlingsträucher nicht gedeihen wollen. Im Winter friert sie zurück, so dass die überzogenen Gegenstände durch die Bedeckung während der feuchten Jahreszeit nicht faulen. Zu Versuchen empfohlen.
 1 Stück 1 M., 10 Stück 7 M. 50 S., 100 Stück 50 M.

Schlingsträucher:



a Stück M. 3

Vitis riparia odoratissima (s. Abb.). Wohlriechender Wein, vollständig winterhart. Die schönste und bestdeckende Schlingpflanze. Die Belaubung gleicht dem edlen Wein 1 50

Hedera, Epheu.

Als härteste, anspruchslose und sehr dekorative Zimmerpflanze kann ich den Epheu zu vielseitiger Verwendung warm empfehlen.



Hedera, Epheu (nur in Topfpflanzen abgebar).

1 Sortiment Hedera von 10 schönen Sorten 4 bis 8 M.
1 5 2 M. 50 S.

Epheu:	a Stück	M.
Hedera algeriensis fol. var., buntblättriger	60	3
— conglomerata, schön für Felspartien	50	
— cordata, grossblättriger, herzförmiger Epheu	75	
— dentata, grossblättriger, sehr schön	60	
— digitata aurea, geschlitzblättriger	75	
— foliis pictis, kleinblättriger, weiss panachierter	50	
— Hendersoni variegata, m. silbergrauer Belaubung	150	
— Helix, einheimischer Epheu für Gräber etc., 10 St. 4 M.	50	
— — variegata, panachierter	60	
— hibernica, bekannter für Gräber etc., 10 St. 3 M.	40	
— — marginata, schön weissbunt	50	
— foliis variegatis, gelb panachiert	75	
— marginata argentea, schön weissbunt	100	
— pannonica, kleinblättriger, zierlich geformt	75	
— pennsylvanica, stark geschlitzblättriger	75	
— rhombea foliis varieg., mit eleg. weissbunter Belaubung	60	
— Roegneriana, mit grossen herzförmigen Blättern	60	

Clematis. Die ausdauernde Waldrebe.

Meine Sammlung ist sehr reichhaltig und befinden sich ca. 200 im Freien ausdauernde Sorten dieser Pflanzengattung in Kultur. Die vielseitige Verwendung der Clematis, die in Deutschland noch sehr wenig gekannt ist, und durch welche man einen dauernden Flor, sowohl ausgepflanzt ins Freie, als auch im Kübel oder Topf, erzielen kann, besteht in folgenden verschiedenen Kulturmethoden:

- Als Schlingpflanzen für Häuser (im Verein mit Aristolochia Siphio höchst effektiv), Mauern, Geländer etc. bis 10—12 m hoch.
- Als Einzelpflanze für Rasenparterres an Draht-Ballons, Pfählen mit und ohne Schirm, Spiralkordons etc.
- Als Feston zur Verbindung von hochstämmigen Rosen, Pfeilern etc.
- Als Deckungspflanze für Felspartien, Baumstämme etc.
- Wenn niedergebakt wie Verbenen, lassen sich dieselben mit grossem Effekt zur Teppichgärtnerei verwenden.
- Als Topf- oder Kübelpflanze an Drahtfächern, Ballons oder Schirmen gezogen, eignen sie sich vorteilhaft fürs Zimmer und Gewächshaus.

Zur Sicherheit des guten Erfolges ist es nötig, bei Einsendung der Bestellungen die Art der Verwendung anzugeben, damit die dafür passendsten Sorten ausgewählt werden können. Die Kultur bietet keine Schwierigkeiten dar; beim Pflanzen wähle man nur eine fette Erde, vermisch mit etwas Lehm und Sand, bedecke dieselbe mit verrottetem Pferdedünger oder sonstigen gleichwirkenden Substanzen; ausserdem bewirkt ein öfteres Begiessen mit aufgelöstem Dünge ein robustes, schnelles Wachstum und einen langanhaltenden üppigen Flor. Im ersten Jahre thut man wohl, die Zweige auf die zu bedeckende Fläche zu leiten, während in späteren Jahren von allem oben Erwähnten nichts mehr nötig ist, und die geringe Mühe wird durch den prachtvollen, mit jedem Jahre zunehmenden Flor auf das Reichlichste belohnt. Noch bemerke, dass die gefülltblühenden Sorten oft erst im zweiten oder dritten Jahre wirklich gefüllt blühen.

Der Versand beginnt, sobald es die Witterung zulässt, und kann bis zum Herbst stattfinden, da in Töpfen kultivierte Pflanzen bei frostfreiem Wetter stets mit Erfolg ausgepflanzt werden können.

Mein Specialverzeichnis von sämtlichen in Kultur befindlichen Sorten wird jedem Interessenten auf Wunsch kostenlos zugeschiedt.



Links: Clematis graveolens 10 Stück 5 M., a Stück 75 S.
Mitte: Clematis Jackmani-Klasse 1 M.
Rechts: Clematis montana grandiflora, wohlriechende, 10 Stück 5 M., a Stück 75 S.

Ferner empfehle ich: „F. C. Heinemanns Gartenbibliothek“ No. I: Die Clematis, Einteilung, Pflege und Verwendung. Nach dem Englischen übersetzt von Hofgarteninspector Hartwig und F. C. Heinemann. Zweite verbesserte Auflage. Preis I. M. 50 S., per Kreuzband I. M. 60 S.

Clematis (Fortsetzung):

- 10 schöne Sorten für den **Frühjahrsflor** 10 —
 5 schöne Sorten desgleichen 6 —
 1 Stück desgleichen 1 25
- 10 schöne Sorten für **Sommer- und Herbstflor** 13 50
 5 schöne Sorten desgleichen 7 50
 1 Stück desgleichen 1 25
- 10 Sorten aus allen Klassen für **immerwährenden Flor** 10 —
 5 Sorten desgleichen 6 —
 1 Stück desgleichen 1 25
- 100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl **aus allen Klassen** 80
- 100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl **aus einer Klasse** 100 —
- Zum Treiben** geeignete Sorten, à Stück 2—4 —

Neuheiten:



No. 187.

Clematis Frau Hedwig Heinemann

(s. Abb.).

Eine neue gefülltblühende Clematis. Sie ist ein Sämling, den ich vor einigen Jahren erzog und genau auf seinen Wert prüfte, und der sich als eine ganz hervorragende Neuheit bewährt hat. Er gehört zur Lanuginosa-Klasse und zeichnet sich ganz besonders durch ausserordentlichen Blütenreichtum und durch sehr grosse aussergewöhnlich dicht- und regelmässig gefüllte Blumen von lebhaft rötlich-violetter Farbe aus. Im ersten Jahr nach der Anpflanzung bringt diese Clematis, wie viele der übrigen gefüllten Sorten, mehr einfache Blumen, um so üppiger und auffallender ist ihre Blumenfüllung in den nächsten Jahren.

No. 186. **Clematis Jackmani alba.**

Die einzige weisse Sorte der mit Recht beliebtesten Jackmanigruppe 1 25

No. 206. **Clematis Jackmani atrorubra**

(Madame E. André). à Stück 4

War schon die Einführung der Clematis Jackmani rosea, rubra und alba eine Errungenschaft für diese so beliebte Klasse, so ist es bei der obengenannten in noch viel grösserer Masse der Fall. Sie bringt uns die vielgesuchte dunkelsamtigrote Farbe und hat im übrigen die prächtigen Eigenschaften der Stammart 2

No. 204. **Clematis Jackmani rosea**

(Mad. Baron-Veillard).

Die Färbung dieser Sorte ist heller als die vorgenannte, ihr Blütenreichtum geradezu enorm zu nennen, eine ausserordentlich raschwachsende und sehr widerstandsfähige Sorte. Sehr empfehlenswert 1 25

No. 188. **Clematis Jackmani rubra**

(Mad. Furtado Heine).

Es war dies die erste grossblumige Clematis, deren Farbe die Bezeichnung „rot“ beanspruchen kann. Sie erhielt auf allen Ausstellungen, wo sie in Konkurrenz trat, die ersten Preise und ist gleich der Clematis Jackmani die bedeutendste Einführung ihrer Art 2

No. 143. **Clematis coccinea** aus Texas.

Ist hochkletternd, bringt brillantscharlachrote fleischige, kleine glockenförmige Blumen . . . 10 Stück 6 M. 50 S. 75

No. 203. **Clematis Davidiana.**

Eine schöne, wenn auch kleinblütige, nicht rankende Stauden-Clematis, deren zahlreiche, aufrechte Triebe in jedem Blattwinkel eine Menge prächtig himmelblauer, glockenförmiger Blumen mit angenehmem hyacinthenartigem Wohlgeruch tragen 1 —

No. 209. **Clematis graveolens**

(s. Abb. S. 148).

Die einzige rein gelbblühende Spielart. Die Blüten sind zwar klein, erscheinen aber derart massenhaft, dass sie einem gelben über die Pflanzen gebreiteten Tuche gleichen. Im Herbst bilden die glänzenden Seidenbällchen ähnlichen Samendolden einen ebenso originellen wie schönen Gartenschmuck bis lange in den Winter hinein. Echt.

10 St. 5 M. 75



Clematis montana grandiflora als schönblühende und angenehm duftende Schlingpflanze sehr zu empfehlen. Unter allen Sorten ist dies die best und schnellwachsende. Es giebt wie gesagt keine bessere Schlingpflanze, die alle guten Eigenschaften vereint, wie schönes und reiches Blühen, angenehmen Wohlgeruch, prächtige Belaubung, rasches Wachstum in allen Bodenarten und gute Ausdauer unserer Winter.

Ich erlasse kräftige Pflanzen à Stück 75 S., 10 Stück 6 M., 25 Stück 10 M.

Clematis, Freilandpflanzen.

Grossblumige Clematissorten nach meiner Wahl aus dem freien Lande, die schon meterlange Ranken gebracht haben, à Stück 2 bis 4 M.

Als unentbehrlich empfehle meinen Clematis-Dünger, à Büchse mit Gebrauchsanweisung 1 M.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

F. Kalthaus-Pflanzen.

Greenhouse Plants — Plantes de serre froide — Оранжерейные растения.

➔ Versandzeit der Hauspflanzen beginnt im allgemeinen Ende April, die zarteren im Mai. ➔

Chrysanthemum

in kräftigen Stecklingspflanzen, die im Herbst sicher blühen.

Neue vom Oktober an blühende Varietäten.

à Stück M. 3

Diese neue Rasse stellt sowohl die früh- wie die spätblühenden Sorten vollständig in den Schatten. Denn während die frühblühenden noch zu einer blumenreichen Zeit ihren Flor entwickeln, daher weniger wertvoll sind, und die spätblühenden von Liebhabern und selbst vom Gärtner oft mangels der nötigen Räumlichkeiten nicht zur Blüte gebracht werden, beginnt der Flor dieser Gattung schon im Oktober und dauert lange bis in das Jahr hinein, wodurch eine empfindlich gewesene Lücke der blumenarmen Zeit gut ausgefüllt wird. Es ist diese Chrysanthemumart daher eine sehr bemerkenswerte Neuheit und wird jedem Blumenliebhaber unentbehrlich sein.

Nach Farbenwahl des Bestellers

10 St. 4 M. — 50
10 — 5 M. — 60

Im Spätsommer erscheint, da es manchem Liebhaber nicht möglich ist, selbst die Pflanzen zum Blühen heranzuziehen, ein Special-Verzeichnis zum Blühen fertiger Pflanzen dieser mit Recht so beliebt gewordenen Modeblume.

Neu erschienen!
Zu beziehen direkt durch mich oder durch jede Buchhandlung.

No. 17 meiner Gartenbibliothek:

Das

„Chrysanthemum“

enthält auf ca. 48 Octavseiten Einleitung (Geschichtliches), Vermehrung, Behandlung der jungen Pflanzen, Anzucht in Buschform, Erziehung der niederen Pflanzen, Erziehung in Pyramidenform, Erziehung zu Hochstämmen, frühblühende Chrysanthemum und deren Kultur zu Ausstellungszwecken, das Düngen, Feinde des Chrysanthemum, monatlichen Arbeitskalender, und führt jeden Laien wie Fachmann zu einem erfolgreichen Kulturresultat.

Preis 1 M.

Besonders empfohlen:

Ein Muster-Sortiment Chrysanthemum, bestehend aus den schönsten und prächtigsten Sorten meiner berühmten Sammlung, in 20 Sorten 8 M., in 10 Sorten 4 M., in 5 Sorten 2 M. 50 S.

Fuchsien.

Alle Fuchsien sind in gut bewurzelten Stecklingspflanzen Anfang Mai abgebar.

Da das Fuchsien-Sortiment bereits auf über 1000 Sorten herangewachsen war, habe ich mich im Interesse meiner werten Abnehmer entschlossen, dasselbe auf eine Elite-Auswahl zu beschränken.

Dieselben repräsentieren das schönste im Welthandel Existierende ihrer Gattung, und sind ohne Ausnahme Prachtblumen in allen Farbenschattierungen.

Ich erlasse hiervon:

Ein Sortiment von 50 Sorten zu	M. 3
— — — 20 — — —	15 —
— — — 10 — — —	8 —
— — — 5 — — —	3 —

Fuchsien für Gruppen ohne Namen, 100 Stück 20 M., 50 St. 12 M., 25 St. 8 M.

Elite-Sortimente für Fuchsienliebhaber

enthalten die schönsten existierenden Sorten und eignen sich sowohl zur Zimmer- wie zur Freilandkultur.

10 Sorten gefüllt- und einfachblühende 3 M. 50 S.,
5 — — — — — 2 M.

Diese Sortimente enthalten die hierunter abgebildeten, sowie die unübertroffene Ampelfuchsie Marinka (Heinemann).



10 Sorten einfachblühender Elite-Fuchsien inklusive der hier abgebildeten, sowie der unübertroffenen Ampelfuchsie Marinka (Heinemann) 3 M. 5 Sorten hiervon 2 M.

Buntblätter. Fuchsien.

No.	à Stück M. 3
376 Golden Treasure. Goldgelb mit bronzefarbenem Reflex	— 50
638 Fleece. Mit goldgelber Balaubung	— 50
486 Gracilis fol. var.	10 Stück 4 M. — 40
324 Meteor. Goldgelb mit roten Blattrippen	— 40
488 Sunray (Sonnenstrahl). Die schönste bunte	— 60

Fuchsien-Species.

Fuchsia fulgens, eine schöne, kräftig gebaute Species mit grossen, saftiggrünen Blättern und 7—8 cm langen, orangefarbenen Blumen	— 40
— pumila (Tom Thumb)	10 Stück 3 M. — 40
— „Kronen-Bäumchen“. Die zierliche Balaubung dieser bekannten Fuchsie erinnert im Verein mit der kugeligen Hochstammform ganz an die einer Myrte. Doch übertrifft sie diese, sobald sie in die Blütezeit tritt. Uebersät mit Unmassen kleiner dunkelroter Blüten, gleicht sie einem Korallenbouquet und kann man sich etwas Zierlicheres kaum denken	2 —
— gracilis	10 Stück 3 M. — 40
— syringaeifolia Liboni	— 50
— procumbens (Hooker). Eignet sich vorzüglich für Ampeln	10 Stück 3 M. 50 S. — 50
— triphylla, neu! Eine ganz distinkte, feurig-scharlachrot blühende Species, mit dunkelgrüner Balaubung	— 60

Nur botanisches Interesse habende Species wurden ausgeschlossen.

Hochstämmige Fuchsien-Kronenbäumchen.

Grösste Spezialkultur dieser Gattung

Meine grossen Vorräte gestatten mir, diese Fuchsien-Kronenbäumchen zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen, welche zu der Mühe und Sorgfalt der Kultur in keinem Verhältnis stehen, abzugeben

Hierzu bemerke, dass diese Bäumchen nicht aus alten ausgeputzten Buschformen erwachsen, sondern in zwei Jahren zu bleistiftglatten geraden Stämmchen mit Kronen herangezogen sind. Dieselben stehen nicht in grossen, sondern des billigeren Portos wegen in **kleinen** Versandtöpfen.



10 Sorten gefülltblühender Elite-Fuchsien inklusive der beiden abgebildeten 4 M, 5 Sorten hiervon 2 M 50 S.

a) **Fuchsia hybrida**, Hochstamm, je nach Grösse und Seltenheit der Sorten 2, 3 und 4 M

Meinen hochstämmigen Fuchsien gebührt der erste Rang unter den Erscheinungen der krantartigen Modepflanzen, und keine andere kann mit ihnen in Anmut und Eleganz verglichen werden. In üppiger Kraft erhebt sich der glatte braungefärbte Stamm von 1 bis 1 1/2 Meter Höhe, seine Zweige und Aestchen zu einer Krone ausrundend, welche schon durch die Fülle der saftigen Blätter einen ganz angenehmen Sommerschmuck bietet. Ausserdem ist dieser schöne Bau mit unzähligen, reizenden Blüten behängt, von denen jede, einem leicht bewegten Glöckchen ähnelnd, sich an den losen Umrissen des Geästes wiegt. So bildet das Ganze eine Erscheinung voll Lieblichkeit und bezaubernder Anmut.



Fuchsia gracilis oder **Hybrida-Hochstamm** mit Festons von **Pilogyne suavis**. Circa 1 m 25 cm bis 1 m 50 cm hoch. à Stück 2 und 3 M, 2 Stück *Pilogyne suavis* 75 S.

b) **Fuchsia gracilis**, Hochstamm,

(s. Abb.) à Stück 2 und 3 M

Die Hochstämme der *Fuchsia gracilis* gewähren durch die reizende myrtenartige Belaubung einen überraschenden Effekt, der sich während der fast den ganzen Sommer andauernden Blütezeit noch bedeutend steigert, so dass die Kronen von weitem einem zierlichen Korallenbouquet gleichen.

Georginen.

Dahlia — Georgina — Георгины.

Versandzeit: ab Mitte Mai. Knollen vom Herbst bis zum Frühjahr.

Alle Georginen sind als Pflanzen und als trockene Topfknochen zu angegebenem Preis abgebar, letztere jedoch nur vom Herbst bis Frühjahr, so lange der Vorrat reicht. Sobald Knollen vergriffen, erlaube ich mir, wenn nicht anders vorgeschrieben, die etwa bestellten in blühbaren Pflanzen zur geeigneten Auspflanzzeit im Mai nachzuliefern.

I. Kaktus-Dahlien.

25 ältere schönste Sorten in distinkten Farben	7 M — S.
10 — — — — —	3 M — S.
5 — — — — —	1 M 75 S.

Die seit einigen Jahren mit Recht so beliebten Kaktus-Dahlien, Abkömmlinge der bekannten Georgine oder Dahlie **Juarez**, haben sich durch ihre groteske Form und auffallende, aparte Schönheit eine hervorragende Stellung bei allen Blumenliebhabern erobert, und noch jedes Jahr entstehen neue Sorten dieser prächtigen Rasse, welche die alten an Schönheit und Farbenreichtum übertreffen. Meine ausgedehnten Kulturen der letzten Jahre haben ganz hervorragende **Neuheiten** ergeben, die bei allen Besuchern und auf verschiedenen Ausstellungen grosses Aufsehen erregten.

Echte Kaktus-Dahlien, Schwarzpurpurne Schattierungen.

No.	à Stück M S.
163 The Czar	1 50
112 Die Unvergleichliche (Matchless)	50
113 Purple Prince	50
56 Duke of Clarence	50
131 Major Hawkins	50

Scharlachrote Schattierungen.

114 Gloriosa	1 —
145 Oporto Tait	1 —
140 Miss Annie Jones	1 —
167 Cycle	1 —
132 Cannells Scarlet	1 —
83 Ernest Cannell	50
1 Juarez	50
86 Sir Roger	50
142 Mrs. Wilson Noble	50
102 Bertha Mawley	50

Kaktus-Dahlien (Fortsetzung):

Blutrote Schattierungen.

No.		à Stück M. S.
139	Mrs. Hewett	1 —
147	Ensign	1 50
135	Mrs. Montefiore	— 50

Feuerrote Schattierungen.

137	J. E. Frewer	— 50
160	Cannells Rival	1 50
152	Endymion	1 50

Orangerote Schattierungen.

166	Pumilus	1 50
133	Marquis	1 —
136	Miss Jeanne Basham	1 —
127	F. Humphries	— 50

No.	Orangerote Schattierungen.	à St. M. S.
148	Füsilier	1 50
164	Geo. Jull	1 50

Chamoisfarbige Schattierungen.

157	Britannia	2 —
158	Bridensmaid	1 50
159	Royal George	1 50
162	A. J. Angus	1 50

Bläulichviolette Schattierungen.

144	Austin Cannell	1 —
168	Cinderella	1 50
126	Mrs. Thonger	— 50
130	Earl of Pembroke	— 50
118	Ernest Glosse	— 50
78	Robert Cannell	— 50

Echte Kaktus-Dahlien.



Ein

Muster-Sortiment Kaktus Dahlien,

wie nebenstehende Abbildung, von
10 verschiedenen Sorten meiner
 Wahl **7 M. 50 S.**, ein solches
 von **5** Sorten **4 M.**

Vorgenannte Sortimente können, soweit
 der Vorrat reicht, den Samenbestellungen
 in trockenen Knollen beigelegt werden.

Die passendste Versandzeit der jungen blühbaren Pflanzen ist ab
 Mitte Mai, zu welcher Zeit dieselben direkt in das Freie gepflanzt
 werden können.

Kaktus-Dahlien (Fortsetzung):

Lila Schattierungen.

No.		à Stück	M.	3.
172	Loreley		1	50
143	Beatrice		1	—
134	Leonora		—	50
150	Atlanta		1	—
141	Minnie		1	50

Weisse.

123	Mrs. Francis Fell	—	50	
146	Keynes White	—	1	50
115	Mrs. Peart	—	50	

Gelbe.

116	Lady Penzance	—	50	
128	George Marlow	—	50	
129	Harmony	—	50	
117	Marie Hedlier	—	1	
151	Mabel Keith	—	1	

II. Georginen, neueste riesenblumige.

Nicht zu verwechseln mit den sogenannten grossblumigen Arten, welche durch diese Klasse vollständig in den Schatten gestellt werden.

1 Mustersortiment dieser riesenblumigen Georginen in
10 Elite-Sorten nach meiner Wahl 4 M.
5 Elitesorten meiner Wahl 2 M. 50 3.

Besonders empfohlen:

Grossfürst Alexis, die schönste riesenblumige, weiss mit zart Fleischfarbe behaucht, in Zellenform, einzig in dieser Klasse, extra! — 75

III. Georginen, schönste grossblumige.

Ich führe unter dieser Abteilung nur solche Sorten, welche sich durch auffallende Farbe und Zeichnung auszeichnen.
10 Stück 3 M., à Stück 40 3.

IV. Georginen, Zwerg-Sorten.

In den schönsten Farben und Zeichnungen.
10 Stück 4 M., à Stück 50 3.

V. Georginen, Liliput-Sorten.

Sehr wertvoll für Bindezwecke. 10 Stück 4 M., à Stück 50 3.

VI. Georginen, Dahlien, neueste einfache Varietäten.

Die einfachen G. haben eine Vollkommenheit in jeder Beziehung erreicht, die sie für jeden Garten geradezu unentbehrlich machen besonders auch wegen der ausgezeichneten Verwendbarkeit ihrer hocheleganten Blumen für alle Arten Bindezwecke.

— Nach meiner Wahl à Stück 40 3., 10 Stück 3 M. —



Einfache Georginen oder Dahlien.

∞ Muster-Sortimente ∞

der schönsten einfachen Dahlien, nur Elite-Sorten, sowohl passend als unübertroffene Gartenzier, wie als elegante Schnittblume etc.
10 Elite-Sorten 5 M., 5 Elite-Sorten 3 M.

Scarlet-Pelargonien

(auch Zonal-Pelargonien und Geranien genannt).

Geranium — Geranium zonale — Pelargonium zonale — Скарлетъ Пеларгонія.

— Versandzeit ab Mai. —

Wie bei den Fuchsien, so auch hier, habe ich im Interesse meiner verehrten Abnehmer aus der Masse der jährlich erscheinenden Sorten alles gestrichen, was nicht durch Schönheit der Blumen oder der gesamten Pflanzenform den Anspruch auf Blumen ersten Ranges machen kann.

a. Einfachblühende.

(s. Abb. S. 154.)

Neueste grossblumige Sorten.

à Stück 50 3., 10 Stück 4 M., 20 Stück 6 M. 50 3., 100 Stück 30 M.

Von älteren Sorten erlasse:

10 Stück 2 M. 50 3., 25 Stück 4 M.

50 — 11 M. — 3., 100 — 20 M.

100 — ohne Namen 18 M.

Niedrige Sorten für Freilandgruppen

No. in 5 Hauptfarben.

437 West-Brighton-Gem. Das schönste Scharlachrot, extra!

412 Henri Jacobi. Dunkelstes Amarantkarmesin.

389 Königin Olga von Württemberg. Dunkelrosenrot mit weisser Mitte.

436 Duchesse de Cars. Die schönste niedrige weisse Varietät.

444 Surprise. Lachsfarben, sehr reichblühend.

No.

507 Madame Geduldig. Prächtigt atlasglänzendes Rosa.

Von vorstehenden erlasse:

1 Stück 40 3., 10 Stück 3 M., 100 Stück 24 M.

517 Météor. Die schönste feurig blutrote grossblumige Scarlet-Pelargonie à Stück 50 3., 10 Stück 4 M.

471 M. Poirier. Die sogenannte blaue Pelargonie. Die violett-roten schön geformten grossen Blumendolden rechtfertigen die genannte Bezeichnung und empfehlen dieselben's einzig in ihrer Art.
à Stück 75 3., 10 Stück 6 M.

b. Gefülltblühende.

Von neuen Sorten erlasse:

à Stück 50 3., 10 Stück 4 M., 20 Stück 6 M. 50 3., 100 Stück 30 M.

Von älteren Sorten erlasse:

10 Stück 2 M. 50 3., 25 Stück 6 M., 50 Stück 11 M., 100 Stück 20 M.

100 Stück ohne Namen 18 M.

Pelargonien (Fortsetzung):



Neueste grossblumige einfachblühende Scarlet-Pelargonien,

(s. S. 153.)

à Stück 50 S., 10 Stück 4 M., 20 Stück 6 M., 50 S., 100 Stück 30 M.

c. Buntblättrige Scarlet-Pelargonien.

Die buntblättrigen Pelargonien bilden eine hervorragende Zierde unserer Gärten. Grössere und kleinere Gruppen von verschiedenfarbigen Sorten in geschmackvollen Formen zusammengestellt, auch im Verein mit Teppichbeet-Pflanzen, Iresine etc. sind im grünen Rasen von unbeschreiblichem Effekt. Zusammenstellungen für solche Gruppen liefere ich zu den billigsten Preisen bei Angabe der Beetgrösse. Ebenso jedoch, wenn nicht noch schöner, gedeihen die buntblättrigen Pelargonien im Zimmer. Ganz besonders eignen sie sich für sonnig gelegene Fenster; dort wachsen sie freudig und gewähren durch die prachtvoll gezeichneten Blätter im Verein mit ihrem Blütenflor einen reizenden Anblick, während die meisten anderen Zimmerpflanzen, der grellen Sonne ausgesetzt, leider zu Grunde gehen.

I. Bronzefarbige.

Für Freiland-Gruppen sehr geeignet.

Ich erlasse dieselben in den besten, gangbarsten Sorten
à Stück 40 S., 10 Stück 3 M., 100 Stück 20 M.

Black Vesuvius, schwarzblättriges Pelargonium,
à Stück 60 S., 10 Stück 5 M.

II. Drei- und vierfarbige.

à Stück 50 S., 10 Stück 4 M.



III. Weissbunte und gelbe

(besonders für Einfassungen empfehlenswert).

No. à Stück 40 S., 10 Stück 3 M.

41 **Mme. Sallerot**, Weiss-grün; bekannte Einfassungspflanze,
100 Stück 20 M., 10 Stück 3 M., à Stück 40 S.

IV. Gefülltblühende, buntblättrige.

à Stück 75 S., 10 Stück 6 M.

d. **Pelargonium peltatum**, Epheublättriges Pelargonium (s. Abb.).

Das Farbenspiel und die Grösse der Blumen der epheublättrigen Pelargonien haben so überraschende Fortschritte gemacht, dass eine gleich dankbar blühende und leicht kultivierbare Zimmerpflanze kaum zu finden ist. Besonders effektiv ist sie als Ampelpflanze oder am Topfspalier gezogen. 5 Stück 2 M., à Stück 50 S.



∞ Muster-Sortiment ∞

der schönsten und neuesten grossblumigen gefüllten Epheupelargonien im prächtigsten Farbenspiel, 5 Elite-Sorten 3 M.

e. Grossblumige englische Odier-Pelargonien.

Mein Sortiment enthält ausschliesslich schöne, neuere und allerneueste unübertroffene Sorten. Ich erlasse hiervon:
10 Stück 6 M., à Stück 75 S.

Einige empfehlenswerte Teppich- und Gruppen-Pflanzen.

Цвѣты для ковровыхъ клумбъ.

Die Preise gelten nur für Frühjahrsvermehrung. Bei grösserer Entnahme bedeutende Preisermässigung.

Beginn des Versandes im Mai. zur geeigneten Pflanzzeit! Die mit † bezeichneten sind ausdauernd.

Die Preise per 100 oder 1000 Stück lassen sich im Herbst nicht bindend feststellen, da der Vermehrungserfolg sehr von der Winter- und Frühjahrs-Witterung abhängig ist. Der Preis der Alternantheren stellt sich per 100 Stück ungefähr auf 8 bis 12 Mk. im Frühjahr, ohne Töpfe. Von kleinblättrigen Pflanzen, wie Alternantheren, Ageratum etc., ist der Bedarf per Quadratmeter circa 150–200 Stück, von grossblättrigen, wie Coleus, Iresine etc. 50–100 Stück, je nachdem man die Anlage rasch effektiv zu haben wünscht. Preisanschlag für auszuführende Teppichbeete wird auf Wunsch eingesandt. Überwinterte Pflanzen zwecks Vermehrung kosten, soweit deren Vorrat reicht, das Doppelte der unten angesetzten Preise!

Reizende Neuheit für Rasenparterres und Vorgärten etc.

„SALVE“

Vorstehende Buchstaben sind 35 cm hoch, 25 cm breit, aus Thon verfertigt und können, wenn mit roten, weissen, gelben Teppichpflanzen bepflanzt, leicht im Rasen eingesetzt werden und bilden so eine schöne neue Zierde des Gartens, gleichsam einen Blumengruss für jeden Eintretenden.

Ich erlasse angeführte 5 Buchstaben (Salve) zu	7 Mk. 50 S.	M. S.
Hierzu gelbblättrige Bepflanzung	2 —	
— rote dunkelblättrige Bepflanzung	6 —	
— weisse silberblättrige Bepflanzung	6 —	

Achyranthes s. Iresine.	10 St.	à St.
Agaven (s. S. 147).	M. S.	M. S.
Ageratum „Kind von Dresden“, das niedrigste und schönste blaue	2 —	— 30
— „Louise Bonnet“, weiss, kompakt	2 —	— 30
Alternanthera amabilis, rot und gelb.	1 20	— 20
— amoena spectabilis, leuchtendrot, die schönste A., ganz echt!	1 50	— 25
— chromatella, chamolus	1 20	— 20
— paronichoides, rot, grün u. gelb, reizend	1 20	— 20
— nana aurea, niedrigste gelbe	1 20	— 20
— purpurea, dunkelbraunrot	1 20	— 20
— (Teleianthera) versicolor, braunrot mit Rosarot	1 20	— 20
— versicolor aurea, gelb	1 20	— 20
† Antennaria tomentosa, niedrig, silberweiss	2 50	— 25
† Centaurea candidissima, silberweiss	2 50	— 30
† Cineraria maritima, silberweiss, Sämlingspflanz.	1 50	— 20
† Cerastium tomentosum, silberweiss, niedrig	2 50	— 30
† Clematis Jackmani	—	1 —
Coleus Verschaffelti, blutrot	100 Stück 15 Mk.	2 — 25
— Hero, schwarz	100 — 15 Mk.	2 — 25
— Citrone goldgelb	100 — 15 Mk.	2 — 25

Obige 3 Sorten sind die besten für Freilandgruppen.

Freiland-Coleus-Neuheiten.

Goldperle, goldgelb	4 —	— 50
Fürst Hohenlohe, rotbr. m. rosenrot Aderung	4 —	— 50
Schwarze Perle, schwarzbraun	4 —	— 50
Kaiser Wilhelm, grünlichgelb mit hellen Adern	4 —	— 50

Vier neue Sorten für Teppichgärtnerei mit fein geschlitzten, distinkt gefärbten Blättern und niedrigem, kompaktem Wuchs, die sich noch dadurch ganz besonders auszeichnen, dass ihre Färbung, auch der vollen Sonne im Freien ausgesetzt, konstant und schön bleibt, ohne wie dies bei vielen andern Sorten der Fall war, zu verblasen.

Cuphea platycentra, mit unzähligen scharlachroten Blumen	100 Stück 10 Mk.	2 50 — 30
Echeveria secunda	3 —	— 40
— metallica	à Stück 1 Mk. bis	— 2 —
— Desmetiana	—	1 50
Zur Teppichbeetbepflanzung empfehle besonders obige 3 Sorten.		
Fuchsia pumila, 20–30 cm Höhe, bildet reizend schöne, mit Blüten übersäete pyramidale Büsche	3 —	— 40
— gracilis foliis variegatis, buntblättrige	—	— 50
Guaphalium lanatum, weissblau	2 —	— 25
— miniatum, Sehr schön silberweiss, niedrig und feinblättrig	2 —	— 25
† Hedera hibernica, grossblättriges Ephen.	10 St. 3 Mk. bis	5 —
— je nach Grösse 40 S. bis	—	— 60
Herniaria glabra, die feinste grüne Teppichpfl.	2 50	— 30

Iresine Lindeni, dunkelblutrot	10 St.	à St.
— Biemülleri, schönste	1 50	— 20
— Verschaffelti splendens, feurigkarmesin	3 —	— 40
— foliis aureis reticulatis, gelb und rot geädert	2 —	— 30
— Wallisi, Höhe 20 cm, dunkelbraunrot	1 50	— 20
Kleinia repens, silberweiss behaucht, reizend	2 —	— 30
Lantana, Zwergsorten:		
— Schneeball, reinweiss	2 50	— 30
— Dr. Faust, reingelb	2 50	— 30
— Jacqueminot, leuchtend rot	2 50	— 30
— Lilli, rosa	2 50	— 30
Lobelia „Kaiser Wilhelm“, intensiv blau, Sämlingspflanzen	100 Stück 2 Mk.	— 25 —
Lobelia „Schwabenmädchen“, Stecklingspflanzen, Kornblumenblau mit grossem weissem Auge	100 Stück 10 Mk.	1 50 — 25
† Mentha Pulegium gibraltarica, Pelzartig wachsend, grasgrün	2 30	— 30
Mesembrianthemum cordifolium varieg., Höhe 10 cm	2 —	— 30
Pyrethrum partheniifolium aureum discoidum, Blüht gelb. Das geeignetste für Teppichbeete, da, wenn auch nicht ganz streng im Schnitt gehalten, die gelben Blumenknöpfe nicht vom Laube zu unterscheiden sind. Samenpflanzen	100 Stück 1 Mk. 80 S.	— 20 —
Pelargonien, s. S. 154	—	—
Salvia argentea, grossblättriger Silbersalbei	2 —	— 25
Santolina incana, Feine silbergraue Belaubung	2 —	— 25
Sedum carneum variegatum, Höhe 10 cm, mit nadelartigen weisslichen Blättern	100 Stück 10 Mk.	2 — — 25

† Sedum.

Reizende, im Freien den Winter ausdauernde Miniaturpflanze, zur Bepflanzung von Terrarien, Felspartien und Teppichbeeten sehr zu empfehlen.

	10 St.	à St.
	M. S.	M. S.
acre aureum	— 80	— 10
anglicum	— 80	— 10
dasyphyllum, silberweiss	1 —	— 12
Lyidium purpurrot, reizendes Gegenstück zu dasyphyllum	1 —	— 12
stellatum	— 80	— 10
virosens	— 80	— 10



Besonders empfohlen: Sedum spurium für Ränder, Böschungen, Rabatten, Grabhügel etc. als Kransatz von Rasen, wo solcher verbrennt, oder in Folge Schattens nicht gedeiht. (Sicher anwachsend). Pflanzweite 5 cm.

Stecklinge: 100 Stück 1 Mk., 500 St. 4 Mk., 1000 Stück 7 Mk.

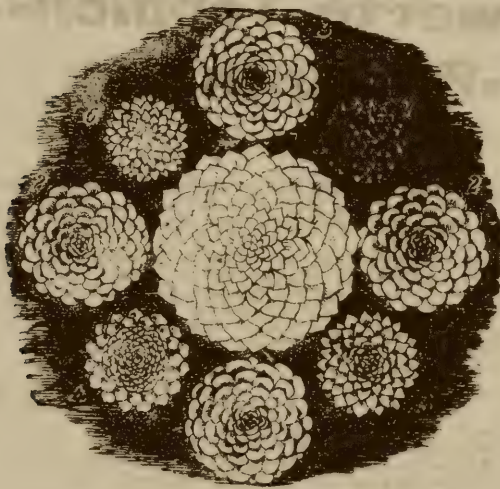
Spergula pilifera, Reizende, saftiggrüne, polsterartige Rasenflächen bildend	1 50	— 20
† Spergula pilifera aurea, wie vorstehend, aber goldgelb	3 —	— 40
Verbenen, 100 Stück Sämlingspflanzen, ab Mai versendbar, in Weiss, Feuerrot und Blau	2 —	—
Stevia serrata albo-marginata, Schönste mittelhohe, weiss und grün gestreifte Teppichpflanze	3 —	— 40

Sempervivum.

Земпервивумъ.

Ein dankbareres und schöneres Material zur Dekoration von im Sommer und Winter gleichmässig effektiv bleibenden Arrangements, Grabhügeln etc. giebt es nicht. Von allen zu solchen Zwecken angebotenen Pflanzen sind die Sempervivum diejenigen, welche, wenn einmal gepflanzt, im Verhältnis zu anderen Teppichpflanzen fast keine Pflege beanspruchen und dabei aussehen, als hätten sie stets in solcher gestanden.

Sempervivum (Fortsetzung):



Sempervivum (1/2 natürlicher Grösse).
No. 1. tabulaeforme. No. 2. tectorum. No. 3. californicum.
No. 5. montanum. No. 6. Funki. No. 7. tomentosum.

Sempervivum:		100 St.	10 St.	à St.
— Brauni		8	1	— 15
— californicum (s. Abb. No. 3)		7 50	1	— 15
— umbriatum		8	1	— 15
— Funki (s. Abb. No. 6)		8	1	— 15
— montanum (s. Abb. No. 5)		10	1 50	— 20
— Reginae Amaliae		10	1 50	— 20



Sempervivum tomentosum.
100 Stück 8 Mk. 10 Stück 1 Mk. à Stück 15 Mk.

Sempervivum tabulaeforme

(s. Abb. No. 1)	100 St.	10 St.	à St.
— tectorum (s. Abb. No. 2)	12	2	— 30
— tomentosum (s. Abb.). Die Spitzen der einzelnen Blättchen sind mit glänzend silberweissen, feinen Fädchen untereinander verbunden, resp. ganz überzogen	8	1	— 15

Ich erlasse nach meiner Wahl:

Ein Sortiment Sempervivum für das freie Land:

100 Stück in 10 Sorten 7 Mk. 50 Mk., 10 St. in 5 Sorten 1 Mk.



Agave.

Je nach Stärke und Seltenheit.

à Stück 2 Mk. bis 50 Mk.

Agaven, Yucca etc.

Агава—Юкка и пр.

Mein Sortiment enthält die schönsten und seltensten Arten, und stehe ich auf Wunsch mit Grössen-Angabe gern zu Diensten. Der Durchmesser der verkauften Pflanzen variiert zwischen 0,10 bis 0,75 Meter.

5 charakteristische Sorten nach meiner Wahl 2 Mk. bis 5 Mk.
10 charakteristische Sorten nach meiner Wahl 5 Mk. bis 20 Mk.

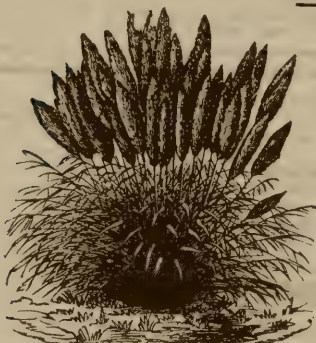
Von Dasyllirion, Agave und Yucca sind schöne Schau-Exemplare vorrätig! Bei Bedarf stehe mit specieller Offerte gern zu Diensten.

Einige empfehlenswerte Gruppen-Pflanzen,

die sich durch raschen Wuchs und schöne Blattform zu Dekoration von Rasenparterres, auch als Einzelpflanzen und zu Gruppen ganz besonders eignen. Некоторые замѣчательные цвѣты.

Ein Sortiment raschwüchsiger Blattpflanzen zur Bepflanzung eines Beetes inkl. Einfassungspflanzen: von ca. 1—2 Mtr. Durchm. 2—3 Mk. — von 2—3 Mtr. Durchm. 6—8 Mk. — von ca. 3—4 Mtr. Durchm. 10—15 Mk.

Vorstehende Preise sind nur Durchschnittsangaben, und lassen sich je nach Seltenheit der dazu zu verwendenden Pflanzen erniedrigen oder erhöhen. Beginn des Versandes nicht vor Anfang Mai.



Cynerium argenteum
(Pampasgras)
10 Stück 6 Mk.
à Stück 75 Mk.

10 St. à St.

Arundo Donax , wird 3 bis 4 m hoch	7	—	80
— foliis varieg., bunthlättiger	—	—	1 50
Canna in diversen Sorten (s. Abb. Blumen-zwiebeln und Knollen).	—	—	—
Cannabis gigantea , Riesenhanf	1 50	—	20

	10 St.	à St.
Centaurea candidissima	2 50	— 30
Coleus , in schönsten Sorten	2	— 25
Eucalyptus globulus , Fieberheilbaum	5	— 60
— amygdalina	—	— 75
Georginen , prachtv. Einführungen. (s. S. 151—152)	—	—
Gyncrium argenteum , Pampasgras (s. Abb.)	6	— 75
Lavatera arborea variegata , Elegante Ein-zelpflanze	—	— 1
Musa Ensete (s. Abb. S. 163), prachtvolle tropische Blattpflanze	Mk. 2, 3 bis	— 10
Nicotiana colossica , schönste und grösste aller einjährigen Blattpflanzen	4	— 50
— wigandoides, Sämlingspflanzen	2	— 25
Perilla nankinensis , chinesisches Erzblatt.	—	—
Samenpflanzen 100 Stück 1 Mk. 50 Mk.	—	— 20
Ricinus in den schönsten Sorten.	1 50	— 20
Samenpflanzen	—	—
Solanum in diversen Sorten , wie z. B. argenteum, purpureum, laciniatum, robustum, quittoense etc., zeichnen sich durch raschen Wuchs und schöne Belaubung aus	2 50	— 30
Tritoma Uvaria grandiflora , prachtholle Herbstblüher	5	— 60
Zea Caragua	1 20	— 15
— japonica fol. variegatis, Bandmais	1 20	— 15

Empfehlenswerte Pflanzen für Salon- u. Zimmerdekoration.

Nachfolgend offeriere eine Elite-Auswahl derjenigen Palmen, Blattpflanzen etc., die auch unter der Hand des unerfahrenen Laien gut gedeihen und eine reizende Zierde für den Blumentisch bilden. Hierzu empfehle (ganz besonders als kleines Geschenk für Damen passend): „Die Kultur und Pflege der Pflanzen im Zimmer“, 5. vermehrte Auflage, aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek. Heft 10. Preis 1 M.

Palmen:

Areca Baueri (Seaforthia robusta). Prachtexpl. 4 M. bis 6 —



Chamaecrops excelsa, circa 1–1½ m hohe, in Kübeln kultivierte Pflanzen (s. Abb.) à Paar 15–20 M. 10 —
— — — mit circa 6–10 Wedeln, ca. 1 m hoch 5 —
— — — mit circa 5–7 Wedeln ca. 80 cm hoch 2 M. bis 3 —



Cocos Weddelliana. Die feinstgefiederte Zimmer-Palme. 3–6 M. Ca. 40 cm hoch.

à Stück M. 3

Corypha australis. Eine der wertvollsten, in jedem Zimmer gedeihenden Palmen. Schöne Pflanzen 5

Kentia Belmoreana, eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen in zwei Grössen 2 M. 50 S. und 10

Forsteriana, ebenfalls eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen, starke Pflanzen in zwei Grössen 2 M. und 7 50

Latania borbonica, bekannte und beliebte Zimmerpalme, in schönen Pflanzen 3 M. bis 6 — und mehr.



Phoenix canariensis. Tadellose Exemplare wie obige Abbildung. à Stück 200 bis 300 M.

Phoenix canariensis. Elegante und harte Zimmerpalme mit schönen charakterisierten Wedeln 3 M. bis 20 —
— *reclinata* 3 M. bis 7 —

Die Dattelpalmen gehören unstreitig zu den schönsten und passendsten für Zimmerkultur.

Hübsche Palmen für den Blumentisch.

10 Stück, je nach Stärke 15 bis 30 M.

5 Stück, je nach Stärke 7½ bis 20 M.

1 Stück von 1 M. 50 S. an upwards.

Kakteen.

Aus meinem reichhaltigen Special-Verzeichnis über Kakteen, welches Interessenten porto- und kostenfrei zu Diensten steht, habe ich nachstehend eine Auswahl hervorragend schöner Sorten zusammengestellt, die das Interesse der Pflanzenfreunde zu erregen berechtigt sind.

Es dürfte wohl kaum eine Pflanzenfamilie geben, die so bescheiden in ihren Ansprüchen an Kultur ist, als die Kakteen, und dabei weist sie eine Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit in ihren Formen auf, dass sie immer und immer wieder die Bewunderung aller Pflanzenliebhaber auf sich lenkt.

Erdmischung für Kakteen.

100 Pfund 7 M. 50 S., 10 Pfund 1 M.

Zusammenstellung einiger hervorragend schöner Kakteen.

Ueber Kultur siehe meine Broschüre Nr. 10 Pflege der Pflanzen im Zimmer. Preis 1 M.

Die Preise sind der Grösse und Seltenheit der Pflanzen entsprechend gestellt.

- à Stück M. S.
Anhalonium Williamsi, Web. (Echinocactus Williamsi, Lem.) 1 M. bis 8 —
Astrophytum myriostigma, Bischofsmütze, 1, 2, 4, 5, 6 M. bis 8 —
 — stärkste 15 M. bis 20 —

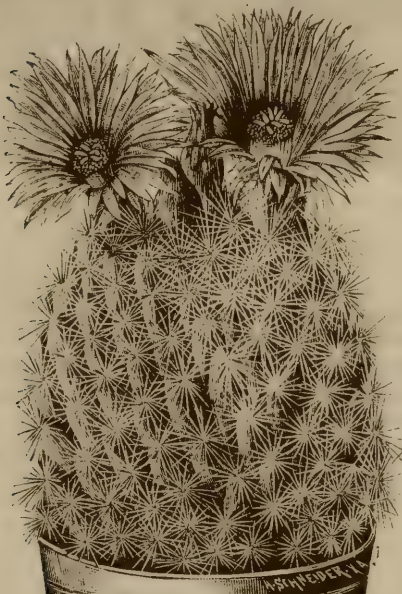


- Cereus flagelliformis** (s. Abb.), Stecklinge 50 S., veredelte wie Abb. 2 M. bis 4 —
 — **grandiflorus**, echt, „Königin der Nacht“, von herrlichem Wohlgeruch 1 M. bis 10 —
 — **nycticalus**, Link, „Prinzessin der Nacht“, ähnlich der „Königin der Nacht“ 50 S., 1 M. bis 10 —

- **Roezli**, neue prachtvolle Species, aus Südamerika, schöne dunkelgrüne Säulen bildend, mit 5–8 cm langen Mittelstacheln bei grösseren Pflanzen. Blumen sehr gross, von roter Farbe 3 M. bis 5 —

- **Seideli**, Lem., leichtbl. 50 S., 1, 2, 3 M. bis 6 —
 — **Serpentinus**, Lag., schön zu Unterlagen 1 M. bis 3 —

- Echinocereus caespitosus**, auf Cereus gepropft 2 M. bis 3 —
Echinocereus chloranthus, Engelm. 2, 3, 4, 5 M. bis 6 —
 — **enneacanthus**, Engelm., prachtv., grosse, purpurfarbige Blumen 50 S., 1, 2, 3, 4, 5 M. bis 6 —



Mamillaria Hirschtiana, à Stück 2 bis 6 M.

- à Stück M. S.
Echinocereus Fendleri, Engelm. 2, 3, 5 M. bis 10 —
 — **mojavensis**, leichter Blüher, prachtvolle grosse Blumen 2 M. bis 5 —
 — **polycanthus**, guter Blüher 1, 2, 3 M. bis 4 —
 — **rigidissimus**, Regenbogenkaktus 3, 4 M. bis 6 —

- Echinocereus**, 10 Sorten meiner Wahl für 6 M.
 — 10 Sorten meiner Wahl in starken Pflanzen für 8 M.
 — 10 — — in stärkeren Pflanzen für 10 bis 20 M.

- Echinopsis Eyriesi cristata**, schön 2, 3 M. bis 5 —
 — **zuccariniana cristata**, veredelt auf Cereus 2, 3 M. bis 5 —
 — **multplex cristata**, Salm., schön 1.50, 3 M. bis 5 —
 — **Pentlandi Maximiliana** 1, 2, 3 M. bis 4 —

- Epiphyllum Russellianum Gaertneri**, neu. Ganz prachtvolle Florblume, dankbar blühend. Blumen leuchtend scharlach, regelmässig geformt, ähnlich wie Cereus speciosissimus, daher ganz verschieden von den übrigen bekannten Epiphyllumsorten. Veredelte Pflanzen 1 M. bis 4 —

- Mamillaria aplanata**, Engelm., im Frühjahr mit grossen, weiss. Blüten und mit roten Früchten besetzt 1, 2 M. bis 5 —

- **bumamma**, Ehrbrg., Sämlinge 1, 2 M. — 5 —
 — **cornifera**, selten 1, 2, 3 M. — 4 —
 — **Maagana**, Pfersd., schön, mit kurzen silberweissen Randstacheln, die Mittelstacheln mit brauner Spitze, echt 1, 2, 3, 4 M. bis 6 —

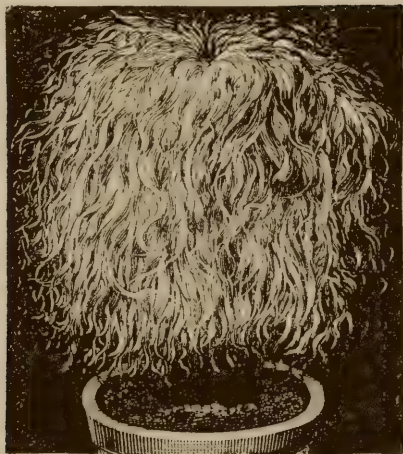
- Mamillaria Hirschtiana**, neu (s. Abb.). Sehr reichblühend, mit grossen rosa bis dunkelroten Blumen 2, 3, 4 M. bis 6 —
 — **maschalacantha** 1 M. — 3 —
 — **nivea**, Wendl. s. bicolor 1, 2, 3 M. — 4 —
 — **nivea cristata**, Hort., veredelt 3 M. — 5 —
 — **uncinata**, Zucc. 1, 2, 3 M. — 5 —



Opuntia microdasys, à Stück 1 bis 2 M.

- Opuntia microdasys**, Lem. (s. Abb.) 1 M. bis 2 —
Pilocereus Bruennowi, Schöne kräftige Pflanzen 4, 6, 8, 10 M. — 15 —
 — **Dautwitzii cristata**, neu. Die schönste Cristata-Art mit fein., reinweiss., wollig. Kamm 20, 30, 40 M. bis 50 —

Kakteen (Fortsetzung):

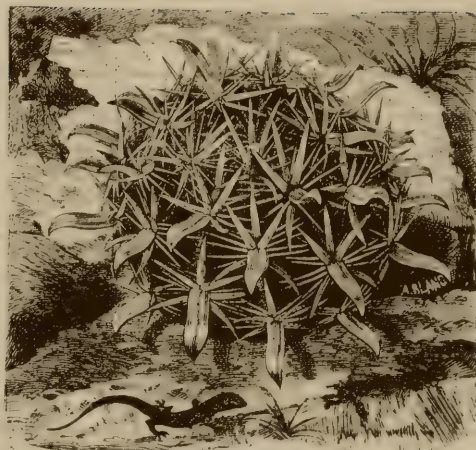


Pilocereus senilis (Greisenhaupt),
à Stück 1 bis 20 M. und mehr.

- Pilocereus senilis**, Lem., Greisenhaupt, Sämlinge à Stück M. 3
 — Original-Pflanzen (s. Abb.) 1 M. bis 2 —
 — starke Prachtexemplare 4, 5, 6, 10 M. bis 20 —
 — Schaupflanzen 1—1 1/2 m hohe 50, 60, 80 M. bis 100 —

- 10 Sorten Cereus meiner Wahl**, in recht verschiedenen, interessanten Formen, für 4 M. bis 8 —
10 Sorten Cereus meiner Wahl, stärkere für 8 M. bis 15 —

- Echinocactus Cachtianus**, Engelm. (setispinus), dankbar blühend 1 M. bis 5 —
 — **cornigerus**, Säml. schön (s. Abb.) 1, 3, 4 M. — 10 —
 — **flavispinus**, gelbstachelig 1, 2, 5, 6, 8 M. — 10 —
 — **crispatus**, DC. 1, 2, 3, 4, 5 M. — 6 —
 — **cylindraceus**, Engelm. (Leopoldi) 2, 3, 4, 5 M. — 10 —
 — **electracanthus**, Lem. (hystriacanthus) 2, 4, 6, 8, 10 M. — 20 —
 — **gibbosus**, DC. 1, 3, 5 M. — 10 —
Grusoni, prachtvolle Species mit langen, breiten, goldgelben Stacheln dicht besetzt, Samen-Pflanzen 1 M. bis 3 —



Echinocactus cornigerus, à Stück 1 bis 10 M.

- Echinocactus Grusoni**, Originale à Stück M. 3
 — **Ottobis tortuosus**, sehr leicht und dankbar blühend 5, 6, 10 M. bis 25 —
 — **scopa candidus**, prachtvoll 2 M. — 5 —
 — **cristatus**, auf Cereus veredelt 4, 6 M. — 8 —
 — **texasensis** 1, 2, 3, 5, 10 M. — 15 —
Le Contei, Engelmann (Devils pin cushion) oder des Teufels Nadelkissen. Dieser ist in der Bestachelung jedenfalls der schönste Echinocactus. Stacheln sehr lang, breit und ineinander verwoben, bei einigen Exemplaren rot, bei anderen gelb.
Original-Pflanzen 3, 5, 8 M. bis 10 —
 — sehr starke Pracht-Exemplare 12 M. — 20 —
 — **multicostatus**, Hild., seltene Art, 50 M., 1, 2, 3, 4, 5 M. — 6 —

- 10 Sorten Echinocactus meiner Wahl in recht verschiedenen interessanten Formen, je nach Grösse** 12, 20 M. bis 30 —

- Echinocereus Berlandieri**, Engelm. 1 M. bis 3 —
 — **caespitosus**, Engelm., sowohl in der Bewaffnung als auch in Blüte und Geruch eine der schönsten Kakteen, die in keiner Sammlung fehlen darf. 50 M., 1, 2, 3 M. bis 5 —



Phyllocactus Cooperi, weissblühend, wohlriechend,
à Stück 50 M. bis 1 M. 50 M.

Blätterkaktus. Phyllokakteen.

Sie gehören mit zu den leicht zu kultivierenden, dankbar und sicher blühenden Zimmerpflanzen, deren Anschaffung ich jedem Blumenfreund angelegentlichst empfehlen kann, denn von allen Zimmerpflanzen vertragen sie die grössten Unbilden der Zimmerkultur wie auch die unerfahrenste Behandlung eines angehenden Blumenliebhabers am leichtesten. Am meisten verbreitet ist der gewöhnliche hellrote, und sollte man sich doch für das wenige Geld die jetzt existierenden und hierunter angebotenen prachtvollen weissen, gelben, purpurroten etc. anschaffen, viele mit **feinstem Wohlgeruch**. Unter den weissen sind mindestens ebenso schöne als die vielgenannte und bewunderte „Königin der Nacht“.

Aus meinem grossen Sortiment habe ich nachstehend nur einige der hervorragenden Sorten namentlich aufgeführt.

- à Stück M. 3
Phyllocactus Cooperi, weissbl., wohlriechend (s. Abb.) 50 M. bis 1 50 —
 — **atrosanguineus**, grossbl., purpurkarmin 75 —
 — **kermesinus magnus**, grossblumig, leuchtend karmesin 1 —
 — **tatifrons**, blüht wie die Königin der Nacht, wohlriechend 1 M. bis 2 —
 — **nifens**, milchweiss, wohlriech. 1 50 —
 — **Pfersdorff**, weisslich wohlriechend 75 M. bis 1 50 —
 — **Wrayi**, citronengelb, dankbar alle Jahre blühend, mit feinem Wohlgeruch. Sehr selten 3 —

- Ein Sortiment Phyllocactus in**
 10 schönen Sorten 8 M. — 13
 Dasselbe in 5 Sorten 2 M. 50 M.

Kakteen (Fortsetzung):

Angehenden Liebhabern besonders empfohlen:
Miniatürkakteen in Miniaturtöpfen

10 Stück in 10 Sorten 3 M. 3/4 bis 4 —
 100 " " 10 " 60 —

Kakteen und Succulenten in Miniaturtöpfchen
 100 Stück 30 M., 10 Stück 3 M. 50.

! Obige Preise verstehen sich für Sorten meiner Wahl! !

Einige succulente Pflanzen.

Agaven siehe Seite 156.

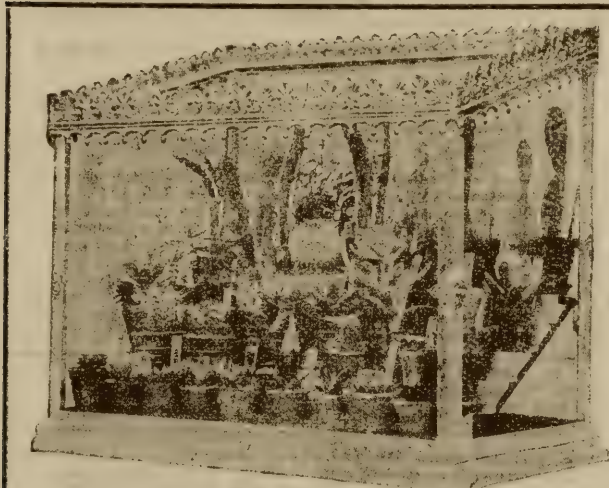
Aloe picta 50 St. 3/4 bis 2 —

— *variegata*, Lin., eine der hübschesten Zimmerpflanzen 75 St. 1, 2 bis 4 —

Mesembrianthemum tigrinum, in Form und Zeichn. der Blätter das schönste (s. Abb.)
 10 St. 4 M., 1 St. 50 St. 3/4 bis 1 —



Mesembrianthemum tigrinum, 10 Stück 4 M.,
 a Stück 50 St. 3/4 bis 1 M.



Gesetzlich geschützt (D. R. G. M. No. 19522).
 Fig. 3. Heinemanns Miniatürkakteenhaus mit Stange und einem Sortiment Succulenten.

Modell A.

Höhe 40 cm., Länge 45 cm., Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.) a Stück

1. Häuschen mit herausnehmbarer Treppenterrasse und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung 16 50
3. Häuschen (s. Fig. 3) mit Treppenterrasse und einem Sortiment von 25 Succulenten und Kakteen einschl. Verpackung 29 —
5. Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung 7 50

Modell B.

Höhe 34 cm., Länge 36 cm., Breite 26 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

1. Häuschen mit Treppenterrasse und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung 12 60
3. Häuschen (s. Fig. 3) mit Treppenterrasse und mit einem Sortiment von 16 Succulenten und Kakteen einschliesslich Verpackung 20 50
5. Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung 7 50

Araucaria excelsa, Zimmerschmucktanne,

auch Norfolk-Tanne genannt.

Eine der prächtigsten und nobelsten Dekorationspflanzen für Zimmer und Salon. Als Geschenk auch dem verwöhntesten Pflanzenliebhaber stets willkommen. Wo genügend Helligkeit im Zimmer oder am Fenster, gedeiht sie prächtig. Auch kann man sie im Sommer im Freien kultivieren, nur muss sie vor allzu grellem Sonnenschein geschützt werden.

In Grösse von ca. 2-3 Etagen M. 4 bis 5 —

" " " " 3-4 " M. 6 —

" " " " 4-5 " M. 7 bis 10 —



Verschiedene Blattpflanzen.

Unter dieser Abteilung empfehle ich Pflanzen, die ihrer dekorativen Blätter oder ihres interessanten Habitus wegen beliebt sind und zur Zimmerkultur als sehr dankbar besonders empfohlen werden.

Akazien f. Zimmerkultur, Sämlingspflanzen 5 Sort. 2 50 — 60

Aralia Sieboldi. Eine der beliebt. Zimmer-Blattpflanz. 1 bis 2 —

Araucaria Bidwilli, starke Schaupflanzen 8 —

Aroideen, Anthurium, Philodendron etc., 5 Sorten meiner Wahl 10, 2 bis 3 —

Asparagus tenuissimus, Zierspargel, neu! Die feinst belaubte und zierlichste Zimmerpflanz. 10 Stück 3 M. — 70

— *plumosus nanus*. Fast noch schöner als vorgenannte 1 50

Nachfolgende Arten von Begonien zeichnen sich teils durch prachtvoll gefärbte Blätter, teils durch reichen Blütenfior aus:

Begonia Credneri, ausgezeichnete Winterblüher 75
albo-picta 75
argentea guttata, prachtvoll 1 —
cupreata 75
fuchsioides 50
metallica 75
punctata 75



Aspidistra elatior, eine der härtesten Zimmerpalmen (Plectogyne).
 a St. 1 bis 2 M.

Aspidistra elatior, (Plectogyne, s. Abb.), eine der härtesten Zimmerblattpflanzen. Je nach Stärke der Pflanze a St. M. 1 bis 2 M.

Blattpflanzen (Fortsetzung):



Begonien, Schiefblatt, 10 Sorten, allerneueste à St. prachvoll gezeichnete Rex- und Rex-Diadema-Varietäten (s. Abb.) 5 Mk. — 60



- à Stück Mk. 3
- Begonia** Mad. Leonett . . . 1 —
- **Président de Burenille** . . . 1 —
- **hybrida Margaritae**, neue dankbar blühende Sorte . . . 75
- Bromeliaceen**, in 5 prachvollen Sorten 7 Mk. 50 3 —
- Caladium**, fünf buntblättrige Prachtsorten 3 Mk. 50 3 — 80
- Citrus chinensis**, ohne Früchte 2 50
- m. Fruchtansatz (letzte nur im Herbst) Mk. 4 bis 10 —
- Coffea arabica** (s. Abb.), arabischer Kaffeebaum, vorzügl. für Zimmerkultur 2 Stück 1 Mk. — 60

Coffea arabica, arabischer Kaffeebaum, 2 Stück 1 Mk., à Stück 60 3.

- Coleus**, 10 schönste Sort. (s. Abb. Topfgewächssamen) 4 Mk. —
- Croton**, 5 Sorten, beste Varietäten . . . 12 Mk. 2 50
- Cyperus** (s. Abb. Wasserpflanzen).
- Dracaena** (Cordylina). Je nach Grösse und Seltenheit 1 Mk. bis 10 —
- Einzelne starke Schaupflanzen 10 Mk. bis 25 Mk.

Evonymus, japan. Buchsbaum, 10 Stück in schönen Sorten Mk. 4 — 50

- japonicus fol. aureis var., prachvoll goldgelb u. grün gestreift, wundervoll, ca. 60—70 cm hohe Pyramiden 1 50

Sehr empfehlenswerte, immergrüne, unempfindliche und dekorative Zimmerpflanze.

- Eugenia australis**, hübsche myrtenartige Zimmerpfl. 1 —
- Farne** für temperiertes Haus, Zimmer-Aquarien, Terrarien (Adiantum, Pteris etc.)
- 10 schönste Sorten 6 Mk., 5 schönste Sorten 2 Mk. 25 3 — 50
- für Zimmerkultur passend . . . 50 3 bis 1 50

- Ficus elastica**, Gummibaum, 10—15 Blätter . . . à Stück Mk. 3 — 2 bis 3 —
- Grevillea robusta**, Eine sehr hübsche zierlich u. dicht belaubte aparte Zimmerpflanze . . . 1
- Gynura aurantiaca**, Prachtv. sautigviolett schillernd — 75
- Hibiscus Cooperi**, sehr schön buntblättrig . . . — 75
- Laurus**, Lorbeer, Kronenbäume und Pyramiden 40 Mk. bis 100 —
- Maranten** . . . 5 schöne Sorten 7 Mk. 1 50



Musa Ensete, à Stück 2, 3 bis 10 Mk.

- Musa Ensete** (s. Abb.), zum Aufstellen im Sommer auf Parterres etc. besonders empfehlenswert . . . Mk. 2, 3 bis 10 —
- Nertera depressa**, Mit korallenroten Beeren übersät — 75
- Ophiopogon Jaburan fol. aureis marginatis**, Reizend zur Dekoration von Terrarien, Jardinières, Blumentischen etc. . . 1 20
- **spicatus fol. variegatis**, Weissbuntblättrig, ebenso verwendbar wie vorgenannte . . . 1 —
- Pandanus utilis**, Schraubenpalme, für helle Zimmer sehr dekorativ und empfehlenswert . . . 2 Mk. bis 3 —
- **Veitchi**, sehr schöne weisspanaschierte . . . 4 Mk. — 25
- Peperomia resedaeflora**, Schöne und leicht zu kultivierende Zimmerpflanze . . . 2 Stück 1 Mk. — 60
- Philodendron pertusum**, Schöne, leicht zu kultivierende Aroidee . . . 2 Mk. bis 10

Plectranthus fruticosus, Mottenpflanze . . . — 50

Pogostemon Patchouli, die echte Patchouli-pflanze. Verbreitet einen angenehmen Wohlgeruch, der gar nicht zu vergleichen ist mit den meisten im Handel befindlichen Imitationen . . . 2 Stück 1 Mk. — 60

Die Blätter dieser beiden Pflanzen sind als bester Schutz gegen Motten unübertroffen.

Robdea japonica fol. var. Eine vorzügliche Blattpflanze mit harten, dunkelgrünen, weiss und gelbpanaschierten Blättern. Als eines der härtesten Zimmergewächse besonders zu empfehlen . . . 2 Mk. 50 3 bis 5 —



Selaginella, Moosfarn, à St. 50 3, 5 Selaginellen 2 Mk. 25 3, 10 Selaginellen 4 Mk. 50 3.

Selaginella, Moosfarn (s. Abb.). Reizende Pflanzengattung, die eine Mannigfaltigkeit von Blattformen enthält, wie selten eine andere; die schuppenartigen Blätter schillern in den verschiedensten Tönen des gesättigten Grüns bis Stahlblau. Ich empfehle dieselben meiner verehrten Kundschaft zur Dekoration von Zimmerfontainen, feuchten Terrarien etc. . . — 50

- 5 Selaginellen 2 Mk. 25 3
- 10 Selaginellen 4 Mk. 50 3.

Strobilanthes Dyerianus, Dunkelrosa in Hellrosa verlaufend, ganz neue prachvolle Blattpflanze . . . — 60

Blattpflanzen (Fortsetzung):

Myrten-Kronenbäumchen.



Die Myrte zählt seit undenklichen Zeiten zu jenen bevorzugten Pflanzen, die als Geschenk jederzeit und bei jedermann auf eine freundliche u. dankbare Annahme zu rechnen haben. — Ich besitze zur Zeit einen grossen Vorrat **prachtvoll kultivierter Kronenbäumchen** mit dicht belaubten Kronen, die ich aufs angelegentlichste meiner werten Kundschaft empfehlen kann, à Stück **2 Mk., 2 Mk. 50 Pf. und 3 Mk.**



Vriesia splendens, kräftige Pflanzen.
à Stück 1 Mk., 2 Stück 1 Mk. 50 Pf.

Vriesia splendens (s. Abb.).

Die hier genannte Vriesia splendens ist eine Zimmerpflanze ersten Ranges, mit prachtvollen, elegant gebogenen Blättern und schöner, zebraartiger, dunkelgrün und dunkelbraun scharf begrenzter Zeichnung.

Kräftige Pflanze à Stück 1 Mk., 2 Stück 1 Mk. 50 Pf.
Yucca recurvata pendula 1 Mk. bis 5 Mk.

Ausstattung von Wintergärten jeder Grösse zu soliden Preisen. Mit Beschreibungen u. Preisnotizen über vorzüglich kultivierte, prachtvolle Schau-Exemplare, welche sich zur Dekoration von grösseren Salons, Wintergärten etc. besonders eignen, stehe jederzeit gern zu Diensten.

Besonders empfohlen:

Ein Sortiment der 10 schönsten und widerstandsfähigsten Blattpflanzen für das Zimmer.
10 Mk. Verpackung 1 Mk.

Ampel- und Schlingpflanzen für das Zimmer.

Im Freien ausdauernde Schlingsträucher siehe Abteil. E Seite 147 148.

Цвѣты для висячихъ корзинокъ и вьющіяся.

Plantes grimpantes. — Climbing plants.

Passende Ampeln hierzu siehe Abteilung Haus- haltungs- und Gebrauchsgegenstände etc.

- | | |
|--|----------------------|
| Aeschinanthus coccineus , Prachtv., leicht- blühende Ampelpflanze | à Stück 1 Mk. 50 Pf. |
| Aristolochia elegans , Samtig bräunlich- amaranthrot | — 75 |
| Asparagus Sprengeri , Zierspargel. Eine der besten Ampelpflanzen | 1 — |
| Ceropegia elegans , Hochinteressante Blüten Chlorophytum Sternbergianum foliis variegatis. Weiss und grün gestreift | 1 — |
| Cissus discolor , mit prächtig schillernder Belaubung | 75 Pf. bis 1 — |
| Ephedra , s. S. 148. | |
| Fragaria indica , Mit erdbeerartigen Früchten | — 40 |
| Cobaea scandens , Schnellwachsend (abgebbar Mat) | — 25 |
| Fuchsia procumbens , blütenreiche Ampel- fuchsie | — 40 |
| — hybrida „Marinka“ , Aussergewöhnlich blütenreich, die schönste Ampelfuchsie, besser wie Trailing Queen | — 50 |
| Hoya carnosa (Asclepias), Allbekannte sog. Wachsblume | 1 — |
| — fol. var., buntblättrige Wachsblume | 2 — |
| Jasminum Sambac , Weiss, wohlriechend | 1 — |
| Isolepis gracilis (s. Abb. S. 163) | — 50 |
| Leucophyta Browni , Reizend silberweisse Belaubung | — 60 |
| Lotus peltorhynchus , Prächtig rot blühend | — 60 |
| Medeola asparagoides , Reizend für Ball- garnituren | 40 Pf. bis 75 |
| Mikania scandens , schnellwachsender sog. Sommer-epheu. Sehr empfehlenswerte Schling- und Ampelpflanze für das Zimmer | — 50 |
| Othonna crassifolia , Reizende, sehr an- spruchslose Ampelpflanze | 2 Stück 75 Pf. — 40 |
| Panicum variegatum , hübsch buntblättrig | — 40 |
| Passiflora coerulea , Schön und reich- blühend | 10 Stück 4 Mk. — 50 |



Passiflora „Impératrice Eugénie“, à Stück 1 Mk.

- | | |
|---|----------------------|
| Passiflora „Constance Elliot“ , Reinweiss. 10 Stück 4 Mk. — 50 | à Stück 1 Mk. 50 Pf. |
| — Impératrice Eugénie , prächtige, im Zimmer leicht blühende, wohlriech. Passionsblume (s. Abb.) | 1 — |
| — princeps coccinea , scharlach | 1 25 |
| — violacea , Schönste f. Topf- u. Zimmerkultur | 1 25 |

Ampel- u. Schlingpflanzen:

<i>Pelargonium peltatum</i> . Ephenblättriges P. in gefüllten u. einfachen Spielarten. 5 Elitesorten . . .	3 Mk. — 50
<i>Pilogyne suavis</i> (s. Abb. nebenan). Reizende Schlingpflanze mit ephenartigen, freudiggrünen Blättern. Wohl die schönste und beste aller Zimmer- u. Gartenschlingpflanzen, leidet nie vom Ungeziefer! 10 St. 3 Mk. 50 S.	— 40
<i>Plumbago capensis</i> . Mit prächtigen blauen Blüten . . .	— 60
<i>Saxifraga sarmentosa</i> . Judenbart . . .	— 50
— <i>tricolor superba</i> . . .	2 50
<i>Schubertia grandiflora</i> . mit schönen, wohlriechenden, weissen Blumen, neu, extra . . .	3 Mk. bis 6 —
<i>Solanum jasminoides floribundum</i> (s. Beschreibung S. 186) . . .	— 60
<i>Stenotaphrum glabrum fol. var.</i> Elegante Belaubung, freudig wachsend . . .	— 40
<i>Stephanotis floribunda</i> . Die weissen Blüten der St. haben den feinsten Wohlgeruch . . .	1 50
<i>Tradescantia viridis</i> u. <i>Tr. zebrina</i> . Sehr dankbare Ampelpflanzen . . .	— 50
— <i>multicolor</i> . Uebertrifft die beiden vorgenannten durch prachtvolle Blattpanachüre . . .	— 50
— <i>albo-variegata</i> . Die schönste weissbunte . . .	— 50

Ein Sortiment Ampel- oder Schlingpflanzen
für das Zimmer von 5 Sorten

2 Mk. 50 S.



Pilogyne suavis. 10 Stück 3 Mk. 50 S., à Stück 40 S.
Obiger Laubengang ist mit *Pilogyne* im Mai bepflanzt u. nach 3 Monaten Anfang August photographiert.

Sumpf- und Wasserpflanzen

für Bassins, Aquarien, feuchte Terrarien — *Plantes aquatiques* — Aquatic plants.

Болотные и водяные растения.

A. bedeutet: zur Kultur für Zimmeraquarien F.: im Freien, AF.: dass die betreffenden Arten im Sommer im Freien gehalten werden können, jedoch im Hause zu überwintern sind.

Besonders empfohlen:

F. C. Hs. Gartenbibliothek No. 16: Aquarium, Terrarium und Zimmergewächshäuschen, ihre Verwendung, Bepflanzung etc. mit vielen Abbildungen. 3. bedeutend verbesserte und vermehrte Auflage.
Preis 50 S. — inkl. Porto 55 S.
Bei Wasserpflanzen-Bestellungen im Betrage von 3 Mk. gratis.



Aponogeton distachyon. Vanille duftend. à Stück 1 Mk. 50 S.

<i>Acorus calamus</i> F.	à Stück 3 Mk. — 40
— <i>foliis variegatis</i> F.	
Schönste panachierte	10 Stück 4 Mk. — 50
— <i>gramineus</i> F. Grasartiger, niedriger Kalms aus Japan . . .	1 —
<i>Alisma Plantago</i> F. Froschlöffel	10 Stück 2 Mk. — 40
— <i>natanus</i> F.	— 50
<i>Aponogeton distachyon</i> AF (s. Abb.) im Winter blühend, nach Vanille duftend, reizend für Zimmeraquarien	1 50

<i>Azolla caroliniana (canadensis)</i>	100 Stück 75 S., 10 Stück 10 ² S.
<i>Azolla caroliniana (canadensis)</i> AF. Zierliches schwimmendes Farn mit selaginellen- oder moosartiger Belaubung (s. Abb.).	100 Stück 75 S., 10 Stück 10 S. — —
— <i>filiculoides</i>	10 Stück 40 S. — —
<i>Brasenia purpurea</i> A.	— —

Aquarium.

a. *Trianaea bogotensis*, à Stück 50 S., b. *Vallisneria spiralis*, à Stück 40 S., c. *Aponogeton distachyon*, à Stück 1 Mk., d. *Isolepis gracilis*, à Stück 50 S., e. *Cyperus papyrus*, à Stück 1 bis 2 Mk., f. *C. alternifolius*, à Stück 40 S., g. *C. laxus*, à Stück 60 S.

Sumpf- und Wasserpflanzen (Fortsetzung):

für Aquarien, Terrarien etc.

	à Stück	M	5
Butomus umbellatus F	—	40	
Calomba Caroliniana A	1	25	
Calla aethiopica , gigantea und compacta (s. Abb. Knollen).	—	75	
Calla palustris F	—	50	
Callitriche verna FA. Frühlings-Wasserstern. Reizend für Aquarien	—	50	
Caltha palustris flore pleno . Schön gelb gefüllt und frühblühend	—	50	
Carex pendulina maxima F	—	60	
— Pseudo-Cyperus F	—	60	
Ceratophyllum demersum F. Untergetauchtes Wasserheiu	—	50	
Cyperus alternifolius A (s. Abb. f S. 163)	—	40	
— fol. variegatis A, echt	1	25	
— distans A, die dekorativste Art	—	60	
— gracilis A. (s. Abb.)	—	50	
— laxus A (s. Abb. g S. 163)	—	60	
— natalensis A	—	50	
— papyrus AF (s. Abb. e S. 163). Bekannte Papierpflanze.	1	M. bis	2



Cyperus gracilis.

Unbestritten das zierlichste und dekorativste Gras für Aquarien und Terrarien. à Stück 50 5.

	à Stück	M	5
*Darlingtonia californica	4	M. bis	8
*Dionaea muscipula , wunderbarer Fliegenfänger. Recht feucht zu halten AF	1	50	
*Drosera rotundifolia , rundblättriger Sonnentau AF	—	50	
*Dionaea und Drosera sind in den Monaten September bis Mai im ruhenden Zustand	—		
Eichhornia azurea (Pontederia) A, prachtvoll! 1	—	1	
— speciosa (Pontederia crassipes) A, mit interessanter Blattbildung (s. Abb.)	1	—	
Elodea canadensis F. Wasserpest	—	50	
Equisetum limosum F. Dekorativ	—	50	
— maximum F	—	50	
Glyceria aquatica F	—	50	
Heteranthera zosteracefolia A	10 Stück	3	M. 40
— reniformis A	10	—	5 M. 60
Hippuris vulgaris F	10	—	3 M. 50



Limnanthemum (Villarsia) nymphaeoides F
à Stück 60 5.



Eichhornia speciosa, à Stück 1 M



Menyanthes trifoliata F
à Stück 40 5.

	à Stück	M	5
Hydrocharis morsus ranae F. Froschbiss	—	60	
Isoetes lacustris F	—	—	
Isolepis gracilis A (s. Abb. d S. 163)	—	50	
— prolifera	—	60	
Iris Pseud-Acorus F	—	30	



Japanische „Iris Kämpferi“, Schwertlilie.
à Stück 75 5, 10 Stück 5 M

Zur Ausschmückung von sumpfigen Stellen in Gärten, Teichrändern, Flussufern etc. empfehle die neuen*) prachtvollen grossblumigen

Japanischen „Iris Kämpferi“, F Schwertlilie (s. Abb.)

im grossartigsten Farbenspiel. Die Blumen erreichen einen Durchmesser von ca. 20—30 cm. Sie halten die härtesten Winter aus, blühen in Weiss, Blau, Sammetigviolett u. Dunkelpurpur.

à Stück 75 5, 10 Stück 5 M

*) Nicht zu verwechseln mit den älteren zu billigen Preisen angebotenen Kämpferi-Sorten.

Juncus zebrianus AF. Zebraartig grün und gelbgestreifte	—	75
Jussiaea grandiflora AF.	—	75
— salicifolia A	—	90
Limnanthemum (Villarsia) nymphaeoides F (s. Abb.)	—	60
Limnocharis nymphaeoides A	—	75
— Humboldtii AF	—	1 25
Menyanthes trifoliata F (s. Abb.)	—	40

Sumpfp- u. Wasserpflanzen (Fortsetzung)

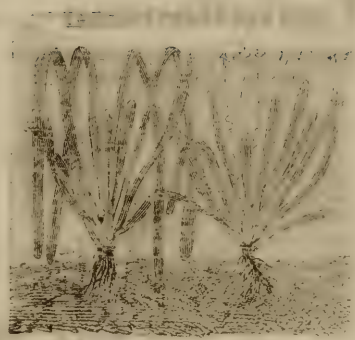
für Aquarien, Terrarien etc.:



Myriophyllum proserpinacoides
(*Herpestes reflexa*) A u. AF (s. Abb.), reizend, leichtwachsend.
10 St. 3 M.



Nymphaea alba.
à Stück 70 S., 10 Stück 6 M.



Vallisneria spiralis A.
10 Stück 3 M., 1 Stück 40 S.

- Myriophyllum proserpinacoides** (Herpestes reflexa) A u. AF (s. Abb.), reizend, leichtwachsend.
10 Stück 3 M. — 40
— **prismatum A** 60
Nepenthes A. Kannenträger von 8 M. aufwärts.
Nuphar lutea F. 1 —
Nymphaea alba F. Weiße Wasserrose (s. Abb.).
10 Stück 6 M. — 70
— **zanzibariensis purpurea A** 3 50
— **coerulea A.** blaubühende Wasserrose 2 —
— **Marliacea chromatella FA** 5 —
Oryza sativa, Reis.

Recht interessant ist für den Aquarienbesitzer die Kultur des Reises (*Oryza sativa*), das weltbekannte Nahrungsmittels, aus Samen. Man sät den Samen in Töpfe, bedeckt ihn genügend mit Erde und stellt den ganzen Topf ins Wasser und zwar 1 bis 2 cm unter dem Wasserspiegel. Nach dem Aufgehen, was bei einer Temperatur von ca. 15 Grad R. sehr bald vor sich geht, können die Pflanzen, je nach der Größe, bis zu 10 cm unter Wasser stehen. Ich erlasse hiervon Samen à Port. 20 S.

- Pistia Stratiotes A** 80
Polygonum amphibium F. Hübsch blühende Sumpfpflanze 40
Pontederia cordata A 2 75
Potamogeton crispus F 1 —
— **natans F.** 60
Ranunculus aquatilis F 60
— **Lingua F** 40
Riccia fluitans FA. Schwimmendes Moos (reizend) 50
Sagittaria japonica fl. pl. AF. 2 —
— **natans A.** 60
— **montevidensis AF.** Prächtig blühend 1 50
— **sagittifolia F.** 40
Salvinia natans, schwimmendes Wasserfarn 50
Sarracenia Drummondii, S. rubra, S. variolalis. Amerikanische Sarracenen mit kannen-förmigen Blättern 3 M. bis 4 —
Saururus cernuus AF 1 —
Scirpus lacustris F. Hochwachsend 50
— **Tabernaemontani F** 50
Sparganium ramosum F 50
— **simplex F.** 40
Stratiotes aloides F. Interessante schwimmende Wasserpflanze 1 —
Trianaea bogotensis AF, schwimmend (s. Abb. a S. 163)
10 Stück 4 M. — 50
Typha angustifolia, F. Kolbenrohr 40
— **stenophylla F** 50
Utricularia vulgaris F 90
Vallisneria spiralis A. In Aquarien mit Glaswänden lässt sich an dieser hochinteressanten Pflanze mit dem Mikroskop der Sattumlauf beobachten (s. Abb.) spec. femina und mas. 10 Stück 3 M. — 40
Hier nicht aufgeführte Sorten liefere zu den Preisen meiner Konkurrenz.

Die mit * bezeichneten sind sogenannte fleischfressende Pflanzen.

Ein Sortiment Sumpfp- resp. Wasserpflanzen

für Zimmeraquarien v. 5 Sort., je nach Seltenheit M. 2 bis 3 —
für Bassins im Freien von 5 Sorten 2 —
für Bassins im Freien von 10 Sorten 4 —
Zur Bepflanzung von Ufern an Teichen, Seen etc. billigste Preise brieflich.
Wiederverkäufern bin in der Lage lohnenden Rabatt zu gewähren.

Ein zierliches, liebliches Pflänzchen, welches schon um seiner sinnigen Bedeutung willen auf keinem Geburtstags- oder Weihnachtstisch, zu Neujahr, bei Verlobungen u. s. w. als Geschenk fehlen sollte.

Ein Topf Glücksklee mit Schild „Viel Glück“ 75 S.

Ein Topf Glücksklee ohne Schild 50 S.



Schönblühende Topfpflanzen:

Die mit * bezeichneten sind vorzügliche Winterblüher.



***Abutilon hybridum „F. Sawitzer“.** Eine der schönsten panasch. Topfpflanzen (s. Abb.). 2 St. 1 M. — 60
— fünf schöne neue Sorten 2 M. — 60

Achimenes siehe Abb.: Knollen.

Topfpflanzen (Fortsetzung):

Azalea indica, je nach Stärke . . . 1 Mk 50 S, 2 Mk bis 6 —
 — *mollis*, Freiland-Azalee . . . 10 Stück 12 Mk 1 50



Chrysanthemum frutescens (Margueriten).

Grossblumig weiss, à Stück 50 S.

Bouvardia, 5 schöne und distinkte Sorten . . . 3 50
 * — *albo pl.* „Alfred Neuner“, weiss — 75
 * — *roscopl.* „Präsident Garfield“, rosenrote gefüllte — 75
 — *corymbiflora Humboldtii*, weiss, wohlriechend — 75
Camellia japonica fl. pl. mit Knospen — 3 —



Heliotropium (Vanille).

10 Stück 3 Mk 50 S, à Stück 40 S.

* *Cyclamen persicum* u. *persicum giganteum*, blühbare Pflanzen, je nach Stärke . . . 75 S bis 3 —

Chrysanthemum indicum (s. S. 150)

* — *frutescens* (s. Abb.). Die allbeliebte, auch im Winter blühende, weisse Margueritenblume. Grossblumig — 50

— — grossblumig goldgelb — 75

Chivia miniata (Imantophyllum), feurig orangefarbt, 2 Mk bis 4 —

Crassula rubicunda, Dankbar blühend und leichtwachsend — 50

* *Cyclamen* (s. Abb. Knollengewächse).

Eucharis amazonica, wohlriechend, weiss 1 Mk 50 S bis 2 —
Fuchsia (s. S. 150 u. 151).
Gardenia florida fl. pl. . . . 2 Mk bis 3 —
 Bringt feine weisse Blumen mit herrlichem Duft.
Heliotropium, Vanille (s. Abb.) . . . 10 Stück 3 Mk 50 S — 40

Heliotrop „Capus“. Bekanntlich zeichnen sich die Blüten des Heliotrop durch einen angenehmen Vanilleduft aus und werden deshalb auch im Volksmund als Vanilleblume bezeichnet. Die hier offerierte neue Sorte duftet auch herrlich, aber erinnert mehr an Apfel oder Pfirsich und kann allen Liebhabern von wohlriechenden Blumen aufs wärmste empfohlen werden . . . — 60

* *Hibiscus rosa-sinensis*. Die grossen, prachtvoll leuchtendrot gefärbten Blüten erheben sich frei über der schönen, dunkelgrünen, lackglänzenden Belaubung und bilden dadurch einen effektvollen Zimmerschmuck, besonders für den Winter . . . 1 25

Hoya carnosa (Asclepias), Wachsblume, beliebte Zimmerpflanze . . . 1 —

* *Jasminum Sambac*. Weiss, wohlriechend . . . 1 50

* *Impatiens Sultanii* *atlantica* . . . 2 Stück 60 S — 40

Lantana (s. S. 155).

* *Laurus tinus*, weissblühender Lorbeer. In Buschform 1 —

— *Kronenbäumchen* . . . 3 bis 4 —

* *Libonia floribunda*, eine prachtvoll gelb und rot im Winter blühende Pflanze . . . — 50

Nelken, immerblühende (Topf. s. S. 120).

Nerium Oleander (Oleanderbaum) . . . 1 bis 2 —

* *Passiflora*, Passionsblume (s. S. 102).

* *Pavonia intermedia*, fast immerwährend blühend 1 —

Pelargonium (s. S. 153 u. 154).

Petunien, 10 Sorten gefüllte und einfache, worunter die neuesten gefransten (s. Abb. Samenkatalog) . . . 3 — 40

* *Pilea scarpifolia*, Feuerwerkpflanze, hochinteressant — 50

* *Primula chinensis grandiflora fl. pl.*, neue grossblumige weissgefüllte chinesische Primel 10 Stück 6 — 75

Punica Granatum nana compacta, Zwerggranate . . . 1 bis 2 50

Rhododendron hybridum, buschig mit Knospen, je nach Stärke . . . 2 Mk 50 bis 6 —

Roechia falcata, in zinnoberroten Dolden blühend . . . 1 20

Ruellia macrantha. Diesen vorzüglichen Winterblüher kann ich jedem Blumenliebhaber angelegentlichst empfehlen. Im Winter mit zahlreichen grossen, leuchtend karminrosafarbenen Blumen bedeckt. Die geringen Ansprüche in Bezug auf Pflege machen sie zu einer wertvollen, sehr beliebten Zimmerpflanze . . . 75

Salvia splendens „Ingenieur Clavenard“, Sehr empfehlenswerte feuerrotblühende Salvia 10 Stück 6 Mk — 50

— *patens*. Ultramarinblau . . . 10 Stück 3 Mk — 50

Solanum jasminoides floribundum. Die traubenartigen, schneeweissen Blüten bedecken im Herbst und Winter die ganze Belaubung und sind zur Dekoration des Blumentisches sehr zu empfehlen — 60

Thyracanthus rufilans. Ausgezeichneter Winterblüher mit dunkelroten lang herabhängenden Blumen — 2

* *Tropaeolum Lobbianum* „Peter Rosenkränzer“, Winterblüher — 75

Tydaea (s. Knollen und Zwiebelgewächse S. 172).

Verbenen, 10 Stück in den schönsten Farben . . . 4 —

* *Veronica*, mit schönen Blütentrauben. Empfehle besonders folgende 2 Sorten:

— *buxifolia violacea*, violett . . . 1 — 50

— *hybrida bolide*, leuchtend rot — 50

Volkameria fragrans, mit auffallendem, aber feinem und zartem Wohlgeruch . . . 1 —

Blumen-Zwiebeln und -Knollen.

Flowering bulbs — Bulbes et tubercules —

Луковицы и корневицы.

Meistens bis Ende April in trockenem Zustande versendbar.

➡ Kultur etc. derselben siehe Heinemanns Garten-Bibliothek No. 9. 4. verbess. Auflage. 1 Exemplar 1 Mk ➡

Anemonen.

Anemonen im Frühjahr gepflanzt, bringen noch in demselben Jahre einen schönen Blumenflor.

Gefüllte Anemonen (s. Abb.) in 25 Prachtsorten Mk S

Scharlachrote . . . 100 Stück 4 Mk, 10 — 50

Blaue . . . 100 — 4 Mk, 10 — 50

In schönem Farbenspiel . . . 100 — 3 Mk, 10 — 40

Einfache Anemonen, Chinesische immerblühende (s. Abb.)

Scharlachrote . . . 100 Stück 1 Mk 80 S, 10 Stück — 20

Weisse „Die Braut“ . . . 100 — 2 Mk 50 S, 10 — 30

In schönem Farbenspiel 100 — 1 Mk 80 S, 10 — 20



Anemonen gefüllte, in schönem Farbenspiel. 100 Stück 3 Mk, 10 Stück 40 S.



Anemone, einfache, in allen Farben gemischt. 100 St. 1 Mk 80 S, 10 St. 20 S.

Blumenzwiebeln u. Knollen (Fortsetzung)



Anemone chrysanthemiflora
à St. 20 \mathcal{L} , 10 St. 1 \mathcal{M} 80 \mathcal{S} .
100 Stück 15 \mathcal{M}



Amaryllis vittata. à Stück 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} .



Caladium antiquorum.
10 Stück 5 \mathcal{M} . à Stück 60 \mathcal{S} .

Anemonen:

- Chrysanthemiflora**, sehr schöne Race, mit Chrysanthemum ähnlichen Blumen, extra schön gefüllt-blühende gemischt (s. Abb.) 100 Stück 15 \mathcal{M} , 10 Stück 1 80
— **Gloire de Nantes**, blauviolett gefüllt 10 3 50
— **Ponceau**, sehr schöne Varietät, ponceaurot gefüllt, à Stück 40
10 St. 4 \mathcal{M} . à St. — 50



Anemone fulgens, à St. 15 \mathcal{S} , 10 St. 80 \mathcal{S} .

- Französische Einfache von Caen** in prachtvollem Farbenspiel 100 Stück 4 \mathcal{M} , 10 Stück — 50
Fulgens, Einfach dunkelscharlach prachtvoll (s. Abb.), 100 Stück 7 \mathcal{M} , 10 Stück 80 \mathcal{S} , à Stück — 15
— **flore pleno**, Gefüllt dunkel scharlach prachtvoll (s. Abb.) 100 Stück 7 \mathcal{M} , 10 Stück 80 \mathcal{S} , à Stück — 15

Ranunkeln.

- Holländische oder Persische Gefüllte**.
In Prachtmischung 100 Stück 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , 10 Stück — 20
In 25 Prachtsorten mit Namen, 100 Stück 4 \mathcal{M} , 50 — 2 50
Türkische Gefüllte, Blüten in Paeonienform, blühen etwas früher und grösser.
In schönem Farbenspiel, 100 Stück 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{S} , 10 Stück — 20



Ranunculus asiaticus superbissimus. Gefüllt:

- Ranunculus asiaticus superbissimus**, Französische Ranunkel. Gefüllte (s. Abb.) Die empfehlenswerteste reichblühendste Ranunkel; blüht herrlich von Juli bis September. 100 St. 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} , 10 St. — 15
Anemone hepatica fl. coerulea pl. Gefülltes blaues Leberblümchen — 75
— **rubro pl.**, rotes L. 10 Stück 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} — 30

- Achimenes** (s. Gesneriaceen S. 172). 75 \mathcal{S} bis 1 —
Agapanthus umbellatus 10 Stück 4 \mathcal{M} — 50
Amaryllis Belladonna 10 — 3 \mathcal{M} — 40
— **formosissima**, Jakobsllilie 3 —
— **Tettaui**, prachtvoll 1 50
— **vittata**, in prächtiger Färbung (s. Abb.) 2 \mathcal{M} bis 3 —
— **hybrida**, prachtvoll 10 Stück 6 \mathcal{M} , 50 \mathcal{S} — 75
Amorphophallus Rivieri 10 Stück 6 \mathcal{M} , 50 \mathcal{S} — 50
Anthericum Liliastrum, prachtvoll wohlriechend — 50
Apios tuberosa, Knollenwicke. Sehr wohlriechende ausdauernde Schlingpflanze — 50
Arum sanctum, schwarze oder Trauer-Calla, angetriebene Knollen 1 —
Begonia hybrida (s. S. 169).
Boussingaultia baselloides, schöne Schlingpflanze, 10 Stück 2 \mathcal{M} — 25
Caladium antiquorum (Colocasia) für den Topf und für das Freie (s. Abb.) 10 Stück 5 \mathcal{M} — 60



- Caladium buntblättrige**, 10 schönste Sorten in schönen Knollen (s. Abb.) — \mathcal{M} , 5 Sorten — \mathcal{M} — \mathcal{S} —
à Stück \mathcal{M} \mathcal{S}
Calla albo-maculata (Richardia). Mit schönen, weissgefleckten Blättern 10 Stück 4 \mathcal{M} — 50
Calla aethiopica, schöne Zimmerpflanze — 60
— **kleiner Edelstein** (Little Gem), circa 1 Fuss hoch, mit prachtvoll grossen weissen Blumen, eine Zimmerpflanze von unschätzbarem Wert — 60
— **gigantea**, Riesen-Calla, mit enorm grossen weissen Blumen 1 —
Calystegia pubescens fl. pl., schön rosa gefülltblüh. ausdauernde Schlingpfl., in Wurzelstücken abgebar 10 Stück 2 \mathcal{M} — 30

Blumenzwiebeln (Fortsetzung):



Calystegia sepium. Viele Gartenbesitzer wissen, wie schwierig es ist, die Nordwand einer Laube oder sonst zu verdeckenden Fläche mit einer schön belaubten, ausdauernden u. wenig Kultur verlangenden Schlingpflanze zu überziehen. Aus dieser Verlegenheit ist allen mit der bei uns heimischen oben abgebildeten *Calystegia sepium* geholfen. Man zieht Draht oder Bindfaden senkrecht, in 15—20 cm Abstand an der zu bedeckenden Fläche in die Höhe und legt die Wurzelstücke in denselben Abständen und 5—10 cm tief in die Erde. Man giesst bis zum Anwachsen tüchtig an, und das ist die ganze Arbeit, die man für Jahre hinaus gethan hat, um einen Erfolg zu erzielen, wie er aus obenstehender photographischer Abbildung zu erschen ist. Ein Aufbinden ist, wie gesagt, nicht mehr nötig, wenn der Trieb bis an den Leitfaden herausgewachsen ist. — Ende Juni bedeckt diese reizende Schlingpflanze schon alle Flächen mit ihrer Belaubung.
Wurzelausläufer 10 Stück 1 M. 50 S., 2 Stück — 20

Canna indica, indisches Blumenrohr.

Ältere grünblättrige Varietäten, 10 Stück 4 M. — 50
„ rot- und dunkelblättrige, 10 — 5 M. — 60
Canna indica, 1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl 4 50



- Neue deutsche Züchtungen.**
- 106 Karl Neubronner, Grünblättrig. Sehr grossblumig, blutrot 10 Stück 6 M. — 75
 - 107 Ruhm von Stuttgart, Grünblättrig. Sehr grossblumig, orangescharlach. 10 Stück 5 M. — 60
 - 108 Fürst Bismarck (s. Abb. b), Grünblättrig. Sehr grossblumig, leuchtend scharlachrot, wohl die schönste aller C. 1 —
 - 109 Gouverneur v. Zimmerer, Rotblättrig. Sehr grossblumig. Leuchtend goldorange. Eine der wertvollsten Einführungen 1 50

Chlidanthus fragrans, mit grossen gelben wohlriechenden Blumen — 40
Convallaria majalis, Maiblumenkeime, nur im November lieferbar.
Cyclamen coum (vernium) — 60
— europaeum, 10 St. 1 M. 20 S. — 20
— persicum, Alpenveilchen 10 Stück 4 M. — 50
— giganteum, das schönste u. grossblumigste Alpenveilchen (s. Abb. Topfgewächssamen) — 75
Angetrieb. blühbare Pflanzen v. *Cyclamen persicum* u. *pers. giganteum*, siehe Seite 166.
Dielytra spectabilis, Jungfernhurz oder Doppelsporn 10 Stück 2 M. — 50
Erythrina crista galli, Korallenbaum 1 —
Eucharis amazonica, prachtvoll, weiss, wohlriechend. 1 M. 50 S. bis 2 —
Ferraria tigrida, (s. Abb. 2) 10 Stück 1 M. 75 S. — 20
— flore albo (s. Abb.), Weiss mit Kastanienbraun und Gelb. Prachtvoll! — 40
— lilacina, neu, violettblau; sehr effektiv — 40

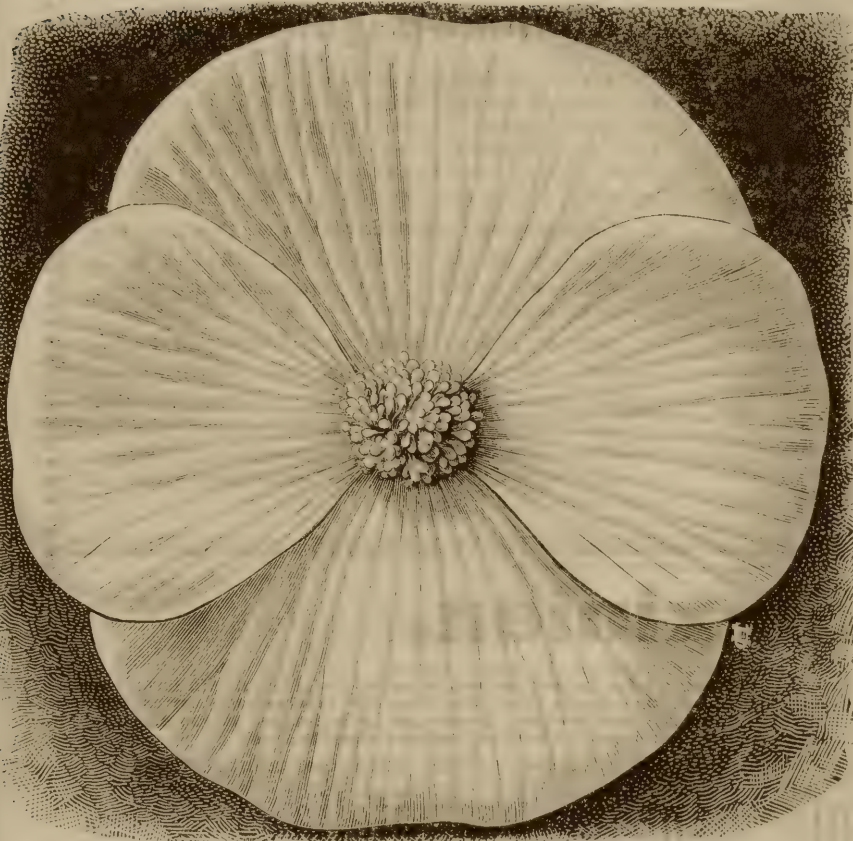


Neueste frühblühende Crozysche gladiolenblütige Canna.
a Stück meiner Wahl 40 S., 5 Stück meiner Wahl 2 M.
10 Stück meiner Wahl 3 M.

Neue frühblühende Crozysche gladiolenblütige Hybriden.

- Die neuen, sogenannten orchideenblütigen aus Italien stammenden Cannas, wie Austria, Italia u. s. w., haben sich in deutschem Klima nicht bewährt und werden durch die unten angebotenen gladiolenblütigen bei weitem übertroffen.
- No. a Stück M. S.
 - 40 Kaiser Wilhelm II, Niedriger Wuchs, grünblättrig; grosse leuchtend scharlachrote Blumen, extra! 10 St. 3 M. — 10
 - 50 Madame Crozy, Wuchs ganz niedrig u gedrung. Blätter grün, Blumen gross, scharl. mit Goldgelbband, 10 Stück 3 M. — 40
 - 105 Königin Charlotte, Blumen granatrot mit breitem kanariengelbem Rand (s. Abb. a) 10 Stück 5 M. — 60
 - 63 Admiral Courbet, Niedrig, Blätter grün, schmal und spitz. Blumen goldgelb mit blutroten gefleckt. 10 St. 5 M. — 60
 - 67 J. D. Cabos, Ziemlich hochwachsend; schönste rot-laubige; Blumen gross, prachtvoll orange-gelb, extra! 10 Stück 6 M. — 75
 - 90 Sophie Buchner, Blätter grün, Blumen sehr gross, dunkelscharlachrot mit Karmin gestreift, extra! — 60
 - 69 Alphonse Bouvier, Blumen sehr gross und in grossen Dolden blühend; sehr schönes helles Blutrot 10 Stück 5 M. — 60
 - 80 Admiral Gervais, Niedrig, grünblättrig, Blumen leuchtend purpurscharlach, goldgelb gerandet — 60
 - 81 Chr. Henderson, Mittelhoch, grünblättrig; Blumen gross, feurigscharlach mit blutroten Flecken, extra! — 75
 - 98 F. Neuvessel, Hoch u. sehr kräftig wachsend, prachtvoll dunkelblättrig; Blumen leuchtend orangekarmin, extra! — 75

Begonia hybrida gigantea,



Heinemanns Riesen- Begonien.

Nach Aussage meiner auswärtigen Konkurrenz waren meine Begonien die schönsten am hiesigen Platze.

Riesenblumige Hybriden vom feurigsten Scharlach in allen Schattierungen bis zum reinsten Weiss und gesättigten Gelb. Dieselben empfehlen sich ihrer grossen Verwendbarkeit und leichten Kultur halber ganz besonders für Dilettanten und gedeihen, im Sommer in das Freie gepflanzt, ebenso schön als im Zimmer oder Gewächshause. In folgenden Hauptfarben:

No.	Knollen à 100 St.	10 St. à St.
1. Rosa	20 — 250 — 30	
2. Scharlachrot	20 — 250 — 30	
3. Leuchtend rote Nüancen	20 — 250 — 30	
4. Reinweiss	20 — 250 — 30	
5. Reingelb	20 — 250 — 30	
6. Chamois	20 — 250 — 30	
7. Goldorangem. dkl. Mitte	25 — 3 — — 40	
8. Orangegelb	25 — 3 — — 40	
9. Faust, schwz. purpurn	30 — 350 — 40	
10. Lachsrot	30 — 350 — 40	

²/₃ nat. Grösse.
Begonia hybrida gigantea. Heinemanns neue riesenblumige!

In allen Farben gemischt:

10 Stück 2 M., 100 Stück 15 M., 10 Stück in 10 Hauptfarben 2 M. 50 S.

11. Vorstehende 10 Prachtsorten je 1 Stück 2 M. 50 S.

12. Alle Farben gemischt 10 Stück 2 M., 100 Stück 15 M.

Begonia hybrida globosa,

reizend für Topfkultur niedrig und kompakt wachsend.

Knollen à 100 St. 10 St. à St.

M. S. M. S. M. S.

Rosa, Feurigrot, Weiss. jede 20 — 3 — — 40

Begonia hybrida atropurpurea floribunda.

Eine prächtige ganz distinkte Sorte, die sich ganz besonders für Gruppen eignet. Ihre Blüten, die sie unaufhörlich in Massen produziert, sind dunkelschwarzpurpurn und unterscheiden sich ganz distinkt von allen bis jetzt existierenden Blüten-Begonien.

100 Knollen 20 M., 10 Knollen 3 M., à Stück 10 S.

Begonia odoratissima hybrida.

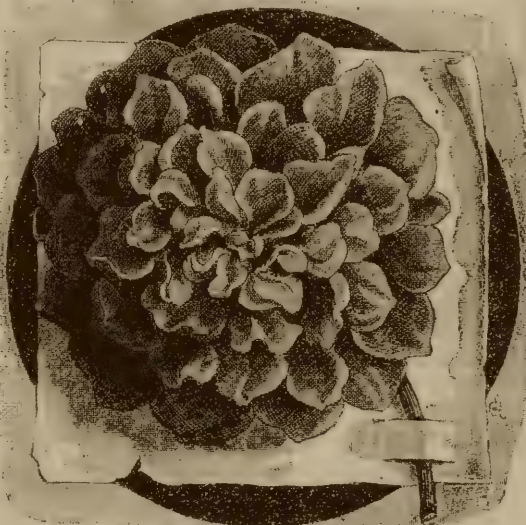
Diese neue Begonie ist ein guter Fortschritt auf diesem Gebiete. Sie ist lebhafter gefärbt, reichblühender und härter als die Stammart. Geblieben ist ihr der schöne theerosenartige Geruch. Im übrigen sind die Pflanzen ganz so kräftig wachsend wie die Gigantea-Rasse.

à Knolle 1 M., 10 Knollen 9 M.

Begonia fulgens.

Sie bildet einen kompakten niedrigen Busch, aus dem sich den ganzen Sommer hindurch zahlreiche, in gleichem Ton wie die Blumen gefärbte Blütenstengel ca. 20 cm über dem Laube erheben. Die Blüten sind glänzend karmesin, 7–8 cm gross und besonders am Morgen zart duftend. Sie widersteht auch der Hitze viel besser als die anderen Begonien.

Ein Beet mit dieser Begonia bepflanzt, bildet einen unbeschreibbar blendenden Effekt. Knollen à St. 50 S., 10 St. 4 M.



Begonia hybrida flore pleno „La Fayette“ (s. Abb.).

Von kompaktem Wuchs. Eine der schönsten blendend scharlachrot dicht gefüllt blühenden Begonia, von langandauerndem und überreichem Blütenflor. Sehr zu empfehlen. Knollen à 1 St. 1 M.



Gefülltblühende Elite-Knollen-Begonien (s. Abb.)

Auch diese Gattung ist in grossartiger Weise vervollkommen worden. Meine neuesten riesenblumigen gefüllten Begonien wurden von allen Besuchern meiner Kulturen bewundert. Das Sortiment enthält circa 200 Sorten im schönsten Farbenspiel, unter denen sich die besten im Handel existierenden Sorten befinden.

Grossblumige aufrechtblühende Prachtsorten,
10 Stück in 10 Sorten 12 M., 1 Stück 1 M. 50 ¢

Sämlingsknollen von aufrechtblühenden neuesten Prachtsorten 10 Stück 2 M. 40 ¢

Aeltere gefüllte in diverser Form und Farbe,
die sich ihrer hängenden Blüten wegen besonders zur Ampel-Kultur eignen, à Stück 40 ¢, 10 Stück 3 M. 50 ¢

Die Knollen der gefülltblühenden Begonien sind von Natur viel kleiner als die einfachen und erfordern aus diesem Grunde beim Antreiben eine etwas sorgfältigere Kultur als die letzteren.

Gloxinien.

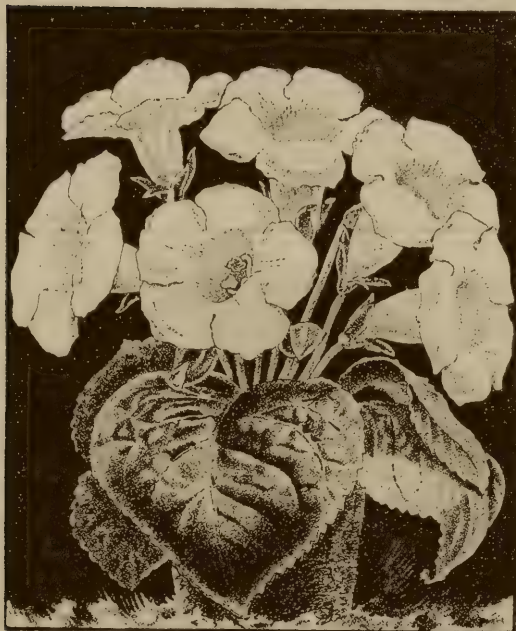
(Siehe auch Abteilung Topfgewächse des Samenkataloges.)

Eine der prächtigsten und dankbarsten Florblumen für das Zimmer und den Salon ist die „Gloxinia“ in ihren neuesten Spielarten. Die schöne Belaubung und der reiche, lang anhaltende Flor, die über alle Beschreibung zarten und doch ausserordentlich brillanten Färbungen in Weiss mit Rosa und Karminpurpur, desgleichen in Weiss und samtig Azurblau, wie auch in blauen und roten Nüancen, sind Eigenschaften, mit denen keine ihresgleichen ausgestattet ist.

☛ Meine Gloxinien sind allseitig als die schönsten existierenden anerkannt! ☚

Gloxinia hybrida crassifolia,

mit kräftigen, den Topf umhüllenden dickfleischigen Blättern.



Gloxinia hybrida crassifolia „Königin Victoria“.
à Knolle 40 ¢, 10 Knollen 3 M.

„Königin Victoria“ (s. Abb.)

Diese Sorte repräsentiert die **einzige und beste weisse Gloxinie**, die in jeder Beziehung als eine Marktpflanze 1. Ranges gelten kann, und keine andere weisse Varietät kann ihr an die Seite gestellt werden. Ihr Wuchs ist kräftig und gedungen, ihre Blätter klein und stets gesund, und ihre atlasweissen Blumen erscheinen in üppiger Fülle aufrechtstehend über der saftiggrünen, echten „crassifolia“-Belaubung. Von allen Gloxinien meiner umfangreichen Kulturen ist sie am leichtesten zu kultivieren, ist stets gesund und gleichzeitig der willigste Blüher. Sie kann rückhaltlos empfohlen werden.

Blühbare Knollen: à Stück 40 ¢, 10 Stück 3 M.

„Scharlachkönigin“, H.'s. verbesserte.

Eine Marktpflanze ersten Ranges.

Wenn ich an dieser Stelle gerade „Scharlachkönigin, Heinemanns verbesserte“ besonders noch hervorheben möchte, im Gegensatz zu den vielen anderen schönen Varietäten meines grossen Sortimentes, so hat es den Grund darin, dass ich dieses Jahr imstande bin, eine hochfeine, sozusagen „neue“ Qualität anzubieten, wie sie von **keiner** Seite offeriert werden kann. „Scharlachkönigin, H.'s verbesserte“ übertrifft bei weitem die bekannte Defiance und alle sonst noch im Handel befindlichen einfarbig roten Sorten (Fenerkönig, Purpurkönig, coccinea, roi de rouges etc.); kräftiger, gedrungener „crassifolia“-Wuchs, saftig-grüne feste Blätter, reiches bouquetartiges Blühen der Pflanze, prachtvolle riesig-grosse gewellte Blumen, unübertreffliches tiefes, leuchtendes Scharlachpurpur zeichnen sie aus.

Blühbare Knollen: à Stück 50 ¢, 10 Stück 4 M.
Sämlingsknollen: à — 40 ¢, 10 — 3 M.

Kaiser Friedrich, „Leuchtend rot mit weissem Rand“

(Heinemann 1890) (s. Abb. Samenkatalog).

Die herrlichen vollkommen aufrecht blühenden Blumen sind leuchtend scharlach, mit einem scharf abgegrenzten schmalen weissen Rand. Eine der effektivsten Sorten der „crassifolia“-Klasse.

Blühbare Knollen 10 Stück 4 M. 50 ¢, à Stück 50 ¢.

Kaiser Wilhelm, „Dunkelviolet mit weissem Rand“

(Heinemann 1890) (s. Abb. Samenkatalog).

Bei dieser Varietät brauche ich nichts weiter hinzuzufügen, sie ist im Bau genau wie „Kaiser Friedrich“ und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser. Das kräftige Dunkelviolet, meist sogar Schwarzviolet, wird von einem schmalen weissen Rand umgeben. Blühbare Knollen 10 St. 4 M. 50 ¢, à St. 50 ¢.

Prachtmischung nur aufrechtblühender Crassifolia-Sorten.

Diese hochfeine Mischung empfehle ich den Liebhabern der „Crassifolia“-Klasse“ aufs wärmste, sie ist in jeder Beziehung erster Qualität. Blühbare Knollen 10 Stück 3 M., à Stück 40 ¢.

Gloxinia hybrida grandiflora.

Neue grossblumige Hybriden.

Blumen $\frac{1}{4}$ natürliche Grösse!



Gloxinia hybrida grandiflora.
Heinemanns neue grossblumige, getigerte, leopardierte und geaderte Varietäten in prachtvollster Farbmischung. à St. 50 S., 10 St. 4 M.

Leopardierte und getigerte in feinsten Mischung

(Heinemann) (s. Abb.).

Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährlich durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von keiner Seite übertroffen.

Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird.

Blühbare Knollen 10 Stück 4 M., à Stück 50 S.

„Venosa“

(Heinemann).

Prachtvoll grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenshattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse.

Blühbare Knollen 10 Stück 4 M., à Stück 50 S.

„Tricolor“

(Heinemann).

In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehr empfehlenswert.

Blühbare Knollen 10 Stück 4 M., à Stück 50 S.

„Neue rosenrot leopardierte“

(Heinemann 88).

Diese reizende Gloxinie kommt vollständig konstant aus Samen. Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot und weiss leopardiert. Sie ist die schönste aller leopardierten Gloxinien.

Blühbare Knollen 10 Stück 5 M., à Stück 60 S.

„Reinweiss“.

Diese Sorte ist tadellos reinweiss, sehr grossblumig und namentlich ungeheuer reichblühend.

Blühbare Knollen 10 Stück 3 M., à Stück 40 S.

„Auguste Victoria“

(Heinemann 91).

Diese Varietät, zu der Tricolor-Klasse gehörig, ist die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete Gloxinia.

Die Blume hat einen karminroten Schlund, der nach den Blumenlappen hin in Violettrot übergeht. Dann kommt der breite reinweisse Rand, der jedes Blumenblatt umsäumt und somit die ganze Blume gleichmässig einrahmt, er ist mit kräftigen, reinblauen Punkten überstreut. Blühbare Knollen à Stück 1 M.



„Sämlinge nebenstehender Sorten in Prachtmischung“.

Die Knollen dieser Mischung bringen, wie angedeutet, Blumen mit mehr oder weniger Abweichung, oft noch schönere als die vorher beschriebenen Sorten.

Blühbare Sämlingsknöllchen à Stück 20 S., 10 Stück 1 M. 50 S., 100 Stück 12 M., 1000 Stück 100 M.



Gesneria robusta perfecta (s. S. 172).
à Stück 25 S., 10 Stück 1 M. 50 S.

Gesneriaceen:

	10 Stück	à Stück
Gesneria robusta perfecta (s. Abb. S. 171) in feuerroten, gelben und weissen Farbenschattierungen, mit prachtvoll gezeichneten samtartigen Blättern. Prachtsorten gemischt	1 50	25
Isotoma hirsutum , sehr schöne winterblühende Gesneriacee, prachtvolle Zimmerpflanze	2 50	50
Tydaea hybrida . Prächtige Hybriden in orchideenartigem Farbenspiel	1 —	20



Tydaea hybrida grandiflora (Heinemann). Neue grossblumige, niedrige Varietäten gemischt.
10 Stück 2 M. à Stück 25 S.

	10 Stück	à Stück
Tydaea hybrida grandiflora (s. Abb.). Niedrige, kompakt wachsende neue Sorten mit prachtvoll getigerten Blumen von scharlachroter, feuerroter und karminroter Farbe	2 —	25



Achimenes schönste Farben. 10 Sorten à 3 Knöllchen 2 M.
5 Sorten à 3 Knöllchen 1 M. 10 Knöllchen ohne Namen 30 S.

	à Stück	M. S.
Achimenes , in den schönsten Farben (s. Abb.)		
— 5 Sorten à 3 Knöllchen	1 —	
— 10 — — — — —	2 —	
— 10 Knöllchen ohne Namen	— 30	
— coccinea, scharlachrot, prachtvoll. (4 Knöllchen genügen zur effektvollen Bepflanzung eines Topfes). 25 Stück 1 M. 20 S.	5 Stück	— 30

Gladiolus.**Gladiolen, Französische Prachtsorten.**

(*Gladiolus gandavensis hybridus*)
(s. Abbildung unten).

10 schönste Sorten meiner Wahl à M. 3 bis 5 —	M. S.
100 St. in 10 Sorten meiner Wahl à M. 20, 30, 40, 50.	
100 St. in Prachtmischung	12 —
10 St. in Prachtmischung	1 50

**Gladiolen, neue grossgefleckte.**

(*Gladiolus hybridus Lemoinei*)
(s. nebenstehende Abb.).

10 schönste Sorten meiner Wahl	4 —
10 Stück Prachtmischung	2 —
100 Stück Prachtmischung	12 —

Gladiolen, neue grossgef. Hybriden (Lemoinei). 1 Sortiment in 10 schönen Sorten 4 M., 10 Stück in Prachtmischung 2 M., 100 Stück 12 M.

Triumph von Paris. Diese prächtige Neuheit ist die erste Varietät einer ganz neuen Rasse. Während die früheren Sorten ihre Blumen nur nach einer Seite zeigten, entwickeln sich dieselben bei dieser Neuheit rings um den Stengel und bilden so gleichsam ein schön abgerundetes Bouquet. Die Blumen selbst sind gross, rahmweiss und lila leicht gestreift mit karminroten gelb schattierten Flecken, à Stück 3 M.



Gladiolus gandavensis-Hybriden, französische Prachtsorten. 10 St. in Prachtmischung 1 M. 50 S., 10 schönste Sorten meiner Wahl 3—5 M. Samen obiger Hybriden siehe No. 40711.

Blumenzwiebeln (Fortsetzung): Gladiolen-Neuheiten:



Gladiolen, orchideenblütige, neueste riesenblumige

Gladiolus hybridus Nanceianus und Childsi (s. Abb.). Diese prachtvolle neue Klasse bringt circa 15 cm grosse Blumen mit den verschiedensten wundervollen Zeichnungen. Sie wurde in Hamburg 1897 viel bewundert und erhielt die höchsten Preise.
Ein Sortiment von 10 schönsten Sorten 8 Mk.
Ohne Namen à Stück 50 Sch., 10 Stück 4 Mk.

Allerneueste gross- blumige blaublühende Gladiolen.

Diese epochemachende Neuheit hat im letzten Jahr auf allen grossen Ausstellungen viel und mit Recht Aufsehen erregt. Die blaue Farbe war bisher bei dieser Modeblume gerade so erwünscht, wie sie es noch bei den Rosen etc. heute ist. Mein Sortiment enthält nunmehr schon 6 verschiedene Sorten dieser Färbung, und empfehle ich dieselben meiner werten Kundschaft aufs wärmste.

2 Stück 3 Mk., à Stück 2 Mk.

Gladiolus gandavensis alba „Weisse Dame“.

Die erste im Handel befindliche reinweisse Gladiole, Erfurter Züchtung. à Stück 6 Mk.

Gladiolen-Species, besonders f. Gruppen u. Bindereien.	10 St.	à St.
<i>Gladiolus floribundus</i>	M. 3.	M. 3.
— <i>gandavensis</i> , schön für Gruppen	1 25	— 20
— <i>psittacinus</i>	1 25	— 20
— <i>Brenchleyensis</i> , blendend schön	— 50	— 10
— <i>ramosus</i> , prachtvoll	— 50	— 15
— <i>Colvilli</i>	1 —	— 15
— <i>alba</i> , die Braut, beste reinweisse zur Bouquetbinderei	— 40	— 10



Iris germanica. 10 schönste Varietäten 3 Mk.
In schönsten Farben ohne Namen 100 St. 6 Mk., 10 St. 70 Sch.

	10 St.	à St.
<i>Hedychium Gardnerianum</i> , wohlriechend, M. 3.	—	— 60
— <i>prachtvoll</i>	—	— 60
<i>Hyacinthus candicans</i>	1 —	— 15
<i>Iris anglica</i> (siehe Herbstkatalog).		
— <i>germanica</i> (s. Abb.), Schwerthilie in den prächtigsten Farben. 10 schönste Varietäten	—	— 3
— <i>in vielen Farben ohne Namen</i> , 100 St. 6 Mk.	—	— 10
— <i>hispanica</i> (siehe Herbstkatalog).		
— <i>iberica</i> , prachtvoll	—	— 75
— <i>Kämpferi</i> , prachtvolle grossblumige einfachblühende japanische Schwerthilie, s. Abb. Sumpf- u. Wasserpflanzen.		
— <i>pumila</i> , in Dunkelblau, Hellblau, Gelb und Weiss, prächtige Einfassungspflanzen	2 —	— 30
— <i>Susiana</i> , Dame in Trauer	5 —	— 60
<i>Ismene calathina</i> , weissblühend, wohlriechend	—	— 75



Lilium lancifolium rubrum.
10 Stück 4 Mk. 50 Sch., à Stück 50 Sch.

Lilium

(Die mit * bezeichneten Sorten sind essbare Lilienzwiebeln!)

	à Stück	M. 3.
* <i>auratum</i> Goldbandlilie (s. Abb. S. 174), in gesunden blühbaren import. Knollen. Je nach Grösse 60 Sch., 1 Mk. 20 Sch. bis 2		
<i>candidum</i> , weisse Gartenzwiebel	10 Stück 2 Mk.	— 25
<i>candidum</i> fl. pl., gefüllte weisse Gartenzwiebel	—	— 50
* <i>bulbiferum</i> , Feuerlilie	10 Stück 3 Mk.	— 40
<i>colchicum</i> (Scovitzianum), citronengelb		1 50
<i>excelsum</i> (testaceum, Isabellinum) hellgelb		1 —
<i>lancifolium</i> (speciosum) album, weiss		— 75
— <i>Krätzeri</i> , zartweiss		1 50
— <i>punctatum</i> , echt, weiss, rot punktiert		— 70
— <i>rubrum</i> (s. Abb.), rot	10 Stück 4 Mk. 50 Sch.	— 50
<i>longiflorum</i> , reinweiss		— 50
<i>Martagon</i> , Türkenbund		— 20
<i>tenifolium</i> , reizende Miniaturlilie, leuchtend scharlach		1 —
* <i>Thunbergianum</i> grandiflorum, dunkelrot	10 St. 5 Mk.	— 60

Blumenzwiebeln (Fortsetzung):



Lilium auratum. (1/3 natürl. Grösse.) (s. S. 173.)
Je nach Grösse à Stück 60 S. bis 2 M.

Lilium:

- à Stück M. S.
- ***tigrinum**, reich und schön blühende Tigerlilie. 10 St. 1 M. 20 S. — 15
 - * — fl. pl., prachtvoll gefülltblühende Tigerlilie. 10 Stück 2 M. — 30
 - ***ambellatum**, dunkelblutrot. 10 Stück 3 M. — 40

- | | |
|---|-----------------|
| 1 Sortiment von 5 schönblühenden Lilien, je nach Stärke und Seltenheit | 3, 6 bis 10 M. |
| 1 Sortiment von 10 schönblühenden Lilien, je nach Stärke und Seltenheit | 5, 10 bis 30 M. |

- 10 St. à St. M. S.
- Meerzwiebel** siehe Scilla oder Ornithogalum. M. S. M. S.
 - Montbretia crocosmiaciflora**, Prachtvoll, im Freien ausdauernd. 100 St. 7 M. 50 S. 1 — — 15
 - Ornithogalum longibracteatum**, im Volksmund fälschlich Meerzwiebel genannt. Ein vorzügliches Heilmittel für Schnitt- und Brandwunden durch Auflegung eines gequetschten Blattes. — — — 75

Für das Auge!

Für den Mund!

Oxalis tetraphylla (esculenta), schön lachsrot, vierblättriger essbarer Klee, auch Glücksklee genannt.
10 St. à St. M. S. M. S.
100 St. 1 M., 1000 Stück 9 M. — 20 — —

- Paeonia herbacea** (chinensis), Pfingstrosen, gefülltblühend (s. Abb. Stauden) — — —
- **tenuifolia** fl. pl., feuerrot, feinlaubig — — — 75
- Salvia patens** — — — 3 50 — 50
- Scilla maritima**, Meerzwiebel, bestes Mittel gegen Nagetiere. 1 bis 2 —
- Schizostylis coccinea** — — — 1 50 — 30
- Tritoma Uvaria grandiflora**, prachtvoller Herbstblüher im Freien; frostfrei im Kalthaus oder Keller (in trockene Erde eingeschlagen) zu überwintern. 1 — — 50
- Tritonia aurea**, für Gruppen und zur Topfkultur — — — 1 50 — 20
- Tropaeolum pentaphyllum** — — — 1 50
- **tricolor grandiflorum** (Jaratti) — — — 1 —
- Vallota purpurea**, prachtvoll dunkelscharlachrot, 60 S. bis — — — 1 50

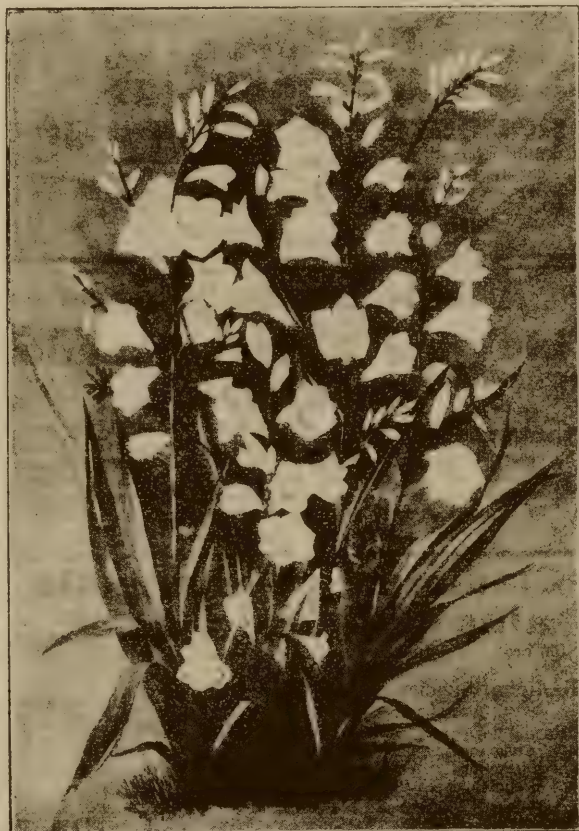
Tuberosen (*Polyanthes tuberosa* fl. pl. (s. Abb.), gefüllte. Die Tuberosen hat bekanntlich den stärksten und feinsten Wohlgeruch. ist leicht zum Blühen zu bringen.

10 St. 1 M. 50 S.,
1 St. 20 S.



Tuberosen, gefülltblühende.
à Stück 20 S., 10 Stück 1 M. 50 S.

Watsonia Ardernei, Neuheit! — Eine der prächtigsten Neuheiten, die ein Zeugnis erster Klasse der kgl. Gartenbau-Gesellschaft in London erhielt u. somit offiziell als solche bestätigt wurde. Diese Watsonia ist ein knollenartiges Gewächs und der Gladiolus, mit welcher sie die leichte Kultur gemein hat, zum Verwechseln ähnlich. — Wie die Abbildung zeigt, bringt dieselbe ihre schneeweißen Blumen von der Basis bis zur Spitze der Pflanze u. ist sowohl als Schnittblume wie für Bindezwecke und zur Dekoration des Gartens ein ganz unentbehrliches Gewächs.
à Stück 1 M. 50 S., 2 Stück 2 M.



Watsonia Ardernei, Neuheit! à St. 1 M. 50 S., 2 St. 2 M.

Unvergängliche (konservierte) Naturpflanzen.



Sabal-Palme.

Grösse IV mit 10 Blättern, wie abgebildet, 3 Mk.
Dazu passender Korkholzkübel No. I à Stück 1 Mk. 25 Sch.



Chamaedorea. Grösse V. à Stück 6 Mk.

Dazu passender Korkholzkübel No. I à Stück 1 Mk. 25 Sch.

Diese Pflanzen sind aus natürlichen Blättern zusammengesetzt, welchen durch ein eigenes Verfahren ihre Naturfarbe wiedergegeben ist

Überall, wo lebende Pflanzen im Zimmer nicht gedeihen wollen, teils wegen Mangel an Licht und Luft, oder wo Gas gebrannt wird, teils wegen zu hoch. Standorte, die das Begiessen erschweren, bieten die hier angebotenen **unvergänglichen Pflanzen** — vollständigen Ersatz, nicht allein durch ihre naturgetreue Farbe, sondern durch die der Natur abgelauchte treue Wiedergabe der Charakteristik.

Es ist im Interesse meiner werten Kundschaft gehandelt, wenn ich die Aufmerksamkeit auf diesen prachtvollen, unvergänglichen und dabei billigen Dekorationsartikel lenke. Ich habe hierbei nur die schönsten, beziehentlich der Natur am sprechendsten ähnlichen Pflanzen ausgewählt, da ja auch in diesem neuen Artikel bereits so viel minderwertige Ware andererseits angeboten wird, die weder auf Naturtreue noch Unvergänglichkeit Anspruch erheben kann.



Areca-Palme. Grösse V mit 8 Wedeln wie abgebildet 6 Mk.

Dazu passender Korkholzkübel No. I à Stück 1 Mk. 25 Sch.

Areca-Palme (s. Abb.)

Grösse	à Stück	Mk. Sch.
II ca. 95 cm hoch, 5 Wedel	3	50
V „ 140 „ „ 8 „	6	—
VIII „ 180 „ „ 11 „	10	—
XI „ 230 „ „ 15 „	18	—

Chamaedorea (s. Abb.)

Grösse	à Stück	Mk. Sch.
II ca. 50 cm hoch, 5 Blätt.	3	—
V „ 120 „ „ 7 „	6	—
VIII „ 160 „ „ 10 „	9	—
X „ 200 „ „ 12 „	12	—

Sabal-Palme (s. Abb.)

II ca. 60 cm hoch, 5 Blätt.	2	—
IV „ 80 „ „ 10 „	3	—

Vorstehende 3 Sorten Palmen sind vom kaufenden Publikum als die elegantesten und der Natur am entsprechendsten befunden worden. Ich führe deshalb auch nur diese drei Sorten.

Cyperus.

I ca. 50 cm hoch m. 10 Wedeln	2	Mk. 25 Sch.
II ca. 60 cm hoch m. 15 Wedeln	3	Mk. 75 Sch.

Die Preise vorstehend offener Pflanzen verstehen sich sämtlich ohne Topf.

Ich empfehle zum Einpflanzen derselben:

Pflanzenkübel aus Korkholz.

No.	Höhe	à Stück	Mk. Sch.
I	15 cm	1	Mk. 70 Sch.
II	20 „	1	Mk. 25 Sch.
No.	Höhe	à Stück	Mk. Sch.
II	25 „	1	Mk. 60 Sch.
III	30 „	2	Mk. — Sch.

Ich bemerke für das Ausland, dass diese Pflanzen nicht unter „Künstliche Pflanzen“ fallen, sondern den billigen Zollsatz für gefärbte und präparierte Naturblätter tragen.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT — THÜRINGEN.

Garten-Geräte.

Sämtliche von mir offerierten Gartengeräte stammen aus den solidesten und bestrenommiertesten Fabriken Deutschlands und des Auslandes. — Die vielfachen Nachahmungen mit ihren billigen Preisen veranlassen mich, meine werthe Kundschaft vor solchen Anpreisungen, trotz ihrer grossen Reklame, dringend zu warnen.

I. Geräte für Bodenkultur.

Zur gefälligen Beachtung! Bei allen Geräten, Requisiten u. s. w., die nach Nummern bestellt werden, bitte ich auch stets den Namen des Artikels beizufügen — z. B. No. 140 Gartenhacke —, es werden dadurch Irrthümer mit anderen Artikeln, die gleiche Nummern führen, vermieden.

- No. — à Stück \mathcal{M} 3/4
- 160 Düngergabel von Stahl mit Hickory-Stiel, dreizinkig 1 50
- 161 — — — — — vierzinkig (s. Abb.) 2 —
- 140 Gartenhacke ohne Stiel, 6 1/2 7 1/2 8 9 9 1/2 10 11 cm breit
- à Stück 60 60 70 80 90 110 120 3/4
- (s. Abb.) mit Stiel
- à Stück 120 120 130 140 150 170 180 3/4
- 141 — Schwanenhalsform ohne Stiel, 7 1/2 9 1/2 16 18 1/2 20 1/2 cm breit
- à Stück 90 110 120 150 180 3/4
- (s. Abb.) mit Stiel
- à Stück 150 160 180 210 240 3/4
- 142 — mit Karst, 9 cm breit, ohne Stiel . . 1 10
- 142 — — — — — und Stiel 1 70
- (s. Abb.)
- S. — Bügelhacken mit ovalen Stielen aus hartem Holz u. leicht ersetzbarer Schneide. (S. Abb.)
- S. No. 190 191 192 193
- Breite 100 130 160 180 mm
- à Stück \mathcal{M} 1.60 1.90 2.20 2.50
- S. — Amerikanische Bügelhacken mit Rechen
- Gestell: Stahl. Stiel: rund.
- S. No. 211 212
- Breite 100 140 mm
- \mathcal{M} 3.50 4.—
- 429 — „Triumph“ mit auswechselbarem Blatt (s. Abb.) hat sich sehr bewährt und kann ich sie angelegentlichst empfehlen.
- Blattgrösse (à Stück):
- No. 1 2 3 4
- 60x70 90x115 100x170 100x210 cm brt. u. lg.
- \mathcal{M} 1.80, 2.— 2.20 2.50
- Blätter extra (à Stück):
- 45 3/4, 60 3/4, 90 3/4, 120 3/4.
- 143 Kartoffelhacke ohne Stiel, 10 1/2 11 1/2 13 14 1/2 cm breit
- à Stück 115 120 130 140 3/4
- mit Stiel
- à Stück 170 180 190 200 3/4
- 156 Rechen von Stahl mit Stosseisen und gedrehten Zinken (s. Abb.)
- ohne Stiel mit Stiel
- 8 zinkig — \mathcal{M} 50 3/4 1 \mathcal{M} 10 3/4
- 10 zinkig — \mathcal{M} 55 3/4 1 \mathcal{M} 15 3/4
- 12 zinkig — \mathcal{M} 65 3/4 1 \mathcal{M} 20 3/4
- 14 zinkig — \mathcal{M} 70 3/4 1 \mathcal{M} 30 3/4
- 150 Schaufeln, stählerne breite
- No. 4 5
- ohne Stiel 75 3/4 90 3/4
- 151 — stählerne spitze (s. Abb.)
- No. 4 6
- ohne Stiel 60 3/4 75 3/4
- Schaufelstiele, gedrehte buchene . . . 55
- 146 Spaten, neuer Patent- mit Federtülle und stählernen Rippen auf beid. Seiten (s. Abb.). Derselbe hat die grösste Widerstandsfähigkeit, wodurch ein Abbrechen vollständig ausgeschlossen bleibt. Sehr zu empfehlen! Ohne Stiel 2 50
- Mit Stiel 3 20
- 148 — Erfurter spitze aus Gussstahl (1 1/4) mit Stiel, Ia. Qualität 2 20
- ohne Stiel — 1 50
- 147 — Nach Dahlmann'scher Form (s. Abb.). Der solideste Spaten, der jetzt existiert, namentlich für den Laten ganz besonders auch zu empfehlen.
- Grösse I mit Stiel 2 25
- II — — — — — 2 40
- 159 — Gabel- (s. Abb.), vierzinkig mit D-Griff 3 —
- 402 — Stahl-Gabel-, dreizinkig mit verstärkten Rippen, aus bestem Stahl, vorzüglich zum Kartoffelroden, ohne Stiel 4 —



No. 161. Düngergabel, vierzinkig. à Stück 2 \mathcal{M}



No. 140. Gartenhacke, à Stück 1 \mathcal{M} 20 3/4 bis 1 \mathcal{M} 80 3/4



No. 141. Gartenhacke, Schwanenhalsform. à Stück 1 \mathcal{M} 50 3/4 bis 2 \mathcal{M} 40 3/4



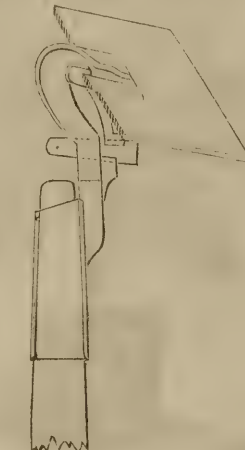
No. 142. Gartenhacke mit Karst, à Stück 1 \mathcal{M} 70 3/4



S. No. 190—193. Gartenhacke, Bügelhacken.

No.	190	191	192	193
Breite	100	130	160	180 mm
à Stück \mathcal{M}	1.60	1.90	2.20	2.50

Diese Bügelhacken arbeiten ganz vorzüglich, wenn der Tau oder der Regen noch in dem Laube der Pflanzen hängt, andere Hacken werden dann sofort schmutzig und schwer, bei diesen hartet die nasse Erde gar nicht an, sie fällt durch den Bügel.



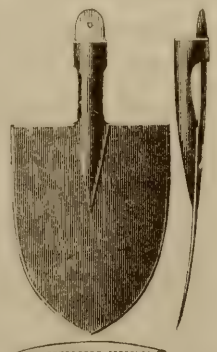
No. 429. Gartenhacke „Triumph“. à Stück 1 \mathcal{M} 80 3/4 bis 2 \mathcal{M} 50 3/4. Extra Blätter à Stück 45 3/4 bis 1 \mathcal{M} 20 3/4.



No. 159. Gabel-Spaten vierzinkig mit D-Griff à Stück 3 \mathcal{M}



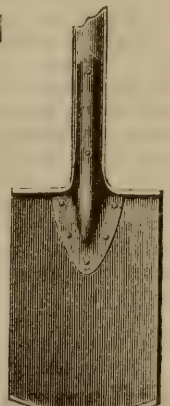
No. 156. Rechen in 4 Grössen, ohne Stiel 50 bis 70 3/4 \mathcal{M} , Stiel 110 bis 130 3/4



No. 146. Neuer Patentspaten. à St. ohne Stiel 2 \mathcal{M} 50 3/4, mit Stiel 3 \mathcal{M} 20 3/4



No. 151. Schaufel, spitze, à Stück 60 3/4 u. 75 3/4



No. 147. Spaten, stumpfer (Dahlmann) mit Stiel à Stück 2 \mathcal{M} 25 3/4 und 2 \mathcal{M} 40 3/4

II. Sonstige Kultur-Geräte und Hilfsmittel.

No.	à Stück M. S.
104a Astsäge, spitze, mit Tülle zum Befestigen an einer Stange (s. Abb.)	1 40
118 Aststösser (s. Abb.)	2 30
346 Basthalter aus federhartem Messingdraht (s. Abb.)	30
177 Baumkratzer, bedeutend verbessert, mit Holzstiel	1 05
178 — mit langer eiserner Tülle (s. Abb.)	1 50
183 Baumrindenbürste (s. Abb.)	1 40

Baumwachs kaltflüssiges

nach E. Lucas in Blechbüchsen von
 $\frac{1}{8}$ kg $\frac{1}{4}$ kg $\frac{1}{2}$ kg
 10 S. 60 S. 1 M.

Cerin, ein von den ersten Autoritäten empfohlenes und begutachtetes Baumwachs in Blechbüchsen von

$\frac{1}{8}$ kg $\frac{1}{4}$ kg $\frac{1}{2}$ kg
 10 S. 60 S. 1 M.

- Cerin wird nicht spröde, sondern bleibt weich und elastisch.
- Cerin läuft in der Sonne nicht ab.
- Cerin schliesst regen- u. luftdicht ab.
- Cerin verstreicht sich leicht und dünn und ist daher im Gebrauch billig.

600 **Baumbänder**, um Rosen und frisch gepflanzte Bäume anzubinden, die vermöge ihrer Konstruktion das so gefährliche Scheuern der Bäume vollständig vermeiden.

— für Rosen	100 Stück 10 M.	— 15
— für Bäume (s. Abb.), 3–10 cm Umfang, No. 1 100 Stück 20 M.		— 30
— — 10–24 cm Umfang, Nr. 2 100 Stück 26 M.		— 35
— — 24–35 cm Umfang, No. 3 100 Stück 28 M.		— 40

401 **Blattreiniger** (s. Abb.). Eine sehr praktische Bürste zum Reinigen der Blätter. Man legt beide Bürsten um das Blatt, drückt zu und zieht ab. Ober- und Unterseite des Blattes wird auf diese Weise schnell und gründlich gereinigt.

410 **Blumenspritze „Zerstäuber“** (s. Abb.).
 22 cm Rohrlänge 3 —
 30 cm Rohrlänge 5 —

Diese Blumenspritze verbreitet bei leichtester Handhabung einen so feinen und dabei doch wirksamen Tan, dass ich sie jedem Blumenliebhaber aufs wärmste empfehlen kann. Sie sind elegant und dauerhaft gearbeitet und verdienen gegen die Zerstäuber mit Gummigebläse entschieden den Vorzug.

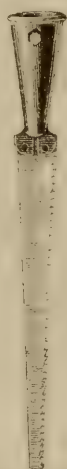
133 **Blumenspritze**, kleine, für Zimmerkultur, 29 cm lang, mit Brause 75

1929 **Erdbeerhalter** (s. Abb.), verzinkt. Um das Schmutzigwerden der Erdbeerfrüchte zu verhüten und um die Früchte zu gleichmässiger Reife zu bringen, verwendet man nebenstehende Gestelle.
 10 Stück 1 M. 20 S. — 15

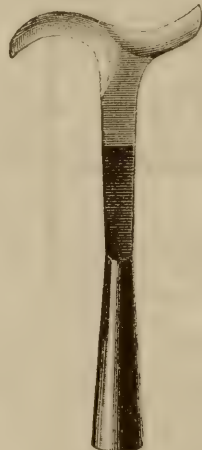
275 **Erdbohrer**, System Bohle, aus bestem Stahlguss (s. Abb.). Derselbe findet Verwendung zum Einsetzen der Pfähle, für Einfriedigungen, zum Pflanzen von Bäumen und Untersuchen des Bodens, namentlich aber zur Herstellung von Düngerlöchern bei grossen, alten Bäumen ist er unentbehrlich.
 105 130 160 mm Durchm.
 à Stück 6 8.50 M. 10 M.

270 **Erdsiebe** mit starkem geflochtenem Boden, zum Durchsieben und Zurechtmachen der Topf- und Mistbeeterde, Maschenweite 9 mm 4 M., 10 mm . . . 4

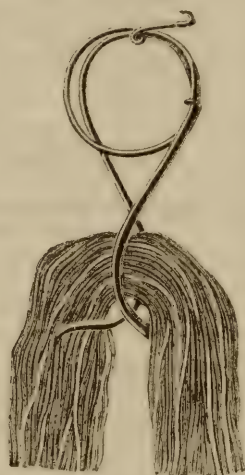
Gartengeräte für Kinder, (siehe auch S. 83) in Carton aufgemacht, 4teilig, aus bestgeschmiedetem Material gefertigt und aus Blumen- (auch Botaniker-) Spaten, Hacke, Rechen, Jätgabel sowie 12 Sorten Blumensamen in kolorierten Düten mit Kulturanleitung versehen, verpackt.
 Preis für die ganze Garnitur mit 12 Sorten Blumen-Samen 3 —
 Preis für die ganze Garnitur ohne Samen 2 —



No. 104a. Astsäge, spitze, mit Tülle z. Befestig. an einer Stange à Stück 1 M. 40 S.



No. 118. Aststösser à Stück 2 M. 30 S.



No. 346. Basthalter aus federhartem Messingdraht à Stück 30 S.



No. 183. Baumrindenbürste à Stück 1 M. 40 S.



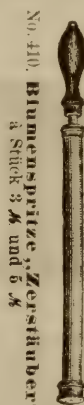
No. 401. Blattreiniger à Stück 1 M. 25 S.



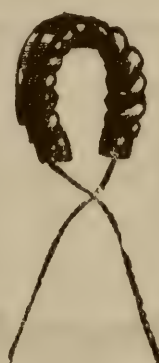
Baumwachs und Cerin in Blechbüchsen à 40 S. bis 1 M.



No. 178. Baumkratzer mit langer eiserner Tülle. à Stück 1 M. 50 S.



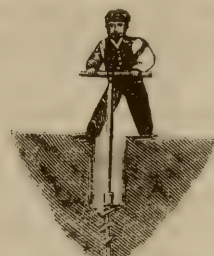
No. 410. Blumenspritze „Zerstäuber“, à Stück 3 M. und 6 M.



No. 600. Baum- od. Pfahlbänder (Rosenbänder) à Stück 15 bis 40 S.



Erdbeerhalter, verzinkt. à Stück 15 S., 10 Stück 1 M. 20 S.



No. 275. Erdbohrer in drei Grössen von 6 M., 8 M. 50 S., 10 M.

No. 1160 1/2. Grosse Garten-Giess-
kanne. Diese Kanne ist aus Zinkblech,
lackiert und folge dessen von sehr langer
Dauer und dem Rost lange widerstehend.
Dieselbe wird fertig und lackiert zu folgen-
den Preisen geliefert (s. Abb.):
à 12 Liter Inhalt, à 8 Liter Inhalt
Preis 5 M. 50 S. 5 M. ohne Brause.
Brause- oder Regenspender mit abneh-
barem Stirnblech und für alle grösseren
Giesskannen verwendbar (s. Abb.).
1 Garnitur 1 M. 50 S.

No. 428a. Gewächshaus-Giess-
kannen.

No.	8	9	10
	4	3	2
	Liter Inhalt		

Preis à Stück M. 3.50, M. 3.20, M. 2.80 ohne Brause
Feingelocherte Brause dazu à Stück M. 1.20.

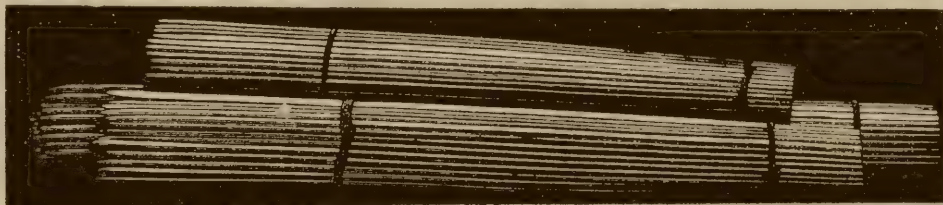
- No. 120 Gärtnerkelle** (s. Abb.) à Stück M. 3
370 Gartenschaurhalter mit 7 Meter
langer Schnur (s. Abb.) — 75
134 Gartenspritze „Simplex“, Länge
78 cm (s. Abb.), Einfachste Konstruk-
tion und bequemste Handhabung; die
Spritze wird beim Gebrauche in einen
Eimer gestellt u. wirkt sehr weittragend
für Gewächshäuser etc. m. Strahl
und Brause, ganz aus Messing. 4 20

No.	Rohrlänge	Durchmesser
127	30 cm	2 1/2 cm
129	40 cm	3 cm
130	45 cm	3 1/2 cm
131	50 cm	4 cm

601 Obstpfücker „Schnapp-ab.“
(Musterschutz) (s. Abb.). Dies neue Instru-
ment besteht aus 2 gegen einander
federnden Drahtbügeln, welche die Frucht
fest fassen. Darunter hängt ein Sack.
Der Apparat wird auf eine Stange ge-
steckt, der Hebel mit einer Schnur ver-
bunden und ist dann zum Gebrauch
fertig. Einfach, praktisch, billig! . 1 50
260 Obstpfücker mit Leinwandstückchen,
gleichfalls sehr praktisch — 90
164 Pflanzer von hartem Holz mit massiver
Eisenspitze (s. Abb.)
in Stärke von 21 28 34 40 mm
à 75 85 90 100 S.
330 Pflanzenherausheber aus Stahl-
blech (s. Abb.) — 90
138 Rasenkantenstecher, ohne Stiel . 2 30
mit Stiel (s. Abb.) 3 —
187 Rasenmähmaschine für Handbetrieb
(s. Abb.). Bewährtestes System.
Schnittfläche: 26 cm 31 cm 38 cm
à Stück M. 26.50 28. — 30. —

Pflanzenstäbe:
1000 Stück 100 Stück

	M.	S.	S.
0,30 m . . .	3	—	35
0,40 m . . .	3	60	40
0,50 m . . .	5	50	60
0,60 m . . .	7	—	80
0,70 m . . .	8	—	100
0,85 m . . .	10	—	120
1,00 m . . .	13	—	160
1,15 m . . .	18	—	240
1,30 m . . .	24	—	320
1,45 m . . .	27	—	300
1,60 m . . .	33	—	400



Rosenpfähle,

saubergeschält u. gerade, 150 cm lang, 100 Stück 8 M., 10 Stück 1 M.

- No. 186 Rasenschere**, Patent-, 32 cm Länge (s.
Abb.). Dieselbe ist auseinander zu
nehmen, wodurch das Schleifen sehr er-
leichtert wird 2 25
172 Rasensprenger „Rival“, ameri-
kanischer. Derselbe wird durch Wasser-
druck in Bewegung gesetzt und verteilt
das Wasser als feinen Sprühregen über
eine Rasenfläche von mehr als 1000 Qua-
dratfuss. — Es ist der einzige regulier-
ungsfähige Sprenger, der bei jedem
Wasserdruck anwendbar ist 4 50
Gummischlauch 16 mm weit, zum
Rasensprengen passend, à Meter . . . 2 20
117 Raupenschere (s. Abb.), wird auf eine
Stange befestigt, mit Schnur versehen
und dient zum Entfernen der Raupen-
nester in Bäumen 3 60
103 Sichel, geschärft und mit poliertem Heft
(s. Abb.) — 70

No. 1160 1/2 Giesskannen.
à Stück 5 M. 50 S. u 5 M.

No. 120. Gärtnerkelle.
à Stück 1 M.

No. 370. Garten-
schnurhalter
mit 7 Meter langer
Schnur,
à Stück 75 S.

No. 601. Obstpfücker
„Schnapp-ab.“,
à Stück 1 M. 50 S.

No. 134. Garten-
spritze
„Simplex“
à Stück 4 M. 20 S.

No. 164. Pflanz-
er,
75 S. bis 1 M.

No. 330. Pflanzen-
herausheber.
à Stück 90 S.

No. 138. Rasen-
kanten-
stecher.
à Stück 3 M.

No. 187. Rasen-
mähmaschine
für Handbetrieb.
à Stück 26 M. 50 S., 28 M., 30 M.

No. 186. Rasenschere, Patent-, à Stück 2 M. 25 S.

No. 103. Sichel
à Stück 70 S.

No. 117. Raupenschere, à Stück 3 M. 60 S.

Fortsetzung: Abteilung II.

No. 417 Spalier-Nägel (s. Abb.) Eine Stück 1/2

prakt. Neuvergr. Diese neuen Spalier-Nägel, aus eisernem Stift mit daran befestigter bleierner Zunge bestehend, sind ausserst praktisch, um die Zweige von Rosen, Obstbäumen, Reben etc. an Spalieren oder Mauern zu befestigen. Man schlägt zu diesem Zweck den Spalier-Nagel an der geeigneten Stelle ein und biegt die Bleizunge um den festzuhaltenden Zweig. Die Bleizungen der Spalier-Nägel schnüren die Zweige nicht ein, da sie beim Wachsen nachgeben, und werden nie wie andere Befestigungsmittel Brutstätten für Ungeziefer.

In den Längen von

25	40	60 mm
1/2 2.50	3.—	3.50 per 100.

Weniger als 25 Stück sind nicht abgebar.

Tonkinstäbe, sehr widerstandsfähig geg. Fäulnis (s. Abb.), folgedessen stellen sie sich auf die Dauer billiger als die fichtenen Stäbe und Pfähle. Namentlich zu empfehlen für hochstämmige Rosen, Beeren, Fuchsien, kleine Obstbäumchen etc. etc.

371 Trittbretter mit Fusschlingen und Griffen versehen (s. Abb.). Grösse 25x47 cm. Frisch bestellte Beete oder Rasenflächen werden, sobald keine Walze in Anwendung kommen kann, mit diesen Brettern festgetreten und geglättet 2 Stück inkl. Schnüre 1 70

121 Unkrautkratze, verzinkt (s. Abb.) — 45

L. Unkrautkratze „Radikal“, Neuheit (s. Abb.), D. R. G. M. 105079, die sich durch ihre leichte und gründliche Handhabung vor der vorstehenden auszeichnet. Ihre Form gestattet, dass man zwischen den einzelnen Pflanzen — und wenn sie noch so dicht stehen — das Unkraut mit seinen Wurzeln beseitigen und dass man zu jeder Zeit, also auch in nassem Erdreich, kurz nach Regen damit arbeiten kann. — Diese Unkrautkratze ist aus bestem Stahl gefertigt und hält sich immer scharf 1 —



Eine praktische Neuvergr.

No. 417.

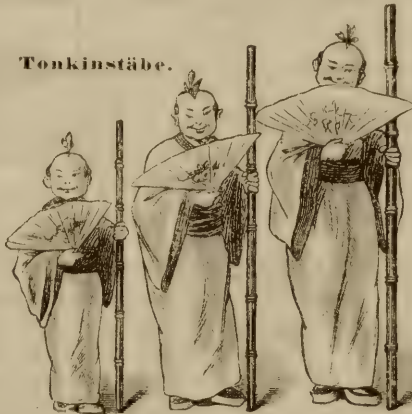
Länge	25	40	60 mm
1/2	2.50	3.—	3.50 per 100.

D.R.G.M.
50323.

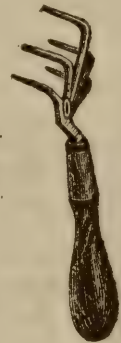


L. Unkrautkratze „Radikal“, Neuheit! D. R. G. M. No. 105079. à Stück 1 1/2.

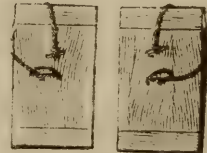
Tonkinstäbe.



No.	Länge	Durchmesser	10 Stück	100 Stück
	cm	mm	1/2	1/2
1	115	9-11	— 40	2 20
3	175	9-12	— 75	5 —
4	200	10-12	1 —	7 50
5	240	12-15	1 50	11 —
6	300	19-23	3 —	24 —
7	200	19-23	2 80	21 —



No. 121.
Unkraut-
kratze,
verzinkt,
à Stück 45 1/2.



No. 371. Trittbretter
inkl. Schnüre 2 St. 1 1/2 70 1/2

Stiele für Garten-Geräte.

Schaufelstiele, gedrehte buchene à Stück 55 1/2
Spatenstiele, buchene, gedrehte weisse — 45 1/2
— gehobelt und gelärnt — 70 1/2
Düngergabelstiele, amerikanische Hickory,
gebogen, ca. 1 1/2 m lang — 45 1/2

Heugabelstiele aus Hickoryholz

Länge ca. 1 1/2 m	2 m	2 1/2 m
à Stück 55 1/2	60 1/2	75 1/2

Rechenstiele aus Hickoryholz, ca. 1 1/2 m lang à Stück 40 1/2

III. Artikel zum Etikettieren der Pflanzen und Aussaaten.

Nummerhölzer:
zum Einstecken in die Erde
1000 Stück 100 Stück

	1/2	1/2
0.10 m	2 —	25
0.12 m	2 50	30
0.14 m	3 —	35
0.16 m	3 60	40
0.18 m	4 50	50
0.20 m	5 —	60
0.22 m	6 —	70
0.24 m	6 50	75
0.28 m	7 50	90
zum Anhängen mit Oesen		
0.10 m	3 —	35
zum Anhängen gestrichen m.		
Oesen u. mit Draht versehen.		
0.9 m	5 —	60

Nummerhölzer zum Einstecken in die Erde.

(Thüringer Wald-Fabrikate in bester Qualität.)



Holz-Etikettentinte,

unauslöschliche (s. Abb.), à Flacon 60 1/2.

Bleistreifen aus Walzblei,

als Etiketten verwendbar, 13-14 mm lang.
100 Stück 60 1/2.



Holzeti-
ketten-
tinte.
à Flacon 60 1/2.

No. 169. **Nummerierzange**

zum Einprägen der Nummern in die Bleistreifen 4 1/2 50 1/2.

Neue patentierte Zink-Etiketten

aus präpariertem Zink. Etiketten zum Anhängen:

No. 7, 3 1/2 cm lang, 2 cm breit, per 100 Stück 1 1/2

No. 8, 7 cm lang, 4 cm breit, per 100 Stück 2 1/2

Etiketten, zugespitzte, in die Erde zu stecken:

No. 4, 9 cm lang, per 100 Stück 2 1/2

No. 2, 15 cm lang, — 100 — 3 1/2 50 1/2.

No. 1, 20 cm lang, — 100 — 4 1/2

Zinkdraht für Anhängen-Etiketten, ca. 500 Stück 80 1/2.

100 Stück 20 1/2, à Pfund ca. 500 Stück 80 1/2.

Zinktinte à Flacon 60 1/2.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT-THÜRINGEN.

IV. Apparate und Mittel zum Fangen und Vertilgen von Pflanzenschädigern.



Erdflöh-Pulver.

Erprobtes und bewährtes Mittel zur Vertilgung dieser so lästigen Insekten. Man streut das Pulver über das Erdreich weg. 1 Packet à 5 Kilo zum Versuch 1 M. inkl. Packung. 20 Kilo excl. Packung 3 M.

Idin.

Rattentod

Bestes und radikalstes Mittel zur sofortigen Ausrottung von Ratten und Mäusen. (Kein Gift für Menschen und Haustiere). Erfolg grossartig.

10 Kartons 6 M. 50 S., 5 Kartons 3 M. 50 S., 1 Karton 80 S., 100 Kartons 50 M.

Heerzwiebel als Radikalmittel zur Vertilgung von Ratten. à Stück 1 M.

Genauere Anleitung wird jedem Auftrag beigegeben.



Mehltauvertilger.

Ein unfehlbares Mittel gegen Mehltau und Pilze an Rosen, Weinstöcken etc. Von den berühmtesten Züchtern stets angewandt; per Fl., ca. 100 Gr. Inhalt, inkl. Gebrauchsanweisung 1 M. (30 Gr. der Lösung auf 10 Liter Wasser).

Mikroleum

(D. R.-W.-Z. No. 31198.)

ist das einzige Radikalmittel zur Vertilgung der mit Recht so gefürchteten Blutlaus. Von Pomologen mit Erfolg angewendet und empfohlen. Billigkeit und leichte Handhabung sichern dem Mikroleum weiteste Verbreitung.

In Blechbüchsen von 1/4 Kilo 60 S.

— 1 — 1 M.

Der General-Vertrieb des Mikroleum für Thüringen ist mir übertragen.



Nicotin-Seife.
Topf 80 S.

Nicotin-Seife (s. Abb.). Altbewährtes Mittel zur vollständigen Vertreibung aller Insekten, Blattpilze etc. Es kann auch bei den zartesten Pflanzen angewandt werden ohne die geringste Gefahr der Blattverletzung.

Ein Topf, ca. 60 Gr. enthaltend . . . 80 S.

ca. 120 Gr. . . . 1 20

Die Gebrauchs-Anweisungen zu vorstehend empfohlenen Artikeln sind den Packungen derselben aufgedruckt.



Raupenleim v. langdauernder Klebkraft.

Sicherstes Schutzmittel gegen alle Obst-ernten schädigenden Insekten. Wer sich eine gute Obsternte sichern will, versäume nicht, mit Ausschluss vom Mai bis Juli fortwährend Leimringe um seine Obstbäume zu legen.

Raupenleim in Blechbüchsen von 1 Kilo einschl. Büchse zu 1 M., 6 Büchsen 5 M.

Papier f. Leimringe m. Gebrauchsanweisung 1 Rolle = ca. 25 St. 1 M., 1 Rolle = 50 Stück 1 M. 75 S., 1 Rolle = ca. 100 Stück 3 M. Holzspachtel à Stück 10 S.

Empfehlenswerte Neuheit für jeden Blumen- und Gartenfreund!

Gesetzlich geschützt!



PARASITOL!

Gesetzlich geschützt!

Ein neues, sicher wirkendes und in meinen Kulturen selbst erprobtes Vernichtungsmittel für alles Ungezieher an Pflanzen.

Parasitol ist ausserordentlich bequem zu verwenden, da es gleich in gebrauchsfertigem Zustande geliefert wird. Man braucht nur den besonders dazu konstruierten Zerstäuber auf die Flasche aufzusetzen und der Vernichtungskrieg gegen alle Blatt- (Rosenblattläuse) und Blütläuse etc. kann beginnen.

Ich liefere das Glas von ca. 100 Gr. Inhalt zum Preise von 50 S. Eine Universal-Mundspritze dazu 30 S.

In Blechflaschen von 1 Liter Inhalt 3 M.

Die wirkamste Anwendung ist die staubfeine Ueberspritzung vermittelst meiner Universal-Mundspritze mit Gelenk (Zerstäuber) (s. Abb. S. 183), welche auch für andere Zwecke als Zerstäuber verwendbar ist.

Gebrauchs-Anleitung wird beigegeben

No. 391 **Hamsterfalle**. Eine neue Konstruktion. Aus galvanisiertem Eisendraht stark gearbeitet (s. Abb.). 10 St. 1 M. 150 — 20

620 **Wespensänger**, unfehlbar wirkend. Derselbe ist an Weinspalieren, Bäumen etc. während der Frucht reife aufzuhängen und braucht nur dann erneuert zu werden, wenn man die toten Wespen entfernen will. Die Kapsel wird vor dem Aufhängen mit Lockspeise, wie Honig od. Syrup, angefüllt. Ich erlasse 10 St. 20 M. 2 50

625 **Neue Kugel-Raupenfackel**. Die Ventilation durch die Löcher verhindert ein Ausgehen der Flamme (s. Abb.). Mit 6 Pfg. Brennspritze gefüllt, brennt die Raupenfackel 1 1/2 Stunden . . . 1 50

368 **Raupenfackel, lange Form**, mit Asbestdocht . . . 1 50

117 **Raupenschere**, siehe Seite 178.

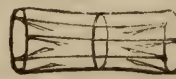
334 **Maulwurfsfalle** einfache (s. Abb.). Diese Falle wird sehr gerne gekaut, da sich dieselbe ebenfalls zum Einfangen der sehr lästigen Wühlmäuse eignet. No. 334/335 dürfen nur mit behandschuhter Hand aufgestellt werden — 20

335 — (s. Abb.), doppelte, mit kräftiger Feder — 30

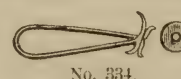
409 — in Röhrenform. Sicher fangend (s. Abb. S. 181) . . . 1 30

332 **Mausefalle**, amerikan., von Blech mit starken Kupferdraht-Federn (s. Abb. S. 181) beste Konstruktion mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt — 60

468 — automatisch, selbstthätig (s. Abb.). Ausserst sinnreich konstruiert, sich immer wieder von selbst aufstellend 3 —



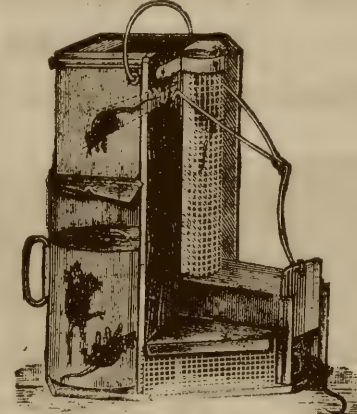
No. 391. **Hamsterfalle**, 10 St. 1 M. 50 S., à Stück 20 S.



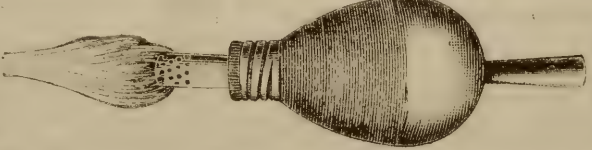
No. 334. **Maulwurfs- oder Wühlmausfalle**, à Stück 20 S.



No. 335. **Maulwurfsfalle**, à Stück 30 S.



No. 408. **Mausefalle**, automatisch selbstthätig, à Stück 3 M.



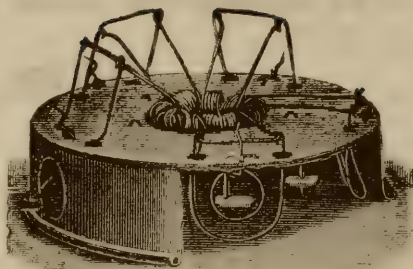
No. 625. **Kugel-Raupenfackel**, à St. 1 M. 50 S., in der Praxis die beste Form.

Fortsetzung: Abteilung IV.

- No. 375 **Schwabenfalle**, neueste verbesserte, mit Gebrauchsanweisung, Ganz vorzüglicher Apparat (s. Abb.) . . . 1 20
- **Wurm-töter**. Das beste Mittel zur Beseitigung von Würmern bei Topfpflanzen, sowie im freien Grunde auf Rasenplätzen, Gemüsebeeten etc. Dasselbe schädigt selbst die zarteste Topfpflanze nicht; per Flasche ca. 100 Gr. Inhalt, inklus. G. Gebrauchsanweisung . . . 1
- (40 Gr. der Lösung genügen auf 10 Liter Wasser).



No. 409. **Maulwurf-falle** in Röhrenform
à Stück 1 M. 30 S. (s. S. 180.)



No. 332. **Mausefalle** (s. S. 180),
amerikanische von Bloch. (Mit dem grössten
Erfolge von mir selbst erprobt.)
à Stück 60 S.



No. 375.
Schwabenfalle,
à St. 1 M. 20 S.

V. Gartenmesser.

**Sämtliche Messer sind bestes Solinger
Fabrikat, bekanntlich besser und billiger als
englisches.**



Gartenmesser (s. Abb.)

No.	à Stück M. S.
1a in Büffelhorn einklingig . . .	1 25
2 — Elfenbein, einklingig . . .	3
3 — — zweiklingig . . .	3 75
222 — Ebenholz, stark mit Säge . . .	3 —
230 — — . . .	1 50
231 — — . . .	1 80
232 — — . . .	2 20
233 — — . . .	3 —
234 — — . . .	2 20
235 — — . . .	1 80



in Büffel-
horn in Elfenbein
No. 1a 2 3
M. 1.25 3.— 3.75

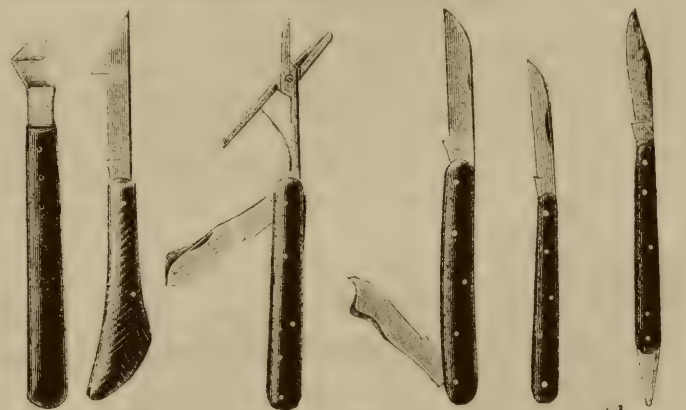
Gartenmesser

in Ebenholz
222 235 233 234 230 231 232
3.— 1.80 3.— 2.20 1.50 1.80 2.20

Empfehlenswerte Okuliermesser,

welche dauerhaft, solid und in Heft wie Klinge aus feinstem Material hergestellt sind.

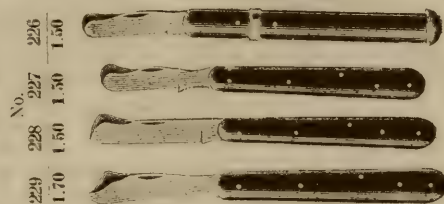
- No. 378 **Geissfuss** zum Ausschneiden dreieckig.
Pfropfreiser (s. Abb.) . . . 1 20
Dreieck. Schleifstein, dazu passend . . . 1 50
- 378a **Neuest Okuliermesser** sog. „Schnell-
äugler“. Heft i. Kokoshiz. (s. Abb.).
Der erprobte, praktische Wert dieses
Okuliermessers veranlasst mich, es allen
Baumgärtnern zu empfehlen. Gebrauchs-
Anleitung wird jed. Messer beigegeben . . . 1 80
- 220 **Okuliermesser**, Heft in Hartgummi . . . 1 40
- 221 — mit Spalter, Heft in Hartgummi
(s. Abb.) . . . 1 40
- 224 — mit Blumenpräsentierschere (s. Abb.).
Spalter am Rücken d. Klinge. Heft in
Hornschale . . . 5 —
- 225 — m. Kopulierklinge. Heft in Hornschale
(s. Abb.) . . . 2 50
- 226 — Spalter a. Rück. d. Klinge, runder
Ebenholzgriff mit Schieber zum Fest-
stellen. Für Wurzelhalsveredelg. (s. Abb.) . . . 1 50
- 227 — Spalter am Rücken der Klinge. Heft in
Hornschale. Für Wurzelhalsveredelung
(s. Abb.) . . . 1 50
- 228 — Spalter a. Rück. d. Klinge. Heft in
Hornschale (s. Abb.) . . . 1 50
- 229 — zur Hochstammveredelung. Spalter am
Rücken d. Klinge. Heft in Hornschale
(s. Abb.) . . . 1 70



No. 378 378a 224 225 220 221
à St. M. 1.20 1.80 5.— 2.50 1.40 1.40



No. 404. **Wetzsteine**
à Stück 60 und 30 S.



No. 119 369 226 227 228 229
1.50 1.80 1.50 1.50 1.50 1.70
Spargel-
messer.

- 119 **Spargelmesser** m. gerader, breit. Klinge
(s. Abb.) . . . 1 80
- 369 — gebogen mit Knopf (s. Abb.) 30 cm
lang . . . 1 50
- 446 **Streischalen** „Rapid“ neu, für
feinste Messer verwendbar und be-
deutend zweckmässiger als die gewöhn-
lichen belgischen. Man erzielt mit
„Rapid“ eine vorzügliche Schneide.
Grösse I 50×130 mm . . . 1 —
Grösse II 50×200 . . . 2 —
- 404 **Wetzsteine** (s. Abb.), zum Schärfen von
Sensen, Sichel etc.
- 404 beste Bayerische à St. 60 S.
404½ beste Ammergauher à St. 30 S.

VI. Scheren und Sägen.

- No. à Stück M. S.
- 100 Baumsäge**, Hohenheimer Form (s. Abb.).
Blatt 30 cm 1 50
- 101 —** mit dopp. Zahnung (s. Abb.). Blatt 24 cm 1 40
- 102 —** als **Taschensäge** (s. Abb.) 1 40
- 104 —** aus bestem Gussstahl m. Fuchsschwanzgriff, beide Seiten gezahnt, mit feinen und groben Zähnen, für trockenes und grünes Holz. Blattlänge 35 cm (s. Abb.) 1 50
- 389 Baumschere** „Standard“, zum Ausputzen, Lichten u. Beschneiden aller Arten Bäume und Sträucher in 2–6 m Entfernung vom Boden. Mittlere Grösse, für Aeste bis 30 mm Stärke:
Stangenlänge 2 m 3 m 4 m
fertig m. Stange M. 6.50, 7.50, 8.50
Ohne Stangen können diese Scheren nicht abgegeben werden.
- 249 Blumen- oder Obstpräzierschere** (s. Abb.). Schneidet und hält die Blume bezw. Obst gleichzeitig . . . 2 25
- 106 Heckschere** (s. Abb.) mit Flügelschraube und messinginem Stellrad . . . 5 25
- 107 —** mit Flügelschraube ohne Stellrad:
klein 3 M. 25 S., mittel 3 M. 50 S., gross 3 60
- 108 Rosenschere**, schwarz mit Patentfeder und Drahtabschneider.
22 cm 3 M. 25 S., 24 cm 3 60
- 109 —** fein poliert mit Drahtabschneider,
22 cm 3 M. 50 S., 24 cm 4 20
- 110 —** — mit Büffelhornschalen u. Patentfeder, 20 cm 4 50
- L. Neueste Rosen- oder Rebenschere** mit beweglicher Schneide (s. Abb.). Die Verbesserung dies. Schere liegt darin, dass die Schneide sich beim Gebrauche auf- und abzieht, wodurch der zu schneidende Gegenstand nicht gequetscht, sondern glatt und sauber wie mit dem Messer abgetrennt wird. Schadhafte Federn können durch Lösen der Schraube leicht ersetzt werden, ich liefere sie zum Selbstkostenpreis. Sehr zu empfehlen 3 —

L. Weintraubenschere zum Ausputzen der Beeren 70



No. 100. Baumsäge, Hohenheimer Form, à St. 1 M. 50 S.
No. 101. Baumsäge mit dopp. Zahnung, à St. 1 M. 40 S.
No. 102. Taschensäge, à St. 1 M. 40 S.

L. Neueste Rosen- oder Rebenschere mit beweglicher Schneide, à Stück 3 M.

No. 249. Blumen- oder Obstpräzierschere, à Stück 2 M. 25 S.

No. 104. Baumsäge, mit Fuchsschwanzgriff und dopp. gezahnt. Blatt, à Stück 1 M. 50 S.

No. 106. Heckschere, à Stück 5 M. 25 S.

VII. Bienenwirtschaftliche Geräte.

welche infolge ihrer grossen Brauchbarkeit von Autoritäten der Bienenzüchterei angelegentlichst empfohlen werden.

- No. à Stück M. S.
- 355 Bienenmaske** mit Stoffüberzug 1 10
- 356 Rauchmaschine** oder Smoker aus Weissblech (s. Abb.) . . . 2 10
- 357 Deckelmesser**, 30 cm lang (s. Abb.) 90
- 358 Honigmesser**, zweischneidig und dünn ausgeschliffen (s. Abb.) 1 —
- 359 Wabenmesser**, gerade, 48 cm ganze Länge (s. Abb.) . . . 90
- 360 Nutenreiniger** (s. Abb.) 75
- 361 Wabenzange**, 25 cm lang (s. Abb.) 1 10
- 362 Abspergitter**, wodurch nur die Königin abgeschlossen wird und den Bienen der Zugang frei bleibt à Meter 1 80
- Samen von Bienenfutterpflanzen** in Sortimenten und Mischung siehe Seite 79.

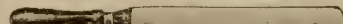
No.
356



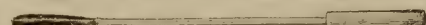
357



358



359



360



361



VIII. Haushaltungs- und Gebrauchs-Gegenstände und Dekorations-Artikel.



Jederzeit versendbar!

Goldfisch-Glas (ohne Goldfische) mit Isolipis-Kultur. Schönster Zimmerschmuck, passendes u. angenehmes Geschenk zu jeder Gelegenheit. Der im Glase stehende bepflanzte Einsatz kann nach Belieben herausgenommen werden.
à Stück 5 M.

Bepflanzter Einsatz allein, ohne Fischglas 3 M. einschliesslich Verpackung.

Schönstes Geschenk!

Ganze Höhe des Glases mit Einsatz ohne Bepflanzung 46 cm.

Ampel,

von verzinntem Eisendraht mit Zinkbassin für die Blumentöpfe
à Stück 3 M. 50 S.

Die Ampeln haben einen inneren Durchmesser von 13 cm. Auf Wunsch liefere ich auch die Ampeln in anderen Grössen und erhöht oder erniedrigt sich der Preis hierbei dementsprechend.



No.

341.

Blumenfenster-Gallerie. Neuheit (s. Abb.). Elegant, vornehm, praktisch und billig. Sie besteht aus gestanztem Eisenblech, ist grün lackiert und bei den Rosetten mit Gold abgesetzt. Die Gallerie ist zum Auseinanderziehen u. für eine Fensterbreite von 70–130 cm berechnet. Da das Muster sich immer wiederholt, so können beide Teile beliebig hintereinander geschoben werden, weil sie sich immer decken. Befestigung am Fenster geschieht auf die gewohnte Art. **Preise:** Pro Fenster mit allen Schrauben u. Eisen 1 M. 60 S., 6 Stück 9 M.

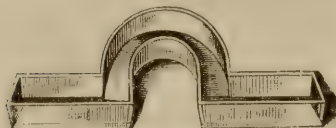


Vasen aus feinem Krystallglas mit Blumensprache in Gold graviert und farbigem Blütenzweig mit Goldrand (s. Abb.)

I. Grösse 1 M. 30 S. II. Grösse 80 S.

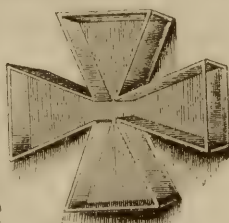
Diese reizenden Väschen dienen sowohl zur Aufnahme von Tischbouquets, als auch zu zarten Geschenken mit Blumen, um die Blumensprache in die Praxis zu übersetzen. Der aufgemalte Blütenzweig entspricht dem darunter befindlichen Spruch. So zeigt die Vase rechter Hand einen Blütenzweig (Vergissmeinnicht) und den Spruch: „Erhöre, was dies Blümlein spricht“ etc.

Tafeldekorationen aus feinem Krystallglas.



l) Halbkreis mit Absatz.

Blumen - Tafeldekoration aus feinem Krystallglas. Eine ebenso geschmackvolle wie hochfeine Tafeldekoration bilden meine aus Krystallglas bestehenden Rinnen. Dieselben können mit lebenden oder



g) Kreuz.

Tauspender (Rafrachisseur).

ein Requisite, welches der Blumenliebhaber nötig hat, wenn er die Pflanzen gesund und gut aussehen erhalten will.

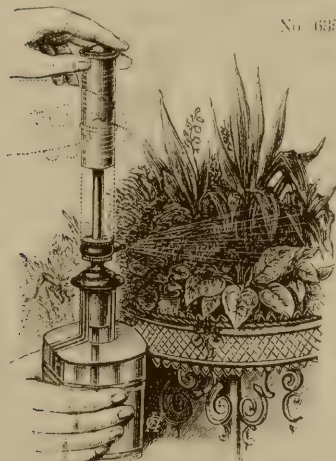


No. 350. Tauspender (Mundspritze) à St. 60 S.

No. 350. Tauspender, Mundspritze (s. Abb.) à Stück 60 S.

No. 630. — mit einfachem Gummieblase, à St. 1 M. 75 S., 10 Stück 15 M.

No. 631. — „Alexandra“ mit Doppelgebläse aus Patentgummi und rundem Glas. . . à Stück 3 M. sehr zu empfehlen.



No. 635.

Tauspender „Primrose“.

eine verbesserte Konstruktion des Columbus-Sprühers (s. Abb.). Dieser ist nach dem Urtheile fachkundiger Leute der beste aller bis jetzt existierenden Bestäuber. Bei diesem Tauspender kann jedes beliebige Glas in Höhe von 10 bis 16 cm und mit einer Hals- bzw. Pfropfenweite von 1 1/2 bis 2 cm verwendet werden.

Das betreffende Glas darf man nur zu 3/4 mit Wasser füllen.

à Stück 1 M. 25 S.

Primrose-Sprüher lässt sich als Doppelbrief mit 20 S. Porto in Deutschland u. Oesterreich versenden.

No. 635. Tauspender „Primrose“ Sehr empfehlenswert! à Stück 1 M. 25 S.

Tafeldekorationen aus Krystallglas.

getrockneten Blumen gefüllt werden. Die Blumenrinnen haben ausserdem die guten Eigenschaften, dass sie einen unbeschränkten Verkehr bei der Tafel gestatten und nicht wie andere hohe Aufsätze oder grössere Pflanzen nach kurzer Zeit weggestellt werden müssen. Dies ist mithin der billigste, praktischste und feinste Schmuck für kleine, wie für die grössten Tafeln.

		leer	frisch gefüllt	künstl. gef.
a) Mittelstück	22 cm Länge	90	2 — bis 3 —	2 — bis 3 50
b)	30 —	1 40	3 — 5 —	3 50 — 7 —
c) Halbkreis	20 —	80	2 — 2 50	2 — 3 50
d) Boot	40 —	1 20	2 50 3 50	3 — 5 —
e) Ringm. Vase	15 —	2 40	4 50 6 —	5 — 7 —
f) Triangel	15 — Dehm.	60	1 50 2 50	2 50 4 50
g) Kreuz (s. Abb.)	20 —	2 —	3 20 5 —	3 50 — 5 —
h) Viertelkreis	20 — Länge	70	1 70 2 50	2 — 3 50

l) Halbkreis mit Absatz

(s. Abb.). 30 cm Länge.

leer 1 M. 60 S., frisch ge-

füllt 3 M. 20 S. bis 5 M.

künstl. gefüllt 4 M. bis 5 M.

k) Hufeisen, 16 cm Durchm.

leer 1 M. 40 S.; frisch

gefüllt 2 M. 50 S. bis

4 M.; künstl. gefüllt

3 M. bis 5 M.

l) Schwan. Leer 2 M.; frisch

gefüllt 3 M. bis 4 M.; künst-

lich gefüllt 4 M.

Vasengläser aus Krystallglas

mit fein gravierten Verzierungen zum Einstecken von Gedeck - Sträusschen. Reizende Tafelzierde.

a) Vasen mit Kugelfuss,

fein graviert u. m. Gold-

rand in ganz reizender

Ausführung, Höhe circa

14 cm (s. Abb.), 10 Stück

10 M., à Stück 1 M. 20 S.

b) Vasen, krugartig, Höhe ca.

9 cm, 10 Stück 7 M. 50 S.

à Stück 80 S.

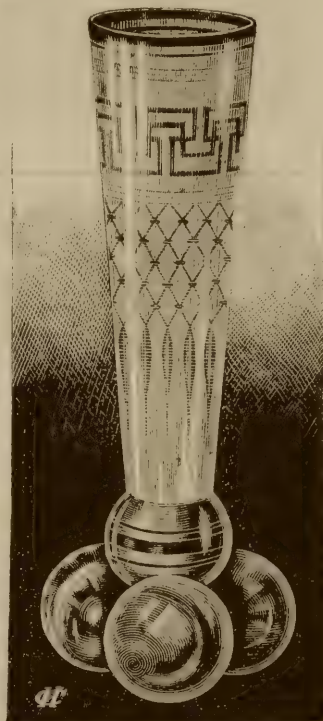
Preise von Convert-

Sträusschen:

à Stück von 30 S. bis zu 1 M.

und höher.

je nach Ausführung.



Vasengläschen mit Kugelfuss. Abbildung 1/3 der natürl. Grösse. à Stück 1 M. 20 S., 10 Stück 10 M.



No. 640. Universal-Mundspritze mit Gelenk.

à Stück 30 S.

No. 640. Universal-Mundspritze mit Gelenk (s. Abb.) in feiner Nickel Ausführung für alle Flüssigkeiten, in jeder Flasche und in jedem offenen Glase zu gebrauchen. Dieser kleine Apparat ist zusammenlegbar. à Stück 30 S.

Neue Zimmergiesskanne



à Stück 11 Mk 50 Pf.

Es wird gewiss schon jeder Blumenliebhaber aus Erfahrung wissen, wie schwierig es ist, dichtbesetzte Blumentische und Fensternischen, ohne Wasser neben die Töpfe zu verschütten, richtig und nach Bedarf zu begiessen. Wie die Abbildung zeigt, nimmt man d. Glasmundstück am Ende des Gummischlauches in die Hand, drückt, sobald der Topf nach Wunsch begossen, mit Zeigefinger u. Daumen auf den weichen Schlauch u. fährt so nach Bedarf fort, bis alles begossen ist, dann legt man einfach das Glasende wieder in die Kanne hinein.



D. R.-G.-M. 54315.

Dieser Fingerspaten

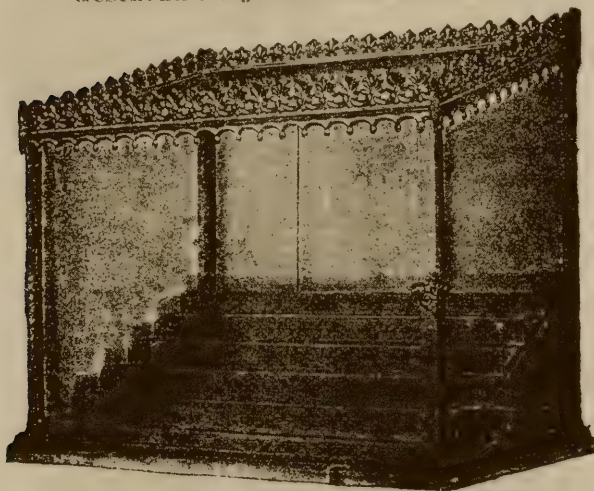
ist ein äusserst praktisches, billiges und unentbehrliches Gerät für jeden Blumenliebhaber. Derselbe dient zum Auflockern der Erde in Blumentöpfen, wie auch im freien Lande bei zu eng beplanten Beeten und zur Entfernung des Unkrautes. Seine Hauptvorzüge sind regelrechtes Lockern der Erde und Schutz der Finger geg. Verletzung u. Beschmutzen

à Stück 10 Pf.

Heinemanns neues Miniatur-Gewächshaus.

Bei dem Reichspatentamt unter Nummer 19522 als D. R.-G.-M. eingetragen.

Das schönste, passendste und praktischste Geschenk für jeden Blumenliebhaber.



Heinemanns neues Miniatur-Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstange. Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt. Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. 4 Mk 50 Pf.

Miniatur-Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstange und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung (s. Abb.) 15 Mk 50 Pf.

Zur Füllung dieses Gewächshäuschens empfehle ich:

25 Succulenten u. Kakteen einschl. Verpackung für 8 Mk —

1 Sortiment schöner seltener Pflanzen einschliesslich Verpackung für 6 Mk 50 Pf.

Zur Aussaat feiner Blumensamen:

18 Aussaatpöpfchen mit dazu gehöriger Erde einschliesslich Verpackung 3 Mk —

Gewächshaus-Ständer

in gut goldbronzierter, eleganter Ausführung einschliesslich Verpackung 7 Mk 50 Pf.

● Dieser Ständer, welcher hier den Blumentisch zu vertreten hat, dient dazu, dem Händchen den richtigen Standort am Fenster da zu geben, wo die Fensterbretter zur Aufstellung desselben entweder zu schmal, oder für andere Zwecke bestimmt sind.

Blumentische.

Blumentische aus Schmiedeeisen, in solider, elegantester Ausführung.

Sehr empfehlenswerte und praktische Neuheit!

No. 960. Blumentisch m. Korb u. Aufsatz zum Drehen (s. Abb.).

Die Umständlichkeit beim Giessen und Reinigen der Pflanzen fällt durch die Drehbarkeit des Tisches weg u. hauptsächlich ist man imstande, durch zeitweises Drehen allen Pflanzen die Wohlthat des Lichtes angedeihen zu lassen, wodurch die Lebensdauer derselben verlängert wird und so das Arrangement des Tisches gleichmässig erhalten bleibt. Die tadellose künstlerische Ausführung desselben ist hochelegant, und der Preis dazu beispiellos billig. Höhe 126 cm, Durchmesser 60 und 24 cm. Schwarz mit Gold oder Kupfer 30 Mk. Vergoldet 30 Mk.



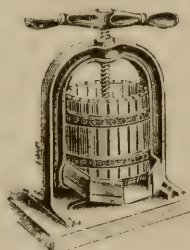
No. 977.

Blumentisch, fest stehend. Höhe 90 cm, 50 cm Durchmesser.

Bronziert 16 Mk. Vergoldet 17 Mk 50 Pf.

No. 960. Blumentisch mit drehbarem Korb. Höhe 126 cm, Durchmesser 60 und 24 cm. Schwarz mit Gold oder Kupfer 30 Mk. Vergoldet 30 Mk.

No. 950. Blumentisch zum Drehen. Höhe 92 cm, 50 cm Durchmesser. Gestell zusammenlegbar. Schwarz mit Gold oder Kupfer 25 Mk. Vergoldet 25 Mk.



No. 427.

Fruchtpresse „Stern“

m. Holzkübel u. Presssack (s. Abb.)

Für 3 Liter, 5 Liter Inhalt

à St. 17 Mk 50 Pf., 25 Mk.

No. 427. Fruchtpresse „Stern“. à Stück 17 Mk 50 Pf. u. 25 Mk.

Neue Fruchtpresse „Tutti Frutti“.

(Gesetzlich geschützt.)

Das Praktischste und Beste der Welt, presst in vorzüglicher Qualität Johannisbeeren, Kirschen, Himbeeren, Weinbeeren, Heidelbeeren, Preiselbeeren, Holunderbeeren etc., auch für Fruchtsäfte, Gelées, Tomaten etc. Dieselbe ist bequemer zu handhaben und leichter zu reinigen, wie jede andere Presse. (S. Abb.)

Preis à Stück 9 Mk 50 Pf.



No. 377. Neue Fruchtpresse „Tutti Frutti“. à St. 9 Mk 50 Pf. (Gesetzlich geschützt.)



No. 398.
**Frucht-
Presse**
(s. Abb.).

Verzinkt, solid gearbeitet, für gekochte Kartoffeln, Obst, Beeren etc.

à Stück M. 3
kleine 1 50
grosse 2 —

No. 398. **Fruchtpresse.**
à Stück 1 M. 50 3/4 und 2 M.



No. 351. **Rettscheiben-
schneider.** à St. 45 3/4.



No. 397. **Kirschen-
entkerner.** à St. 30 3/4.

No. 397. **Kirschenentkerner** (s. Abb.)
Verzinkt mit Feder und Porzellaneinsatz — 30

Petersilien-Säule, fertig bepflanzt,

zu 4 M. 50 3/4 mit Packung.

Eine Petersilien-Säule ohne Pflanzen 3 M. 50 3/4 mit Packung.

Schälmaschine für den Familiengebrauch.

Die Hausfrau erspart mit dieser Maschine viele Zeit, und nicht minder hervorzuheben ist der geringe Abfall, welcher durch das gleichmässige Schälen erzielt wird, wie auch die Sauberkeit der geschälten Früchte.

Mittelst dieser Maschine schält man:

Kartoffeln, Mohrrüben, Äpfel, Birnen, Citronen, Rettige etc.

No. 6. **Schälmaschine.** à Stück 13 M. 75 3/4 inkl. Kiste, sowie Schraubenzieher, Reserve-Messer und Zunge.

IX. Düngemittel.

Universal- Garten-Dünger

(ohne jeden Geruch)

von schneller und sichtbarer Wirkung, bringt grosse Früchte von feinem Geschmack hervor.

Geeignet für

Blumen, Rasen, Gemüse, Obstbäume, Beerenfrüchte, Reben, Spargel, Tabak, Hopfen etc.

(Trocken aufzubewahren)

Langjährige Erfahrungen und die verschiedenartigsten Versuche mit vorstehendem **Universal-Garten-Dünger** berechnen mich, ihn aufs wärmste zu empfehlen und jedermann dringend anzuraten, ihn zu benutzen.

Der Blumenfreund erzieht schöne, gesunde Pflanzen in Töpfen und im Garten.

Der Obstliebhaber, der seine Bäume richtig damit düngt, wird jedes Jahr reiche Ernten haben.

Der Winzer, der Hopfen-, der Tabakbauer, jeder wird die denkbar günstigsten Resultate erzielen.

Der Gemüsegärtner, der Spargelzüchter wird ungeahnte Erfolge haben bei sachgemässer Anwendung.

Der Rasen wird smaragdgrün.

Probire daher jeder, der Erfolg lohnt's zehnfach!

1/2 Pfd. 1 Pfd.

Preis des Universal-Garten-Düngers M. 3 M. 3

in Kartons 10 — 60

Ein Postkolli brutto 5 Kilo franko 4 50 —

genügt für eine einmal durchgreifende Düngung für 1 1/2 Ar Gartenland.

100 Pfund einschl. Sack 22 50 —

**Patent-
Spar-
Schäl-
messer.**

Empfehlens-
werter als die
billig angebotenen
Schälmaschinen.

No. 381b

Erhielt die ersten Preise
auf allen damit
beschiedenen Aus-
stellungen.

No. 381a

Das

Patent-Sparschälmesser

hat sich in der Praxis als das beste und preiswürdigste Schälmesser bewährt und sollte deshalb in keiner Haushaltung fehlen.

à Stück M. 3

No. 381b fein vernickelt mit schwarzem Holzgriff (Ebenholz) per Dutzend 14 M. 1 25

Auch als Dessertmesser verwendbar

No. 381a stahlpoliert mit weissem Holzgriff. Zum gewöhnlichen Gebrauch per Dutzend 10 M. 1 —

Seine Vorzüge sind:

1. Einfachste und bequemste Handhabung selbst für die ungeübteste Hand.
2. Es schält Alles, wie Äpfel, Gurken, Möhren, Kartoffeln etc.
3. Es schält besser als jede Maschine.
4. Es ist billiger als jede Maschine.
5. Es bedarf keiner Reparaturen, wie sie bei Maschinen häufig vorkommen.
6. Es braucht keinen besond. Aufbewahrungsort wie eine Maschine.
7. Es kann auch (381b) als feines Dessertmesser zum Obstschälen verwendet werden.
8. Man schneidet sich nicht damit.
9. Man schält sparsam die feinste Citronenschale, den feinsten Gurkensalat.
10. Man schält schnell und bequem.
11. Es ist aus bestem Stahl.
12. Es braucht niemals geschliffen zu werden.

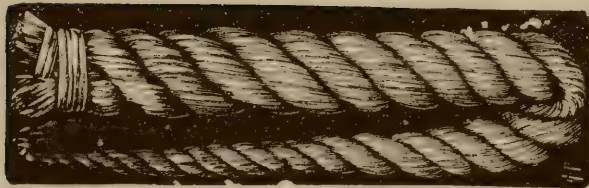
Jedem Messer liegt eine, die leichte Handhabung erklärende Anweisung bei.

Hornspäne, extrafeine, unter die Erde gemischt zu verbrauchen.
Für Topf- wie Freilandkultur wohl eines der an nährhaltigsten wirkenden Düngemittel.
Feinste mehlklare Qual., 3 Pfd. 10 10 Pfd. 2 M. 75 3/4, 100 Pfd. 15 3/4



Zur Illustration der Wirkung des **Universal-Garten-Düngers** bei Topfpflanzen diene vorstehende Abbildung, von der die grössere Pflanze (Oleander) mit **Universal-Garten-Dünger** nach Vorschrift gedüngt wurde, die kleinere nicht. Bemerkte sei, dass beide Pflanzen beim Einpflanzen gleich gross waren und dass beide in gleicher Erdmischung und unter gleicher Pflege kultiviert worden sind. **Wachstum binnen eines Sommers.**

X. Diverse Artikel.



Bast. Raphia-, (s. Abb.), bestes Bindemittel für Pflanzen.
 à Pfund 90 \mathfrak{S} , 10 Pfund 7 \mathfrak{M} .
 (Preise für Bast gelten freibleibend).
No. 346 Basthalter aus federhartem Messingdraht à St. 30 \mathfrak{S}



Beeteinfassungen aus Guss-eisen.
 Grösse No. 2.
 10 St. 3 \mathfrak{M} , 100 St. 26 \mathfrak{M}
 Ganze Höhe 27 cm, Breite 13 $\frac{1}{2}$ cm.
 Grösse No. 3.
 10 St. 2 \mathfrak{M} 80 \mathfrak{S} , 100 St. 24 \mathfrak{M}
 Ganze Höhe 25 cm. Breite 15 cm.

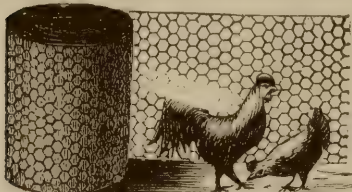


Grösse No. 2.

Grösse No. 3.

Bleidraht à Pfd. 60 \mathfrak{S}
Zinkdraht für Cords etc., ca. 20 m auf 1 Pfd. — 1 \mathfrak{M}

Drahtspanner für Cordon- und Spalierobst 35 \mathfrak{S}
 — Schlüssell dazu 25 \mathfrak{S} 20
 — **Spannhebel** 9 —



Verzinktes Drahtgeflecht.
 Maschenweite: $2\frac{1}{2}$ " bis $4\frac{1}{2}$ "
 per lauf. Meter: 45—115 \mathfrak{S} .



Stachel-zaundraht.
 Weit besetzt 100 m
 \mathfrak{M} 4.50, eng besetzt
 100 m \mathfrak{M} 5.—

Verzinktes Drahtgeflecht, beste Qualität aus starkem Draht zu Einzäunungen etc. (s. Abb.), gegen Wild, Geflügel etc.

Maschenweite:	$\frac{1}{2}$ "	$\frac{1}{2}$ "	$\frac{1}{2}$ "	1"	$1\frac{1}{4}$ "	$1\frac{1}{2}$ "	2"	$2\frac{1}{2}$ "
Breite p. lauf. Mtr.:	50	100	100	100	100	100	100	100 cm
Preise „ „	60	115	70	60	55	45	45	55 \mathfrak{M}

Stachelzaundraht, verzinkt à Stück \mathfrak{M} \mathfrak{S}
 weit besetzt, in Rollen von 100 m 4 50
 eng besetzt, in Rollen von 100 m 5 —

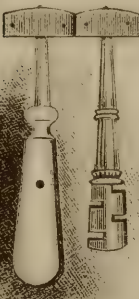


No. 445.
Geflügelringe
 Dutzend 85 \mathfrak{S} .

Glaserdiamanten in guter Fassung.



No. 1
 1 \mathfrak{M}



No. 2
 6 \mathfrak{M}



No. 8
 6 \mathfrak{M} 75 \mathfrak{S}

No. à St. \mathfrak{M} \mathfrak{S}
 1 Mit Holzgriff (s. Abb.) 4 —
 2 Mit Messinghammer u. Horngriff (s. Abb.), sehr elegant 6
 8 Mit Messinghammer, Eisengriff und Glasbrecher (s. Abb.) 6 75
 7 Mit Taschenmesser, zweiklingig, und Glasbrecher (s. Abb.). Eine sehr praktische Konstruktion 9



No. 352 **Glasschneider a. Stahl, amerikanischer**, mit Kittmesser und Brecher (s. Abb.) — 50



No. 366 Hängematten aus Ia Bindfaden gefertigt: à St. \mathfrak{M} \mathfrak{S}
 No. I für Kinder, Tragkraft 75 kg, Länge 200 cm . . . 1 75
 No. II — Erwachsene, Tragkraft 200 kg, Länge 280 cm 2 75
 No. III — — — 250 kg, — 280 cm 3 60

No. 367 — aus sechsfacher Hanfschnur gefertigt, mit Messingösen. Diese befindet sich in einer Tasche und sind jerselben noch zwei eiserne Schraubhaken für eine ständige Befestigung beigelegt. Tragkr. 250 kg, Länge 270 cm . . . 5 —

Nelkenringe von Draht, die anstatt des Anbindens mit Bast verwendet werden. Es sind offene Ringe, mit denen man den Blumenstengel umfasst und in das Stäbchen eindrückt.
 100 Stück 30 \mathfrak{S} , 1000 Stück 2 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{S} .

Verbenennadeln aus verzinktem Draht zum Niederhaken der Pflanzen per 1000 St. 6 \mathfrak{M} , 100 St. 75 \mathfrak{S} .

No. à St. \mathfrak{M} \mathfrak{S}
 399 **Handbeil**, prima gestählt, u. mit poliertem Eschenstiel (s. Abb.) 1 70
 347 — amerik., aus Gussstahl, goldbronziert, mit Hammer und Nagelzieher. Sehr praktisch 3 50
 No. 399. **Handbeil**, à Stück 1 \mathfrak{M} 70 \mathfrak{S} .



Thermometer von schwarzlackiertem Holz und weissen Zahlen mit eingelegter Glasröhre 20 cm 30 cm lang,
 à Stück 50 \mathfrak{S} , 60 \mathfrak{S} .

— von Glas mit Papier-Skala 20 cm 25 cm lang,
 à Stück 50 \mathfrak{S} , 60 \mathfrak{S} .

Milchglasskala, wetterbeständig, auf Eichenholz, sehr feine Ausführung 20 cm 27 cm

à Stück 1 \mathfrak{M} 80 \mathfrak{S} , 2 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{S} .

Wetterglas (Baroskop) mit Thermometer. Wetter und Temperatur zeigend à Stück 2 \mathfrak{M} 40 \mathfrak{S} .



No. 415. **Tischsuchklammern**, neueste. 10 St. 2 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{S} , à Stück 30 \mathfrak{S} .
 No. 373. **Tischsuchklammern**, vernickelt. 10 St. 1 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{S} , à St. 20 \mathfrak{S} .

Traubensäckchen aus wetterfestem Stoff s. Herbstkatalog.

Tuffsteine zur Anlage von Grotten, Springbrunnen, Terrarien etc., in schön geformten Steinen.
 50 kg 6 \mathfrak{M} , 250 kg 25 \mathfrak{M} , kleinere Quantitäten mit 20% Aufschlag.
 1 Quadratmeter grössere Tuffsteine neben einander gelegt, wiegt ca. 2 Ctr.

Erde u. Erdmischungen.

Heideerde für Begonien, Gloxinien, Achimenes, Tydaea, Azaleen, Camellien u. s. w. 10 Ctr. 12 \mathfrak{M} 2 — — 50
Kakteen-Erde, beste Mischung 4 — 1 —
Erdmischung zur Verpflanzung aller Arten von Zimmerpflanzen etc. 2 75 — 50

Zierkorkholz, zur Dekoration sehr geeignet à Pfd. 50 \mathfrak{S} . — — 50

Aquarien,

in solider, prachtvoller Ausführung.

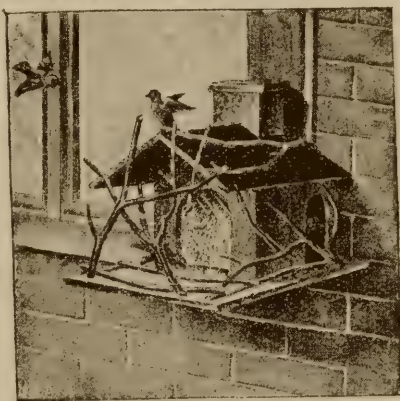
- a) Viereckig, 33 cm lang und 23 cm breit; mit Löwenfüßen, Blumentopf-Haltern an den Ecken und Hahn zum Wasserablassen. à Stück 12 Mk.
b) Sechseckig, 33 cm lang und 33 cm breit mit Löwenfüßen und Hahn zum Wasserablassen. à Stück 8 Mk.

Universal-Fisch-Futter!

Ein sehr beliebtes und aus bestem Nährstoff bestehendes Futter, welches jeder Besitzer von Aquarien und Fischgläsern zur Fütterung der Fische in Verwendung nehmen sollte. Dieses Futter enthält alles, was der Fisch zum Lebensunterhalt bedarf. Es trübt das Wasser nicht und hinterlässt keine Hüllsen.

Auf 10 Fische rechnet man täglich eine Messerspitze voll.
1 Schachtel 25 S., 10 Schachteln 2 Mk., 100 Schachteln 17 Mk.

Neuheit!



Selbstthätiges Futterhäuschen.

à Stück 3 Mk. inkl. Verpackung.

D. R.-G.-M. No. 104894.

Wiederholt prämiert!

Überall in Städten wie auf dem Lande, in Gärten wie am Hause anzubringen. (ca. 18 1/2 cm hoch.)

Sehr hübsch und solid gearbeitet, bietet es ausser dem wohlthätigen Zwecke, dem es dienen soll, einen hübschen Wand-schmuck. Unter dem vorspringenden Dache befindet sich der Futterplatz. Das Körnerfutter wird durch den Essenkopf eingeschüttet und tritt durch eine praktische Einrichtung nach dem Thore, welches durch eine Glasscheibe geschlossen ist u. unten nur soviel Futter durchlässt, als gerade weggepickt wird. An der einen Seite des Häuschens ist auch noch für einen Unterschlupf der Vögel gesorgt. Das Ganze ist ringsum mit Naturholzweigen versehen zum Schutze gegen Katzen usw.

Vegetations-Gefässe.

Hochinteressanter Zimmer-schmuck: Bei denselben wird die Aussenseite der porösen, aus Thon hergestellten Wasserbehälter mit Thimothee-Gras besät, welches bald eine reizende, mehrere Wochen dauernde, frischgrüne Bekleidung bildet.

Oster-Hase mit Eiern

(s. Abb.), à Stück inkl. Verpackung 3 Mk.

Blumen-Vase,
Höhe 22 cm, Breite 17 cm,
à Stück 2 Mk. 50 S.

Blumen-Vase,
Frosch als Säger,
Höhe 20 cm, Breite 22 cm,
à Stück 4 Mk.

Zu vorstehenden 3 Gefässen erforderlich: Samen nebst Gebrauchs-Anweisung gratis.

Schönes Oster-Geschenk!

Oster-Hase mit Eiern,

im Grünen sitzend.
Höhe 22 cm, Breite
17 cm, einschliess-
lich Packung

3 Mk.

Gebrauchs-anwei-
sung und der dazu
nötige Same wird
gratis beigelegt.

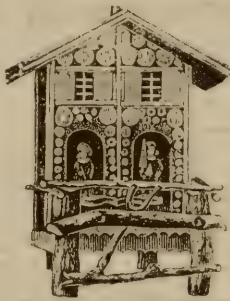


à Stück 3 Mk. inkl. Verpackung

Wetterhäuschen.

sehr niedlich, aus Naturholz, lackiert, 25 cm hoch. Wenn die Frau aus der Thür tritt, giebt es gutes, beim Mann schlechtes Wetter.

Gebrauchsanweisung: bei jedem Häuschen. . . à Stück 2 Mk. 75 S. einschliesslich Verpackung.



Laubfrosch-Haus mit selbstthätigem Fliegenfänger. (Höhe 32 cm.)

Das Häuschen besteht ganz aus Glas, nur das Dach ist aus Drahtgaze. Es gewährt viel Vergnügen, diesen Wetter-Propheten zu beobachten. An dem verbesserten Häuschen ist eine Neuheit angebracht und zwar derart, dass sich die Fliegen selbst fangen, indem sie vom Boden aus unten hinein kriechen und nicht wieder herauskommen. Sie dienen teils dem Bewohner zur Speise, teils kommen sie in dem Wasser um, das man in den Untersatz gießt. Unter das Häuschen, gerade in die Mitte, legt man etwas Zucker, um die Fliegen anzulocken. Preis inkl. Verpackung à St. 3 Mk. 50 S.



Die Wiederauferstehungs-Pflanze, Selaginella lepidophylla.



Botanische Merkwürdigkeit.

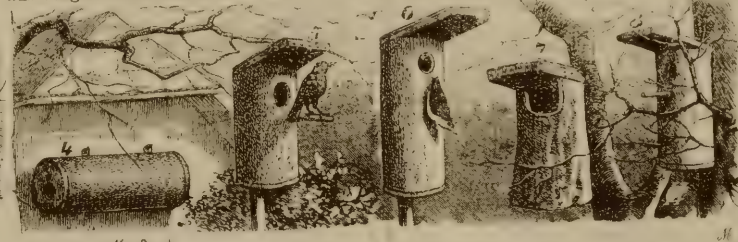
In trockenem Zustande ähnelt die Pflanze einem Bündel grauen, trockenen, leblosen Moores, welches, sobald man die Wurzeln in Wasser eintaucht oder auf ein mit Wasser gefülltes Gefäss legt, sich binnen einigen

Stunden in ein reizendes, frisch grünes Moos-Farn, wie Abbildung zeigt, umwandelt. Sehr interessant.

100 Stück 30 Mk., 10 Stück 3 Mk. 50 S., à Stück 40 S.

Nistkästen

aus ausgehöhlten Baumstämmen ohne Verletzung der Rinde (s. Abb.).



- No. 1. Für Meisen (1) à Stück 1 20
No. 2. — Fliegenschnäpper (2) à — 90
No. 3. — Buschrotschwanzchen (3) à — 1
No. 4. — Segler oder Mauerschwalben (5) à — 1 50

- No. 5. Für Staare (6) 10 Stück 12 Mk. 50 S., à Stück 1 40
No. 6. — Kleiber oder Spechtmeisen (7) à — 1 40
No. 7. — Hohltauben (8) à — 1 20
No. 8. — Rotkehlchen (10) à — 1 75

Grössere Quantitäten entsprechend billiger. — Die in Klammern gestellten Nummern entsprechen denjenigen der Broschüre No. 19.

An Vereine und Korporationen gewähre bei grösserem Bezuge ganz besonders günstige Preise.

Ich empfehle noch ganz besonders an Interessenten Broschüre No. 19: Winke, betreffend das Aufhängen der Nistkästen für Vögel. Im Auftrage der Sektion für Tierschutz bearbeitet von K. Th. Liebe. 11. Auflage mit 10 Abbildungen von B. Schallwitz, Preis 20 S. **Vogel-Futter** s. S. 49.

Inhalts-Verzeichnis des General-Kataloges.

A. Einteilung des Kataloges.

Samen:	Seite
Neuheiten	I—VIII
Gemüsebau-Kalender	1—2
Gemüse-Samen-Sortimente	3

I. Gemüse-Samen:

A. Kohlsamen	4—9
B. Wurzel- und Rübensamen	9—14
C. Salat-Samen	14—17
D. Zwiebel- und Lauch-Samen	18—19
E. Radies und Rettiche	20—21
F. Küchen- oder Wurzkräuter	22—24
G. Tomaten oder Liebesäpfel	25
H. Spinat-Arten	26—27
I. Artischocken u. Kardonen	27
J. Spargelsamen	27
K. Gurken, Melonen, Kürbisse	27—31
L. Hülsenfrüchte	32—37

II. Knollen- und verschiedene Gewächse für den Küchengarten

	37—39
--	-------

III. Landwirtschaftl. Samen

Futterrüben	42—45
Futter-Gewächse	45
Leguminosen	47
Ölgewächse	47
Getreide	48—49
Handelsgewächse	49
Vogelfutter	49
Tabak	50

IV. Wald- und Gehölzsamen

	50
--	----

V. Obstkerne u. Beerenarten

	50
--	----

VI. Grassamen

	51—52
--	-------

VII. Offizinelle Sämereien

	53
--	----

VIII. Blumen-Samen-Sortimente

	54—79
--	-------

Blumengarten-Kalender

	80—82
--	-------

Blumensamen-Elite-Sortimente

	82
--	----

Blumensamen für Kindergärten

	83
--	----

IX. Sommerblumen

	83—95
--	-------

X. Blattpflanzen

	95—96
--	-------

XI. Ziergräser

	97—98
--	-------

XII. Schlingpflanzen

	98—101
--	--------

XIII. Stauden

	101—108
--	---------

XIV. Topfgewächse-Samen

	108—117
--	---------

Palmen

	117
--	-----

Farne

	117
--	-----

XV. Wasserpflanzen

	117
--	-----

XV. Nadelhölzer

	118
--	-----

Laubbölzer

	118—119
--	---------

Pflanzen:

A. Freilandpflanzen od. Stauden	120—127
B. Rosen	127—130
C. Obstsortimente	131—143
D. Ziersträucher und Bäume	144—147
E. Schlingsträucher	147—149
F. Clematis	148—149
G. Kalthauspflanzen	150—154
H. Teppich- und Gruppenpflanz.	155—156
I. Dekoratonspflanzen	157—160
J. Palmen	157
K. Kakteen	158—160
L. Verschiedene Blattpflanzen	160—162
M. Ampel- und Schling-Pflanzen	162—163
N. Sumpf- und Wasser-Pflanzen	163—165
O. Topfpflanzen	165—166
P. Blumenzwiebeln und Knollen	166—174
Q. Künstliche Pflanzen	175

Garten-Geräte etc.:

I. Geräte für Bodenkultur	176
II. Sonstige Kultur-Geräte und Hilfsmittel	177—179
III. Artikel zum Etikettieren der Pflanzen und Aussäten	179
IV. Apparate und Mittel zum Fangen und Vertilgen von Pflanzenschädigern	180—181
V. Gartenmesser	181
VI. Scheren und Sägen	182
VII. Bienenwirtschaftl. Geräte	182
VIII. Haushaltungs- u. Gebrauchs-Gegenstände und Dekorations-Artikel	182—185
IX. Düngemittel	185
X. Diverse Artikel	186—187

B. Alphabetisch. Register der Samen, Pflanzen, Knollen und Zwiebeln.

A. buttion

	Seite
--	-------

Acer 50, 118, 144, 145	108, 165
------------------------	----------

Achillea	102, 121
--------------------	----------

Achimenes 109, 167, 172	109, 167, 172
-------------------------	---------------

Achyranthes	155
-----------------------	-----

Ackerrüben	37
----------------------	----

Ackersalate	12, 44
-----------------------	--------

Ackersporgei	46
------------------------	----

Acorus	163
------------------	-----

Actinidia	147
---------------------	-----

Adiantum	125
--------------------	-----

Äpfel 131, 132, 136, 137	131, 132, 136, 137
--------------------------	--------------------

Aesculus (Kastanie)	118, 144
-------------------------------	----------

Aeschinanthus	162
-------------------------	-----

Aethusa	53
-------------------	----

Agapanthus 102, 167	102, 167
---------------------	----------

Agaven 79, 109, 156	79, 109, 156
---------------------	--------------

Ageratum	83, 155
--------------------	---------

Agrimonia	51
---------------------	----

Agrostis	51, 97
--------------------	--------

Agrostemma 53, 102	53, 102
--------------------	---------

Ahorn	50, 118, 144
-----------------	--------------

Ajra	51
----------------	----

Ajuga	V
-----------------	---

Akazie 50, 79, 108, 118, 144, 145	50, 79, 108, 118, 144, 145
-----------------------------------	----------------------------

Akelei	102, 122
------------------	----------

Alant	22
-----------------	----

Alisma	117, 163
------------------	----------

Alnus	50, 118
-----------------	---------

Alkekengi	25
---------------------	----

Alleeabäume	144
-----------------------	-----

Allium	102
------------------	-----

Aloe	160
----------------	-----

Alopecurus	51
----------------------	----

Alpenpflanzen 79, 121	79, 121
-----------------------	---------

Alpenrose (Rhododendron)	119, 166
------------------------------------	----------

Alpenveilchen	113
-------------------------	-----

Alternanthera	155
-------------------------	-----

Althaea	53, 65
-------------------	--------

Alyssum	102
-------------------	-----

Amaranthus 84, 95	84, 95
-------------------	--------

Amaryllis	109, 167
---------------------	----------

Amorphophallus 167	167
--------------------	-----

Ampelopsis 118, 119, 147	118, 119, 147
--------------------------	---------------

Ampelpflanzen	79, 162, 163
-------------------------	--------------

Anagallis	53
---------------------	----

Anchusa	53, 102
-------------------	---------

Andorn	22
------------------	----

Anemone 102, 122, 166, 167	102, 122, 166, 167
----------------------------	--------------------

Angelika	22
--------------------	----

Angelonia	109
---------------------	-----

Anhalonium	158
----------------------	-----

Anis	47
----------------	----

Antennaria	155
----------------------	-----

Anthelium 102, 167	102, 167
--------------------	----------

Anthoxanthum 51, 97	51, 97
---------------------	--------

Anthurium	109
---------------------	-----

Antirrhinum	71
-----------------------	----

Apfelkerne	50, 119
----------------------	---------

Apios	167
-----------------	-----

Aponogeion	163
----------------------	-----

Aprikosen 134, 136, 137	134, 136, 137
-------------------------	---------------

Aprikosensteine	50
---------------------------	----

Aquilegia	102, 122
---------------------	----------

Arabis	160
------------------	-----

Arab's	102
------------------	-----

Araucaria	118, 160
---------------------	----------

Arbusen	30
-------------------	----

Ardisia	109
-------------------	-----

Areca	117, 157
-----------------	----------

Aristolochia 98, 109, 118, 147, 162	98, 109, 118, 147, 162
-------------------------------------	------------------------

Arnica	53
------------------	----

Aroiden	160
-------------------	-----

Artemisia	22, 38, 53
---------------------	------------

Artischocken	27, 38
------------------------	--------

Arum	167
----------------	-----

Arundo	51, 97, 156
------------------	-------------

Asclepias 102, 109, 162, 166	102, 109, 162, 166
------------------------------	--------------------

Asparagus 109, 160, 162

Asperula 24, 39, 53, 102	24, 39, 53, 102
--------------------------	-----------------

Aspidium	125
--------------------	-----

Aspidistra	160
----------------------	-----

Asplenium	125
---------------------	-----

Astern III, IV, 58—63	102, 122
-----------------------	----------

Astragalus	53, 102
----------------------	---------

Astrophytum	158
-----------------------	-----

Athyrium	125
--------------------	-----

Atropa	53
------------------	----

Aucuba	118
------------------	-----

Aurikel (Primula)	107, 125
-----------------------------	----------

Avena	51, 97
-----------------	--------

Azalea 109, 118, 166	109, 118, 166
----------------------	---------------

Azolla	163
------------------	-----

Balsaminen

Bäume	144
-----------------	-----

Bardane	13
-------------------	----

Bartnelken	104
----------------------	-----

Basilikum	22
---------------------	----

Baumkohl	8
--------------------	---

Baumwolle	49
---------------------	----

Beerenobst 50, 137, 143	50, 137, 143
-------------------------	--------------

Seite	Seite	Seite	Seite	Seite	Seite
Fingerhut (Digitalis) 79	Hibiscus 23, 115, 119, 161, 166	Krupbohnen 36	Mispel 136	Pflückkohl 8	Rotdorn 144
Fioringras 51	Hirse 46, 49	Kuhkohl 8	Möhren I, 9, 10, 11	Pflücksalat 15	Rotklee 45
Flammenblume (Phlox) 74, 75, 121	Himbeeren 137	Küchenkräuter 22-24	Mohar 46	Phacelia 91	Rottanne 50
Fleischfressende Pflanzen 163-165	Himbeersamen 50	Küchenkräuterpflanzen 22-24, 38-39	Mohn 47, 49, 73, 74	Phalaris 51	Rote Rüben II, 12, 13
Flieder (Syringa) 145, 146	Hippuris 164	Kümmel 49	Mohrrüben I, 9, 10, 11	Philodendron 161	Rotkraut 6, 38
Fragaria 105, 162	Hochst.Obstbaumel 136	Kümmeling I, 27	Monatsrettige II, 107, 124	Phleum 51	Rubus 50, 147
Frauenherz 123, 168	Hochst.Obstbaumel 136	Kürbis 30, 31, 38, 60	Morut 50	Phlox 74, 75, 107, 121	Rudbeckia 108, 125
Fraxinus (Esche) 50, 119, 144, 145	Holcus 46, 51	Kugelbäume 144	Moschuspflanze 73	Phoenix 117, 157	Rüben 9, 10, 11, 12
Freilandfarne 117, 125	Honiggras 51	Lack 57	Mottenpflanze (Plectranthus) 161	Phorrium 115	Rüben 49
Fuchslia 113, 180, 151, 155, 162	Hopfen 49, 98	Lallemantia 47	Musa 115, 156, 161	Phyllocactus 159	Rübsen 12
Funkia 123	Hornveilchen VIII, 108	Lärchentanne 50	Myosotis VI, 106, 123, 124	Physalis 25	Rübsen 166
Futtergewächse 45-47	Hortensie 145	Landgurken II, 27	Myriophyllum (Herpestes) 165	Pilea 115, 166	Rüster (Ulmus) 50
Futterkohl 8	Hotela 119, 123, 161	Landnelken 66, 67, 121	Namabolana 50	Pilocereus 158, 159	Runkelrüben 42-45
Futtermöhren 11	Hoya 162, 166	Landw. Samen 42-50	Narstenium 94, 101	Pilogyne 163	
Futterrüben 42-45	Humulus japonicus 98	Lantana 115, 155	Nelken 65-67, 120, 121	Pimpinelle 24, 39, 47, 53	
Futterwicke 47	Hyalanthus 145	Lappa 13, 53	Nelumbium 117	Pinus 49, 50, 119	
Gänseblümchen (Bellis) 50, 118	Hydrocharis 164	Larix 50	Nemesia VI	Pirus 50, 119	Salat II, 14-17, 38, 49
Gaillardia 72-73, 105, 123	Hyoscyamus 53	Latania 117, 157	Nemophila 79, 91	Pistia 165	Salatbeete II, 12, 13
Gardenia 166	Jakobszwiebel 18	Lathyrus 47, 99, 100	Nerter 115, 161	Plantago 49	Salbei 24, 39, 92
Gartendünger 185	Japanischer Hopfen 98	Latic 14, 15	Nertera 115, 161	Plectogryne 160	Salix 119, 144, 146
Gartenkresse 23	Japanische Klette 13	Lavater 96, 156	Nicotiana VII, 96, 156	Plectranthus 161	Salpiglossia VIII, 75, 76
Gartenmelde 26	Jasminum 162, 166	Lavendel 23, 39	Nieder. Rosen 127	Plumagenkohl 8	Sagittaria 117, 165
Gehölzsamen 50, 118-119	Iberis VI, 79, 89, 105	Leberblümchen 167	Nymphaea 117, 165	Plumbago 115, 124	Salve (Thonbuchs-Taben) 155
Geissblatt 147	Jelängerjelieber 147	Leguminosen 47	Oberkohlraabi 8, 9, 28	Poa 51, 98	Salvia 92, 116, 155, 166
Gelbrüben I, 9, 10, 11	Jerusalemkirsche 25	Lein 49	Obstkerne 50	Pogostemon (Pachouli) 161	Salvinia 165
Gemüsepflanzen 38	Imantophyllum 112, 166	Leindotter 49	Obst-Sortimente 131, 143	Polygonum 47, 100, 165	Sammeltblume (Tagetes) 93, 94
Gentiana 105, 123	Impatiens 79	Lein 49	Oelgewächse 47	Polygodium 125	Sanderhse 47
Georginen (Dahlien) 72, 113, 151-153	Indigo 49, 115	Lein 49	Oelmalz 47	Pontederia 165	Sandhafer 51
Geranien (Pelargonien) 152, 154, 163	Johannisbeeren 138	Lein 49	Oelrettig 46	Populus 144, 146	Sandwicke 47
Gerste 49	Johannisbeersamen 50	Lein 49	Oeffentliche Samen 53	Porree 19, 38	Santolina 108, 155
Gesneria 113, 169, 172	Ipomoea purpurea (Trichterwinde) 79, 98	Lein 49	Okra 23	Portulaca (Portulak) 24, 75	Sarracenia 165
Getreide-Sortimente 48-49	Iresine 155	Lein 49	Oleander (Nerium) 115, 166	Potamogeton 164	Sauersampfer 27, 39
Giftpflanzen 53	Iris 105, 117, 164, 173	Lein 49	Onoclea 125	Preisselbeeren 139	Sauerkirschen 50
Gilla 88	Ismene 173	Lein 49	Onopordon 96	Primula acutis 107	Sauerklee 91
Ginster 6	Isoties 164	Lein 49	Ophiopogon 161	Savoyerkohl 7	Saxifraga 108, 125, 163
Gladiolus 105, 172, 173	Isoties 164	Lein 49	Opuntia 158	Saxifraga 108, 125, 163	Scabiosa 76, 108
Gleditsia 119, 144	Isoties 164	Lein 49	Orange (Citrus) 161	Schafgarbe 47	Schafmählen 15, 17
Glockenblume 79, 85, 103	Isoties 164	Lein 49	Oriza 49, 117, 165	Schafmählen 15, 17	Schalotten 19
Gloxinia V, 113, 114, 115, 170, 171	Isoties 164	Lein 49	Ornithogalum 174	Schalottensamen 18	Schilanthus 92
Glückskeule 42, 165	Isoties 164	Lein 49	Orbanche 91	Schizanthus 92	Schizostylis 174
Glyceria 164	Isoties 164	Lein 49	Osmunda 125	Schieflatt (Begon.) 110	
Glycine 119, 147	Isoties 164	Lein 49	Othonna 162	Schlehe (Schwarzdorn) 59	
Gnaphalium 105, 123, 155	Isoties 164	Lein 49	Oxalis 42, 91, 174	Schlingpflanzen 31, 79, 162-163	
Godetia 79, 88	Isoties 164	Lein 49	Paeonia 107, 119, 124, 174	Schlingrosen 127, 130	
Golddistel (Scolymus) 13	Isoties 164	Lein 49	Palmen 117	Schlingsträucher 147-149	
Goldlack 57	Isoties 164	Lein 49	Palmenkohl 8	Schneeball (Viburnum) 119, 145	
Goldroten 50, 119, 145	Isoties 164	Lein 49	Pampas (Gynerium) 97, 123, 156	Schnittkohl 8	
Gombo 23	Isoties 164	Lein 49	Pandanus 117, 161	Schnittlauch 18, 39	
Gossypium 49, 115	Isoties 164	Lein 49	Panicum 46, 98, 162	Schnittsalat 15	
Granate (Punica) 119, 166	Isoties 164	Lein 49	Papaver 73, 74, 107, 124	Schnittsellerie 14	
Grassamen 51, 52	Isoties 164	Lein 49	Pappel (Populus) 144, 146	Schnittzwiebel 18	
Greivillea 115, 161	Isoties 164	Lein 49	Paprika 24, 38	Schubertia 163	
Grosse Bohnen 37	Isoties 164	Lein 49	Papyrus 117	Schwarzkiefer 50	
Grünkohl 8	Isoties 164	Lein 49	Paradiesapfel 25	Schwarzkümmel 49	
Gruppenpflanzen 156	Isoties 164	Lein 49	Passionsblume 100, 115, 162	Schwarzwurz 13	
Gummibaum (Ficus) 161	Isoties 164	Lein 49	Pastinaken 13	Schwertlilie 105, 117, 164, 173	
Gunnera 96, 123	Isoties 164	Lein 49	Patchouli (Pogostemon) 161	Scilla 174	
Gurken 11, 27	Isoties 164	Lein 49	Pavonia 166	Scirpus 117, 165	
Gurkenkraut 22	Isoties 164	Lein 49	Pelargonium 115, 153, 154, 163	Scolopendrium 125	
Gurkenmelone 29	Isoties 164	Lein 49	Peluschke (Sand-erhe) 47	Scolymus (Golddistel) 13	
Gynerium (Pampas) 97, 123, 156	Isoties 164	Lein 49	Penicillaria 51	Scorzonere 13	
Gynura 161	Isoties 164	Lein 49	Pensee VIII, 67-69, 125	Soaforthia 117, 157	
Haargras 51	Isoties 164	Lein 49	Pentstemon 167	Sodum 24, 108, 155	
Hagebutten (Rosa-äpfel) 136	Isoties 164	Lein 49	Perilla 96, 156	Seckhof 59	
Hafer 48, 49	Isoties 164	Lein 49	Periploca 147	Seckhof 8	
Haferwurz 13	Isoties 164	Lein 49	Perigras 51	Selaginella 161, 187	
Haferkamm 67	Isoties 164	Lein 49	Petersilie II, 23	Sellerie III, 14, 38	
Halbrettige 21	Isoties 164	Lein 49	Petersilienwurz 13	Sempervivum 155, 156	
Hanf 49, 156	Isoties 164	Lein 49	Petunia VII, 70, 71, 166	Senecio 24, 53, 79, 93	
Haselnuss 136, 144	Isoties 164	Lein 49	Pfeffer 24, 38, 77, 78	Senf 26, 49	
Hedera 119, 148, 155	Isoties 164	Lein 49	Pfefferkraut 22, 38	Seradiella 47	
Hedychium 115, 173	Isoties 164	Lein 49	Pfeffermünze 39	Siebenzeiten 47	
Helianthus VI, 105, 123	Isoties 164	Lein 49	Pfingststrauch 98, 147	Silene 93, 108	
Heliotropium 115, 166	Isoties 164	Lein 49	Pfingstrosen 119, 124, 174	Solanum 22, 38, 78, 96, 156, 163, 166	
Helleborus 105, 121	Isoties 164	Lein 49	Pfirsiche 50, 134, 136, 137	Solitarbäume 144	
Hepatica 123, 167	Isoties 164	Lein 49	Pflanzenzwiebeln 18, 19	Sommerblum. 83-96	
Hepacium 53, 123	Isoties 164	Lein 49	Pflanzen 50, 134, 135, 136, 137	Sommerendivien 16	
Herbstaster 102, 122	Isoties 164	Lein 49		Sommerlauch 19	
Herbststrettig 21	Isoties 164	Lein 49		Sommermajoran 23, 39	
Herbstrüben 44	Isoties 164	Lein 49		Sommerrettige III, 21	
Herniaria 155	Isoties 164	Lein 49		Sommerwicke 47	
Herpestes (Myriophyllum) 165	Isoties 164	Lein 49		Sommerrüben 49	
Hesperis 105, 123	Isoties 164	Lein 49		Sommerwurzelsalat 16, 17	
Heteranthera 164	Isoties 164	Lein 49		Sonnenblumen VI, 47, 49, 105, 123	
Heuchera 105, 123	Isoties 164	Lein 49		Sortimente von Gemüsesamen 3	
				Sortimente von Blumensamen 79	
				Sortimente von wachssamen 79	

Sortimente von	Seite
Stauden, Topfgewächse, Ampelpflanzen, Bienenfutter, Miniaturpflanzen, Laubhölzer und Sträucher, Koniferen, honigen Sommerblumen u. Stauden-Samen s. Seite 79	
Sparganium . . .	165
Spargelerbse . . .	34
Spargelkohl . . .	5
Spargelpflanzen . .	38
Spargelsalat . . .	15
Spargelsamen . . .	27
Speisekürbisse 30, 38	
Speiserüben . . .	12
Spergula . . . 108, 155	
Spiko	23
Spinat	26
Spinatsurrogate . .	26
Spiraea (Hotela) 108, 119, 123, 161	
Sprossenkohl . . .	7
Stachelbeeren 139, 140	
Stachelbeersamen .	50
Stachys	42, 108
Stangenbohnen II, 35	
Statice	108, 116
Stauden 79, 101—108, 121	
Staudenbohnen . . .	36
Steckrüben . . . 11, 12	
Steckzwiebeln 18, 19	
Stenotaphrum . . .	163
Stephanotis . . .	163
Sternblume . . . 122	
Stevia	142
Stiefmütterchen VIII 67—69, 125	
Stielmns	12
Stoppelrüben 12, 44	
Sträucher 79, 118, 119	
Strandhafer . . .	51
Stratiotes	165
Streptocarpus . . .	116
Strobilanthes . . .	161
Strunkkraut . . .	8
Struthiopteris . . .	125
Süßkirschen . . .	50
Sukkulente	160
Sumpfpflanz. 163—165	
Syringa 119, 145, 146	
T	
Tabak VII, 50, 96, 156	
Tagetes (Sammetblume) . . .	23, 93, 94
Teppichpflanz. 155, 156	
Thuja	118
Thymian	24, 39
Thyracanthus . . .	166
Tilia 50, 119, 144, 147	
Timotheegrass . . .	51
Tomaten	25, 38
Topfgewächs-Samen 79, 108—117	
Topfnelken	65, 66, 120, 121
Topfbstbäume . . .	137
Topfpflanzen 165—166	
Topinambour . . .	42
Torenia	116
Tradescantia 116, 163	
Trauerbäume . . .	144
Treibgurken . . .	28
Treibkohlraabi . . .	8
Trespe	51
Trianea	165
Triomadad	24, 39
Triticum	51

	Seite
Tritoma 108, 156, 174	
Tritonia	174
Tropaeolum 116, 166, 174	
Tropaeolum Tom Thumb . . .	94
— schlingende 101, 166	
Trompetenstrauch (Bignonia) . . .	147
Tuberosen	174
Turnips	44
Tydaea	117, 172
Typha	117, 165
U	
Ulex	46
Ulm (Ulmus) 50, 144, 147	
Unterkoahlrabi 11, 12	
Upland-Cress . . .	23
Utricularia	165
V	
Vaccinium	139
Valeriana	53, 108
Vallisneria	117, 165
Vallota	174
Veilchen (Viola) VIII, 67—69, 108, 125, 126, 127	
Verbascum	108
Verbena VIII, 76, 77, 117, 155, 166	
Vergissmelnicht VI, 106, 123, 124	
Veronica 53, 108, 117, 166	
Viburnum	119, 145
Vicia	47, 101
Victoria-Nelke . . .	119
Vietsbohne	35
Villarsia	164
Viola VIII, 67—69, 108, 125, 126, 127	
Viscaria	94
Vitis	50, 148
Vogelbeere	144
Vogelfutter	49
Vogelwicke	47
Volkameria	166
Vriesia	162
W	
Wachsbäume	162, 166
Wachsbuschbohne 36	
— Stangenbohnen 35	
Wald- u. Gehölz-samen	50
Waldmeister	24, 39
Waldplatt-Erbse . .	47
Waldbre (Clematis) . . .	119, 148, 149
Wallnussbäume 136, 145	
Wassermelonen . . .	30
Wasserpflanzen 117, 121, 163—165	
Wasserrose 117, 165	
Watsonia	174
Weberkarden 49, 53	
Wegebreit	49
Weidenbäume 144, 146	
Weidenstecklinge 147	
Weihnuckiefer . . .	50
Weihnachtsrose . .	121
Wein-Samen	50
Weinbeere	140
Weinraute	24, 39
Weissbuche	50
Weissdorn	50, 119, 145, 147
Weisskraut	1, 5, 38

	Seite
Weissrüben	12
Weisstanne	50
Weisswurzel	13
Weizen	49
Wermut	24, 39
Wicken 47, 49, 99, 100	
Wicklinse	47
Wiederaufstehungs-Pflanze . .	187
Wiener Zwergnelk 66	
Wiesenschwingel 51	
Wiesenfuchsschwz. 51	
Wilder Wein 119, 147, 148	
Winde	VI, 79, 98
Winterendivien 16, 38	
Winteraster (Chrysanthemum) . . .	150, 166
Winterheck-Zwiebel 18, 39	
Winterkraisohl 8	
Winterlanich . . .	19
Winterpfückkohl 8	
Winterrettige . . .	21
Wintersalat	16, 38
Winterwicke	47
Wirsing	7, 38
Wistaria	147
Wurcken	45
Würmer	22
Würzkräuter 22—24	
Wunderblumen 64, 65	
Wurzelgemüse 13, 14	
Wurzelgewächse . .	37
Wurzelsamen . . .	9
X	
Xeranthemum . . .	95
Y	
Yucca 117, 156, 162	
Z	
Zaunrübe	53
Zea	47, 49, 98, 156
Zibolle	18, 19
Zierbäume	144—147
Zierfrüchte 31, 77, 78	
Ziergräser	97, 98
Zierkohl	8
Zierkürbisse	31
Zierpflanzen . . .	121
Zierspargel	160, 162
Ziersträucher 144—147	
Zimmergurke . . .	11
Zinnia	VIII, 77
Zuckererbsen . . .	34
Zuckerhirse	46
Zuckermais	47
Zuckerrüben	44
Zuckerwurzel . . .	13
Zuckerzwiebel . . .	19
Zürbelkiefer 49, 50, 118	
Zwetschen	135, 136
Zwiebelgew. 166—174	
Zwiebeln	18, 19, 38
Hier nicht aufgezählte Blumen-Sämereien für Ziergärten sind unter den alphabetisch geordneten Abteilungen	
Sommerblumen S. 83.	
Blattpflanz. S. 95.	
Ziergräser S. 97.	
Schlingpfl. S. 98.	
Stauden S. 101.	
Topfgew. S. 108.	
Palmen S. 117.	
Farne S. 117.	
Wasserpfl. S. 117.	
Ziergehölze S. 118.	
zu finden.	

C. Alphabetisches Register der Dekorations-Artikel, Garten-Geräte und diversen Requisiten etc.

	Seite		Seite		Seite
Abreiss-Kalender s. vorletzte Umschlagseite.		Gewächshaus 160, 184		Rasen-Mähmaschine	178
Ampel	182	— Ständer 160, 184		Rasenschere . . .	178
Aquarien	187	Gliesskanne . . .	178	Rasensprenger . .	178
Astasse	177	Gliasschneider . .	186	Rattengift (s. Idin)	
Aststösser	177	Glaswaren	183	Raupaenackel . . .	180
Axt	186	Goldfischglas . .	182	Raupaenleim . . .	180
Baroscop	186	H		Raupaenschere . .	178
Bast	186	Hängematten . . .	186	Rebendünger . . .	185
Basthalter	177, 186	Hamsterfalle . . .	180	Rebenschere . . .	182
Baumbänder	177	Handbell	186	Rechen	176
Baumkratzer	177	Handrasenmähmaschine . . .	178	Reitgischneider . .	185
Baumrindenbürste .	177	Heckenschere . . .	182	Rosenpfähle . . .	178
Baumsäge	182	Holzspachtel . . .	180	— Pfahlbänder . .	177
Baumschere	182	Holzstiketten . . .	179	Rosenschere . . .	182
Baumwachs	177	Holzstik	179	S	
Beeteneinfassung . .	186	Hoppendünger . . .	185	Sagen	182
Bienenwirtschaftl. Geräte	182	Hornspäne	185	Schal-Maschine . .	185
Blattreiniger	177	Idin	180	Schäufeln	176
Bleidraht	186	Insektenfeind 180—181		Scheren	182
Bleistreifen	179	K		Schnurhalter . . .	178
Blumendünger . . .	185	Kartoffelhacken 176		Schwabenfalle . .	181
Blumenfenster-galerie . . .	182	Kirschenthkerner 185		Selaginella	181
Blumenschere . . .	182	Korkholzkübel . . .	175	Sichel	178
Blumenspritze . . .	177	Kübel	137, 175	Spallnägeln . . .	179
Blumentische . . .	184	Kugelaupaenackel .	180	Spannebel	186
Brause od. Regenspender	178	Laubfroschhaus 187		Spargeldünger 38, 185	
Bruschüren	190	Lehnringe	180	Spargelstecher . .	181
Bügelhacken, amerik. . . .	176	M		Spar-Schälmesser 185	
Clematis-Dünger 149		Mähmaschine . . .	178	Spaten	176
Couvertsträusschen 183		Maulwurfsfalle . .	180	Spritze	178
D		Mausefalle	180	Stachelzaundraht 186	
Drahtgeflecht . . .	186	Mehltauvertilger . .	180	Stiele für Garten-Geräte	179
Drahtspanner . . .	186	Meezwiebel	180	Streichschale . . .	181
Drahtschlüssel . . .	186	Messer	181	T	
Düngemittel	185	Mikrolem	180	Tafeldekoration 183	
Düngergabel	176	Miniatur-Gewächshaus . . .	160, 184	Taschensäge . . .	182
E		— Ständer	184	Tauspender	183
Erdbeerhalter . . .	177	Mund-spritze . . .	183	Thermometer . . .	186
Erdbohrer	177	N		Thonbuchstaben . .	155
Erde	158, 186	Nährsalze	185	Tinte	179
Erdlohpulver 7, 180		Naturpflanzen, un- vergängliche . . .	175	Tischtuch-Klamern	186
Erdsiebe	177	Nelkenringe	186	Tonkinstäbe . . .	179
Etiketten-, Tinte 179		Nicotinseife	180	Traubensäckchen 186	
F		Nistkästen	187	Traubenschere . . .	182
Fingerspaten	184	Nummerhölzer . .	179	Trittbretter	179
Fischfutter	187	Nummerierzange 179		Universal-Garten-dünger	185
Fruchtpresse 184, 185		O		Unkrautkratze . .	179
Futterhäuschen . .	187	Obstdünger	185	V	
G		Obstpfücker . . .	178	Vasengläser	183
Gabeln	176	Okulirmesser . . .	181	Vegetat.-Gefässe 187	
Gabelspaten	176	Osterhase	187	Verbenennadeln 186	
Gartenbau-Litteratur	191	P		W	
Gartendünger 38, 185		Parasitol	180	Weintrauben-Schere	182
Gartengeräte	176	Petersilien-Säule 185		Wettermas	180
— für Kinder	83, 177	Pfahlbänder	177	Wespenfänger . . .	180
Gartenhacken . . .	176	Pflanzenausheber 178		Wetterhaus	187
Gärtnerkelle	178	Pflanzenkübel . . .	175	Wetzsteine	181
Gärtnermesser . . .	181	Pflanzen-Nährsalze .	185	Wieder-Aufstehungs-Pflanze . .	187
Gartenspritzen . . .	178	Pflanzen-Stäbe . . .	178	Wurmtöter	181
Geßügelringe . . .	186	Pflanzer	178	Z	
Geißfüß	181	Primrose-Sprüher 183		Zerstäuber	183
Gemüsedünger . . .	185	R		Zierkorkholz . . .	186
		Raffiabast	186	Zimmergiesskanne . .	184
		Rasendünger	185	Zinkdraht	179, 186
		Rasenkanntenstecher . . .	178	Zink-Etiketten . .	179
				Zink-Tinte	179

F. C. Heinemanns populäre Garten-Bibliothek.

Garten-Litteratur.

In meinem Verlage erschienen folgende

Aquarium, Terrarium u. Zimmergewächshäuschen, ihre Verwendung, Bepflanzung etc.

Heft 16. 3. vermehrte und vollständig umgearbeitete Auflage. 64 Seiten Text, reich illustriert, broschiert. Eine kurzgefasste Anleitung, welche die Blumenfreunde mit den Naturschönheiten unserer einheimischen wie fremdländischen Wasservegetation in ihrer eigenartigen und mannigfaltigen Erscheinung bekannt machen soll. 50 S.

Beerenobststräucher, Die. Heft 20.

2. Aufl. 32 Seiten Text mit Abbildungen. Ein Leitfaß für deren Kultur und wirtschaftliche Ausnützung mit besonderer Berücksichtigung der Weinbereitung. Monatl. Arbeitskalender für den Beerenobstgarten. 50 S.

Blumenzwiebeln und Knollen, Die Kultur der bekanntesten.

Heft 9. 4. vermehrte Aufl. 88 Seiten mit sehr vielen Abbildungen, broschiert, behandelt in leichtverständlicher Weise alle hauptsächlich in Betracht kommenden Blumenzwiebeln, Knollen und Rhizome, ihre Kultur und Treiberei. Monatlicher Arbeitskalender. 1 M.

Champignon, Die Kultur des.

Heft 6a. 7. Aufl. 18 Seiten Text mit Abbildung, broschiert. Eine leichtverständliche Anleitung über die Kultur. Zubereitung des Düngers. Anlegung der Beete oder Meiler. Die Brut und das Legen derselben. Pflege der geladenen Beete. Ernte. Kultur des Champignon in Mistbeeten. 30 S.

Chrysanthemum, Das. Heft 17. Auf ca.

48 Oktavseiten mit 22 in den Text gedruckten Abbildungen und einem monatlichen Arbeitskalender, findet der Laie wie Fachmann alles, was zu einem erfolgreichen Kulturresultat führt. 1 M.

Clematis, Die. Einteilung, Pflege und Verwendung. Heft 1. 2. Auflage. 112 Seiten Text,

behandelt eingehend die Clematis; Verwendung der Clematis in den Gärten; beschreibendes Verzeichnis der Arten, Abarten und Hybriden. 1 M. 50 S.

Erdbeeren, Die Kultur der. Heft 6a.

6. Aufl. 18 Seiten, illustriert, bietet jedem Laien eine leichtverständliche Anleitung über die Kultur der Erdbeeren im freien Lande und im Topf, sowie über Treiben derselben. Verwendungsart der Früchte im Haushalt mit Rezept. Krankheiten und Feinde der Erdbeer-Kultur. 30 S.

Gemüse- u. Küchengarten, Heft 18.

152 Seiten Text. Dritte bedeutend vermehrte u. verbesserte Auflage nebst einem Anhang verschiedener empfehlenswerter Einnach- und Kochrezepte etc. etc. und monatlichem Arbeitskalender. Der reiche Inhalt ist für jedermann, der Gemüse baut, von größtem Nutzen u. Interesse. 1 M.

Gräser, Die Kultur und die Verwendung der. Heft 7. 51 Seiten Text,

brochiert. Ein Werkchen, welches jedem Landwirt nicht genug empfohlen werden kann. Es enthält eine Aufzählung der Futtergräser, Futterkräuter, Anlage von Wiesen und ausdauernde Weide. Wechselnde oder kurzdauernde Grasländer. Pflege. Gartenrasen. 1 M.

Vorstehende sämtliche Hefte sind in Kommission bei Hermann Dege, Verlagsbuchhandlung in Leipzig, und sowohl von dieser Firma als durch alle Buchhandlungen und von mir zu beziehen.

speziell für den Laien verfasste Schriften:

Hochstamm- und Zwergobst im freien Lande, Die Anpflanzung und Pflege des. 4. Aufl. Heft 12.

42 Seiten, broschiert. Dieses aus der Praxis für die Praxis geschriebene und leicht verständliche Schriftchen behandelt in eingehender Weise nebst Abbildungen: 1. Allgemeine Pflanzregeln. 2. Die Behandlung und Pflege des Hoch- und Halbstammes. 3. Die Behandlung und Pflege des Zwergstammes. 4. Die Behandlung des Zwergstammes während und nach der Ausbildung. 50 S.

Melonen-, Gurken- und Champignon Gärtner für Treib- und Freilandkultur, Weises.

Heft 13. 6. Auflage. 1 M. 50 S.

Nistkästen für Vögel, Winke betr. das Aufhängen der, von K. Th.

Liebe. Heft 19. 11. Aufl., mit 10 Abbildungen von B. Schallwitz. 20 S.

Obstbäume in Töpfen o. Kübeln, Die Pflege der, Heft 2. 5. umgearbeitete Auflage. 18 Seiten, reich illustriert,

brochiert, behandelt in leichtfasslicher Weise die Pflege der Obstbäume in Töpfen und Kübeln; die Zeit des Einpflanzens; Töpfe oder Kübel und Erdmischung; Einpflanzen; Verpflanzen; Begießen; Düngen; Beschneiden der Wurzeln; Ueberwinterung; Aufstellung während des Sommers; Form der Bäumchen; Beschneiden; Ausbrechen der Früchte; die Feinde. 30 S.

Pflanzen im Zimmer, Die Pflege der. Heft 10. 5. Auflage. Mit 94 Seiten

Text und vielen Illustrationen, broschiert. Dasselbe umfasst in erschöpfender und dabei leichtverständlicher Methode die bei Zimmer-Kultur hauptsächlich in Betracht kommenden Punkte. 1. Auswahl der geeigneten Gewächse; 2. Standort derselben; 3. die Pflege und einen monatl. Arbeitskalend. 1 M.

Schmuck des Altares, Der. Heft 11.

2. Auflage. 8 Seiten, broschiert, enthält eine kurze Anleitung über sinnige und zweckentsprechende Dekoration bei kirchlichen Festlichkeiten nebst namentlicher Angabe hierzu geeigneter Pflanzen und Dekorations-Materials. 30 S.

Sommergewächse, Die Kultur und Verwendung der bekanntesten. Heft 14. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. 96 Seiten Text, reich

illustriert, broschiert, behandelt in belehrender und gefälliger Form die bekanntesten Sommerblumen mit Einschluss einiger beliebter Stauden und Topfgewächse; ihre Aussaat, Anzucht, Verwendung nebst anschließender Bepflanzung von Blumenbeeten. 75 S.

Spargel, Die Kultur des. Heft 6b.

8. Auflage. 14 Seiten, broschiert. Ein Werkchen aus der Praxis für die Praxis. Bearbeitung und Düngung des Bodens. Wahl der Pflanzen, Pflanzzeit. Vorbereitung des Bodens zum Pflanzen. Das Pflanzen. Die Pflege im ersten, zweiten und dritten Jahre. Die fernere Pflege. Die Ernte. Feinde des Spargels. 30 S.

Weissdorn, Die Kultur des. Heft 6d.

2. Auflage, behandelt eingehend die Zubereitung des Bodens; Schutzvorrichtungen oder Schutzzäune. Wahl der Pflanzen und das Anpflanzen. Die Anzucht der Hecken und das erste Jahr nach dem Pflanzen bis zum vierten Jahre. Die fernere Unterhaltung der Hecke. Die Ausschmückung einer Hecke. 13 S. Text, brosch. 3 S.



Zu beziehen durch

F. C. Heinemann, Erfurt.

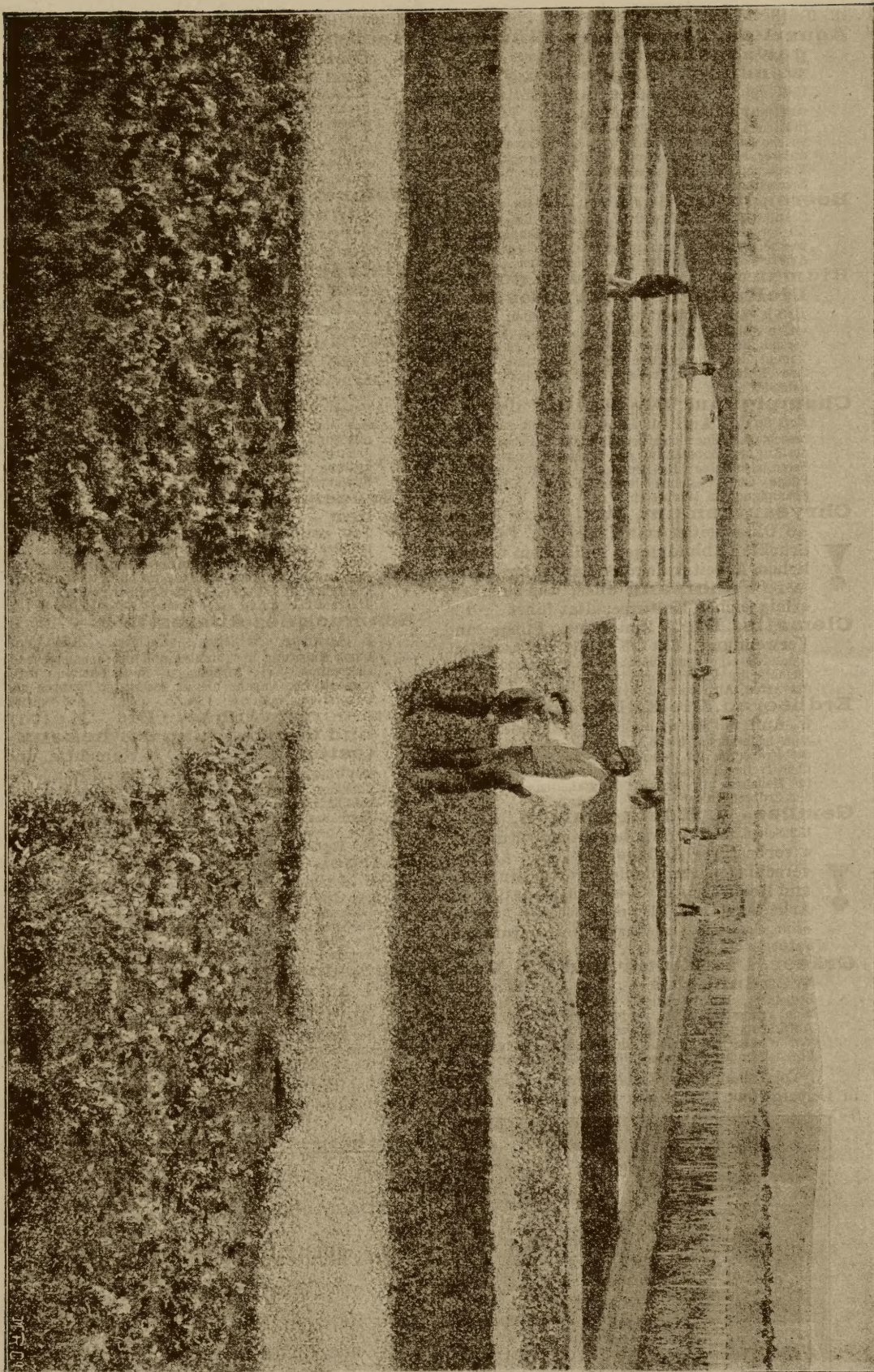
In fünfter umgearbeiteter und vermehrter Auflage ist erschienen:

Die moderne Teppichbeetgärtnerei

von Gartendirektor W. Hampel.

mit 150 zum Teil kolorierten Entwürfen mit Angabe der Bepflanzung.

Preis: Elegant und dauerhaft gebunden 6 M.



Photographische Aufnahme eines Teiles meiner Pensées (Stiefmütterchen) und Myosotis (Vergissmeinnicht) Kulturen.
Für Pensées siehe Seite 67—69, für Myosotis Seite 106.



Heinemann's 1899^{er} Abreiss-Kalender

(10. Jahrgang)

mit prachtvollem Farbendruck

für Gemüse-, Obst-, Blumen-, Garten- inkl. Topfkulturen, Pflege des Nutz- und Ziergeflügels, Imkerei, Aquarium, Vivarium u. s. w.

Sein Inhalt, bestehend in wirklich gemeinnützigen täglichen Winken und Ratschlägen für die Arbeit im Obst-, Gemüse- und Blumengarten und der Zimmerkultur, täglichen Küchenszetteln für den Haushalt, Winken über die Pflege des Nutz- und Ziergeflügels, Aquarium, Vivarium u. s. w., wodurch er völlig konkurrenzlos dasteht, macht meinen Abreiss-Kalender zum Führer für jeden Gartenfreund und Blumenliebhaber und für jeden Naturfreund.

Der Kalender enthält ferner einen „Gutschein“ auf ein hübsch ausgestattetes Blumen-samen-Sortiment, welches bei Aufträgen von wenigstens drei Mark im Werte gratis beigefügt wird. — Auch ist für Schulkinder ein leicht lösbares Preisrätsel eingestrichelt, welches jedem Leser ein hübsch ausgestattetes Blumensamen-Sortiment für den Kindergarten als Gewinn einbringt.

Seine anerkannte Ausarbeitung, auch im hauswirtschaftlichen Sinne, hat ihm besonders die Gunst der Frauen erworben, und aus diesem Grunde kann er, wie auch für jeden Blumen- und Gartenfreund, als ein sehr willkommenes Geschenk betrachtet werden.

Ladenpreis 50 Pfg. (per Post direkt einschl. Packung und Porto 75 Pfg.).
Zu beziehen sowohl direkt von mir, als auch von den meisten Buch- und Papierhandlungen.

Packet-Porto-Tarif (Amtlich geprüft).

Porto-Tarif für Packete bis 3 Kilo.

	M
Bulgarien	1,80
Persien	6,80
Spanien m. d. Balearen u. Canarischen Inseln via Frankreich	1,40

Porto-Tarif für Packete bis 5 Kilo.

	M
Algerien, s. Franz. Kolonien	1,20
Aden via Oesterreich und Italien	3,80
— via Bremen	3,40
Argentinien via Hamburg o. Bremen	3,80
— via Belgien oder Frankreich	4,20
— via Oesterreich und Italien	3,60
— via Schweiz und Italien	3,00
Azoren über Hamburg oder Bremen	2,60
— über Belgien	2,60
— über Frankreich und Spanien	2,60

*Belgien	—,80
Brasilien, frei bis nur nach Bahia, Pernambuco, Santos und Rio de Janeiro 5 kg via Hamburg	3,90
Bolivien via Hamburg 5 kg	4,00
Britisch-West-Indien bis 1 kg	2,60
— 1–3 kg 3,60 M., 3–5 kg 5,00	
— über Belgien od. Niederl. u. England.	
Britisch-(Ost-)Indien	
— via Bremen 5 kg	4,20
— via Oesterreich und Italien 5 kg	4,20
— via Frankreich 5 kg	4,00

Britische Kolonien:	
Samoainseln via Bremen 5 kg	3,20
— via Oesterreich und Italien	4,—
Tasmanien via Bremen od. Hamburg und England 1 kg 3 M., über 1–3 kg 5,10 M., über 3–5 kg 6,90	
— via Bremen (m. deutsch. Postd.) 5 kg	6,40
Chile via Hamburg 5 kg	3,20
— via Belgien oder Frankreich 5 kg	3,60
China nach Shanghai und Tientsien via Bremen 5 kg	3,20
— via Frankreich 5 kg	3,60
Comoren (Anjouan, Gross-Comoro, Mayotte) via Frankreich 5 kg	2,80
*Dänemark mit den Faröer und Island 5 kg	—,80
*Dänische Antillen 5 kg	2,40

Deutsche Kolonien:	
Deutsch-Neu-Guinea v. Bremen 5 kg	3,20
Ost-Afrika via Hamburg direkt mit deutschen Postdampfern 5 kg	3,20
— via Hamburg (über England, Kapstadt und Walvischbai) 3 kg	4,95
Deutsch-Süd-West-Afrika mit Woermann-Dampfer via Hamburg (direkt mit deutschen Postdampfern) nur auf ausdrückliches Verlangen des Absenders 5 kg	3,50
Kamerun via Hamburg 5 kg	1,60
Togo-Gebiet via Hamburg 5 kg	1,60
Tsintau (Klantschaubucht) mit deutschen Reichs-Postdampfern über Bremen (direkt) 5 kg	3,20
— via Oesterreich, Schweiz oder Italien	1,80
Finnland via Dänemark und Schweden 3 kg	1,80
— via Sassnitz und Schweden 3 kg	1,60
— via Russland 5 kg	1,40

*Frankreich 5 kg	—,80
Französische Kolonien:	
Algerien 5 kg	1,20
a) Cochinchina 5 kg	3,60
b) Französisch Guyana, Guadeloupe, Martinique, Réunion	2,80
c) Franz. Kongogebiet via Frankreich	2,80
d) Tonkin via Frankreich	3,60
Griechenland via Triest (Lloyd-Agentur) 5 kg	1,80
*Grossbritannien und Irland:	
a) über Hamburg oder Bremen 5 kg	1,50
b) über Belgien oder Niederland 5 kg	1,70
Honkong via Bremen 5 kg	3,60
— via Oesterreich und Italien 5 kg	4,40
Honduras via Hamburg 5 kg	3,20
*Italien via Oesterreich, Schweiz oder Frankreich 5 kg	1,40
Japan via Bremen 5 kg	3,60
— via Oesterreich und Italien 5 kg	4,40
— via Hamburg oder Bremen und England 1 kg 3,40 M., über 1–3 kg 4,60 M., über 3–5 kg 5,80	

Kap-Kolonie über Hamburg oder Bremen 1 kg	2,40
— 1–2 kg 4,— M., 2–3 kg 5,80	
— 3–4 kg 6,60 M., 4–5 kg 7,80	
— über Belgien oder Niederland und England 1 kg 2,60 M., über 1–2 kg 4,20 M., 2–3 kg 6 M., 3–4 kg 6,80 M., 4–5 kg 8,00	
Kongostaat via Belgien 5 kg	2,40
*Luxemburg 5 kg	—,70

Madeira:	
1. über Hamburg (direkt mit deutschen Postdampfern) 5 kg	1,80
2. über Hamburg oder Bremen und Portugal 5 kg	2,20
3. über Belgien 5 kg	2,20
Malta über Oesterreich und Italien oder Schweiz und Italien 5 kg	2,00
— über Frankreich 5 kg	1,80
Mexico via Hamburg bis Vera Cruz 5 kg	2,40
Montenegro 5 kg	1,60
Natal und Eshowe (Zululand):	
— über Hamburg oder } bis 1 kg 2,90	
— Bremen u. England } über 1–3 kg 4,90	
— über Belgien od. Nieder- } 3–5 kg 6,90	
— land und England } üb. 1–3 kg 5,10	
— 3–5 kg 7,10	
Niederl.-Indien via Niederland 5 kg	4,20
— via Bremen, direkt mit deutschen Postdampfern 5 kg	3,80
Nicaragua 5 kg	2,80
— via Hamburg frei bis Colon. (Nach Chinandega, Corinto, Granada, Jinotega, Jinotepi, Juigalpa, Leon, Managua, Masaya, Matagalpa, Ocotal, Rivas, San Juan del Sur, Somoto)	

*Niederlande 5 kg	0,80
*Norwegen via Schweden (üb. Sassnitz) 5 kg	1,40
— via Dänemark und Schweden 5 kg	1,60
— via Dänemark, über Frederickschaven (auf Verlangen des Absenders) 5 kg	1,40
— via Hamburg	1,—
*Oesterreich-Ungarn	0,50
Taxen wie im Deutsch. Reichs-Postgebiet.	
Oranje-Freistaat via Hamburg od. Bremen bis 1 kg	2,40
— über 1–2 kg 4,— M., 2–3 kg 5,80	

Oranje-Freistaat:	
— 3–4 kg 6,60 Mk., 4–5 kg 7,80	
— über Belgien und England bis 1 „ 2,60	
— über 1–2 kg 4,20 Mk., 2–3 „ 6,—	
— 3–4 kg 6,80 Mk., 4–5 „ 8,—	
Paraguay via Hamburg od. Bremen 3 kg	4,10
— via Schweiz und Italien 3 kg	3,20
— Bei der Leitung über Italien nur nach der Hauptstadt Asuncion (Assomption).	
Peru via Hamburg 5 kg	3,80
— via Belgien 5 kg	4,20
Portugal, Festland, über Hamburg oder Bremen oder Belgien 5 kg	1,80
*Rumänien via Oesterreich-Ungarn 5 kg	1,40
Russland (europäisch, einschl. Finnland) 5 kg	1,40
*Schweiz 5 kg	0,80
*Schweden via Dänemark 5 kg	1,60
Serbien über Oesterreich-Ungarn 5 kg	1,20
Straits Settlements via Bremen 5 kg	3,80

Südafrikanische Republik:	
(Freistaat Transvaal), a) über Hamburg mit Deutschen Postdampfern bis Delagoa-Bai 3 kg	4,85
b) über Hamburg oder Bremen oder England bis 1 kg	2,40
— 1–2 kg 4,— Mk., 2–3 kg 5,80	
— 3–4 kg 6,60 Mk., 4–5 „ 7,80	
Seychellen-Inseln via Hamburg oder Bremen und England 1 kg	2,60
— über 1–3 kg 3,80 Mk., 3–5 kg 4,60	
— via Belgien oder Niederland und England 1 kg	2,80
— über 1–3 kg 3,80 Mk., 3–5 kg 4,80	

*Tripolis via Oesterreich und Italien oder Schweiz und Italien 5 kg	1,60
— über Frankreich 5 kg	2,—
Türkei:	
a) Konstantinopel:	
1. deutsches Postamt 5 kg	1,80
2. öst. Postamt über Triest 5 kg	1,80
Der Weg über Triest nur bei Werthpacketen zulässig und zwar bei einem solchen von mehr als 400 Mk.	
b) Oesterreichische Postanstalten:	
1. Adrianopel über Triest 5 kg	1,60
— über Oesterreich-Ungarn und Rumänien 5 kg	1,80
2. Beirut, Caïfa, Candia, Canea etc. über Triest bzw. Oest.-Ungarn und Rumänien 5 kg	2,20
c) Alessandretta, Latakia, Messina u. Tripoli (Syrien): üb. Frankreich 5 kg	2,—
d) Dscheddah (Agentur der Egyptischen Dampfschiffahrt) üb. Oesterreich und Egypten 5 kg	3,20

Tunis über die Schweiz oder Oesterreich-Italien:	
1. Italienische Post-Anstalten in La Goulette (La Goletta), Soussa (Susa) und Tunis 5 kg	2,—
2. Tunesische Postanstalten via Schweiz und Italien 5 kg	2,—
— via Frankreich 5 kg	1,80
Uruguay über Hamburg oder Bremen 5 kg	3,80
— über Belgien 5 kg	4,20
Venezuela via Hamburg 3 kg	3,—
— via Niederland oder Frankreich 3 kg	3,40
Zanzibar, Französisch. Postanstalt über Frankreich 5 kg	2,80

Nach den mit * bezeichneten Ländern ist Nachnahme beziehungsweise Postvorschuss gestattet.

Salpiglossis var.
superbissima.
Heinemanns neue
Kaiser-Salpiglossis.

Neuheiten 1899.

Heinemanns
neue
Kaiser-Salpiglossis.



Gloxinia hyb.
grandfl.
„Coquette“

Petunia hybrida
„Adonis“

Begonia hyb. marmorata
„Schmetterling“

Begonia hyb.
„Mit gelber Mitte“

F. C. HEINEMANN, ERFURT.



Raum
für
die Freimarke.

Herrn

F. C. HEINEMANN

Hoflieferant Sr. Majestät des Deutschen Kaisers
und Königs von Preussen

ERFURT, THÜRINGEN.

G 99 $\frac{208}{209}$

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Wageningen University & Research – Library

Digital version sponsored by:

Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)